VISIT…

LANZAROTE Caliente.COM

Johann Sebastian Bach's Werke.

Herausgegeben von der Bach-Gesellschaft zu Leipzig.

Stich und Druck von Breitkopf & Härtel.

VERZEICHNISS DER MITGLIEDER
DER
BACH-GESELLSCHAFT.

DIRECTORIUM.

C. Reinecke, Vorsitzender.
Breitkopf & Härtel, Kassirer.
H. Kretzschmar.
R. Papperitz.
E. Röntgen.

AUSSCHUSS.

Woldemar Bargiel, Professor in Berlin.
Dr. Heinr. Bellermann, Professor in Berlin.
Dr. Johannes Brahms in Wien.
Max Bruch, Professor u. Kapellmeister in Friedenau.
Dr. Fr. Chrysander in Bergedorf.
F. A. Gevaert, Director d. Königl. Conservatoriums in Brüssel.
Dr. Julius O. Grimm, Prof. u. Musikdirector in Münster.
Sir George Grove, Director d. Königl. Musikschule in London.
Dr. F. X. Haberl, Director der Kirchenmusikschule in Regensburg.
Jos. Hauser, Grossh. bad. Kammersänger in Carlsruhe.
Heinr. von Herzogenberg, Professor in Berlin.
Dr. J. Joachim, Professor in Berlin.
Eusebius Mandyczewski, Archivar der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien.
Dr. Ernst Naumann, Professor und Univ.-Musikdirector in Jena.
Ernst Rudorff, Professor, Gross-Lichterfelde bei Berlin.
Dr. Ph. Spitta, Prof. u. Geh. Regierungsrath in Berlin.
Dr. R. Wagener, Professor und Geh. Medicinalrath in Marburg.
Dr. Franz Wüllner, Prof. u. städt. Kapellmeister in Cöln.

	Expl.
Seine Majestät der deutsche Kaiser, König von Preussen	20
Ihre Majestät die Kaiserin Friedrich	1
Seine Majestät der Kaiser von Österreich	10
Seine Majestät der König von Sachsen	4
Ihre Majestät die Königin Wittwe von Sachsen †	1
Ihre Majestät die Königin von England	2
Seine Majestät König Georg von Hannover †	10
Seine Königliche Hoheit der Grossherzog von Sachsen	2
Ihre Königliche Hoheit die Frau Grossherzogin von Sachsen	4
Seine Königliche Hoheit der Grossherzog von Mecklenburg-Schwerin	3
Seine Hoheit der regierende Herzog von Sachsen-Koburg-Gotha	3
Seine Hoheit der regierende Herzog von Sachsen-Meiningen	1
Seine Hoheit der Herzog Bernhard von Sachsen-Meiningen †	1
Seine Königliche Hoheit der Prinz Albrecht von Preussen, Regent von Braunschweig	1
Ihre Kaiserliche Hoheit die Frau Grossfürstin Katharina Michalowna von Russland	1
Seine Kön. Hoheit der Prinz-Gemahl Albert von England, Prinz von Sachsen-Koburg-Gotha †	1
Ihre Königliche Hoheit die Prinzessin Amalie von Sachsen †	1
Ihre Königliche Hoheit die Frau Landgräfin Friedrich von Hessen, geborene Prinzessin Anna von Preussen	1

	Expl.
Seine Königliche Hoheit der Herzog Maximilian in Bayern	1
Seine Hoheit Herzog Georg von Mecklenburg-Strelitz	1
Seine Durchlaucht Heinrich IV. Fürst Reuss-Köstritz	1
Seine Durchlaucht der Fürst Karl Egon zu Fürstenberg	1

Das Königlich Preussische Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten 20

DEUTSCHES REICH & OESTERREICH.

Aachen.	Expl.
Herr Breunung, Ferd., Musikdirector †	1
Herr Hasenclever, Georg, Geh. Regierungsrath	1
Altbrünn bei Brünn.	
Herr Križkowsky, P., Augustiner Stifts-Priester und Regens-Chori zu St. Thomas †	1
Altdorf bei Nürnberg.	
Das Königl. Bayer. Schullehrer-Seminar	1
Altenburg.	
Herr Dr. Stade, W., Herzogl. Hofkapellmeister	1
Altona.	
Herr Krug, G., Regierungsrath	1
Arnstadt.	
Herr Stade, H. B., Musikdirector †	1
Augsburg.	
Der protestantische Kirchenchor	1
Bamberg.	
Das Königl. Bayer. Schullehrer-Seminar	1
Barmen.	
Der städtische Singverein	1
Herr Ibach Sohn, Rud.	1
Bayreuth.	
Herr Kniese, Julius, Musikdirector	1
Bergedorf bei Hamburg.	
Herr Dr. Chrysander, Fr.	1
Berlin.	
Die Königliche Akademie der Künste	1
Die Königliche Bibliothek	1
Der Domchor	1
Die Sing-Akademie	1
Der Stern'sche Gesangverein	1
Die Königliche Hochschule für Musik	[illegible]
Das Königliche akademische Institut für Kirchenmusik	1
Die Redaction der neuen Berliner Musikzeitung	1
Die Redaction der Berliner Musikzeitung: Echo	1
Die Trautwein'sche Buch- und Musikalienhandlung	1
[illegible] Asher & Co., Buchhandlung	1
Herr [illegible], Prof. an der Hochschule für Musik	1

Berlin ferner	Expl.
Herr Behr, H., Operndirector	1
Herr Bellermann, H., Professor	1
Herren Bote & Bock, Musikalienhandlung	1
Herr Deppe, Ludwig, Hofkapellmeister †	1
Herr Eichberg, O.	1
Herr Dr. Franck, Eduard, Königl. Professor und Musikdirector	1
Herr Fürstner, Ad., Musikalienhandlung	1
Herr Gräfen	1
Herr Grassnick, Particulier †	1
Herr Haupt, A., Professor †	1
Herr Prof. von Herzogenberg, Heinrich	1
Herr Hirschberg, Ludwig	1
Herr Dr. Joachim, J., Professor	1
Herr Klingner, C., Kammergerichtsrath	1
Herr Kruse, J., Concertmeister des Philharmon. Orchesters	1
Herr Liepmannsohn, Leo, Buchhandlung	1
Herr Liepmannsohn, Leo, Antiquariat	2
Herr Lührss, C., Tonkünstler †	1
Herr Marquard	1
Fräulein Meyer, Jenny	1
Frau Gräfin von Pourtalès †	1
Herr Radecke, R., Kgl. Professor u. Director des Kgl. akad. Instituts für Kirchenmusik	1
Herr Raif, Oskar, Professor	1
Herr Raphael, Georg, Organist	1
Herr Rudorff, E., Professor	1
Herr Schede, C. H., Wirkl. Geh. Ober-Regierungsrath	1
Herr Schulze, A., Professor	1
Herr Baron Senfft v. Pilsach †	1
Herr Prof. Dr. Spitta, Philipp, Geh. Regierungsrath	1
Herr Prof. Vierling, G., Musikdirector	1
Bielefeld.	
Herr Lamping, W., Tonkünstler	1
Bonn.	
Frau Duncklenberg, Conrad	1
Herr Dr. Prieger, Erich	1
Herr Prof. Wolff, Leonhard, Musikdirector	1
Braunschweig.	
Herr Apel, Alfred, Director d. Hochschule f. Musik	1
Herrn Litolff's Verlag, H.	1
Bremen.	
Der Künstler-Verein	1
Die Singakademie	1
Herr Runge, Otto	

	Expl.
Breslau.	
Das Königl. katholische Gymnasium	1
Das Königl. Institut für Kirchenmusik	1
Die Singakademie	1
Die Leuckart'sche Sort.-Buch- u. Musikhandlung	1
Herr Dr. Bohn, Emil, Organist	1
Herr Maske, Georg, Buchhändler	1
Bromberg.	
Herr Saran, A., Superintendent	1
Brühl bei Cöln.	
Frau verw. Professor Brassin	1
Budapest.	
Die Königlich ungarische Musikakademie	1
Calw.	
Herr Gundert, Friedrich	1
Carlsruhe.	
Der Cäcilienverein	1
Die Grossherzogliche Hof-Kirchenmusik	1
Herr Hauser, Joseph, Grossh. bad. Kammersänger	2
Herr Keller, Julius, Professor am Gymnasium	1
Herr Sautier, Joseph, Tonkünstler	1
Herr Dr. Schell, W., Geh. Hofrath, Professor	1
Coblenz.	
Herr Chardon, G., Rechnungsrath	1
Herr Dr. Hasenclever	1
Cöln.	
Die Stadt-Bibliothek	1
Das Conservatorium	1
Der städtische Gesangverein	1
Herr Dr. von Hiller, F., städtischer Kapellmeister †	1
Herr Hompesch, N. J., Professor	1
Herr Dr. Wüllner, Franz, städt. Kapellmeister	1
Cöthen.	
Herr Berendt, Albrecht, Gymnasiallehrer	1
Crefeld.	
Herr Grüters, Aug., Königlicher Musikdirector	1
Darmstadt.	
Die Grossherzogliche Hofmusik	1
Herr de Haan, W., Hofkapellmeister	1
Dessau.	
Die Herzogliche Hofkapelle	1
Detmold.	
Die Fürstliche Hofkapelle	1
Dresden.	
Die Königliche öffentliche Bibliothek	1
Die Noten-Bibliothek der Kreuzkirche	1
Die Dreyssig'sche Singakademie	1
Der Tonkünstlerverein	1
Herr Graebe, A., Geh. Justiz-Rath	1
Herr Hoffarth, L., Musikalien-Verlagshandlung	1
Herr Kirchner, Theodor, Tonkünstler	1
Herr Klemm, C. A., Hofmusikalienhandlung	2
Herr Leonhard, J. E., Professor am Conservatorium †	1
Herr Schurig, Volkmar, Kantor an der Annenkirche	1
Frau von Seelhorst	1
Herr Zillmann, Theodor, Tonkünstler	1

	Expl.
Duisburg.	
Herr Curtius, Nohl Fr.	1
Düsseldorf.	
Der Gesang-Musikverein	1
Herr Selner, Josef	1
Eisenach.	
Herr d'Albert, Eugen, Tonkünstler	1
Elberfeld.	
Der Gesangverein	1
Herr Dr. Haym	1
Frau Louis Simons	1
Frau Walter Simons	1
Erlangen.	
Die Königliche Universitäts-Bibliothek	1
Essen.	
Herr Dr. Todt, Gymnasial-Professor	1
Frankfurt a/M.	
Der Cäcilien-Verein	1
Das Dr. Hoch'sche Conservatorium der Musik	1
Das Raff-Conservatorium der Musik	1
Herr Goltermann, Ludwig	1
Herr Dr. Henkel, H., Königl. Musikdirector	1
Herr Müller, C., Musikdirector	1
Herr Dr. Schlemmer †	1
Herr Prof. Dr. Scholz, Bernhard, Director des Dr. Hoch'schen Conservatoriums	1
Frau Dr. Schumann, Clara	1
Herr Dr. Spiess, G. A. †	1
Herr Prof. Stockhausen, Julius, Musikdirector	1
Freiburg i/Br.	
Herr Dimmler, Hermann, Musikdirector	1
Herr Ruckmich, Carl, Musikalienhandlung	1
Herr Schweitzer, Joh., Domkapellmeister †	1
Friedenau.	
Herr Prof. Bruch, Max, Kapellmeister	1
Gersfeld bei Fulda.	
Herr L. Graf von Froberg-Montjoie	1
Glücksbrunn (Sachs.-Meiningen).	
Frau Gontard-Lampe, Minna	1
Göttingen.	
Die Königliche Universitäts-Bibliothek	1
Herr Prof. Dr. Baum, Geh. Obermedicinalrath †	1
Herr Dr. Voigt, Woldemar, Professor	1
Graz.	
Der Grazer Singverein	1
Gütersloh.	
Herr Masberg, Joh., Dirigent †	1
Hagenow.	
Herr Steinmann, A., Rechtsanwalt	1
Halle a/S.	
Die Singakademie	1
Herr Fahrenberger, Schloss- und Dom-Organist	1
Herr Dr. Franz, Robert, Musikdirector †	1
Herr Dr. Kohlschütter, E., Professor	1
Herr Voretzsch, F., Musikdirector	1
Hamburg.	
Die Singakademie	1
Die Stadtbibliothek	1
Herr Armbrust, Organist	1
Herr Dr. Bartels, J. N.	1

Hamburg ferner Expl.

Herr Prof. von Bernuth, J., Director der Singakademie 1
Herr Böhme, J. A., Musikalienhandlung 1
Herr von Dommer, A., Musikgelehrter 1
Herr Prof. Grädener, C. G. P. † 1
Herr Otten, G. D., Musikdirector 1
Herr Spengel, Julius 1

Hannover.

Das Lyceum 1
Herr Fischer, C. L., Hofkapellmeister † 1
Herr Kestner, Hermann, Particulier 1

Heidelberg.

Die Universitäts-Bibliothek 1
Herr Dr. Sattler, G. 1

Herrnhut.

Herr Geller, A. F., Inspector 1

Hildesheim.

Herr Nick, W., Musikdirector 1

Homberg.

Das Königl. Preussische Seminar 1

Horosoutz (Bukowina).

Herr Warteresiewicz, Severin 1

Jena.

Die Universitäts-Bibliothek 1
Herr Prof. Dr. Naumann, E., Univ.-Musikdirector 1

Kaiserslautern.

Herr von Maczewski, C., Musikdirector † 1

Kettwig a. d. Ruhr.

Herr Brüggemann, Pfarrer und Kreisschulinspector 1

Kiel.

Der Kieler Gesangverein 1
Herr Gaenge, Th., Tonkünstler 1
Herr Prof. Stange, H., Univers.-Musikdirector 1

Königsberg i/Pr.

Die Königliche und Universitäts-Bibliothek 1
Die musikalische Akademie 1
Frau Charisius, Magdalene 1
Herr Dr. Cornill, C. H., Professor 1
Herr Hahn, A., Musikdirector 1
Herr Müller, E., Musikalienhandlung 1

Kremsmünster.

Die Stifts-Bibliothek 1

Leipzig.

Der Bach-Verein 1
Die Concert-Direction 1
Das Königl. Conservatorium der Musik 1
Die Singakademie 1
Die Stadt-Bibliothek 1
Der Thomaner-Chor 1
Herr Becker, C. F. † 1
Herr von Beyer, General † 1
Herren Breitkopf & Härtel, Musikalienhandlung 1
Herr Prof. Dr. Carus 1
Herr Dr. Engelmann, Wilh., Buchhändler † 1
Frau Prof. Dr. Frege, Livia † 1
Frau von Holstein, Hedwig 1

Leipzig ferner Expl.

Herr Hurwitz, Max 1
Herr Dr. Jadassohn, S., Musikdirector 1
Herr Klemm, C. A., Hofmusikalienhändler 1
Herr Dr. Klengel, J. † 1
Herr von Kolatschewsky 1
Herr Prof. Dr. Kretzschmar, Hermann, Universitäts-Musikdirector 1
Herr Prof. Dr. Papperitz, Lehrer am Kgl. Conservatorium der Musik 1
Herr Dr. Petschke, Hofrath † 1
Herr Prof. Dr. Reinecke, C., Kapellmeister 1
Herr Prof. Richter, E. F., Kantor u. Musikdirector † 1
Herr Richter, Bernh. Friedr., Organist 1
Herr Professor Dr. Riedel, C., Musikdirector † 1
Herr Röntgen, Engelbert, Concertmeister 1
Herr Dr. Rust, Wilh., Kantor an d. Thomasschule † 1
Herren Schuberth & Co., Musikalienhandlung 1
Frau Dr. Seeburg † 1
Herr Thieriot, Ferd., Musikdirector 1

Linz.

Der Musikverein 1

Lüneburg.

Herr Uellner, C., Musikdirector u. Organist 1

Luxemburg.

Herr von Scherff, F., Advokat 1

Magdeburg.

Herr Rebling, G., Organist und Musikdirector 1

Mainz.

Die Liedertafel 1

Mannheim.

Herr Heckel, K. F., Musikalienhandlung 1
Herr Kahn, Robert, Tonkünstler 1

Marburg.

Herr Prof. Barth, Rich., Universit.-Musikdirector 1
Herr Prof. Dr. Wagener, R., Geheimer Medicinal-Rath 1

Mühlhausen (Elsass).

Herr Dr. Hepp, Paul 1

Mülheim (Ruhr).

Herr Stronck, Richard, Musikdirector 1

München.

Die Königliche Akademie der Tonkunst 1
Die Königliche Hof-Musik-Intendanz 1
Die Königliche Hof- und Staatsbibliothek 1
Herr Ackermann, Th., Buchhandlung 1
Herr Grenzebach, E., Musikdirector † 1
Herr Dr. Keuthe 1
Herr Dr. Lachner, Fr., Kgl. General-Musikdirector † 1
Herr Levi, H., Hofkapellmeister 1
Herr Freiherr von Perfall, C., Excellenz, Intendant der Königlichen Theater 1
Herr Professor Planck, Geheimer Rath 1
Herr Dr. Riehl, W. H., Professor 1
Herr v. Sahr, H., Tonkünstler 1

Münster.

Herr Prof. Dr. Grimm, Julius O., Musikdirector 1

Münster (Ober-Elsass).

Frau Hartmann, Susanne 1

Neuburg a. d. Donau. Expl.

Herr Unterbirker, Schullehrer 1

Neuwied.

Herr Steinhausen, F. C. W., Musikdirector 1

Nossen.

Das Königl. Sächs. Seminar 1

Offenbach a/M.

Herr Friese, E., Concertmeister 1
Herr Philips, Eugen 1

Oldenburg.

Herr Dietrich, A., Hofkapellmeister 1

Plauen im Voigtl.

Das Königl. Sächs. Seminar 1

Pölitz.

Das Königl. Schullehrer-Seminar 1

Regensburg.

Herr Dr. Haberl, F. X., Director der Kirchenmusikschule 1

Rüdesheim.

Herr von Beckerath, Rud. 1

Saarbrücken.

Herr Heubner, Conrad, Musikdirector 1

Schleswig.

Herr Dr. Freiherr von Liliencron, Klosterpropst zu St. Johann 1

Schneeberg.

Das Königl. Sächs. Seminar 1

Schwabach.

Das Königl. Bayerische Schullehrer-Seminar 1

Schwerin.

Herr Dr. Mettenheimer, Medicinalrath und Grossherzogl. Leibarzt 1
Herr Trutschel, Anton, Musikalienhandlung 1

Sondershausen.

Die fürstliche Hofkapelle 1

Spandau.

Herr Schulz, Franz, Organist 1

Stettin.

Herr Flügel, G., Königl. Musikdir. u. Schlossorganist 1
Herr Mayer, W., Stadtältester 1

Strassburg im Elsass.

Der akadem. Gesang-Verein an der Kaiser Wilhelms-Universität 1

Strassburg ferner Expl.

Die Kaiserliche Universitäts- und Landes-Bibliothek 1
Herr Münch, E., Organist 1
Herr Rautenburg, Zollinspector 1
Herr Stockhausen, Franz, städtischer Musikdirector 1

Stuttgart.

Die Königl. Hand-Bibliothek 1
Die Königl. Öffentliche Bibliothek 1
Der Verein für klassische Kirchenmusik 1
Herr Abert, J. J., Hofkapellmeister 1
Herr Pruckner, Dionys, Hofpianist 1
Herr Zumsteeg, G. A., Musikalienhandlung 1

Tarna Eörs.

Herr Baron von Orzy, F. 1

Tübingen.

Die Königliche Universitäts-Bibliothek 1

Ulm.

Münster-Orgel 1

Wandsbeck.

Herr Eickhoff, Gymnasiallehrer 1

Weimar.

Herr Baron Walter von Goethe, Grossh. Kammerherr † 1

Wernigerode.

Herr Trautermann, G., Musikdirector † 1

Wien.

Die Singakademie 1
Herr Dr. Brahms, J., Tonkünstler 1
Herr Brüll, Ignaz, Tonkünstler 1
Herr van Bruyck, C., Tonkünstler 1
Herr Eckstein, Friedrich 1
Herr Gericke, Wilhelm, Koncertdirector 1
Herr Gutmann, J., Musikalienhandlung 1
Herr Heuberger, Richard, Tonkünstler 1
Herr Jüllig, Franz † 1
Herr Graf Laurencin 1
Herr Mandyczewski, Eusebius, Archivar der Gesellschaft der Musikfreunde 1
Herr Prochaska, Carl, Tonkünstler 1
Herr Dr. Richter, H., K. K. Hofopernkapellmeister 1
Herr Dr. Rietsch, H. 1
Herr Schenner, Wilhelm, Professor 1
Herr Schmidt, R. † 1
Frau Baronin Sina, Marie 1
Herr Dr. Zeller, K. 1

Wiesbaden.

Der Cäcilienverein 1
Herr Ehlert, Louis, Professor † 1
Herr Marpurg, F., Hofkapellmeister a. D. † 1
Herr Wendel, C., Gesanglehrer † 1

Zittau.

Der Gymnasial-Chor 1

Zwickau.

Der Musikverein 1
Der Kirchenchor von St. Marien 1

AUSLAND.

BELGIEN.

	Expl.
Antwerpen.	
Herr Possoz, H., Musikalienhandlung	1
Brügge.	
Herr Hoffmann, Musikalienhandlung	1
Brüssel.	
Die Königliche Bibliothek	1
Das Conservatorium der Musik	1
Herr Gevaert, F. A., Director des Königl. Conservatoriums der Musik	1
Herr Graf von Hadelin Liedekerke-Beaufort	1
Herr Huberti, Gustav, Professor	1
Herr Kufferath, Ferd., Professor	1
Herr Pardon, Felix, Tonkünstler	1
Fräulein Reitz, Pauline	1
Herren Gebr. Schott, Musikalienhandlung	1
Gent.	
Das Conservatorium der Musik	1
Lüttich.	
Das Königl. Conservatorium der Musik	1
Mons.	
Die Akademie der Musik	1

DÄNEMARK.

Copenhagen.	
Die grosse Königliche Bibliothek	1
Der Musikverein	1
Herr Prof. Barnekow, Chr., Tonkünstler	1
Herr Prof. Gade, Niels W., Musikdirector †	1
Herr Hartmann, J. P. E., Professor	1
Herr Heise, P., Organist †	1
Herr Graf Lerche, C. A.	2
Herr Winding, August, Tonkünstler	1

ENGLAND.

(Subscriptionen für England werden stets angenommen bei den Herren *Novello, Ewer & Cie*, 1 Berners-Street, London, W und *Breitkopf & Härtel*, 54, Great Marlborough Street, Regent Street, London, W.)

Bedale (Bolton Hall).	
Herr Powlett, Lucien	1
Biel.	
Frau Nisbet-Hamilton	1
Brighton.	
Herr Jones, G. D.	1
Cambridge.	
Die Universitäts-Bibliothek	1
Herr Balfour, A. T.	1
Herr Browning, Oscar, King's College	1
Herr Pendlebury, R.	1
Herr Power, Joseph †	1
Herr Prof. Stanford, C. Villiers	1
Chatwell.	
Herr St. Vincent-Jervis	1
Edinburgh.	
Die Universitäts-Bibliothek	1
Herr Dickson, Archibald	1
Ely Cathedral.	
Herr Dr. Chipp †	1
Exeter.	
Herr Bury, Alfred	1
Herr Hake, E.	1
Henley.	
Herr Thorne, E. H.	1
Leeds.	
Herr Atkinson, J. W.	1
Herr Dr. Spark, W.	1
Liverpool.	
Herr Audsley, G. A.	1
Herr Best, W. T.	1
London.	
Bach-Choir	1
British Museum	1
Royal College of Music	1
Herr Ames, G. A.	1
Herr Armbruster, C.	1
Herr Augener, George	1
Herr Barrow, F.	1
Herr Bellamy, Revd.	1
Herr Benedict, Julius †	1
Herr Bennett, J. R.	1
Herr Benson, Lionel	1
Herr Cooper, G.	1
Herr Dannreuther, Ed., Professor	1
Herren Dulau & Co., Buchhandlung	1
Herr Ellissen, Gustav	1
Herr Fowler, W. W.	1
Herr Fuller Maitland, J. A.	1
Herr Goldschmidt, Otto, Professor	1
Grove, Sir George, D. C. L.	1
Herr Henschel, Georg	1
Herr Herbert, George	1
Herr Hopkins, E. G.	1
Frau Lemmens Sherrington	1
Herr May, E. Colett	1
Herren Novello, Ewer & Co., Musikalienhandlung	2
Oakeley, Sir Herbert	1
Herr Pauer, Ernst, Professor	1
Herr Prout, Ebenezer	1
Herr Quaritch, B.	1
Herr Stevens, B. J.	1
Frau Stirling, E.	1
Herr Werner, L.	1
Lowestoft (Suffolk).	
Fräulein Arnold	1
Manchester.	
Herr Foulkes, W.	1
Herr Hallé, C.	1
Herr Hecht, Eduard	1
Manningham.	
Herr Dr. Hayne, L. G.	1
Oxford.	
Herr Allehin, Howell †	1
Herr Dr. Mee, J. H., Merton College	1
Herr Poole, Reginald L.	1
Southsea.	
Herr Löhr, George S. L.	1
Sydenham.	
Herr Barry, C. A.	1
Herr Dr. Westbrook, W. J.	1

Tenbury. Expl.

Herr Gore Ouseley, F., Baronet 1

Uppingham.

Herr David, Paul 1

York.

Herr Lunn, J. R. 1

FRANKREICH.

Bordeaux.

Herr Expert, Henry 1

Carcassonne.

Herr de Rolland du Roquan, Charles 1

Escaudoeuvres.

Herr La Rivière 1

Havre.

Herr Oechsner, A. 1

Château d'Heinlex.

Herr Duval, Emile 1

La Rochelle.

Herr Goguet 1

Lyon.

Herr Rivet, Theodor 1

Montpellier.

Herr Laurens, Ehren-Secretair der medicinischen Facultät † 1

Paris.

Die National-Bibliothek 1
Das Conservatorium der Musik 1
Der Prinz von Villafranca † 1
Herr Alkan, Professor 1
Herr Behrens, Ad. 1
Herr von Beriot, Sohn 1
Herr Bernard, Em. 1
Frau Gräfin Branicka † 2
Herr Bussine, Romain, Professor 1
Herr de Courcel 1
Herr Damcke, B. † 1
Herr Dufresne 1
Herr Dukas 1
Herrn Durdilly, V., Musikalienhandlung 2
Herr von Froberville, E. 1
Frau Gallet 1
Herr Gide 1
Herr Gouvy, Th. 1
Herr Guilmant, Alex., Organist 1
Herr Heyberger, J., Musikdirector 1
Herr de Kervéguen 1
Herr Lamoureux, Charles 1
Herr Legouix 1
Herr Lenepveu 1
Fräulein Lewkowciz 1
Herr von Lombardière † 1
Herr von Ludger, Jos. † 1
Frau Marjolin-Scheffer 1
Herr Morland, Georges 1
Herr Paladilhe, Tonkünstler 1
Herr Pfeiffer, Georges J. 1
Herren Pleyel, Wolff & Co. 1
Frau de Ridder 1
Herr Rodrique, E., Bankier 1
Herr Sainbris 1
Herr Guillot de Sainbris † 1

Paris ferner Expl.

Herr Saint Saëns, Camille, Tonkünstler 1
Herr Abbé Seigneur 1
Herr Sonnier 1
Herr Soubies 1
Frau Szarvady, Wilhelmine 1
Herr Tavernier, P. 1
Herr Tellefsen, T. D. A. † 1
Frau Viardot-Garcia, Pauline 1
Herr Wittmann, Hugo 1
Herr Wolff, A., Tonkünstler 1

Pau.

Frau de St. Cricq Dartigaux † 1

ITALIEN.

Florenz.

Bibliothek des Königl. Instituts für Musik 1

Mailand.

Das Conservatorium der Musik 1
Herr Hoepli, U., Buchhandlung 1
Herr Ricordi, G., Hofmusikalienhandlung 1

Neapel.

Herr Florimo, Fr., Bibliothekar 1

Pesaro.

Liceo musicale Rossini 1

Rom.

Accademia di S. Cecilia 1
Herr Dr. Spiro, Friedrich 1

NIEDERLANDE.

Haag.

Herr Prof. von Lange, S., Musikdirector 1
Herr Nicolai, W. F. G., Musikdirector 1
Herr Dr. Scheurleer, Fr. 1

Middelburg.

Herr de Jonge van Ellemeet 1

Rotterdam.

Die Gesellschaft zur Beförderung der Tonkunst 1
Herr Serruys, Alex., Gen.-Consul 1

Utrecht

Herr Deierkauf, F. J., Buchhandlung 1

NORWEGEN.

Christiania.

Herr Lindemann, Peter, Organist 1
Herr Stang, W. B., Dr. phil. 1

RUSSLAND.

Helsingfors.

Herr Faltin, R., Univ.-Musikdirector 1

Moskau.

Herr Jürgenson, P. J., Musikalienhandlung 1
Herr Safonow, W., Prof. am Conservatorium der Musik 1
Herr Tanejew, Sergei, Director des Kaiserlichen Conservatoriums 1

St. Petersburg. Expl.

Die russische Musikgesellschaft 1
Herr Albrecht, Robert 1
Herr Bernard, M., Musikalienhandlung 1
Herr Büttner, A., Musikalienhandlung 1
Herr La Roche, Professor 1

Riga.

Die Stadtbibliothek 1
Herr Bergner, W., Domorganist 1
Herr Pacht, Pastor † 1
Herr von Rudnitzki, Geh. Rath 1

Walk.

Herr Dr. Ulmann, L. 1

Warschau.

Herr Freyer, A., Organist 1

SCHWEDEN.

Lund.

Die musikalische Kapelle 1

Norköping.

Herr Anjou, N. J., Just. u. Rathsherr † 1

Stockholm.

Die Königliche Musik-Akademie 1
Herr Hallström, Ivar 1
Herr Lindblad, A. F. † 1
Herr Rubenson, F. A. 1

Upsala.

Die Königliche akademische Kapelle 1

SCHWEIZ.

Basel.

Der Gesangverein 1
Herr Dr. Bagge, Selmar, Director der Allgemeinen Musikschule 1
Herr Glaus, Alfred, Organist 1
Herr Löw, Rudolph, Tonkünstler 1
Herr Riggenbach Stehlin 1
Herr Thurneysen, E. 1
Herr Dr. Volkland, A., Kapellmeister 1
Herr Walther, A., Musikdirector 1

Bern.

Die Eidgenössische Musikgesellschaft 1
Herr Dr. Demme, Rudolf, Professor 1

Grand Verger, Areuse.

Herr Röthlisberger, E. 1

Lausanne.

St. Cäcilia, Gesangverein 1
Herr Dr. Cart, W., Professor 1

Schaffhausen.

Herr Imhof, Pfarrer 1

Winterthur. Expl.

Herr Biedermann, Robert 1
Herr Rieter-Biedermann, J., Musikalienhandlung 1

Zürich.

Die Allgemeine Musik-Gesellschaft 1
Herr Dr. Hegar, Friedrich, Musikdirector u. Kapellmeister 1

SPANIEN.

Madrid.

Herren Bailly-Bailliere 1

VEREINIGTE STAATEN.

Baltimore.

Peabody Institute, Musical Library 1

Boston.

Harvard, Musical Association 1
Herr Dresel, Otto † 1
Herr Leonhard, Hugo † 1
Herr Dr. Towyer 1

Cambridge (Massachusett).

Harvard College Library 1

Ft. Dodge (Jowa).

Herr Gray, R. S. 1

Hartford (Connecticut).

Herr Lyman, Christopher C. † 1

Montreal (Canada).

Herr Warren, S. P. 1

New-Haven.

Yale College 1

New-York.

Astor Library 1
Herr Eddy, Clarence 1
Herr Christern, F. W., Buchhandlung 1
Herr Dr. Ritter, Fr. L. 1
Herr Scharwenka, Xaver, Professor 1
Herr Schirmer, G., Musikalienhandlung 1
Herr Stechert, Gustav E., Buchhandlung 1
Herr Thomas, Theodor 1
Herr Warren, S. P. 1

Oberlin.

Herr Cady, Calvin B. 1

Ogdensburg.

Herr Dumouchel, Edouard A. 1

Joh. Seb. Bach's Orgelwerke.

Vierter Band.

Erste Abtheilung.
Choralvorspiele in Kirnberger's Sammlung.

Zweite Abtheilung.
Übrige Choralvorspiele.

Dritte Abtheilung.
Choralvariationen.

Anhang I. Varianten und Bruchstücke.
Anhang II. Compositionen, welche mangelhaft überliefert oder als ächt nicht sicher verbürgt sind.

Herausgegeben von der Bach-Gesellschaft
zu Leipzig.

VORWORT.

A. Allgemeines.

Mit dem vorliegenden Band, welcher die in den Jahrgängen III und XXV noch nicht veröffentlichten Choralvorspiele und die Choralvariationen Joh. Seb. Bach's enthält, kommen dessen Orgelwerke zum Abschluss. Ein grosser Theil der erstgenannten Compositionen des Meisters war ursprünglich schon für die Herausgabe im Jahrgang XXV vorbereitet, wurde aber von dem damaligen Redacteur, dem inzwischen verstorbenen, um unsere Bach-Ausgabe hochverdienten Wilhelm Rust, zurückgelegt und später bedauerlicherweise nicht wieder aufgenommen. Unter diesen Umständen war es natürlich jetzt unabweisbar geboten, alle Vorarbeiten nochmals durchzumachen und möglichst noch weitere Quellen aufzusuchen; das Resultat war, dass, wenn auch Manches in Folge neuerer Nachforschungen geändert werden musste, doch viele jener Stücke im Wesentlichen so bleiben konnten, wie sie Rust damals vorbereitet hatte. Auch schien es die Pietät gegen den grossen Bachforscher zu erfordern, dass die von ihm für gut befundene Absonderung der in Kirnberger's Sammlung enthaltenen Choralvorspiele von den übrigen aufrecht erhalten würde; demnach bilden dieselben die erste Abtheilung dieses Bandes, und es wurden nur fünf davon aus besonderen Gründen in den Anhang II verwiesen. Die zweite Abtheilung enthält alle übrigen Choralvorspiele, so weit uns Bach als ihr Schöpfer hinlänglich verbürgt schien; einige nur mit grosser Wahrscheinlichkeit ihm zuzuschreibende giebt noch der Anhang, dagegen wurde eine grössere Anzahl zweifelhafter Stücke, welche mit oder ohne Bach's Namen in Sammelbüchern von geringer Zuverlässigkeit (wie z. B. B. B. P. 285*), 311, Schelble-Gleichauf's Sammlung u. a.) vorkommen, in unsere Ausgabe nicht mit aufgenommen. Auch sehr gute Quellen, wie B. B. P. 801 und 802, enthalten einige mitten unter unzweifelhaft Bach'schen Compositionen stehende anonyme Stücke, welche deshalb ihm ebenfalls zuzuschreiben man sicher nicht berechtigt ist, sobald nicht ein ganz entschieden Bach'scher Geist darin weht. Die dritte Abtheilung bilden die Choralvariationen, denen im Anhang noch zwei bisher ungedruckte über «*Ach was soll ich Sünder machen*» und «*Allein Gott in der Höh' sei Ehr'*», welche sehr wahrscheinlich von Bach herrühren, hinzugefügt wurden. Der Anhang, I giebt Varianten und Fragmente, Anhang II, wie bereits erwähnt, die irgendwie zweifelhaften Stücke, ein Nachtrag

*) Unsere Abkürzungen sind ganz dieselben wie im Jahrgang XXXVIII; man vergleiche daselbst das Vorwort Seite XIV. [«B. B.» = Berliner Königliche Bibliothek, «Amal. B.» = Amalienbibliothek, «A.» = Ausgabe, «r. H.» = rechte Hand, «l. H.» = linke Hand «O.W.» = Orgelwerke.]

zu Jahrgang III Seite 199 endlich die kürzere Variante eines dort viel ausgeführteren Choralvorspieles. Zum ersten Mal werden hier ausser den beiden genannten Choralvariationen die Choralbearbeitungen: «*Allein Gott in der Höh' sei Ehr'*» (Seite 44), «*Erbarm' dich mein, o Herre Gott*» (Seite 60), «*Herr Jesu Christ dich zu uns wend'*» (Seite 72), «*Christ ist erstanden*» (Seite 173) und «*O Vater, allmächt'ger Gott*» (Seite 179), sowie das Fragment Seite 164 und die Varianten Seite 158 und 159 veröffentlicht.

Es ist auch bei Vorbereitung dieses Jahrganges das Möglichste geschehen, um alle noch vorhandenen handschriftlichen Quellen zu erlangen; leider sind dieselben oft nicht zu ermitteln oder nicht zugänglich, und so blieb gewiss noch Manches verborgen, was günstige Umstände vielleicht später noch an das Licht ziehen werden. Die hauptsächlichsten und besten Quellen erschlossen uns auch diesmal mit dankenswerther Bereitwilligkeit die Vorstände der Königlichen Bibliothek in Berlin, der Amalienbibliothek ebendaselbst und Herr Kammersänger Joseph Hauser in Karlsruhe; demnächst waren mehrere alte Handschriften im Besitz der Universitätsbibliothek zu Königsberg, der Leipziger Stadtbibliothek und des Herrn Professor Dr. Philipp Spitta von grossem Nutzen. Besonders dankbar anzuerkennen ist endlich die freundliche Hilfe, welche uns die Herren Dr. A. Dörffel in Leipzig und Dr. A. Kopfermann in Berlin durch allerhand Mittheilungen geleistet haben. Von bereits vorhandenen Ausgaben konnten namentlich die von Griepenkerl und Roitzsch mit bekannter Sorgfalt redigirte Peters'sche und die in mehreren Heften bei Breitkopf & Härtel erschienene, deren ungenannter Herausgeber im älteren Druck J. G. Schicht, im neueren kein Geringerer als Felix Mendelssohn gewesen ist, mit vielem Nutzen verglichen werden, daneben noch viele Abdrucke einzelner Stücke in Sammlungen von Becker, Herzog, Körner, Ritter, Volckmar und Wolfram.

B. Besonderes.

Erste Abtheilung.

Choralvorspiele in Kirnberger's Sammlung.

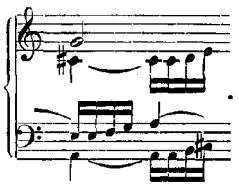
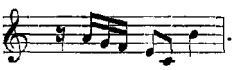
«Wer nur den lieben Gott lässt walten.» (Seite 3.)

Vorlagen:
1) Amal. B. 72 (Kirnberger).
2) B. B. P. 213 (Voss-Buch).
3) B. B. P. 291 (alte Handschrift aus Westphal's Nachlass).
4) B. B. P. 312 (Sammlung Bach'scher Choralvorspiele in späterer Abschrift aus Fischhof's Nachlass).
5) B. B. P. 406 (aus Forkel's Nachlass).
6) Hauser's Sammlung: «*56 variirte Choräle*», ein Band mit Abschriften verschiedenen Alters.
7) Hauser's Sammlung: Heft **G.***)
8) Hauser's Sammlung: Heft **K.**

---

*) Eine Reihe einzelner Hefte mit Choralvorspielen und Orgeltrios in Hauser's Sammlung ist durch die Buchstaben A bis M bezeichnet.

Vorlagen: 9) Abschrift im Besitz der Mozartstiftung zu Frankfurt a. M. (das Heft enthält 15 variirte Choräle und 4 andere Orgelstücke).
10) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 56.
11) A. Breitkopf & Härtel, Heft IV Seite 20.
12) Volckmar's Orgelarchiv, Band III Seite 32.

Seite	System	Takt	
3	2	2	In den Vorlagen 1), 7) und 8) findet sich die Lesart: 
—	3	4	r. H., Mittelstimme in 3): 
—	5	4	Dieser Takt fehlt in 6); vielleicht nicht mit Unrecht, da die Wiederholung des zweiten Theiles eigentlich überflüssig ist.
—	6 u. 7		Der einfache Choral fehlt in 2), 11) und 12).

«Wer nur den lieben Gott lässt walten.» (Seite 4.)

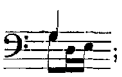
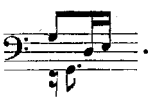
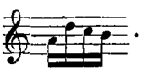
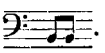
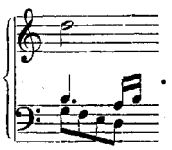
Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 225 (grösseres Clavierbüchlein für Anna Magdalena Bach, Autograph).
3) B. B. P. 424 (spätere Copie vom Jahre 1836).
4) Clavierbüchlein für Wilhelm Friedemann Bach, Autograph.
5) Hauser's Sammlung: «*50 varürte und fugirte Choräle*», Handschrift von Johann Christoph Oley, Organist in Aschersleben († 1789).
6) Hauser **G**.
7) «Sammlung von variirten und fugirten Chorälen vor 1 und 2 Claviere und Pedal von J. S. Bach», ein Band mit Abschriften mittleren Alters, früher in Schicht's, jetzt in Spitta's Besitz.
8) Schelble-Gleichauf's Sammlung (Eigenthum der Mozartstiftung in Frankfurt a. M.), ein starker Band ohne inneres Titelblatt; auf dem Titelschild aussen steht: «*140 varürte Choräle von Joh. Sebastian Bach*». Darunter sind viele ohne Zweifel unechte, mindestens sehr fragliche Stücke.
9) Königsberger Bibliothek Nr. 15839, Sammlung älterer Choralvorspiele (Walther).
10) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 56.
11) A. Breitkopf & Härtel, Heft IV Seite 20.
12) Alte A. Breitkopf & Härtel, Nr. 15.

Die autographen Vorlagen, mit welchen 10) völlig übereinstimmt, mussten natürlich maassgebend sein; sie geben sehr viele Verzierungen, die vielleicht, dem Zweck der beiden Clavierbücher entsprechend, zunächst nur der Ausführung auf dem Clavier galten; in den anderen Vorlagen fehlen sie fast durchweg; 9) zeigt einige willkürliche Abweichungen meist in der Figurirung der Oberstimme.

«Ach Gott und Herr.» (Seite 4.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 424 «*manualiter*» (spätere Copie der alten A. Breitkopf & Härtel).
3) B. B. P. 802 (Sammelbuch von Krebs); ohne Namen des Componisten.
4) Schicht-Spitta.
5) Schelble-Gleichauf «*manualiter*».
6) Königsberger Bibliothek Nr. 15839 mit der Bezeichnung: «*J. G. W.*» (Walther).
7) A. Peters, Orgelwerke, Band IX Seite 38.
8) A. Breitkopf & Härtel, Heft I Seite 6.
9) Alte A. Breitkopf & Härtel, Nr. 13.

Auch in Oley's Sammlung (bei Hauser) stand dies Stück ursprünglich als erstes, ist aber zugeklebt; es war ausdrücklich mit «*manualiter*» bezeichnet. Eine abweichende Lesart in drei anderen Handschriften theilen wir als Variante im Anhang I mit. Dass wir nur ein Manualstück vor uns haben, ist aus der Führung der beiden unteren Stimmen, sowie aus den Bezeichnungen: O. (Oberwerk) und R. (Rückpositiv) ersichtlich, welche sich in mehreren Vorlagen finden. Nach 6) wäre es eine Composition von Johann Gottfried Walther.

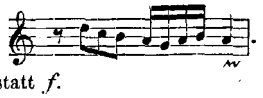
Seite	System	Takt	
4	5	1	r. H., die dritte Note in 5), 8), 9): *b'* statt *h'*.
—	—	4	l. H., zweites Viertel in mehreren Vorlagen falsch:  ; in 6):  .
—	6	1	r. H., erstes Viertel in 6) abweichend:  .
—	—	—	l. H., drittes Viertel der unteren Stimme in den meisten Vorlagen falsch:  .
—	—	5	in 2), 5), 8), 9) abweichend:  .
—	7	2	r. H., haben 2), 8), 9) im zweiten Viertel: *b'* statt *h'*.
—	—	3	l. H., obere Stimme im dritten Viertel nur *a*; es wurde ein wahrscheinlich fehlendes Achtel *h* klein beigefügt.
—	—	—	l. H., untere Stimme im zweiten Viertel in 1), 2), 4), 5): *c* statt *e*.

«Ach Gott und Herr.» (Seite 5.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 285 mit dem Aussentitel: «*Coral Vorspiele von J. Sebastian Bach; Bach'scher Catalogus V Nr. 53 u. Nr. 126 bis 169*». 46 zum grossen Theil unechte Stücke in neuerer Handschrift unbekannter Herkunft.
3) B. B. P. 311. Spätere Copien aus Fischhof's Nachlass von gleicher Hand wie P. 312. Das Meiste davon ist nicht von Bach, sondern von J. G. Walther.
4) B. B. P. 424.
5) Hauser-Oley.
6) Hauser: 56 variirte Choräle.

Vorlagen: 7) Hauser **F** (mit der Bezeichnung: *Vers. 3*).
8) Hauser **G**.
9) Schicht-Spitta.
10) Schelble-Gleichauf.
11) Dieselbe noch einmal als *Vers. 4* von 7 Bearbeitungen dieses Chorals unter J. G. Walther's Namen.
12) A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 3.
13) A. Breitkopf & Härtel, Heft I Seite 7.
14) Alte A. Breitkopf & Härtel, Nr. 14.
15) Wolfram's Orgelalbum, Band II Seite 10.
16) Litolff's Orgelalbum, Seite 89.

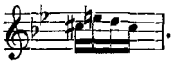
Die Autorschaft Bach's dürfte für dieses und das vorhergehende Stück wohl feststehen, obgleich beide auch vereinzelt unter Walther's Namen vorkommen. Letzteres erklärt sich dadurch, dass Bach in Weimar dem ihm nahe befreundeten mehrfachen Bearbeiter dieses Chorals zwei Versionen hinzugeliefert haben wird.

Seite	System	Takt	
5	2	4	l. H., die Vorlagen 1), 5), 7), 8), 9) haben zu Anfang des Taktes noch eine überflüssige halbe Note *c'*.
—	4	1	Pedal. Letzte Note in 3), 5), 7), 8): *c* statt *cis*.
—	—	3	r. H., Mittelstimme in 3) und 11) abweichend: 
—	5	4	Pedal. Letzte Note in mehreren Vorlagen: *g* statt *f*.

Die Abschriften 3) und 7) haben viele Verzierungen; nach 5) wäre das Stück nur manualiter auszuführen.

«Wo soll ich fliehen hin.» (Seite 6—9.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 213.
3) B. B. P. 406.
4) Hauser **G**.
5) Abschrift in der Frankfurter Mozartstiftung.
6) Schicht-Spitta.
7) A. Peters, Orgelwerke, Band IX Seite 48.

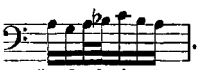
Seite	System	Takt	
6	4	2	l. H., alle Handschriften haben im zweiten Viertel: *f*; wahrscheinlicher ist *fis*, was auch 7) hat.
7	1	2	r. H., drittes Viertel in den meisten Vorlagen unrichtig: 
8	3	1	r. H., in 7): *a''* statt *c'''*.
9	3	4	l. H., in 2), 4), 5), 6), 7): *e'* statt des besseren *es'*; in 7) hat auch r. H. *e''*.

«Christ lag in Todesbanden.» (Seite 10—12.)

(Fantasia.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 213.
3) B. B. P. 406.

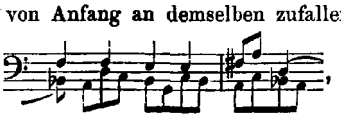
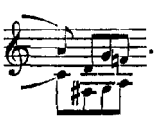
Vorlagen: 4) Hauser: 56 variirte Choräle.
5) Hauser **G**.
6) Schicht-Spitta.
7) A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 43.

Seite	System	Takt	
10	5	7	l. H., untere Stimme in 1), 2), 3), 6): 
—	6	2	r. H., letzte Note in 1) bis 6): *e''* statt *g''*; doch ist letzteres vorzuziehen.
11	6	7	r. H., in der Oberstimme in 2), 4), 5), 6): *fis''* statt *f''*.
12	5		Der einfache Choral findet sich in den Vorlagen 4), 5), 6), 7).

«Christum wir sollen loben schon.» (Seite 13.)

(Fughetta.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 213.
3) B. B. P. 406.
4) B. B. P. 423 (Kittel-Grasnick).
5) Hauser-Dröbs, Handschrift des letzteren mit dem Titel: «*Der anfahende Organist, bestehend in variirten Chorälen mancherley Art verfertiget von Johann Sebastian Bach*».
6) Hauser **A**, 12 variirte Choräle, ebenfalls Handschrift von Dröbs.
7) Hauser **D**, 8 Choräle «*di Bach*».
8) Schicht-Spitta.
9) Schelble-Gleichauf.
10) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 9.
11) A. Breitkopf & Härtel, Heft II Seite 7.
12) Litolff's Orgelalbum, Seite 107.

Seite	System	Takt	
13	2	3	r. H., zweites Viertel in den meisten Vorlagen: *e'*; nur 1), 3) und 8) haben *es'*.
—	4	2	In 9) ist hier der Eintritt des für den Schluss kaum entbehrlichen Pedals angegeben; vielleicht sollte auch die tiefste Stimme von Anfang an demselben zufallen.
—	5	1—2	l. H., abweichend in 2), 3), 4), 5), 6) und 9):  , dazu r. H. in Takt 2:  .

«Gelobet seist du, Jesu Christ.» (Seite 14.)

(Fughetta.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 424.
3) Hauser **D**.

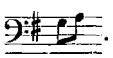
Vorlagen: 4) Schicht-Spitta.
5) Schelble-Gleichauf.
6) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 20.
7) A. Breitkopf & Härtel, Heft II Seite 16.
8) Alte A. Breitkopf & Härtel, Nr. 24.
9) Litolff's Orgelalbum, Seite 111.

Seite	System	Takt	
14	3	3	r. H., das letzte Achtel der Mittelstimme ist in 2), 4), 5), 8): *e'* statt *f'*.
—	5	1	Hier dürfte der Eintritt des Pedals nöthig sein, um den Schluss gut wiedergeben zu können.

«Herr Christ, der ein'ge Gottessohn.» (Seite 15.)

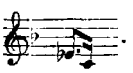
(Fughetta.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 424.
3) Hauser-Oley.
4) Schelble-Gleichauf.
5) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 25.
6) A. Breitkopf & Härtel, Heft II Seite 24.
7) Alte A. Breitkopf & Härtel, Nr. 32.

Seite	System	Takt	
15	3	2	l. H., erstes Achtel des zweiten Viertels in 1): *c'* statt *e'*.
—	4	1	r. H., Mittelstimme in 7): *gis'* statt *g'*.
—	5	1	r. H., drittes Viertel der Mittelstimme in 1), 4), 5), 6) nur: *e'* ohne nachschlagendes Achtel *a*.
—	—	—	r. H., Oberstimme im letzten Viertel in 2) und 4): *f* statt *fis*.
—	—	2	l. H., zweites Viertel der oberen Stimme in 2) und 4) unrichtig:  .

«Nun komm' der Heiden Heiland.» (Seite 16.)

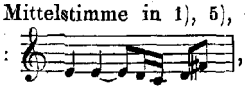
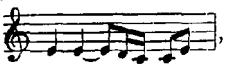
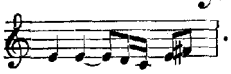
Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 424.
3) Schelble-Gleichauf.
4) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 45.
5) A. Breitkopf & Härtel, Heft IV Seite 4.
6) Alte A. Breitkopf & Härtel (ganz wie 2).

Seite	System	Takt	
16	3	3	r. H., zweites Viertel der Mittelstimme in 1):  .

«Vom Himmel hoch da komm' ich her.» (Seite 17—18.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 424.
3) B. B. P. 521 (neuere Abschrift).

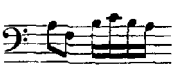
Vorlagen: 4) Alte Handschrift im Besitz der Herren Breitkopf & Härtel.
5) Hauser: 56 variirte Choräle.
6) Hauser **G**.
7) Schelble-Gleichauf.
8) A. Peters, Orgelwerke, Band VII Seite 68.
9) A. Breitkopf & Härtel, Heft IV Seite 13.
10) Alte A. Breitkopf & Härtel (ganz wie 2).
11) Wolfram's Bachalbum, Band I Seite 38.

Seite	System	Takt	
17	1	7	r. H., Mittelstimme in 5) und 6): *f'* statt *fis'*.
—	4	1	r. H., zweites Viertel der dritten Stimme in 1), 2), 3), 7) falsch *d'* statt *fis'*.
—	5	2	r. H., letztes Viertel der Mittelstimme in 1), 5), 6): *fis'* statt *f'*.
18	2	2	r. H., Mittelstimme in 1):  , in 2), 3), 10):  , in 7):  .
—	5	5	r. H., letztes Achtel in den meisten Vorlagen: .

«Vom Himmel hoch da komm' ich her.» (Seite 19.)

(Fughetta.)

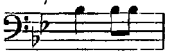
Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 424.
3) B. B. P. 521.
4) Schicht-Spitta.
5) A. Peters, Orgelwerke, Band VII Seite 67.
6) A. Breitkopf & Härtel, Heft IV Seite 12.
7) Alte A. Breitkopf & Härtel (ganz wie 2).

Seite	System	Takt	
19	2	3	l. H. in 6) abweichend:  .

«Das Jesulein soll doch mein Trost.» (Seite 20.)

(Fughetta.)

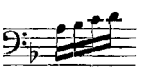
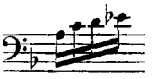
Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 213.
3) B. B. P. 406.
4) Schicht-Spitta (unvollständig).
5) Abschrift in der Frankfurter Mozartstiftung.
6) A. Peters, Orgelwerke, Band IX Seite 47.

Seite	System	Takt	
20	1	3	r. H. Die meisten Vorlagen haben statt des ersten Achtels *g'* der Mittelstimme unrichtig eine Achtelpause.
—	—	—	l. H., zweites Achtel in 1) falsch *d'* statt *b*.
—	—	5	l. H., in 1), 2), 3), 4):  .
—	2	3	Pedal, zweite Note nach Rust's wohl richtiger Vermuthung: *Fis*, ebenso im folgenden Takt die Mittelstimme: *cis''*.
—	4	2	r. H. Die letzte Note der Oberstimme ist fast überall: *a''*, nur 4) und 6) geben das richtigere *g''*.
—	—	3	Pedal, dritte Note in 1) und 3) richtig: *d*; die übrigen Vorlagen haben *des*.
—	5	3	l. H. Das letzte Viertel fehlt in 1) und 5); in 2), 3), 6) ist es *f'* und die erste Note des folgenden Taktes *g*. Rust's Ergänzung der offenbar defecten Stelle ist klein gestochen beibehalten.

«Gottes Sohn ist kommen.» (Seite 21.)

(Fughetta.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 213.
3) Abschrift in der Frankfurter Mozartstiftung.
4) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 22.
5) A. Breitkopf & Härtel, Heft II Seite 22.

Seite	System	Takt	
21	1	1	r. H., drittes Viertel in 1) und 2) falsch: *g'* statt *f'*.
—	4	3	l. H., erstes Viertel in 1) und 2) falsch:  statt:  .

«Lob sei dem allmächt'gen Gott.» (Seite 22.)

(Fughetta.)

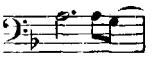
Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 406.
3) B. B. P. 424.
4) B. B. P. 616 (spätere Abschrift).
5) Schicht-Spitta.
6) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 41.
7) A. Breitkopf & Härtel, Heft III Seite 31.
8) Volckmar's Orgelarchiv, Band III Seite 48.

Seite	System	Takt	
22	6	2	l. H., erste Halbe der unteren Stimme in fast allen Vorlagen: *g* statt *a*; letzteres hat nur 1).
—	—	—	r. H., viertes Viertel haben 2), 3), 4), 6), 7): *h'* statt *b'*.

«Durch Adam's Fall ist ganz verderbt.» (Seite 23—24.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72 («*Fuga*»).
2) B. B. P. 424.
3) B. B. P. 521.

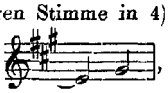
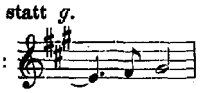
Vorlagen: 4) Hauser-Oley («*Fuga*», *manualiter*).
5) Schicht-Spitta (fehlen die 11 ersten Takte).
6) Schelble-Gleichauf.
7) A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 56.
8) A. Breitkopf & Härtel, Heft II Seite 14.
9) Alte A. Breitkopf & Härtel, Nr. 16.
10) Volckmar's Orgelarchiv, Band III Seite 24.

Seite	System	Takt	
23	1	3	Pedal, erste Note in 6): *cis* statt *c*.
—	2	3	l. H., in 1), 4), 5):  .
24	1	7 u. ff.	r. H., fehlt in fast allen Vorlagen die Mittelstimme, welche nur 4) giebt. Oley ist ein so guter Gewährsmann, dass man ihm wohl folgen kann, um so mehr als das plötzliche Absetzen der Mittelstimme nach dem *b* kaum glaublich ist; *a* muss unbedingt noch folgen.
—	1	9	Pedal. Die klein gestochene Note *f* fehlt in sämmtlichen Vorlagen, dafür findet sich eine die Pedalstimme seltsam unterbrechende halbe Taktpause.
—	3	1	r. H., erste Note der Mittelstimme in: 6) *cis'* statt *c'*.
—	—	8	l. H., die zweite Halbe vermuthlich *gis* statt *g*, obwohl letzteres in allen Vorlagen steht.

«Liebster Jesu, wir sind hier.» (Seite 25.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 424.
3) B. B. P. 801 (Sammelband von Krebs).
4) Hauser-Oley.
5) Schicht-Spitta.
6) Schelble-Gleichauf.
7) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 39.
8) A. Breitkopf & Härtel, Heft III Seite 30.
9) Alte A. Breitkopf & Härtel, Nr. 18.
10) Herzog: «*Der praktische Organist*», Band II Seite 46.
11) Volckmar's Orgelalbum, Band I Seite 25.

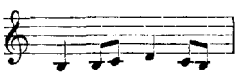
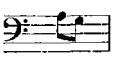
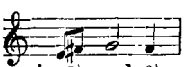
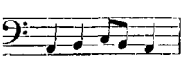
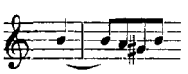
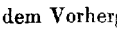
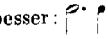
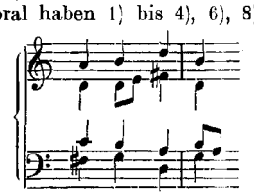
In vielen Vorlagen fehlen die Fermaten. Zwei weitere Bearbeitungen dieses Chorals in canonischer Form, welche diesen beiden meist folgen, sind von Bach selbst in das Orgelbüchlein aufgenommen und mit diesem bereits in Jahrgang XXV² veröffentlicht.

Seite	System	Takt	
25	1	1	r. H., drittes Viertel der Mittelstimme in 1) ohne ♯ vor *d'*.
—	2	2	r. H., zweites Achtel der Mittelstimme in 4), 5), 9), 10): *gis'* statt *g'*.
—	3	3	l. H., vierte Note der oberen Stimme in 4): *gis* statt *g*.
—	4	2	r. H., Mittelstimme in 1):  , in 6):  .
—	5	4	l. H., zweites Viertel der unteren Stimme in 1) nur: *fis*, das nachschlagende *e* fehlt.

«Ich hab' mein' Sach' Gott heimgestellt.» (Seite 26—29.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 424.
3) Hauser-Oley (*a 4 manualiter*).
4) Hauser **G**.
5) Schicht-Spitta (die 14 letzten Takte fehlen).
6) Schelble-Gleichauf.
7) A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 74.
8) A. Breitkopf & Härtel, Heft II Seite 28.
9) Alte A. Breitkopf & Härtel, Nr. 22 (ganz wie 2).

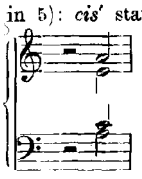
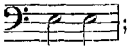
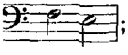
Dieses Stück ist, was die Vertheilung der unteren Stimme anlangt, in den Ausgaben unrichtig wiedergegeben; nach Schicht's Vorgang in 5) lassen dieselben mit Takt 15 das Pedal an falscher Stelle eintreten, und die tiefste Stimme ist auch weiterhin willkürlich zwischen Manual und Pedal vertheilt, die noch dreimal an ungeschickten Stellen wechseln. Entweder musste man die Unterstimme consequent durchweg dem Pedal übertragen oder auf letzteres ganz verzichten und das Stück nur manualiter behandeln, wie es 3) ausdrücklich angiebt. Die übrigen Handschriften mit Ausnahme von 5) geben keine Notiz über die Mitwirkung des Pedals; trotzdem lässt sich nicht in Abrede stellen, dass dasselbe zur besseren Wirkung beiträgt. Wir geben deshalb auf besonderer Pedalzeile eine zusammenhängende, nicht mehr zerstückelte Bassstimme. Die Composition stammt übrigens offenbar nicht aus der Zeit von Bach's vollendeter Meisterschaft, Spitta (J. S. Bach I. 820) zweifelt sogar an ihrer Ächtheit.

Seite	System	Takt	
26	3	5	r. H. Die Mittelstimme ist in 3) corrigirt:  .
27	2	1	l. H., letztes Viertel in 2), 7), 8), 9) nach einer Correctur Schicht's in 5):  .
—	—	3	r. H., zweites Viertel der Mittelstimme in 1), 2), 7), 8), 9): *cis'*, doch ist *c'* mit Rücksicht auf das Folgende vorzuziehen.
28	2	3	l. H. und Pedal haben die meisten Vorlagen im dritten Viertel: *gis'* und *gis*, nur 2), 6), 9): *g'* und *g*.
—	—	6	r. H., Mittelstimme in 3) und 5):  , l. H. dazu in 3):  .
—	4	7	r. H., vorletzte Note der Oberstimme in 2) und 9): *fis''* statt *f''*, ebenso die erste Note im folgenden Takt.
29	1	5—6	l. H., in 1), 2), 3), 5), 9): *h'* statt *b'*, in 2) sogar:  .
—	2	1	r. H. und Pedal haben in den Vorlagen:  ; dem Vorhergehenden entspricht besser:  .
—	4		Den einfachen Choral haben 1) bis 4), 6), 8), 9).
—	—	5	in 6) abweichend:  .

«Ich hab' mein' Sach' Gott heimgestellt.» (Seite 30.)

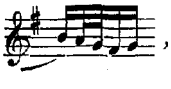
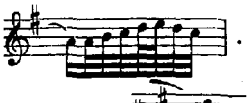
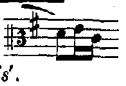
Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 213.
3) B. B. P. 424.
4) Schicht-Spitta.
5) Schelble-Gleichauf.
6) A. Breitkopf & Härtel, Heft II Seite 27.
7) Alte A. Breitkopf & Härtel, Nr. 21[b].

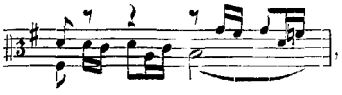
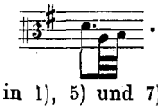
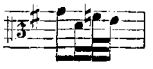
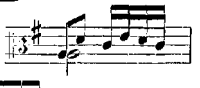
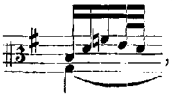
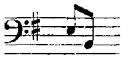
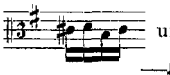
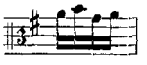
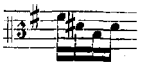
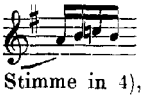
Einfache Choralbearbeitung, neben welcher die Vorlagen 4), 5) und 7) noch eine zweite im $^3/_2$-Takt geben, welche im Anhang I Seite 152 zu finden ist.

Seite	System	Takt	
30	1	3	l. H., erste Note der unteren Stimme in 2) bis 7): *d* statt *e*.
—	—	9	l. H., zweite Note der unteren Stimme in 5): *B* statt *H*.
—	—	10	r. H., Mittelstimme in 5): *cis'* statt *c'*.
—	2	1	abweichend in 5):  .
—	—	10	l. H., untere Stimme in 3) und 6):  ; in 5):  ; in 4) undeutlich, von Schicht *e e* corrigirt.

«Herr Jesu Christ, dich zu uns wend'.» (Seite 30.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 213.
3) B. B. P. 311.
4) Hauser-Oley.
5) Hauser-Dröbs.
6) Hauser, 56 variirte Choräle.
7) Schicht-Spitta.
8) Schelble-Gleichauf.
9) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 28.
10) A. Breitkopf & Härtel, Heft II Seite 25.
11) Körner, neues Orgeljournal, Band I Seite 3.

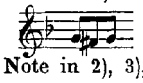
Seite	System	Takt	
30	4	1	r. H., abweichende Eintheilung des zweiten Viertels in 1) und 2):  , des letzten Viertels in 1), 2) und 5):  .
—	-	2	l. H., erstes Viertel der oberen Stimme in 2) und 7):  , die übrigen Vorlagen haben *d'* statt *c'*, am wahrscheinlichsten ist *dis'*.

Seite	System	Takt	
30	5	1	l. H., in 1) und 7):  , das zweite Viertel in 5) und 11):  .
—	—	3	Pedal in 1), 5) und 7): *fis* statt *h*.
31	1	1	l. H., letztes Viertel in 5) und 11):  und drittletzte Note des Pedals *dis* statt *d*.
—	—	2	l. H., zweite Takthälfte in 1), 5), 7) und 11):  .
—	2	1	l. H., erstes Viertel in 5) und 11):  , dazu im Pedal:  .
—	—	2	l. H., zweites Viertel in 1), 5), 7) und 11):  und letztes Viertel: 
—	4	2	l. H., drittes Viertel der unteren Stimme in 5) und 11):  .
—	—	3	r. H., zweites Viertel in 5):  .
—	—	—	l. H., letzte Note der oberen Stimme in 4), 9) und 10): *d'* statt *dis'*.

Die eingeklammerten Verzierungen finden sich nur in einigen Vorlagen, ebenso die Vorschläge.

«Wir Christenleut'.» (Seite 32—33.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 424.
3) Hauser-Oley.
4) Hauser **G**.
5) Schicht-Spitta.
6) Schelble-Gleichauf.
7) A. Peters, Orgelwerke, Band IX Seite 52.
8) Alte A. Breitkopf & Härtel, Nr. 23 (genau wie 2).
9) Wolfram's Bachalbum, Band I Seite 36.

Seite	System	Takt	
32	1	2	r. H., letzte Note in 1) und 4): *e''* statt *es''*.
—	2	4	l. H., in 4):  .
—	3	2	r. H., letzte Note in 2), 3), 4) und 6): *h'* statt *b'*.

Die eingeklammerten *tr* finden sich in einigen Vorlagen. Körner giebt als Componisten dieses Stückes wohl irrthümlich J. L. Krebs an.

«Allein Gott in der Höh' sei Ehr'.» (Seite 34—35.)

(Bicinium.)

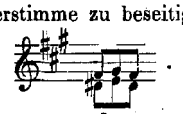
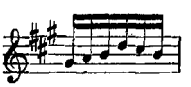
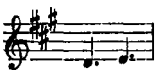
Vorlagen: 1) B. B. P. 424.
2) Hauser **G**.

Vorlagen: 3) Schicht-Spitta.
4) Schelble-Gleichauf.
5) A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 6.
6) A. Breitkopf & Härtel, Heft I Seite 10.
7) Alte A. Breitkopf & Härtel Nr. 19 (wie 2).

Seite	System	Takt	
34	3	4	r. H., pausirt in den Vorlagen, doch ist ein längeres Aushalten des *h'* analog späteren Stellen höchst wahrscheinlich.
35	3	3	l. H., dritte Note im zweiten Viertel in 2): *dis* statt *d*.
—	4	3	l. H., letzte Note: *h* statt *a* } in 2) und 4).
—	—	4	l. H., letzte Note: *e'* statt *d'* } in 2) und 4).
—	5	1	l. H., letzte Note: *a'* statt *g'* } in 2) und 4).
—	6	2	l. H., letzte Note in 4): *c'* statt *e'*.
—	—	3	l. H., erste Note überall: *d* statt *H*; letzteres ist jedoch vorzuziehen.

«In dich hab' ich gehoffet, Herr.» (Seite 36—37.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 213.
3) B. B. P. 312.
4) Hauser-Oley.
5) Hauser **G** (Fughetta).
6) Schicht-Spitta.
7) Schelble-Gleichauf.
8) A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 94.

Seite	System	Takt	
36	1	2	r. H., die Bindung der oberen letzten Note *e''* in den nächsten Takt hinüber, welche einige Vorlagen haben, ist falsch.
—	—	3	l. H., war ebenso die Bindung des ersten und zweiten *e* der Unterstimme zu beseitigen.
—	5	2	Mittelstimmen des dritten Takttheils in 1), 2) und 6) abweichend:  .
37	2	1	l. H., obere Stimme im ersten Takttheil fast in allen Vorlagen: , nur 7) hat das richtige *e'* statt *cis'*.
—	6	2	r. H., letzter Takttheil der Oberstimme in 1), 2), 3), 5) bis 8) weniger gut: 
—	—	—	r. H., zweite Takthälfte der Mittelstimme in 1) und 6):  .

«Jesu, meine Freude.» (Seite 38—40.)

(Fantasia.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 213.
3) B. B. P. 312.
4) Hauser-Oley.

Vorlagen: 5) Hauser, 56 variirte Choräle.
6) Hauser **G**.
7) Schicht-Spitta.
8) A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 78.

Seite	System	Takt	
38	3	2	r. H., erstes Viertel der Mittelstimme in 1) bis 4), 6) und 7):
—	5	2	l. H., letzte Note in 1), 2) und 7): *a* statt *ais*.
39	2	4	l. H., die obere Stimme hält in 3) und 4) das *e* noch drei Viertel länger aus.
—	4	1	r. H., drittes Viertel in 1), 4), 6) und 7) abweichend:
—	7	3	Diesem Takt folgt in 5) und 8) in einer zweiten Lesart der Schluss mit dem Accord:
40	7	1—2	r. H., in 2) und 7):

Zweite Abtheilung.

Übrige Choralvorspiele.

«Ach Gott und Herr.» (Seite 43.)

(Per Canonem.)

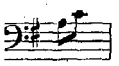
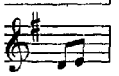
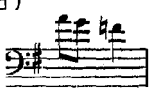
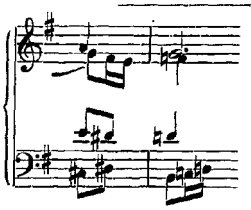
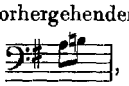
Vorlagen: 1) B. B. P. 802 (Krebs) mit obigem Titel und dem Zusatz: *J. S. B.* Die Vorzeichnung ist auf dem ersten System falsch Hdur, nachher richtig Hmoll.
2) Königsberger Univ.-Bibl. 15839 (Walther), Sammlung alter Choralvorspiele, früher im Besitz des Cantors Roselt in Niederrossla.
3) A. Peters, Orgelwerke, Band IX Seite 39.

Seite	System	Takt	
43	2	3	r. H., erste Note der Mittelstimme in 1) und 3): *d'* statt *dis'*, in 2): *d'* mit folgendem *e'*.
—	3	3	r. H., drittes Viertel der Mittelstimme in 1), 2) und 3): *g'* statt *gis'*.
—	4	1 u. 2	Pedal in 2) abweichend:

«Allein Gott in der Höh' sei Ehr'.» (Seite 44.)

Vorlage: B. B. P. 804 (Kellner's Sammelband) «*di Johann Seb. Bach*».

Ein unzweifelhaft ächter, kühn harmonisirter Choral mit Zwischenspielen, ähnlich den Bearbeitungen von «*Gelobet seist du, Jesu Christ*», «*Lobt Gott, ihr Christen*» u. s. w.; anfangs vierstimmig, dann treten noch Füllstimmen hinzu. Die Vorlage ist leider in den Mittelstimmen mehrfach unvollständig oder unrichtig; was deshalb ergänzend hinzugefügt werden musste, ist klein gestochen.

Seite	System	Takt	
44	2	2	l. H., letztes Viertel des Tenores:  unvereinbar mit der Oberstimme.
—	—	—	r. H., letztes Viertel des Altes: 
—	—	3	l. H., zweite Takthälfte des Tenores falsch:  .
—	3	2	Der überraschende Übergang:  scheint beabsichtigt.
—	4	1	
—	6	2	l. H., im dritten Viertel finden sich noch die Noten: klein dazugefügt, welche als unzusammenhängend mit dem Vorhergehenden und Folgenden weggelassen wurden.
—	—	3	l. H., letztes Viertel der oberen Stimme:  , was der Quintenparallele mit der Oberstimme wegen wie in System 4 Takt 1 abgeändert wurde.

«Allein Gott in der Höh' sei Ehr'.» (Seite 45—46.)

(Fuga.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 285.
2) B. B. P. 311.
3) Hauser-Oley.
4) A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 30.
5) A. Breitkopf & Härtel, Heft I Seite 14.

In allen Vorlagen übereinstimmend.

«Allein Gott in der Höh' sei Ehr'.» (Seite 47—48.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 802, mit der Bezeichnung: «*J. S. B.*», ganz correcte Handschrift.
2) A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 8.
3) A. Breitkopf & Härtel, Heft I Seite 12.

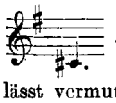
«An Wasserflüssen Babylon.» (Seite 49—51.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 802, mit der Bezeichnung: «*J. S. B.*», völlig correct.
2) A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 32.

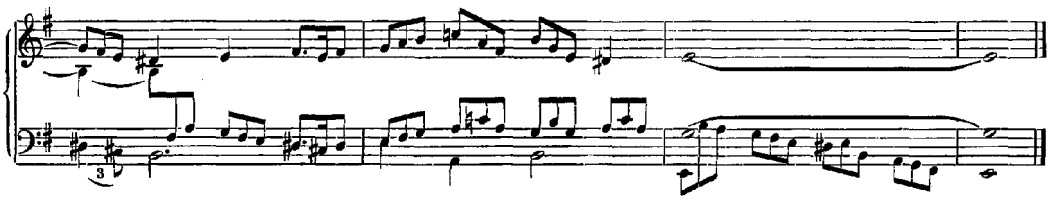
«Christ lag in Todesbanden.» (Seite 52—54.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 281, alte Handschrift mit der Bezeichnung: «*di Gio. Bast. Bach*».
2) B. B. P. 655, neuere Copie «*nach einer leserlichen aber unbekannten Handschrift*».
3) «*Verschiedene varürte Choräle von den besten Meistern älterer Zeit gesammelt von Mich. Gotthardt Fischer, 1793.*» Nach Ritter's Zeugniss Fischer's Handschrift; Eigenthum von Ph. Spitta.
4) A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 40.

Die Handschriften 1) und 2) haben sehr viele Verzierungen, von denen nur einige angegeben worden sind.

Seite	System	Takt	
52	2	4	r. H., in 1) und 2) vor dem ersten Viertel *g'* ein Vorschlag *a'*.
—	3	2	r. H., erste Note des zweiten Viertels in 2), 3) und 4) schon: *dis''*.
—	7	4	l. H., viertes Achtel in 3): *G* statt *H*.
53	4	4	r. H., zweiter Takttheil in 1) und 2) nur:  .
54	7	4	r. H., das nachschlagende letzte Viertel *E* lässt vermuthen, dass das Stück ursprünglich für den Pedalflügel geschrieben ist.

Mit einigen Änderungen und bedeutender Kürzung findet sich dieses Vorspiel in der dritten Abtheilung der Tonstücke für die Orgel von Joh. Ludwig Krebs, herausgegeben von Carl Geissler. Der Schluss lautet im Anschluss an Seite 53 System 4 Takt 3 so:



Krebs hat vermuthlich die Bach'sche Composition für seinen Gebrauch geändert und verkürzt.

«Der Tag, der ist so freudenreich.» (Seite 55—56.)

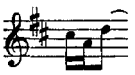
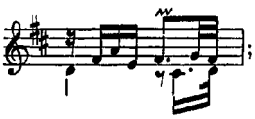
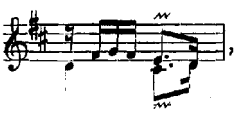
Vorlagen: 1) «*Choraele, welche bei währendem Gottesdienst zum Präambuliren gebraucht werden können, gesetzet und herausgegeben von Johann Christoph Bachen, Organ: in Eisenach.*» Alte Handschrift im Besitz von Ph. Spitta, welche von J. Seb. Bach nur dieses eine Vorspiel enthält.
2) Körner's neuer Organist.

Seite	System	Takt	
55	3	1	r. H., letztes Viertel der Oberstimme in 1): *h'* statt *a'*, und zwar in den nächsten Takt hinüber haltend.
—	4	3	r. H., Mittelstimme fehlt in den Vorlagen.
56	4	3	Pedal, letztes Achtel in 1) und 2): *fis*; offenbar muss es *f* sein.

In 2) stehen eine Menge ∿, welche nicht berücksichtigt wurden, aber auf noch eine andere von Körner benutzte Quelle schliessen lassen.

«Ein' feste Burg ist unser Gott.» (Seite 57—59.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 802, mit der Bezeichnung: «*di J. S. B.*».
2) Königsberger Bibl. 15839 (Walther).
3) J. G. Walther's Sammlung von Choralvorspielen, früher in Frankenberger's, jetzt in Ph. Spitta's Besitz.
4) A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 58.
5) Wolfram's Bachalbum, Band II Seite 21.
6) Volckmar's Orgelalbum, Band III Seite 10.

Seite	System	Takt	
57	2	4	l. H. haben die Vorlagen 2) und 3) im zweiten Viertel: *Gis* statt *G*, was ebenso richtig sein kann.
—	3	1	r. H., letzte Note in 2): *d'* statt *fis'*; der analoge Abschluss drei Takte vorher aber bestätigt die Richtigkeit des *fis'*.
—	5	1	r. H., zweites Viertel in 3):  .
—	—	3	r. H., zweite Takthälfte in 1) jedenfalls verschrieben:  ; in 2) und 3) abweichend:  , was vielleicht eine willkürliche Abänderung Walther's ist.
58	1	4	l. H. fehlt in 1), 4), 5) und 6) die Bezeichnung «*Oberwerk*»; ein Wechsel der Claviere findet hier aber nothwendig statt. Zugleich wird die r. H. auf das zuerst benutzte Brustwerk zurückgehen, welches auch die linke Hand zwölf Takte später bis zum letzten Viertel des vorletzten Taktes von Seite 57 zu spielen hat.
—	2 u. 3	1 bis 4	Pedal ist in 2) und 3) in der tieferen Octave notirt, welche jedoch bei der hohen Lage der Manualstimmen nicht wahrscheinlich ist.
—	5	1	Pedal, letztes Achtel in 2) und 3): *H* statt *Ais*.
59	2	1	l. H., zweite Note im zweiten Viertel in 1), 3), 4), 5) und 6): *a* statt *g*.
—	3	3	r. H. haben 2) und 3) im zweiten Viertel: *a''* statt *ais''*.

Die Registerangaben «*Fagotto*» und «*Sesquialtra*» finden sich in der Vorlage 2), ebenso die Bezeichnung «*a 3 Clav.*». Man vergleiche hierüber Spitta's Joh. Seb. Bach, Band I Seite 394.

«Erbarm' dich mein, o Herre Gott.» (Seite 60—61.)

Vorlage: B. B. P. 802, mit der Bezeichnung «*J. S. B.*».

Seite	System	Takt	
60	4	1	l. H., im dritten Viertel: *g*, jedenfalls fehlt das ♯.
61	2	4	l. H., die Mittelstimme: *cis' cis' h h* fehlt in der Vorlage, ist aber unbedingt zu ergänzen.
—	4	1	l. H., mittlere Note im letzten Viertel: *a* statt *h*.
—	—	5	l. H., obere Stimme immer *cis'*, was jedenfalls falsch ist.

Das als Orgelcomposition sehr eigenthümliche Stück bespricht Spitta in seinem Joh. Seb. Bach, Band I Seite 212.

«Gelobet seist du, Jesu Christ.» (Seite 62.)

Vorlagen: 1) B. B. 22541 (Walther-Zegert'sche Sammlung), Band I Seite 81.
2) Hauser-Dröbs.
3) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 102.

Seite	System	Takt	
62	1	2	r. H., erstes Viertel der Oberstimme in 2): .
—	3	2	l. H., in 2): .
—	4	1	l. H., erstes Viertel des Basses in 1): *c* statt *d*.
—	—	2	l. H., in 2) abweichend: .

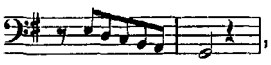
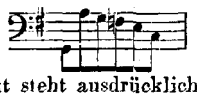
«Gelobet seist du, Jesu Christ.» (Seite 63—64.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 409; neuere ziemlich fehlerhafte Copie.
2) A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 61.
3) A. Breitkopf & Härtel, Heft II Seite 17.
4) Wolfram's Bachalbum, Band II Seite 8.
5) Litolff's Orgelalbum, Seite 92.
6) Körner, neues Orgeljournal, Band II Seite 2.

Seite	System	Takt	
63	1	4	l. H., wahrscheinlich schon im zweiten Viertel *f'*; die Vorlagen haben noch *fis'*.
—	—	5	l. H., erste Note der oberen Stimme in 3) und 6) falsch: *d'* statt *e'*; die untere Stimme hat in 5) *d'* vom vorigen Takt herübergebunden statt *c'*, als drittes Viertel der oberen Stimme haben 2) und 4) falsch: *e'* statt *d'*.
—	3	2	l. H., letztes Viertel in 3): *g*, dazu im Pedal: *H*.
—	—	—	Pedal in 1): .
—	—	6	l. H., untere Stimme in 5): .
—	4	2	l. H., drittes Viertel der oberen Stimme in 2) und 4): *f'* statt *fis'*, zweites Viertel in 5): *g'* statt *h'*.
—	—	—	Pedal, letztes Achtel in 1), 2) und 3): *fis* statt *f*.
64	1	3	l. H., zweites Viertel der oberen Stimme in 5): *fis'* statt *e'*.
—	2	5	l. H., in 1): ; in 2), 4), 5) und 6): .
—	3	5	l. H., erste Note der unteren Stimme in 1) bis 4) und 6): *h* statt *g*.
—	4	4	l. H., erste Note der unteren Stimme in 1) bis 4) und 6): *f* statt *d*.

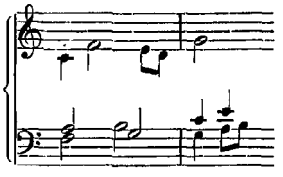
«Gottes Sohn ist kommen.» (Seite 65.)

Vorlagen: 1) Andreas Bach's Sammlung, Seite 70 (in Tabulatur).
2) A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 64.
3) A. Breitkopf & Härtel, Heft II Seite 23.
4) Wolfram's Bachalbum, Band II Seite 7.

Seite	System	Takt	
65	4	5 u. 6	Die Vorlagen 2), 3) und 4) haben hier einen Pedalbass:  , dagegen bildet:  in 1), wie es scheint, eine Figur und erst bei dem folgenden Takt steht ausdrücklich: *ped.*
—	5	7 u. 8	Pedal, in 1) vermuthlich die tiefere Octave; sicher zu entziffern war die Stelle nicht, da die Buchstaben zum Theil weggeschnitten sind, das *G* schliesst aber deutlich.

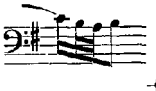
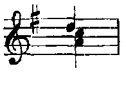
«Herr Gott, dich loben wir.» (Seite 66—71.)

Vorlage: A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 65 (nach einer alten Handschrift aus Forkel's Nachlass).

Seite	System	Takt	
66	2	7	Die Führung der Mittelstimmen in der Vorlage:  ist falsch.
—	4	2	l. H., erste Note der oberen Stimme: *h* statt *g*.
67	1	3	l. H., untere Stimme: *e* statt *d*, was nicht möglich ist.
—	3	5	r. H., untere Mittelstimme vielleicht *cis'* statt *e'*.
69	4	3	Pedal muss hier jedenfalls schon mit dem letzten Viertel einsetzen.
70	1	3 u. 4	r. und l. H. in den Mittelstimmen wahrscheinlich: *es'* und *es* statt *e'* und *e*.

«Herr Jesu Christ, dich zu uns wend'.» (Seite 72.)

Vorlage: B. B. P. 804 (Kellner).

Seite	System	Takt	
72	1	2	r. H., erste Note der Mittelstimme: *a'* statt *g'*.
—	2	1	l. H., erste Note fehlt; vermuthlich *d'*.
—	—	2	l. H., drittes Viertel: ; der unrichtigen Eintheilung wegen geändert in:  .
—	3	1	r. H., letztes Viertel:  .

«Herzlich thut mich verlangen.» (Seite 73.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 802, mit der Bezeichnung «*J. S. B.*».
2) Walther-Frankenberger, ebenso.
3) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 30.
4) Wolfram's Orgelalbum, Band I Seite 35 (einen Ton tiefer).

Vorlagen: 5) Wolfram's Orgelalbum, Band II Seite 19.
6) Volckmar's Orgelalbum, Band II Seite 22.
7) Volckmar's Orgelarchiv, Band III Seite 31.

Seite	System	Takt	
73	1	2	r. H., erstes Viertel in 2):
—	—	3	Pedal in 2) abweichend:
—	2	1	r. H., erste Note im zweiten Viertel in 3): *cis''* statt *c''*.
—	—	2 u. 3	Pedal in 2):
—	4	3	l. H., letztes Viertel der oberen Stimme in 2): *cis'* statt *c'*.

«Jesus, meine Zuversicht.» (Seite 74.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 224, Clavierbüchlein für Anna Magdalena Bach.
2) B. B. P. 643, gute alte Abschrift.
3) B. B. P. 663, neuere Copie.
4) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 103.

«In dulci jubilo.» (Seite 74—75.)

Vorlagen: 1) Hauser-Dröbs.
2) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 103.

Seite	System	Takt	
74	4	3	l. H., zweite Note der oberen Stimme: *gis* statt *fis* in den Vorlagen.
75	3	1	r. H., erste Noten: *a g* statt *h a*.
—	5	3	l. H., letzte Halbe: *H* statt *A*.

«Liebster Jesu, wir sind hier.» (Seite 76.)

Vorlagen: 1) Hauser-Dröbs.
2) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 105.

«Liebster Jesu, wir sind hier.» (Seite 77.)

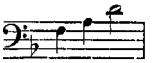
Vorlagen: 1) Hauser-Dröbs.
2) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 105.

«Lobt Gott, ihr Christen, allzugleich.» (Seite 78.)

Vorlagen: 1) Hauser-Dröbs.
2) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 106.

«Fuga sopra il Magnificat.» (Seite 79—83.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 606.
2) Abschrift von Grell.
3) A. Peters, Orgelwerke, Band VII Seite 29.

Seite	System	Takt	
80	4	2	l. H., erstes Achtel der oberen Stimme in 1) und 2): *b* statt *a*.
82	2	1	r. H., drittes Viertel der Mittelstimme in 1) und 2): *c'* statt *a'*.
83	3	2	r. H.. das aushaltende *g'* der dritten Stimme fehlt in 3).
—	4	1	l. H., untere Stimme in 1) und 2):  .

«Nun freut euch, lieben Christen g'mein.» (Seite 84—85.)

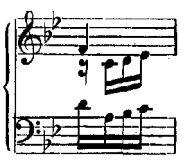
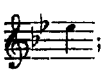
Vorlagen: 1) B. B. P. 312.
2) B. B. P. 516, Abschrift mittleren Alters.
3) Hauser-Oley.
4) Hauser **K**.
5) A. Peters, Orgelwerke, Band VII Seite 36.
6) Wolfram's Bachalbum, Band II Seite 28.

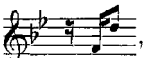
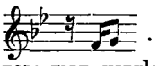
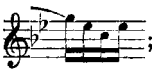
Seite	System	Takt	
84	3	3	r. H., im dritten Viertel haben 1) und 4) kein ♮ vor *fis''*.
85	1	4	r. H., vorletzte Note in 3) bis 6) unrichtig: *cis'* statt *e'*.
—	5	2	r. H., im dritten Viertel haben 5) und 6): *fis'*, die Handschriften dagegen schon *f'*.
—	—	4	l. H. ist die der rechten Hand parallele Sechzehntelfigur in 5) und 6) dem Pedal zugetheilt. Die nur auf zwei Systemen geschriebenen Handschriften lassen in dieser Beziehung freilich Manches fraglich, es würde hier aber die Wirkung eine sehr seltsame sein, wenn die hervortretende achtfüssige Stimme des Cantus firmus plötzlich mit dieser raschen Figur endigte.

«Valet will ich dir geben.» (Seite 86—89.)

(Fantasia.)

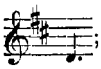
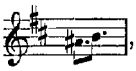
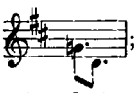
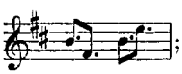
Vorlagen: 1) B. B. P. 285.
2) B. B. P. 312.
3) A. Peters, Orgelwerke, Band VII Seite 53.
4) Wolfram's Bachalbum, Band II Seite 32.
5) Volckmar's Orgelarchiv, Band III Seite 42.

Seite	System	Takt	
86	1	4	letztes Viertel in 5) abweichend:  .
87	3	2	r. H., drittes Viertel der Oberstimme in den Vorlagen nur:  ; es muss aber wie vorher *c''* als Achtel nachschlagen.

Seite	System	Takt	
88	3	3	r. H., erstes Viertel der Oberstimme in 1) und 2):  , in 5):  .
—	4	2	r. H., letztes Achtel der Mittelstimme überall: *c″*, doch scheint *a′* richtiger; man vergleiche zwei Takte vorher.
89	4	2	r. H., erstes Viertel in allen Vorlagen:  ; statt *c″* muss aber ohne Zweifel *d″* stehen.

«Valet will ich dir geben.» (Seite 90—95.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 409.
2) B. B. P. 496 (Abschrift mittleren Alters).
3) Hauser- Dröbs.
4) A. Peters, Orgelwerke, Band VII Seite 56.

Seite	System	Takt	
90	3	2	r. H., Mittelstimme zu Anfang in 3) und 4) nur:  ; der Vorhalt ist aber vorzuziehen.
—	4	2	r. H., letzte Note in 1), 2) und 3): *g′* statt *gis′*.
91	1	1	r. H., letzter Takttheil der Mittelstimme in 2) abweichend:  , die anderen Vorlagen haben:  ; statt *d′* ist jedenfalls *fis′* zu setzen.
93	3	1	l. H., erste Note in 1), 2) und 3): *a* statt *h*.
94	2	1	l. H., letzte Note der unteren Stimme in 3) und 4) unrichtig: *d* statt *H*.
—	3	1	Pedal, erste Halbe in 1), 3) und 4): *A* statt *Fis*; letzteres ist als richtige Note des Cantus firmus vorzuziehen.
—	4	1	r. H., zweite Takthälfte der Oberstimme in 1), 3) und 4):  ; die Lesart von 2) ist besser.
95	3	2	l. H., letzte Note in 2): *g* statt *a′*, in 1) fehlt sie ganz.

«Vater unser im Himmelreich.» (Seite 96—97.)

Vorlagen: 1) Walther-Frankenberger.
2) A. Peters, Orgelwerke, Band VII Seite 66.
3) A. Breitkopf & Härtel, Heft IV Seite 6.
4) Wolfram's Bachalbum, Band I Seite 32.
5) Volckmar's Orgelalbum, Band II Seite 48.
6) Volckmar's Orgelarchiv, Band III Seite 26.

«Vom Himmel hoch da komm' ich her.» (Seite 97—98.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 423, Abschrift von Grasnick nach einer Handschrift von Kittel: «*Der anfahende Organist, bestehend in varürten Chorälen mancherlei Art gefertigt von Johann Sebastian Bach*».
2) Hauser-Dröbs.

Seite	System	Takt	
98	5	2 bis 3	l. H., Mittelstimme in den Vorlagen unvollständig:

«Wie schön leuchtet der Morgenstern.» (Seite 99—102.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 488. Autograph mit der Bezeichnung: «*a 2 Clav. e Ped. J. S. B.*» Früher im Besitze des Herrn Geh. Rath Prof. Dr. Wagener.

2) Abdruck in Ritter's Geschichte des Orgelspieles.

Seite	System	Takt	
99	4	2	l. H., in 1):
100	1	2	l. H., «R.» bedeutet Rückpositiv, das später angegebene «O.» Oberwerk.
—	5	1	r. H., letzte Note des zweiten Viertels in 2): *c''* statt *cis''*.
—	—	2	l. H., viertes Achtel in 2): ohne *fis*.
102	2	4	r. H., viertes Achtel in 2) falsch: *g''* statt *e''*.
—	4	1	r. H., zweites Viertel der Oberstimme in 1) und 2): *c'''* statt *a''*.

«Wir glauben all' an einen Gott.» (Seite 103—104.)

Vorlagen: 1) Schelble-Gleichauf.

2) A. Peters, Orgelwerke, Band VII Seite 82.

Ausserdem findet man dieses Vorspiel mit mancherlei bedeutenden Abänderungen in der dritten Abtheilung der Tonstücke für die Orgel von Joh. Ludwig Krebs, herausgegeben von Carl Geissler, wo derselbe Choral für zwei Manuale und Pedal mit Cantus firmus im Tenor vorhergeht. Krebs hat vermuthlich auch hier ein Stück seines grossen Lehrers für seine Zwecke verändert.

Seite	System	Takt	
103	3	1	l. H., letztes Achtel der oberen Stimme in 1): *c''* statt *f'*.
—	4	4	l. H., letztes Viertel hat 1) einen Vorschlag *g'* vor *a'*.

Dritte Abtheilung.

Choralvariationen.

«Christ, der du bist der helle Tag.» (Seite 107—113.)

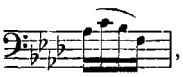
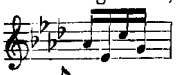
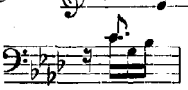
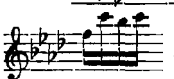
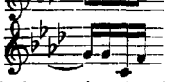
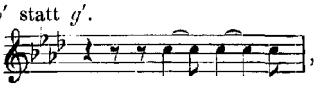
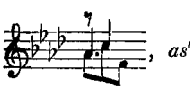
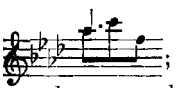
Vorlagen: 1) Hauser, Sammelband neuerer Copien.

2) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 60 (nach sehr alter Abschrift aus Forkel's Nachlass und Copien bei Gleichauf und Hauser).

3) A. Breitkopf & Härtel, in besonderem Heft.

4) Litolff's Orgelalbum, nur 5te und 7te Variation.

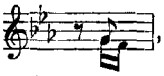
Diese offenbar in sehr frühe Zeit fallende Composition ist wohl ursprünglich für den alten Pedalflügel mit zwei Manualen, welche letztere die 2te und 4te Variation entschieden erfordern, bestimmt gewesen; das Pedal tritt nur ad libitum in der Schlussvariation hinzu. Die Vorlage 4) stattet auch die 5te Variation mit Pedal aus, jedoch nicht gerade glücklich; es hätte der Cantus firmus im Tenor durch eine hervortretende achtfüssige Pedalstimme wiedergegeben werden müssen. Nach einer Angabe Franz Hauser's ist das Autograph dieser Variationen ehemals im Besitz des Capellmeisters Guhr gewesen.

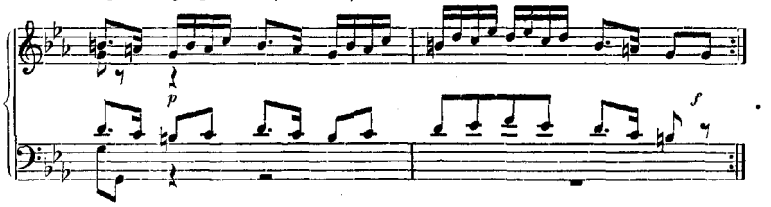
Seite	System	Takt	
107	5	3	r. H., die klein gestochene Lesart ist wahrscheinlicher als die der Vorlagen.
108	4	1	l. H., letztes Viertel in den Vorlagen:  , was sehr unwahrscheinlich ist; statt *b* wurde *des'* vermuthet.
109	2	2	r. H., die Vorlagen haben Bindung des *c''*, die Choralmelodie wird aber besser durch Wiederanschlagen dieses Tones hervorgehoben.
110	2	3	r. H., zweite Note des ersten Viertels in den Vorlagen: *es'*, wahrscheinlich verschrieben statt *f'*.
—	3	1	r. H., letztes Viertel in den Vorlagen:  .
111	2	1	l. H., letztes Viertel in 1) und 2):  .
—	5	3	r. H., zweites Viertel in 4):  .
—	7	2	r. H., erstes Viertel in 4):  .
112	2	2	r. H., letzte Note der Mittelstimme in 1): *b'* statt *g'*.
—	3	1	r. H., die syncopirende Oberstimme in 3):  , ebenso nachher in der l. H.
—	—	—	r. H., dritter Takttheil in 1) und 2):  , *as'* ist aber offenbar nur Achtelnote.
—	—	2	r. H., dritter Takttheil in 1) und 2):  ; wir haben mit 3) *as''* nur als Achtel.
—	4	2	l. H., das sechste Achtel in den Vorlagen: *des*, was wahrscheinlich schon *d* sein soll.

«O Gott, du frommer Gott.» (Seite 114—121.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 802 (Krebs) mit der Bezeichnung: «*J. S. B.*».
2) Abschrift von F. Roitzsch (aus Dehn's Sammlung): «*da Giov. Bast. Bach*».
3) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 68; nach einer sehr alten Abschrift aus Forkel's Nachlass. Ganz manualiter componirt, ursprünglich vielleicht auch für den alten Flügel mit zwei Manualen.

Seite	System	Takt	
114	1	3	r. H., die Vorlagen haben im dritten Viertel noch die Note *b'*, welche der unangenehmen Octavenparallele mit dem Basse wegen weggelassen wurde.
—	7	1 u. 2	Diese beiden Takte fehlen in 2).
115	3	2	l. H., zweite Note in 2): *a*, was vielleicht richtig ist.
—	6	2	r. H., im zweiten Viertel vermuthlich noch *b'* statt *h'*.

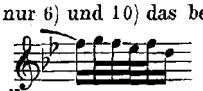
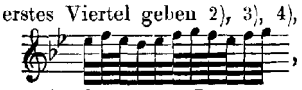
Seite	System	Takt	
116	2	4	Die Vorlagen schliessen ungenau mit Achtelnoten; es müssen beide Male Sechzehntel sein
—	7	3	und die folgende Variation mit einem Auftakt von drei Sechzehnteln beginnen.
117	1	2	r. H., erstes Viertel der Mittelstimme in 2): *h' a'* statt *b' as'*.
119	1	Auftakt	in den Vorlagen falsch:  , was bei der Wiederholung des ersten Theils gar nicht passt.
—	—	3	l. H., Mittelstimme im zweiten Viertel nach den Vorlagen: *as*; richtiger *a*.
—	4	2	r. H., im zweiten Viertel nach 1): *es''*, im vierten: *des''*.
120	1	3 u. ff.	Den Wechsel von *p* und *f* geben 1) und 3) anders:



«Sei gegrüsset, Jesu gütig.» (Seite 122—136.)

Vorlagen:
1) B. B. P. 284, alte Handschrift aus der Voss-Buch'schen Sammlung.
2) B. B. P. 291, nur der Choral ohne Variationen.
3) B. B. P. 312, spätere Copie.
4) B. B. P. 406.
5) B. B. P. 802, mit nur vier Variationen (I., II., IV. und X.).
6) Alte Handschrift aus C. F. Becker's Nachlass in der Stadtbibliothek zu Leipzig: «*Sey gegrüsset Jesu gütig p. à diverse Partite per il Organo da Giov. Bast. Bach*». Gute alte Reinschrift.
7) Hauser **B.**
8) Amal. B. 46.
9) Königsberger Handschrift (aus Gotthold's Sammlung) mit dem Titel: «*Choral modo min. G „O Jesu, du edle Gabe" di J. S. Bach*». Ziemlich fehlerreich.
10) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 76; nach 5) und 6).
11) A. Breitkopf & Härtel, in besonderem Heft.

Die Variation VII geht in 6) und 10) der Variation VI voran, in 9) ist die Reihenfolge diese: Variation I, II, IV, X, III, V, VII, XI, IX, VI, VIII; Variation X ist überall sehr unklar wiedergegeben; eine deutliche Trennung der Stimmen beider Manuale ist hier nöthig und wurde deshalb, wie in anderen derartigen Stücken, für die l. H. der Altschlüssel angewendet. Es versteht sich, dass im ersten Manual der Choral noch stärker zu registriren ist, als die ersten Takte und die übrigen freien melodischen Zwischensätzchen.

Seite	System	Takt	
122	2	1	l. H., die meisten Vorlagen haben als drittes Viertel im Tenor *f'*, nur 6) und 10) das bessere *b*.
—	7	1	r. H., zweites Viertel in 2), 3), 4), 8) und 11) anders eingetheilt:  .
123	1	1	r. H., erstes Viertel geben 2), 3), 4), 7) und 11) in anderer Eintheilung:  , doch spricht der analoge Takt am Schluss der Variation mehr für unsere Lesart.

Seite	System	Takt	
123	2	2	r. H., in 5) und 9) abweichend: .
—	3	1	r. H., viertes Viertel in 9): , ähnlich auch im folgenden Takt.
—	—	3	r. H., viertes Viertel in 6) und 10) abweichend: .
124	1	1	r. H., die vier letzten Noten in 5): *a' g' fis' g'*.
—	3	1	l. H., erstes Viertel der unteren Stimme meist: 𝄽; 4) hat eine Viertelnote *g*, am besten schien: .
—	4	2	l. H., drittes Viertel findet sich in 9) noch eine Figur in der Mittelstimme: .
—	7	1	r. und l. H., erstes Viertel haben 5) und 9) *h'* und *H* statt *b* und *B*.
—	—	2	l. H., zweites Viertel in 5): .
125	1	1 u. ff.	l. H., in 9) mehrfach abweichend:
—	2	2	r. H., letztes Viertel in 9): .
—	3	—	l. H., zweites Achtel in 9): *b* statt *f*, sechstes Achtel im folgenden Takt: *g* statt *b*.
—	4	1 u. 2	l. H., in 9) abweichend: .
—	—	3	r. H., in 9): .
—	5	1	
—	—	—	l. H., viertes und fünftes Achtel in 9): *h c'* statt *d c*.
126	2	3	r. H., in 5) und 9): , mit der Correctur in 9): .
—	6	2	r. H., letztes Viertel in 7) falsch: ; in 9): .
127	1	1	r. H., zweite halbe Note der unteren Mittelstimme in 1), 3), 4), 8) und 11): *c'*; doch scheint *es'* richtiger.
—	—	2	r. H., zweite Takthälfte in 9) abweichend: .
—	3	3	r. H., erstes Viertel in 1), 3), 4), 8) und 11): , was offenbar falsch ist.
—	5	1	l. H., haben 1), 3), 4), 7), 8), 9) und 11) in der zweiten Takthälfte die weniger gute Mittelstimme: .
128	1	1	l. H., erste Note im Bass in 9): .
—	2	1	l. H., letztes Viertel in 9): .
129	1	1	l. H., zweite Note des ersten Viertels in 11): *e* statt *es*.
131	4	2	r. H., letztes Achtel in 1), 7), 9) und 11): *f'* statt *d'*, die darauf folgende Note in 1): *g'* statt *b'*.

Seite	System	Takt	
132	1	2	l. H., drittes Viertel in 3): .
—	—	3	r. H., hat 9) im ersten Viertel noch *b'*, nachher *h'*.
—	2	2	r. H., drittes Viertel in 1) und 4): .
—	5	3	r. H., drittes Viertel in 9): .
—	—	—	l. H., letzte Note des zweiten Viertels in 11): *B* statt *H*.
134	2	3	l. H., untere Stimme in 5) und 9): .
—	4	2	l. H., untere Stimme in 5) und 9): .
—	5	6 u. 7	l. H., untere Stimme in 5): .
135	1	7	l. H., obere Stimme in 5) und 9): .
—	4	3	l. H., drittes Viertel in 5): .
—	5	1	r. H., das überhaltende *g'* fehlt in den meisten Vorlagen.
136	3	2	l. H., drittes Viertel meist: *es* statt *e*.
—	—	3	Pedal, zweites Achtel in 9): *B* statt *es*.
—	5	2	l. H., erstes Viertel der oberen Stimme in 1), 4) und 7) nur *e'*, in 3) und 11): .

Einige canonische Veränderungen

über das Weihnachtslied:

«Vom Himmel hoch, da komm' ich her.» (Seite 137—148.)

Vorlagen: 1) Originalausgabe mit obigem Titel und dem Zusatz: «*vor die Orgel mit 2 Clavieren und dem Pedal von Johann Sebastian Bach, Königl. Pohl. und Chursächs. Hoff-Compositeur, Capellmeister u. Direct. Chor. Mus. Lips. Nürnberg in Verlegung Balth: Schmids*».

2) B. B. P. 271. Autograph, betitelt: «*Vom Himmel hoch da komm' ich her, per Canones à 2 Clav. e Ped. di J. S. Bach*».

3) B. B. P. 291 (aus dem Nachlass von Westphal).

4) B. B. P. 406.

5) B. B. P. 412, spätere Copie von 4).

6) B. B. P. 424.

7) Hauser, 35 Orgeltrios, spätere Copie.

8) Hauser-Dröbs.

Vorlagen: 9) Schelble-Gleichauf.

10) Abschrift aus dem Nachlass von Roitzsch, meist mit 4) übereinstimmend. In Variation I ist die l. H. eine Octave höher geschrieben.

11) Schicht-Spitta (nur die erste Variation unvollständig).

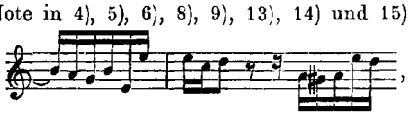
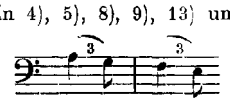
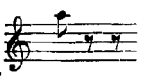
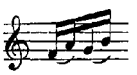
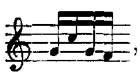
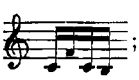
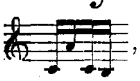
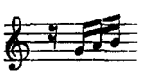
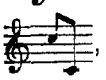
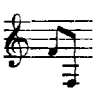
12) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite 92.

13) A. Breitkopf & Härtel, in besonderem Heft.

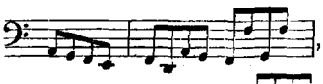
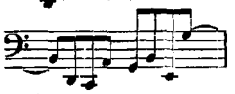
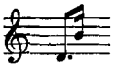
14) Alte A. Breitkopf & Härtel, Nr. 29, 30, 34, 35 und 36.

15) Volckmar's Orgelarchiv, Band III Seite 12; nur Variation I, worin das Pedal eine Octave tiefer notirt ist.

Die von Seb. Bach selbst herrührende Originalausgabe wurde fast ausnahmslos als maassgebend angesehen; es stimmen mit ihr die Vorlagen 12) und 13) im Wesentlichen ganz überein. Abweichend in mancher Hinsicht ist das Autograph; es zeigt zunächst eine andere Reihenfolge der Variationen, indem zwischen Variation II und III Variation V eingeschoben ist, so dass nun Variation IV abschliesst, dann aber auch Verschiedenheiten im Notentext, welche besonders in Variation III nicht unbedeutend sind und deshalb hier sämmtlich angeführt wurden. Die übrigen Handschriften kommen neben jenen zwei wichtigen Überlieferungen kaum in Betracht; sie enthalten manche kleine Abänderungen der Tonstufen und der Figuration, wie sie die alten Abschriften gewöhnlich in Menge zu bieten pflegen. Für Variation IV wurde die Wiedergabe der Originalausgabe auf vier Systemen, mit Altschlüssel für die obere Stimme der l. H. und Tenorschlüssel für das Pedal, als die beste und vom Autor selbst angeordnete beibehalten. Eingehend besprochen sind diese canonischen Veränderungen in Spitta's Joh. Seb. Bach, Band II Seite 698 ff. und 846.

Seite	System	Takt	
137	1	1	Überschrift in 2): «*Canon all' Ottava, Pedal Canto fermo*».
—	2	1	l. H., dritte Note in 4), 5), 6), 8), 9), 13), 14) und 15): *f'* statt *fis'*.
—	4	1 u. 2	r. H., in 2):  , und ebenso tiefer in der l. H. Dieselbe Lesart haben 6), 7), 11), 14) und 15).
138	3	2	l. H., letzter Takttheil in 4), 5), 8), 9), 13) und 14): *f* statt *fis*.
—	4	1 u. 2	Pedal in 2), 6) und 8):  .
—	—	2	r. H., erster Takttheil in 2), 6), 8) und 15):  ; ebenso darauf tiefer in der l. H.
139	1	1	Überschrift in 2): «*Canon alla Quinta, Canto fermo in Pedal*».
—	—	3	l. H., zweites Viertel in 3), 5), 8), 9) und 13):  .
—	4	1 u. 2	r. H., letztes Viertel in 1):  , und l. H. darauf:  ; in 2) dagegen hat letztere  , was entschieden vorzuziehen ist, weshalb auch vorher *e''* statt *c''* zu vermuthen sein dürfte, wie es auch in 6) und 8) sich findet.
—	—	3	l. H., haben einige Vorlagen im ersten Viertel: *g' f'* statt *gis' fis'*.
140	1	3	r. H., drittes Viertel in 2):  .
—	2	2	r. H., erstes Viertel in 2):  , entsprechend l. H. drittes Viertel:  .

Seite	System	Takt	
140	3	1	Überschrift in 2): «*Canon alla Settima*».
—	—	2	r. H., in 2), 6) und 8): .
—	4	2 u. ff.	r. H., in 2), 6) und 8):
141	1	2 u. 3	r. H., in 2), 6) und 8): .
—	2	1	Pedal, zweites Achtel in 2), 6) und 8): *G* statt *E*, entsprechend l. H. sechstes Achtel: *f* statt *d*.
—	—	3 u. ff.	r. H., in 2), 6) und 8): .
—	5	1	Pedal, sechstes Achtel in 2), 6) und 8): *dis* statt *d*, vermuthlich richtig.
—	—	3	r. H., erstes Viertel in 2): , in 6), 8) und 14): .
142	1	1	r. H., drittes Viertel in 2), 6) und 8): .
—	2	1	Überschrift in 2): «*Canon per augmentationem a 2 Clav. e Pedal*».
143	2	3	r. H., drittes Viertel in 2): .
144	1	1	l. H., drittes Viertel der unteren Stimme in 2), 6), 8) und 14): .
—	2	2	l. H., drittes Viertel der oberen Stimme in 2), 6) und 8): .
—	3	1	l. H., drittes Viertel der unteren Stimme in 2), 6) und 8): .
—	—	3	l. H., zweites Viertel der oberen Stimme in 2), 6) und 8): .
—	4	2	r. H., zweites Viertel in 6), 8) und 14): .
145	3	1 u. 2	r. H., in 2): , in 12): . Was von Bach in der Originalausgabe gemeint ist, giebt 13) am besten wieder.
146	1	1	Überschrift in 2): «*Canto fermo in Canone alla Sesta è all' roverscio*». Weiter folgen dann die Angaben: «*alla Terza*» etc.

Seite	System	Takt	
146	4	2 u. 3	Pedal in 2):  , ebenso in 6) und 8).
—	5	1	Pedal in 2), 6) und 8):  .
—	—	3	Pedal, viertes Achtel in 2), 6) und 8): *e* statt *c*.
147	3	1	l. H., erstes Viertel der oberen Stimme in 2), 6) und 8) nur: *h'* ohne nachschlagendes Achtel *e'*.
148	1	1	r. H., drittes Viertel der Mittelstimme in 2), 6) und 8) nur: *c'* ohne nachschlagendes Achtel *g'*.
—	4	2	r. H., drittes Viertel der Mittelstimme in 2), 6) und 8):  .

Anhang I.

Varianten und Bruchstücke.

In Bezug auf manche der hier mitgetheilten Varianten muss es freilich dahingestellt bleiben, ob sie von Seb. Bach selbst oder von Anderen herrühren. Eine durch Vorspiel, Zwischenspiele und Nachspiel verlängerte Lesart des Choralvorspieles «*Ich ruf' zu dir, Herr Jesu Christ*» wurde weggelassen, da in einer alten, Herrn Professor Rudorff in Berlin gehörenden Handschrift ausdrücklich C. Ph. E. Bach als Verfasser genannt ist. Auf ähnliche Weise verlängert findet man das Vorspiel «*Vater unser im Himmelreich*» (Jahrgang III Seite 223) nach Handschriften bei Hauser und Gleichauf abgedruckt in der A. Peters, Orgelwerke, Band V als Variante zu Nr. 47; doch sind die Zuthaten so minderwerthig, dass sie schwerlich von Seb. Bach selbst stammen dürften.

Variante zu Seite 4.

«Wer nur den lieben Gott lässt walten.» (Seite 151.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 285.
2) Schelble-Gleichauf.
3) A. Peters, Orgelwerke, Band V Variante zu Nr. 52.

Vielleicht die ursprüngliche ältere Form des Stückes. Vor- und Nachspiel, sowie Zwischenspiele sind auf einem zweiten Clavier auszuführen, auch die Mitwirkung des Pedals erforderlich.

Variante zu Seite 4.

«Ach Gott und Herr.» (Seite 152.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 311.
2) Hauser **F** mit der Bezeichnung: *Vers. 4.*
3) Schelble-Gleichauf, Abschrift der 7 Versionen dieses Chorals von Walther und Bach; diese ist als *Vers. 3* bezeichnet.

Diese Variante unterscheidet sich von der ursprünglichen Gestaltung durch mehr Bewegung im Cantus firmus und in den begleitenden Stimmen; ob sie von Bach selbst herrührt, lässt sich nicht nachweisen.

Variante zu Seite 30.

«Ich hab' mein' Sach' Gott heimgestellt.» (Seite 152.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 424.
2) Schicht-Spitta.
3) Alte A. Breitkopf & Härtel, Nr. 21[a].

Variante zu Seite 10.

«Christ lag in Todesbanden.» (Seite 153—154.)

Vorlagen: 1) Schelble-Gleichauf.
2) A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 10 der Varianten.

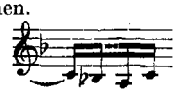
Der Cantus firmus ist in den Bass gelegt statt in den Alt; das Übrige zeigt nur geringe Änderungen.

Seite	System	Takt	
153	5	7	r. H., letzte Note in 1) und 2): *e''* statt *g''*. Letzteres ist vorzuziehen; man vergleiche den entsprechenden Takt auf Seite 10.
154	4	6	r. H., zweite Note in 1) und 2): *fis''* statt *f''*.

Variante zu Seite 38.

«Jesu, meine Freude.» (Seite 155—157.)

Vorlagen: 1) Schelble-Gleichauf.
2) A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 16 der Varianten.

Seite	System	Takt	
155	2	1	l. H., haben 1) und 2) im letzten Viertel *f* statt *fis*, doch lässt eine analoge spätere Stelle letzteres richtiger erscheinen.
—	3	2	r. H., erstes Viertel in 1) und 2):  .

Variante zu Seite 62.

«Gelobet sei'st du, Jesu Christ.» (Seite 158.)

Vorlage: B. B. P. 802, ohne Namen; daneben ist mit Bleistift *J. S. Bach* geschrieben. Diese und die folgenden drei Varianten sind offenbar die flüchtigen Entwürfe zu den nachher völlig ausgeführten Choralbearbeitungen Seite 62, 74, 78 und 97, ihre Ächtheit daher ausser Zweifel. Die Bezifferung der Bässe ist hier und da unvollständig und wurde durch die eingeklammerten Zahlen möglichst ergänzt.

Variante zu Seite 74.

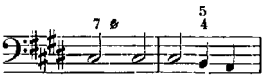
«In dulci jubilo.» (Seite 158.)

Vorlage: B. B. P. 802.

Variante zu Seite 78.

«Lobt Gott, ihr Christen allzugleich.» (Seite 159.)

Vorlage: B. B. P. 802.

Seite	System	Takt	
159	5	2 u. 3	Die Bezifferung des Basses in der Vorlage war unverständlich:  .

Variante zu Seite 97.

«Vom Himmel hoch, da komm' ich her.» (Seite 159.)

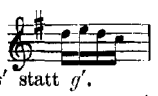
Vorlage: B. B. P. 802.

Variante zu Seite 84.

«Nun freut euch, lieben Christen g'mein.» (Seite 160.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 285.
2) Schelble-Gleichauf.
3) A. Peters, Orgelwerke, Band VII Seite 7 der Varianten.

Diese Variante unterscheidet sich von dem gleichen Choralvorspiel (Seite 84) nur im zweiten Theil, wo wegen zwei Abweichungen des Cantus firmus auch die beiden bewegten Stimmen völlig verändert sind (Seite 160, System 6 Takt 1 — 3, und System 7 Takt 3).

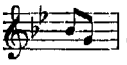
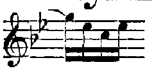
Seite	System	Takt	
160	4	1	r. H., letztes Viertel in 1) und 2):  .
—	5	3	r. H., erste Note in 1) und 2): *gis'* statt *g'*.
—	6	4	r. H., vorletzte Note in 1), 2) und 3): *cis'* statt *e'*.
161	3	3	r. und l. H. in 1): *fis'* und *fis* statt *f'* und *f*.

Variante zu Seite 86.

«Valet will ich dir geben.» (Seite 161—163.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 281, alte Handschrift mit der Überschrift: «*Valet will ich dir geben. Pedal: ex B da Gio. Bast. Bach*».
2) Walther-Frankenberger, } bezeichnet: «*J. S. B.*»
3) Königsberger Univ.-Bibl. 15839, }
4) Königsberger alte Abschrift aus Gotthold's Nachlass.
5) A. Peters, Orgelwerke, Band VII Seite 16 der Varianten.

Aus der Vergleichung mit dem gleichen Vorspiel Seite 86 ersieht man, dass hier dessen ältere Bearbeitung vorliegt.

Seite	System	Takt	
161	5	3	r. H., haben im zweiten Viertel 1), 2) und 4): *a''*, 3) wohl richtiger: *as''*.
162	3	2	r. H., drittes Viertel in 3) nur *es''* ohne nachschlagendes Achtel *c''*.
—	7	1	r. H., letztes Viertel der Mittelstimme in 3) und 5):  .
163	4	1	r. H., erstes Viertel der Oberstimme überall:  ; das höchst unwahrscheinliche *c''* wurde auch hier in *d''* abgeändert.

Bruchstücke.

«Jesu meine Freude.» (Seite 163.)

Vorlagen: 1) Clavierbüchlein für W. Fr. Bach.
2) A. Peters, Orgelwerke, Band V Seite VII.

Im letzten unvollständigen Takt bleibt es durch eine undeutliche Correctur zweifelhaft, ob die zweite Note des dritten Viertels in der r. H. *d''* oder *d'* sein soll.

«Wie schön leuchtet der Morgenstern.» (Seite 164.)

Vorlage: B. B. P. 488. Autograph.

Dieses Bruchstück steht unmittelbar hinter dem Seite 99 mitgetheilten Vorspiel über denselben Choral.

Anhang II.

Compositionen, welche mangelhaft überliefert oder als ächt nicht sicher verbürgt sind.

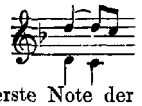
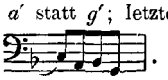
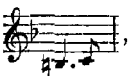
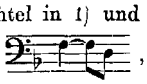
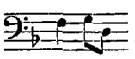
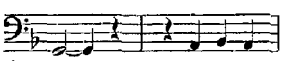
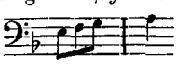
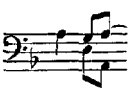
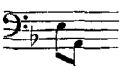
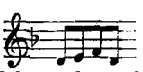
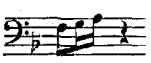
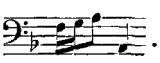
1) Choralvorspiele.

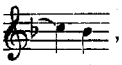
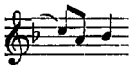
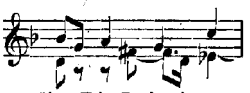
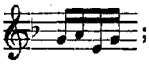
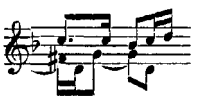
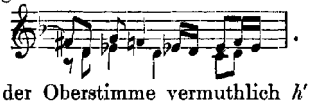
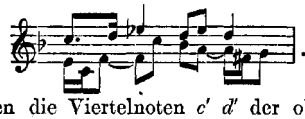
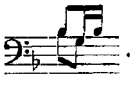
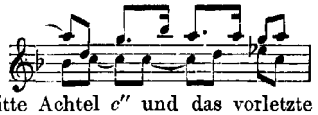
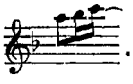
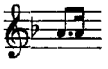
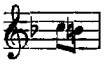
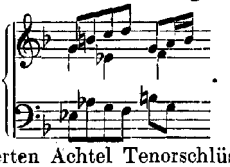
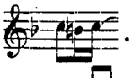
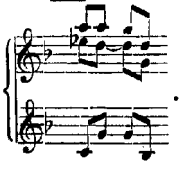
«Ach Gott vom Himmel sieh' darein.» (Seite 167—169.)

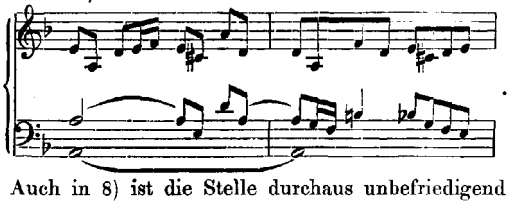
Dieses Stück ist, obwohl in mehreren älteren Abschriften und auch in Kirnberger's Sammlung erhalten, doch in so fraglicher Gestalt überliefert, dass wir ihm seine Stelle im Anhang anweisen mussten. Es findet sich bereits gedruckt in der A. Peters, aber mit Beibehaltung zahlreicher musikalischer Unmöglichkeiten. Dass es nicht aus der reifsten Schaffensperiode Seb. Bach's stammt, ist leicht ersichtlich; der kunstvollen, bis zu doppelten, die letzten Choralstrophen canonisch behandelnden Pedalstimmen sich steigernden Anlage entspricht nicht die hier und da noch ungelenke und eckige Stimmführung. J. Chr. Oley hat, vielleicht weil ihm das Ganze zu zweifelhaft erschien, seine Abschrift in dem bereits mehrfach erwähnten Heft bei Hauser theils zugeklebt, theils herausgeschnitten.

Ein ächt Bach'sches Stück scheint allerdings vorzuliegen, aber vermuthlich war das Original schwer leserlich und die Abschreiber haben nach und nach viel Falsches hineingetragen. Bei der Redaction waren wir daher vielfach genöthigt, um überhaupt etwas Verständliches herzustellen, unsere Zuflucht zur Conjectur zu nehmen.

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 213.
3) B. B. P. 406.
4) Hauser-Oley, überschrieben: «*Ach Gott vom Himmel sieh' p. In Organo pleno, Canto fermo in Pedale*». Nur der zugeklebte, aber noch zu erkennende Theil des Stückes.
5) Hauser **G**.
6) Schelble-Gleichauf.
7) Schicht-Spitta (nur die letzte Hälfte).
8) A. Peters, Orgelwerke, Band IX Seite 44.

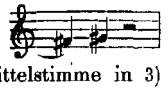
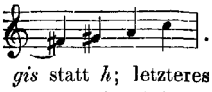
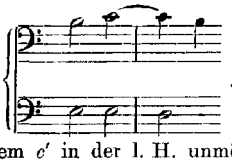
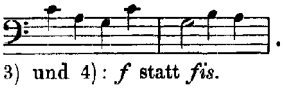
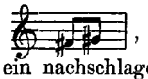
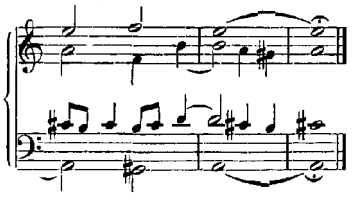
Seite	System	Takt	
167	1	1	Das Pedal, welches ausserdem nur den Cantus firmus hat, soll nach ausdrücklicher Angabe in 3), 4) und 5) auch während der ersten sechs Takte den Bass führen.
—	—	2	r. H., drittes Viertel der Mittelstimme in allen Vorlagen: *c'*, was die Octavenparallele:  mit der Oberstimme giebt und deshalb durch *d'* ersetzt wurde.
—	—	3	r. H., erste Note der Oberstimme fast überall: *a'* statt *g'*; letzteres hat nur 1).
—	—	—	Pedal, zweite Takthälfte in 4), 5), 6) und 8):  .
—	—	4	r. H., zweite Takthälfte der Mittelstimme in 1), 3), 4), 5) und 8):  , und l. H., letztes Achtel in 1) und 3): *g* statt *a*.
—	2	1	l. H., in 1):  , in 3):  .
—	—	2	r. H., fünftes Achtel der Mittelstimme fast in allen Vorlagen: *a*; *g* findet sich nur in 4).
—	—	2 u. 3	Pedal in 1):  ; die Noten:  sind dem Manual überwiesen.
—	—	3	l. H., in allen Vorlagen:  ; in 1) und 4) verdoppelt noch diesen und die zwei nächsten Takte hindurch eine tiefe Manualstimme den Cantus firmus im Pedal, ebenso kurz darauf dessen zweite Strophe. Da weiterhin eine solche überflüssige Verdoppelung nicht einmal in diesen beiden Handschriften zu finden war, so wurde dieselbe weggelassen, womit zugleich jene beiden Achtel:  in Wegfall kommen mussten.
—	—	4	r. H., Mittelstimme in 1), 2) und 3):  ; der Ton *f'* ist unvereinbar mit dem gleichzeitigen *g* der l. H., welches sehr wahrscheinlich nicht ein Viertel, sondern nur ein Achtel mit nachfolgendem *f* sein sollte.
—	3	1	l. H., die Vorlagen haben meist:  statt:  .
—	—	4	l. H., haben im ersten Viertel 5), 6) und 8) schon *h* statt *b*; im zweiten Viertel setzt in 2), 5), 6) und 8) statt der tieferen Manualstimme schon das Pedal ein.

Seite	System	Takt	
167	4	1	r. H., obere Stimme überall:  , was mit Rücksicht auf die Führung der l. H. in  abgeändert wurde.
—	—	3	r. H., in 1), 3), 5), 6) und 8):  , ebenso in 2) und 4); nur steht hier im dritten Viertel *e′* statt *d′*. Die Imitation der Choralmelodie verlangt für die Oberstimme durchweg Viertelnoten, das nachschlagende *g′* gehört also in die Mittelstimme, welche im dritten Viertel entschieden verschrieben ist.
168	1	1	r. H., drittes Viertel der Mittelstimme:  ; *a′* wurde durch das wahrscheinlichere *f′* ersetzt.
—	—	4	r. H., in 1), 2), 3) und 5):  , in 6) und 8): ; beides unmöglich richtig.
—	2	4	r. H., in den Vorlagen:  .
—	4	2	r. H., im ersten Viertel der Oberstimme vermuthlich *h′*; die Vorlagen haben *b′*. Letzte Note der Oberstimme in 1), 2), 3) und 5): *c″* statt *d″*.
—	—	3	r. H., in den Vorlagen:  .
—	—	—	l. H., in 1) und 3) fehlen die Viertelnoten *c′ d′* der oberen Stimme, in 2), 6) und 8) das *c′*. Im dritten Viertel der unteren Stimme ist *fis* statt *f* zu vermuthen.
—	5	1	r. H., erstes Achtel der Mittelstimme in 1) und 3): *d′* statt *f′*, und l. H., erstes Viertel:  .
169	2	1	r. H., in den Vorlagen:  ; unmöglich ist hier in der Mittelstimme das dritte Achtel *c″* und das vorletzte *es″*, sowie in der Oberstimme das *b″*.
—	—	2	r. H., zweites Viertel der Oberstimme in allen Vorlagen:  .
—	—	—	l. H., zweites Viertel in 6) und 8):  .
—	—	—	r. H., viertes Viertel der Mittelstimme überall:  , was mit der oberen Pedalstimme unvereinbar ist.
—	3	3	Offenbar falsch überliefert:  . Man kann hier nur annehmen, dass links vom zweiten bis vierten Achtel Tenorschlüssel gelten sollte und rechts dieselben drei Achtel einen Ton zu hoch geschrieben sind.
—	—	4	r. H., zweites Viertel der Oberstimme überall:  .
—	5	1	r. und l. H., erste Takthälfte in den Vorlagen:  .

Seite	System	Takt	
169	5	2	r. H., letztes Viertel der Mittelstimme in 2), 3), 5), 6) und 7) falsch: *d'* statt *f'*.
—	—	2 u. 3	l. H. und Pedal, in den Handschriften mit confuser Stimmenvertheilung:  Auch in 8) ist die Stelle durchaus unbefriedigend wiedergegeben.

«Auf meinen lieben Gott.» (Seite 170.)

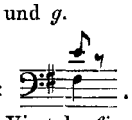
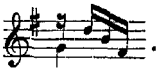
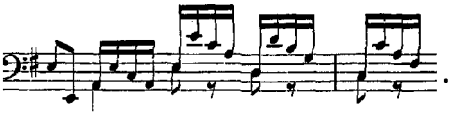
Vorlagen: 1) B. B. P. 802 (ohne Namen).
2) A. Peters, Orgelwerke, Band IX Seite 39.
3) Herzog, der praktische Organist, Band I Seite 19.
4) Körner, der neue Organist, zweite Abtheilung Seite 20.

Seite	System	Takt	
170	1	6	r. H., Mittelstimme in 1):  , in 2):  .
—	2	1	l. H., erstes Viertel der Mittelstimme in 3) und 4): *gis* statt *h*; letzteres ist als in 1) überliefert vorzuziehen, wir vermuthen aber in der r. H. ein gleichzeitiges *gis'* statt der *h*.
—	3	1	r. H., das letzte in den nächsten Takt hinüberhaltende Viertel der Mittelstimme muss jedenfalls schon *gis''* sein.
—	—	6	l. H. und Pedal, in 1) und 2) falsch:  . Der Canon verlangt als zweite Halbe im Pedal *f*, mit welchem *c'* in der l. H. unmöglich ist.
—	4	1	r. H., erstes Viertel der Mittelstimme in 1) und 2): *d''* statt *e''*, l. H. drittes Viertel: *e'* statt *c'*.
—	—	2 u. 3	l. H., in 3) und 4):  .
—	5	2	l. H., letzte Note in 3) und 4): *f* statt *fis*.
—	—	5	r. H., letztes Viertel der Mittelstimme in 3) und 4):  , und l. H. drittes Viertel: *e* statt *g*. Zu letzterem vermuthen wir noch ein nachschlagendes Achtel *a*.
—	—	6 u. 7	In 3) und 4) abweichend und zu drei Takten erweitert: 

«Aus der Tiefe rufe ich.» (Seite 171—172.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 285.
2) Schelble-Gleichauf.
3) A. Peters, Orgelwerke, Band IX Seite 54.

Es beginnt der einfache Choral in vollstimmigem Satz, der, wie man aus Takt 2 und 6 ersieht, die Betheiligung des Pedals erfordert; darauf folgt eine Bearbeitung für zwei Manuale und Pedal, in welcher nach elf Takten Vorspiel der Cantus firmus in der Oberstimme auftritt. Das Stück kann möglicherweise eine frühere Arbeit Seb. Bach's sein. Über den Antheil des Pedals an der Ausführung lassen die Vorlagen sehr im Unsicheren.

Seite	System	Takt	
171	1	2	l. H., als erstes Viertel vermuthlich: *e* und *g*.
—	—	3	l. H., zweites Viertel in den Vorlagen:  .
—	5	3	Pedal, haben die Vorlagen im zweiten Viertel: *fis* statt *dis*.
172	3	2	l. H., erstes Viertel in 2):  .
—	4	2 u. 3	l. H. und Pedal, in den Vorlagen:  .

«Christ ist erstanden.» (Seite 173.)

(Versio IV.)

In Franz Hauser's handschriftlichem thematischem Verzeichniss der Werke Seb. Bach's (im Besitz der Herren Breitkopf und Härtel) ist eine Abschrift von Penzel als Quelle für dies Stück angegeben, welche freilich nicht mehr zu erlangen war; aber immerhin schien dasselbe durch diese Notiz und durch seinen Gehalt hinreichend legitimirt, um ihm hier einen Platz zu gönnen.

Vorlagen: 1) B. B. P. 311.
2) Hauser **E.**

«Christ lag in Todesbanden.» (Seite 174—176.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 285.
2) Schelble-Gleichauf.
3) A. Peters, Orgelwerke, Band IX Seite 56.

Der Pedalbass tritt zwar nach den Vorlagen erst mit dem Cantus firmus ein, doch war vielleicht die tiefste Stimme von vornherein für das Pedal bestimmt und mit dem Eintritt des Cantus firmus nur eine Verstärkung desselben beabsichtigt, welcher Ausführungsweise wir den Vorzug geben möchten.

Seite	System	Takt	
174	4	1 u. 2	l. H., in den Vorlagen: *b* statt *h*.
175	1	4	r. H., letzte Note des dritten Viertels in den Vorlagen: *d''* statt *h'*.
176	3	1	r. H., erste Note des dritten Viertels der Oberstimme in den Vorlagen: *a'* statt *f'*.

«Gott der Vater wohn' uns bei.» (Seite 177—178.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 424.
3) Hauser-Oley.
4) Hauser **F.**

Vorlagen: 5) Hauser G.
6) Schelble-Gleichauf.
7) A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 62.
8) A. Breitkopf & Härtel, Heft II Seite 19.
9) Alte A. Breitkopf & Härtel (ganz wie 2).

Als Verfasser dieses bisher als unzweifelhaft Bach'sche Composition in die Ausgaben aufgenommenen Stückes ist in Walther-Frankenberger's Sammlung ausdrücklich J. G. Walther angegeben; es ist dasselbe also mindestens fraglich. Eine Variante davon, welche sich in den Vorlagen 6) und 7), sowie in dem Sammelheft B. B. P. 285 findet, ganz abzudrucken schien uns unnöthig; die fünf hinzugefügten Anfangstakte und die durch eine schlechte Abänderung des Cantus firmus veranlasste Umgestaltung einiger Stellen sind offenbar eine spätere fremde Zuthat.

Seite	System	Takt	
177	1	1	Die vorausgehenden Takte der erwähnten Variante lauten:
—	1	4	Variante:
—	2	1 u. 2	
—	3	3 u. 4	Variante:
178	3	4	l. H., in 1) und 3) bei der ausgeschriebenen Wiederholung:
—	—	5 ff.	Variante:

Seite	System	Takt	
178	4	3	r. H., letztes Viertel mehrfach: *g* statt *a*; in 4) ist ein Takt hinzugefügt:
—	5	2 u. 3	Variante:
—	—	4	Variante:
—	6	3	l. H., erste Takthälfte fehlt in 1), 2), 9); in 6) späterer Zusatz:

«O Vater, allmächtiger Gott.» (Seite 179—181.)

Vorlage: B. B. P. 291 (aus dem Nachlass von Westphal).

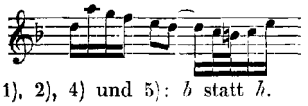
Dieses uns nur in dieser einzigen Vorlage überlieferte Stück kann vielleicht eine sehr frühe Arbeit Seb. Bach's sein; die Melodie des Chorals findet sich in J. A. Freylinghausen's «*geistreichem Gesangbuch*» (Halle, 1741) Seite 238.

Seite	System	Takt	
179	2	4	r. H., erste Note der Mittelstimme in der Vorlage: *d'* statt *c'*.
—	4	7	r. H., letzter Takttheil der Mittelstimme:
—	6	4	r. H., dritter Takttheil der Mittelstimme: *c'* statt *cis'*.
180	1	2	l. H., die erste Note fehlt; vermuthlich soll es *g* sein.
—	2	1	r. H., zweites Viertel der Mittelstimme nur: *h'*.

«Schmücke dich, o liebe Seele.» (Seite 181—182.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 424.
2) Schicht-Spitta.
3) Hauser **M.**
4) Schelble-Gleichauf.
5) Alte A. Breitkopf & Härtel (wie 1).

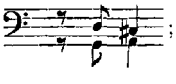
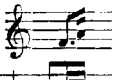
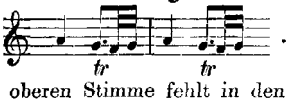
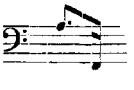
Dieses Vorspiel wird auch G. A. Homilius zugeschrieben und muss daher als zweifelhaft gelten.

Seite	System	Takt	
181	4	1	r. H., in 1), 4) und 5):  .
182	1	3	l. H., zweites Viertel in 1), 2), 4) und 5): *b* statt *h*.
—	4	2	l. H., meist *f'* statt *fis'*, im zweiten Viertel in 1) und 4): *es'* statt *e'*.

«Vater unser im Himmelreich.» (Seite 183.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 213.
3) B. B. P. 409.
4) B. B. P. 802: «*Vers. I a 2 Clav. manualiter*». Als Verfasser ist Georg Böhme genannt.
5) Königsberger Universitäts-Bibliothek 15839. Mit Verzierungen überladen.
6) Schicht-Spitta.
7) Abschrift der Frankfurter Mozartstiftung (*G. B*).

Nach 4) und 7) könnte auch G. Böhme der Componist sein.

Seite	System	Takt	
183	2	5	l. H., meist:  ; unsere Lesart hat nur 7).
—	3	3	r. H., erstes Viertel in 1), 5) und 6):  .
—	—	3 u. 4	r. H., meist unrichtig:  .
—	6	4	l. H., letztes Viertel der oberen Stimme fehlt in den Vorlagen.
—	7	1	l. H., drittes Viertel in 1), 2), 3), 6) und 7):  .

«Vater unser im Himmelreich.» (Seite 184—186.)

Vorlagen: 1) Amal. B. 72.
2) B. B. P. 213.
3) B. B. P. 406.
4) Schicht-Spitta.
5) Schelble-Gleichauf.

Mit dem vorigen als Versio II zusammengehörig, dürfte auch dieses Stück möglicherweise G. Böhme zuzuschreiben sein.

Seite	System	Takt	
184	2	1	l. H., letztes Viertel in 1), 2), 3) und 4): *d* in den folgenden Takt hinüberbindend, in 5): *cis*.
—	3	2	r. H., drittes Viertel findet sich in 2), 3) und 4) ein ♮ vor *f'*, was vermuthen lässt, dass es vorher *fis'* sein soll.
—	—	4 ff.	l. H., fehlt vom zweiten Viertel bis zum vierten des folgenden Taktes die untere Stimme in den Vorlagen.
—	4	2	r. H., drittes Viertel der Mittelstimmen überall: *e' g'* statt *g' h'*.

Seite	System	Takt	
185	1	3	r. H., in 1) bis 4) offenbar falsch:
—	4	5	r. H., zweite Takthälfte der Mittelstimme meistens defect, in 5):
186	1	3	l. H., drittes Viertel in den Vorlagen:
—	2	4	In den Vorlagen total verschrieben, so dass zwei Takte daraus geworden sind:

«Wir glauben all' an einen Gott, Schöpfer.» (Seite 187—188.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 801.
2) A. Peters, Orgelwerke, Band IX Seite 40.
3) Wolfram's Bachalbum, Band I Seite 10.

Der correct überlieferte Notentext bietet nichts Zweifelhaftes; das Stück kann recht gut von Seb. Bach herrühren.

---

2) Choralvariationen.

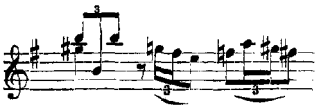
«Ach was soll ich Sünder machen?» (Seite 189—194.)

(Partite diverse.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 489, zierliche alte Abschrift in einem kleinen Quartheft mit dem Titel: «*Partite diverse sopra il Chorale „Ach was soll ich Sünder machen“, J. S. Bach*».

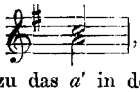
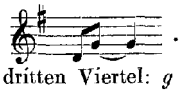
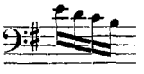
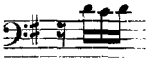
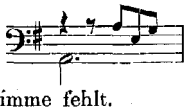
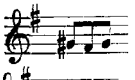
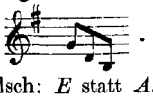
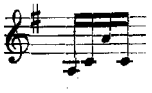
2) B. B. P. 802. Das Stück steht zu Anfang dieses Sammelbuches von Krebs; das erste Blatt fehlt, so dass die Vorlage mit Partita III beginnt. Diese alte correctere Handschrift ist entschieden der anderen vorzuziehen.

Seite	System	Takt	
189	3	3	l. H., letzte Note in 1): *h* statt *d'*.
190	2	2	l. H., letztes Viertel des Basses in 2):
—	3	2	r. H., letztes Viertel in 1) und 2): , die ♮ ist überflüssig.

Seite	System	Takt	
194	4	1	r. H., in 1) falsch:  .
—	8	1	l. H., letztes Viertel in 1): *e'* statt *d'*.

«Allein Gott in der Höh' sei Ehr'.» (Seite 195—207.)

Vorlage: Copie einer alten Handschrift aus dem Nachlass von F. W. Rust im Besitz des Herrn Geh. Regierungsrath Prof. Ph. Spitta, mit der Bezeichnung «*di J. S. Bach*». Wenn diese Variationen wirklich eine Composition Seb. Bach's sind, so stammen sie jedenfalls aus sehr früher Zeit.

Seite	System	Takt	
195	3	3	Pedal, erste Note: *A* statt *c*.
—	4	2	l. H., erste Note im dritten Takttheil: *a'* statt *c''*.
—	—	4	r. und l. H., dritter Takttheil:  , was verschrieben sein muss. Der Cantus firmus verlangt *h'* statt *c''*, wozu das *a'* in der linken Hand nicht passt.
196	6	4	l. H., zweites Viertel: *e* statt *g*.
197	3	1	l. H., zweites Viertel der unteren Stimme: *d*, soll vermuthlich *dis* sein.
—	—	4	l. H., drittes Viertel: *fis* statt *d*.
—	6	2	r. H., Mittelstimme:  .
199	1	3	l. H., erste Note im dritten Viertel: *g* statt *a*.
—	2	1	l. H., zweites Viertel in der Vorlage verschrieben, vermuthlich soll es  sein.
—	4	3	l. H., zweites Viertel falsch:  .
200	2	4	r. H., drittes Viertel der Oberstimme fehlt.
—	4	7	r. H., Mittelstimme fehlt.
—	—	9	l. H., falsch:  .
—	5	1 u. 2	r. H., Mittelstimme fehlt.
—	—	6 u. 7	l. H., Bass defect.
—	7	1	r. H., dritter Takttheil wie der zweite, was wohl verschrieben ist.
201	2	4	r. H., erste Note im vierten Takttheil: *d'* statt *e'*.
202	4	4	r. H., zweites Viertel der Mittelstimme fehlt.
203	3	1	r. H., drittes Viertel:  und Pedal dazu: *E*; beides keinesfalls richtig.
—	4	6	r. H., erstes Viertel:  .
204	3	2	Pedal, letzte Note falsch: *E* statt *A*.
—	5	1	fehlt ganz in der Vorlage.
205	1	3	l. H., zweites Viertel: *G* statt *H*.
—	5	2	r. H., erste Note des dritten Viertels: *d'* statt *c'*.
206	1	1	r. H., erstes Viertel:  .

Nachtrag zu Jahrgang III Seite 199.

«**Allein Gott in der Höh' sei Ehr'.**» (Seite 208—209.)

Vorlagen: 1) Schelble-Gleichauf.
2) A. Peters, Orgelwerke, Band VI Seite 2 der Varianten.

Wahrscheinlich die ursprüngliche, kürzere und einfachere Fassung dieses im dritten Theile der Clavierübung weit umfänglicher und kunstvoller ausgearbeiteten Choralvorspieles. Der Notentext ist durchaus correct überliefert.

Jena, im März 1893.

Ernst Naumann.

Inhaltsverzeichniss.

Titel.	Anfang.	Seite.	Nr. in Dörffel's themat. Verzeichniss.
ERSTE ABTHEILUNG. Choralvorspiele:			
Wer nur den lieben Gott lässt walten.		3	915
Wer nur den lieben Gott lässt walten.		4	914
Ach Gott und Herr, wie gross und schwer.		4	Anhang 87
Ach Gott und Herr, wie gross und schwer.		5	959
Wo soll ich fliehen hin.		6	Anhang 116
Christ lag in Todesbanden.		10	975
Christum wir sollen loben schon.		13	869
Gelobet seist du, Jesu Christ.		14	880
Herr Christ, der ein'ge Gottessohn.		15	885
Nun komm' der Heiden Heiland.		16	905
Vom Himmel hoch da komm' ich her.		17	1018
Vom Himmel hoch da komm' ich her.		19	1017
Das Jesulein soll doch mein Trost.		20	Anhang 92
Gottes Sohn ist kommen.		21	882
Lob sei dem allmächt'gen Gott.		22	901
Durch Adams Fall ist ganz verderbt.		23	980

Titel.	Anfang.	Seite.	Nr. in Dörffel's themat. Verzeichniss.
Liebster Jesu, wir sind hier.	1. 2.	25	899
Ich hab' mein' Sach' Gott heimgestellt.		26	987
Ich hab' mein' Sach' Gott heimgestellt.		30	
Herr Jesu Christ, dich zu uns wend'.		30	888
Wir Christenleut' hab'n jetzo Freud'.		32	Nachtrag 138
Allein Gott in der Höh' sei Ehr'.		34	961
In dich hab' ich gehoffet, Herr.		36	993
Jesu, meine Freude. Fantasia.		38	988
ZWEITE ABTHEILUNG.			
Choralvorspiele:			
Ach Gott und Herr, wie gross und schwer.		43	Anhang 88
Allein Gott in der Höh' sei Ehr'.		44	
Allein Gott in der Höh' sei Ehr'.		45	969
Allein Gott in der Höh' sei Ehr'.		47	962
An Wasserflüssen Babylon.		49	970
Christ lag in Todesbanden.		52	974

Titel.	Anfang.	Seite.	Nr. in Dörffel's themat. Verzeichniss.
Der Tag der ist so freudenreich.		55	
Ein' feste Burg ist unser Gott.		57	981
Erbarm' dich mein, o Herre Gott.		60	
Gelobet seist du, Jesu Christ.		62	
Gelobet seist du, Jesu Christ.		63	982
Gottes Sohn ist kommen.		65	984
Herr Gott! dich loben wir.		66	985
Herr Jesu Christ, dich zu uns wend'.		72	
Herzlich thut mich verlangen.		73	889
Jesus, meine Zuversicht.		74	
In dulci jubilo.		74	
Liebster Jesu, wir sind hier.		76	
Liebster Jesu, wir sind hier.		77	
Lobt Gott, ihr Christen allzugleich.		78	

Titel.	Anfang.	Seite.	Nr. in Dörffel's themat. Verzeichniss.
Fuga sopra il Magnificat.		79	1004
Nun freut euch, lieben Christen g'mein.		84	1007
Valet will ich dir geben.		86	1013
Valet will ich dir geben.		90	1014
Vater unser im Himmelreich.		96	1016
Vom Himmel hoch da komm' ich her.		97	
Wie schön leuchtet der Morgenstern.		99	
Wir glauben all' an einen Gott, Vater.		103	1025
DRITTE ABTHEILUNG. Choralvariationen:			
Christ, der du bist der helle Tag.		107	916 - 925
O Gott, du frommer Gott!		114	926 - 934
Sei gegrüsset, Jesu gütig.		122	935 - 946
Vom Himmel hoch da komm' ich her.		137	947 - 951

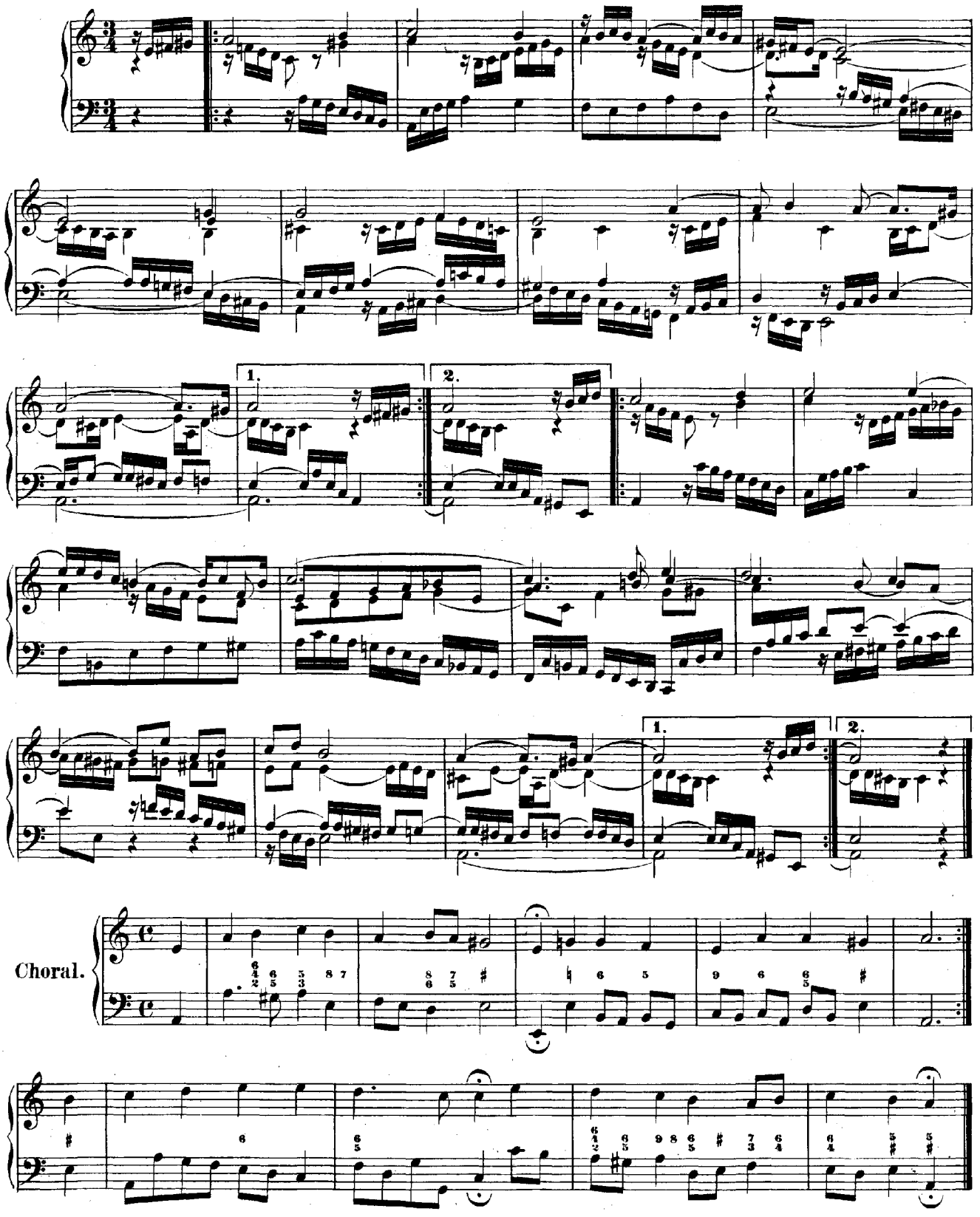
Titel.	Anfang.	Seite.	Nr. in Dörffel's themat. Verzeichniss.
ANHANG I.			
Choralvorspiele:			
Wer nur den lieben Gott lässt walten. *Variante.*		151	Var. von 914
Ach Gott und Herr, wie gross und schwer. *Variante.*		152	Var. von Anh. 87
Ich hab' mein' Sach' Gott heimgestellt. *Variante.*		152	
Christ lag in Todesbanden. *Variante.*		153	Var. von 975
Jesu, meine Freude. Fantasia. *Variante.*		155	Var. von 988
Gelobet seist du, Jesu Christ. *Variante.*		158	
In dulci jubilo. *Variante.*		158	
Lobt Gott, ihr Christen all' zugleich. *Variante.*		159	
Vom Himmel hoch da komm' ich her. *Variante.*		159	
Nun freut euch, lieben Christen g'mein. *Variante.*		160	Var. von 1007
Valet will ich dir geben. *Variante.*		161	Var. von 1013
Jesu, meine Freude. *Bruchstück.*		163	
Wie schön leuchtet der Morgenstern. *Bruchstück.*		164	

Titel.	Anfang.	Seite.	Nr. in Dörffel's themat. Verzeichniss.
ANHANG II.			
1. Choralvorspiele:			
Ach Gott, vom Himmel sieh darein.		167	Anhang 89
Auf meinen lieben Gott.		170	Nachtrag 136
Aus der Tiefe rufe ich.		171	Anhang 90
Christ ist erstanden.		173	
Christ lag in Todesbanden.		174	Anhang 91
Gott der Vater wohn' uns bei.		177	983
O Vater, allmächt'ger Gott.		179	Anhang 104
Schmücke dich, o liebe Seele.		181	
Vater unser im Himmelreich.		183	
Vater unser im Himmelreich.		184	
Wir glauben all' an einen Gott, Schöpfer.		187	Anhang 114
2. Choralvariationen:			
Ach, was soll ich Sünder machen.		189	
Allein Gott in der Höh' sei Ehr'.		195	
Nachtrag zu Jahrgang III. Seite 199.			
Allein Gott in der Höh' sei Ehr'.		208	Var. von 964

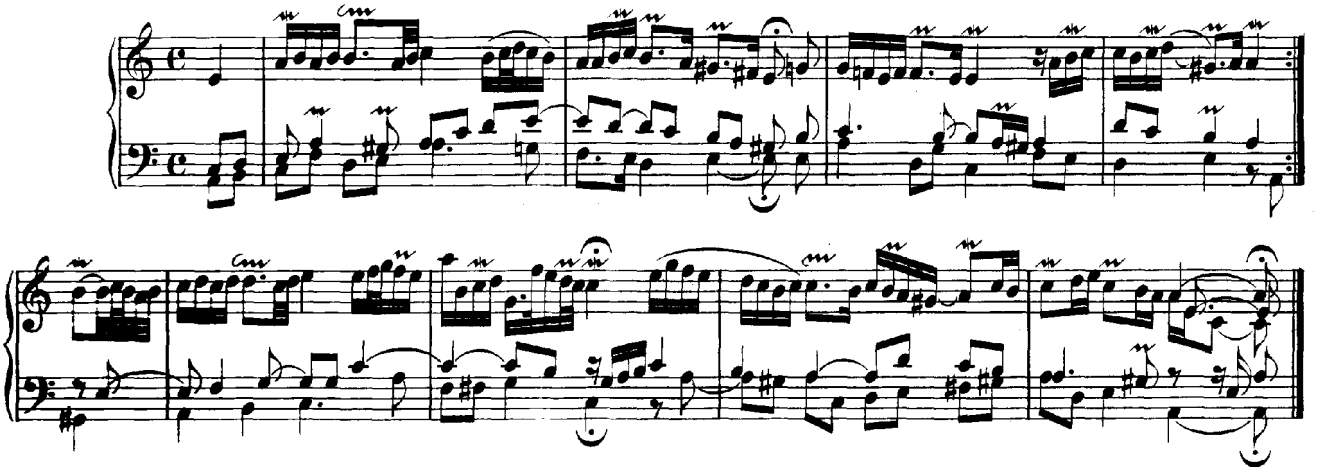
Erste Abtheilung.

Choralvorspiele
in
Kirnberger's Sammlung.

Wer nur den lieben Gott lässt walten.

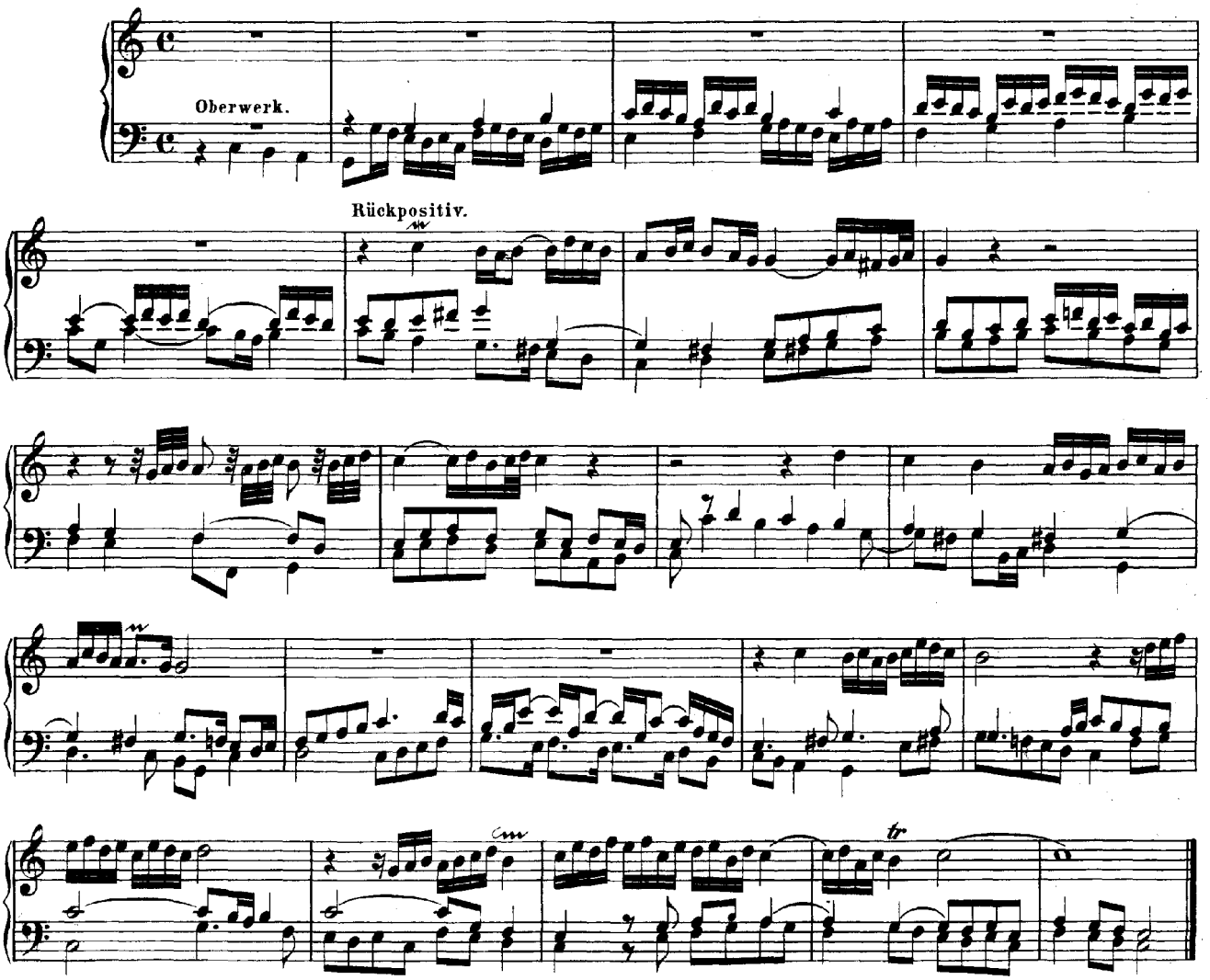


Wer nur den lieben Gott lässt walten.*)



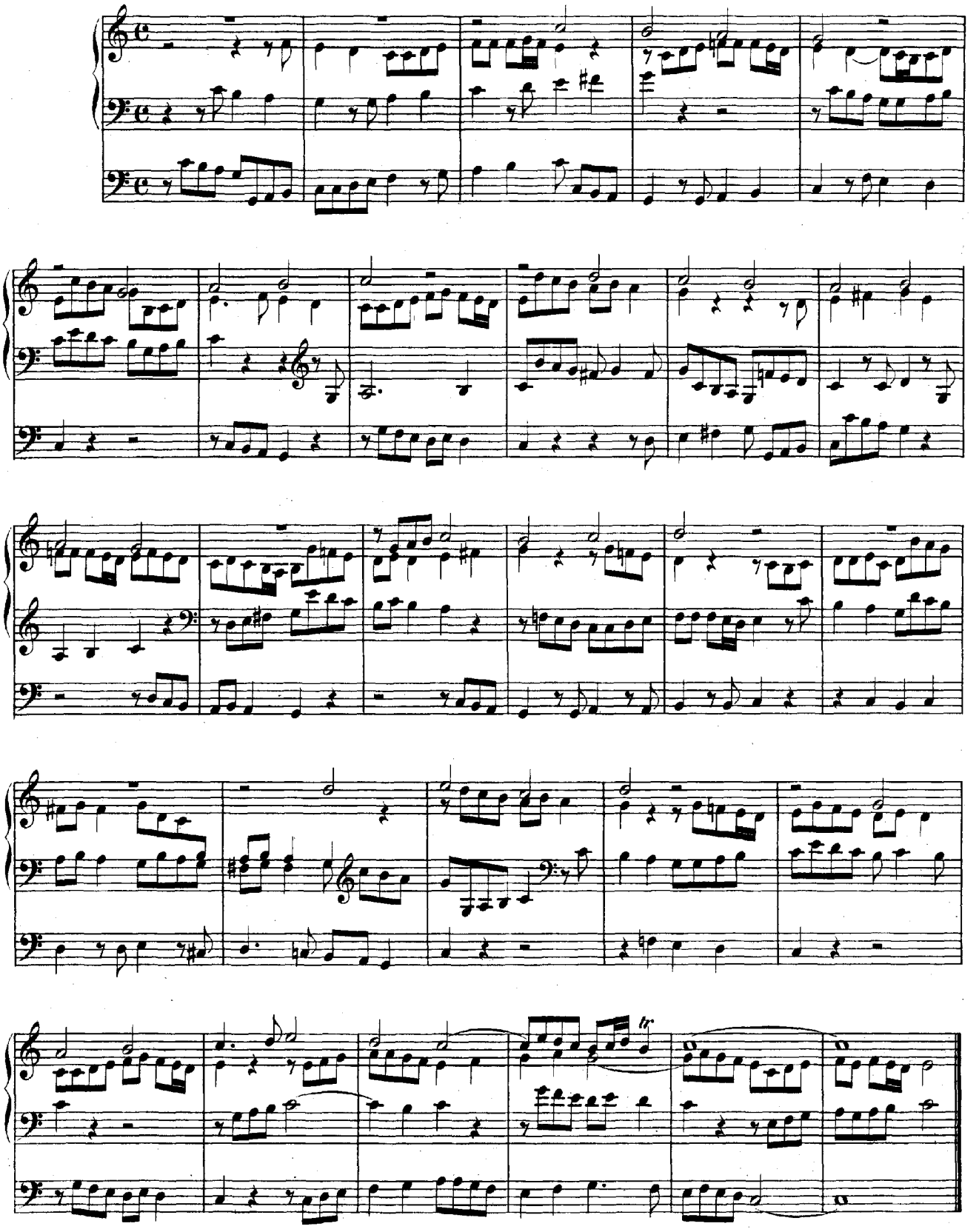
Ach Gott und Herr.*)

(a 2 Clav.)



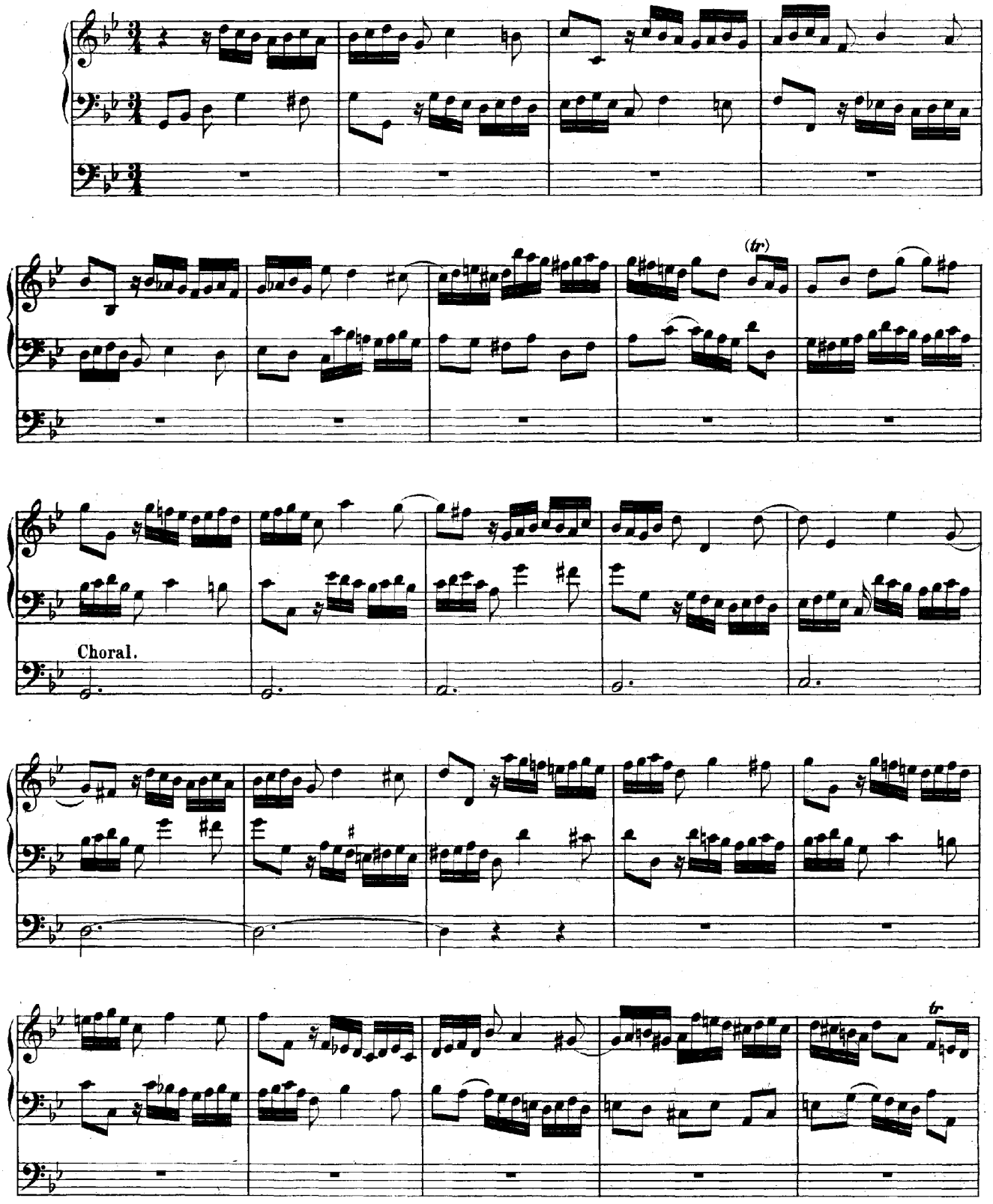
*) Hierzu Varianten im Anhang I. Seite 151 und 152.

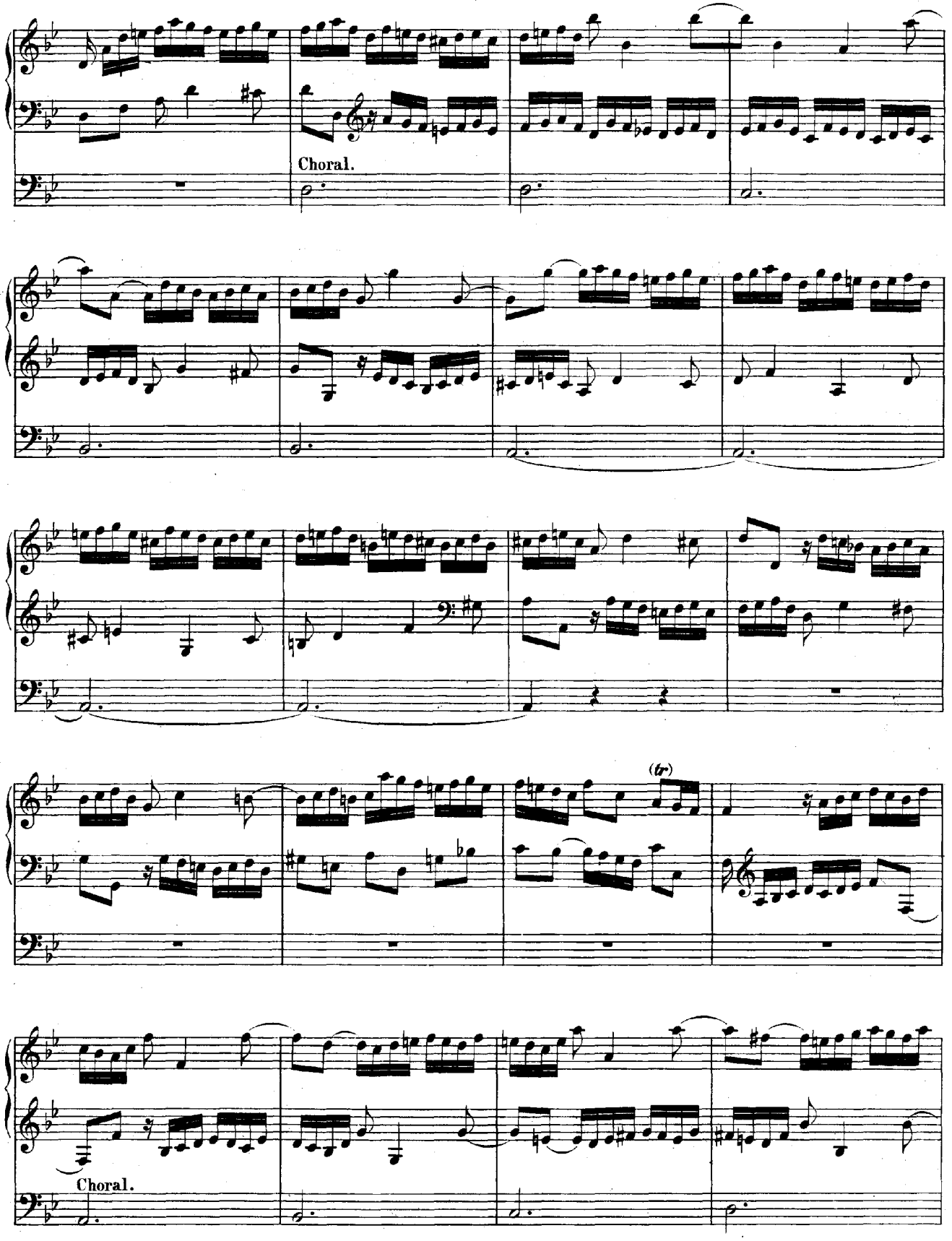
Ach Gott und Herr.

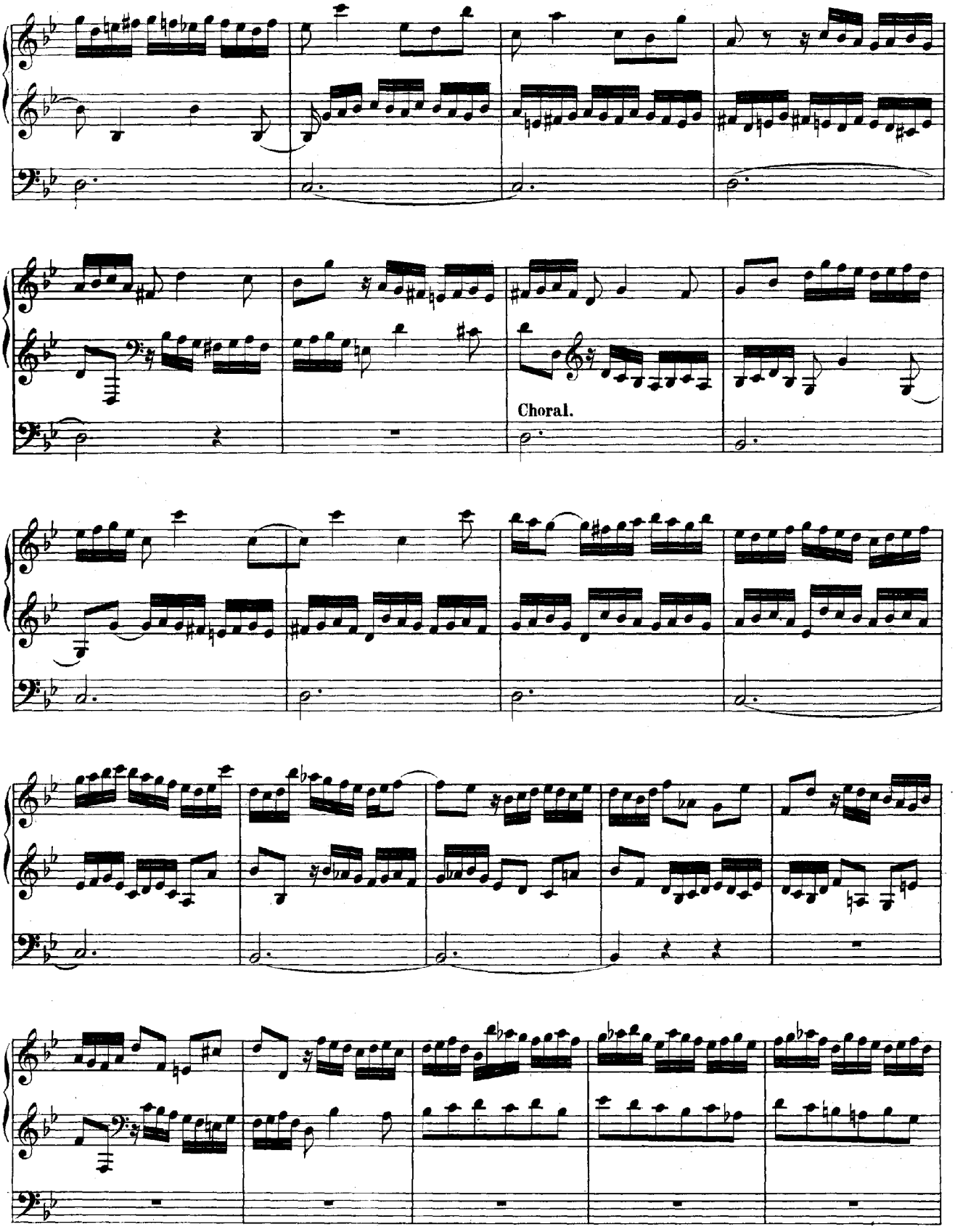


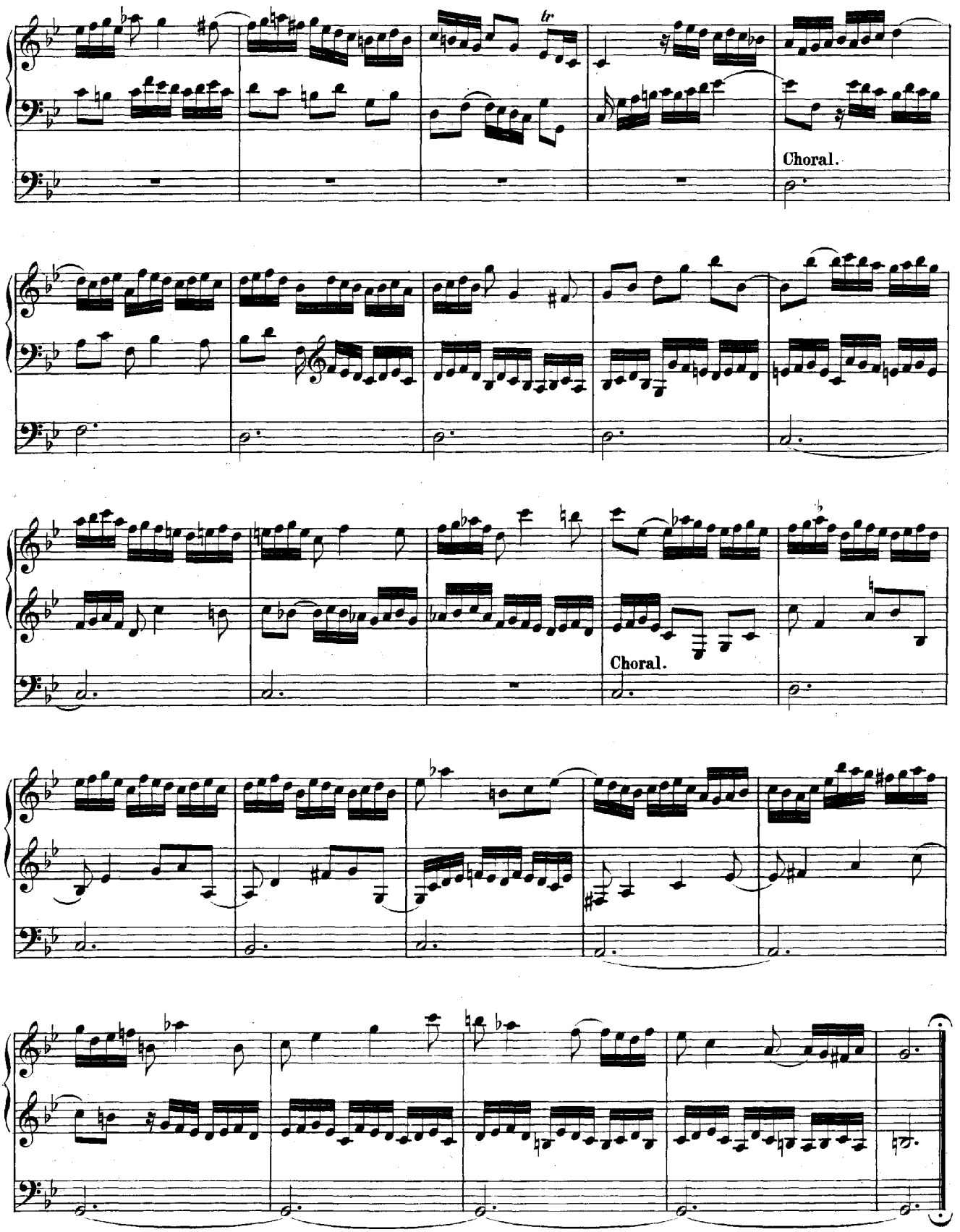
Wo soll ich fliehen hin.

(a 2 Clav. e Canto fermo in Pedale.)



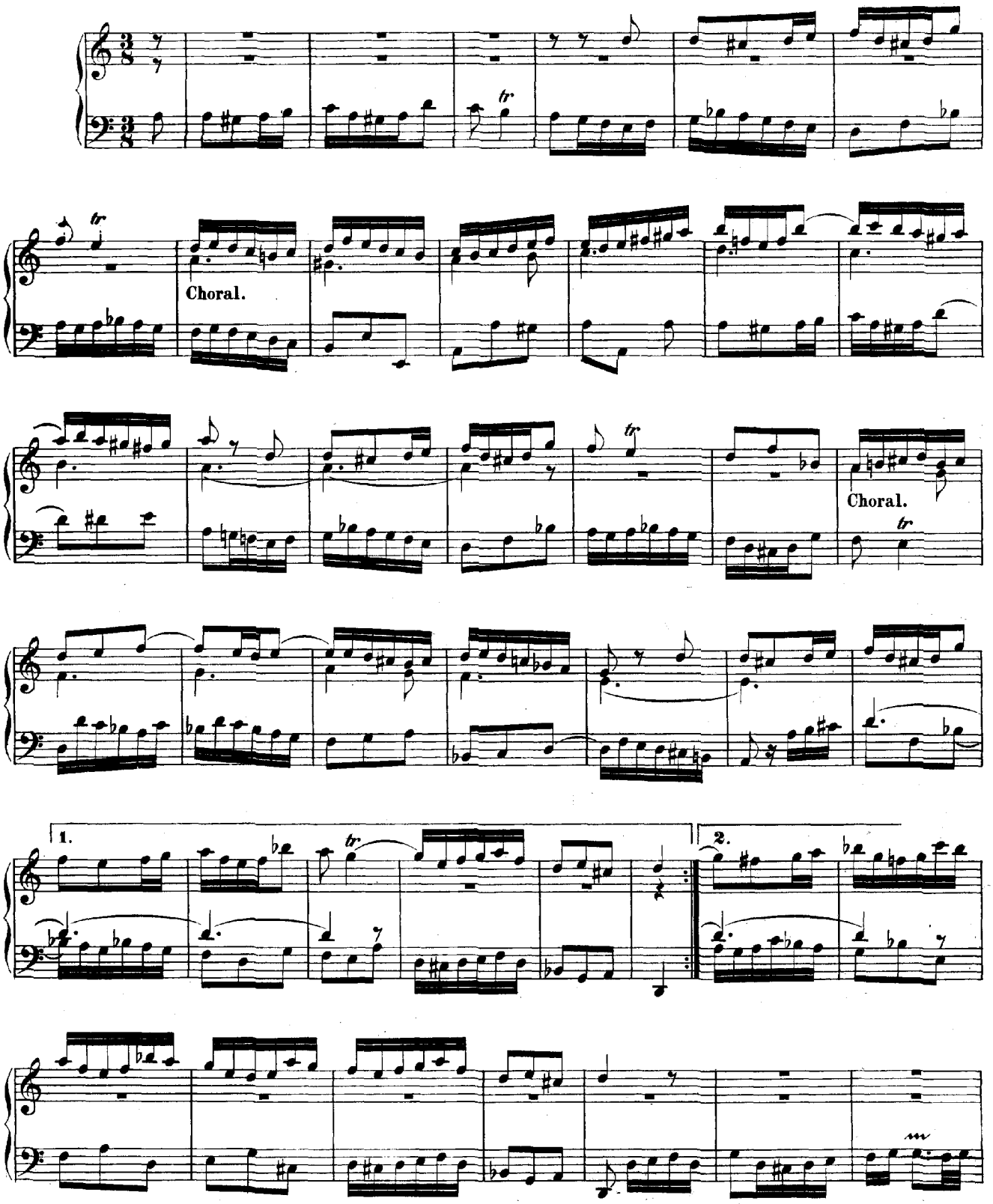

Choral.
(tr)
Choral.


Choral.

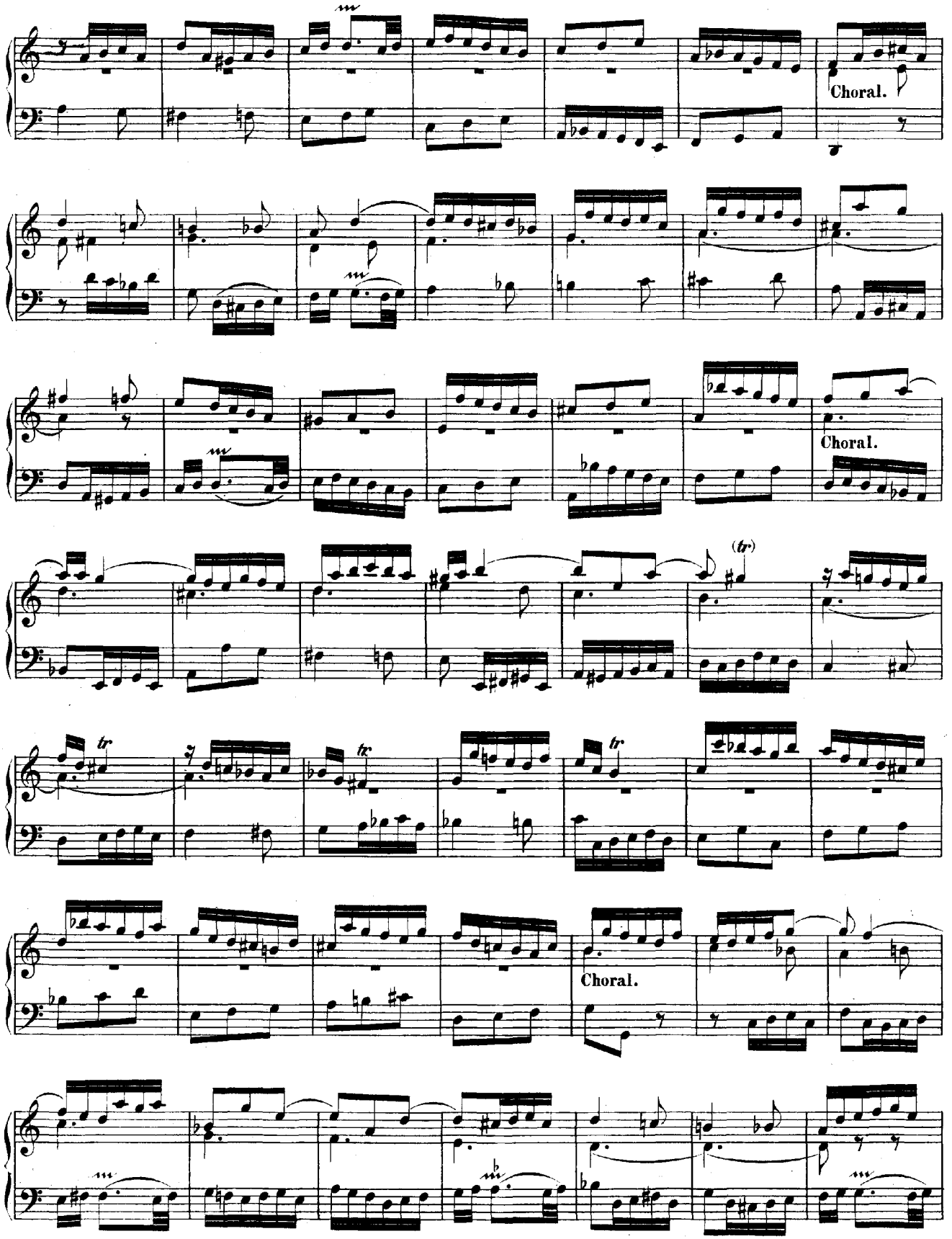

tr
Choral.
Choral.

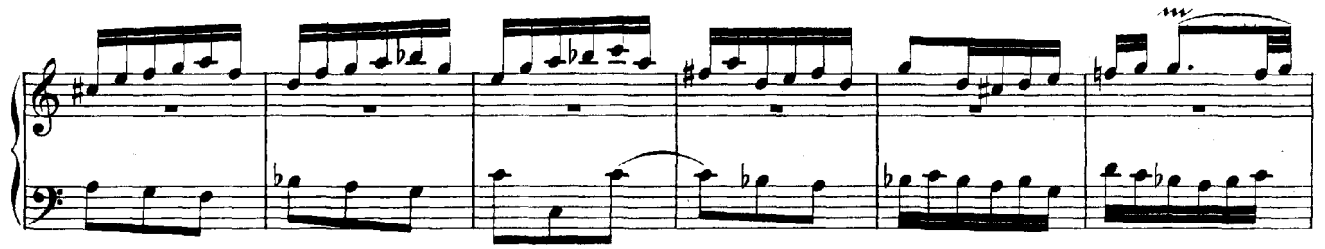
Christ lag in Todesbanden.*)

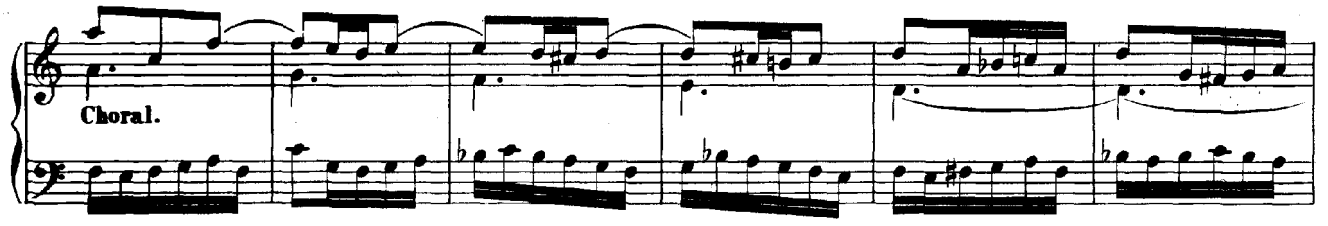
(Fantasia a 3. Canto fermo in Alto.)

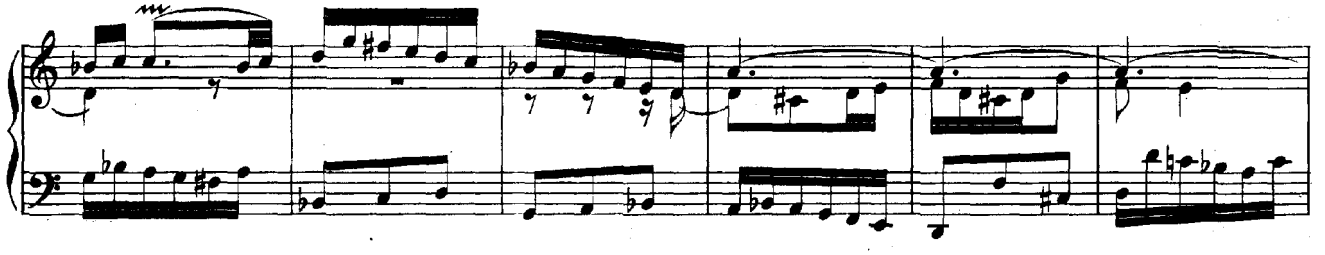


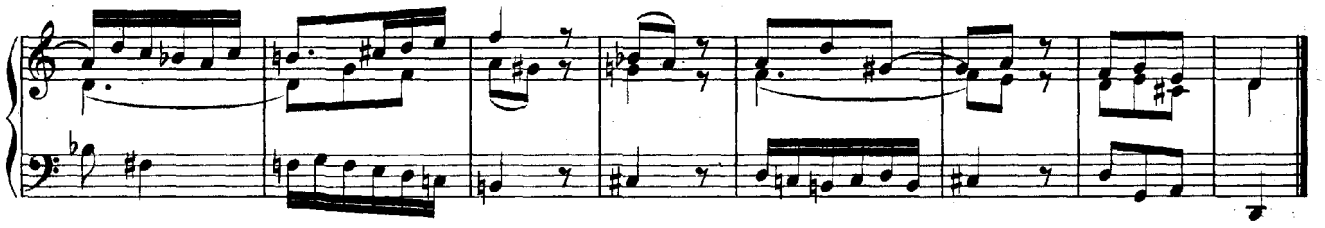
*) Hierzu eine Variante im Anhang I. Seite 153.

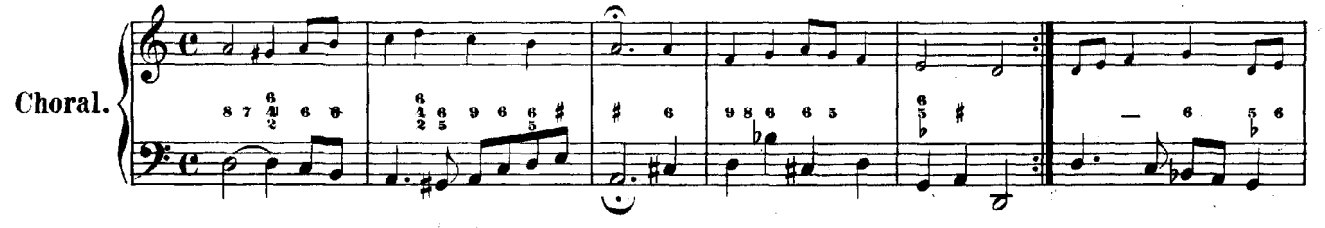

Choral.
Choral.
(tr)
tr
tr
tr
Choral.

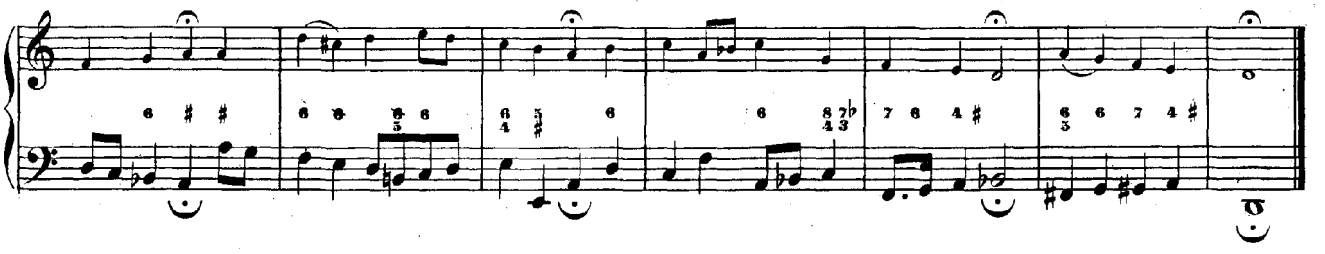



Choral.



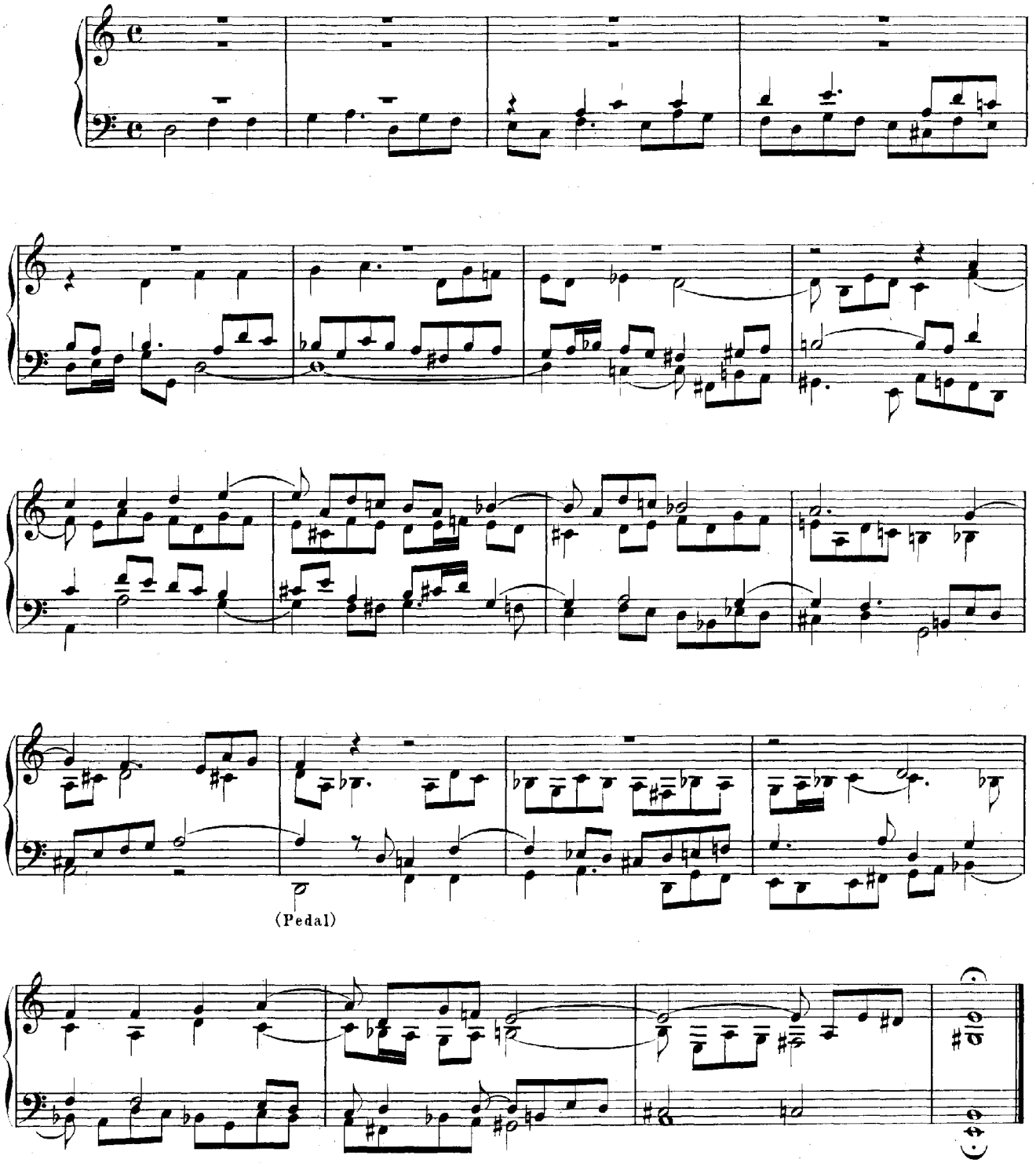



Choral.



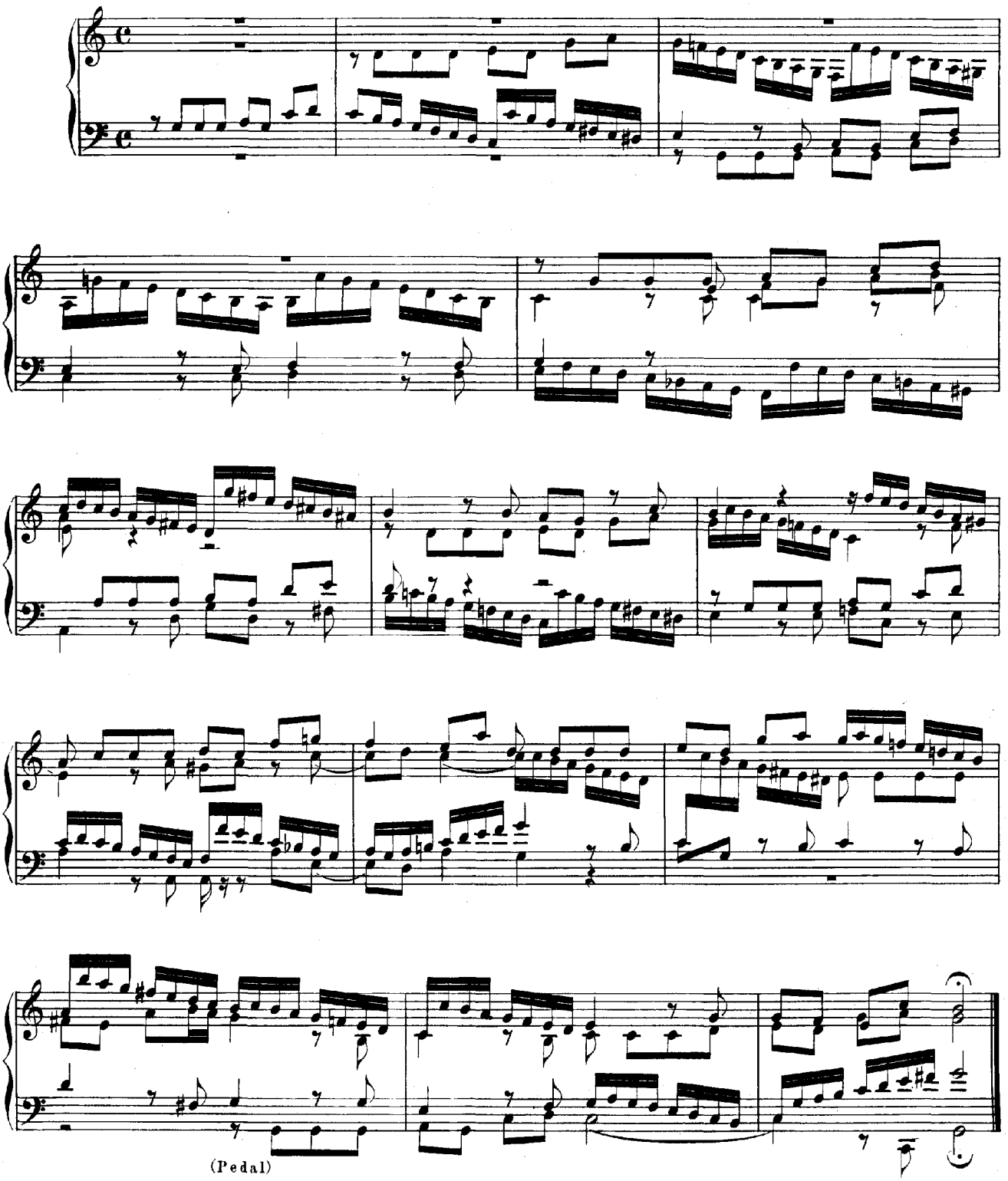
Christum wir sollen loben schon
oder:
Was fürcht'st du, Feind Herodes, sehr.

Fughetta.



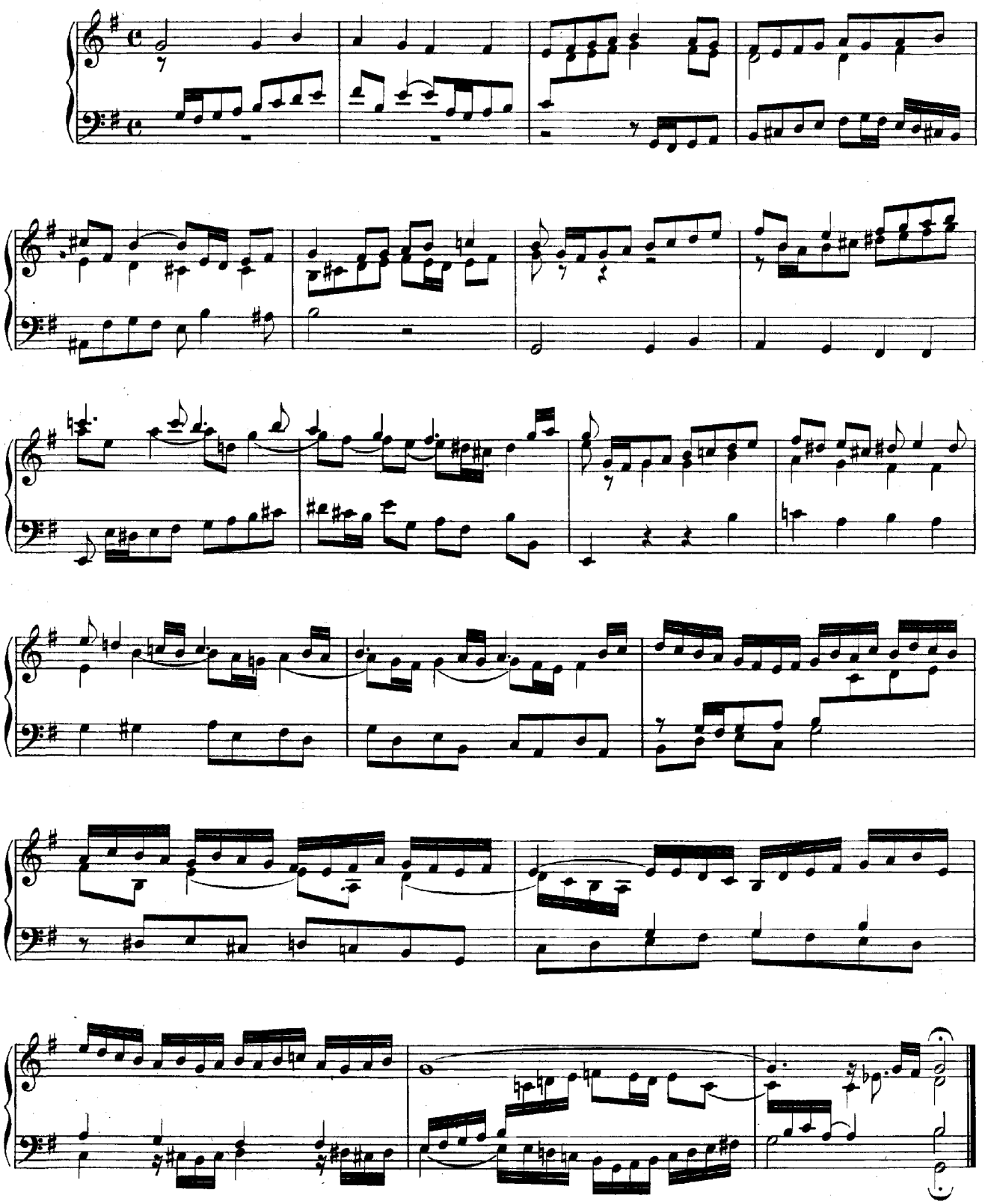
Gelobet seist du, Jesu Christ.

Fughetta.



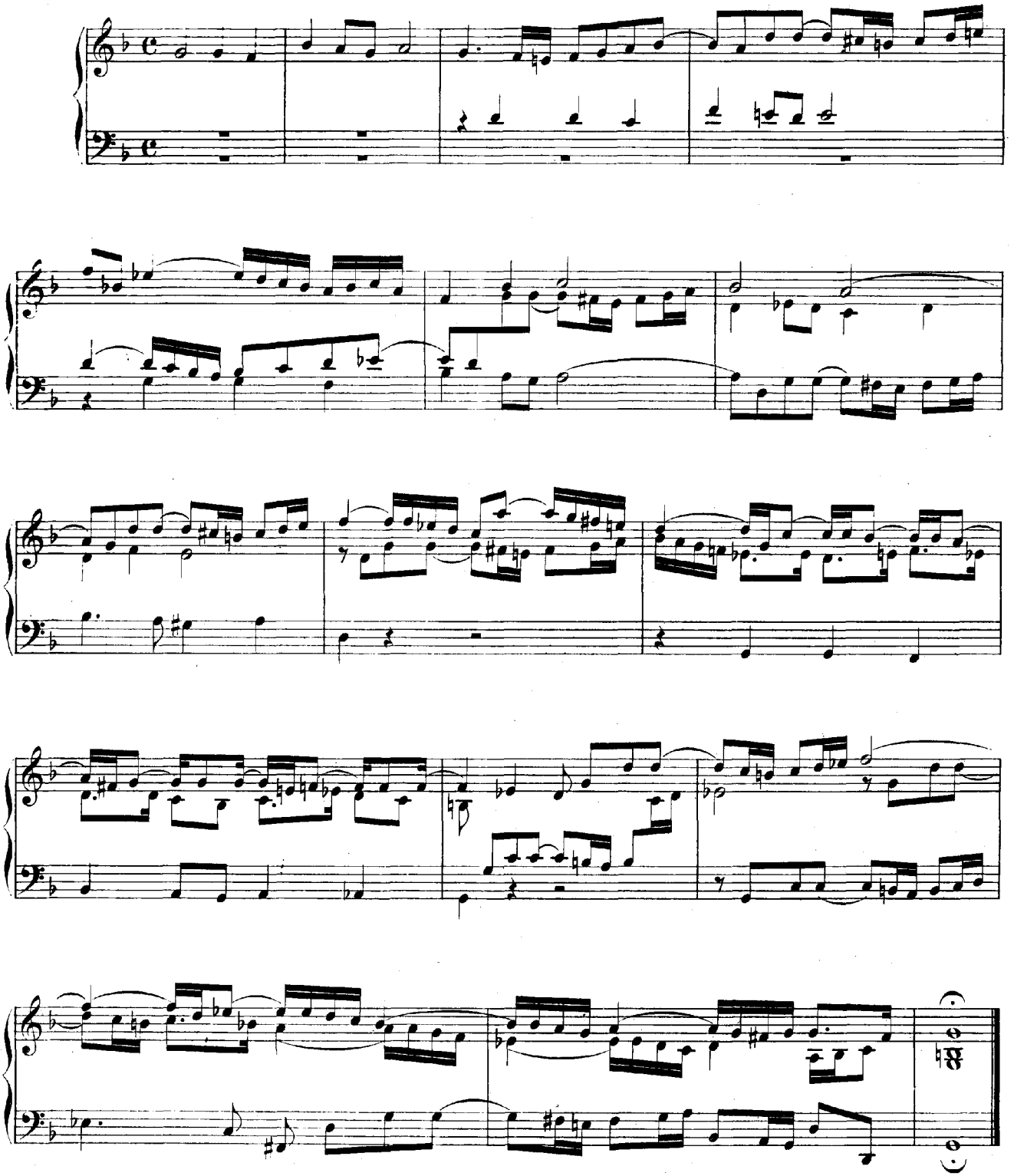
Herr Christ, der ein'ge Gottes Sohn.

Fughetta.

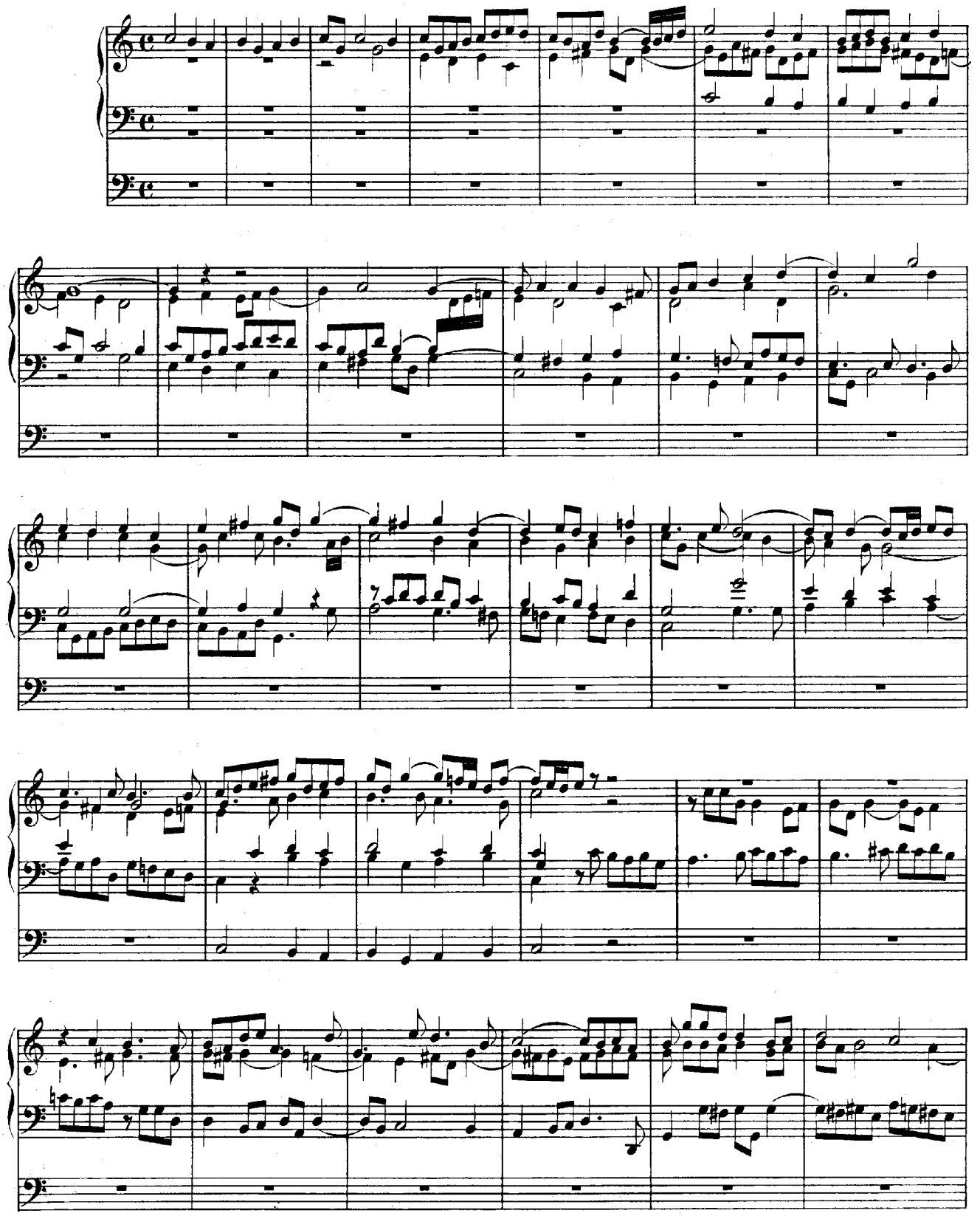


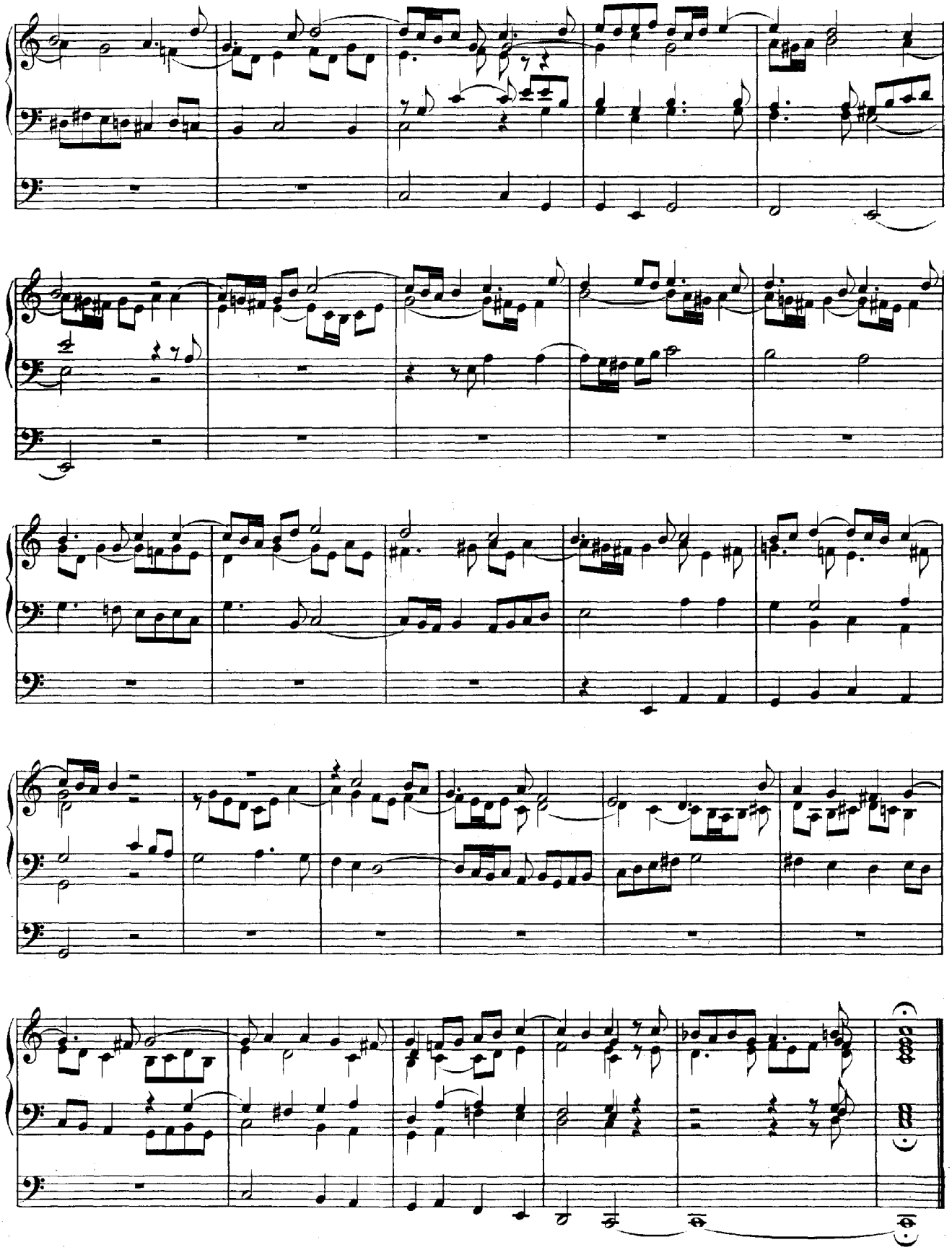
Nun komm' der Heiden Heiland.

Fughetta.



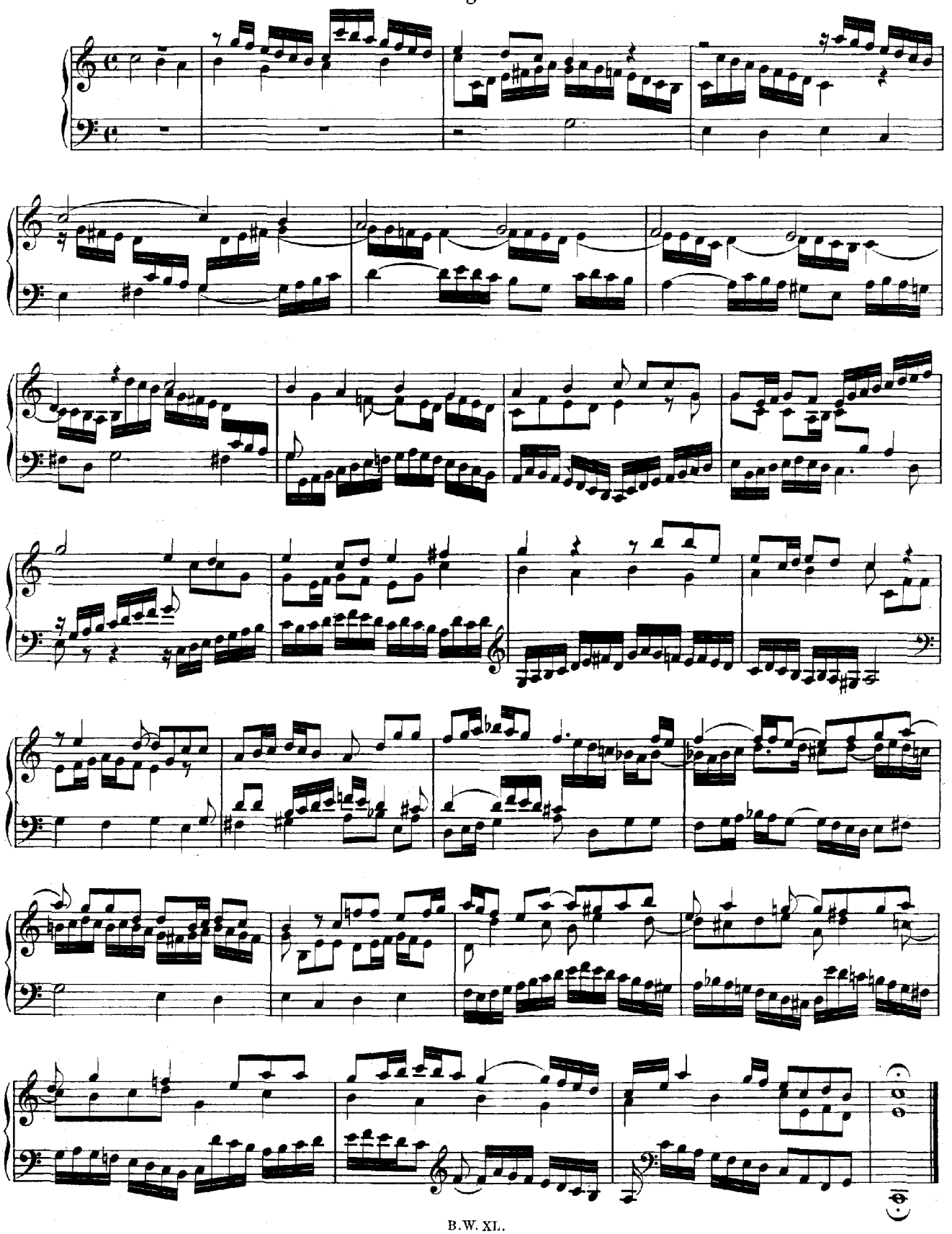
Vom Himmel hoch da komm' ich her.





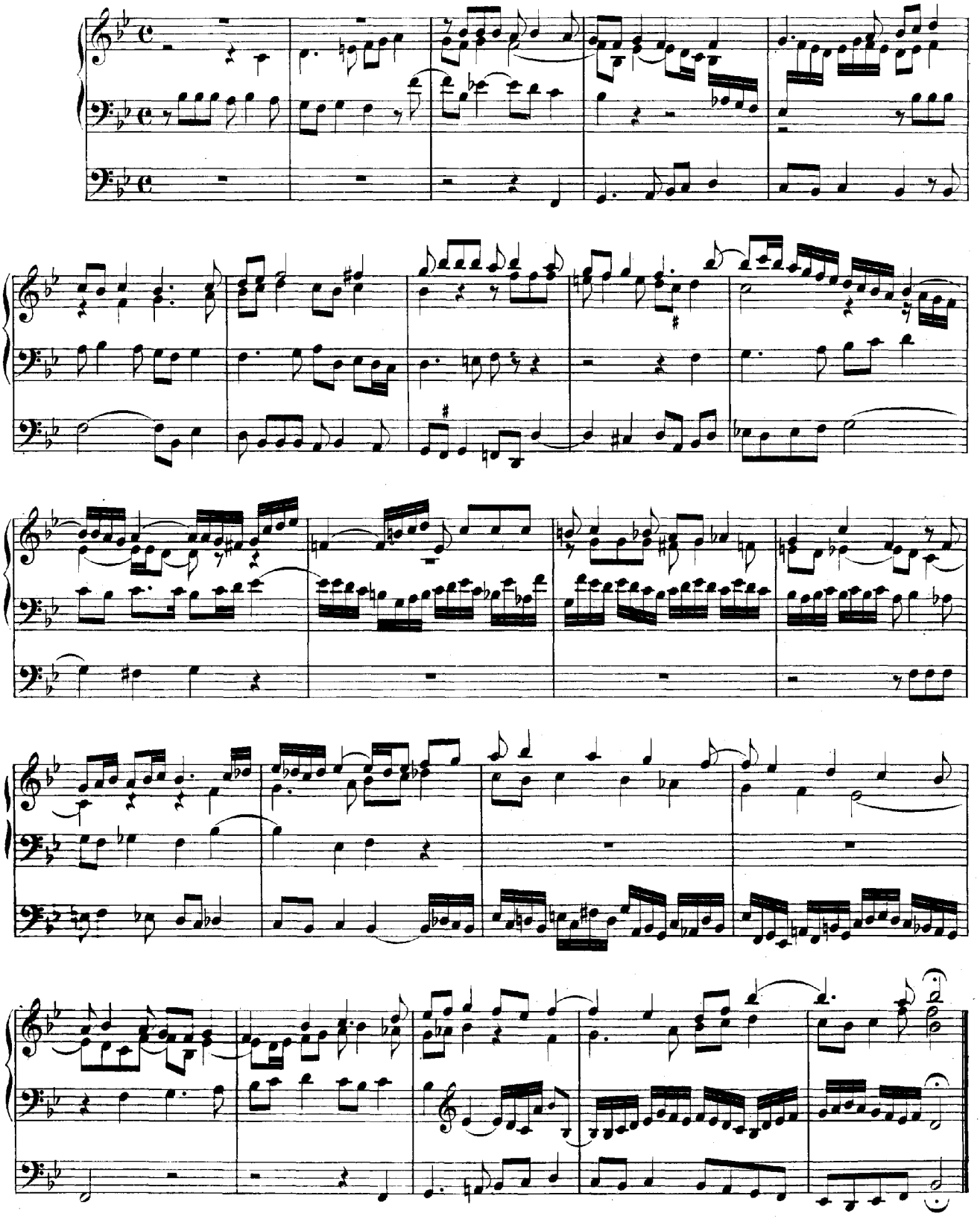
Vom Himmel hoch da komm' ich her.

Fughetta.



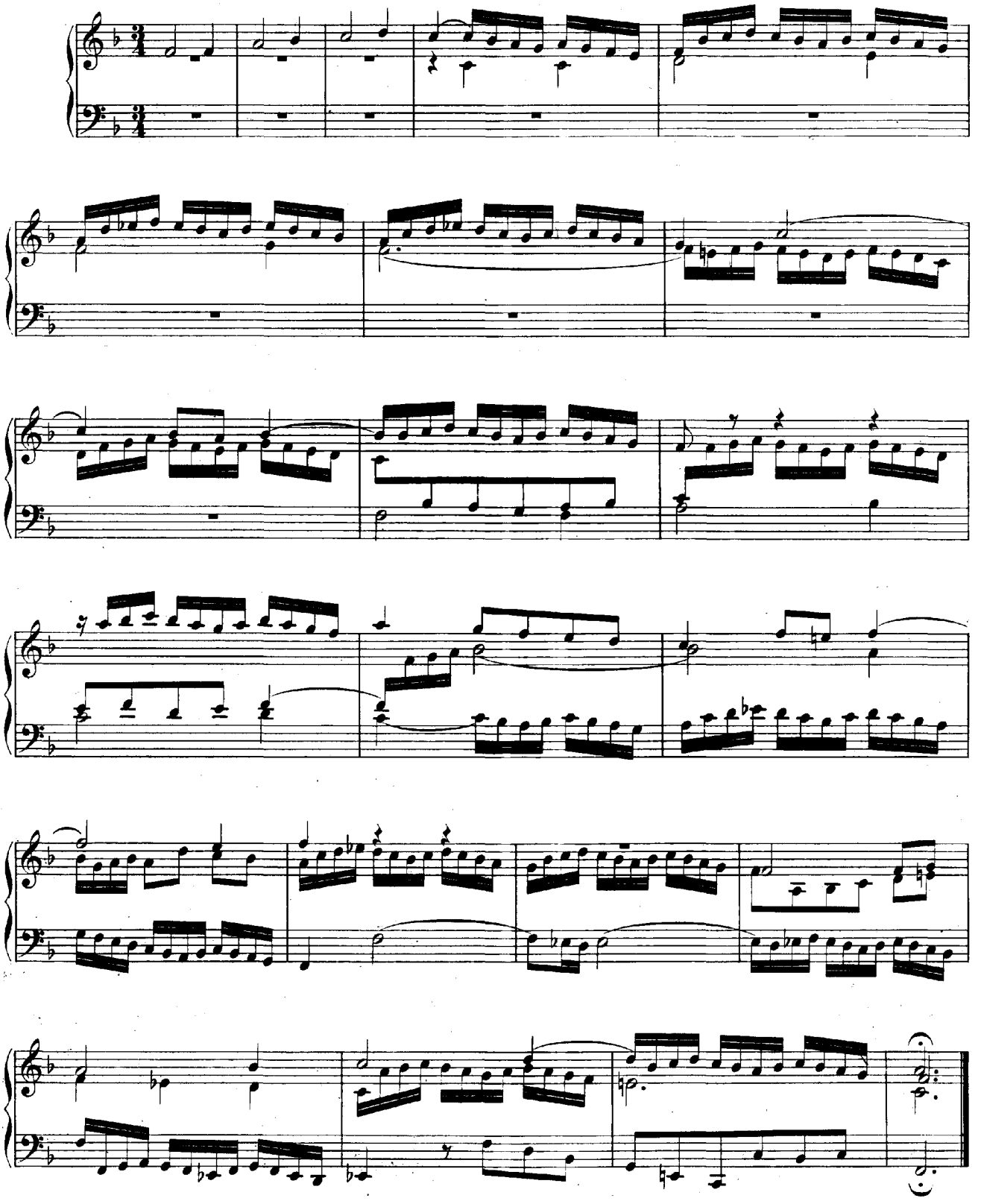
Das Jesulein soll doch mein Trost.

Fughetta.



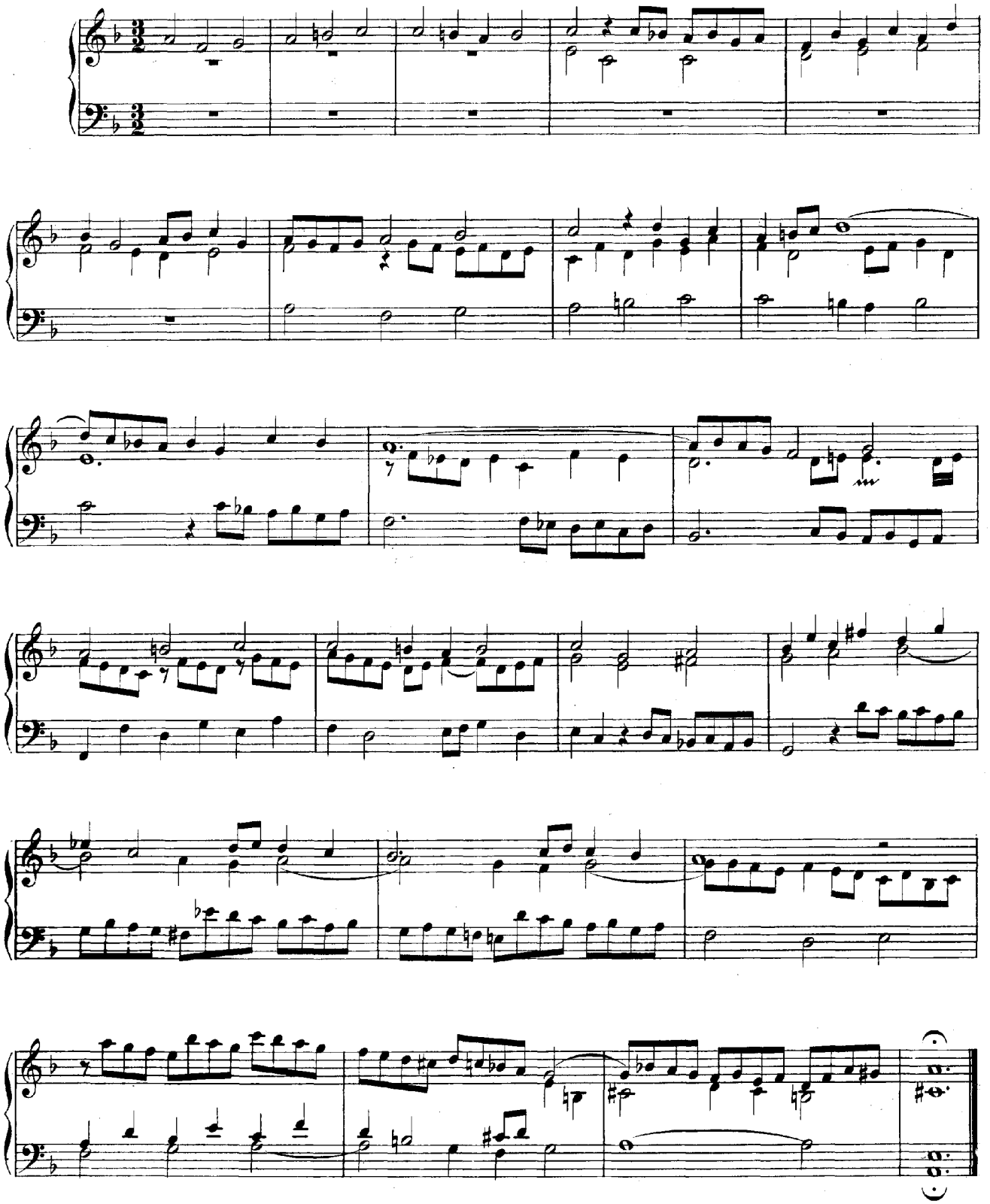
Gottes Sohn ist kommen.

Fughetta.

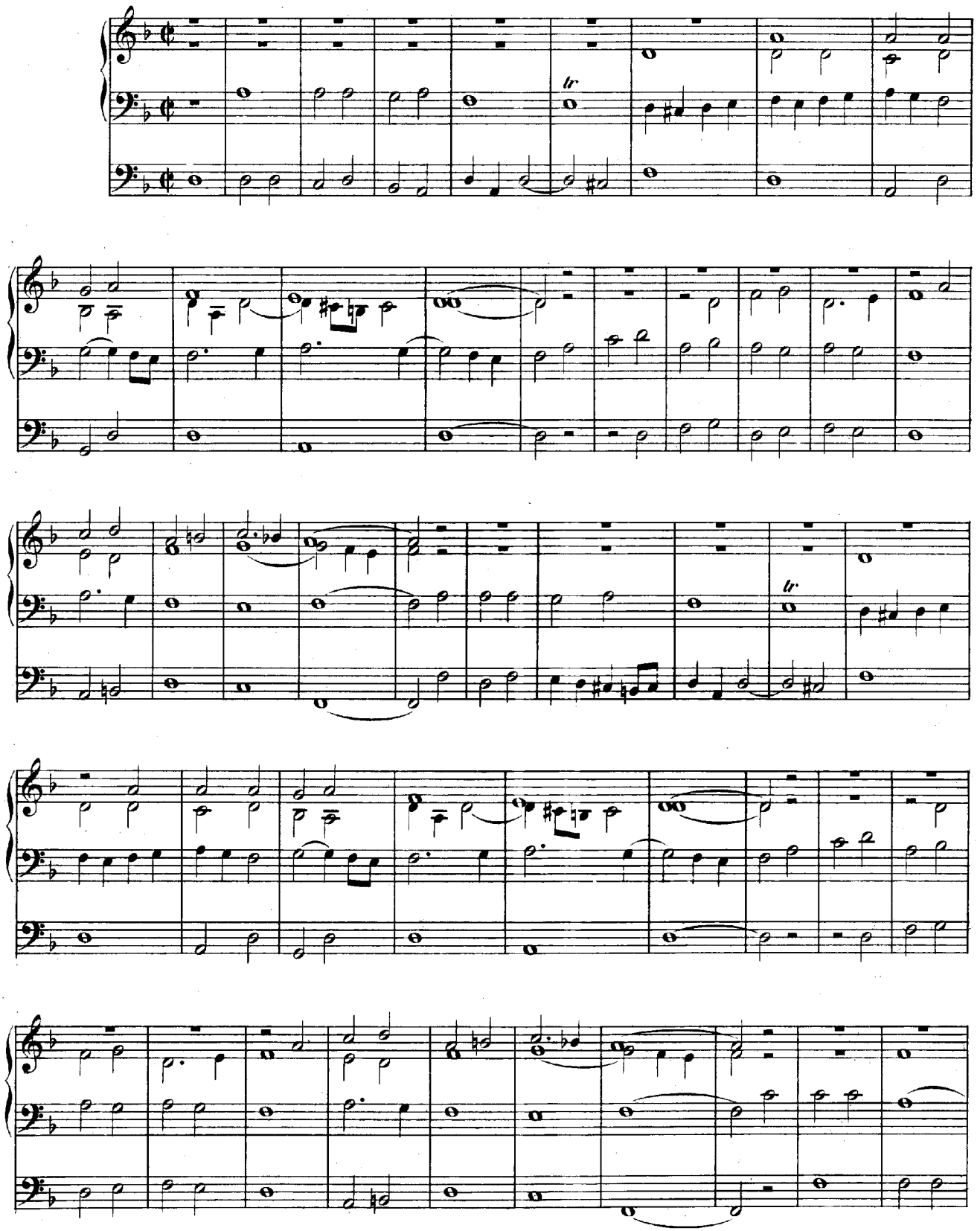


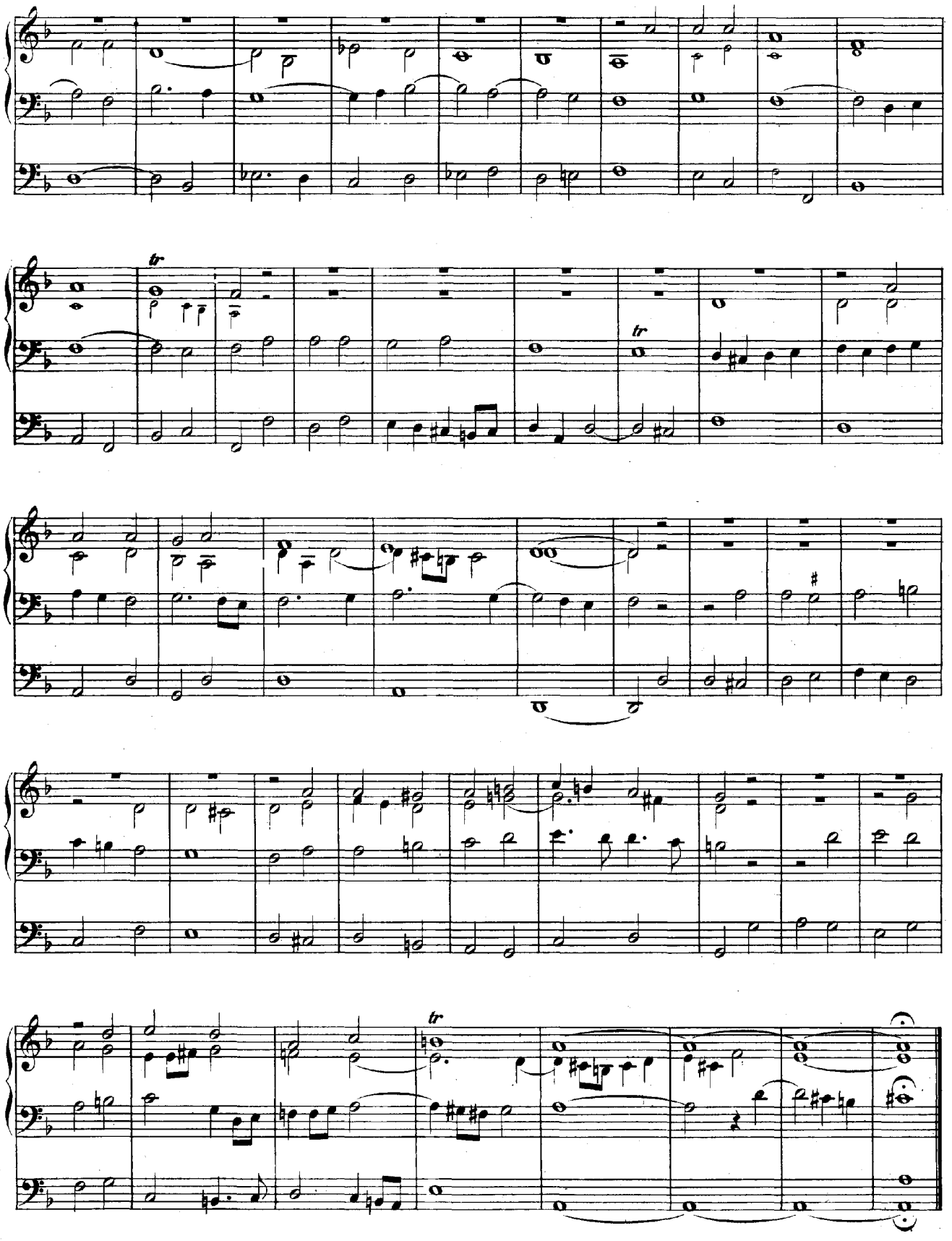
Lob sei dem allmächt'gen Gott.

Fughetta.



Durch Adams Fall ist ganz verderbt.




tr
tr
tr

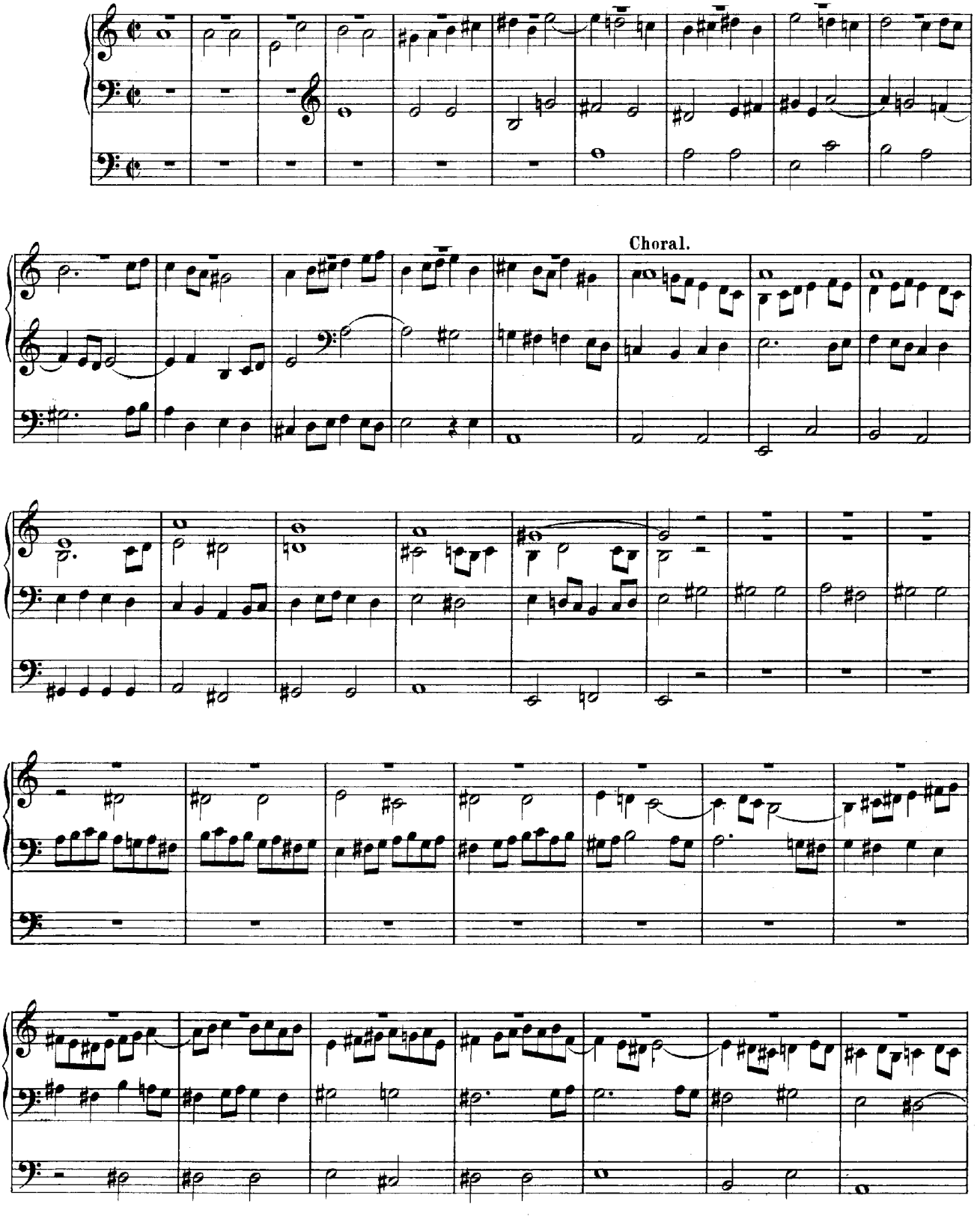
Liebster Jesu, wir sind hier.

1.

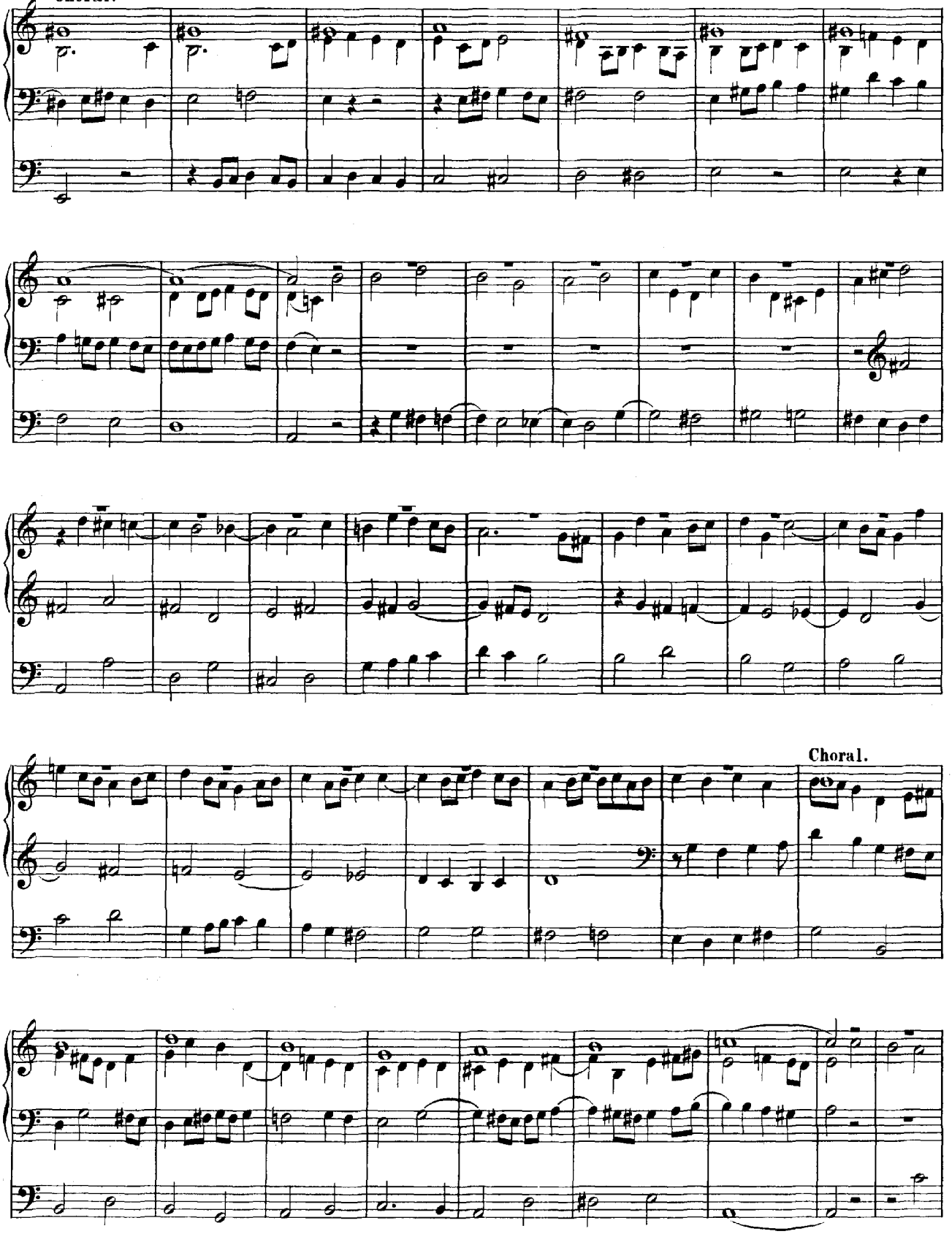
(Pedal)

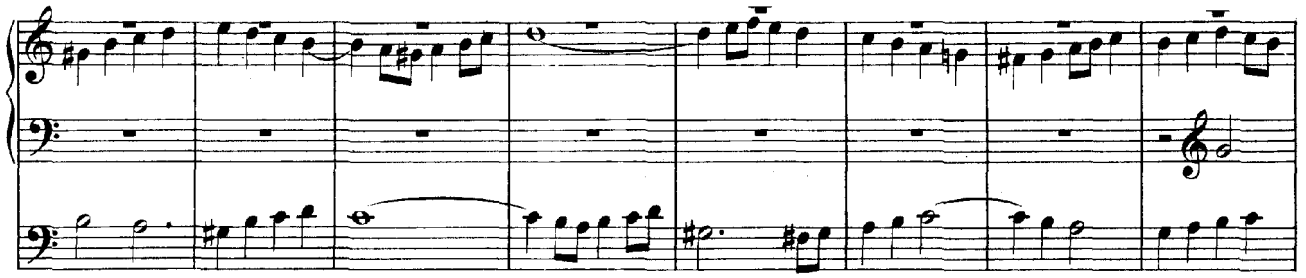
2.

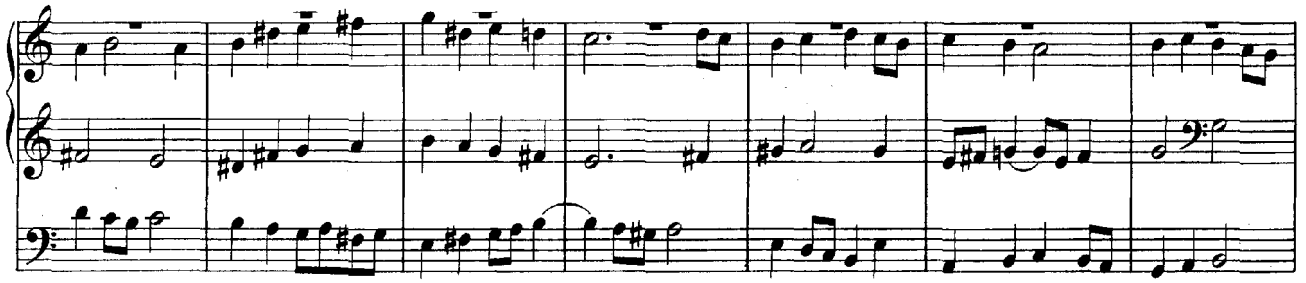
Ich hab' mein' Sach' Gott heimgestellt.

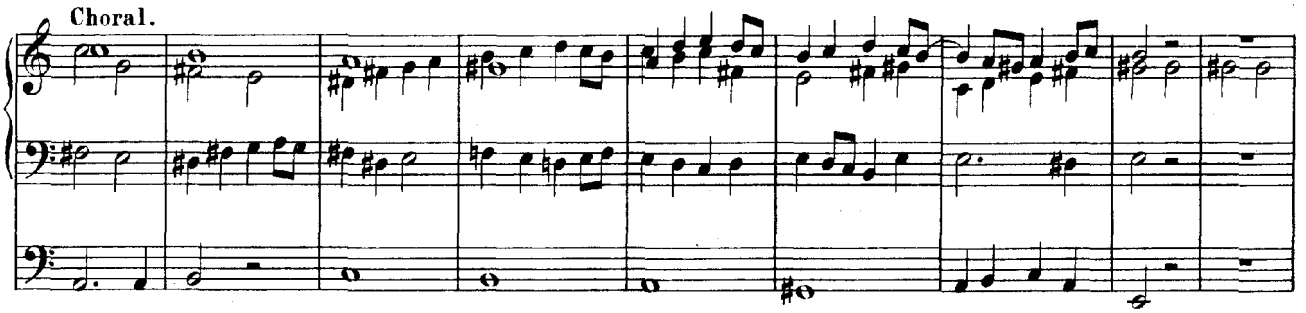


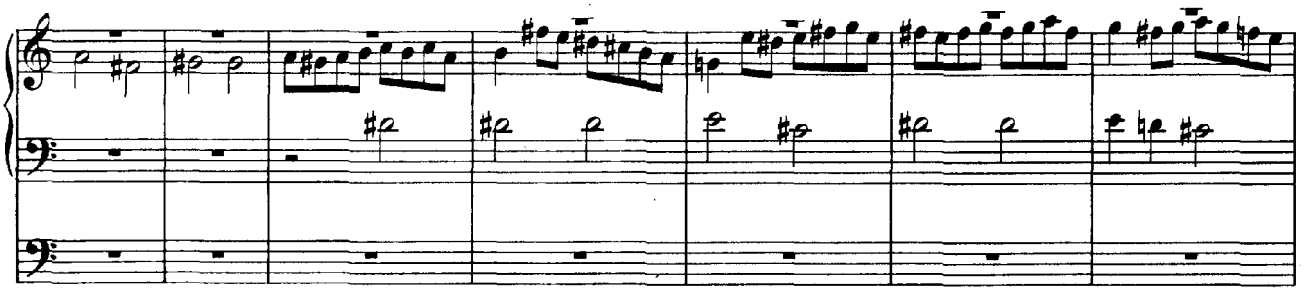
Choral.

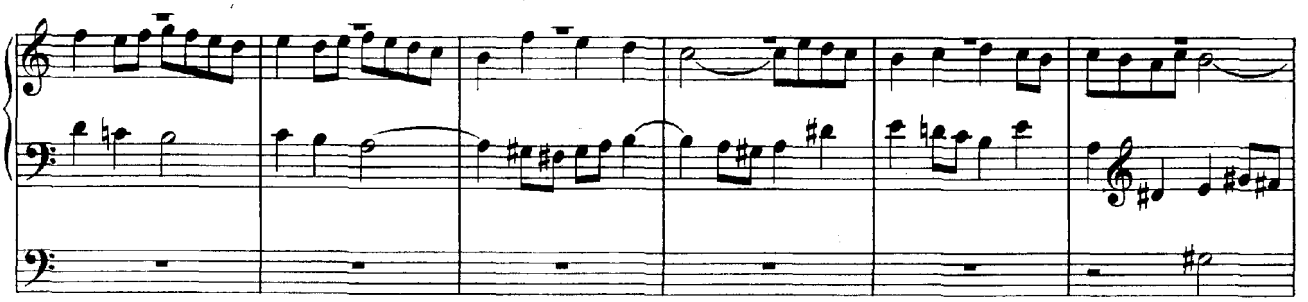


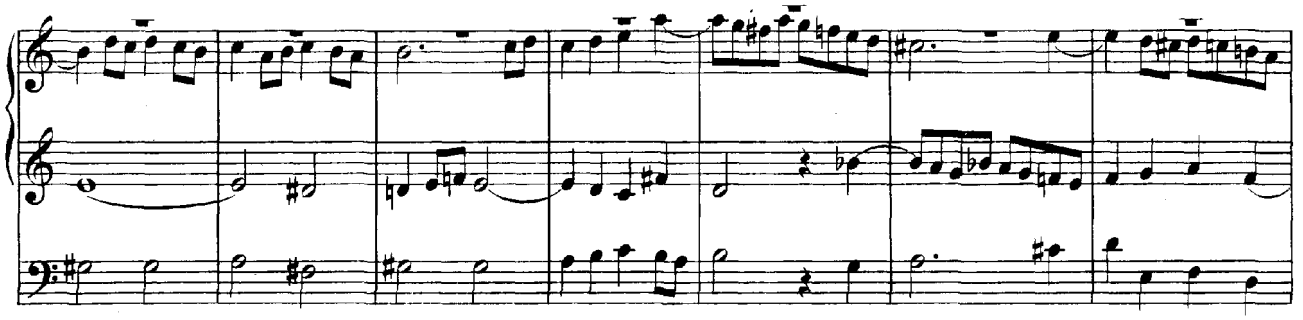




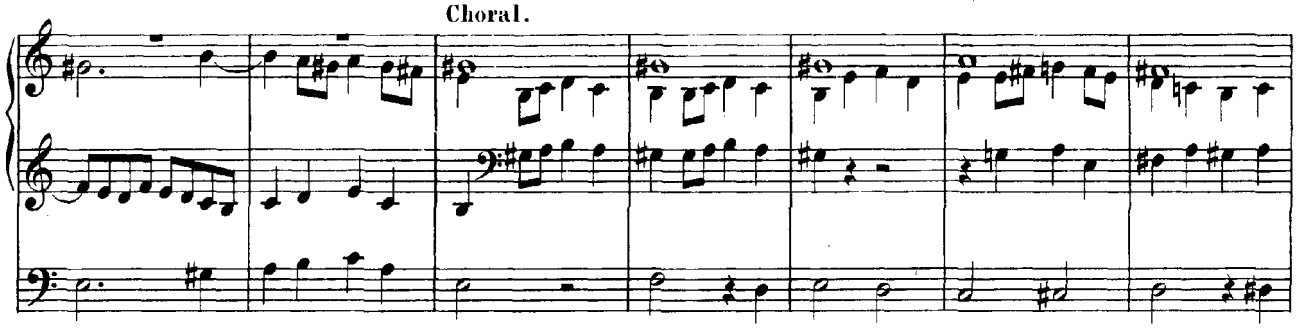

Choral.

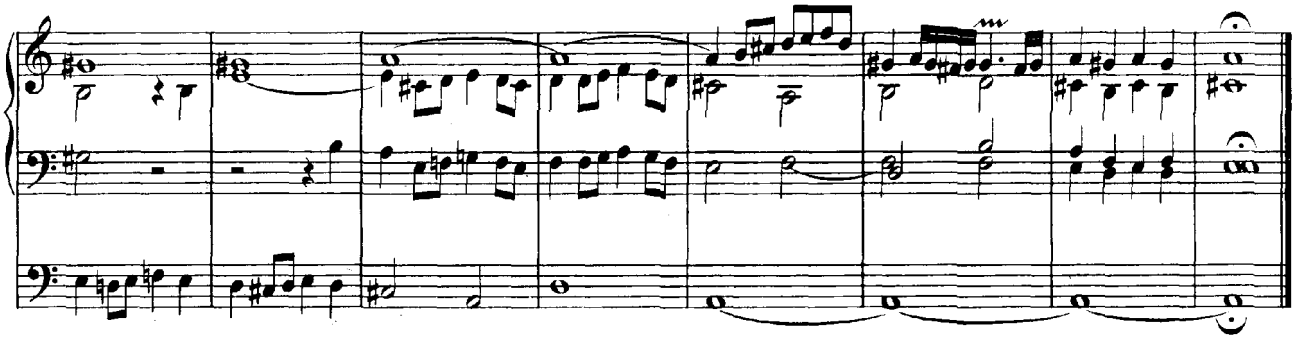




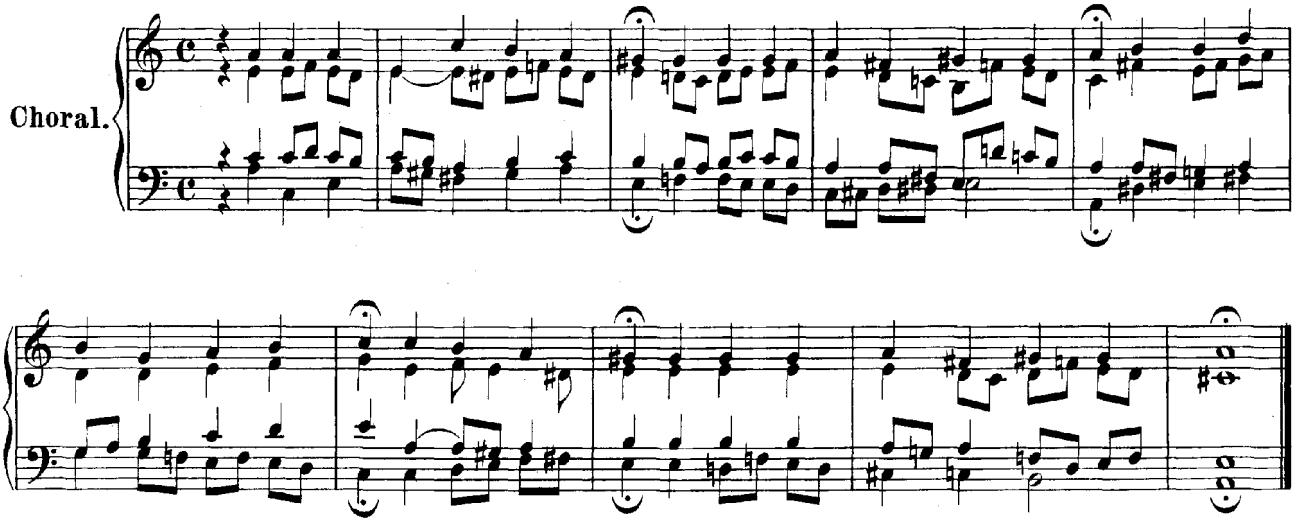


Choral.

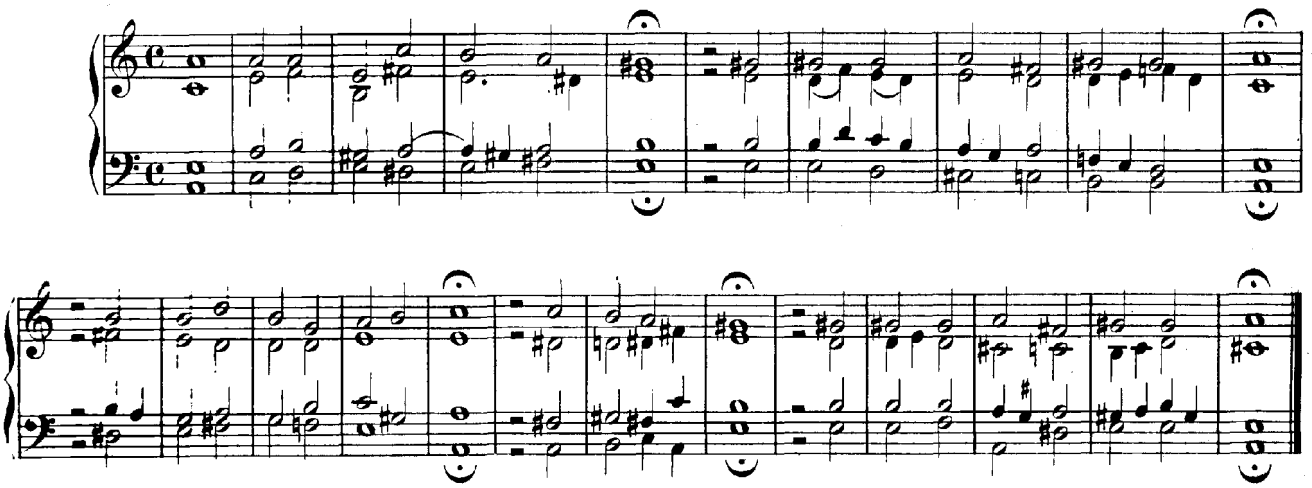




Choral.

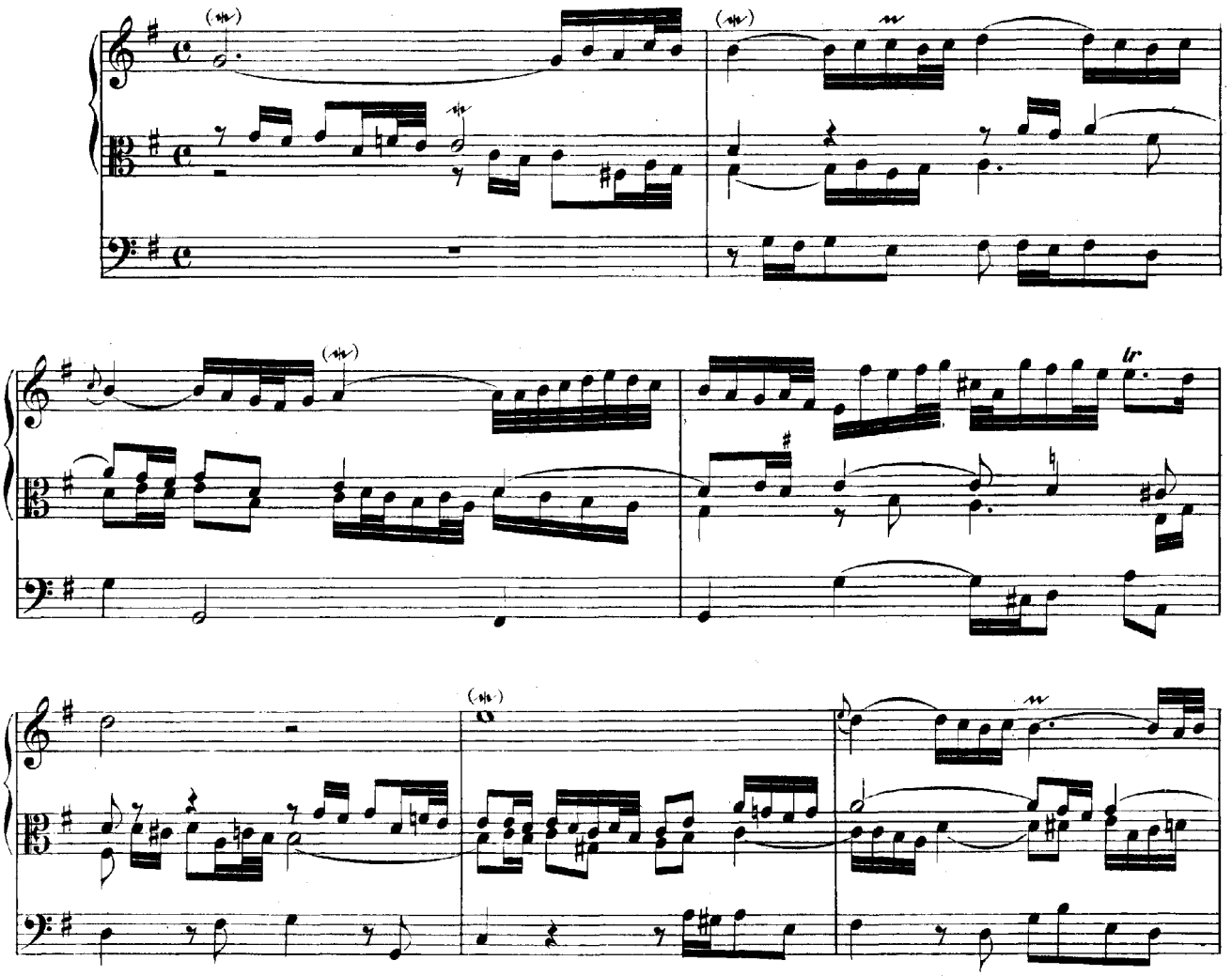


Ich hab' mein' Sach' Gott heimgestellt.*)

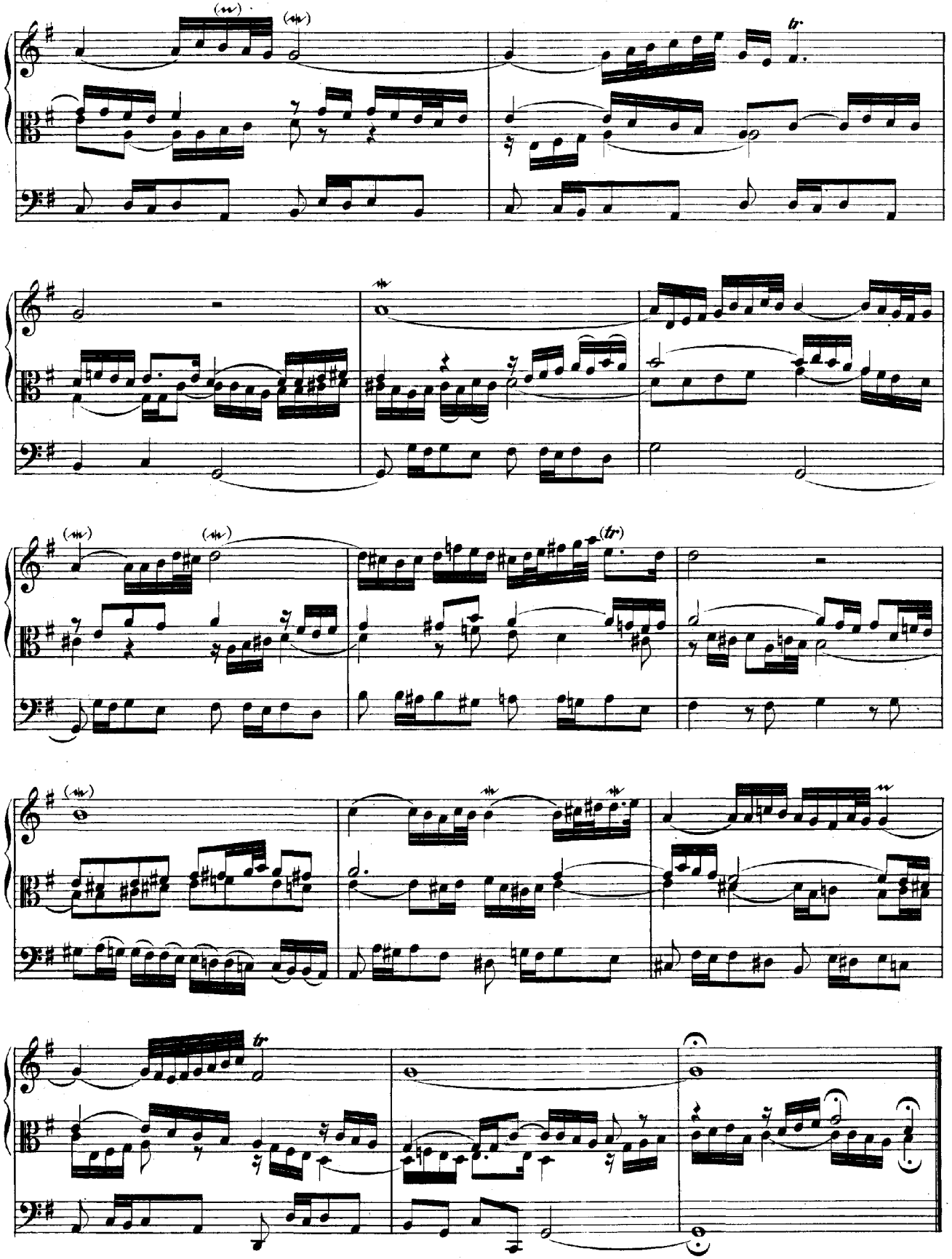


Herr Jesu Christ, dich zu uns wend'.

a 2 Clav. e Pedale.

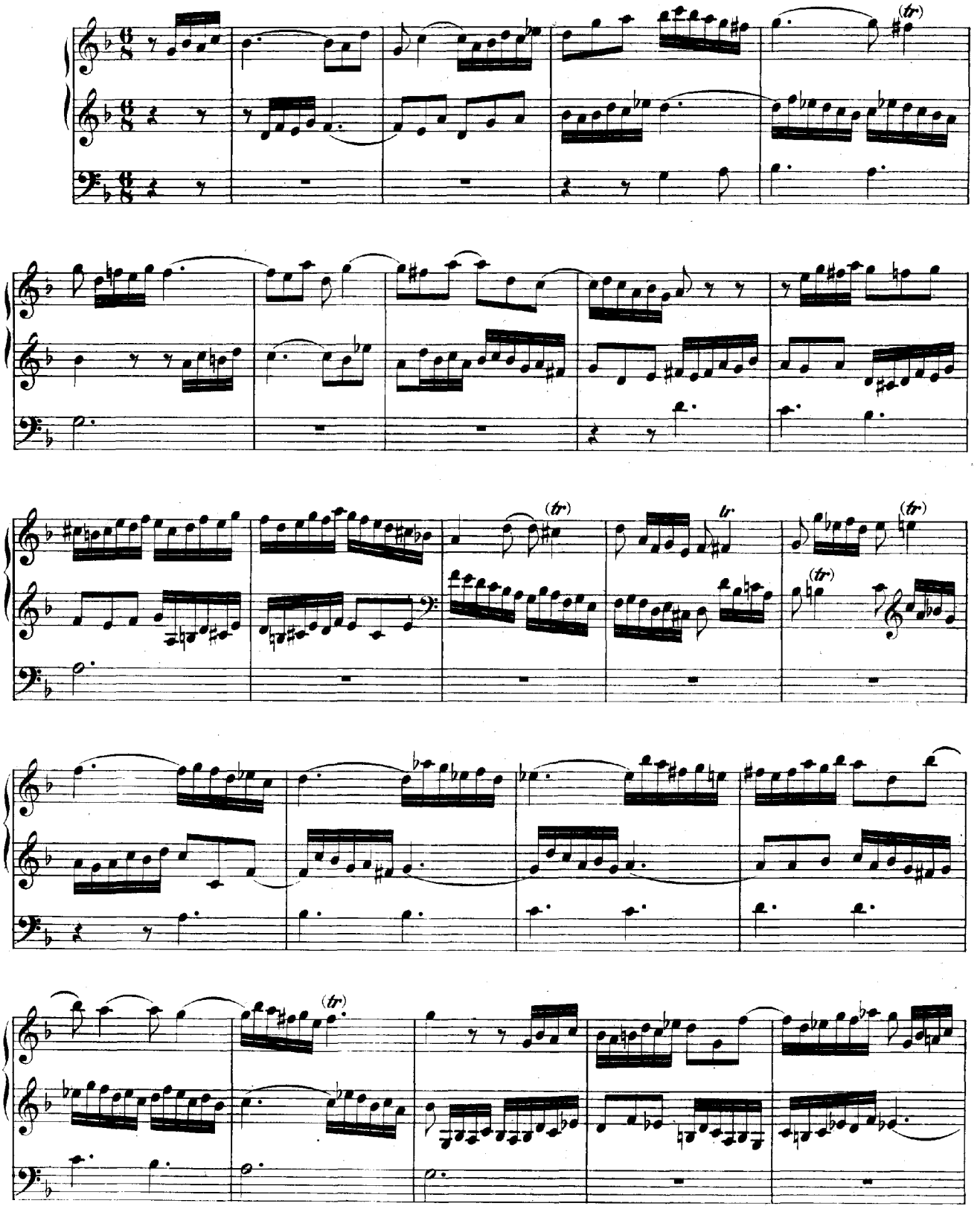


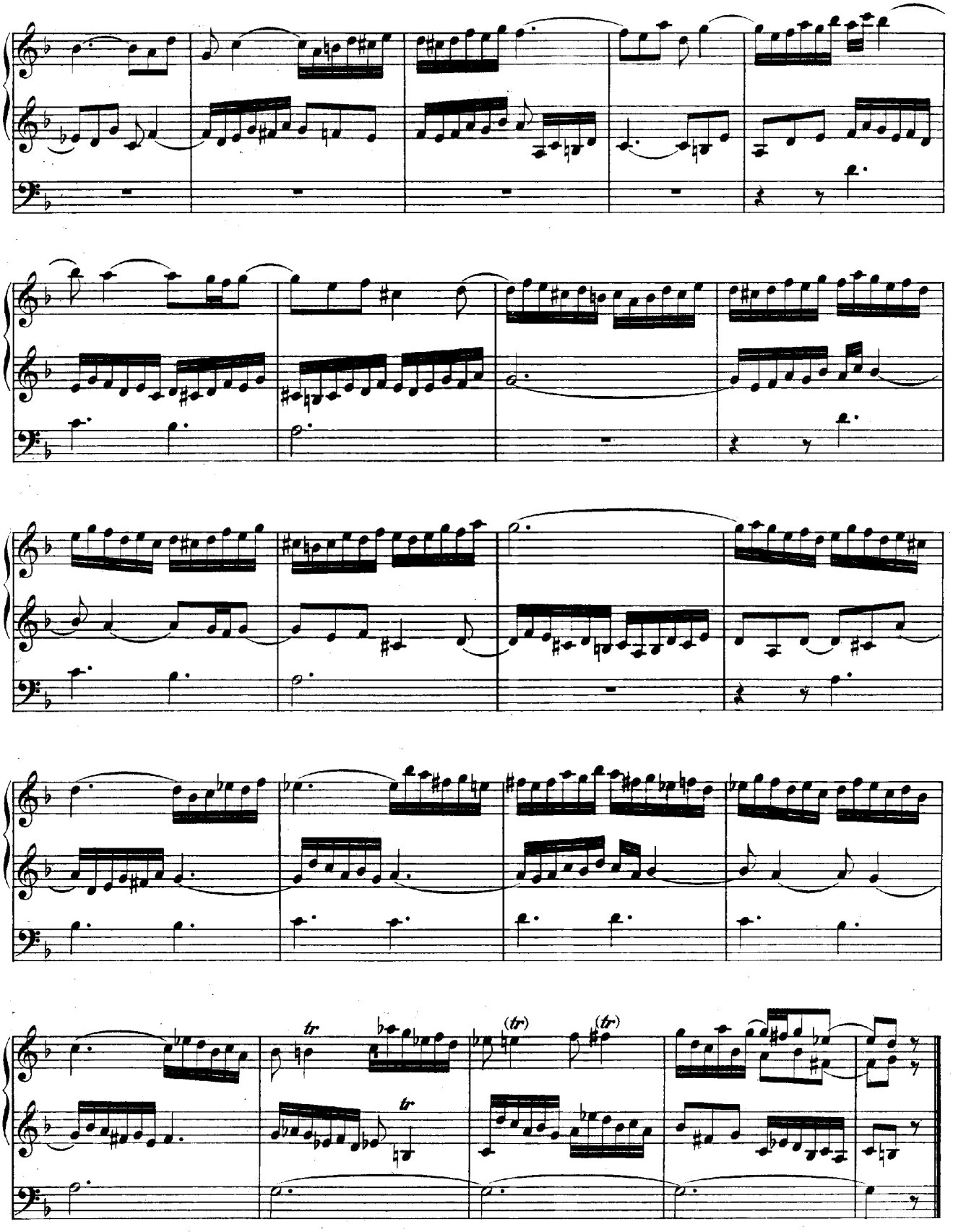
*) Hierzu eine Variante im Anhang I. Seite 152.


tr
(tr)
(tr)
tr

Wir Christenleut'.

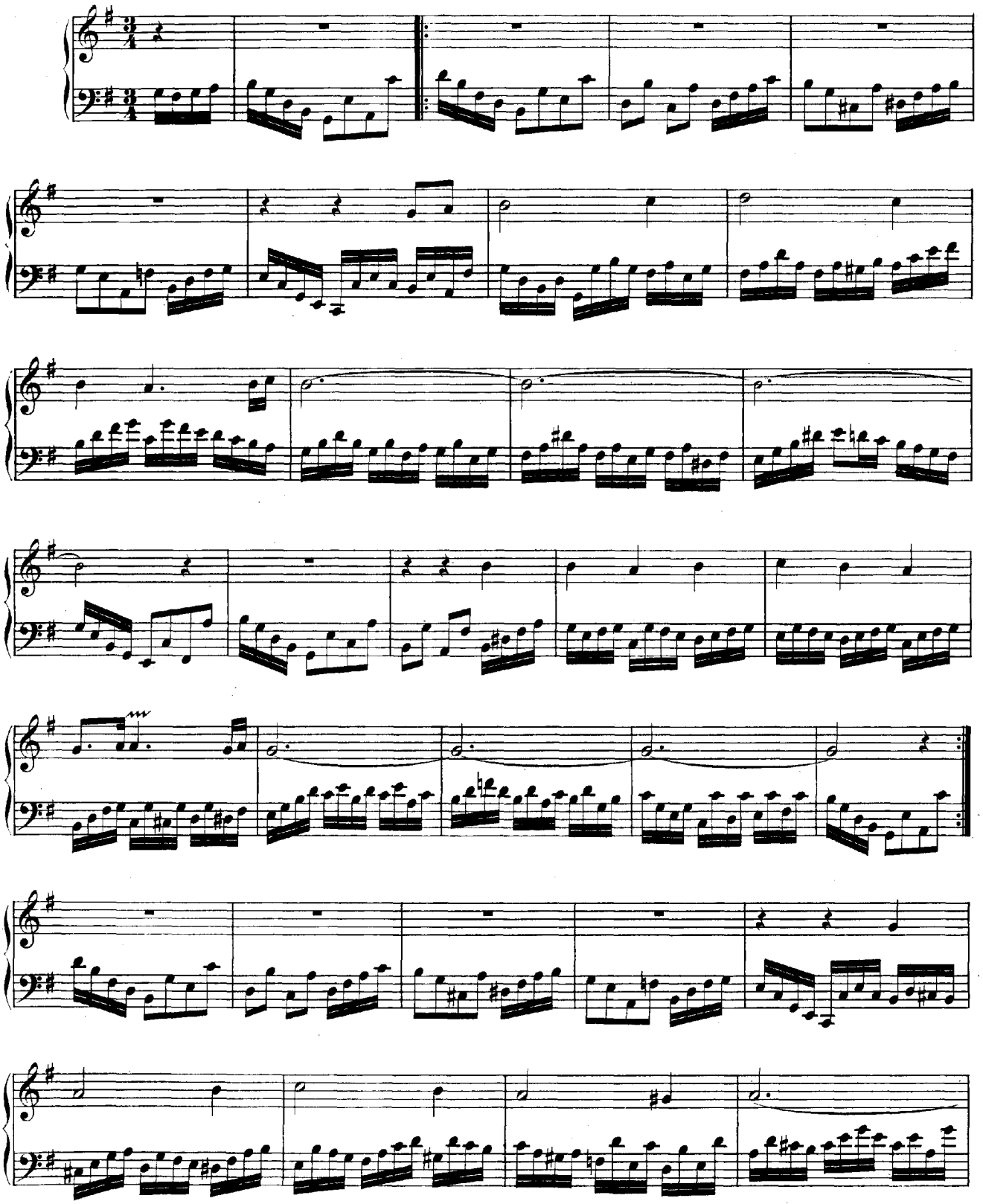
(a 2 Clav. e Canto fermo in Pedale.)

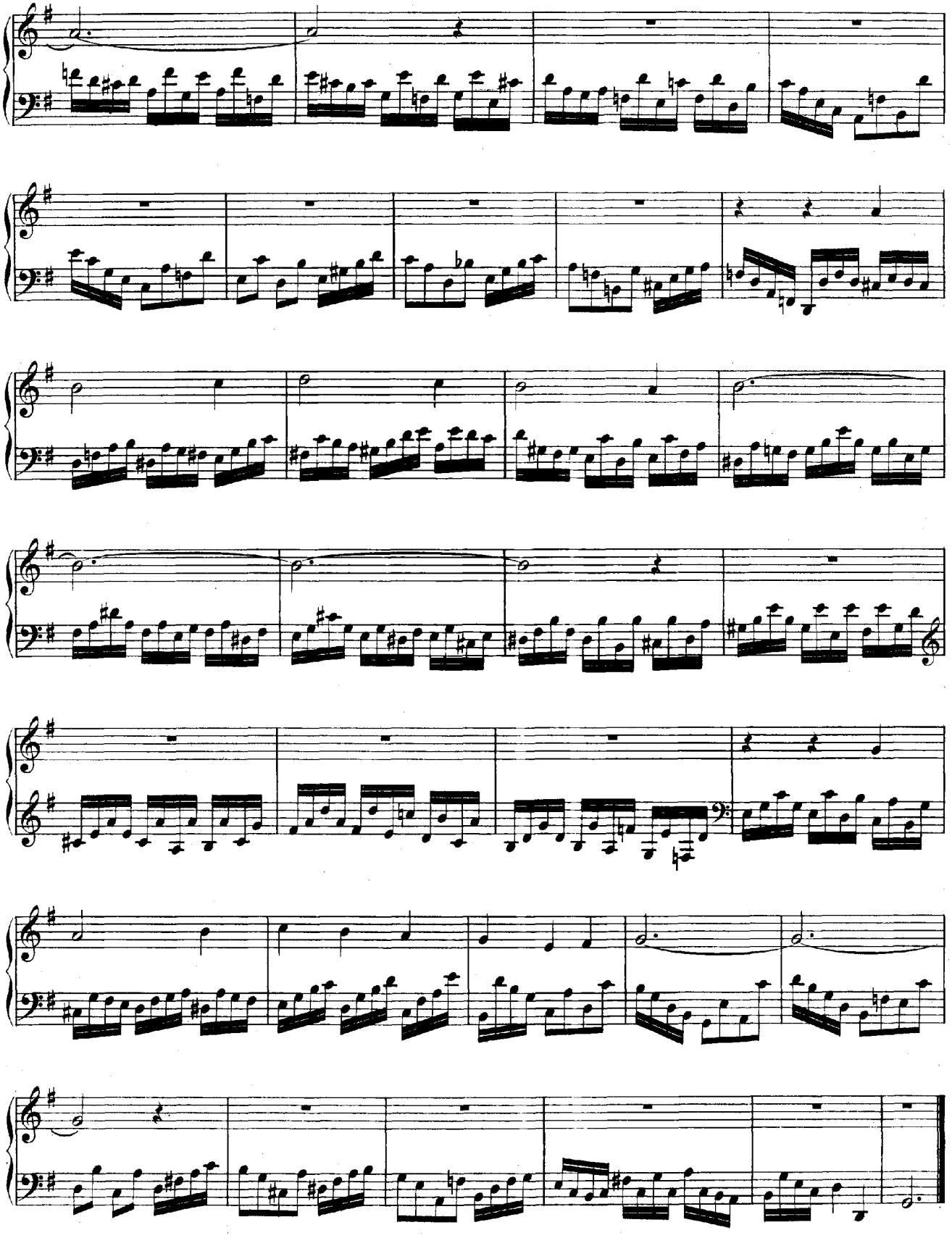



tr
(tr)
(tr)
tr

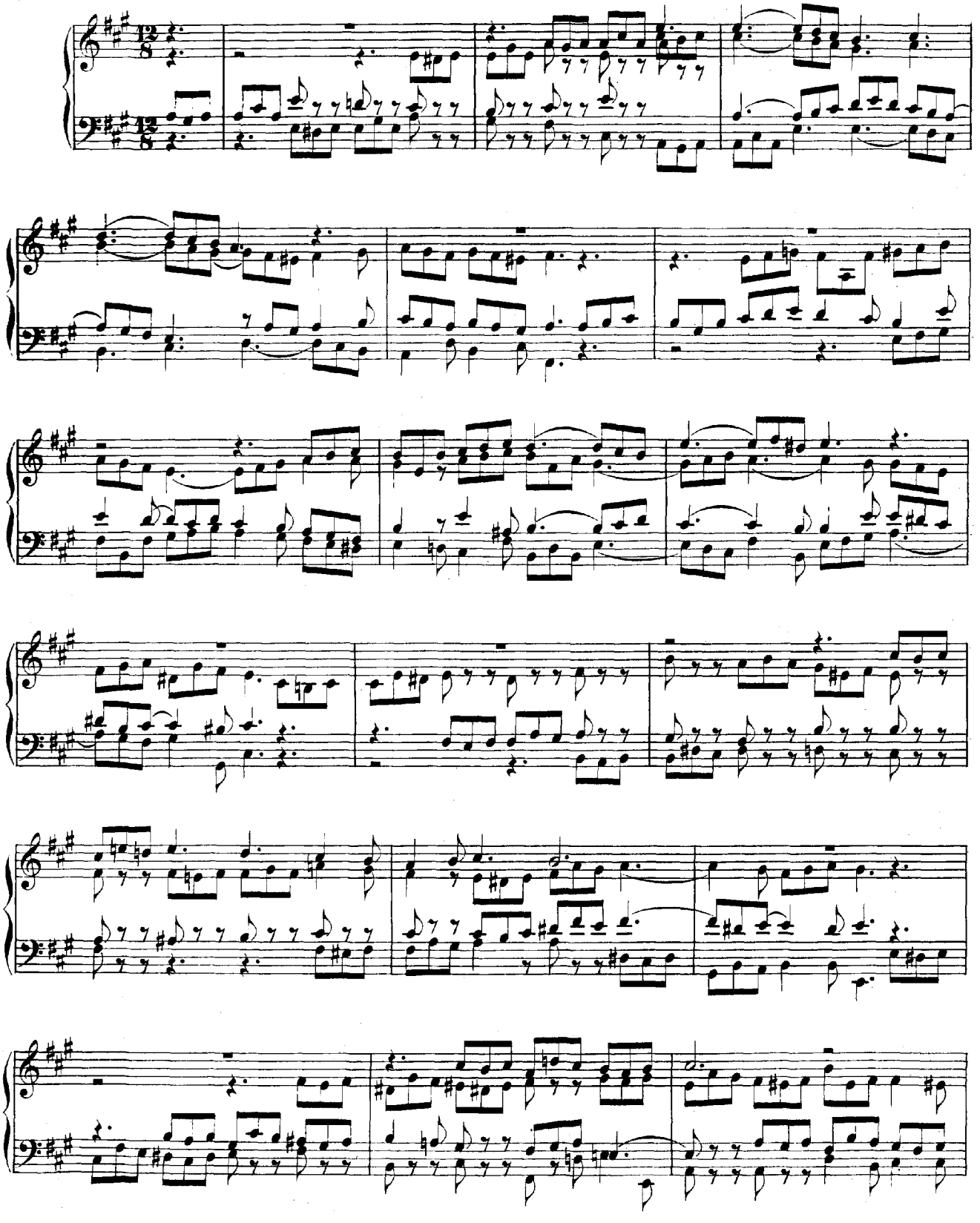
Allein Gott in der Höh' sei Ehr'.

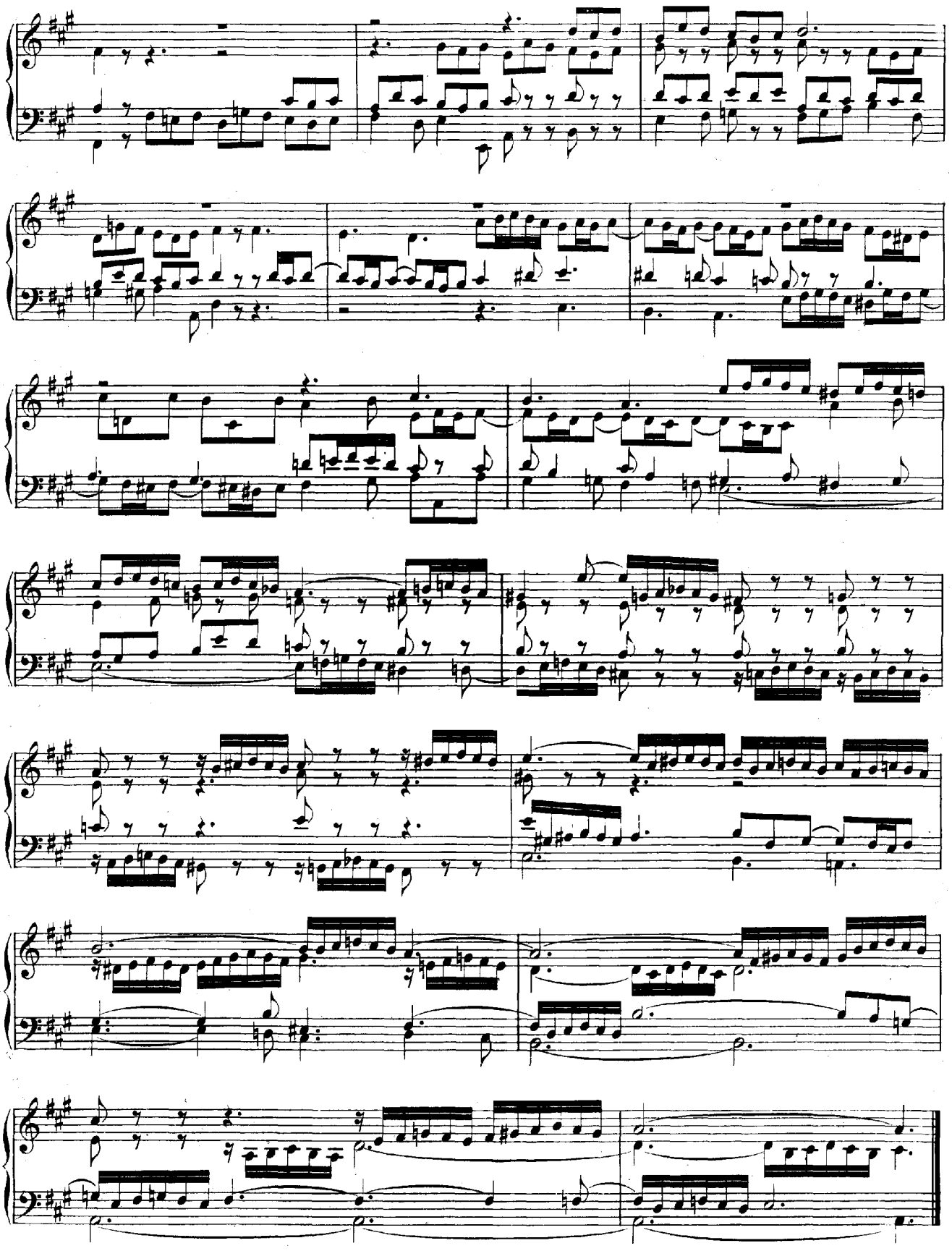
Bicinium.





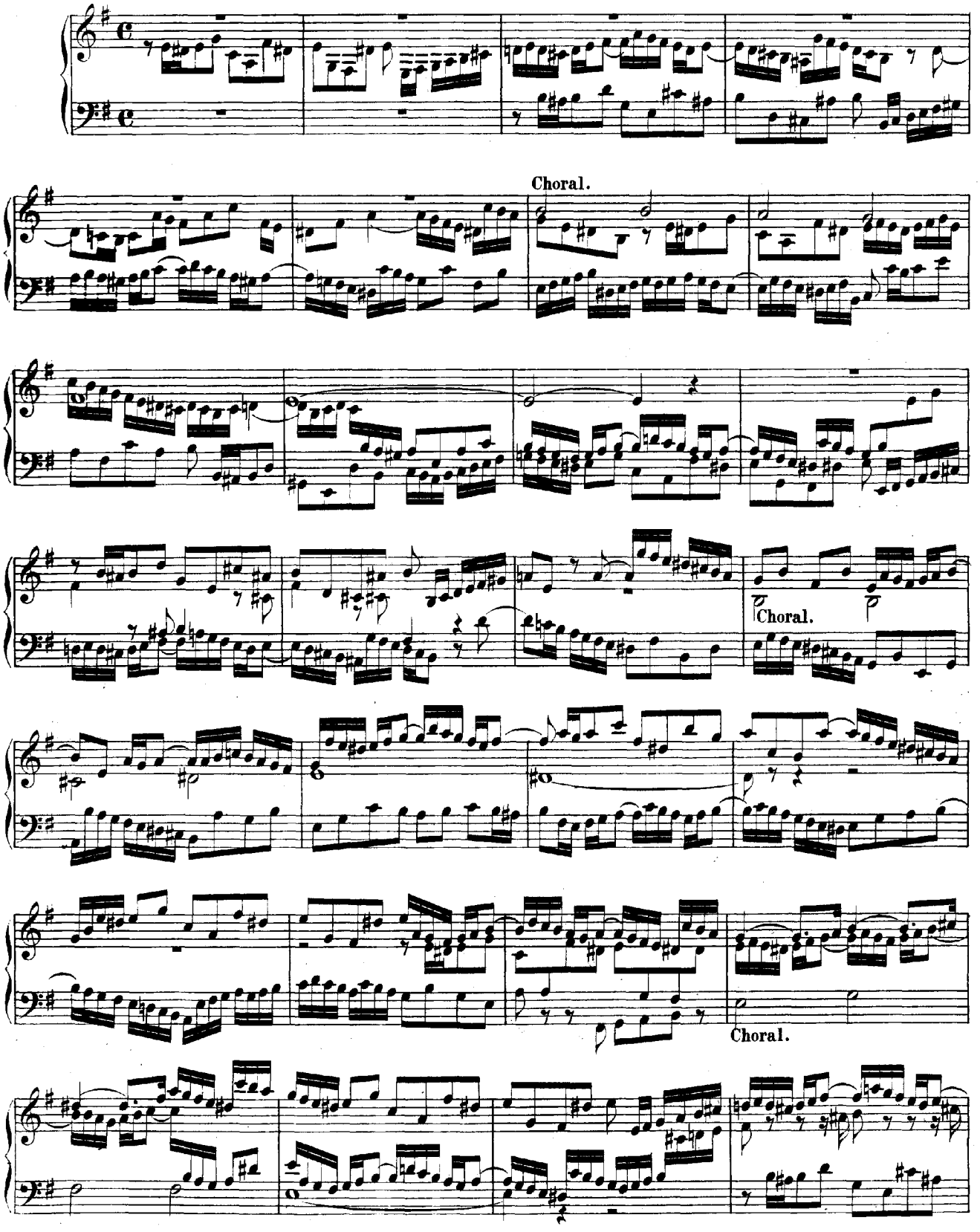
In dich hab' ich gehoffet, Herr.



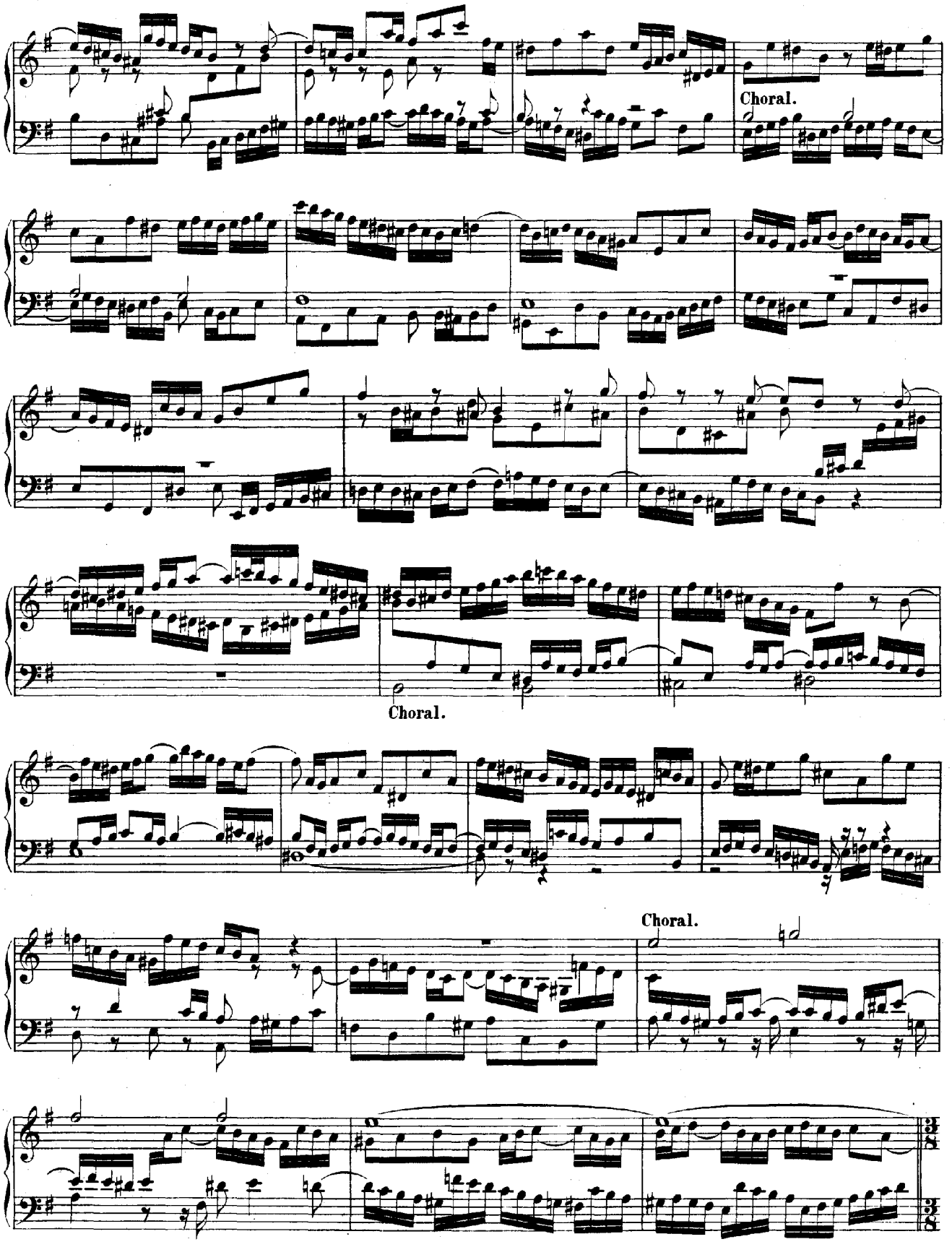


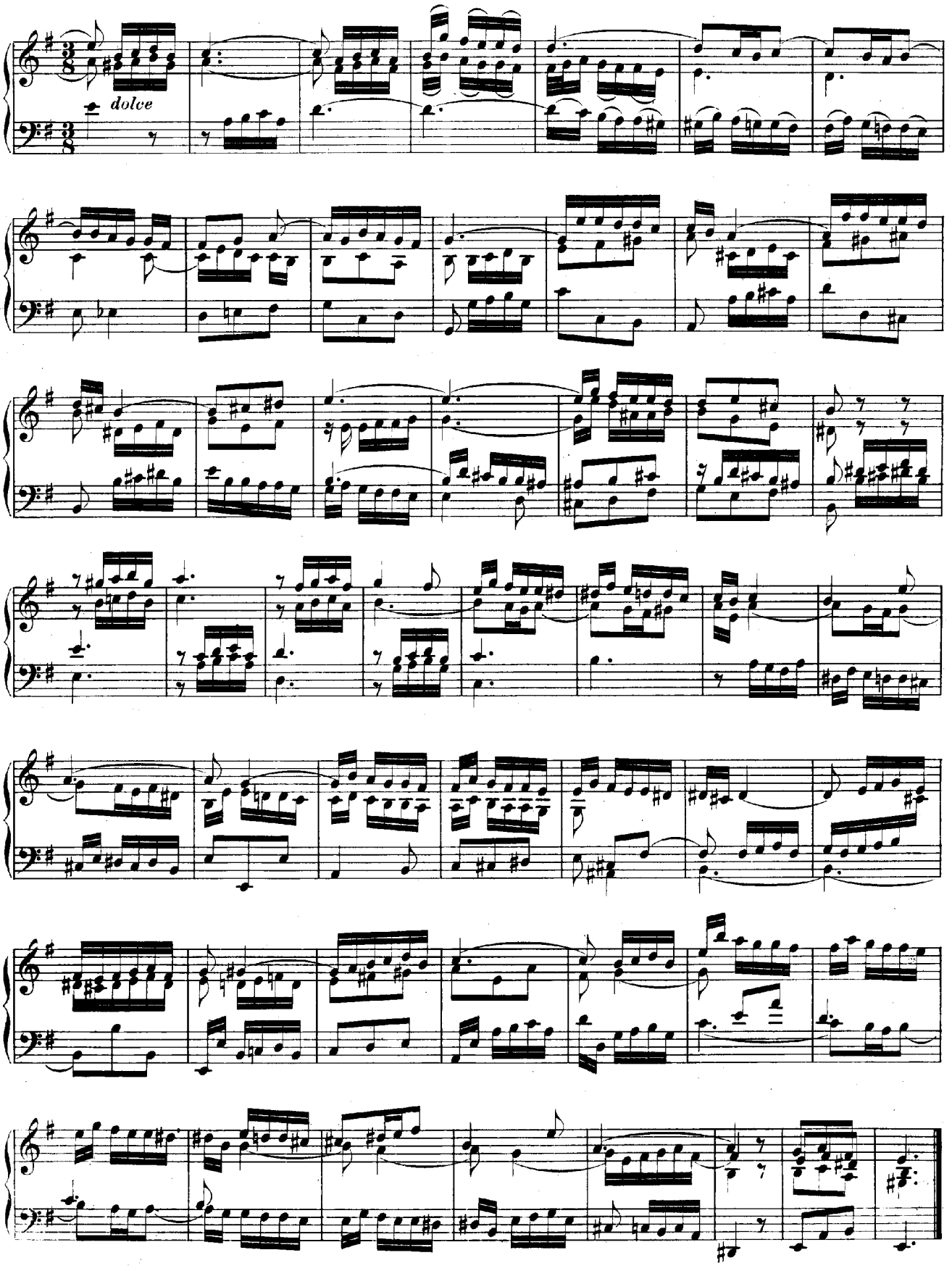
Jesu, meine Freude.*)

Fantasia.



*) Hierzu eine Variante im Anhang I. Seite 155.


Choral.
Choral.
Choral.

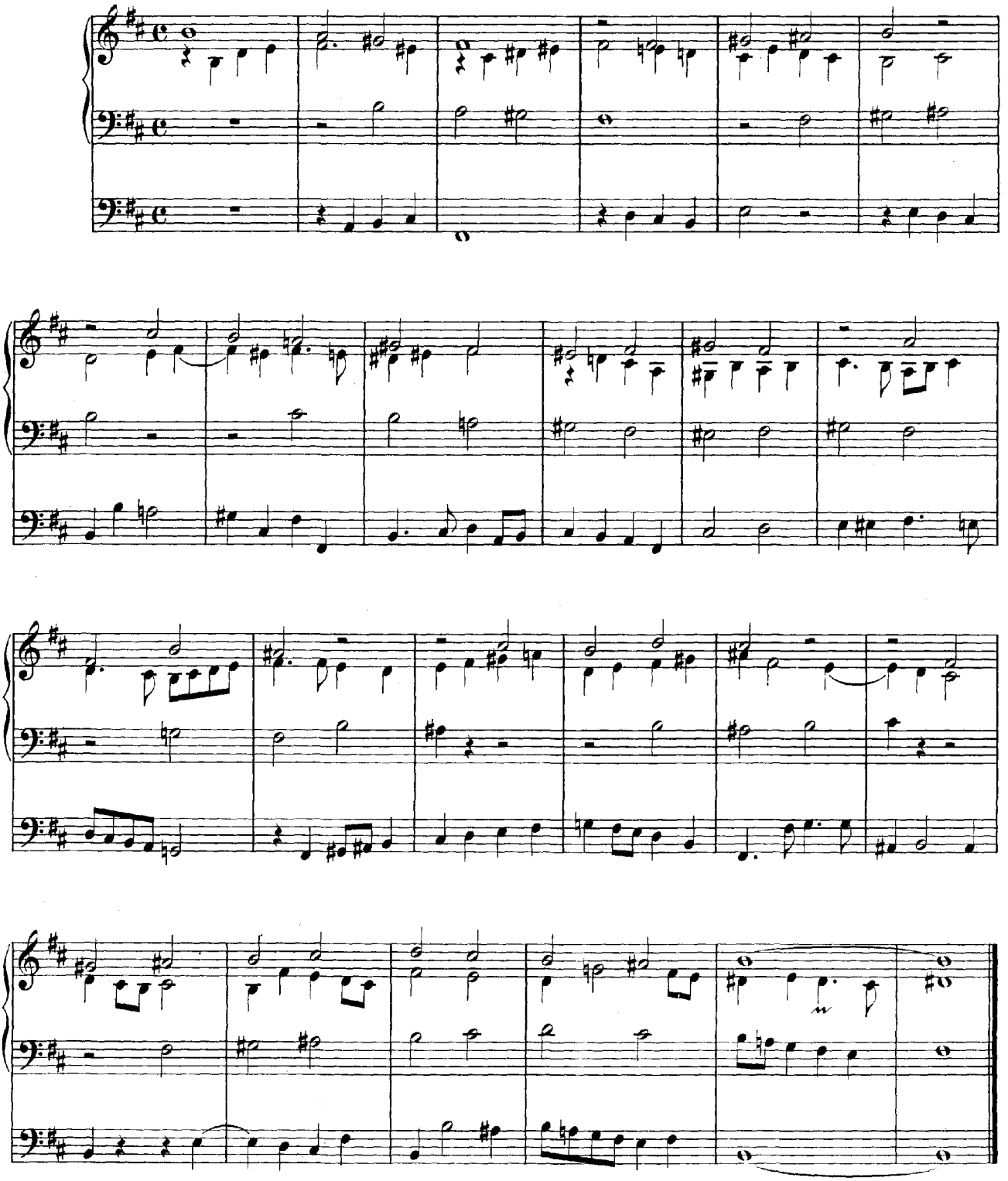

dolce

Zweite Abtheilung.

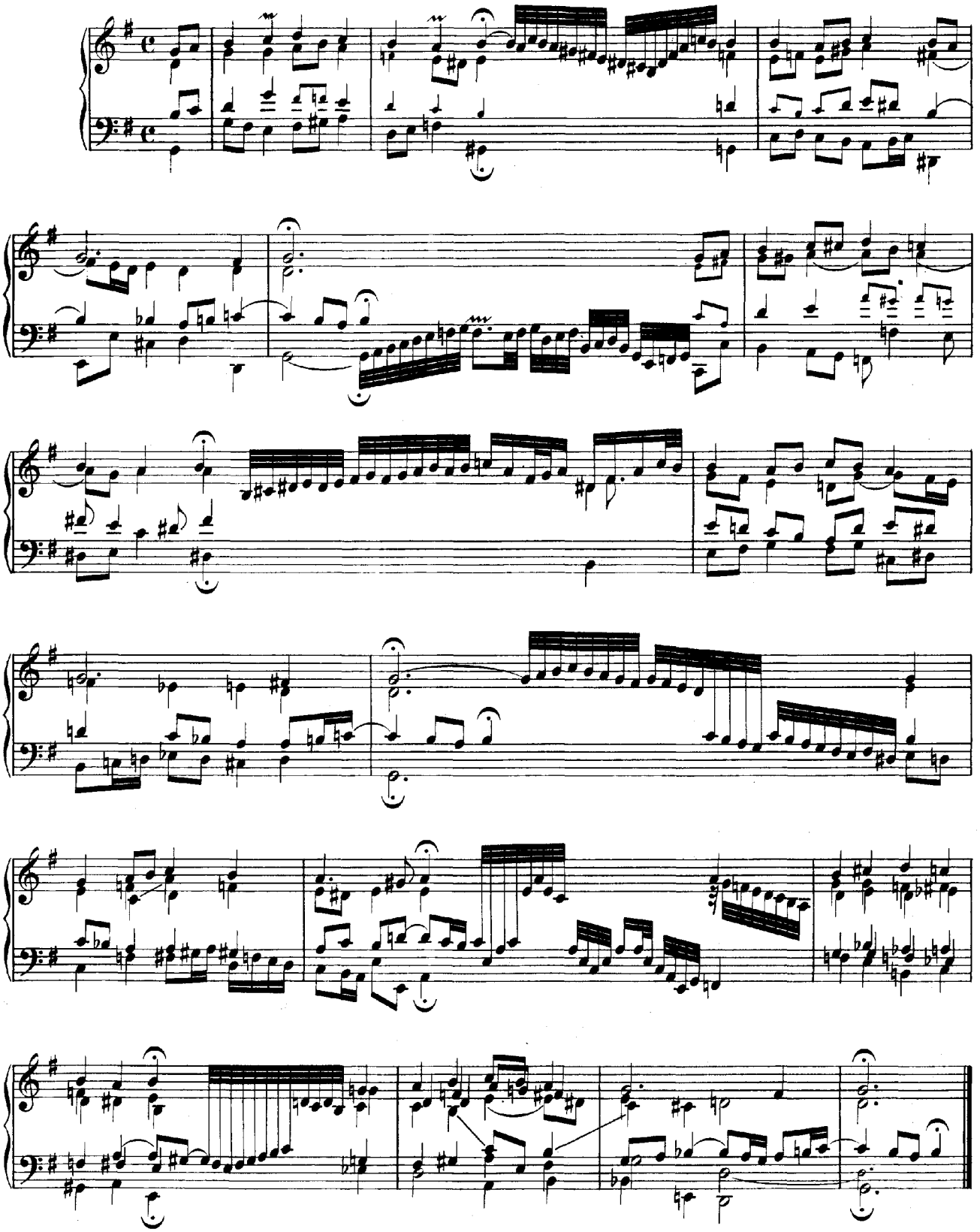
Übrige Choralvorspiele.

Ach Gott und Herr.

(per Canonem.)

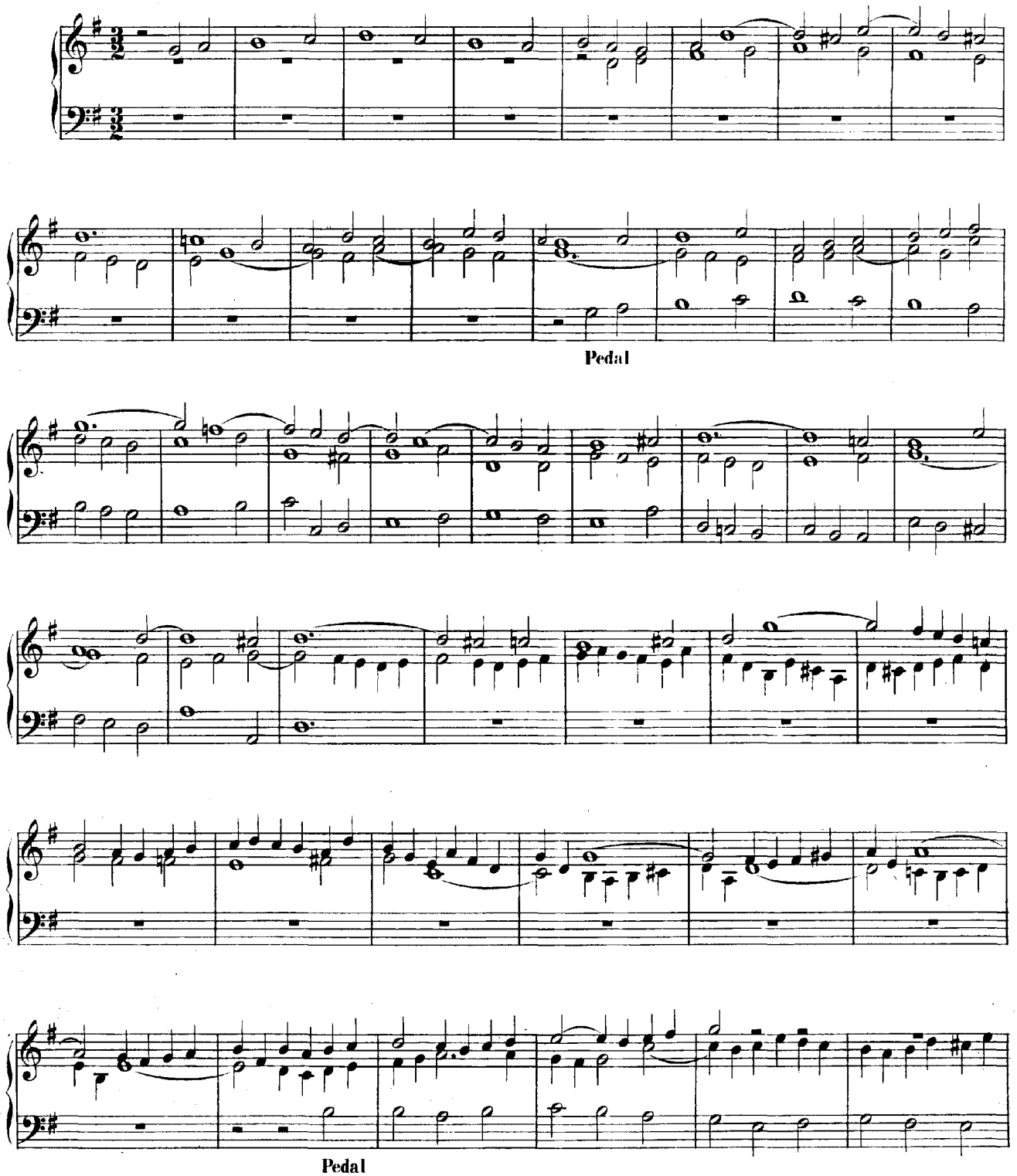


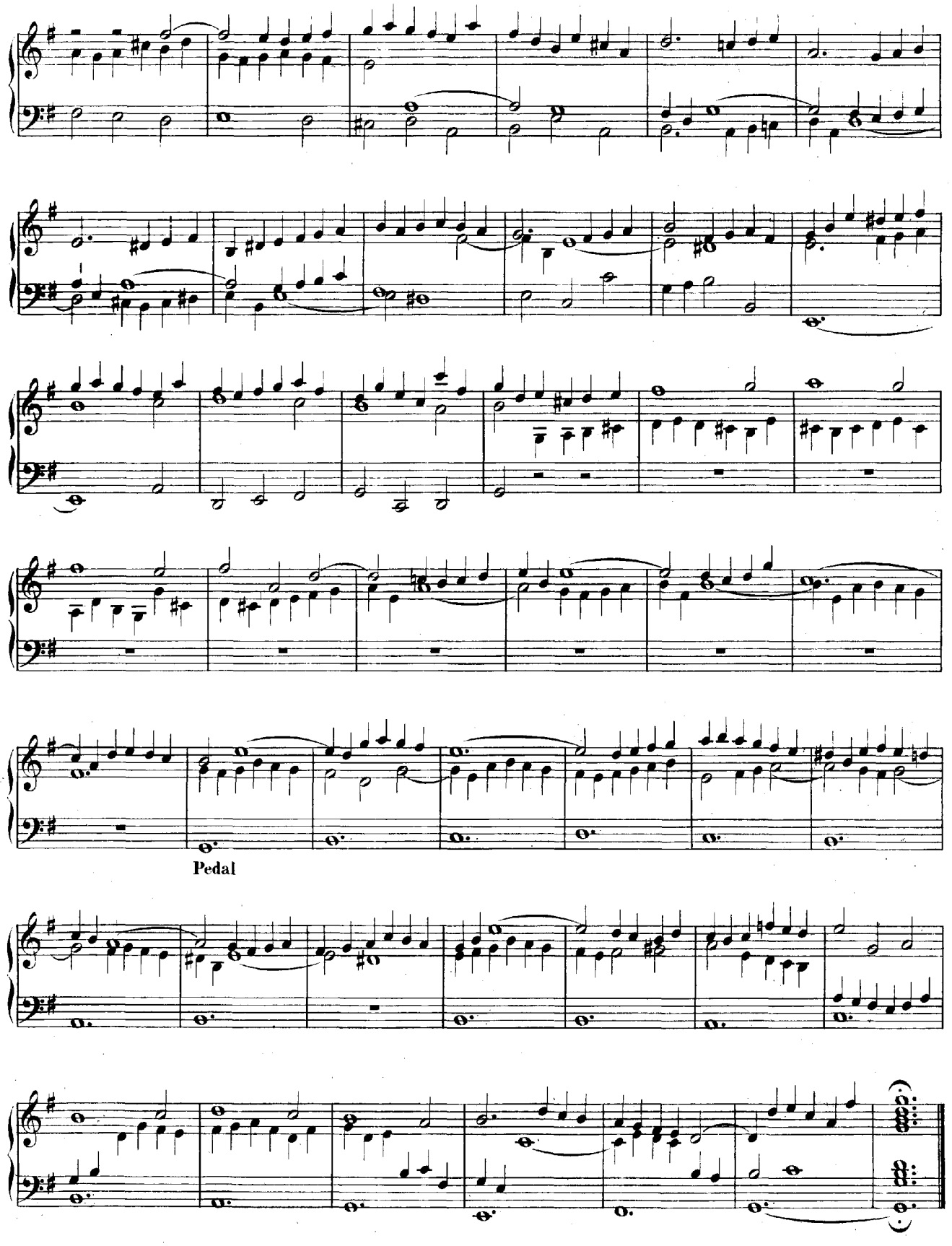
Allein Gott in der Höh' sei Ehr'.



Fuga super

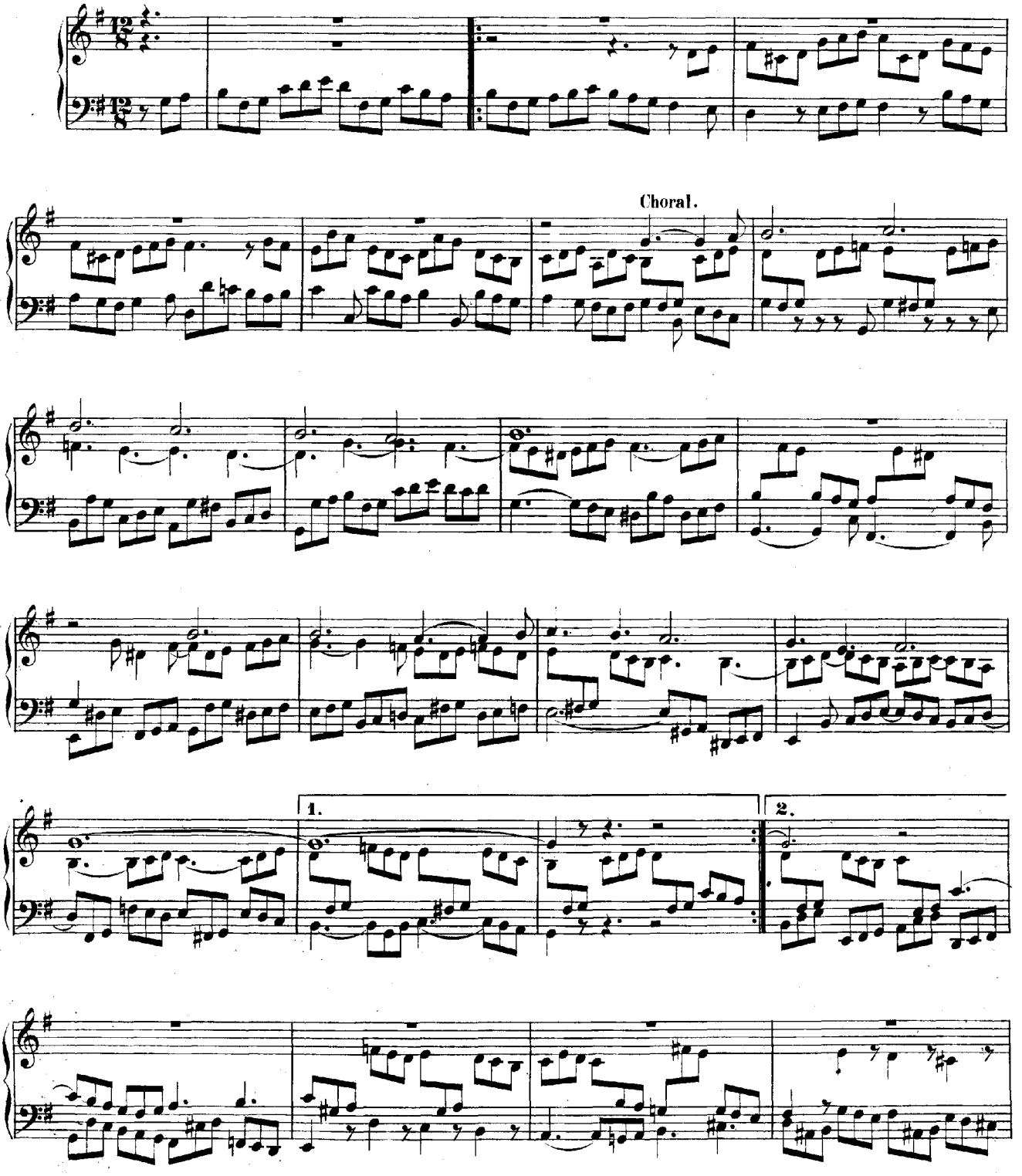
Allein Gott in der Höh' sei Ehr'.

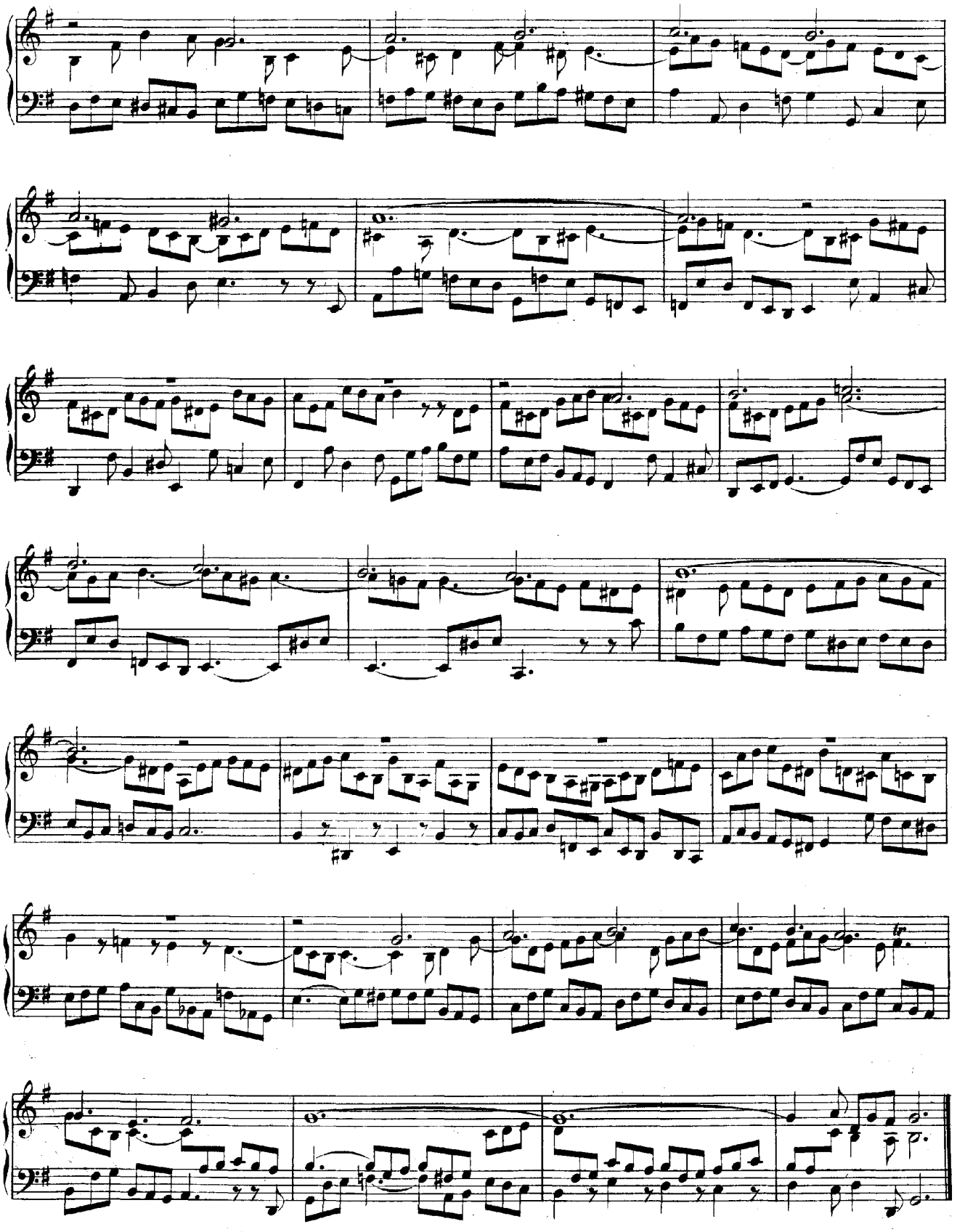



Pedal

Allein Gott in der Höh' sei Ehr'.

Manualiter.

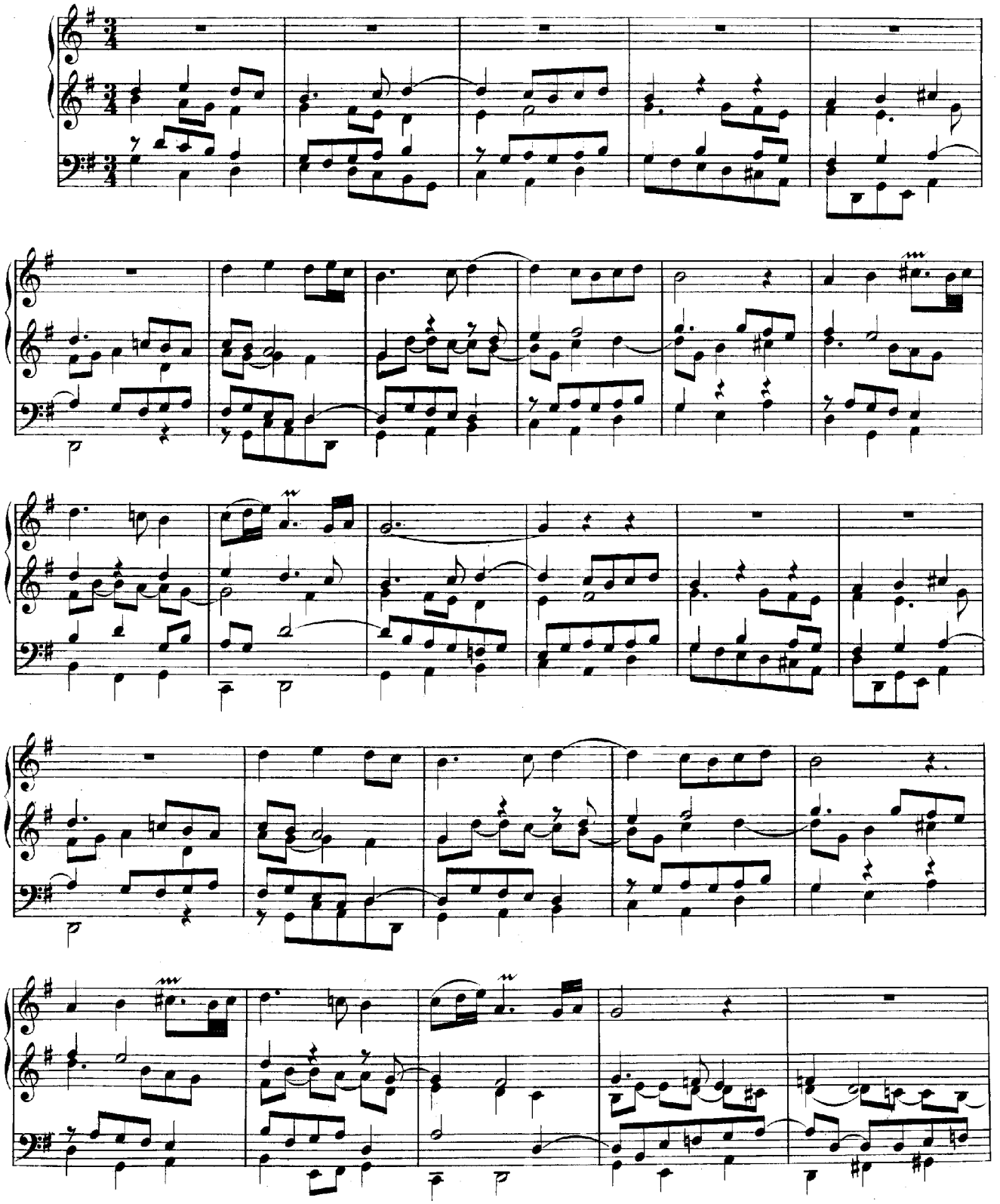


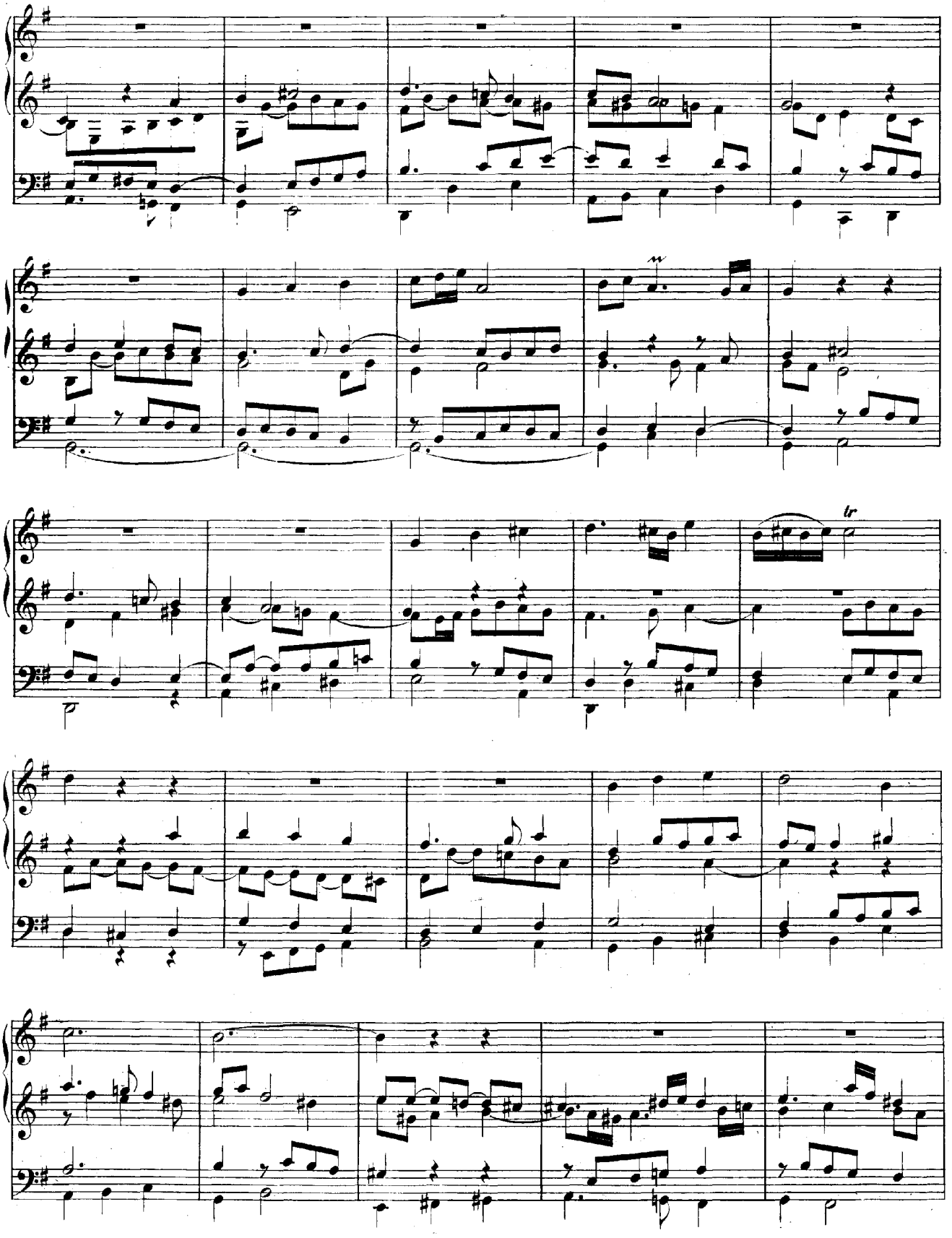


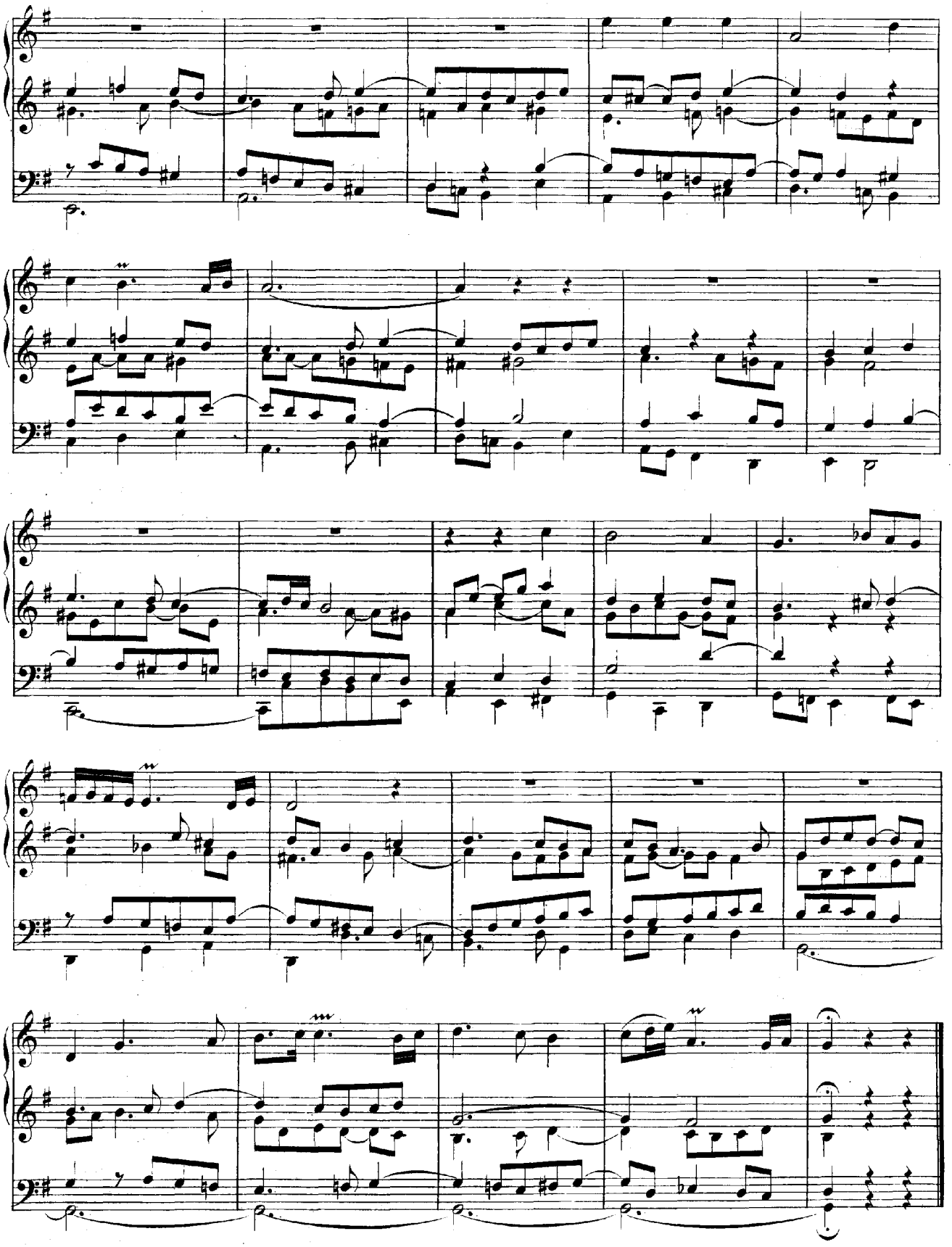
An Wasserflüssen Babylon.

a 2 Clav. e Pedale doppio.

(Fünfstimmig.)

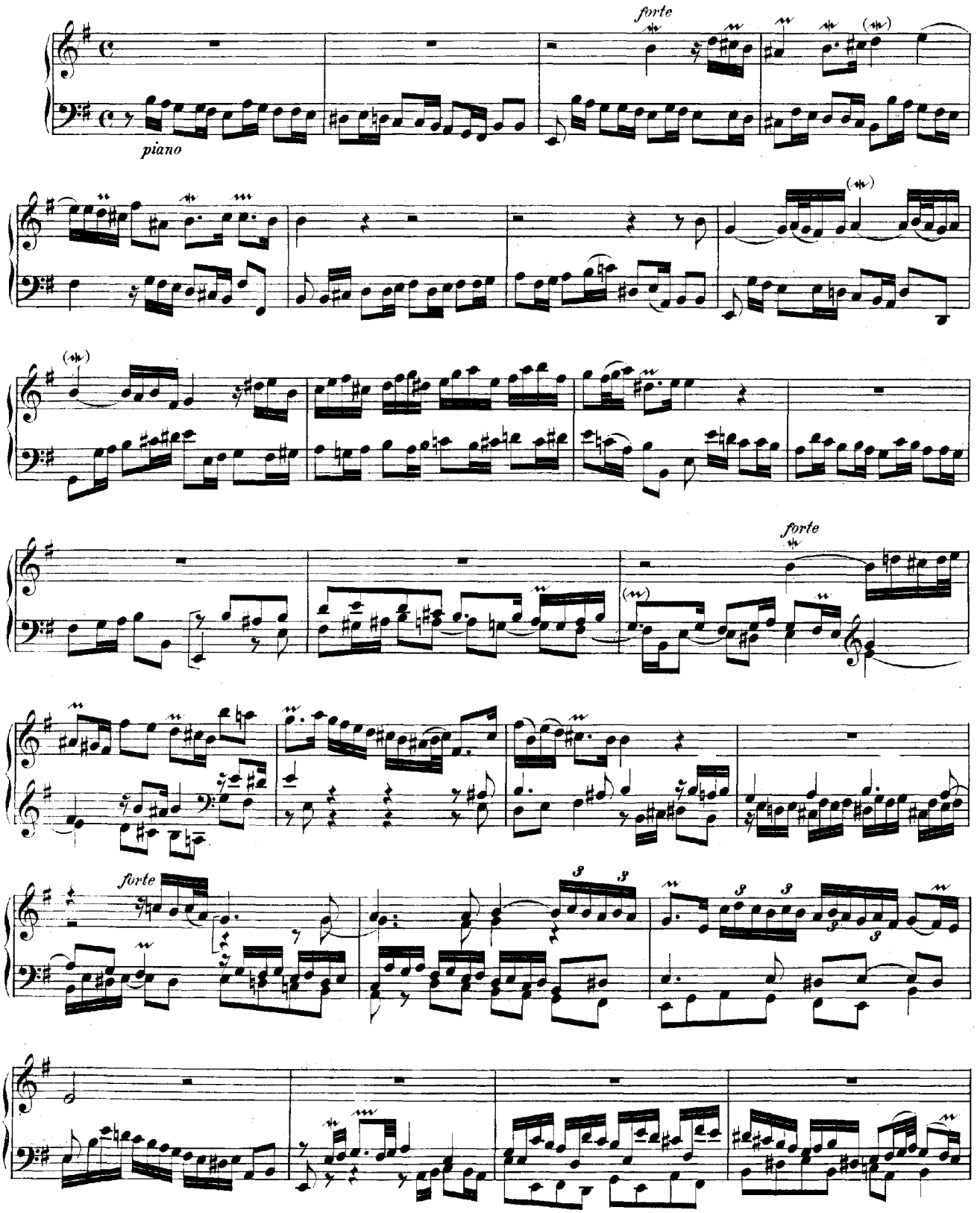


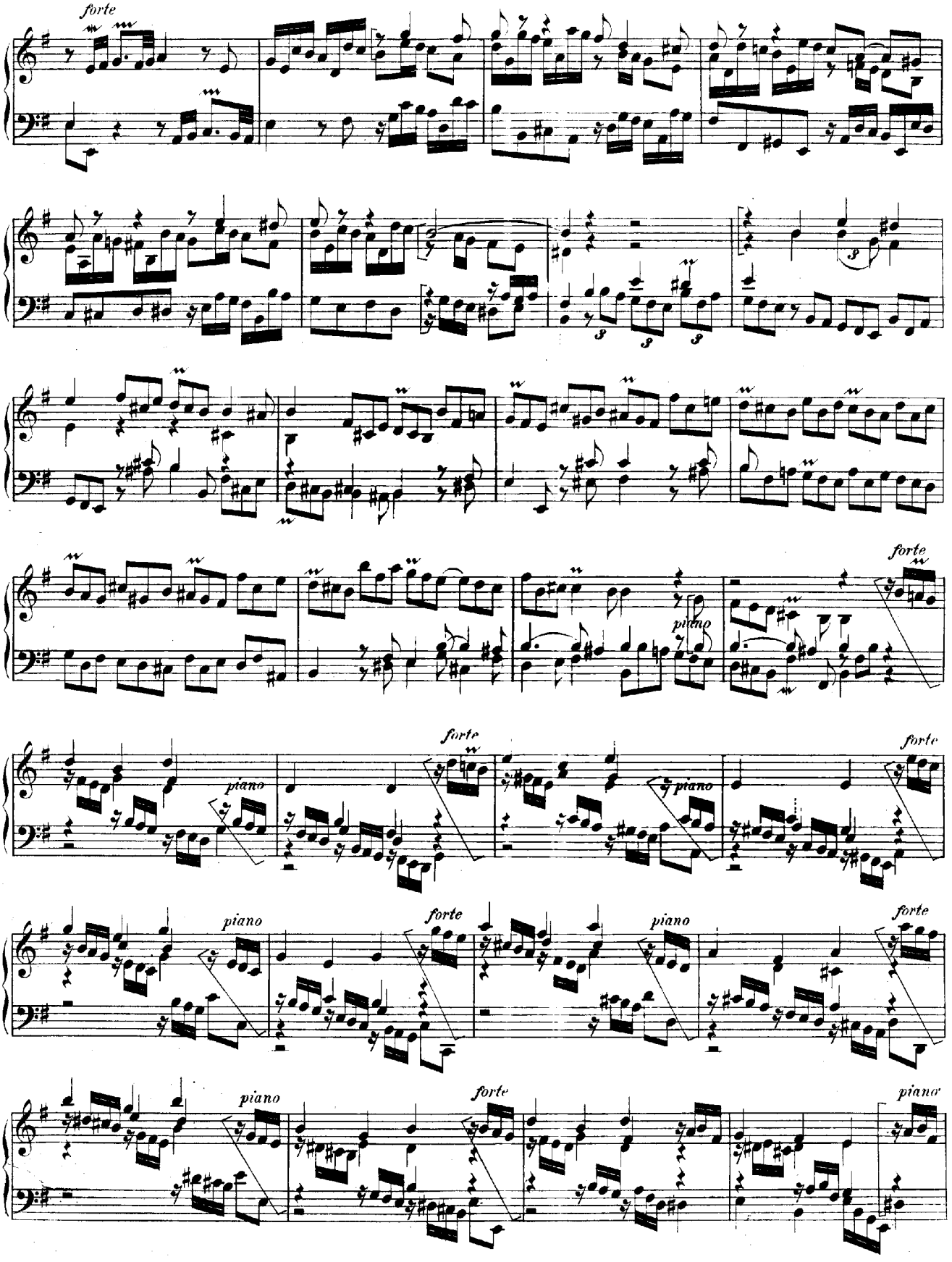

tr

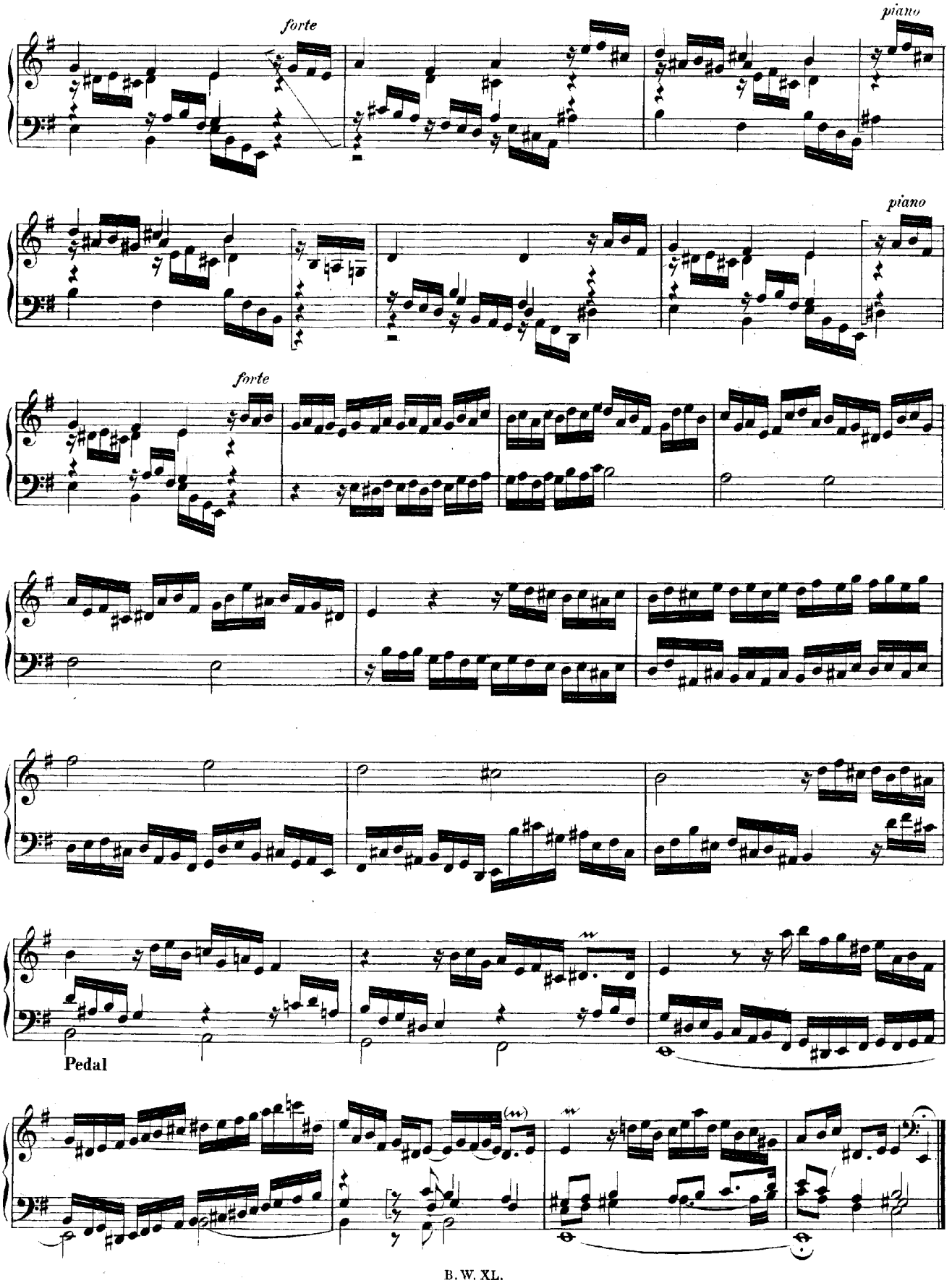


Christ lag in Todesbanden.

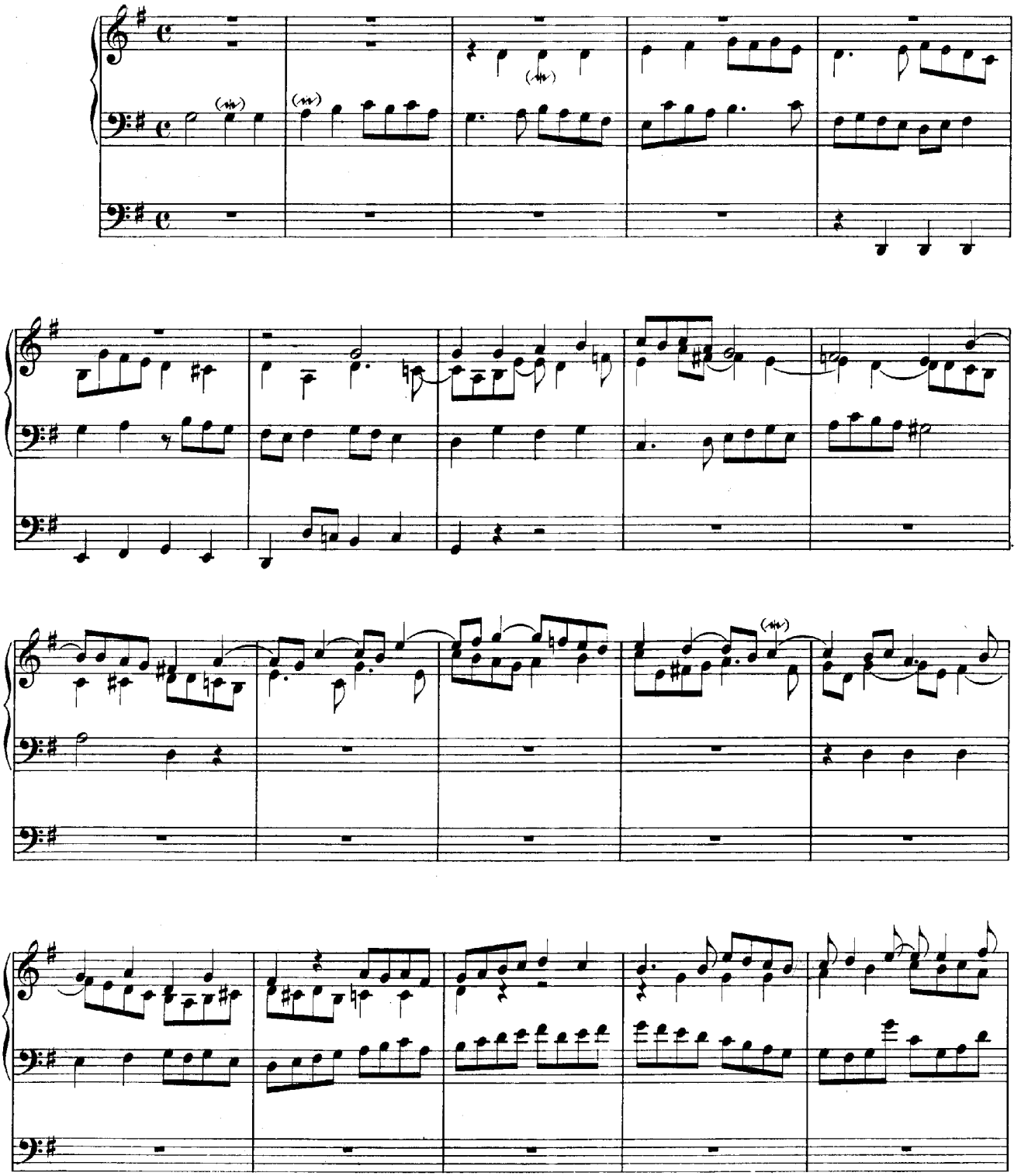
a 2 Clav. e Pedale.

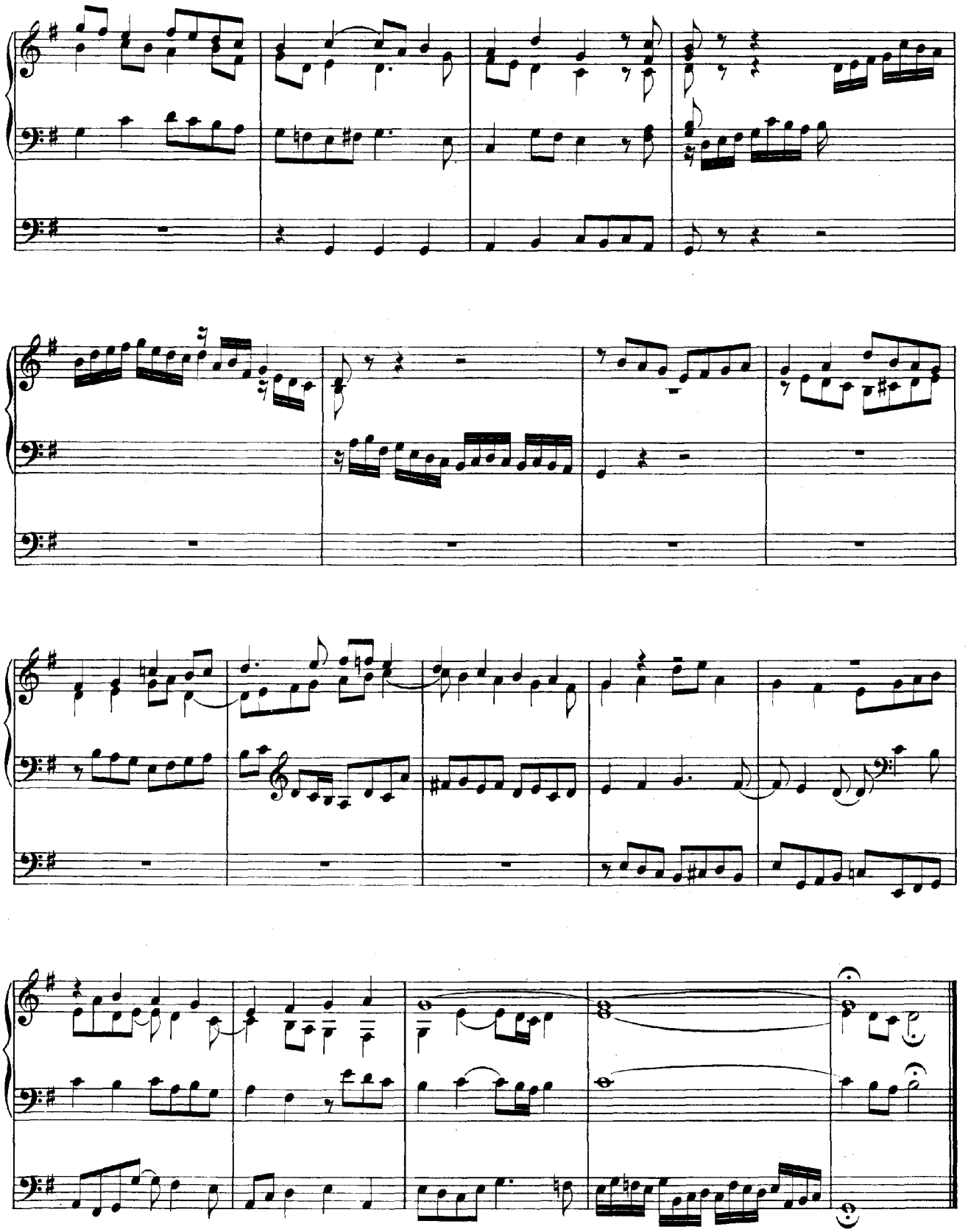



forte
piano
forte
piano
forte
piano
forte
piano
forte
piano
forte
piano


forte
piano
piano
forte
Pedal

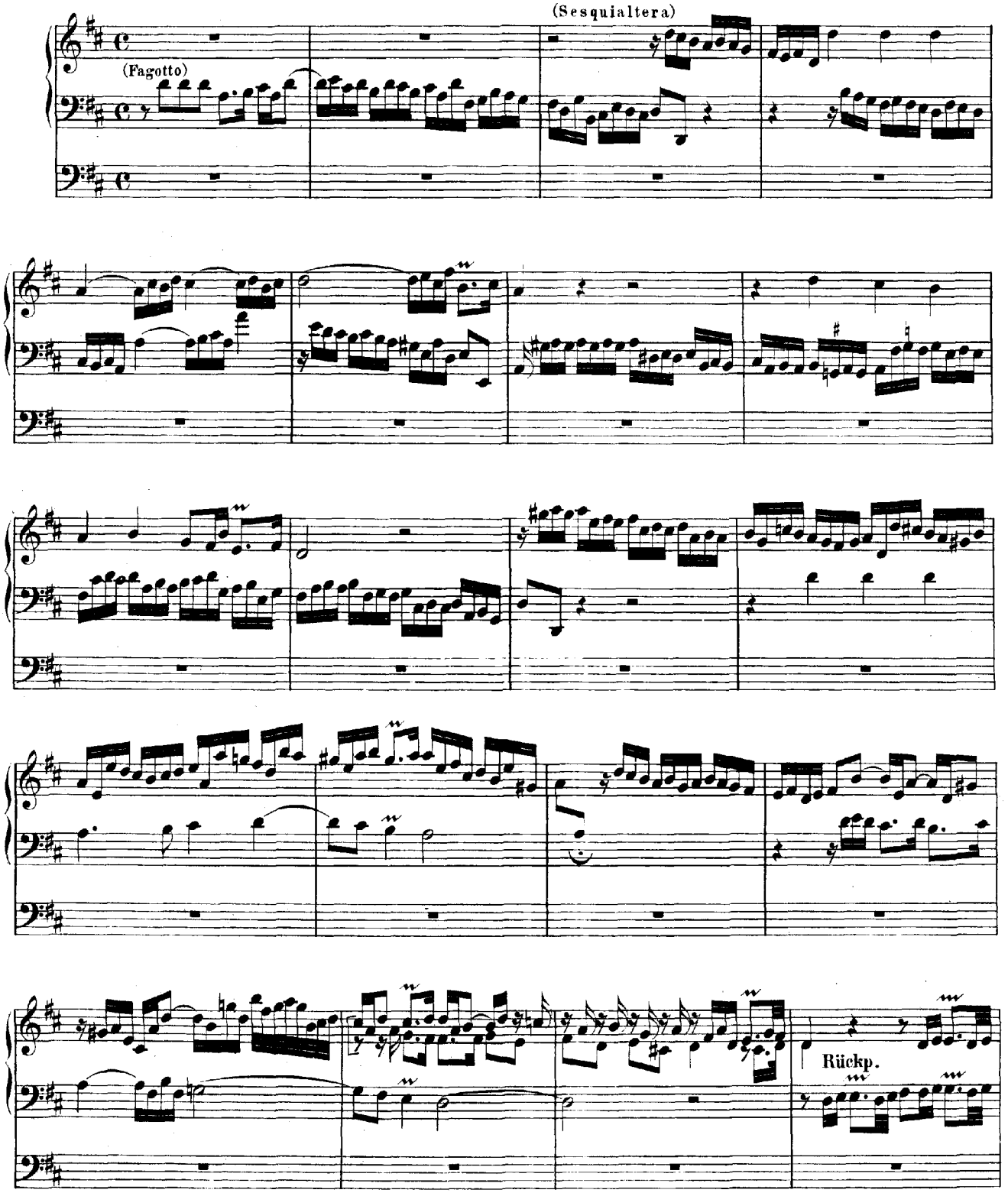
Der Tag der ist so freudenreich.

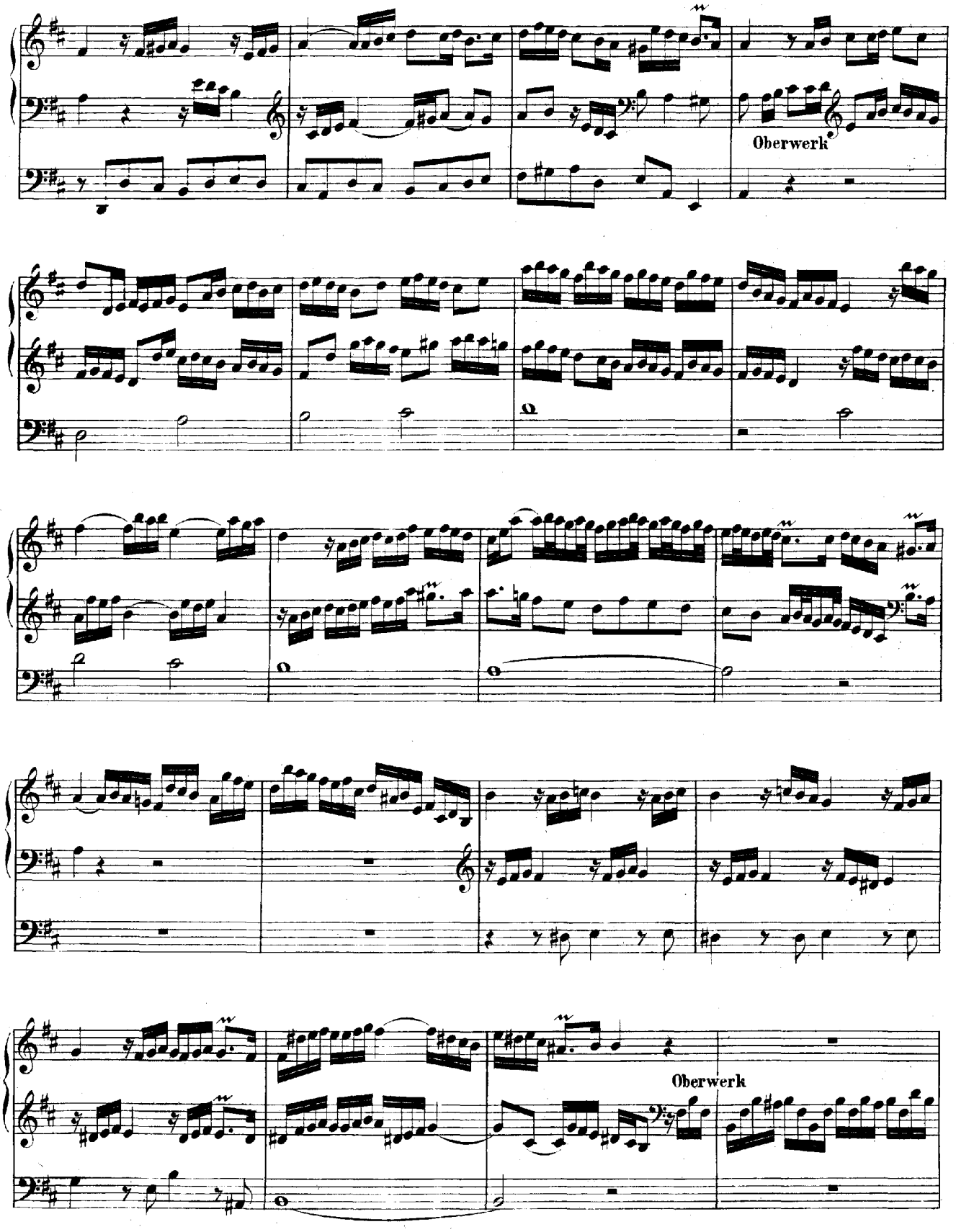


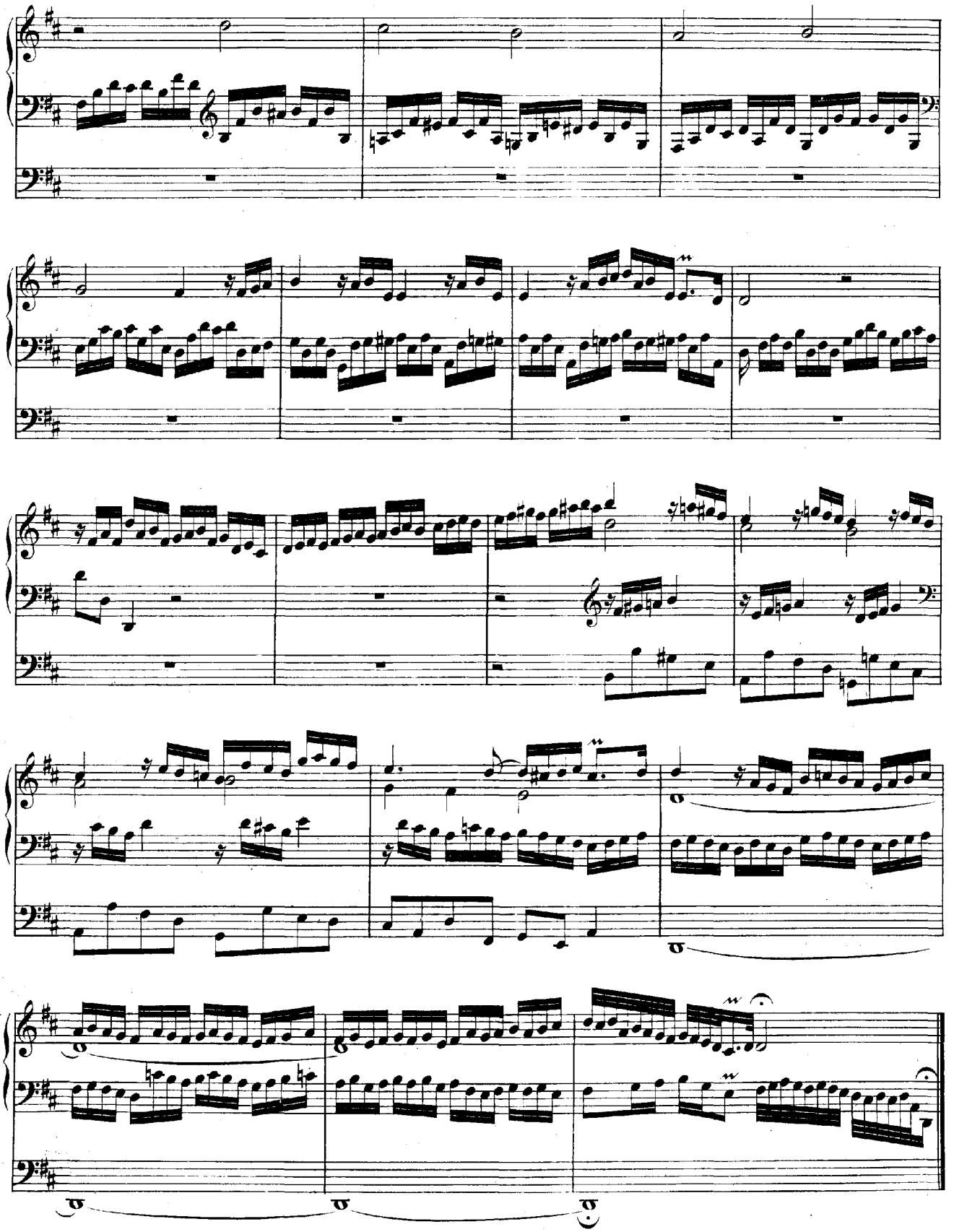


Ein' feste Burg ist unser Gott.

a 3 Clav. e Pedale.

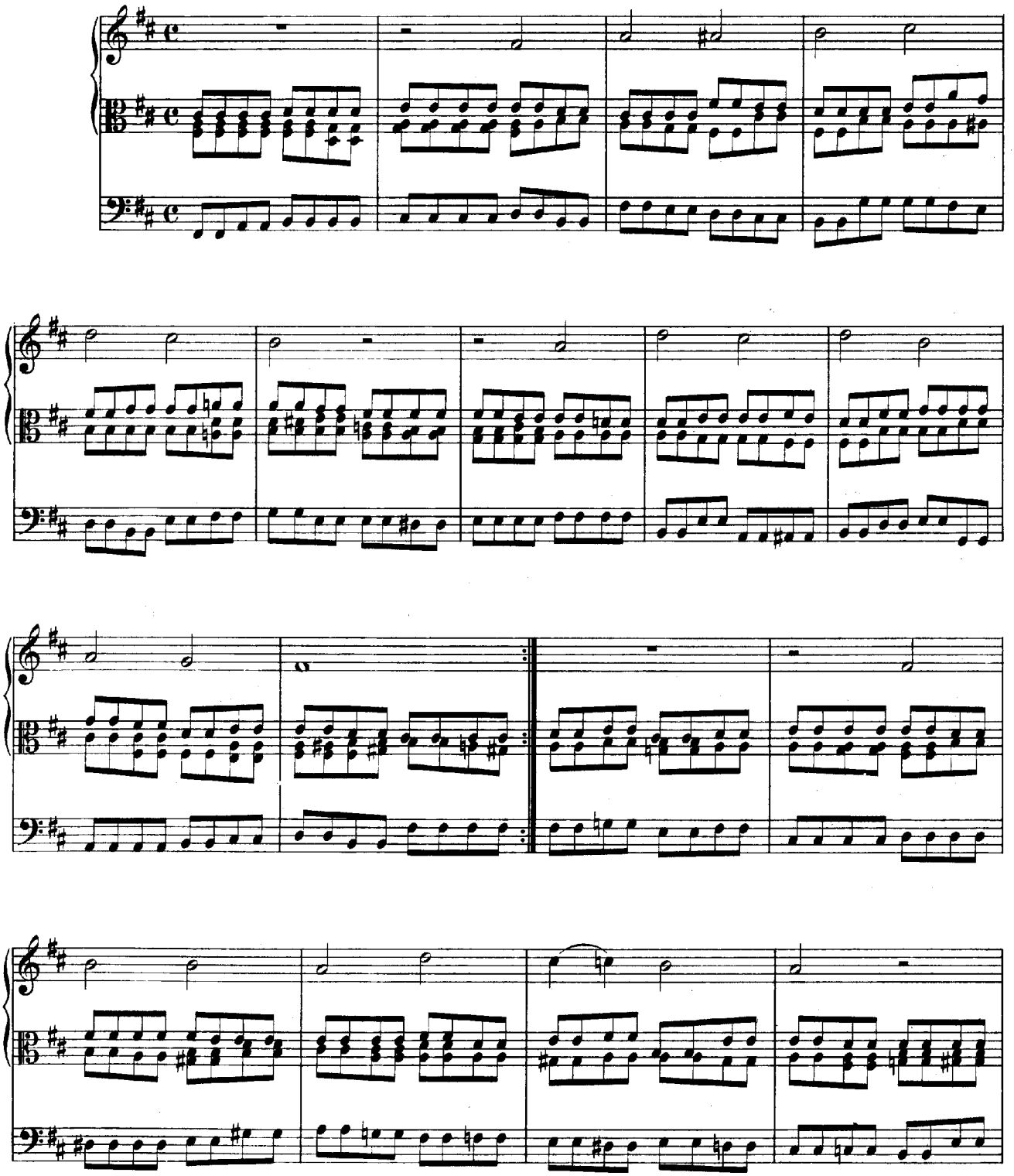


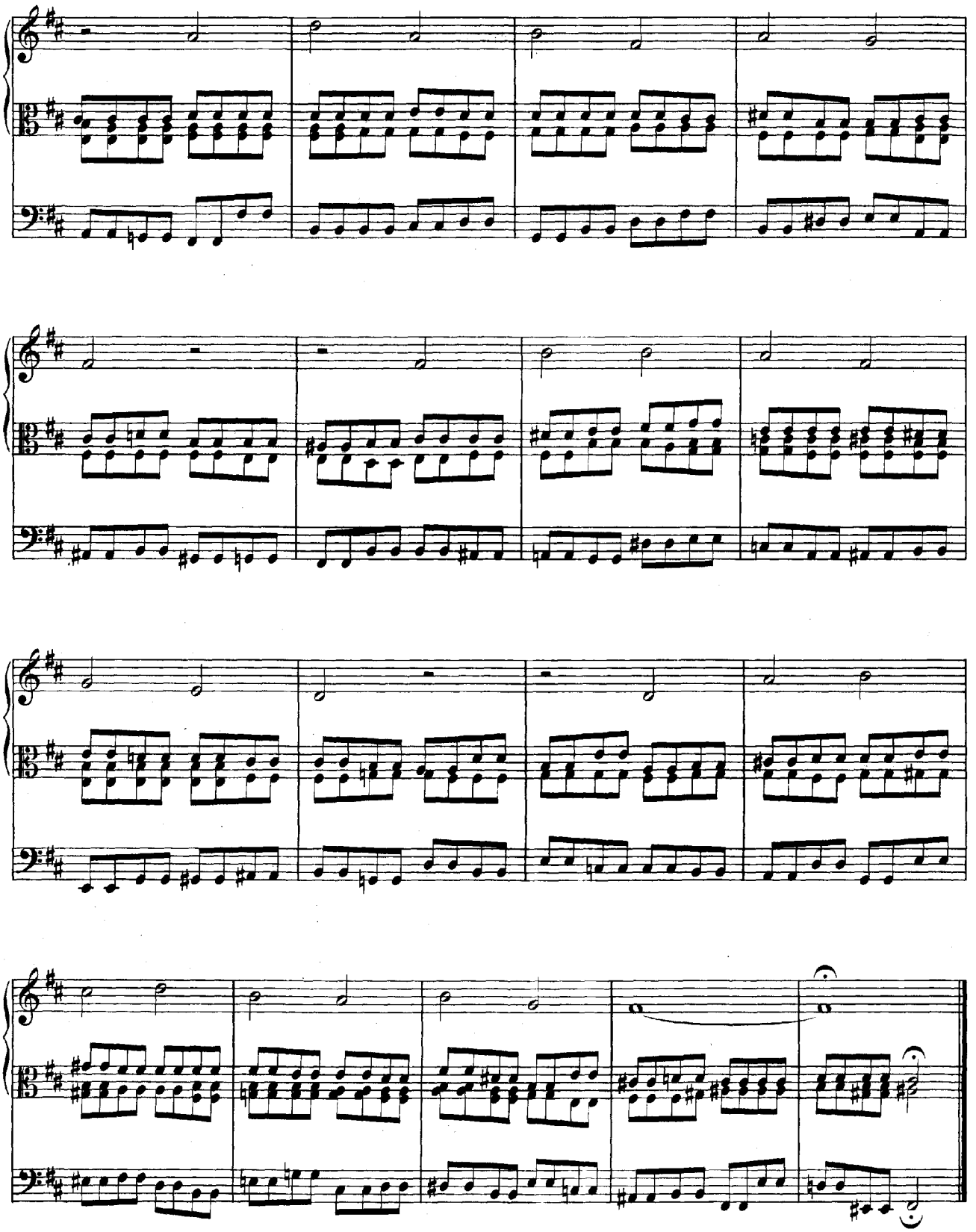

Oberwerk
Oberwerk



Erbarm' dich mein, o Herre Gott.

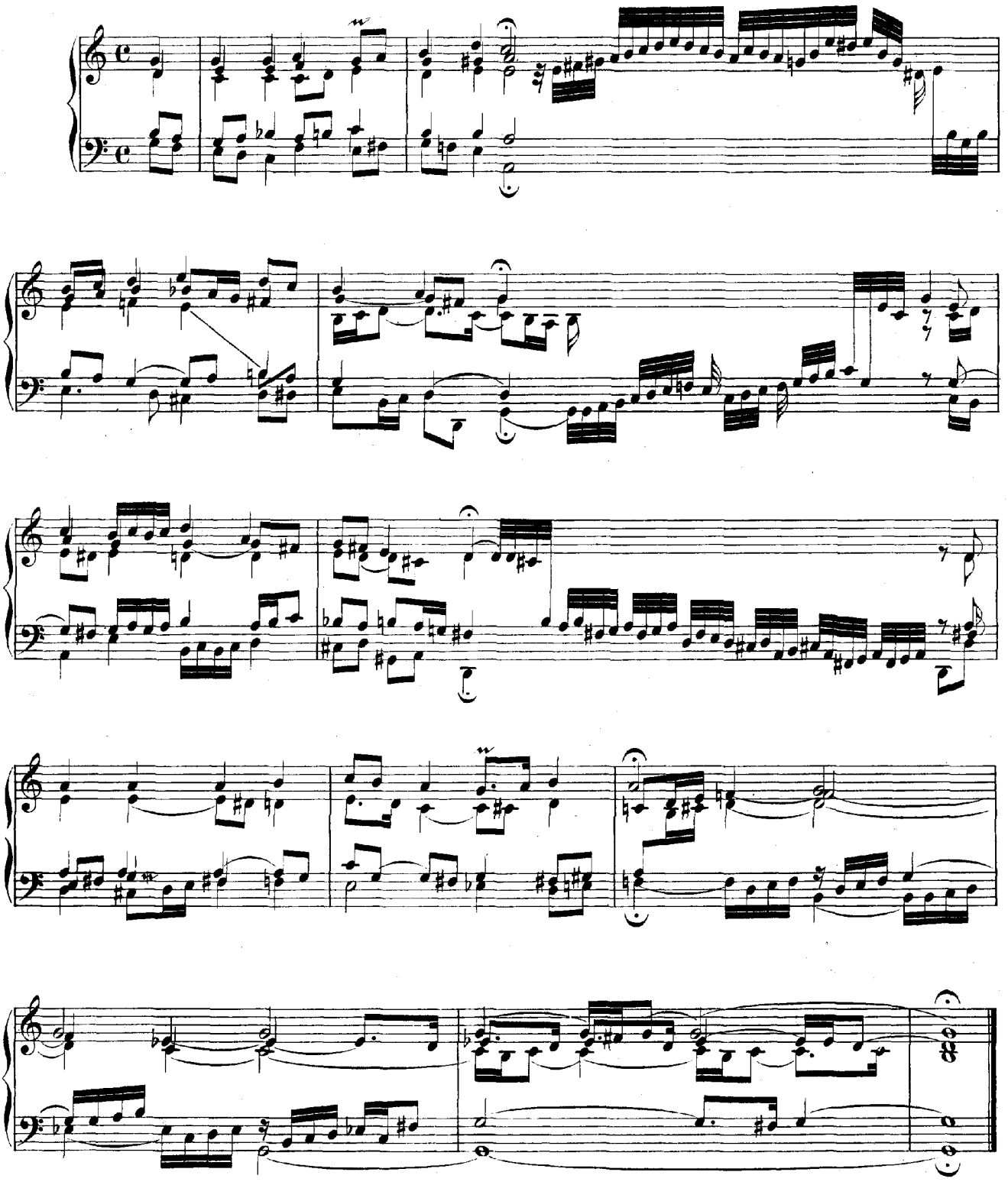
a 2 Clav. e Pedale.





Gelobet seist du, Jesu Christ.*)

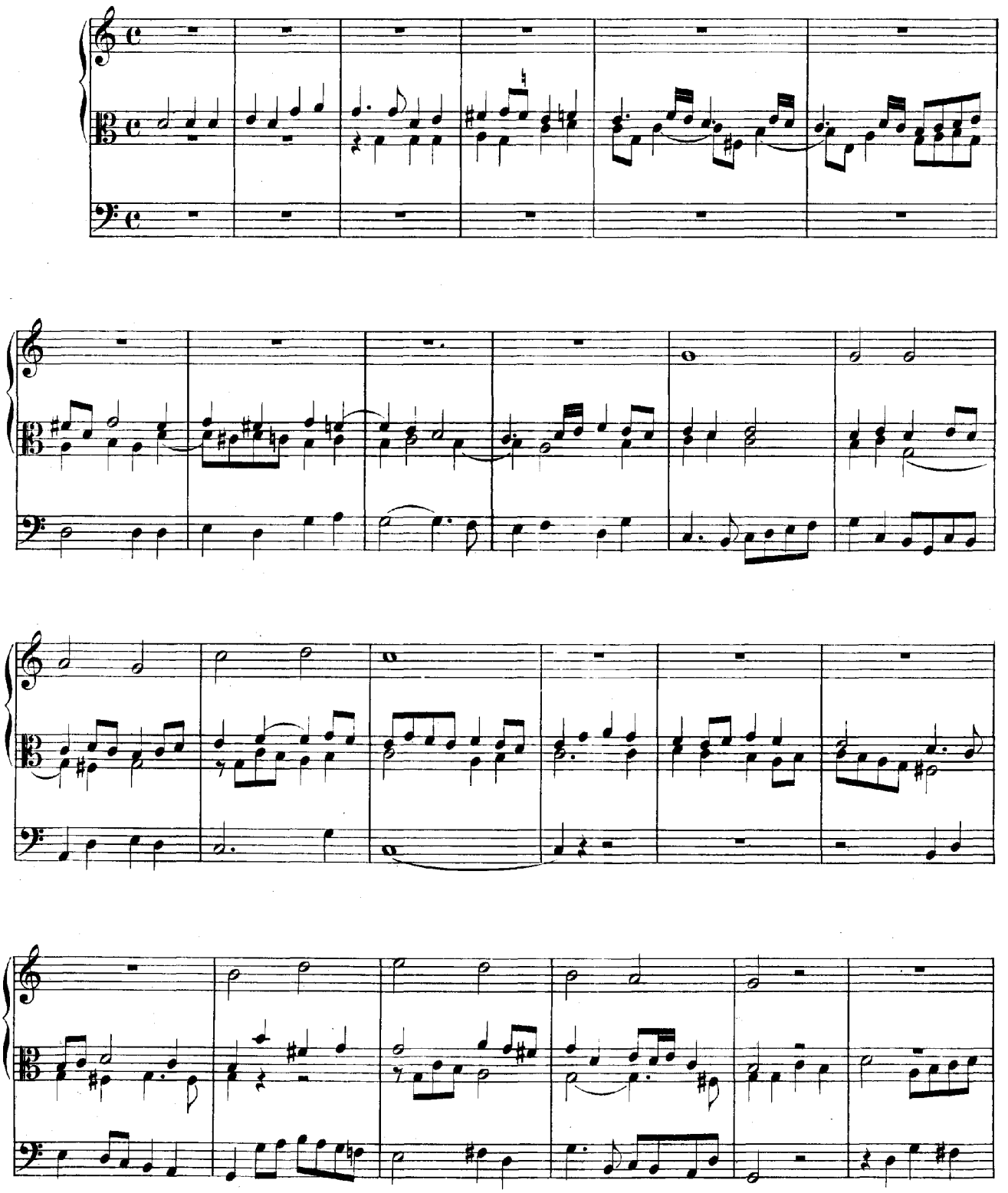
Manualiter.

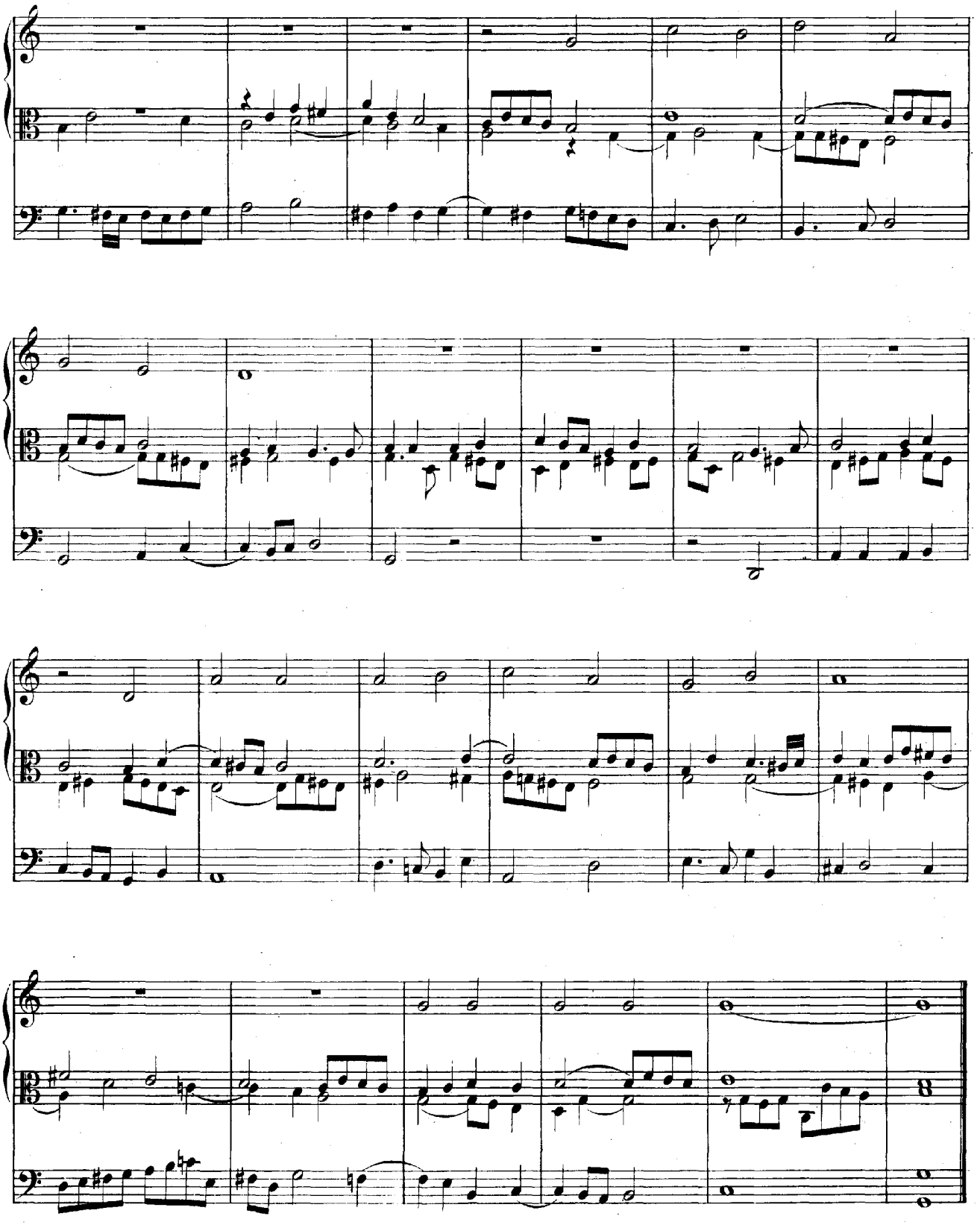


*) Hierzu eine Variante im Anhang I. Seite 158.

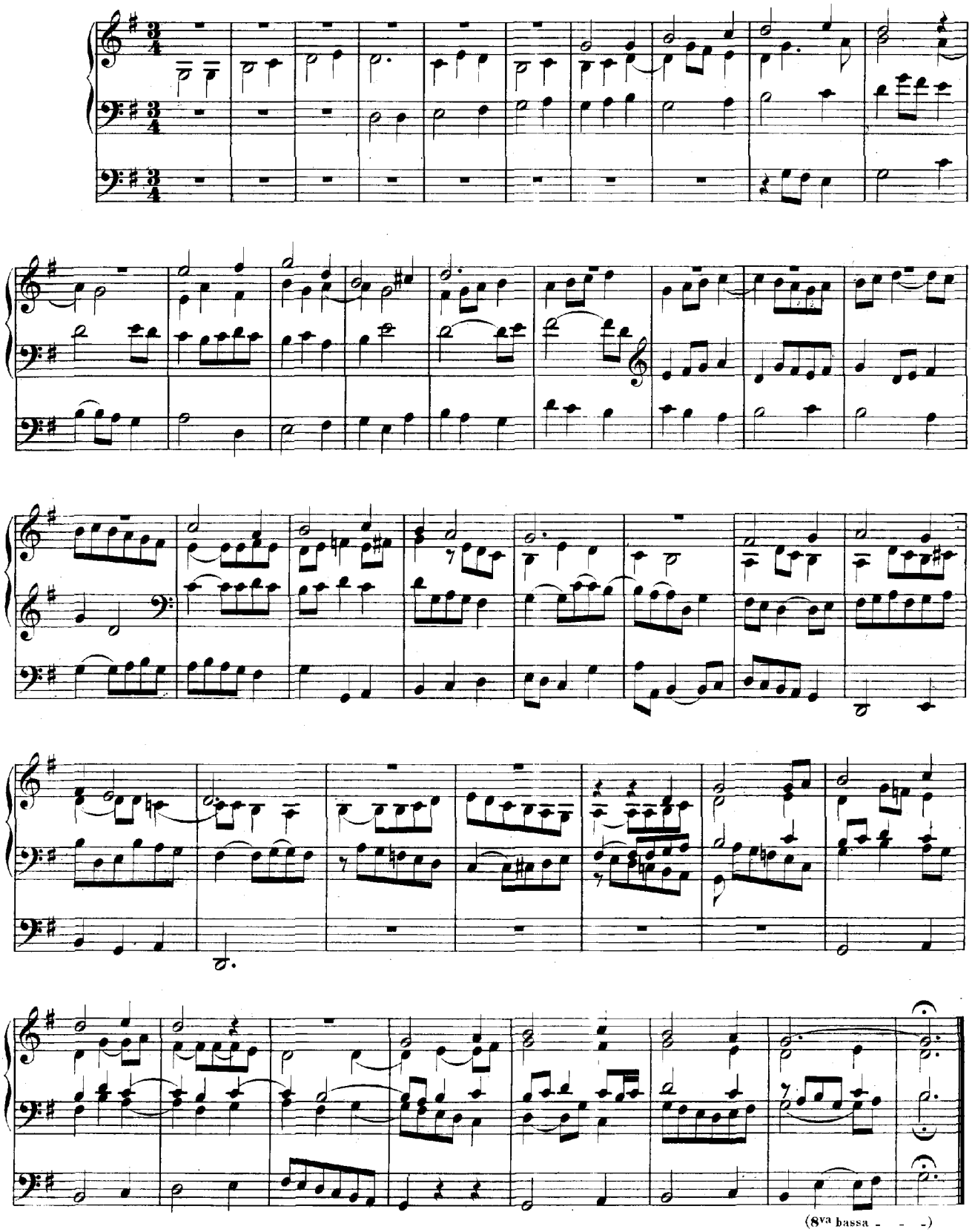
Gelobet seist du, Jesu Christ.

a 2 Clav. e Pedale.



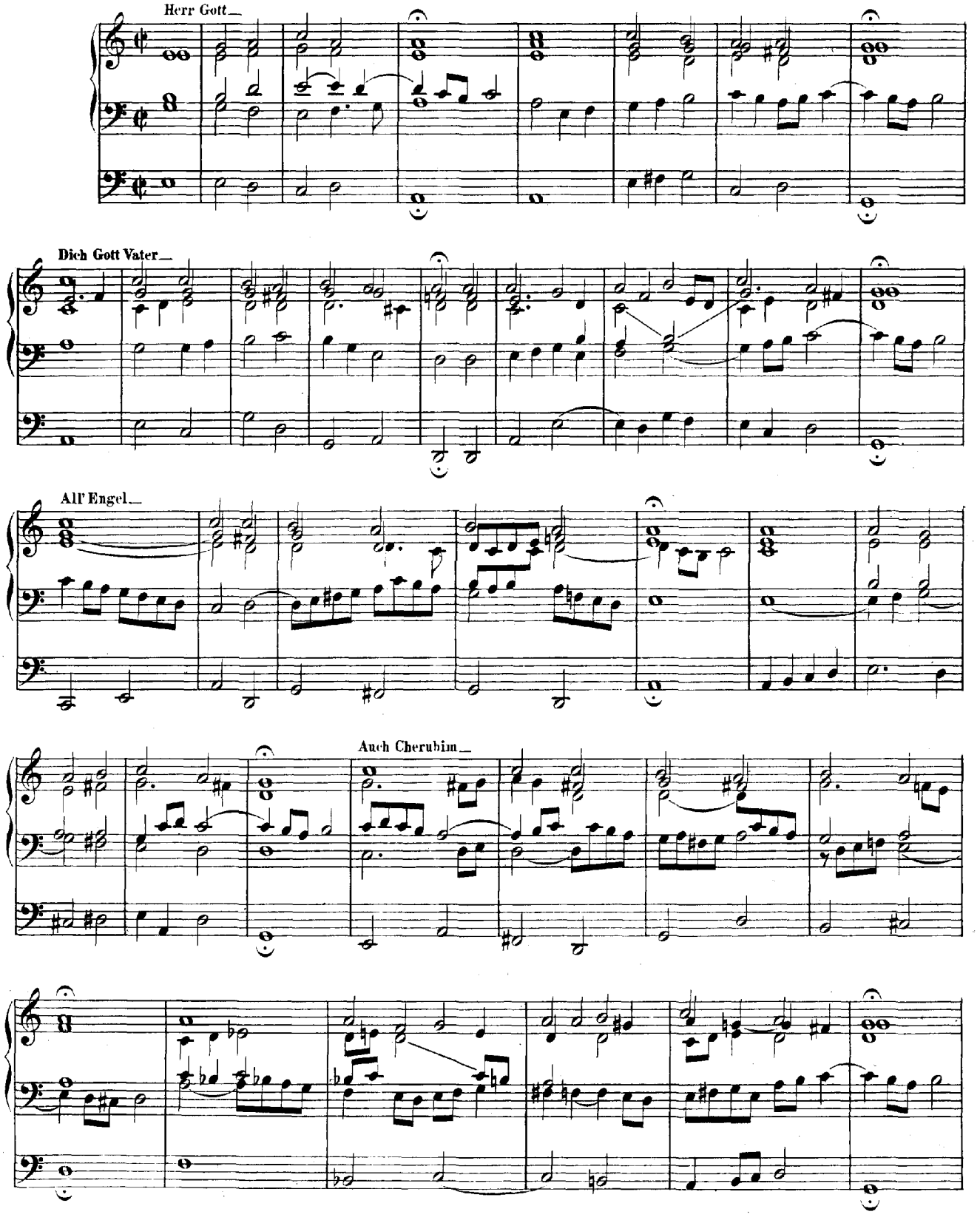


Gottes Sohn ist kommen.



Herr Gott! dich loben wir.

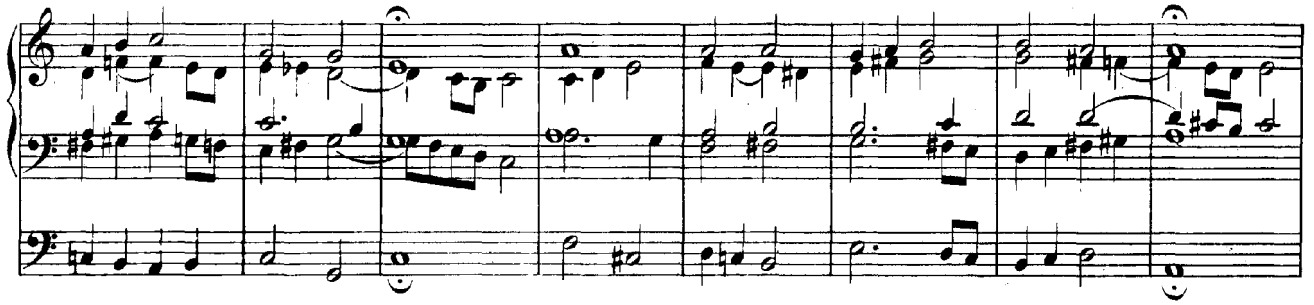
(Fünfstimmig.)

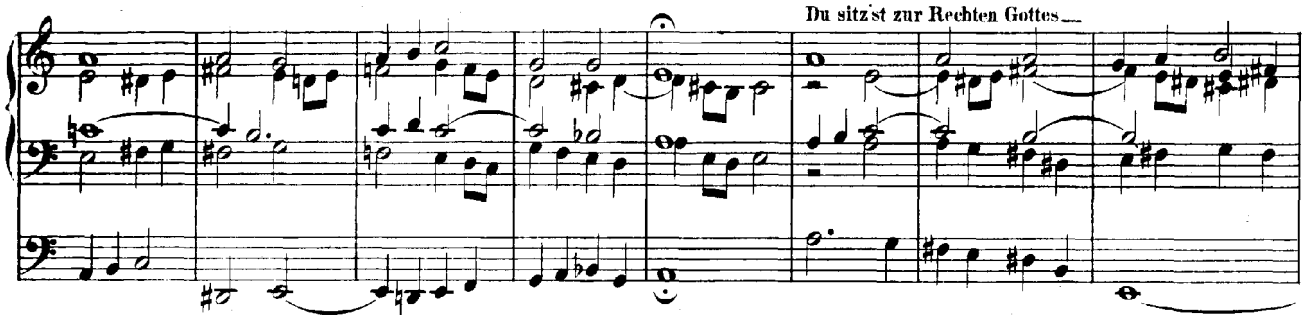


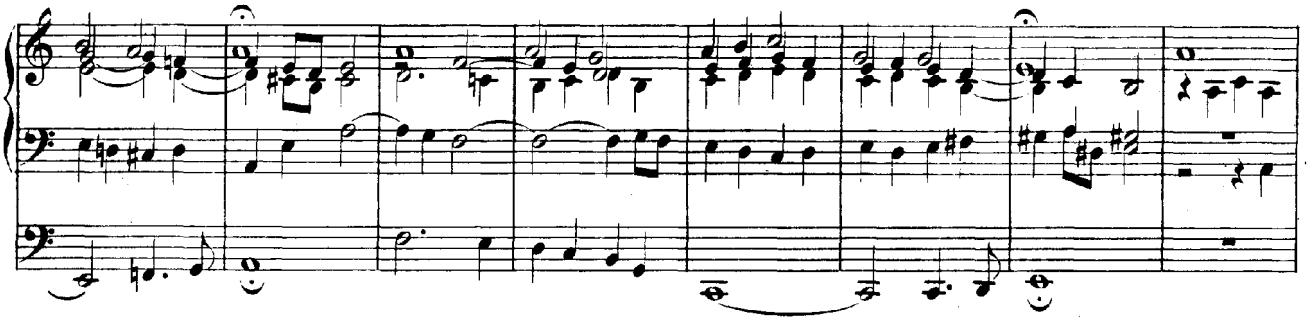
Heilig ist—

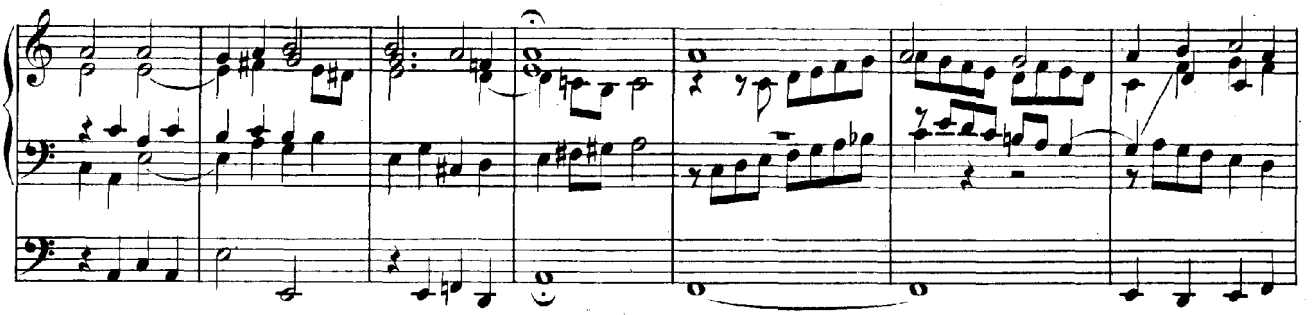
6 mal wiederholt.

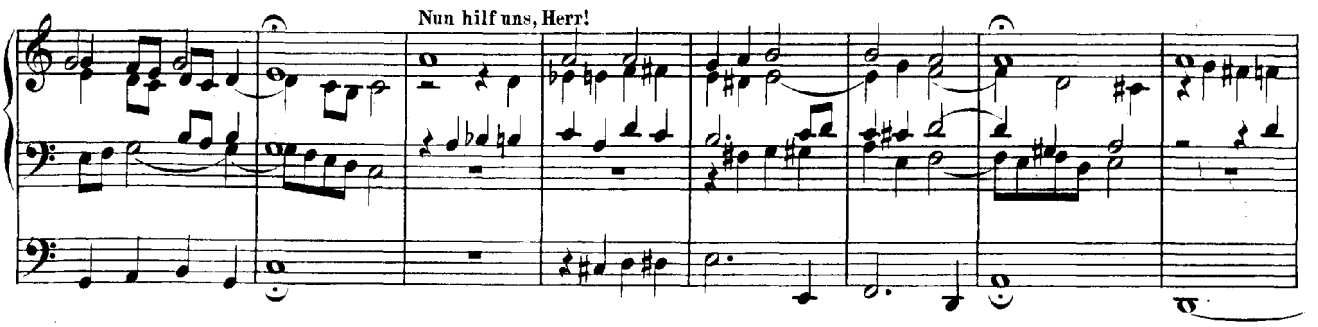
Du König der Ehren—

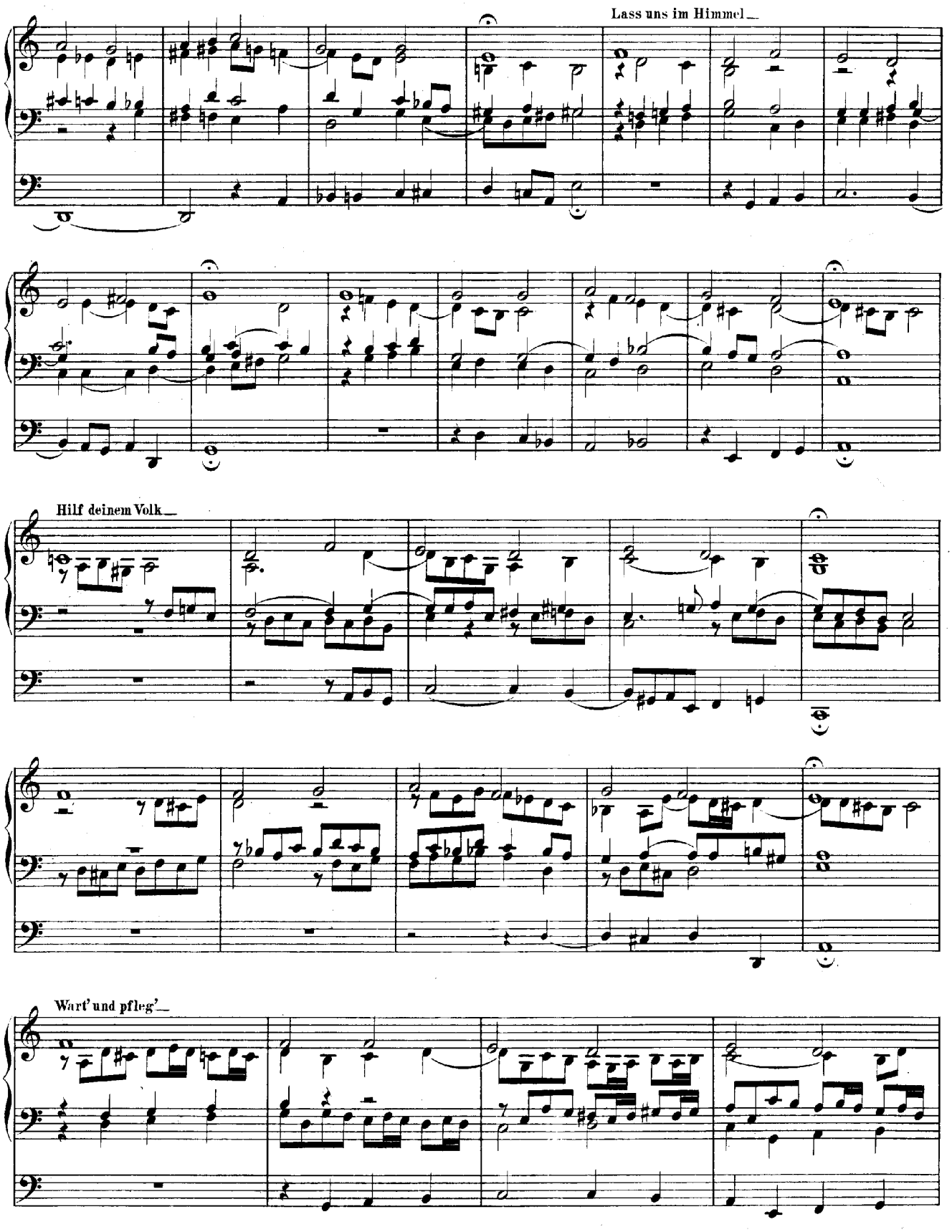


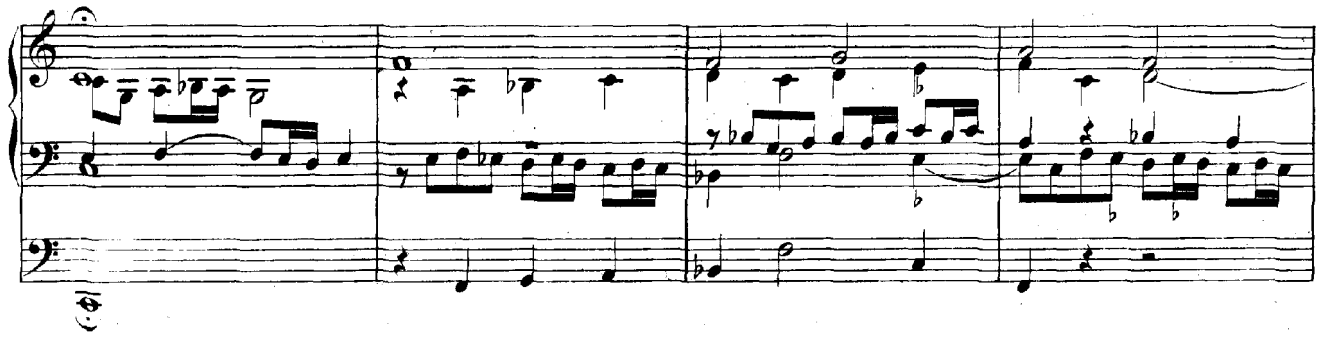

Du sitz'st zur Rechten Gottes.

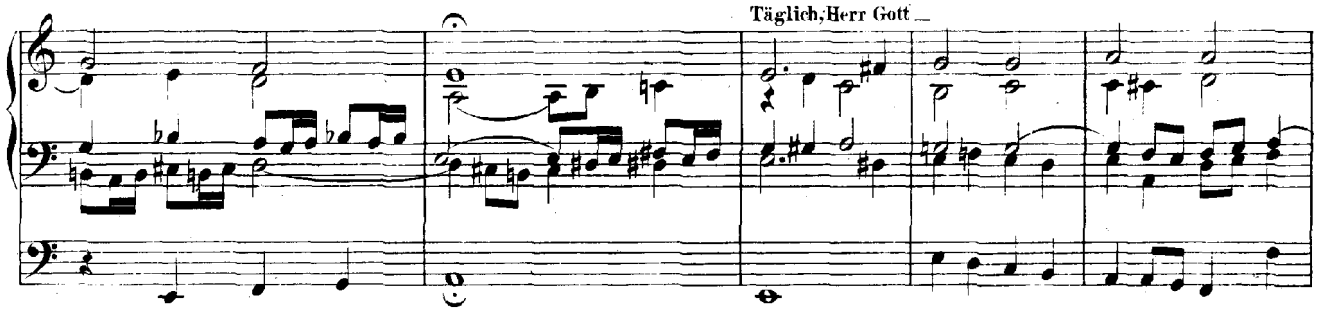


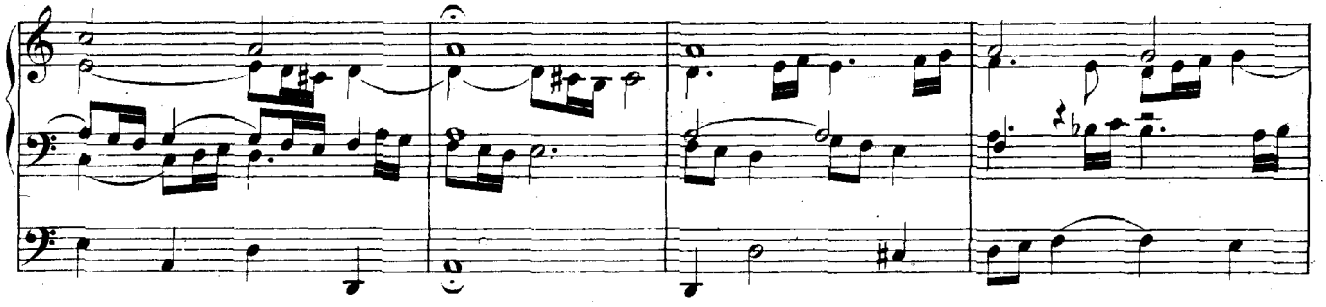


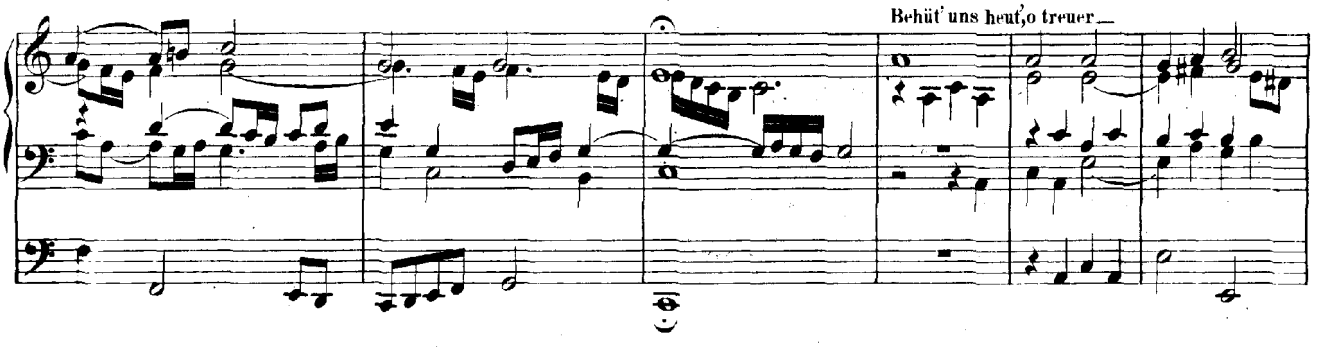

Nun hilf uns, Herr!

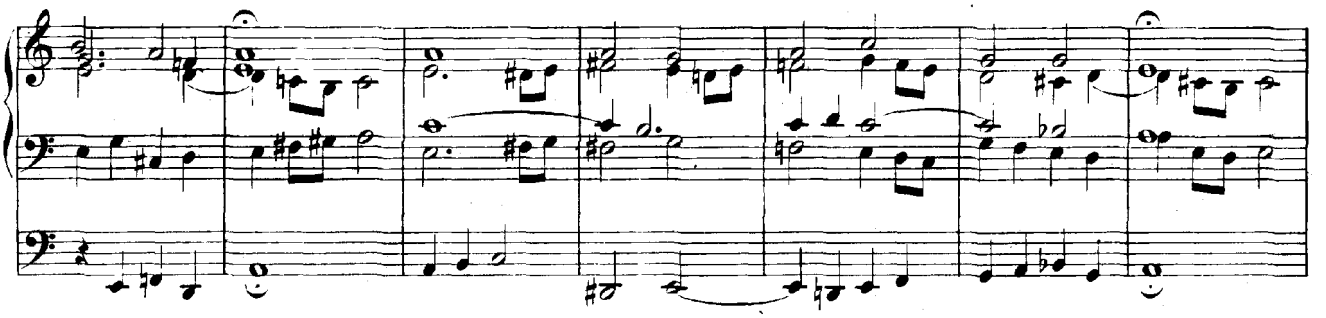

Lass uns im Himmel_
Hilf deinem Volk_
Wart' und pfleg'_




Täglich, Herr Gott –




Behüt' uns heut, o treuer –

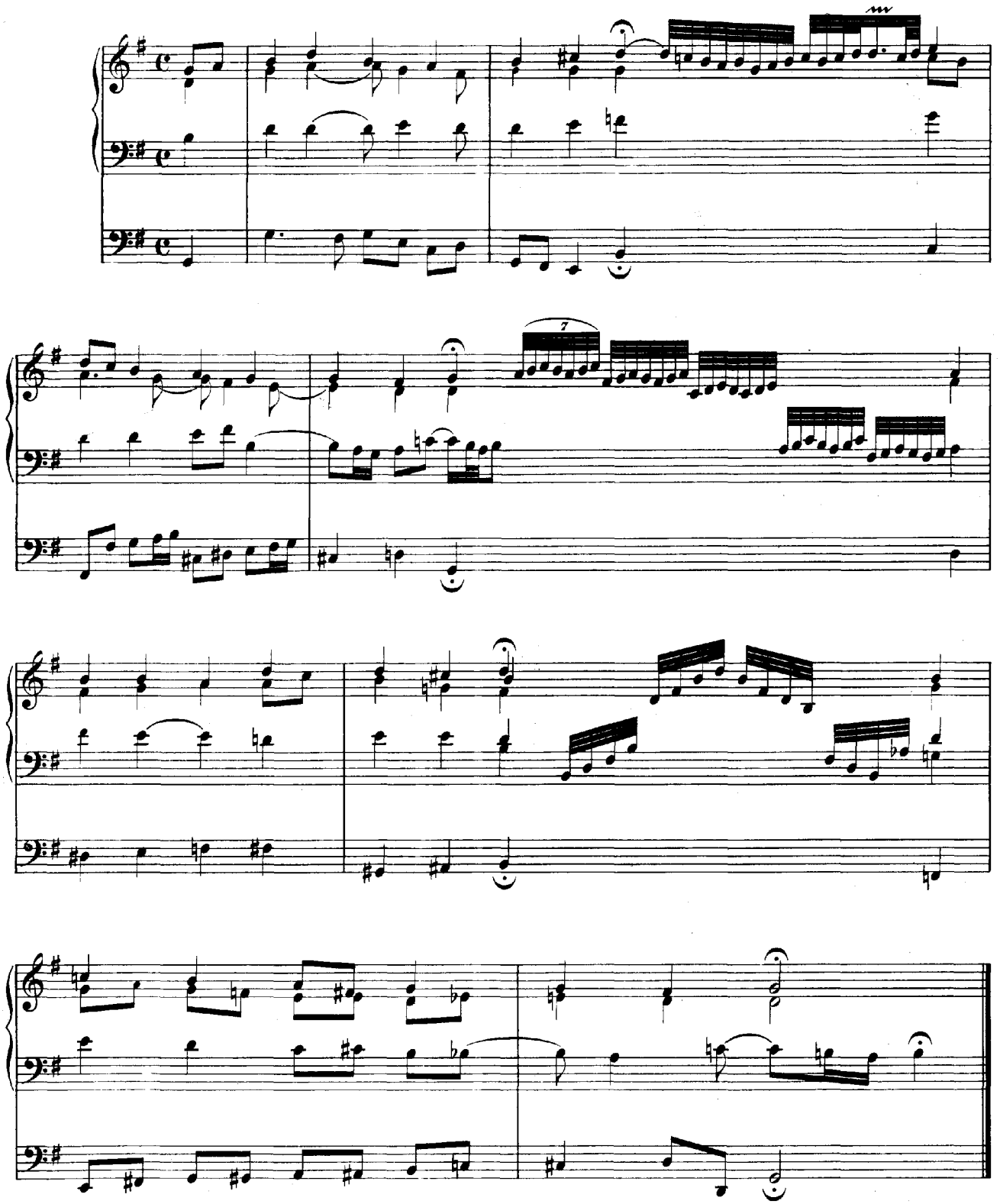


Sei uns gnädig —

Zeig' uns deine —

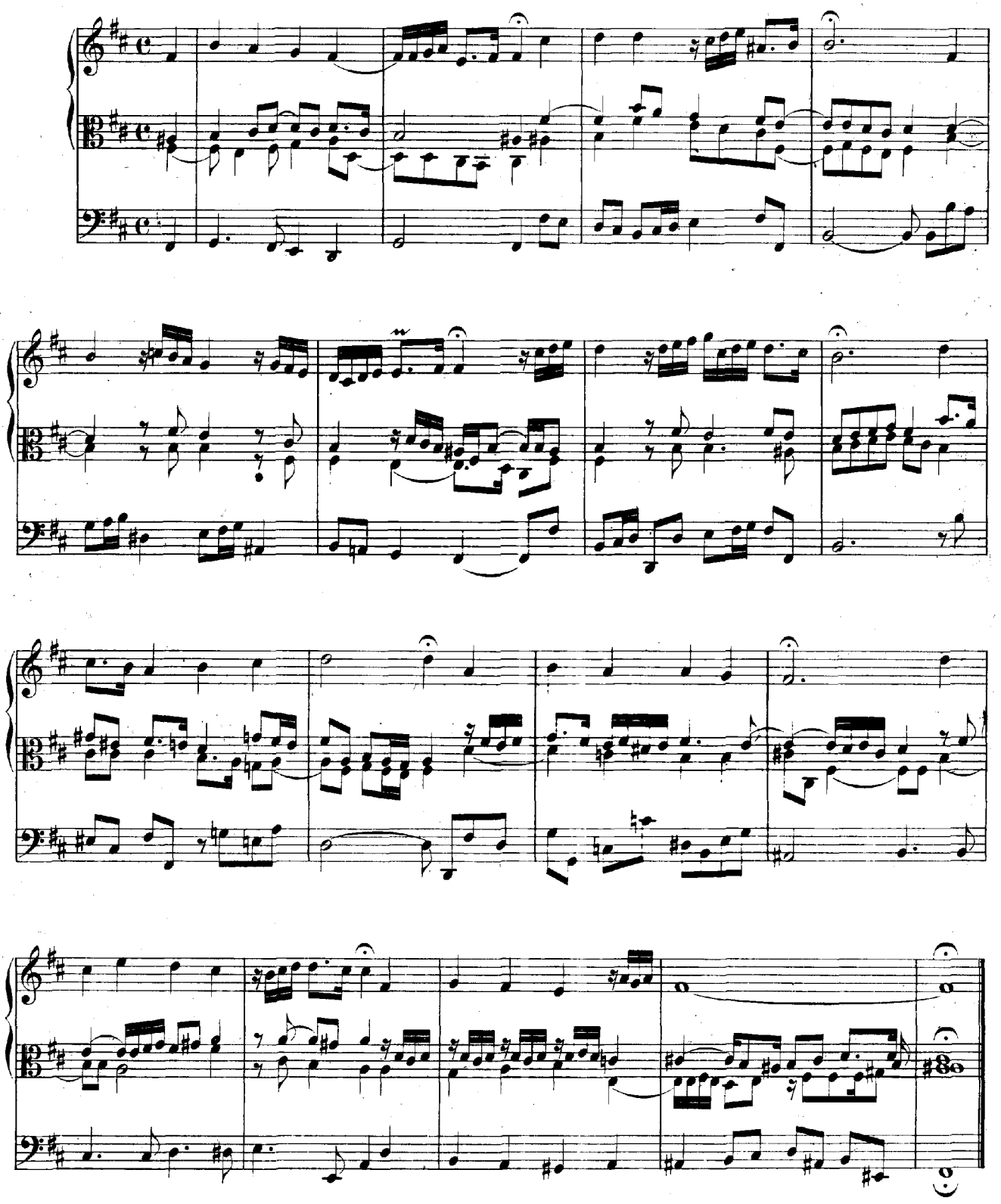
Auf dich hoffen wir —

Herr Jesu Christ dich zu uns wend'.

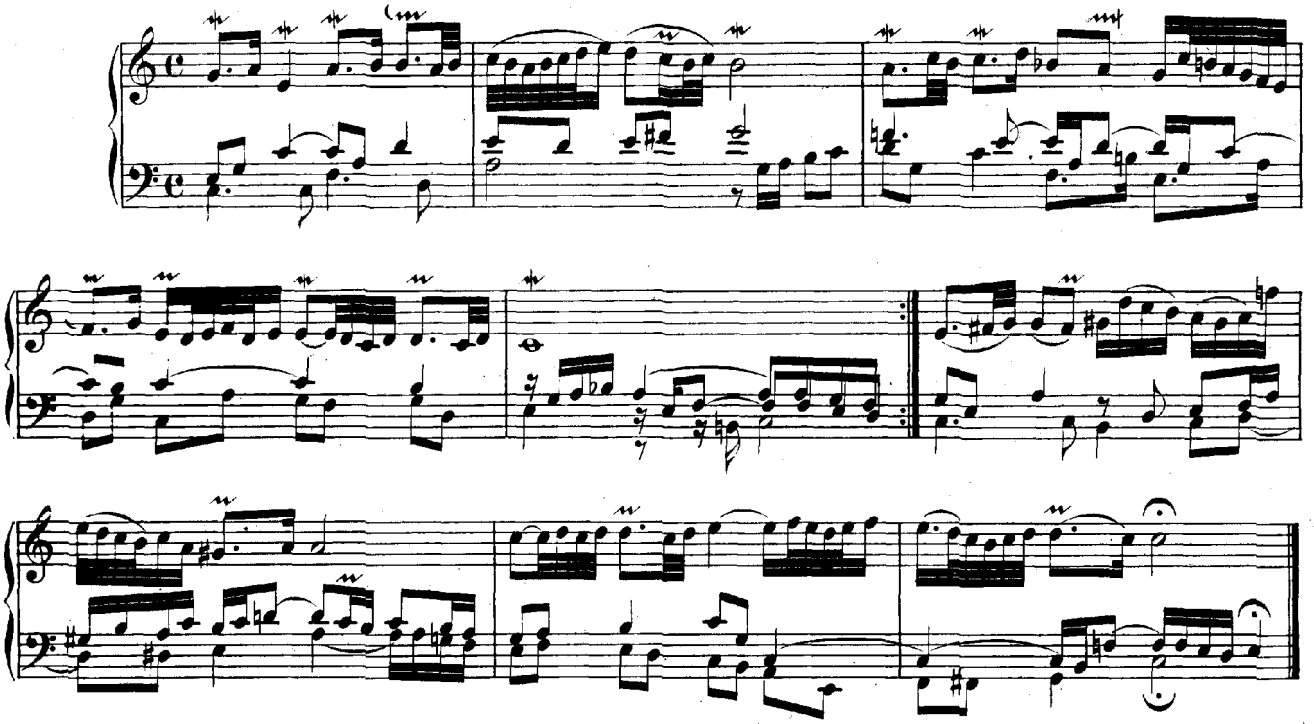


Herzlich thut mich verlangen.

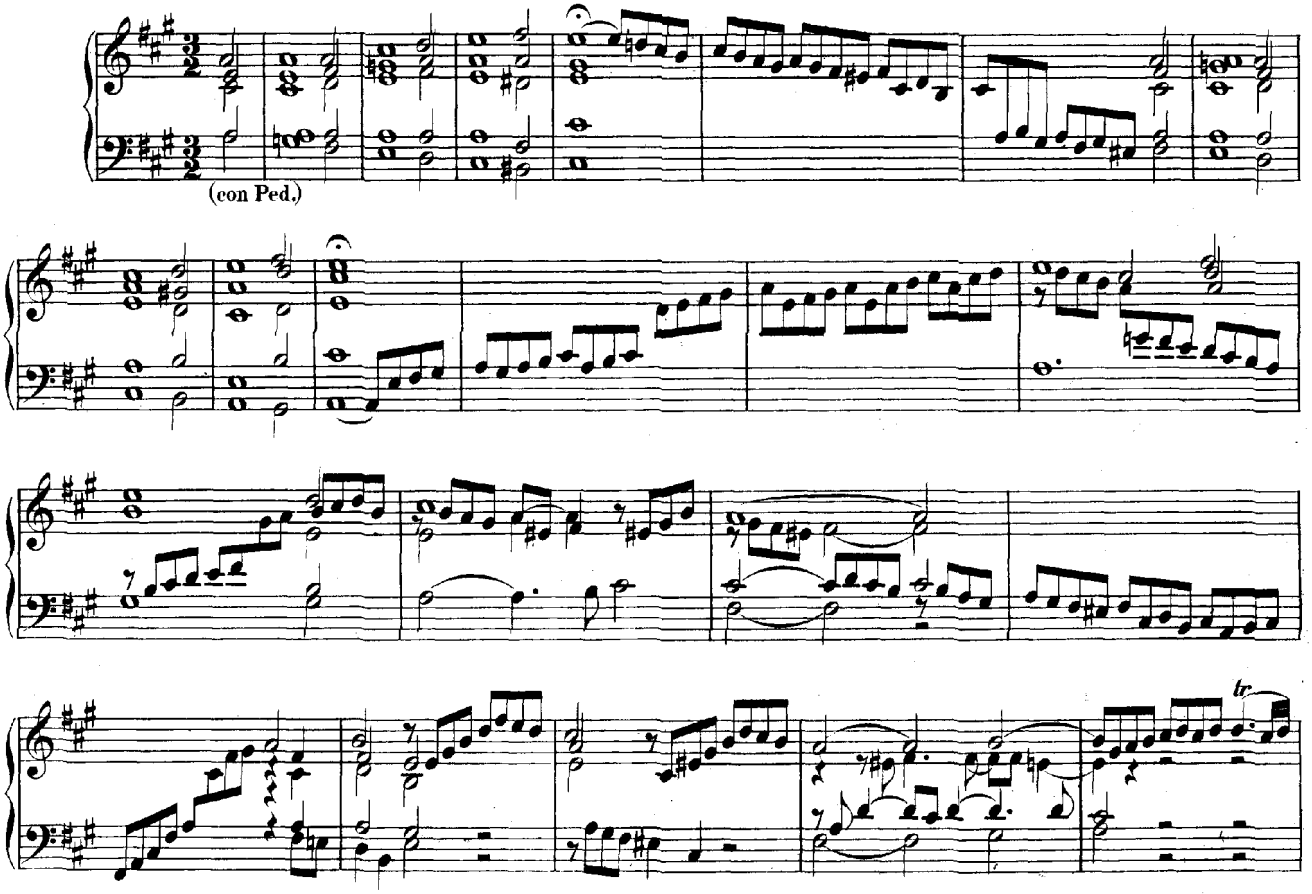
a 2 Clav. e Pedale.



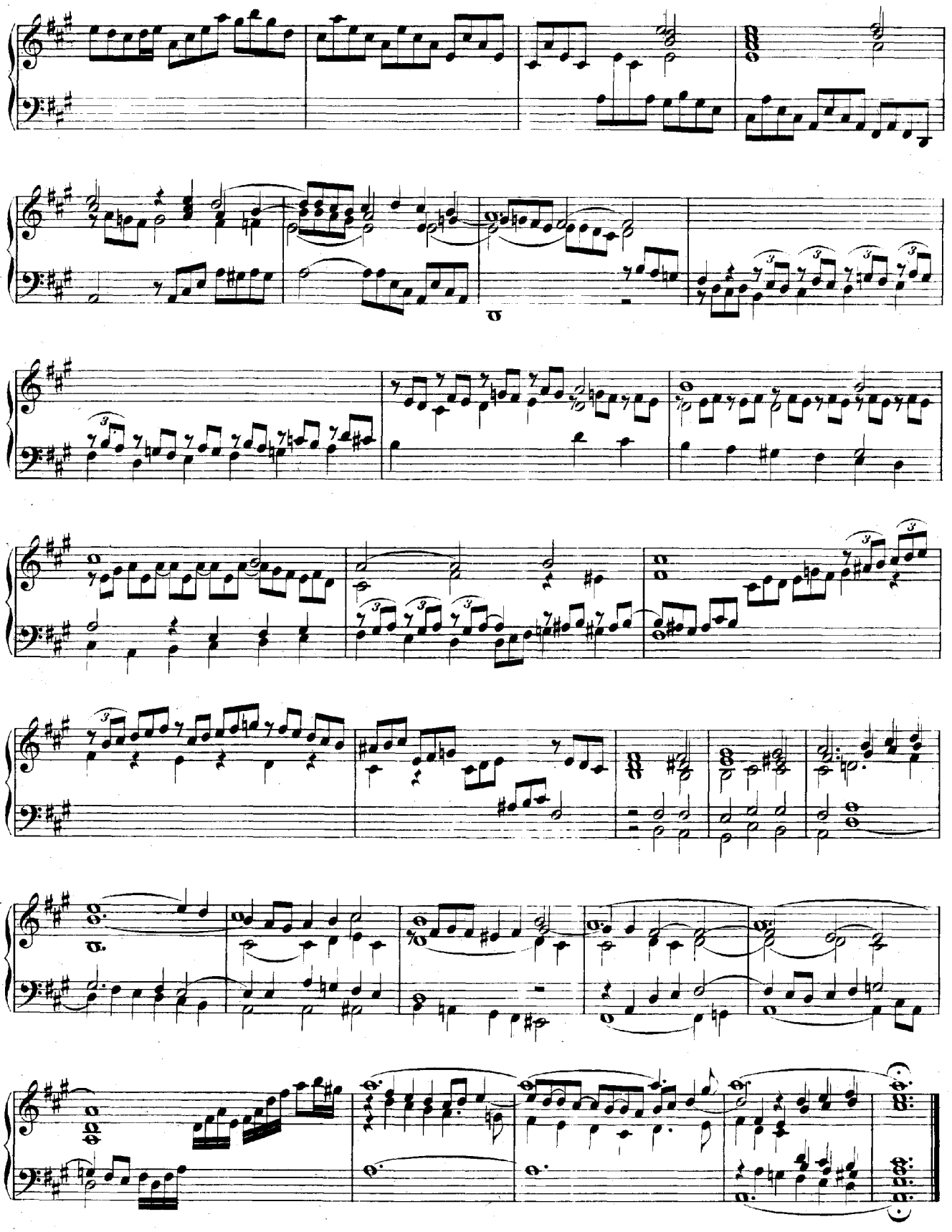
Jesus, meine Zuversicht.



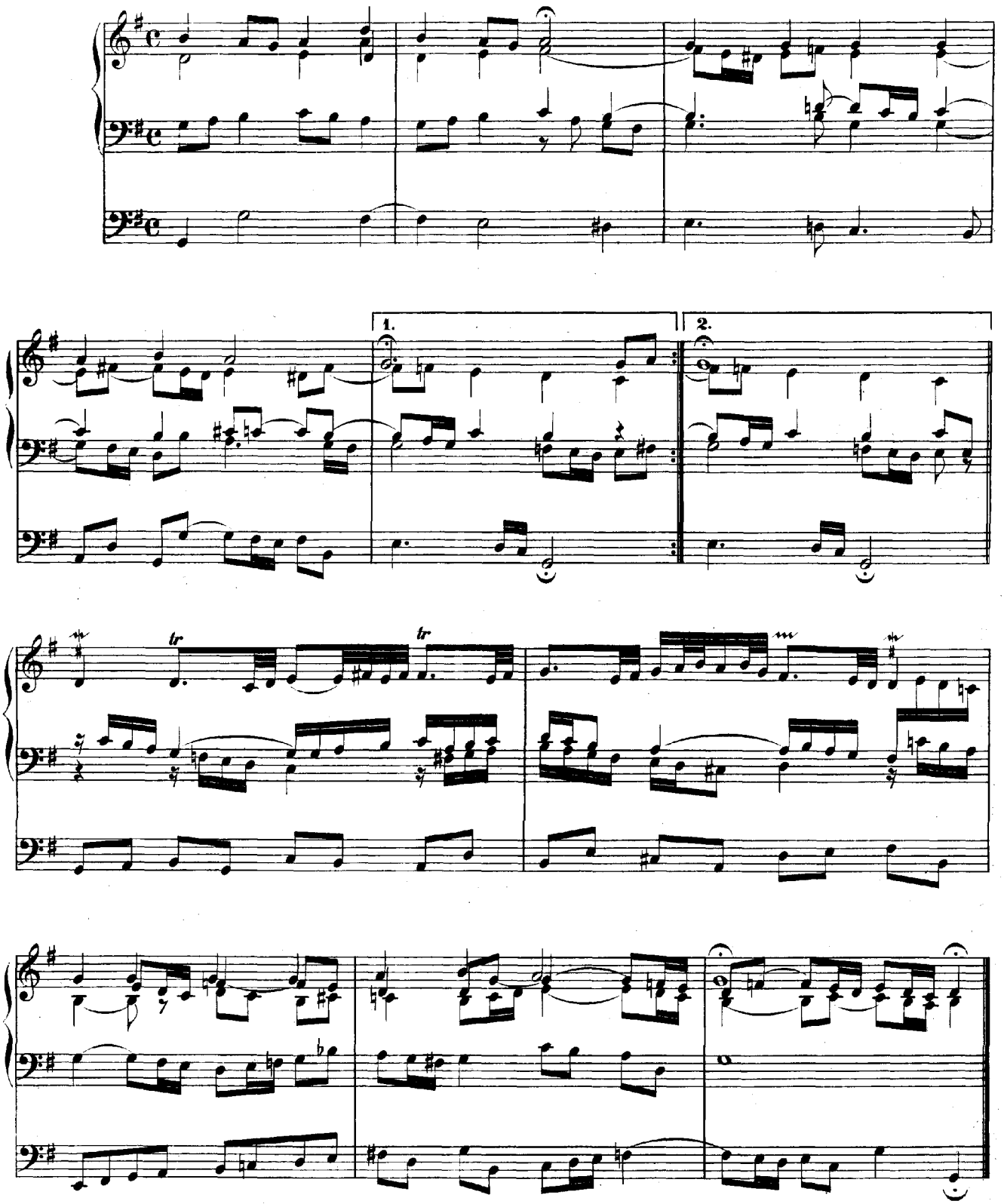
In dulci jubilo.*)



*) Hierzu eine Variante im Anhang I. Seite 158.

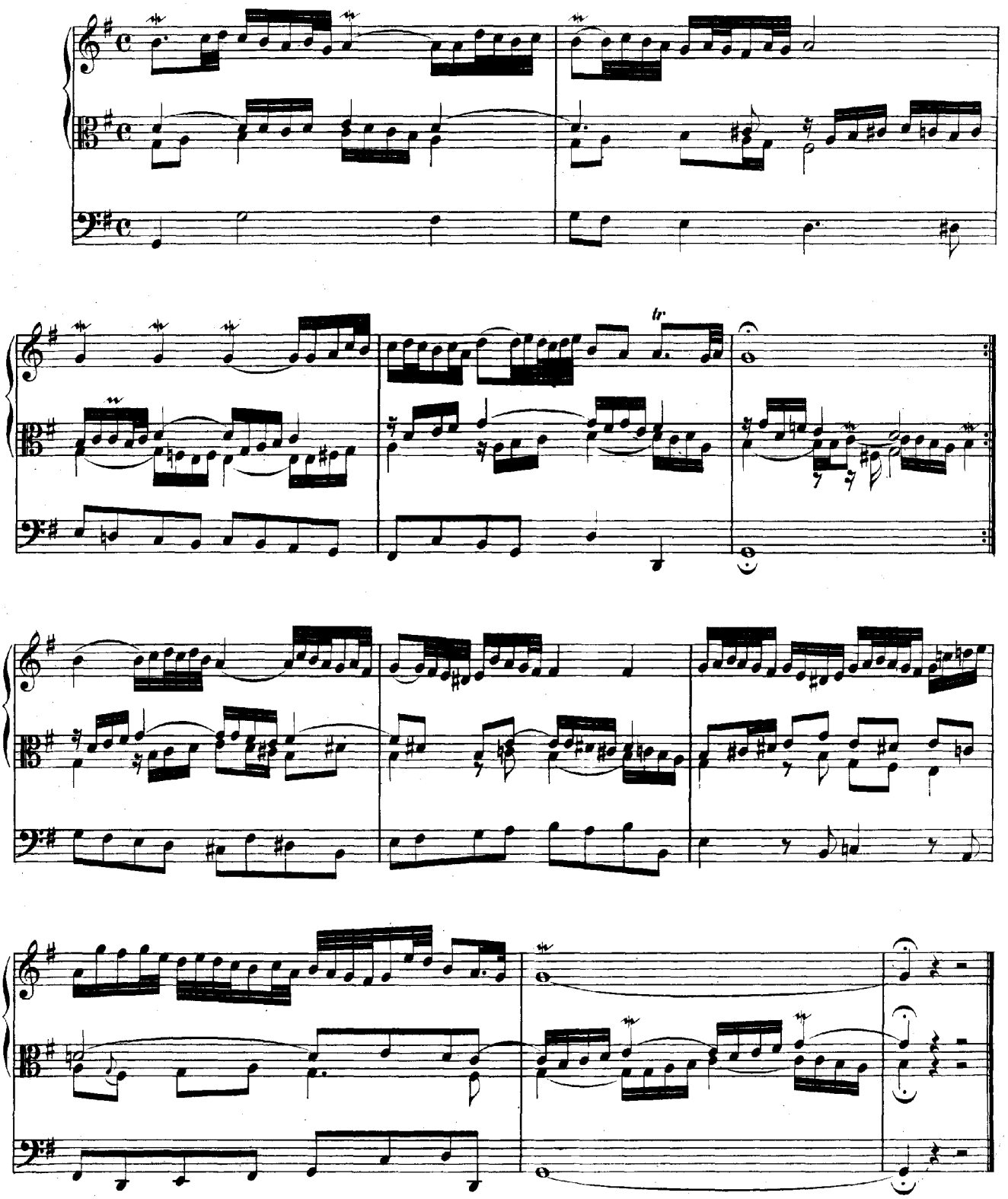


Liebster Jesu, wir sind hier.

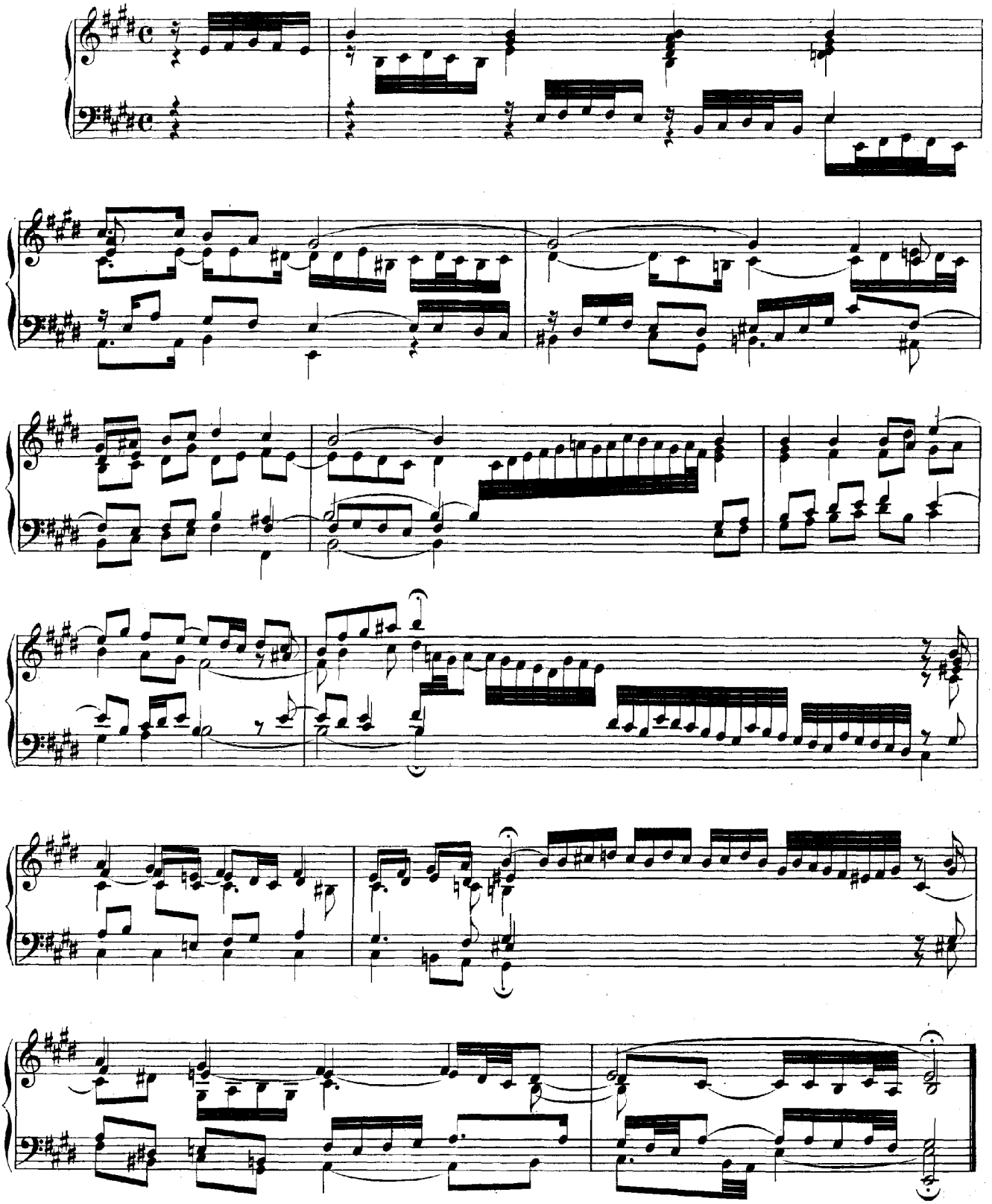


Liebster Jesu, wir sind hier.

a 2 Clav. e Pedale.

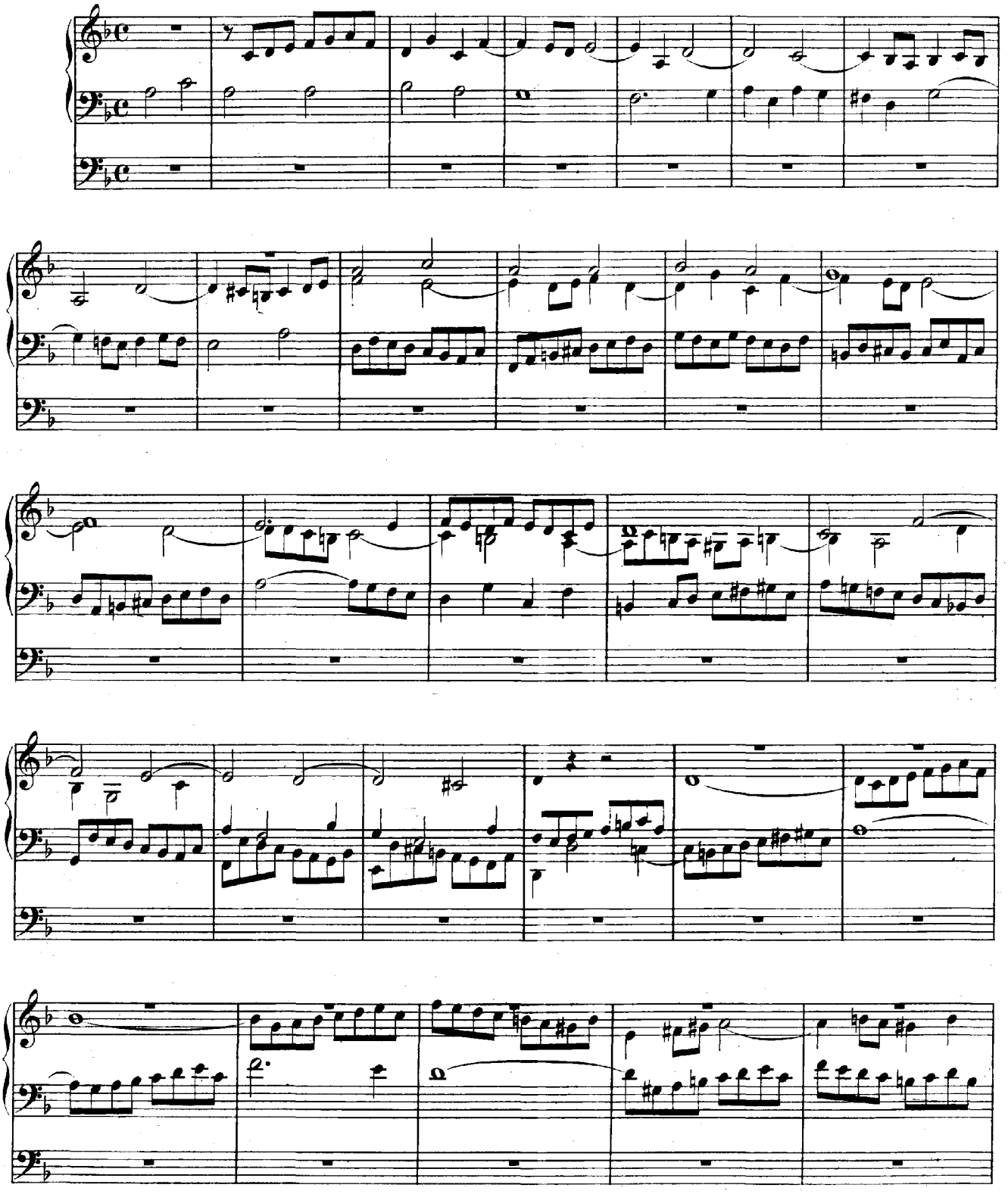


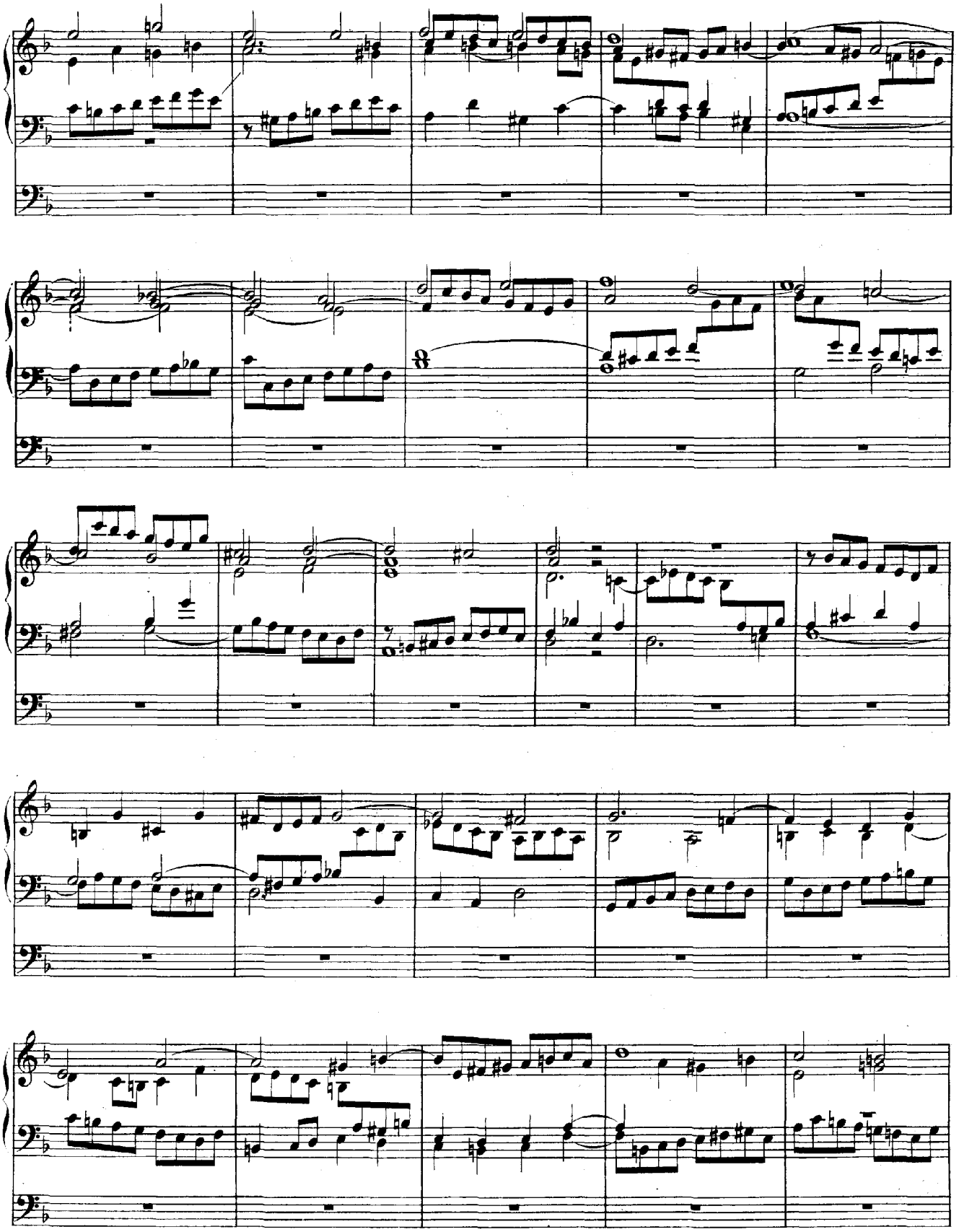
Lobt Gott, ihr Christen, allzugleich.*)

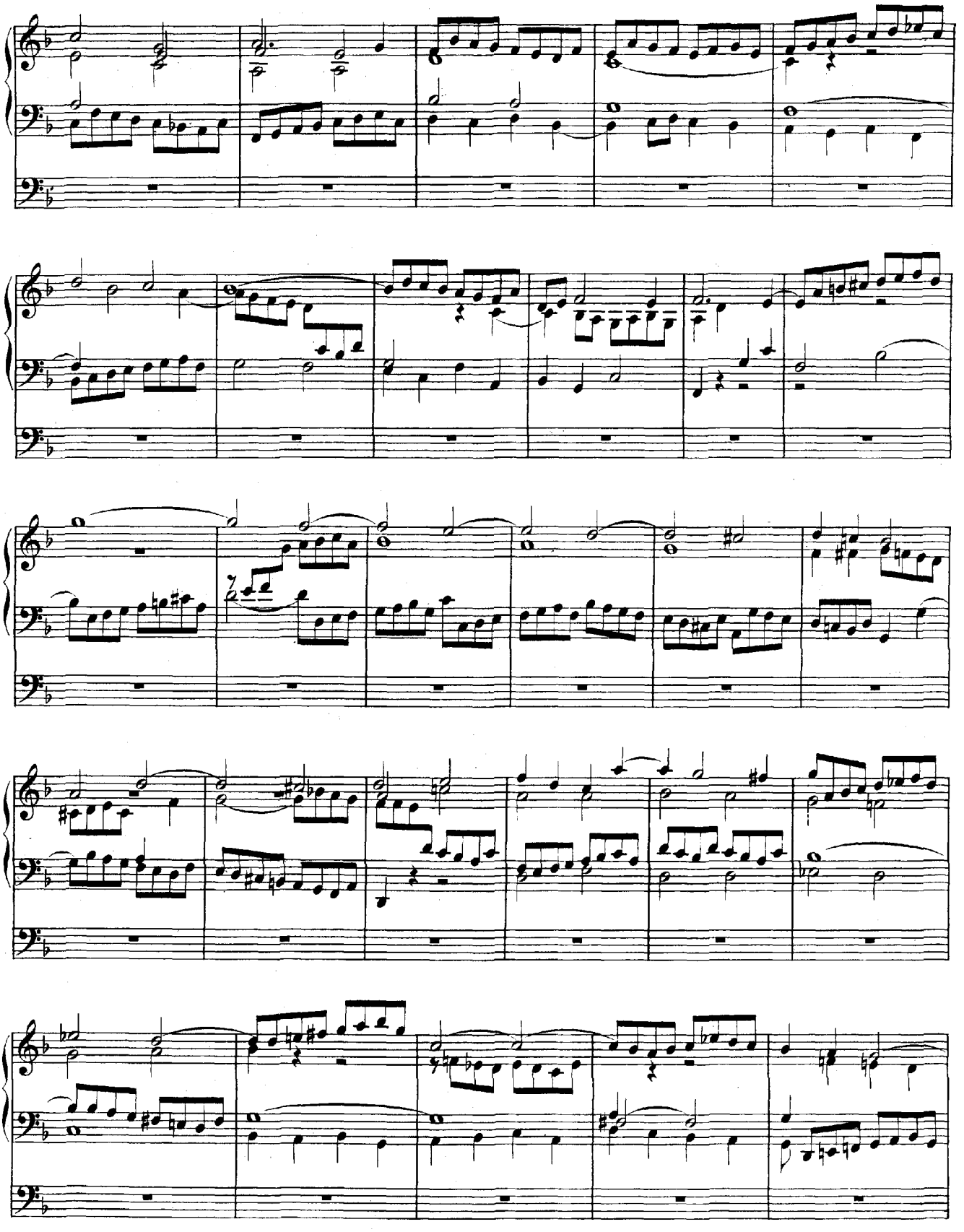


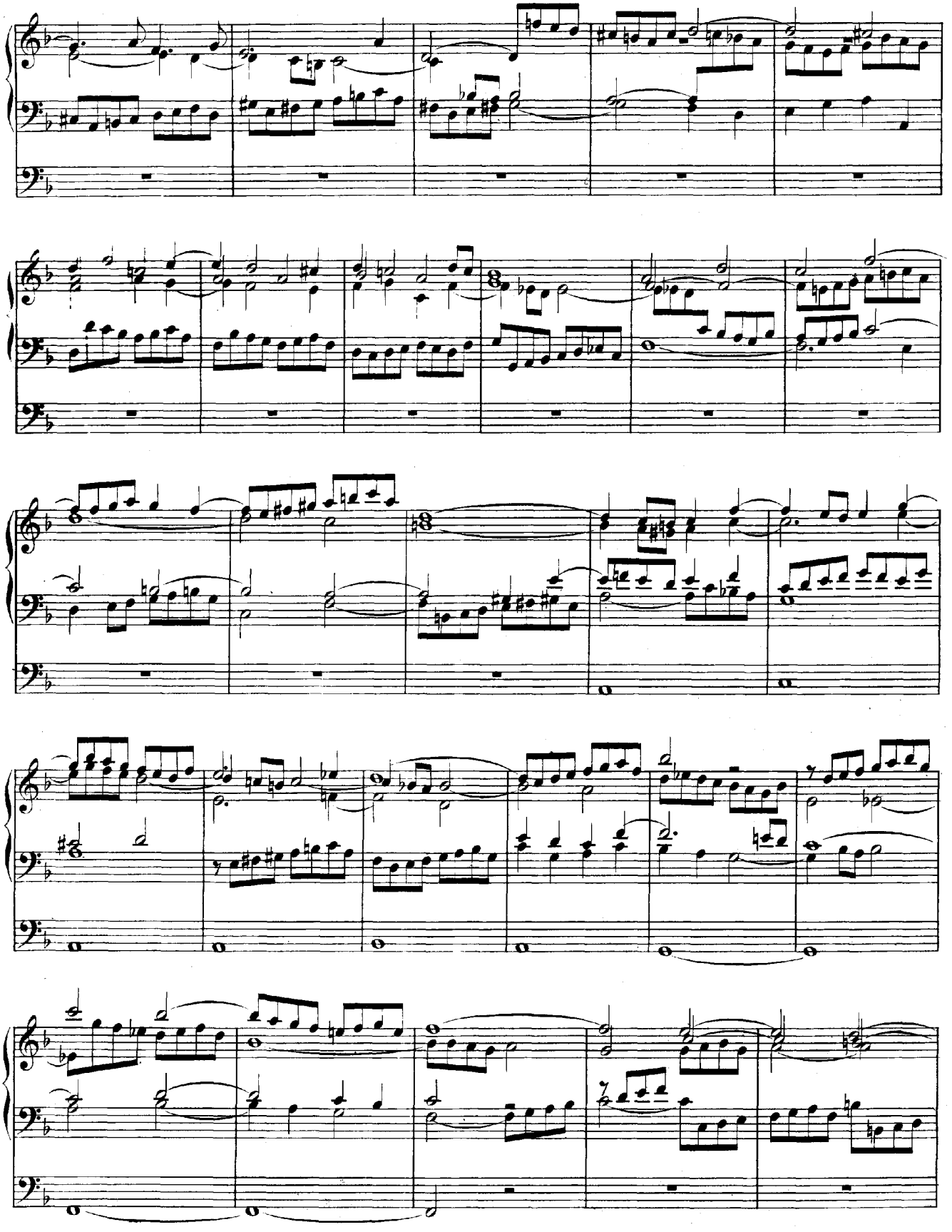
*) Hierzu eine Variante im Anhang I. Seite 159.

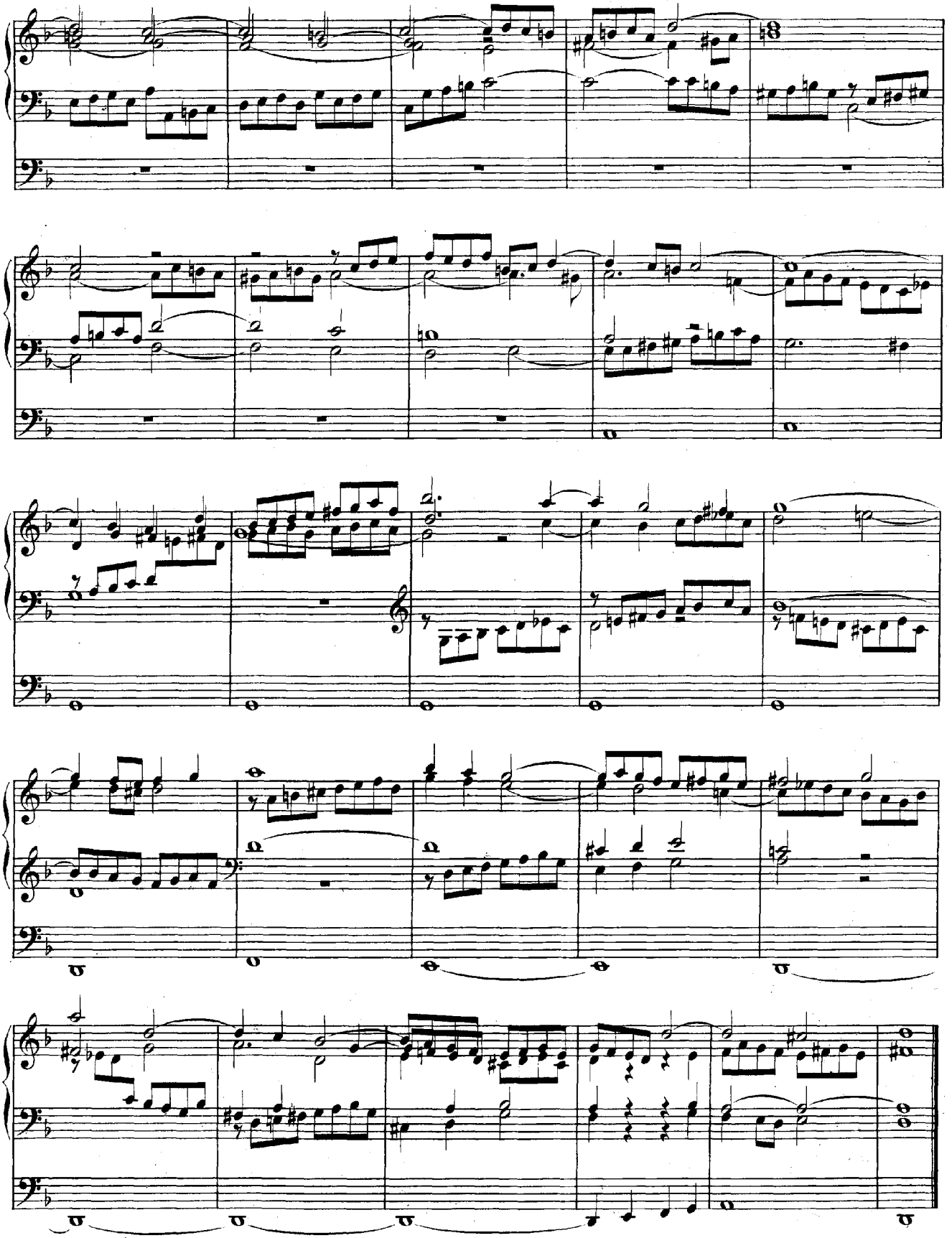
Fuga
sopra il Magnificat
pro Organo pleno con Pedale.









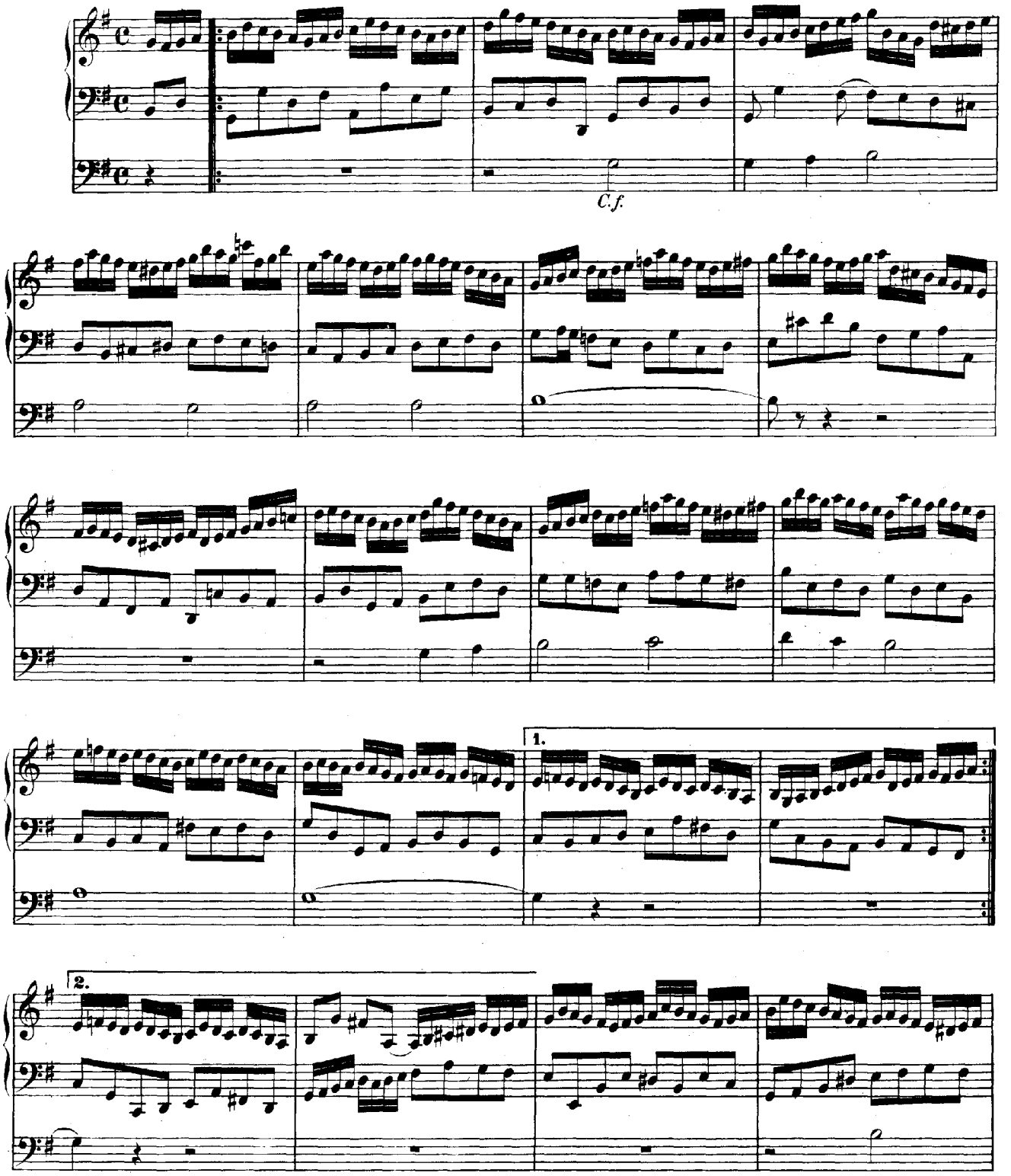


Nun freut euch, lieben Christen g'mein*)

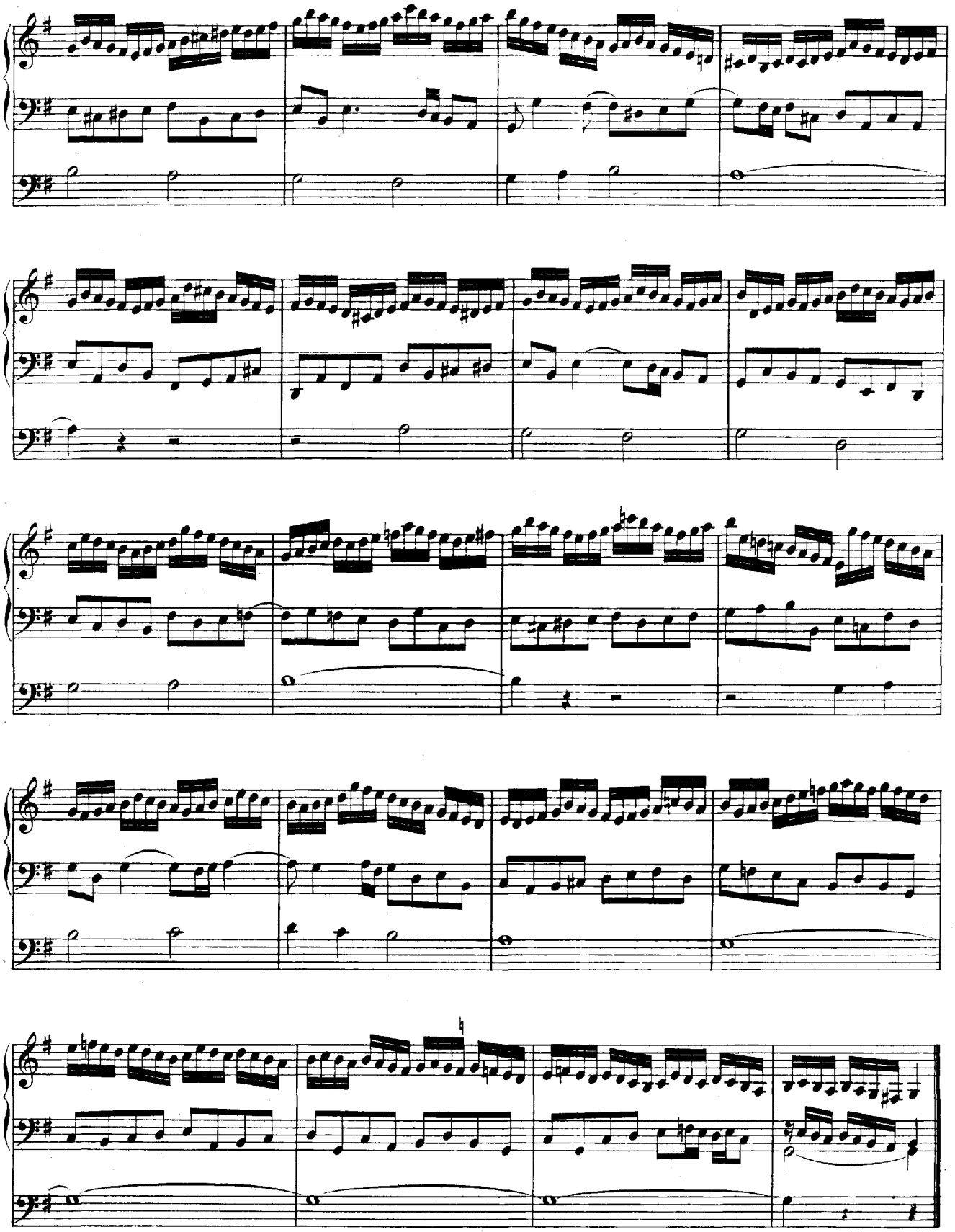
oder:

Es ist gewisslich an der Zeit.

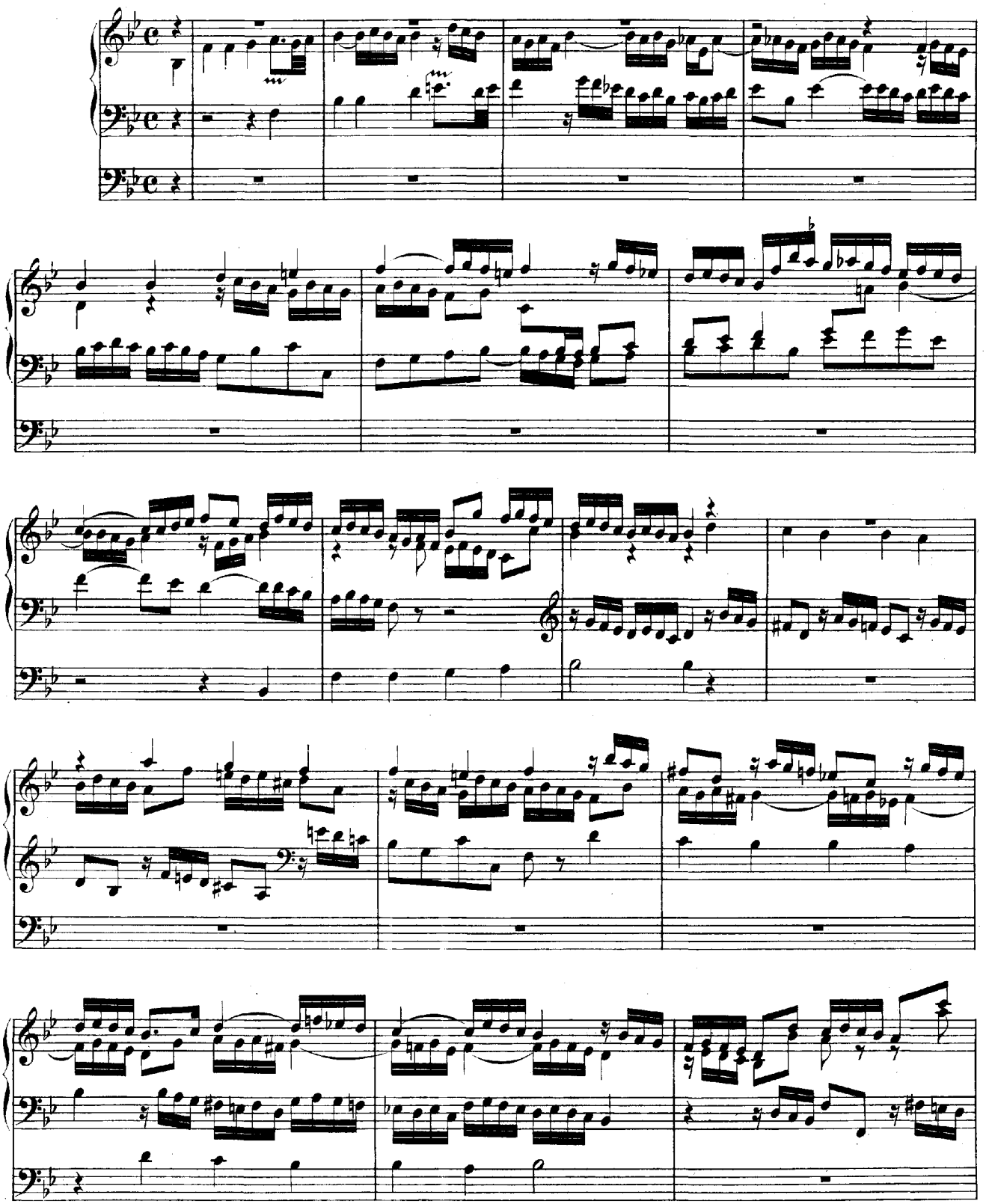
a 2 Clav. e Pedale. Canto fermo in Tenore.



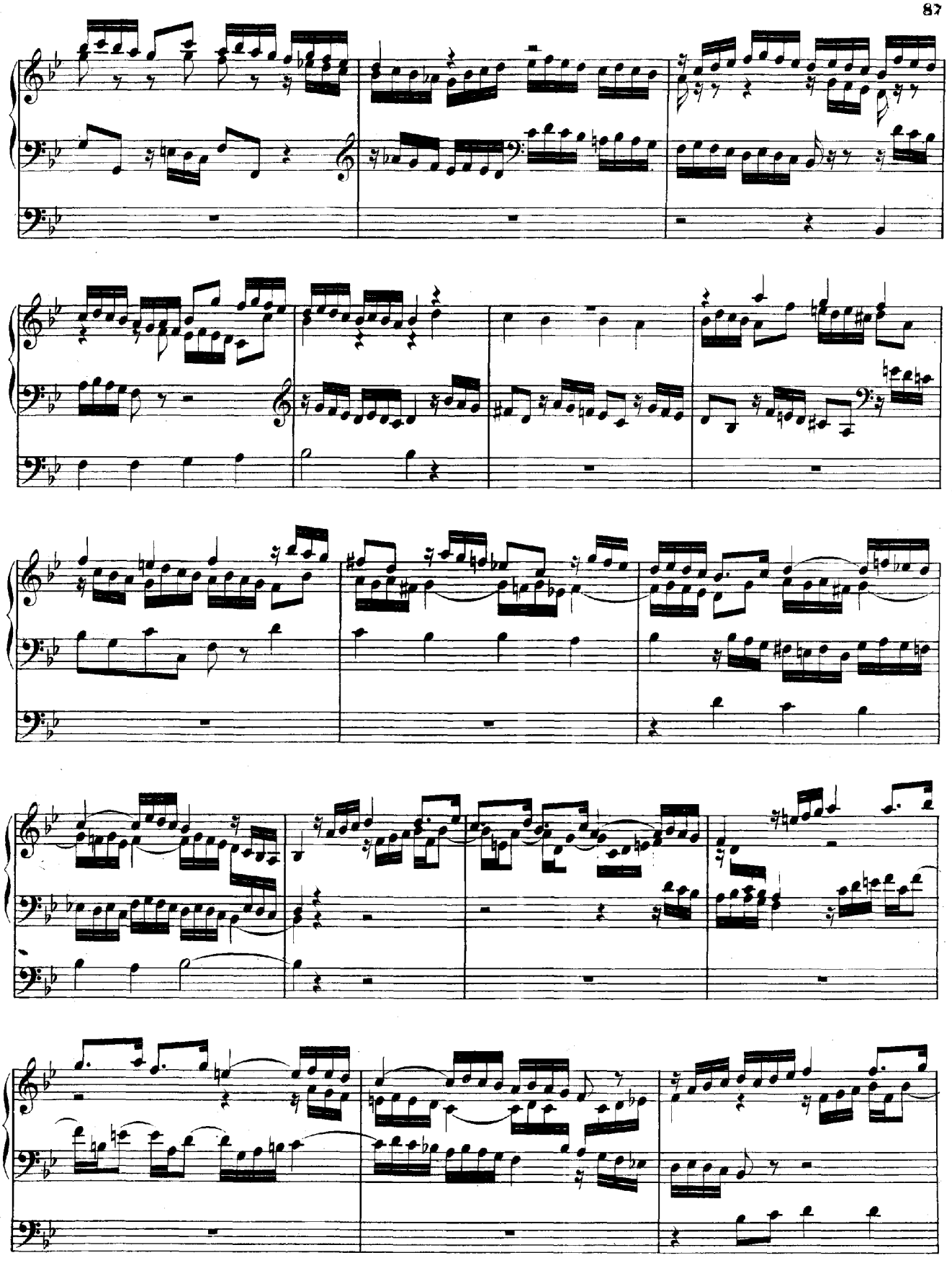
*) Mit einer Variante im Anhang I. Seite 160.

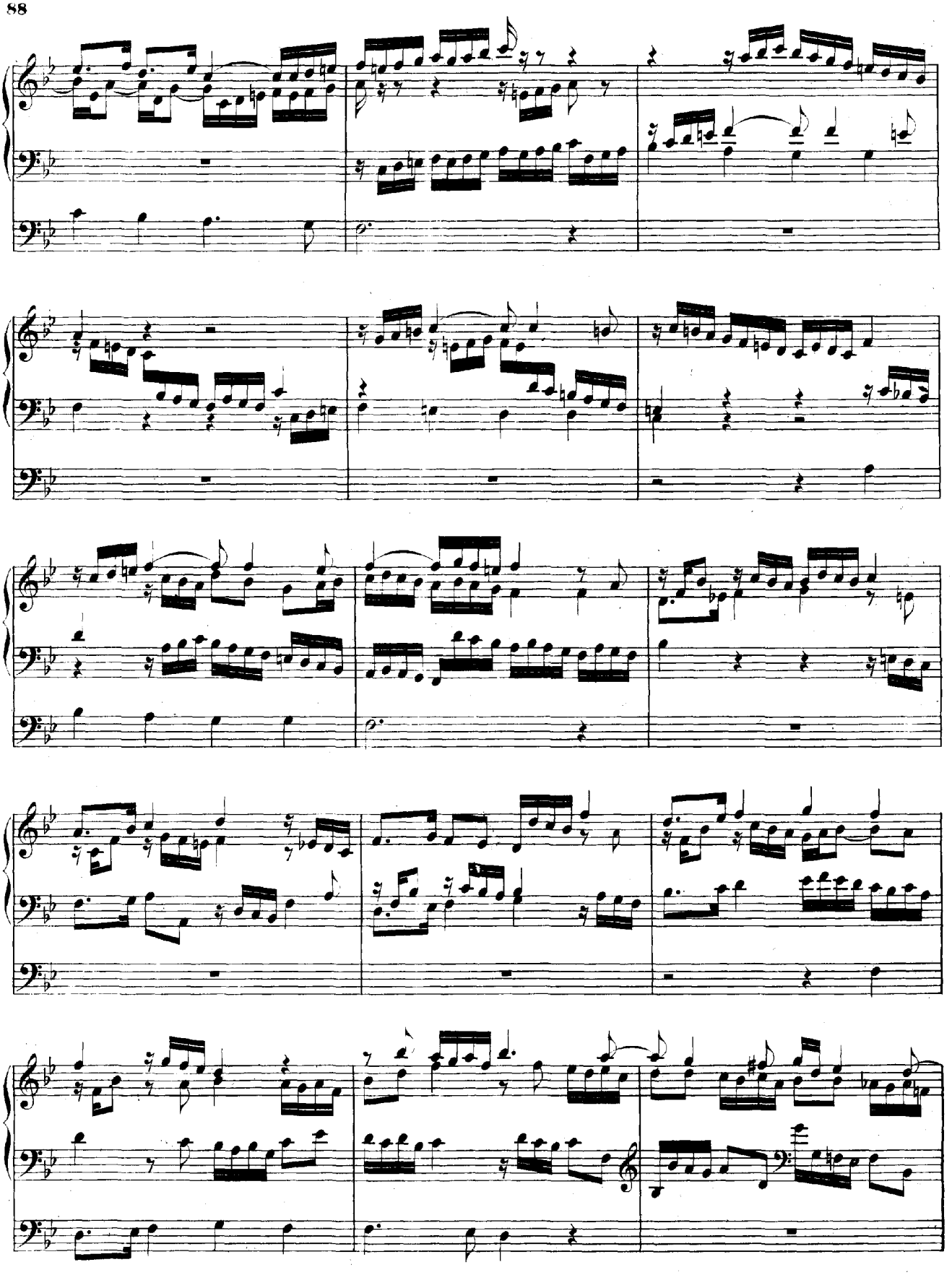


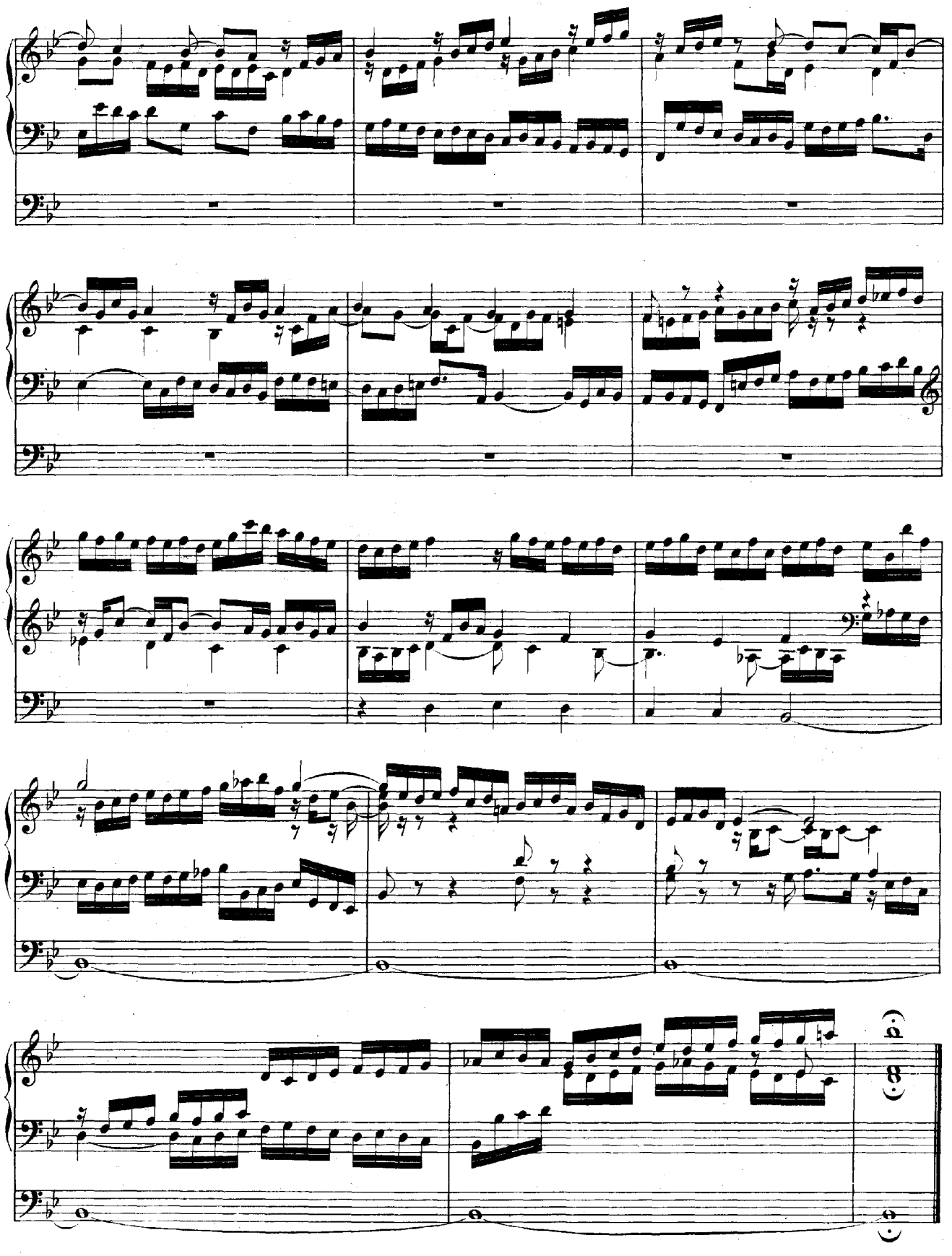
Fantasia super
Valet will ich dir geben.*)



*) Siehe die ältere Lesart im Anhang I. Seite 131.

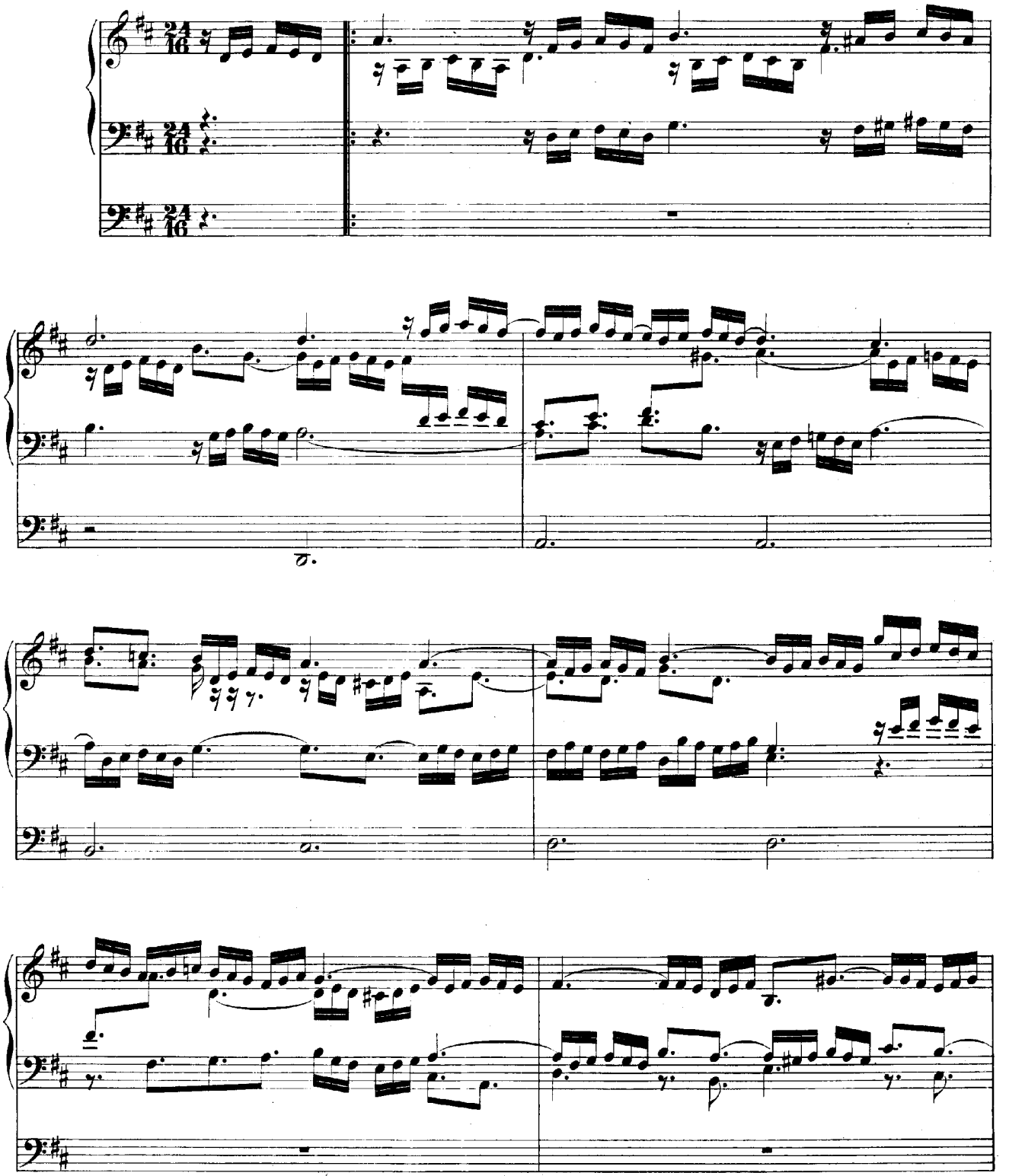


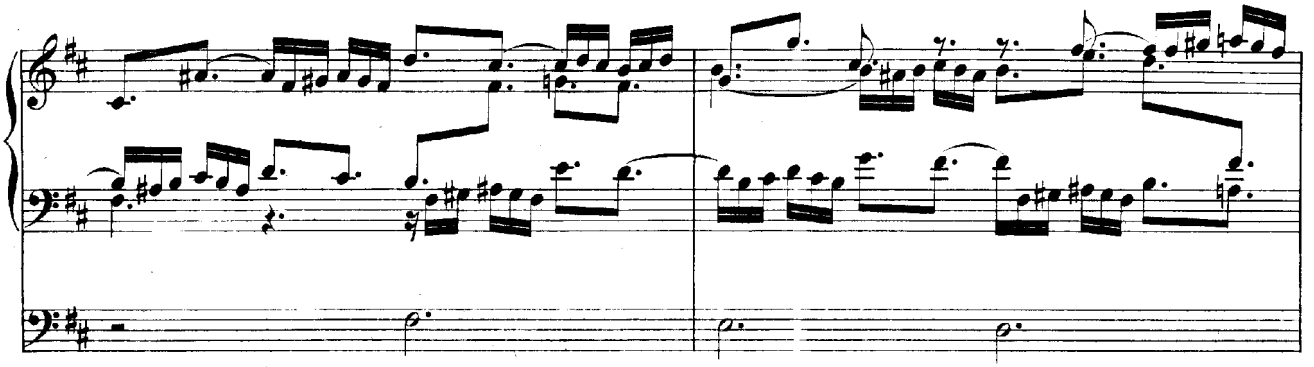


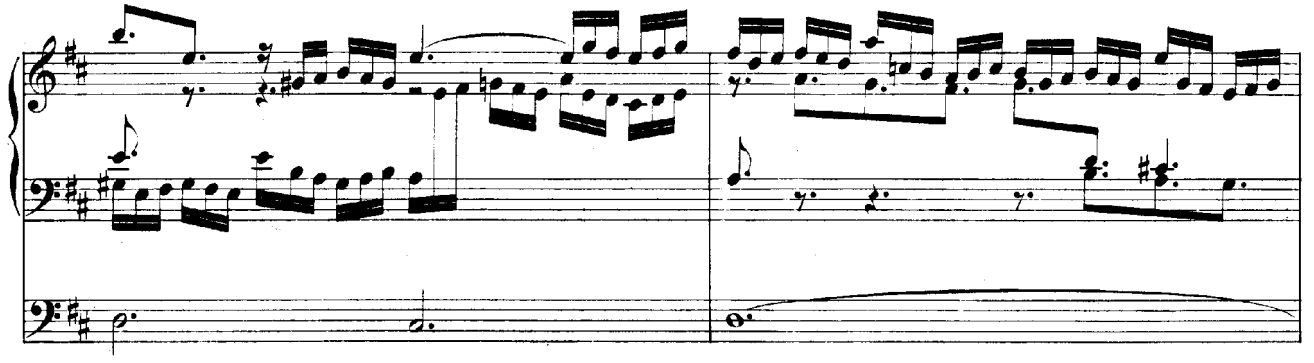


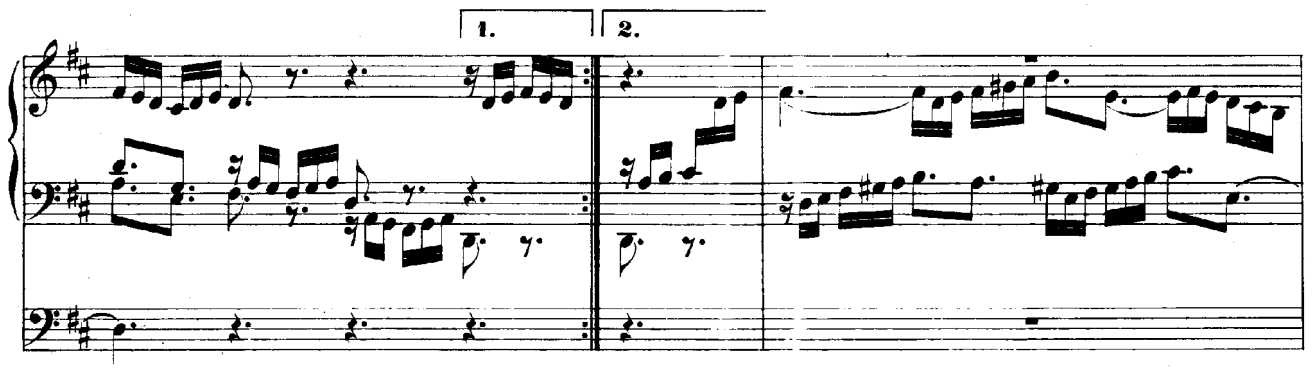
Valet will ich dir geben.

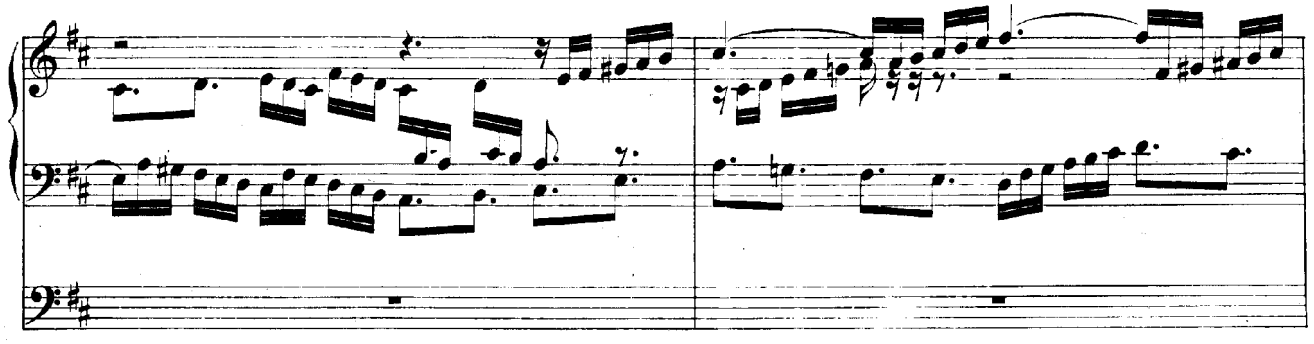
Canto fermo in Pedale.

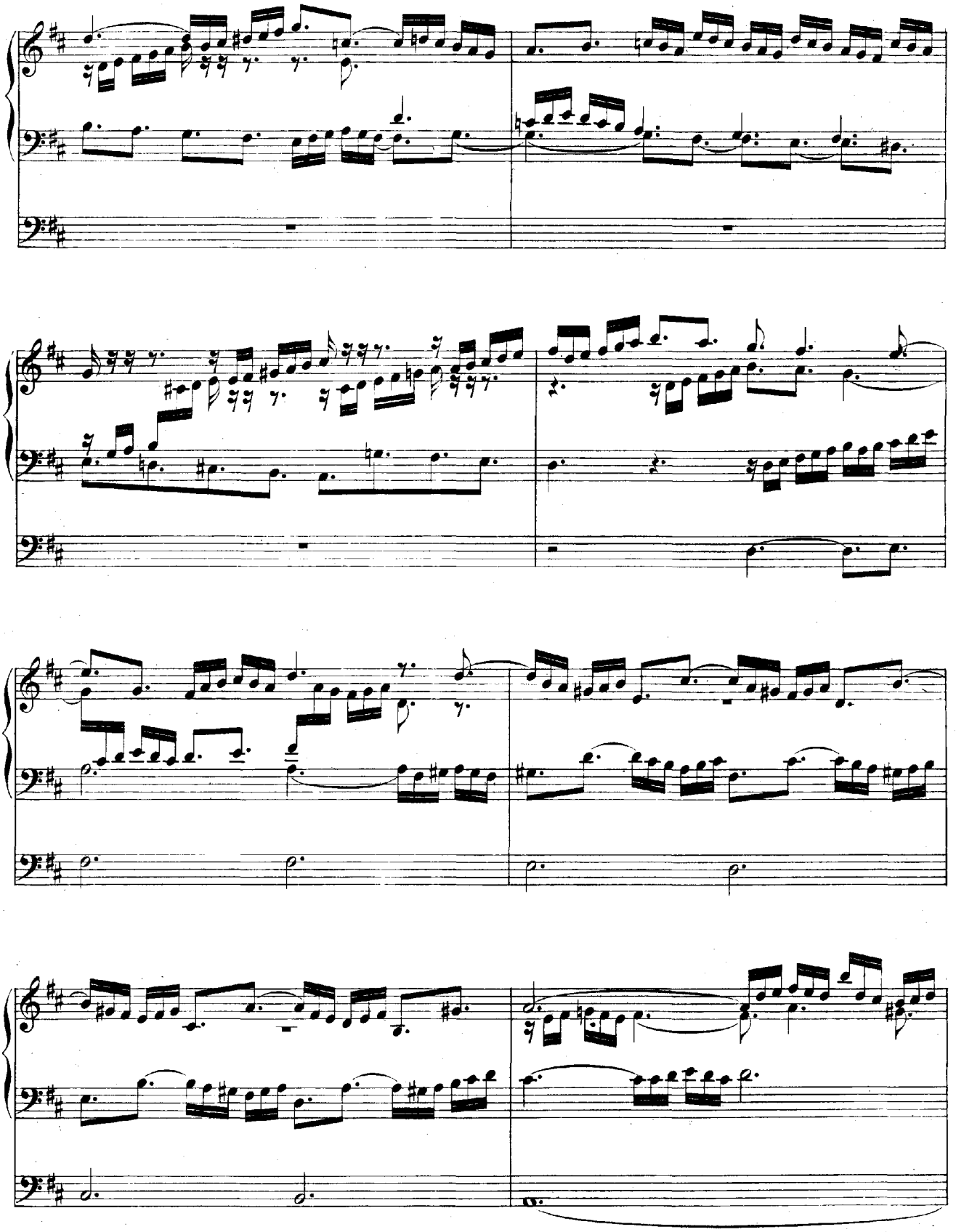


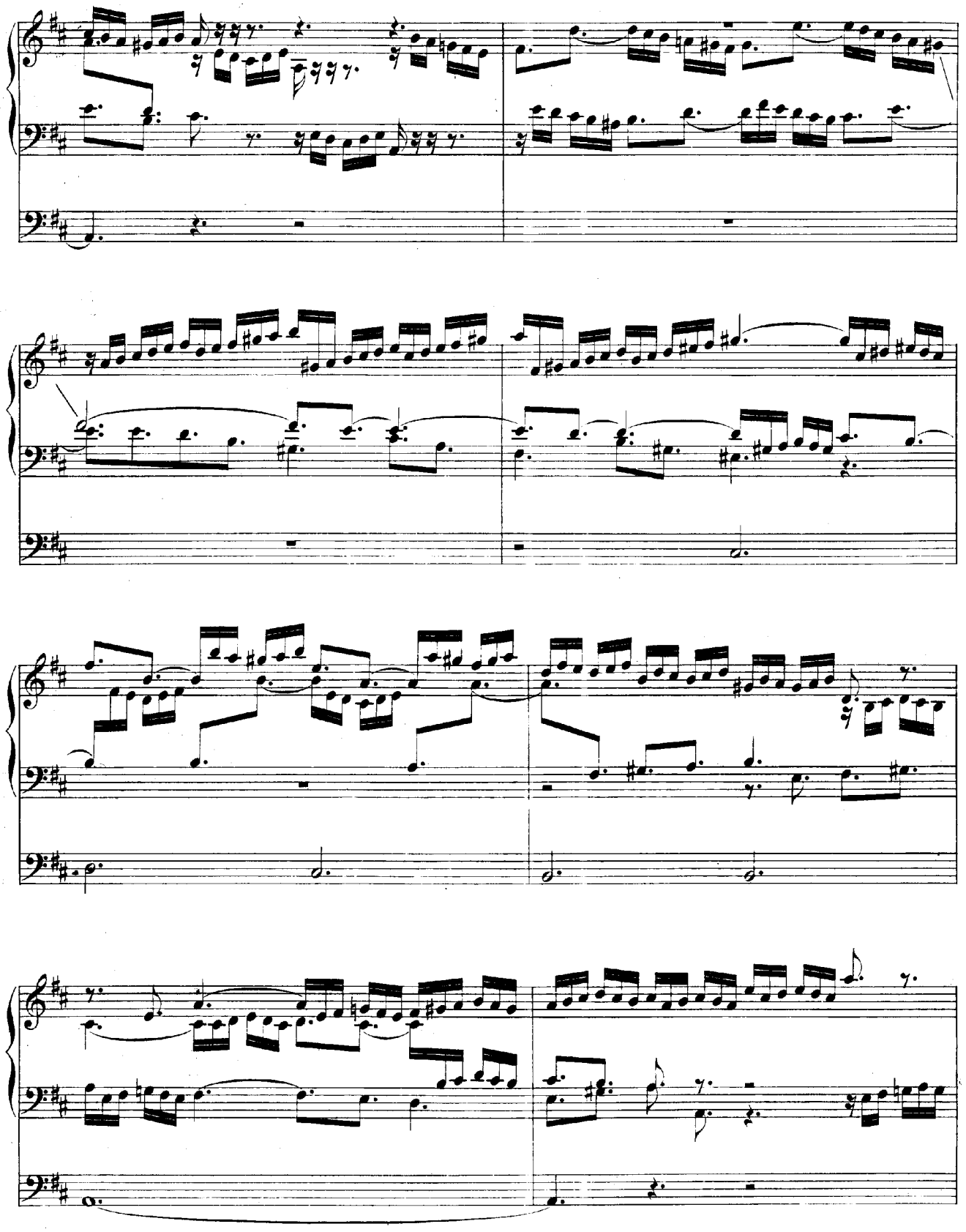


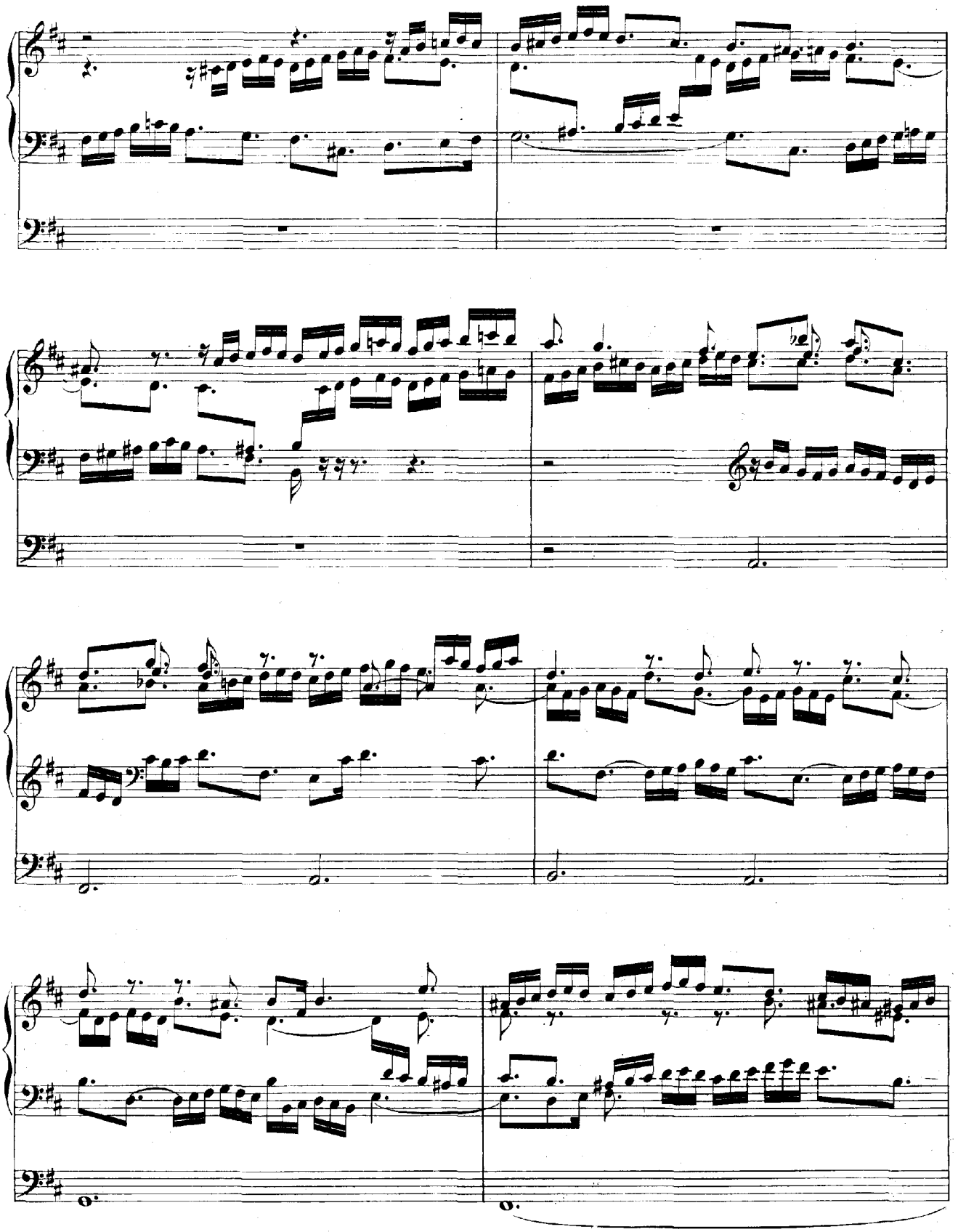


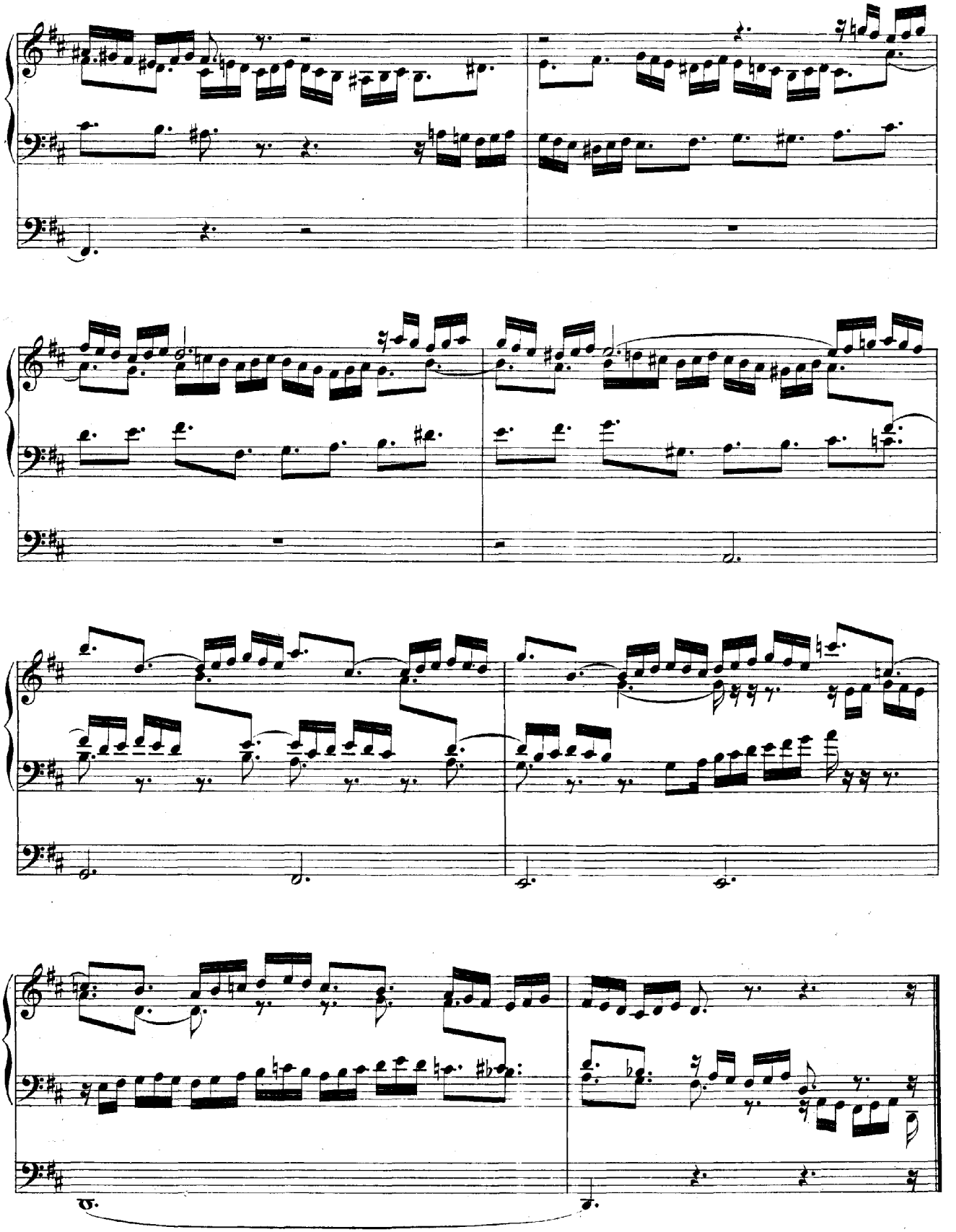

1.
2.



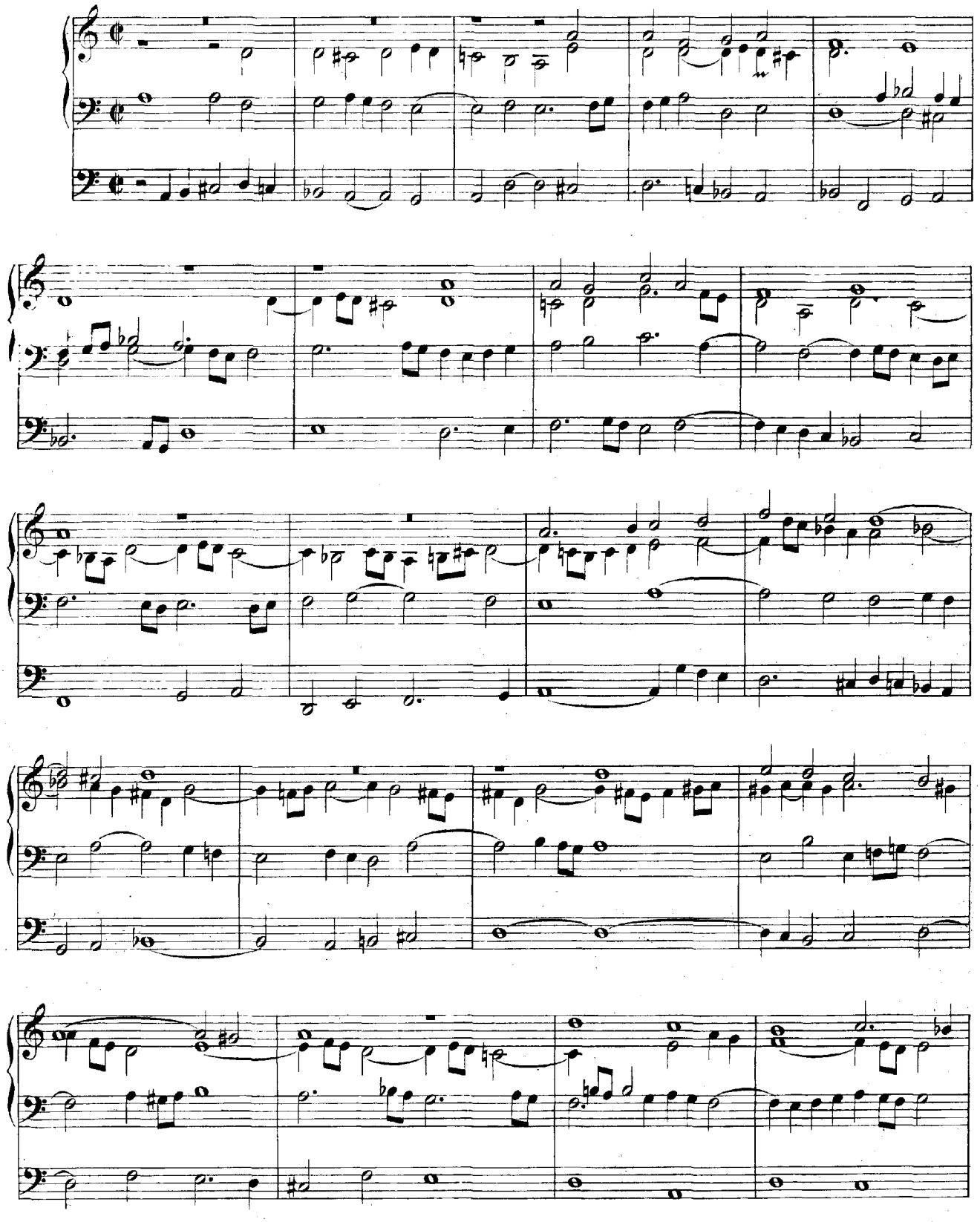


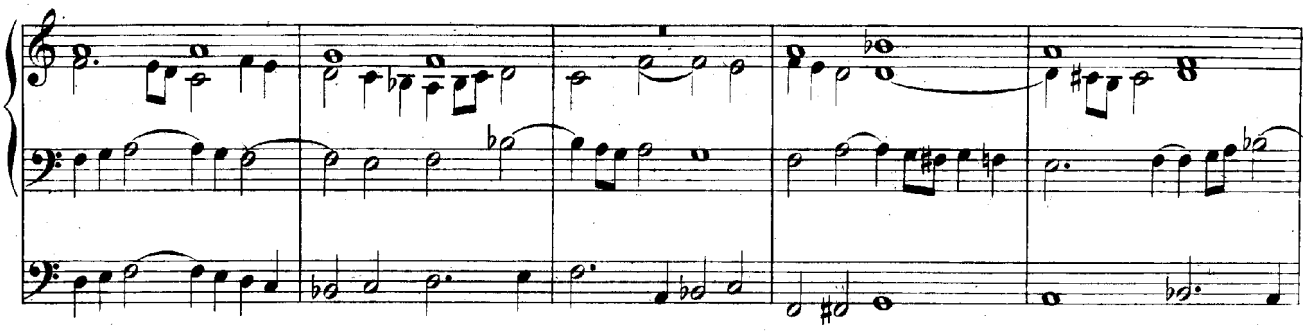


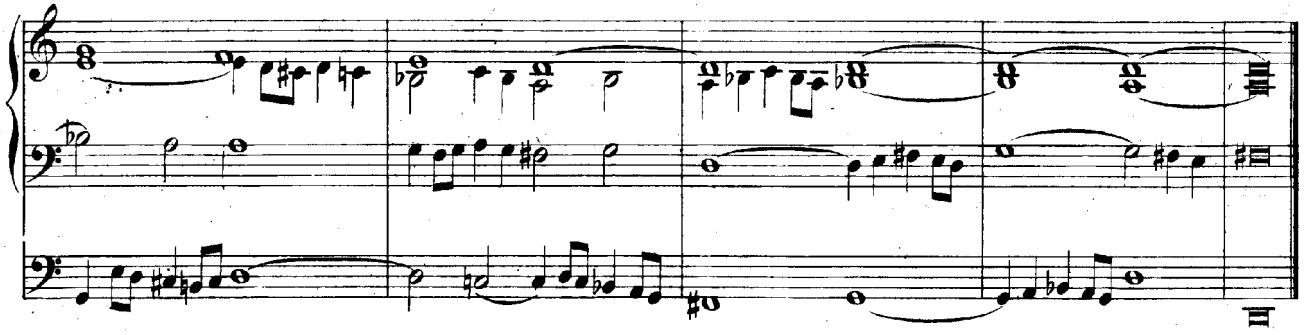




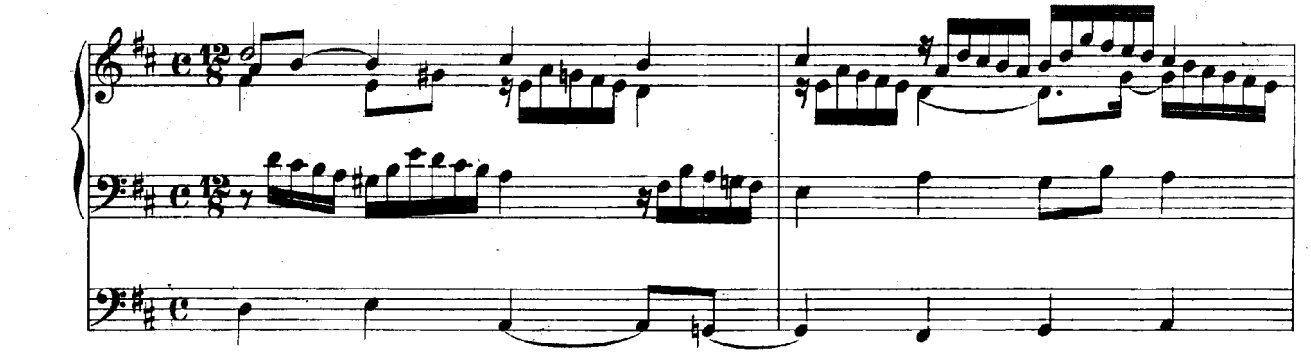
Vater unser im Himmelreich.

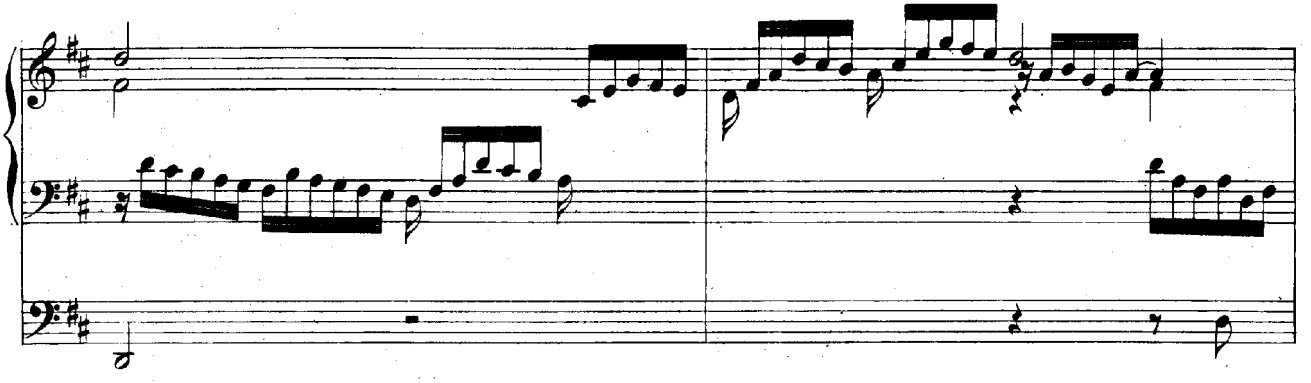




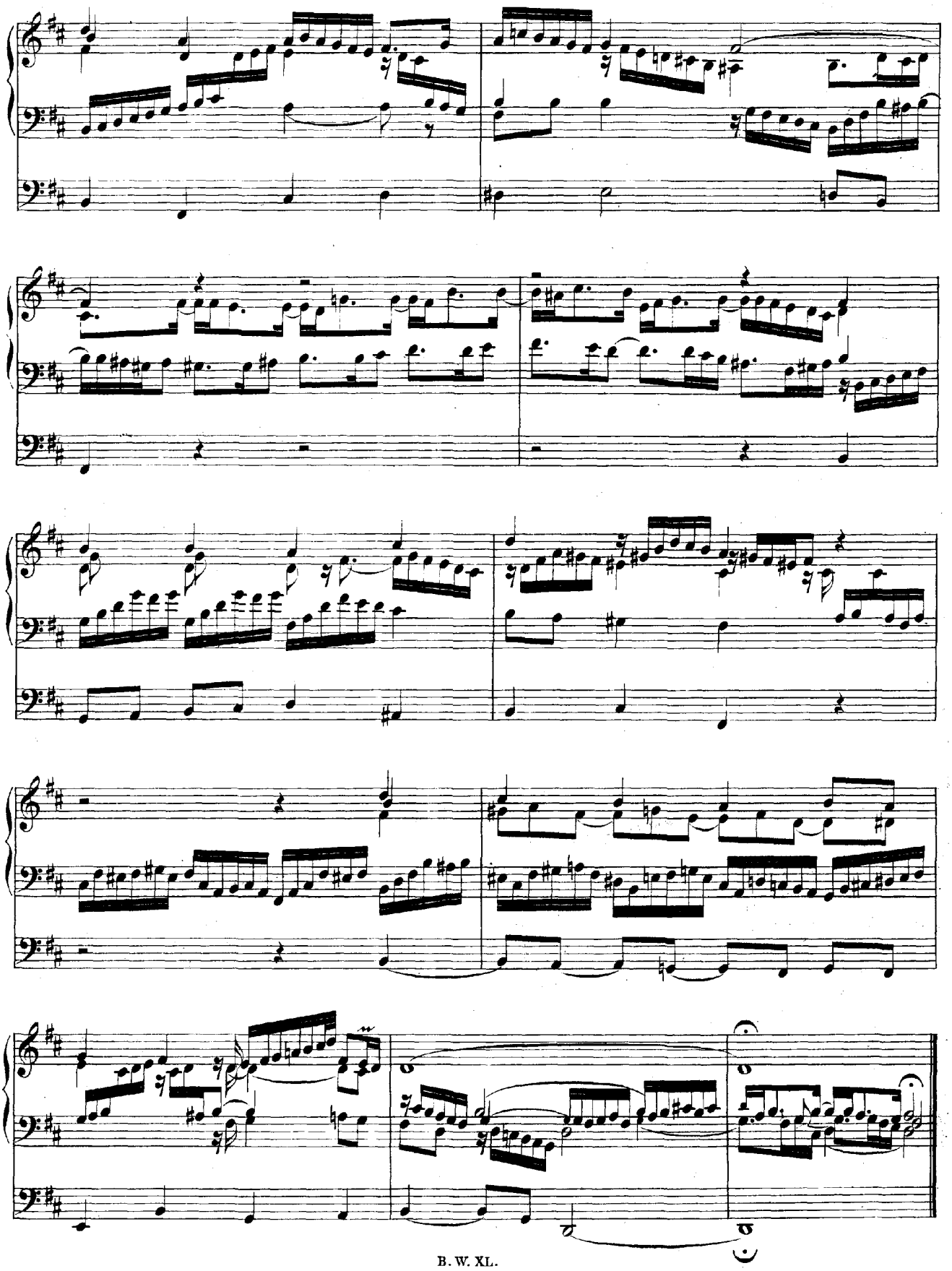


Vom Himmel hoch, da komm' ich her.*)



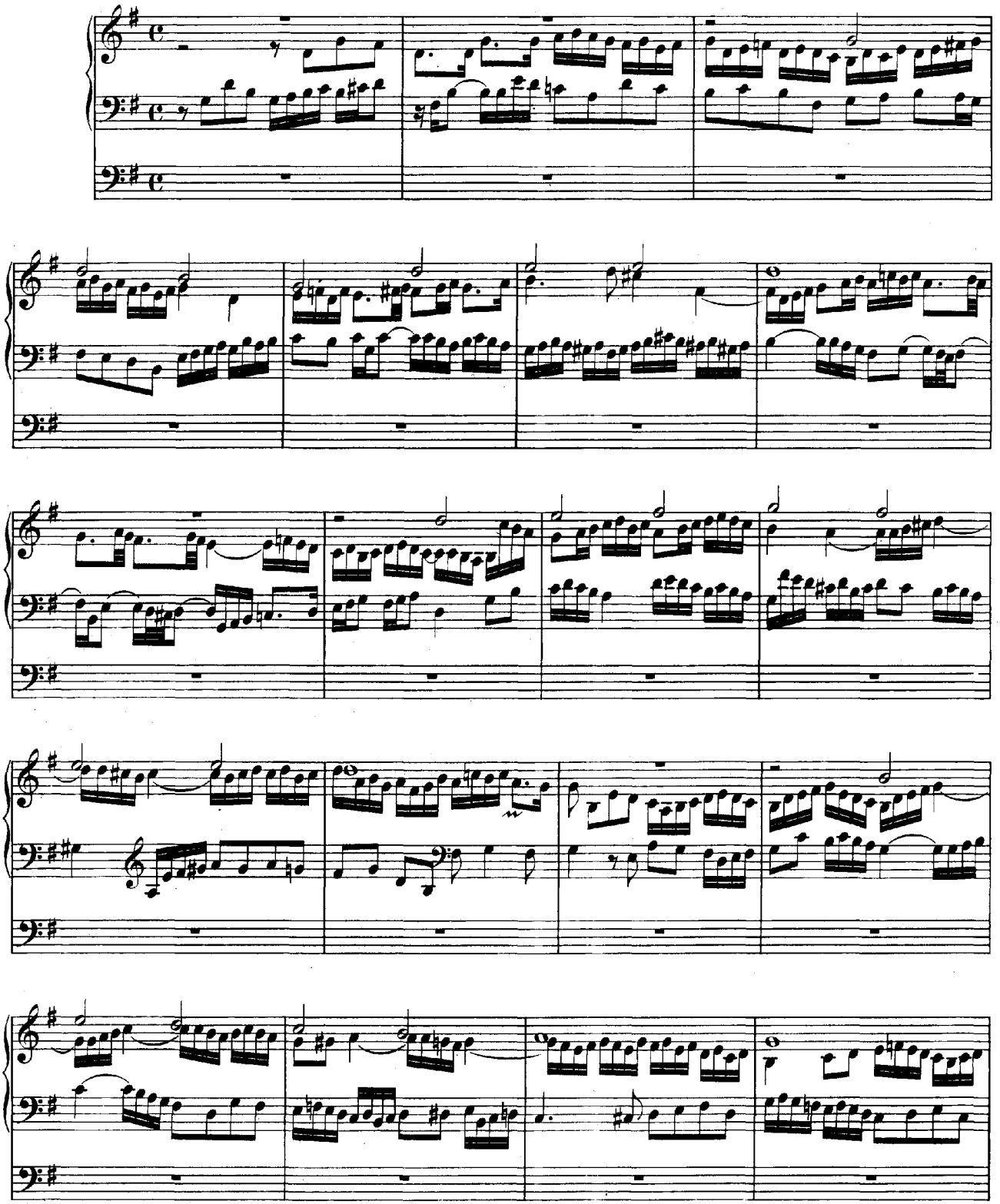


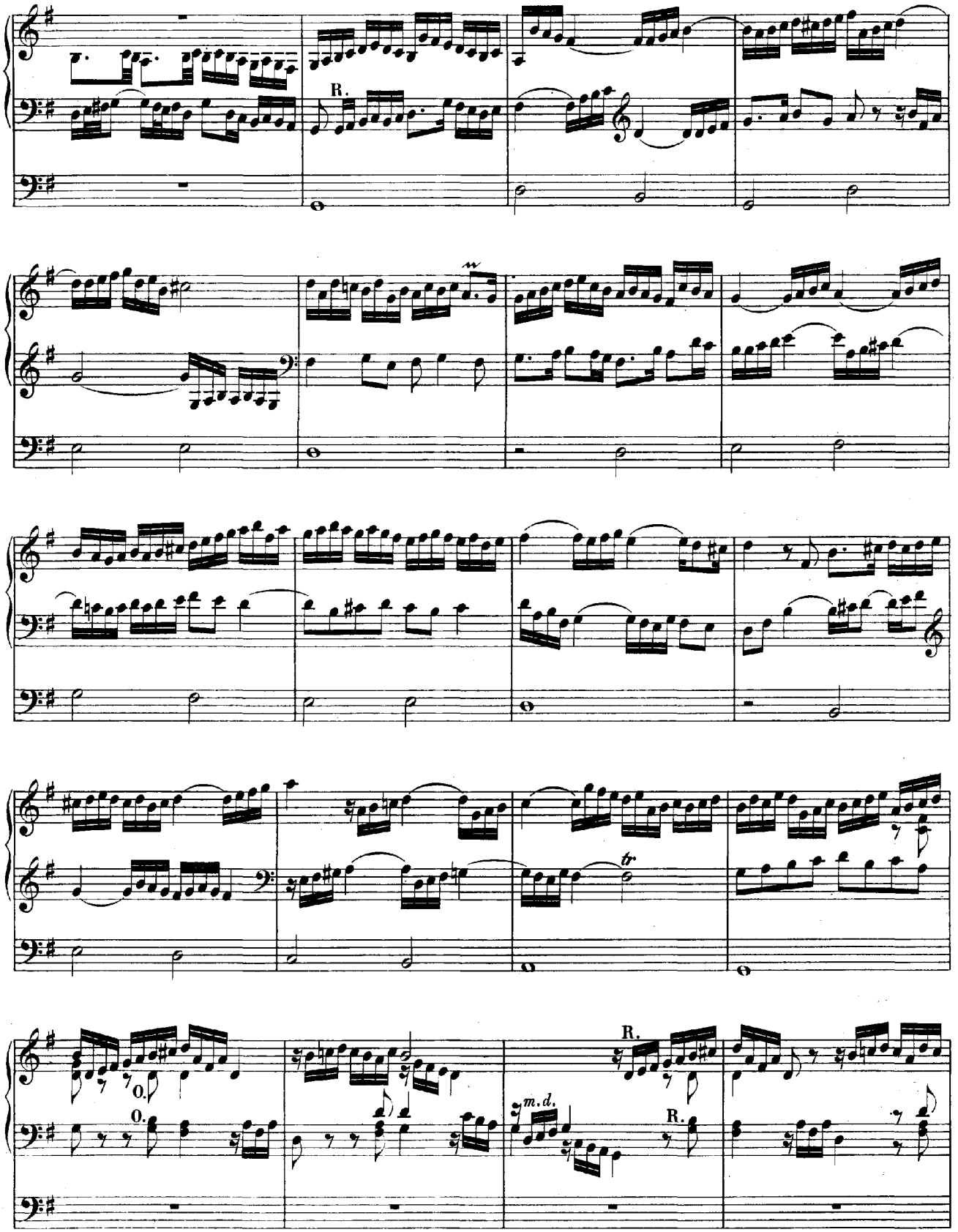
*) Hierzu eine Variante im Anhang I. Seite 159.

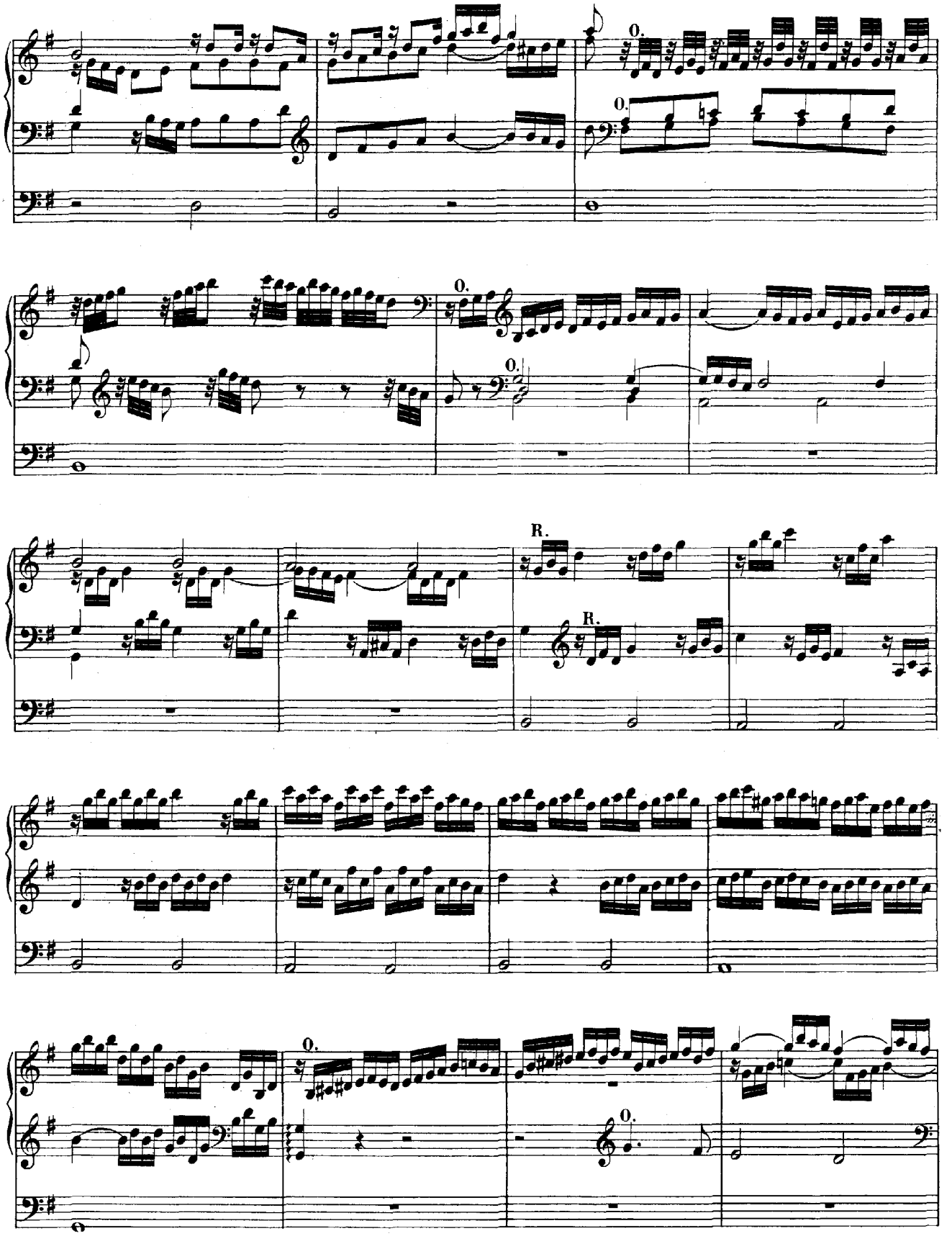


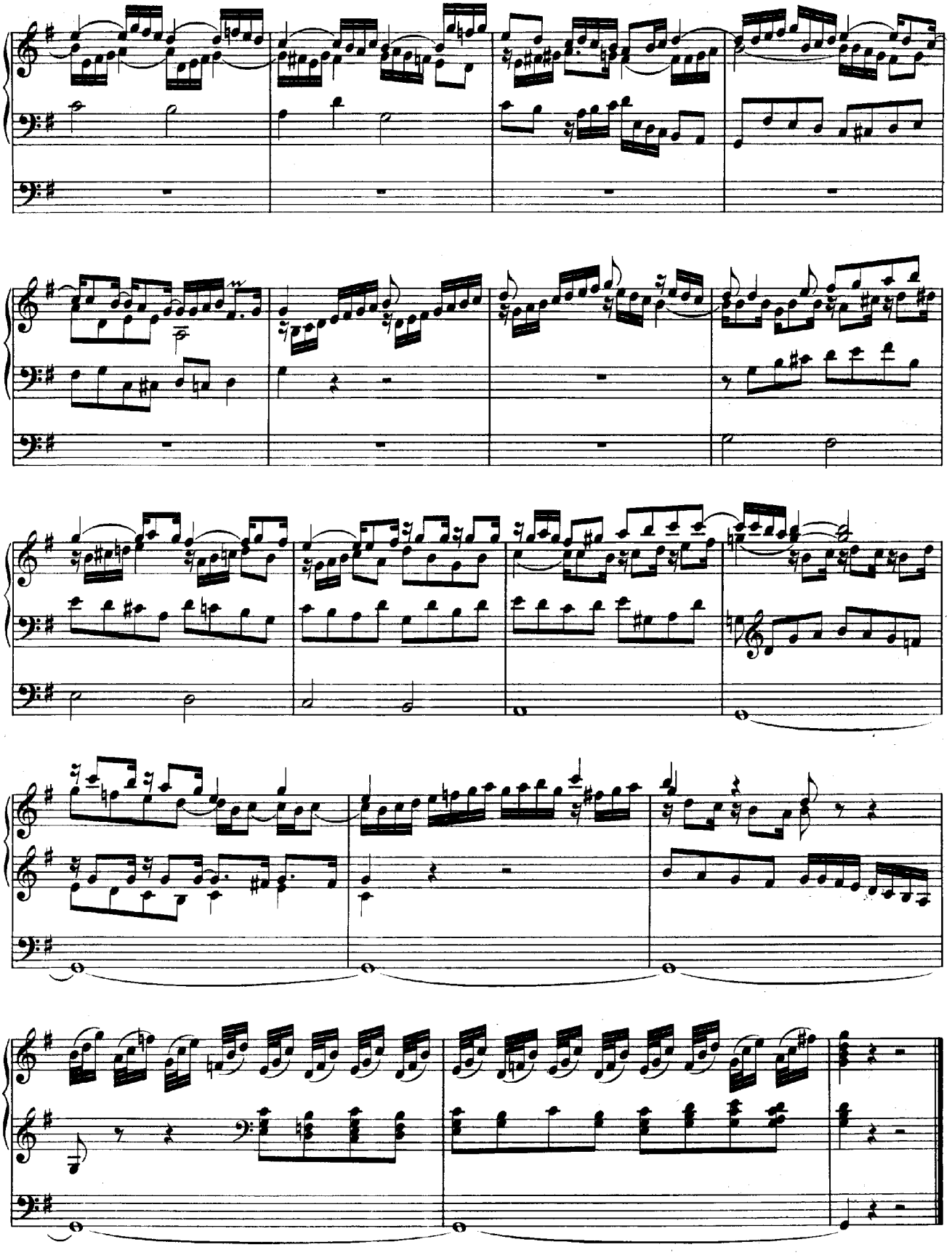
Wie schön leuchtet der Morgenstern.

a 2 Clav. e Pedale.




R.
w
tr
O.
O.
m.d.
R.
R.

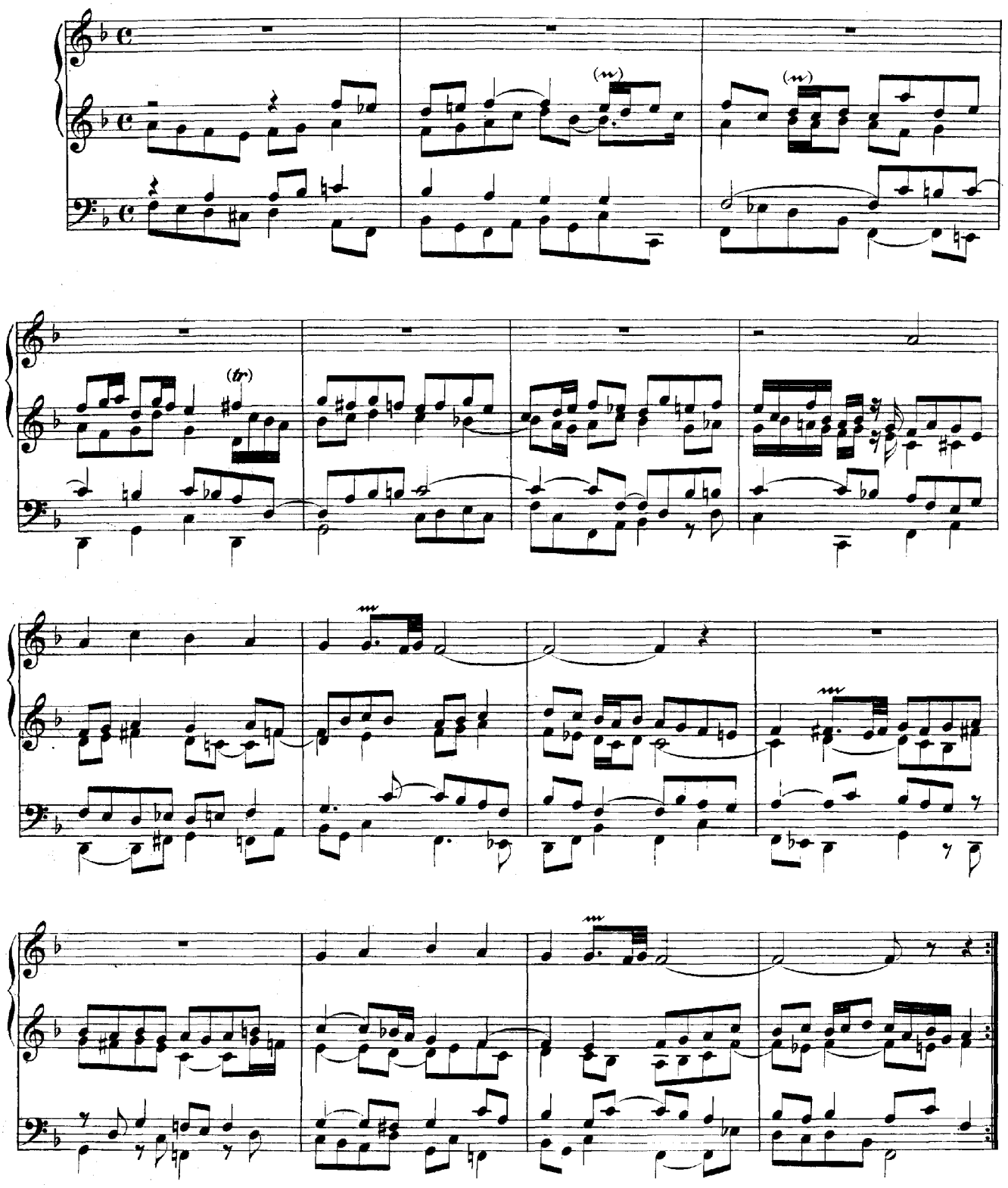

O.
O.
O.
O.
R.
R.
O.
O.

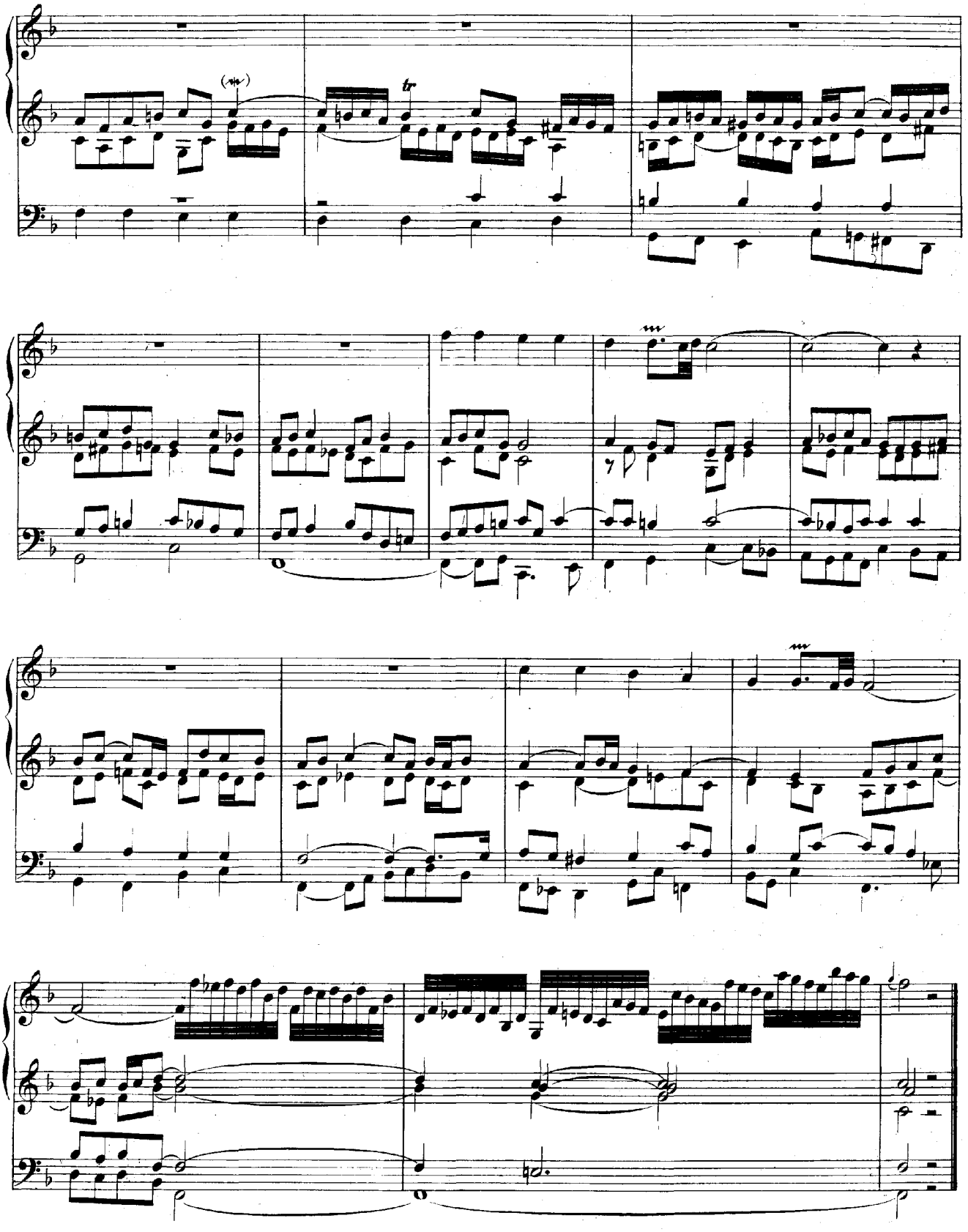


Wir glauben all' an einen Gott, Vater.

a 2 Clav. e Pedale doppio.

(fünfstimmig.)




(w)
tr

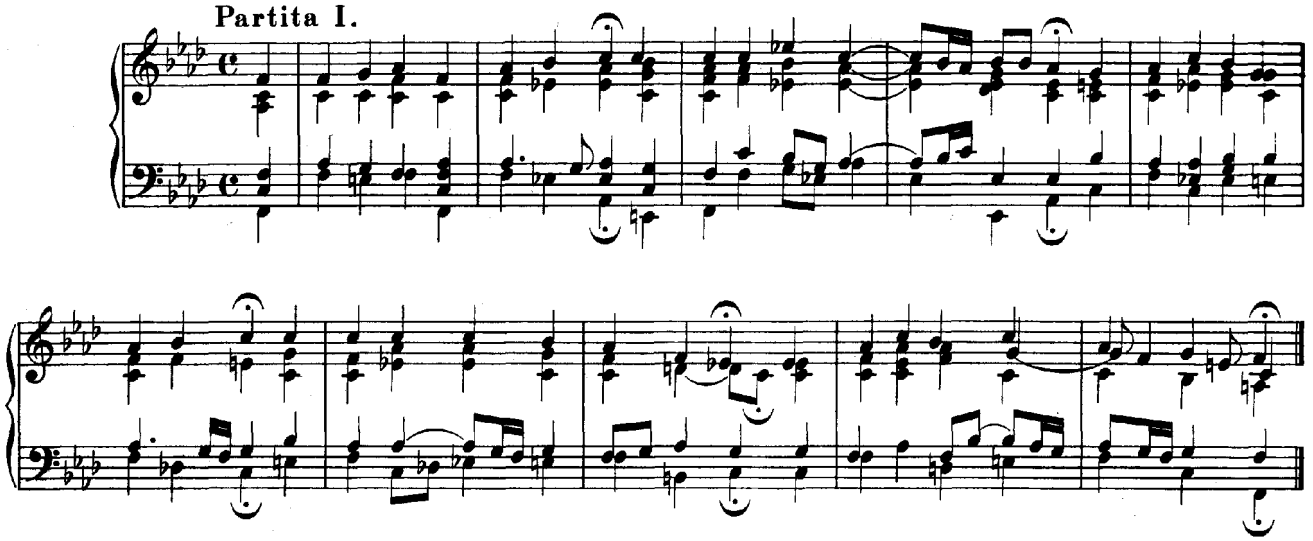
Dritte Abtheilung.

Choralvariationen.

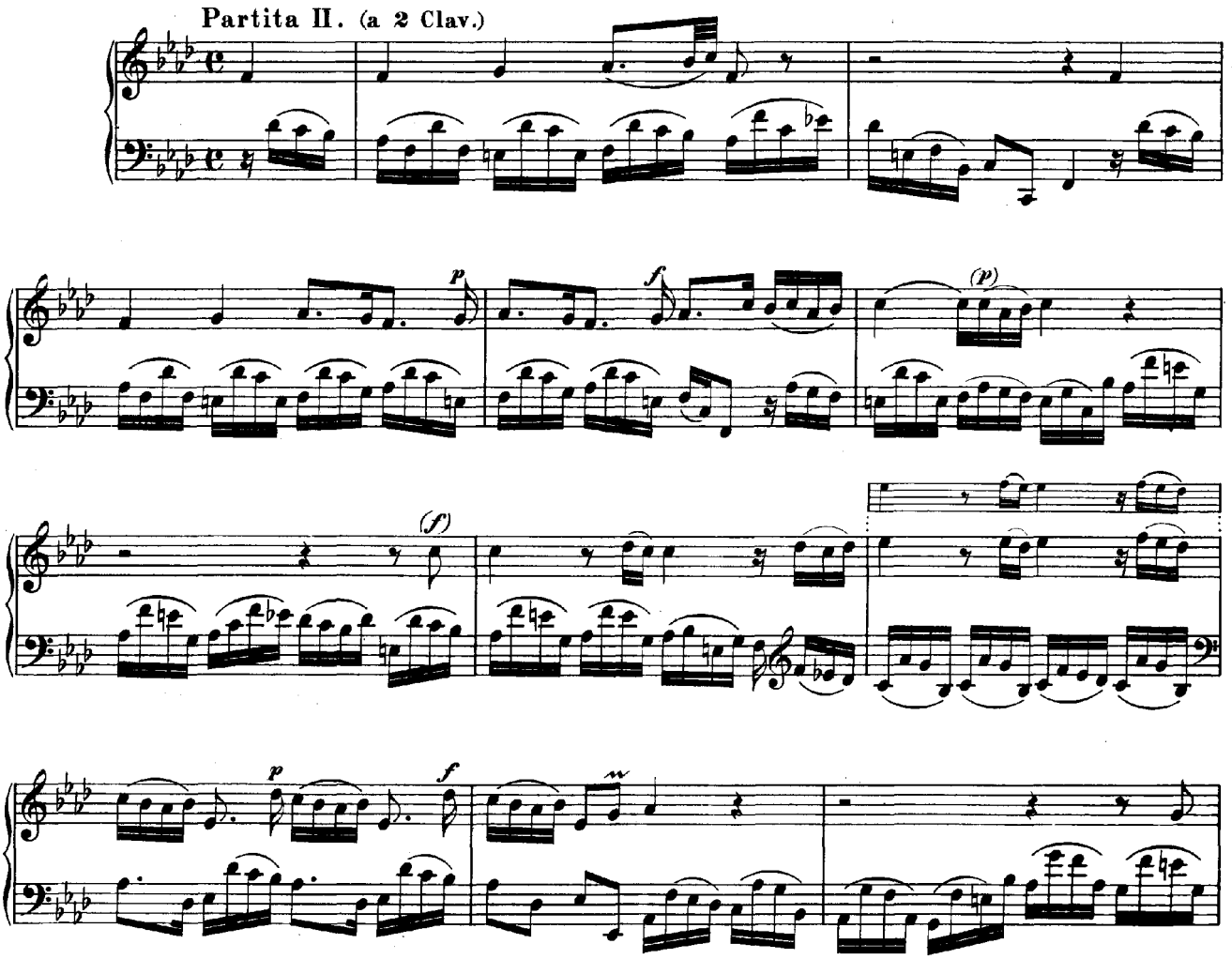
Christ, der du bist der helle Tag.

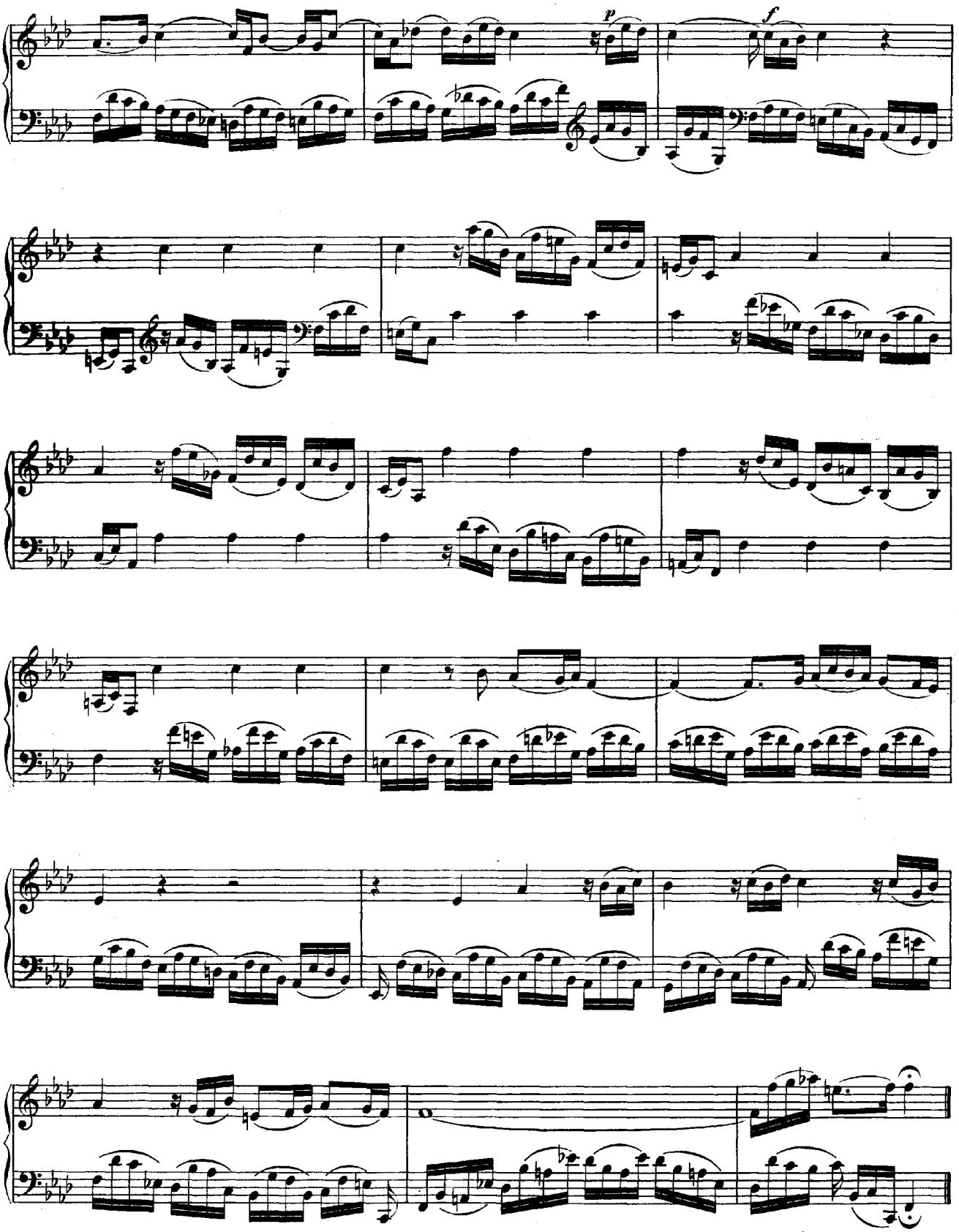
(Partite diverse.)

Partita I.

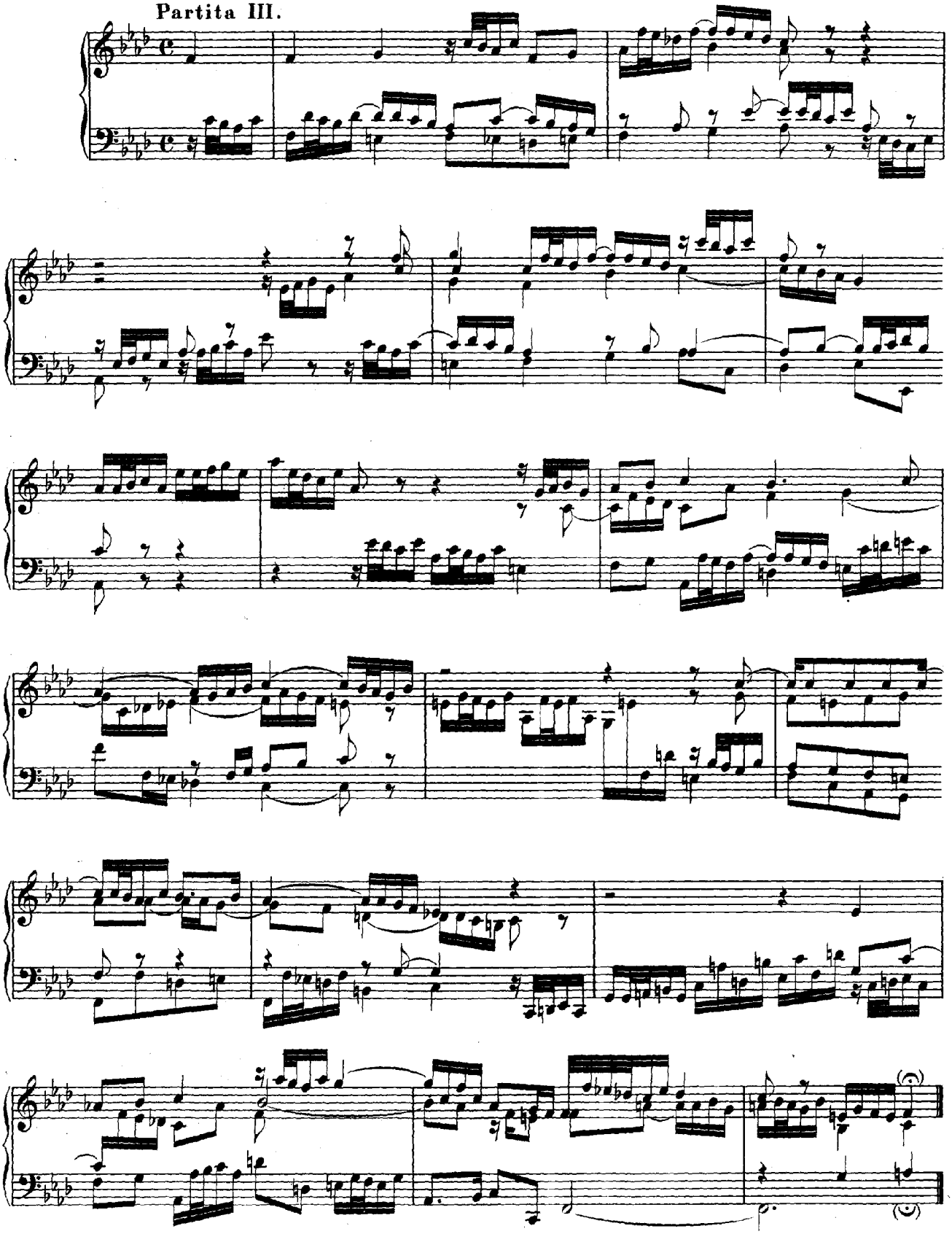


Partita II. (a 2 Clav.)

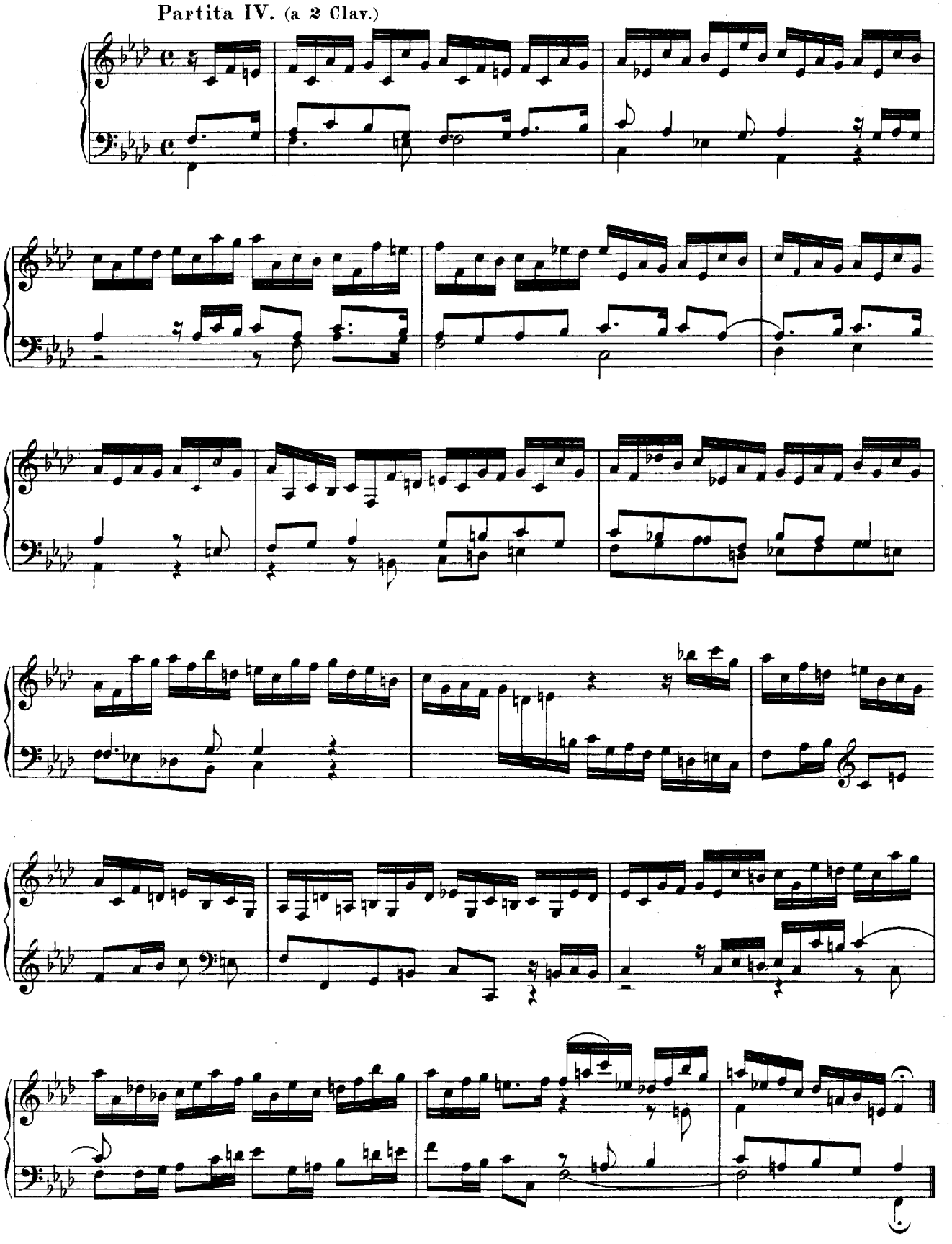



p
f

Partita III.

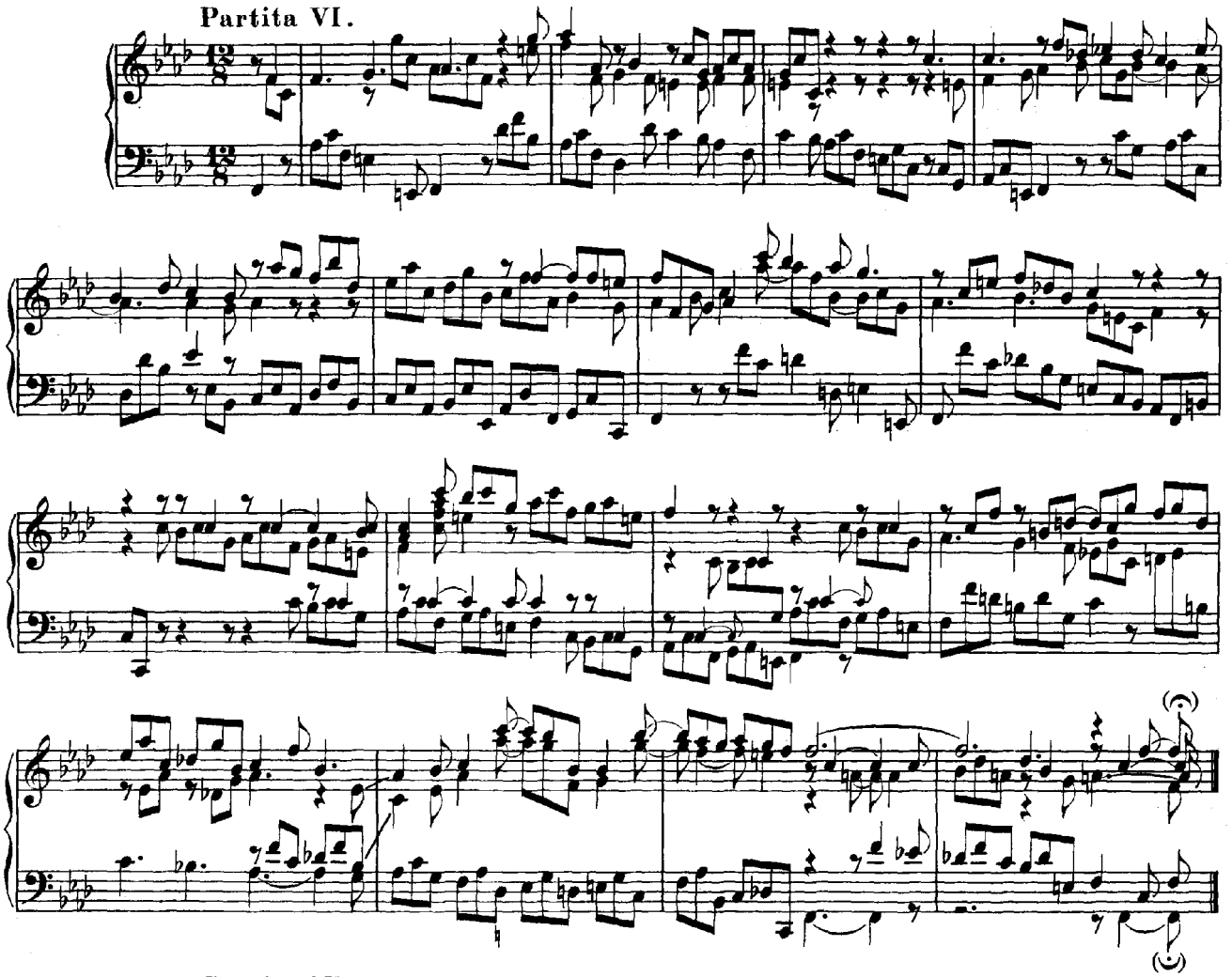


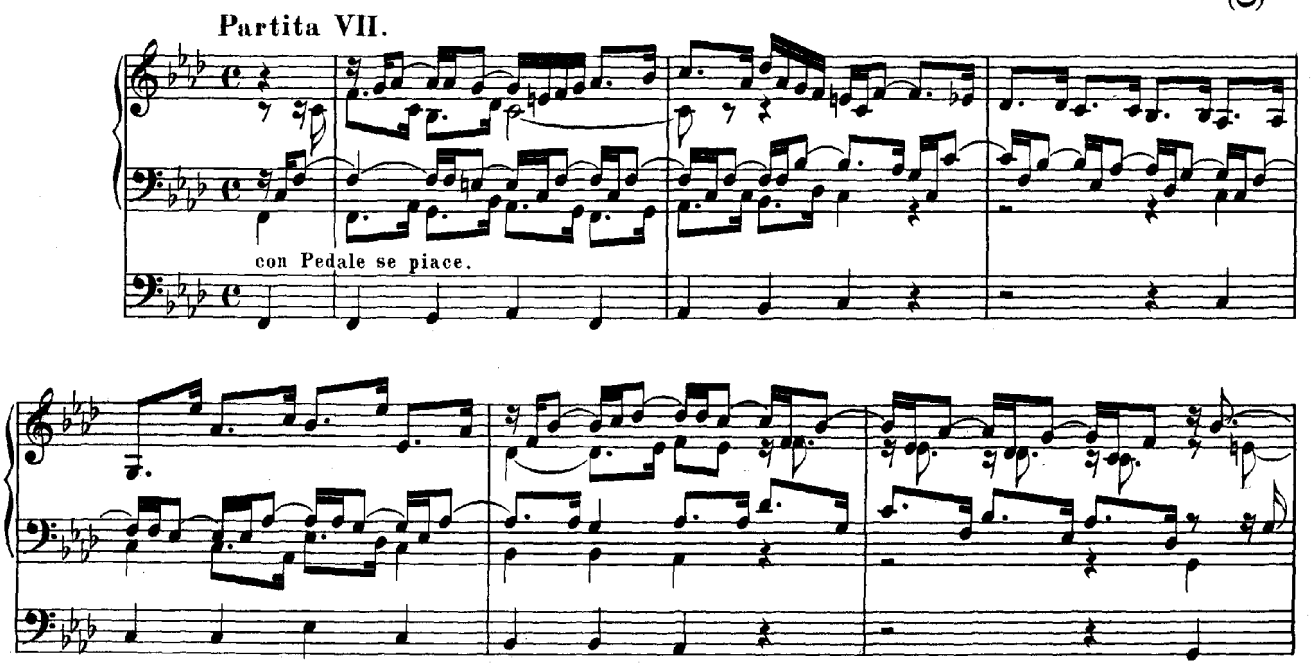
Partita IV. (a 2 Clav.)

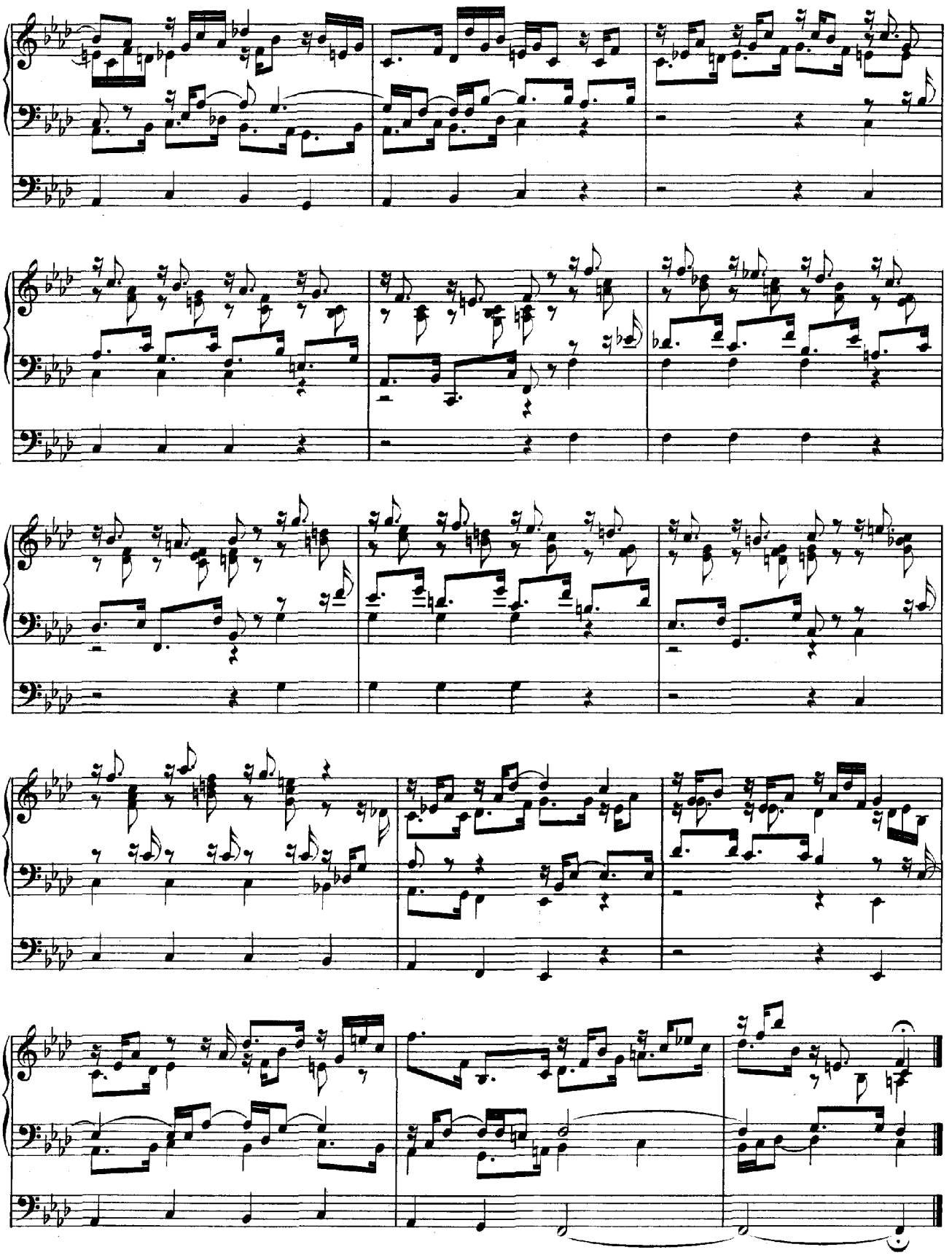


Partita V.

(C. f.)


Partita VI.

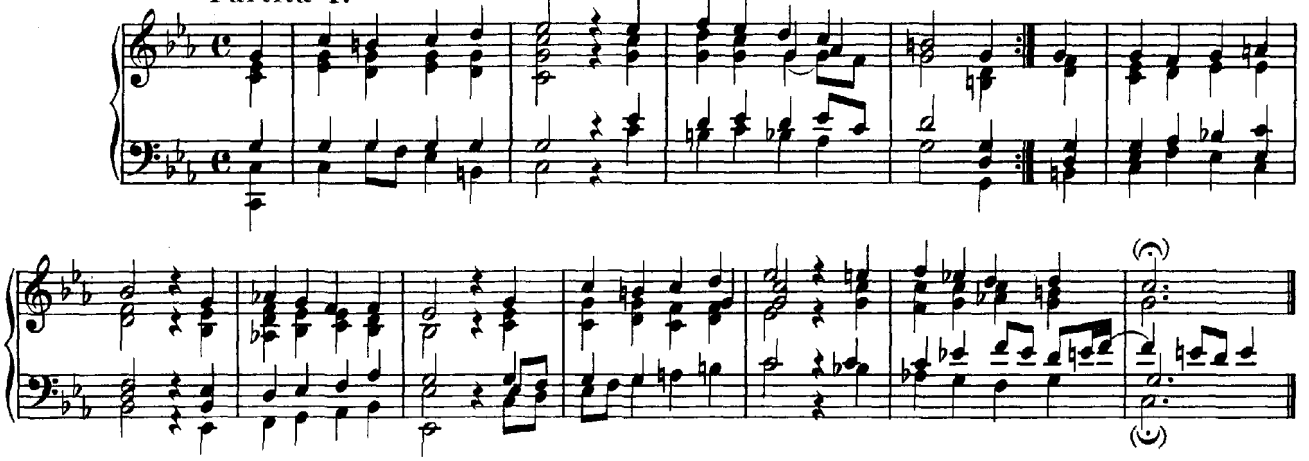

Partita VII.
con Pedale se piace.



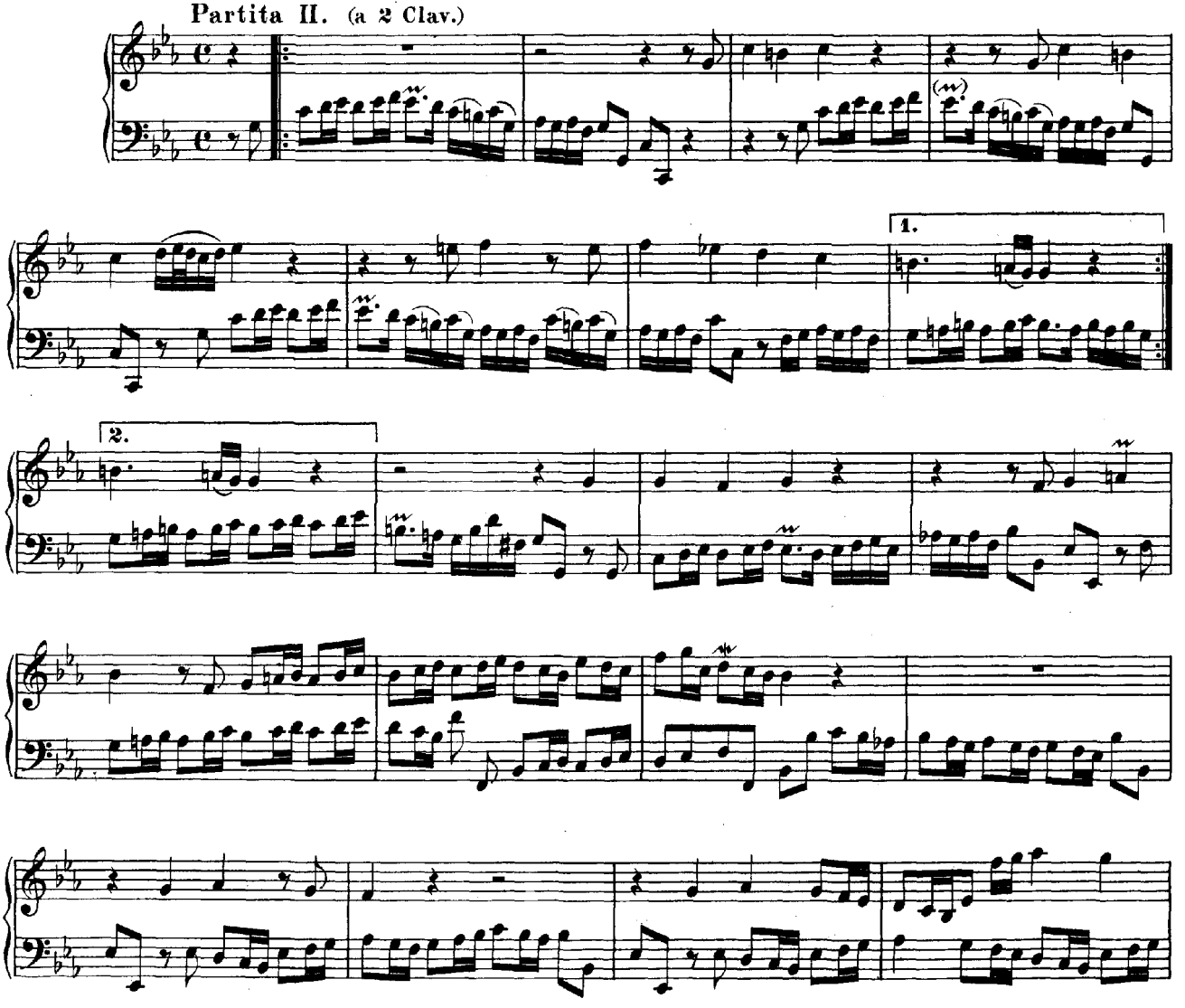
O Gott, du frommer Gott!

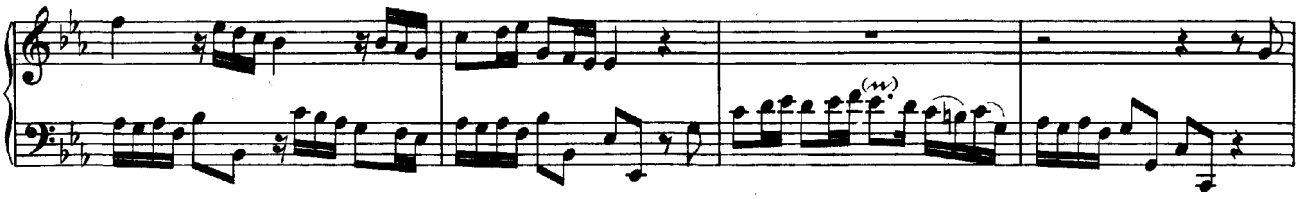
(Partite diverse.)

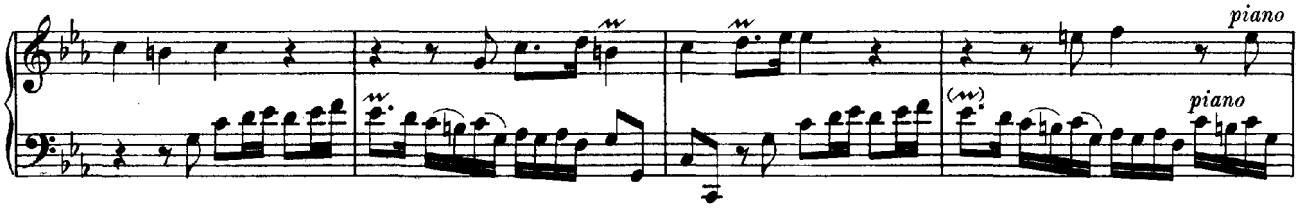
Partita I.

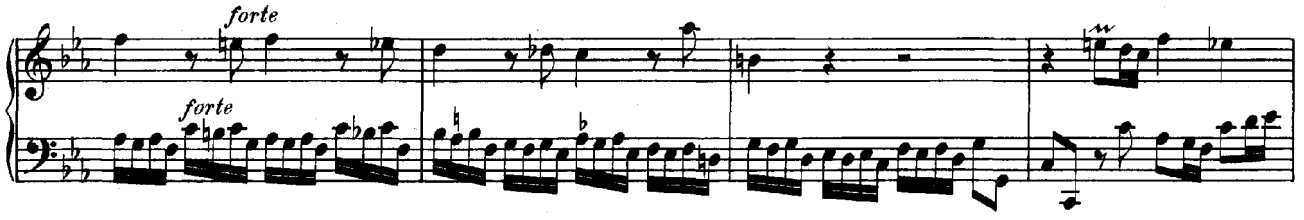


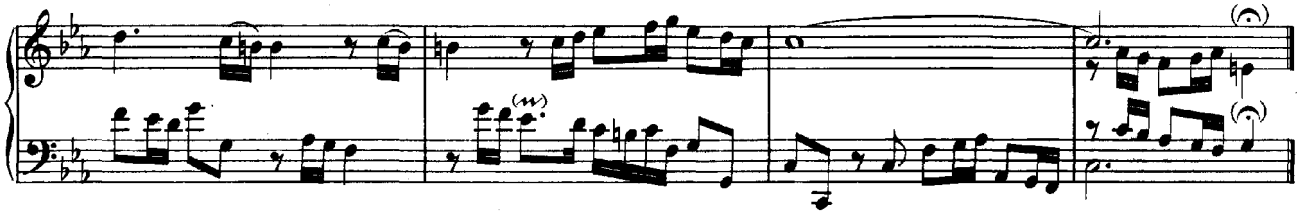
Partita II. (a 2 Clav.)



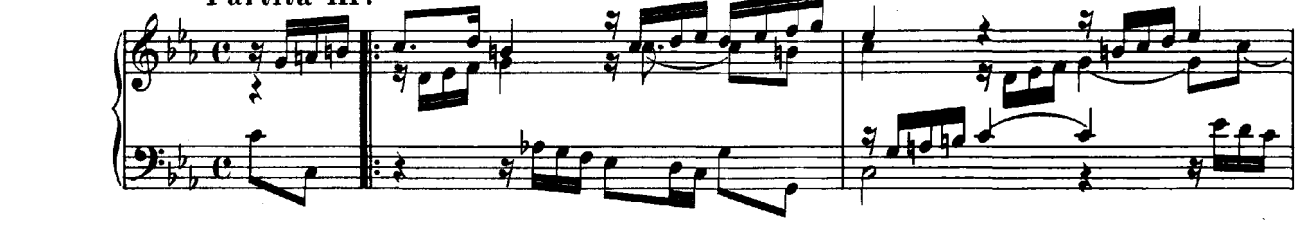


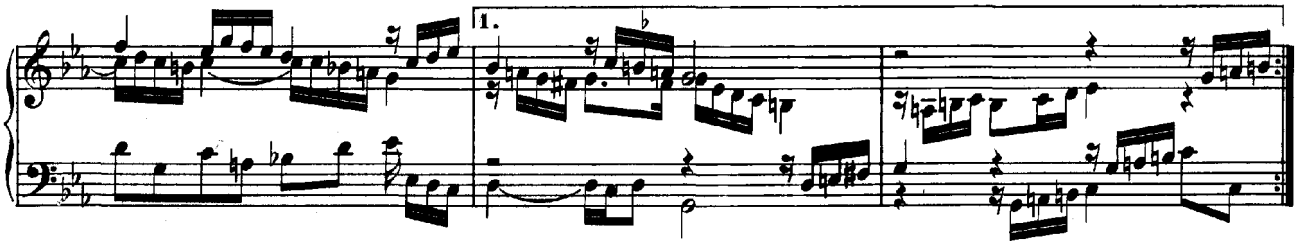


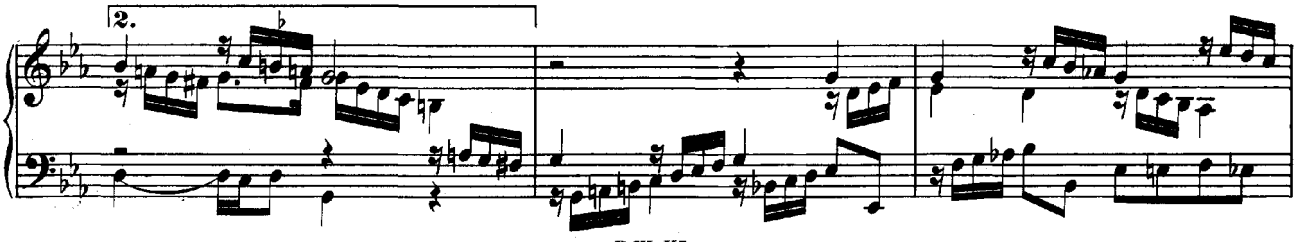


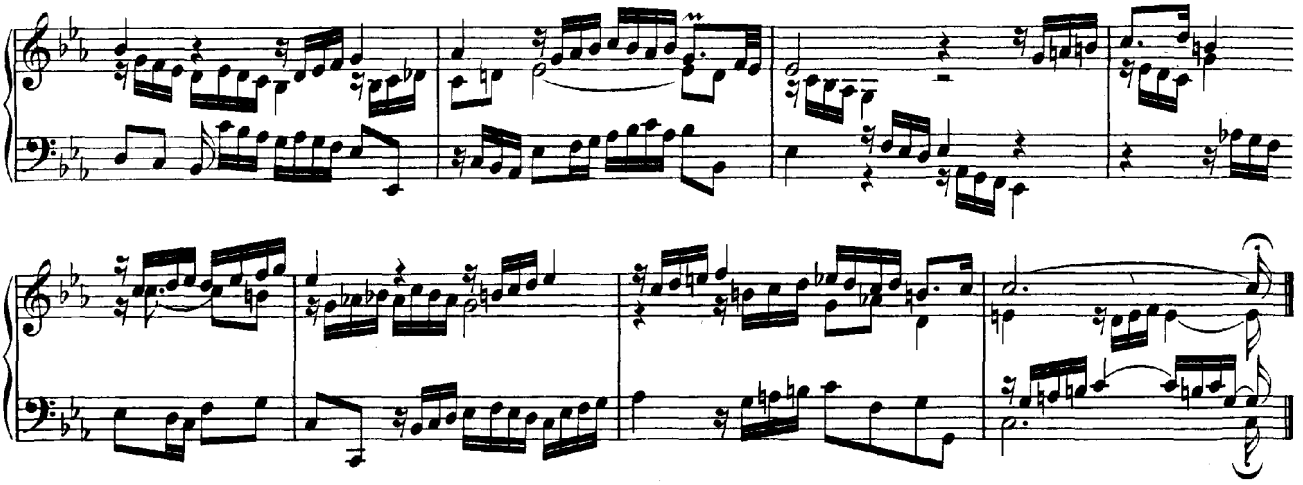


Partita III.

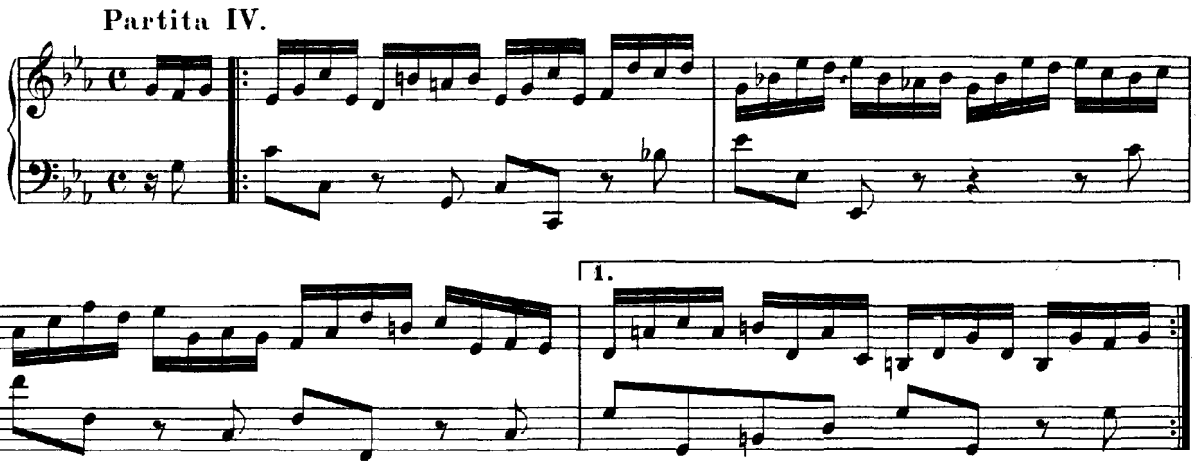


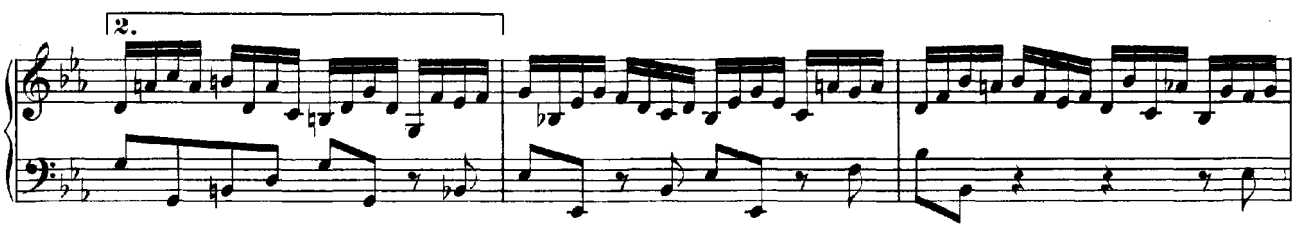


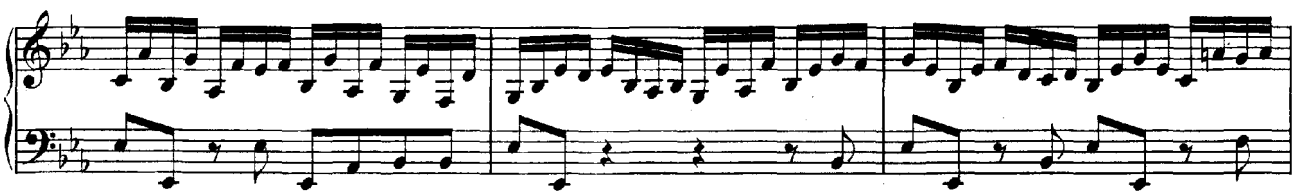


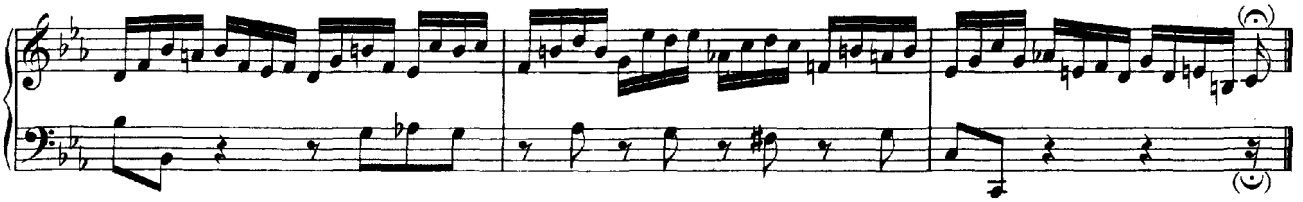


Partita IV.

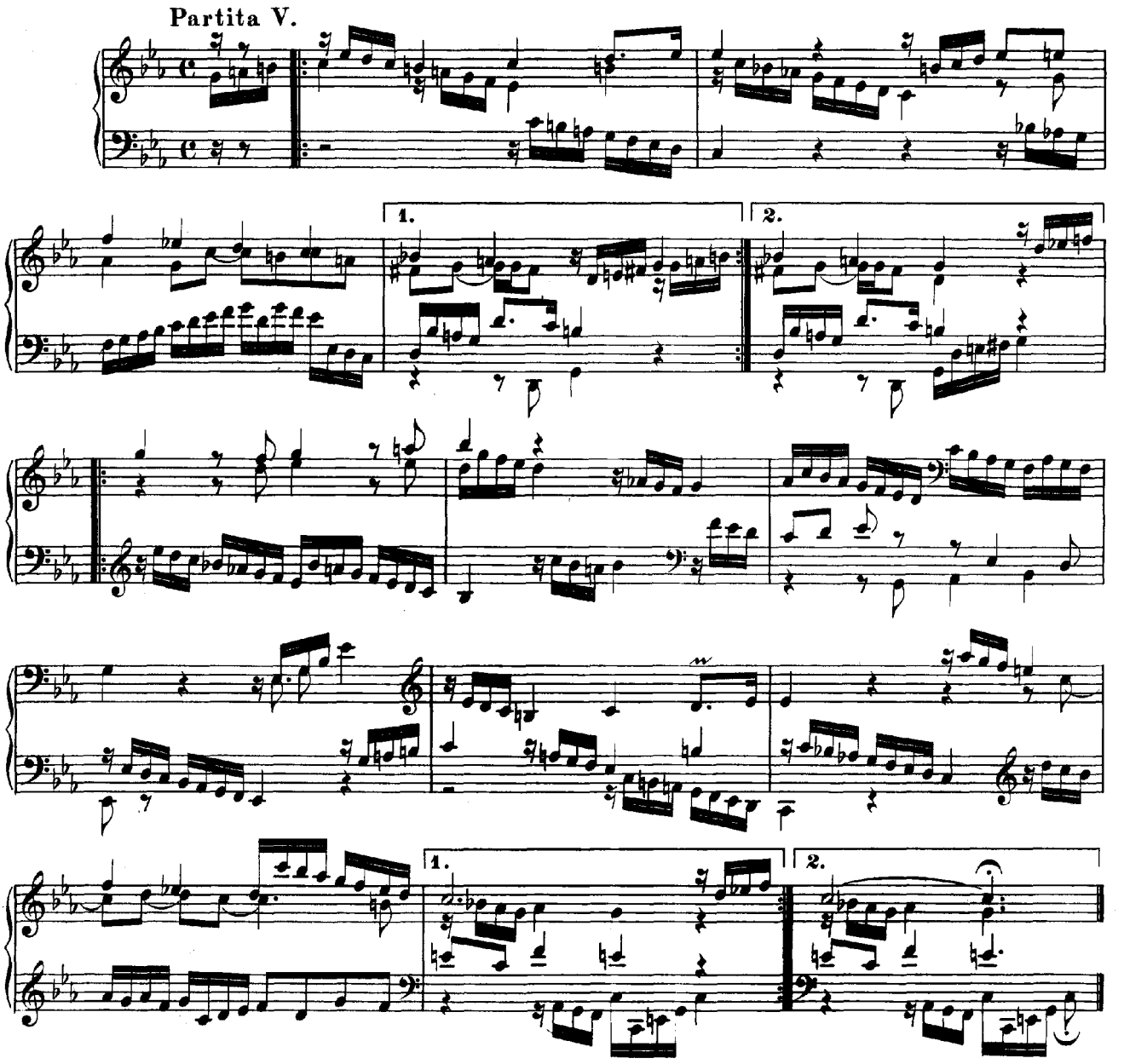




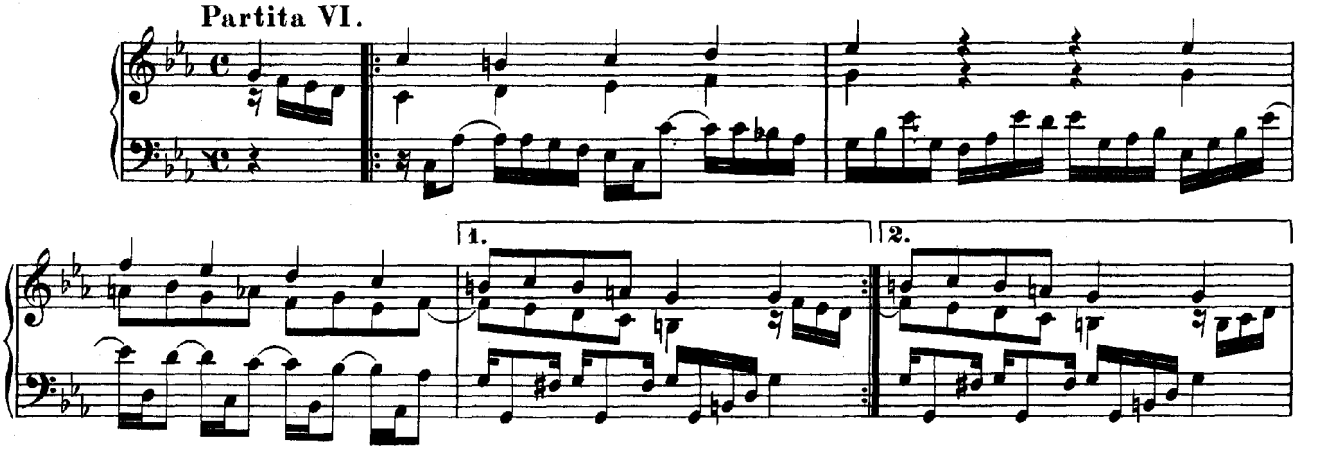


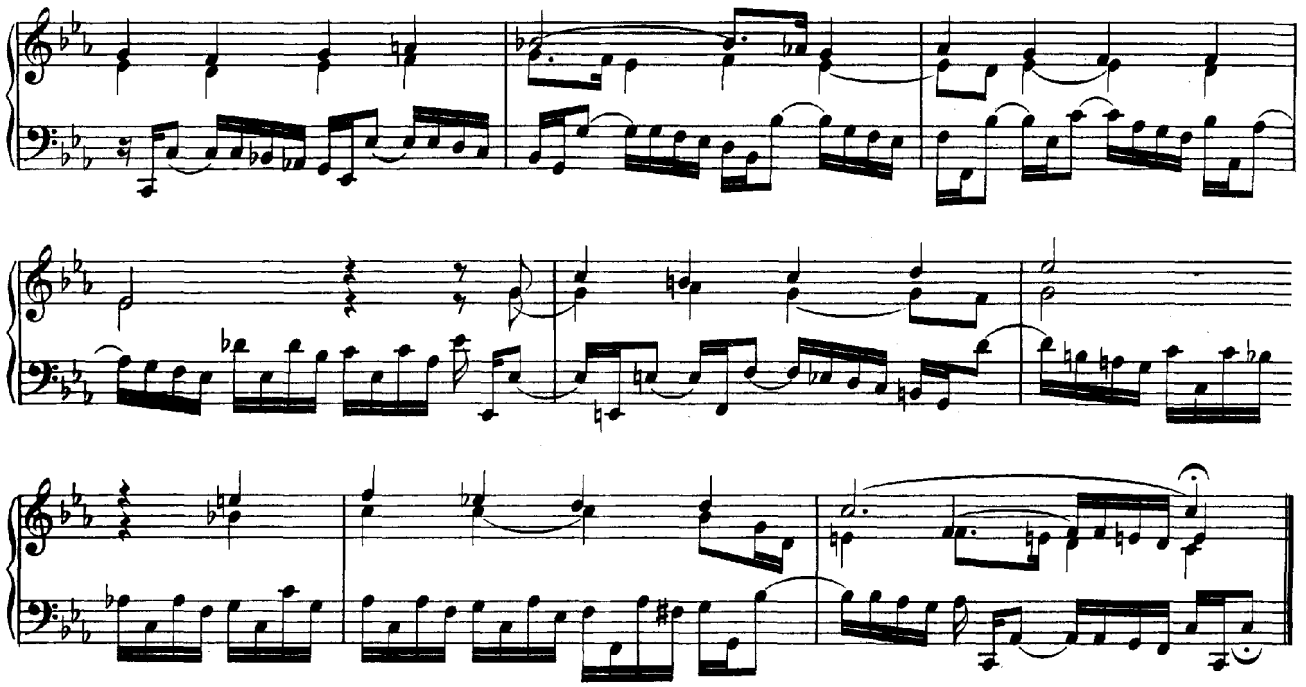


Partita V.

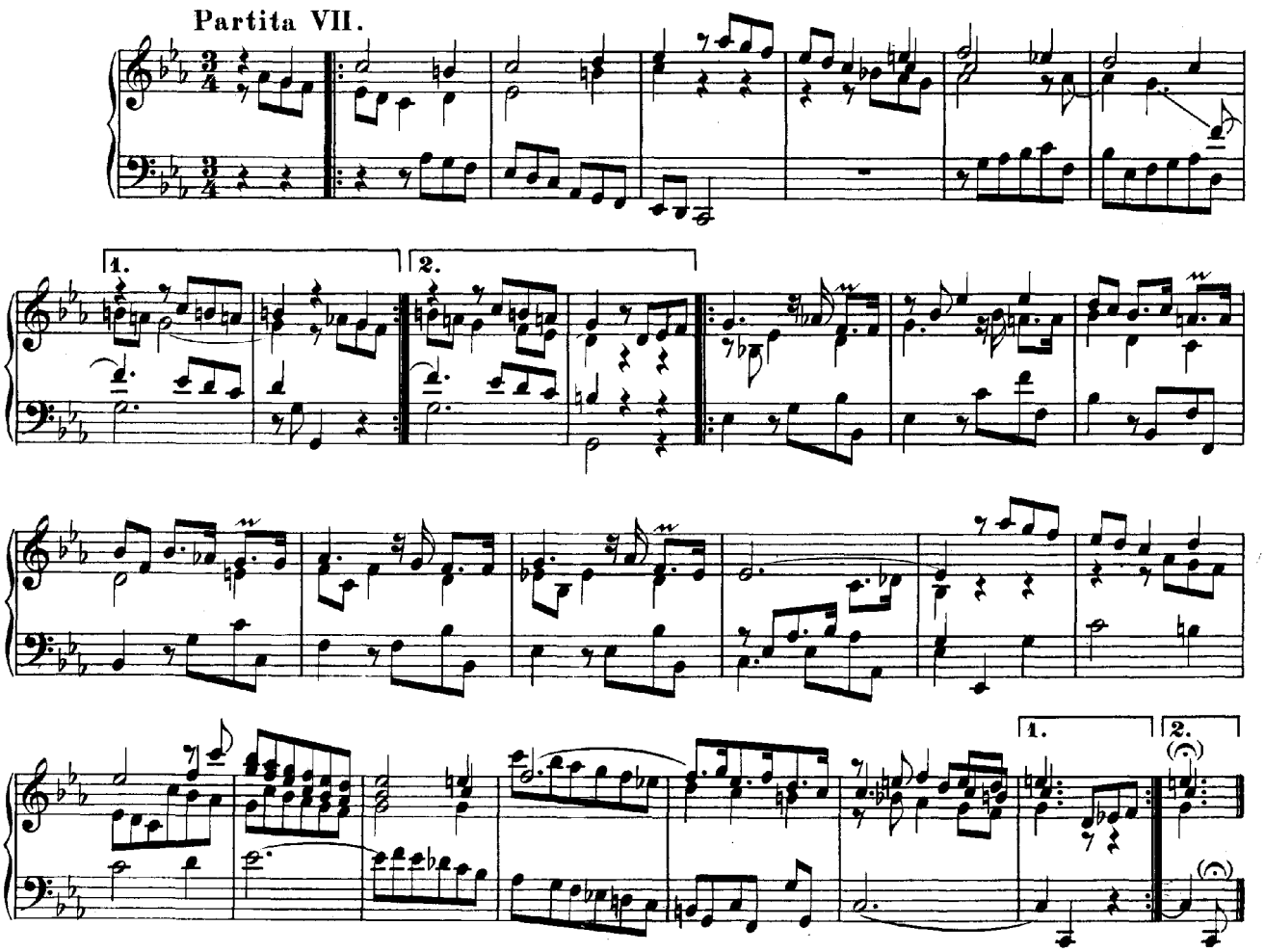


Partita VI.

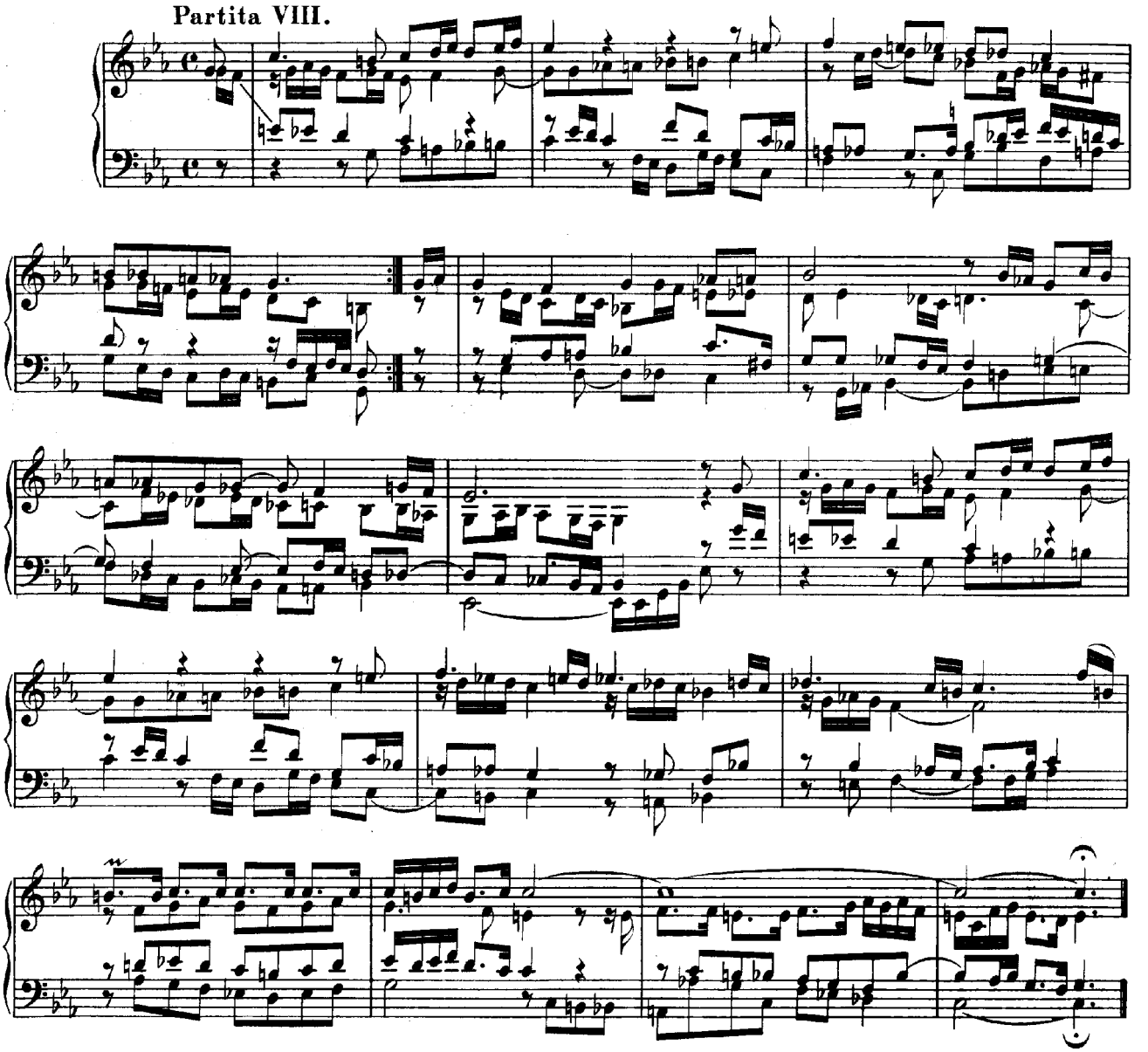




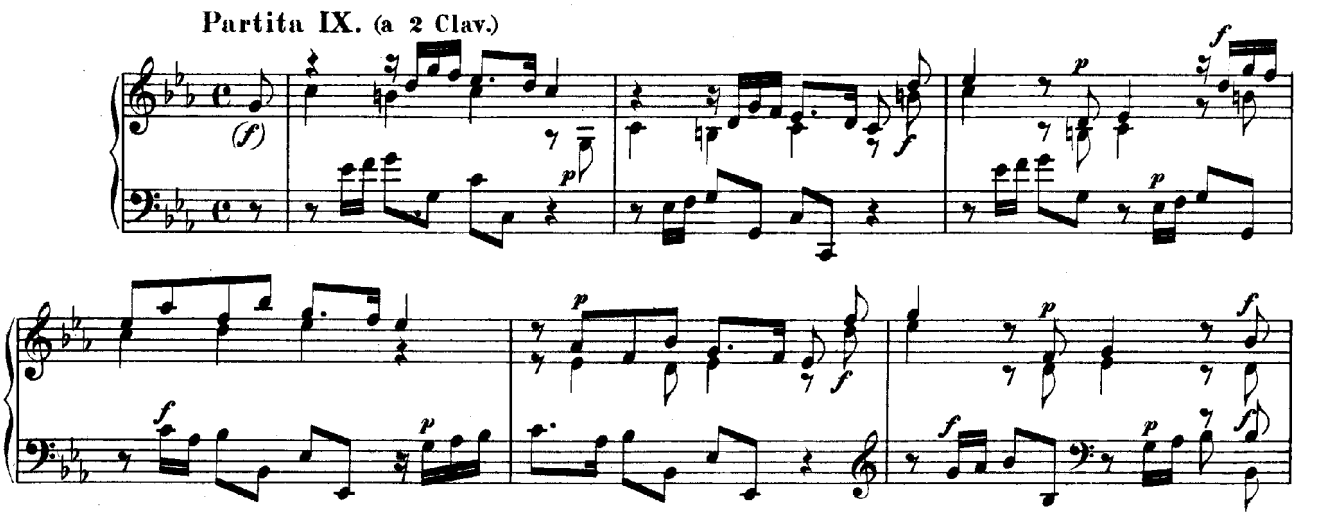
Partita VII.

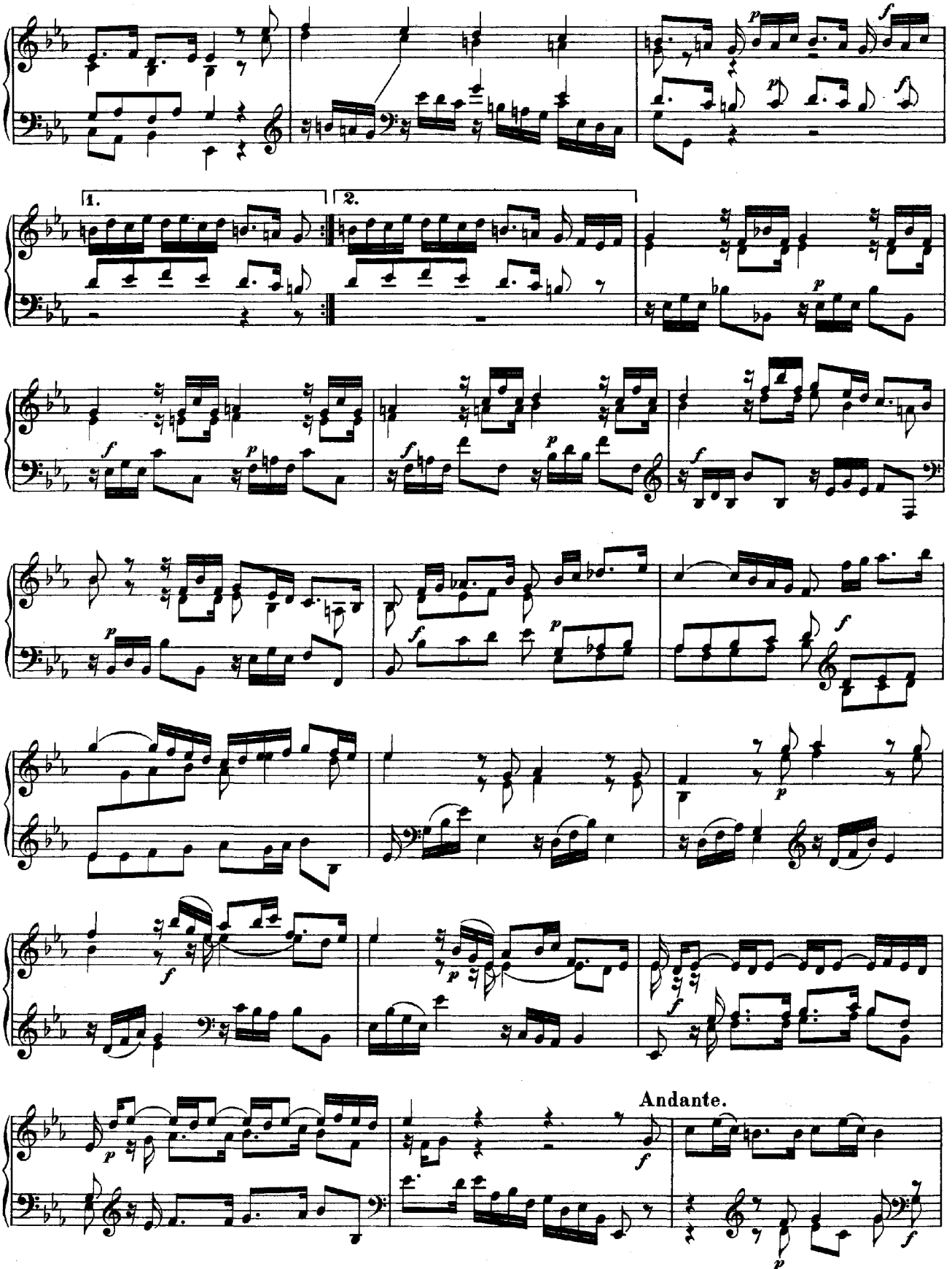


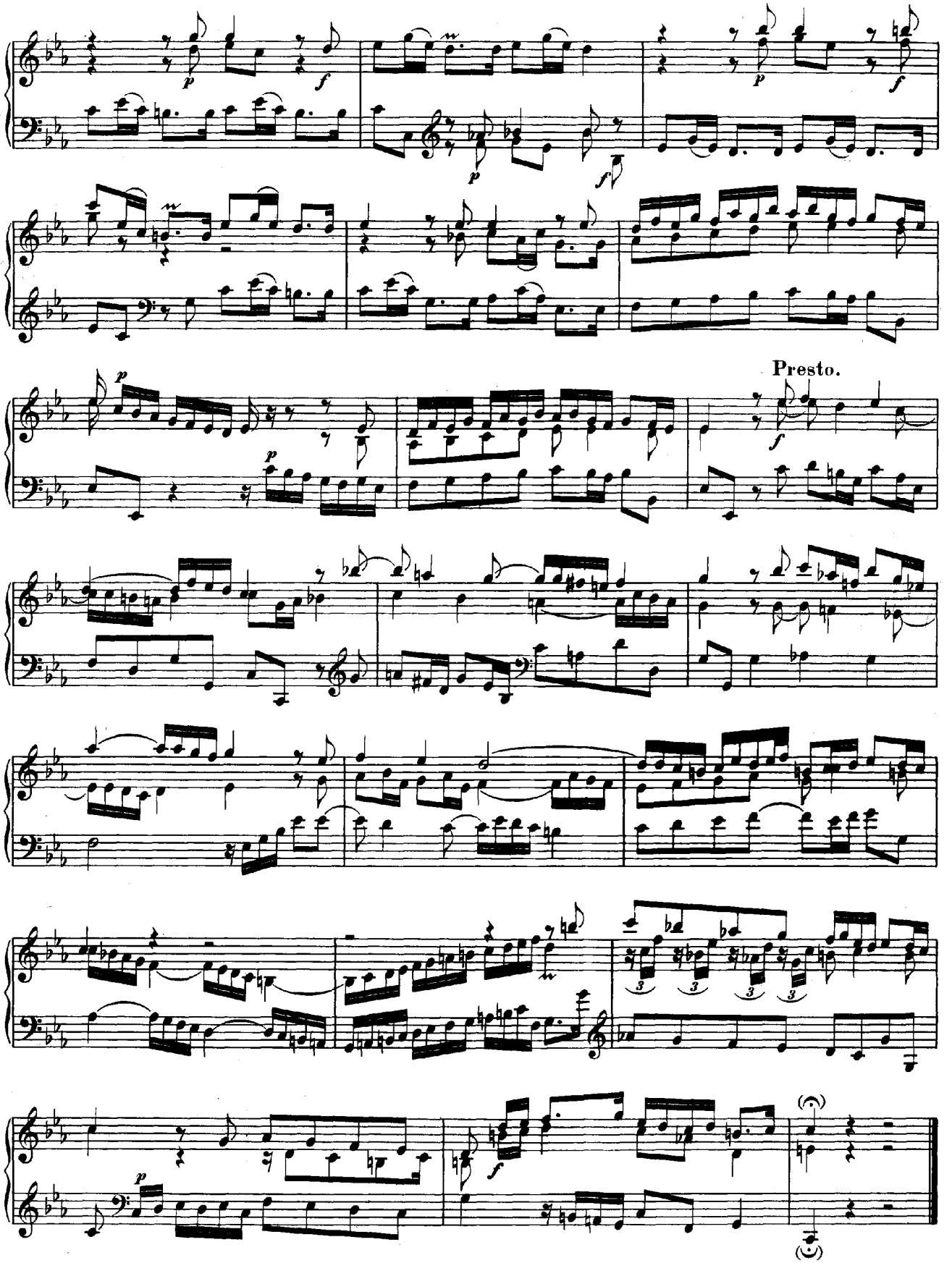
Partita VIII.



Partita IX. (a 2 Clav.)



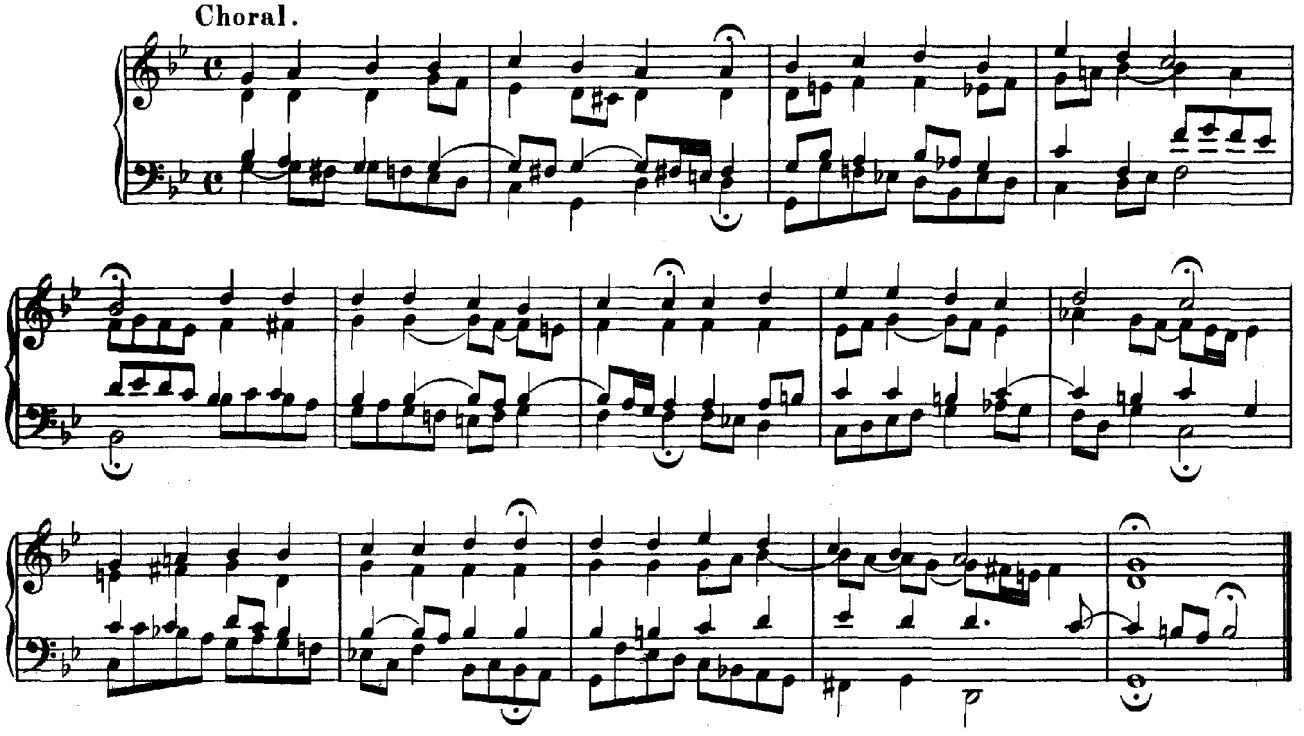

1.
2.
Andante.


Presto.

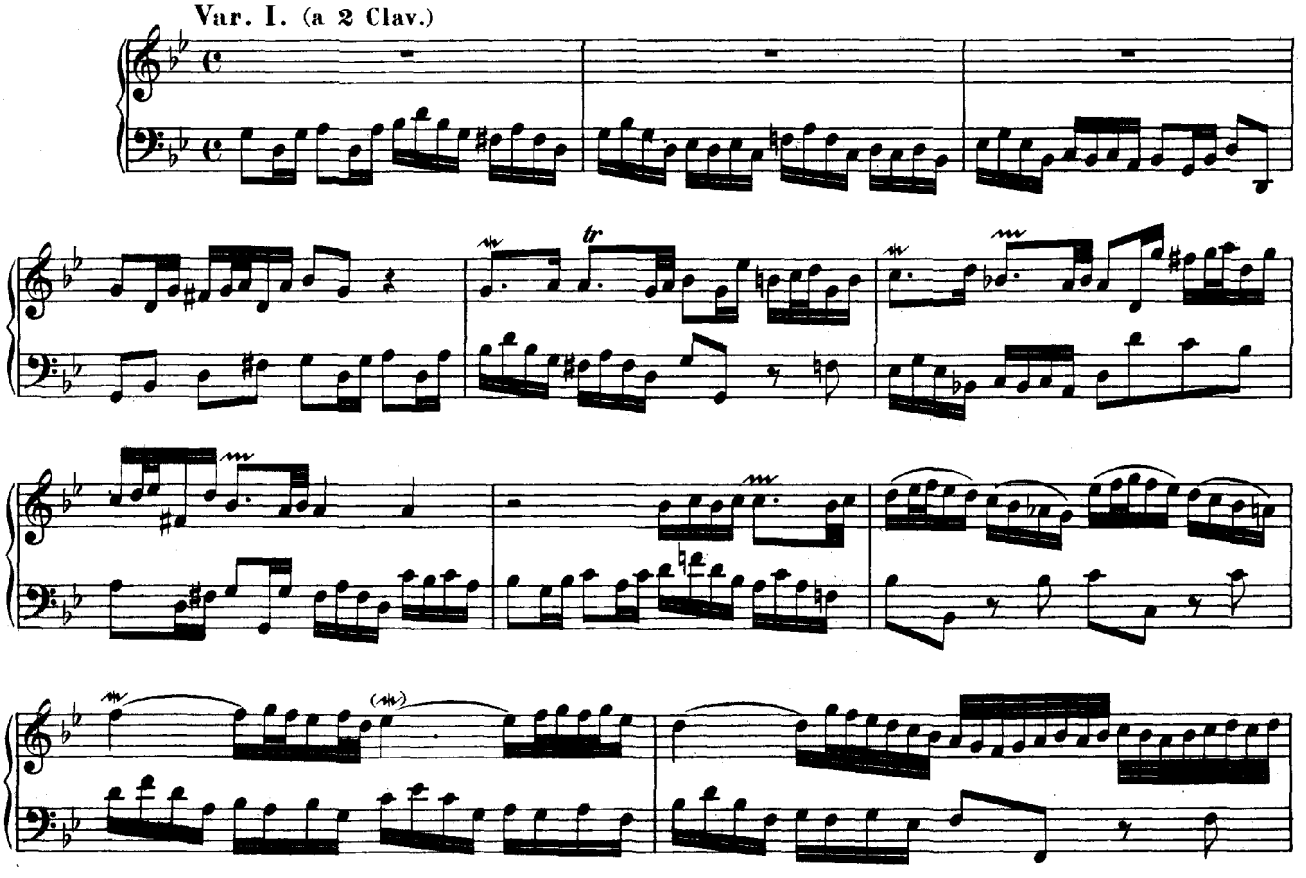
Sei gegrüsset, Jesu gütig.

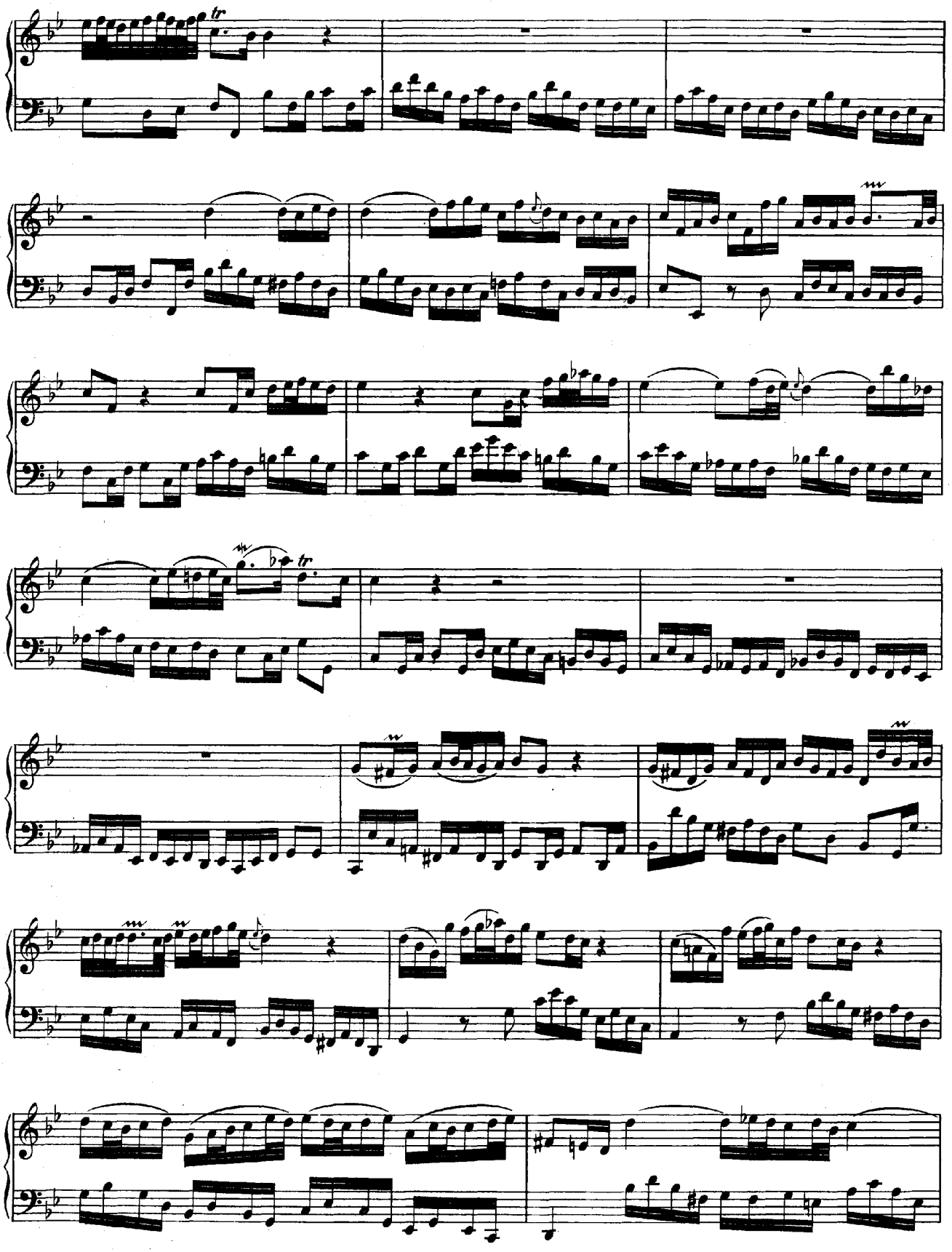
(Partite diverse.)

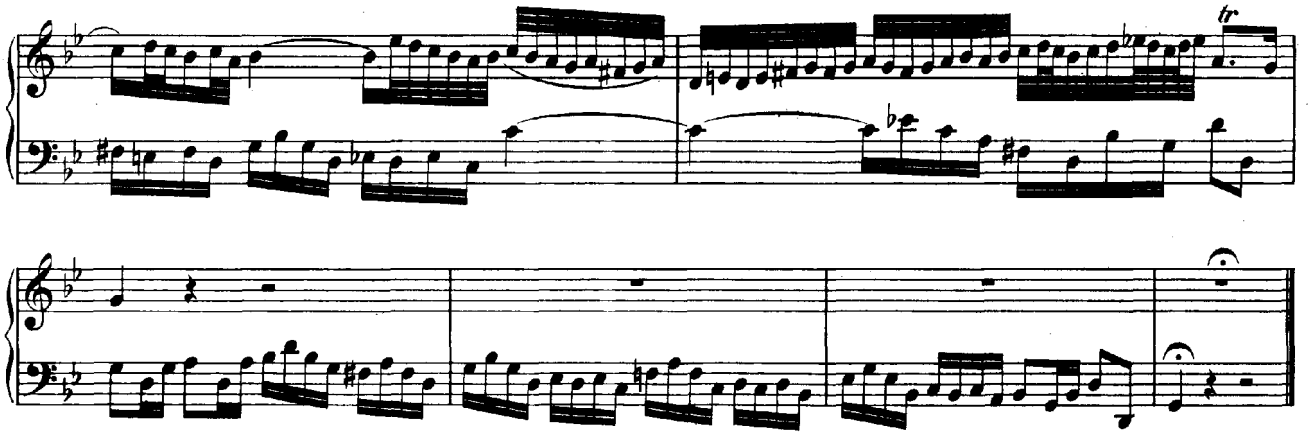
Choral.



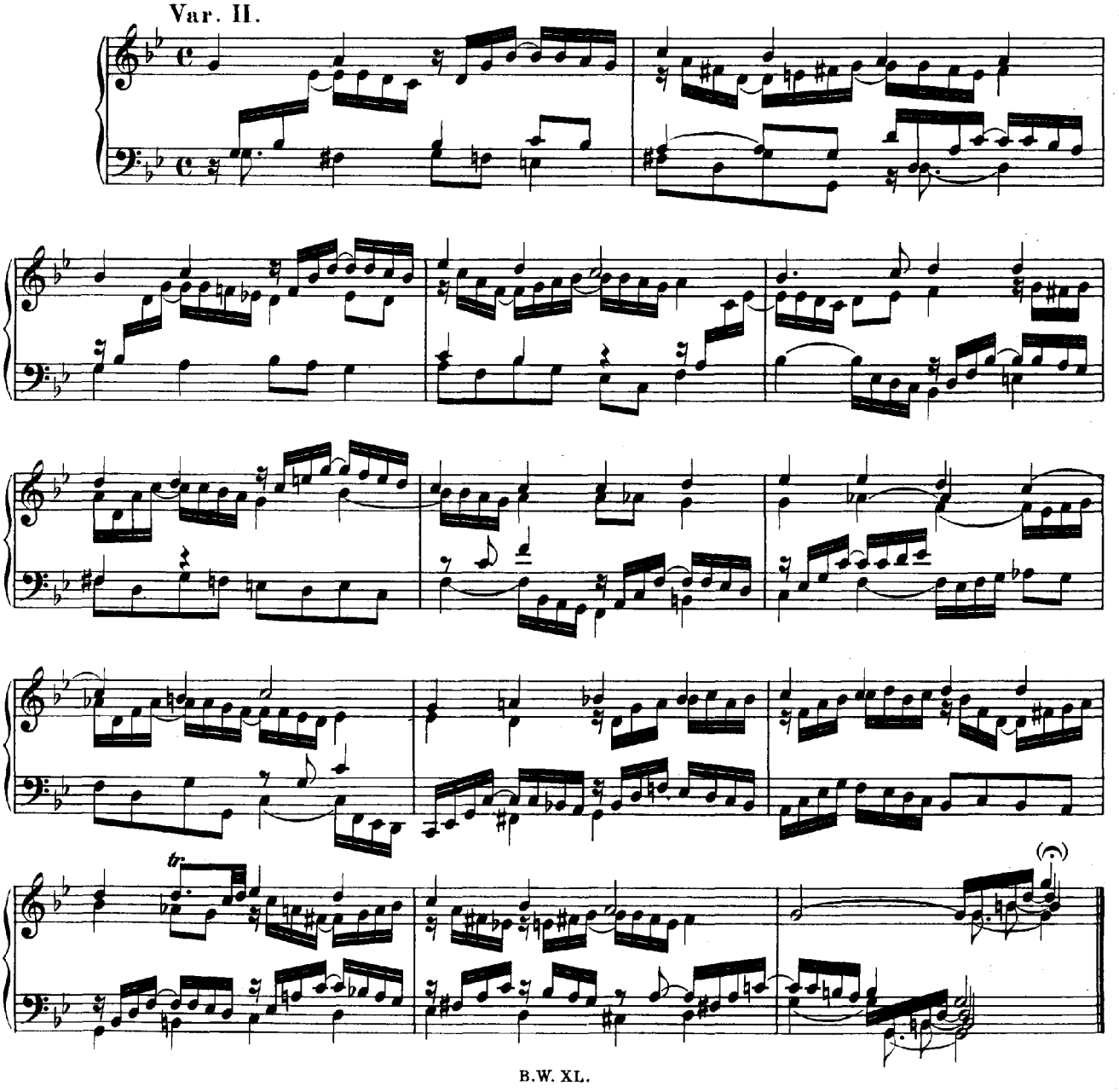
Var. I. (a 2 Clav.)



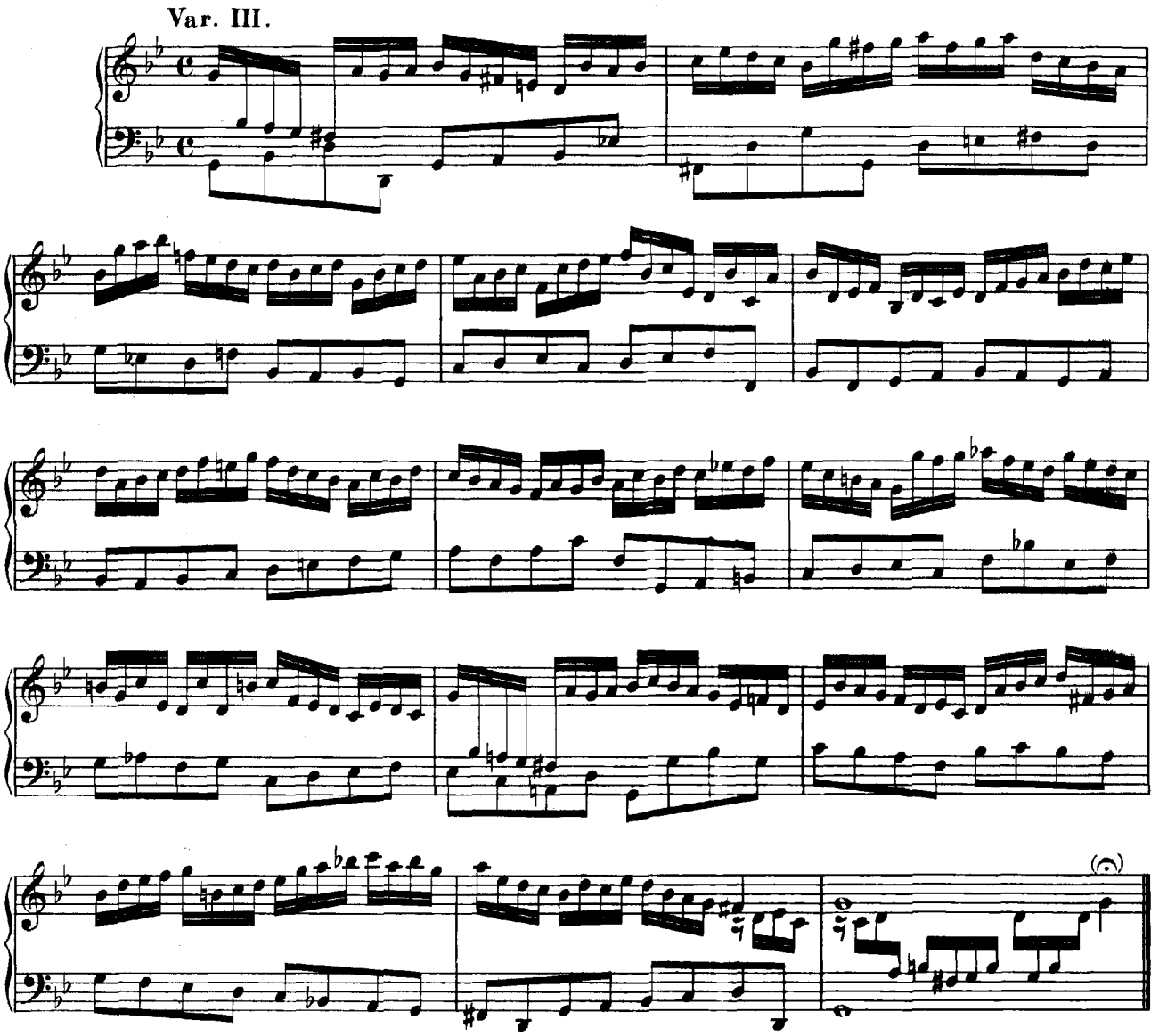




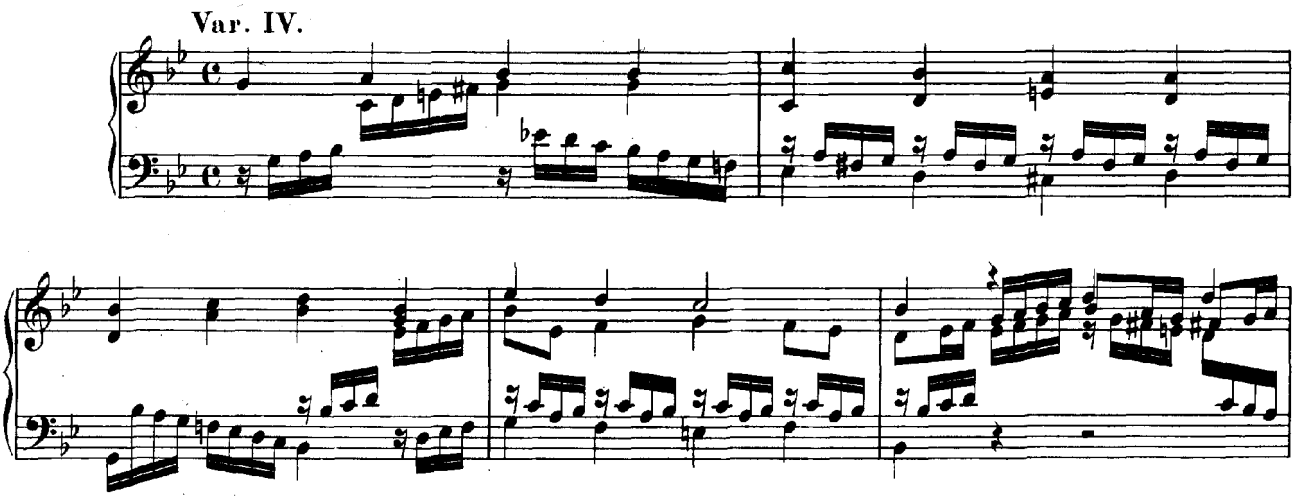
Var. II.

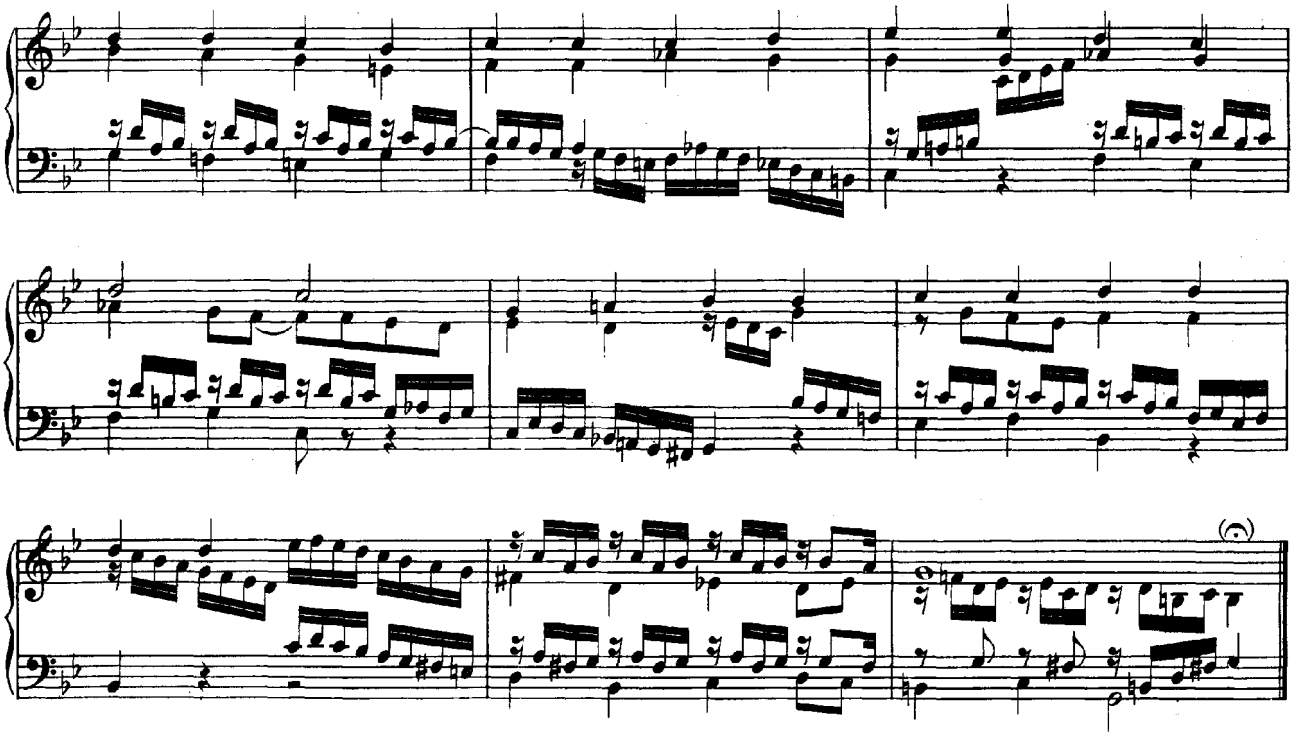


Var. III.

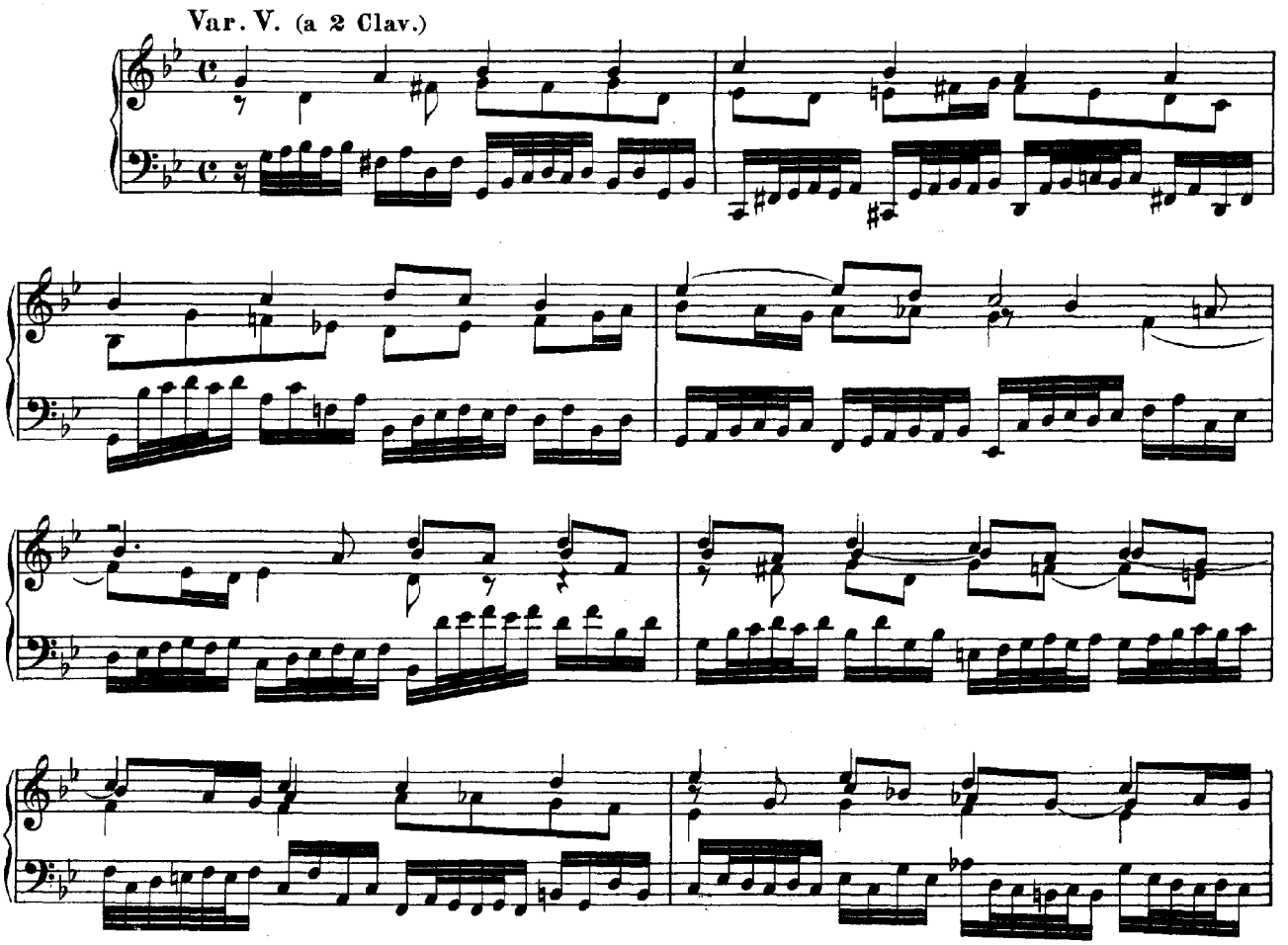


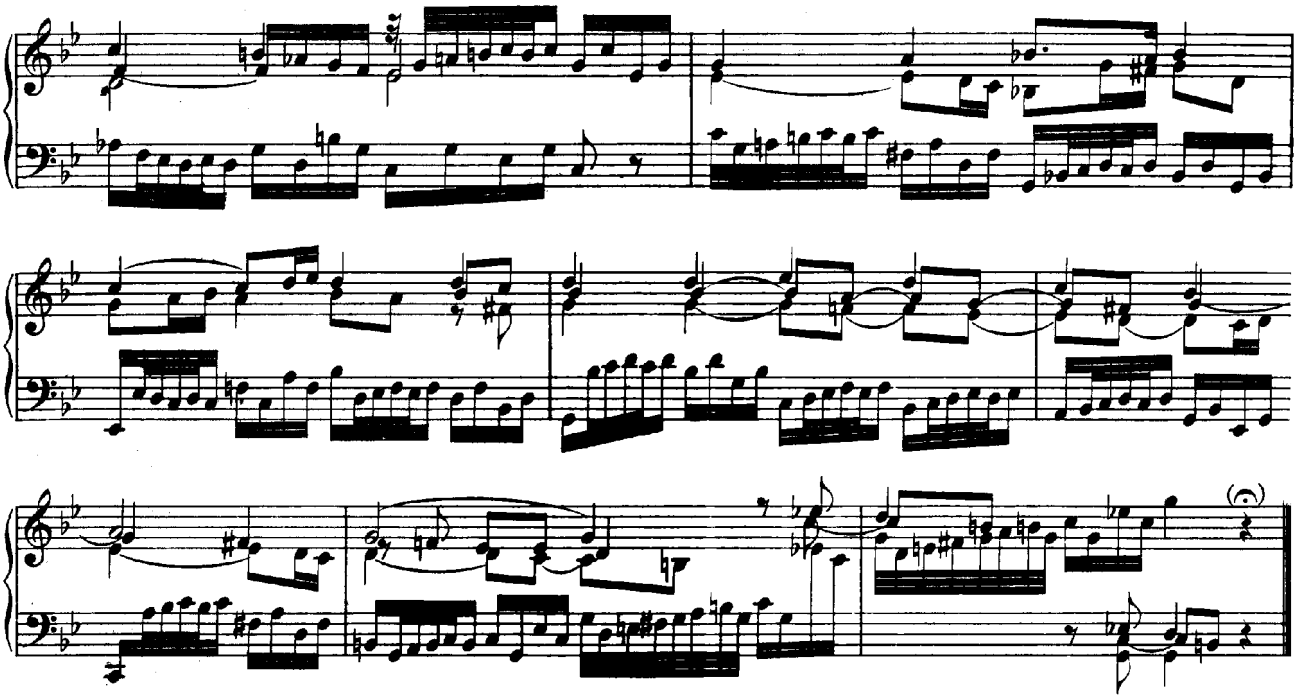
Var. IV.



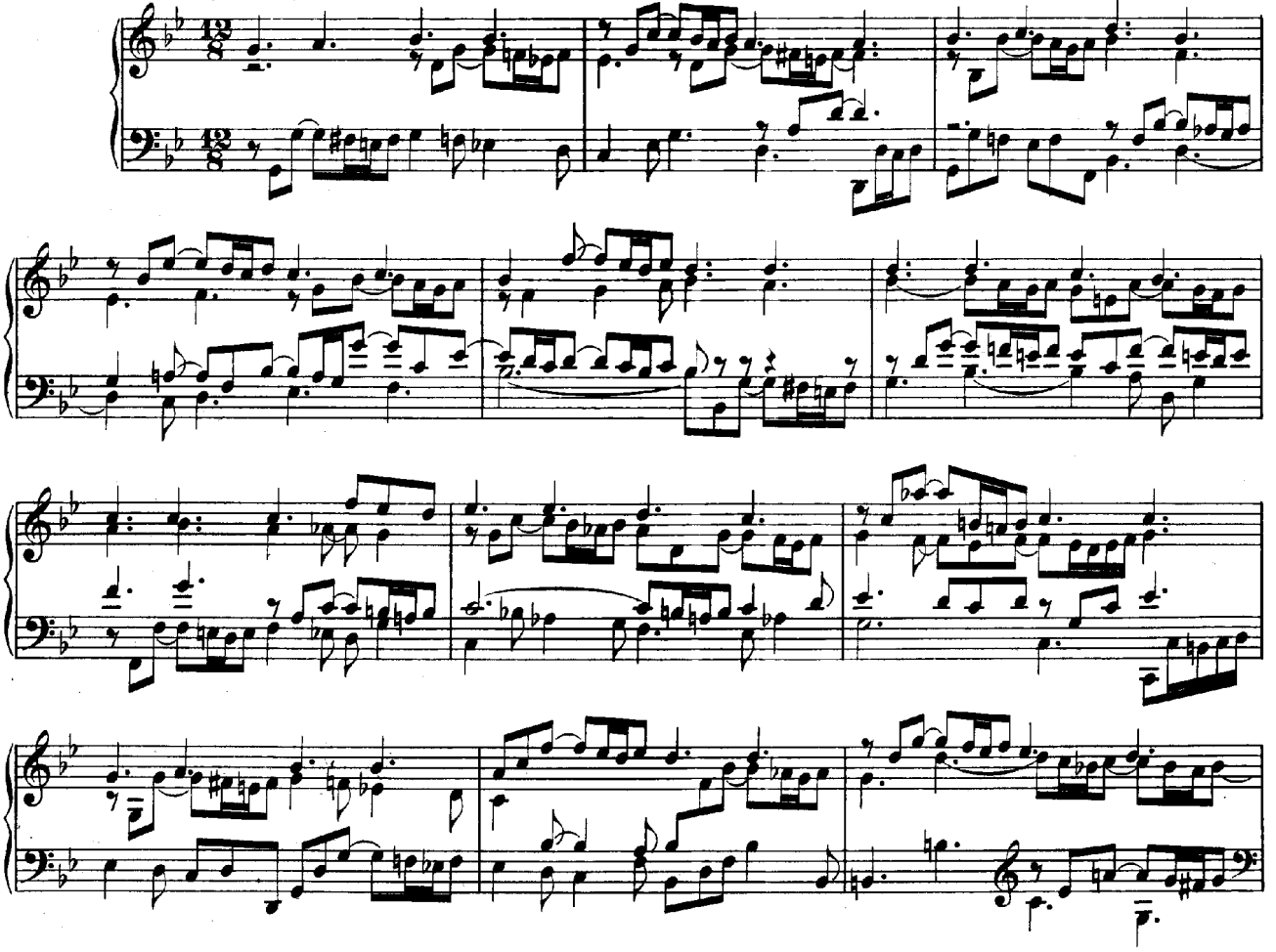


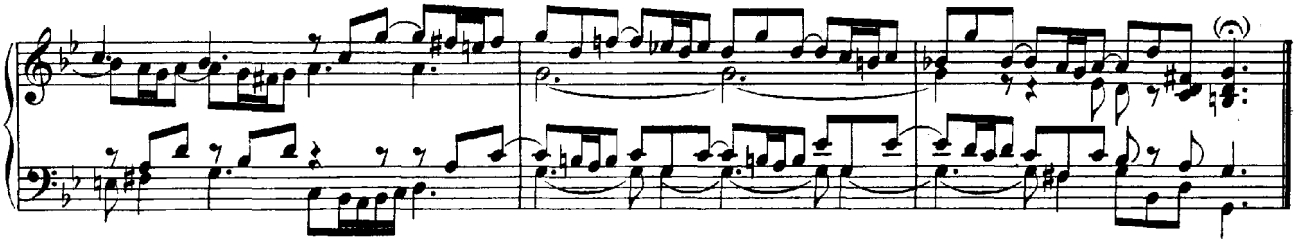
Var. V. (a 2 Clav.)



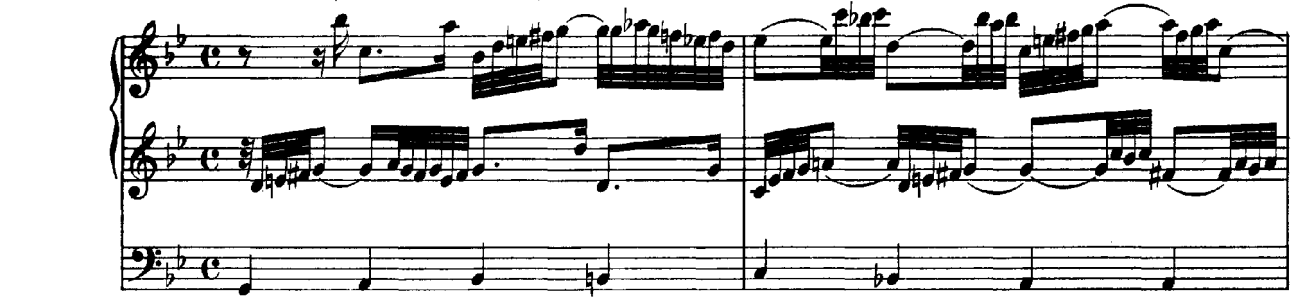


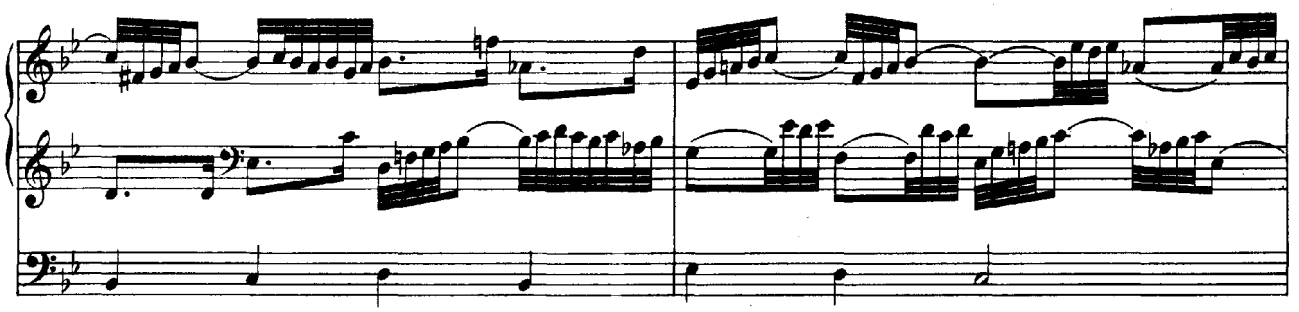
Var. VI.

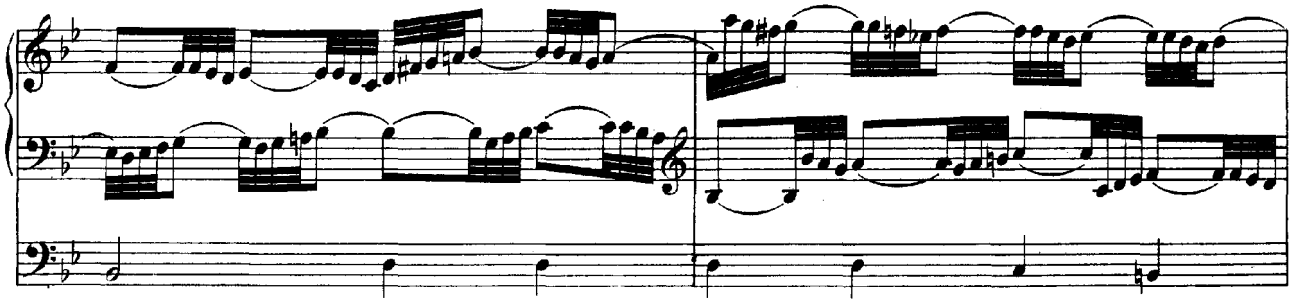


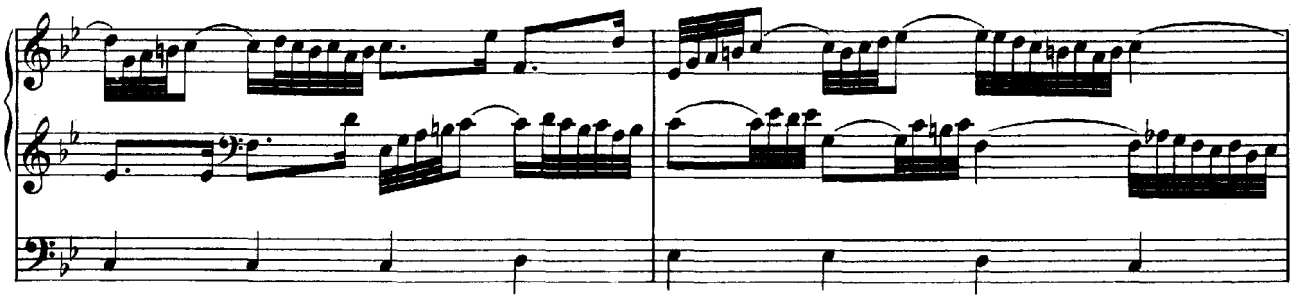


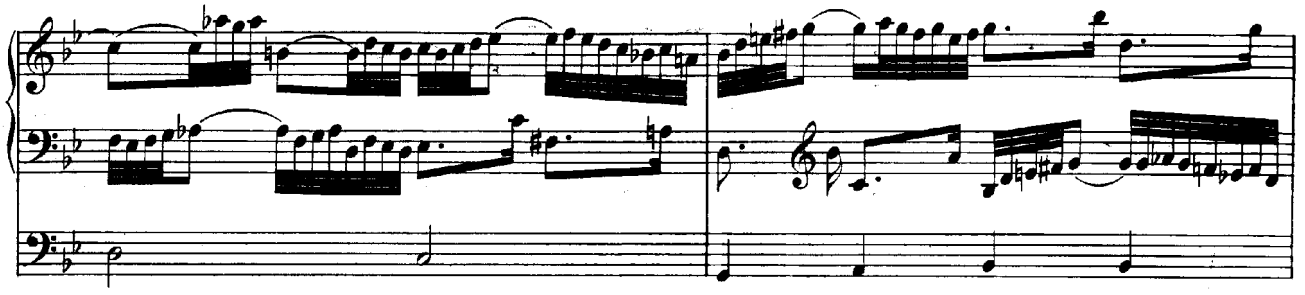
Var. VII. (a 2 Clav. e Ped.)

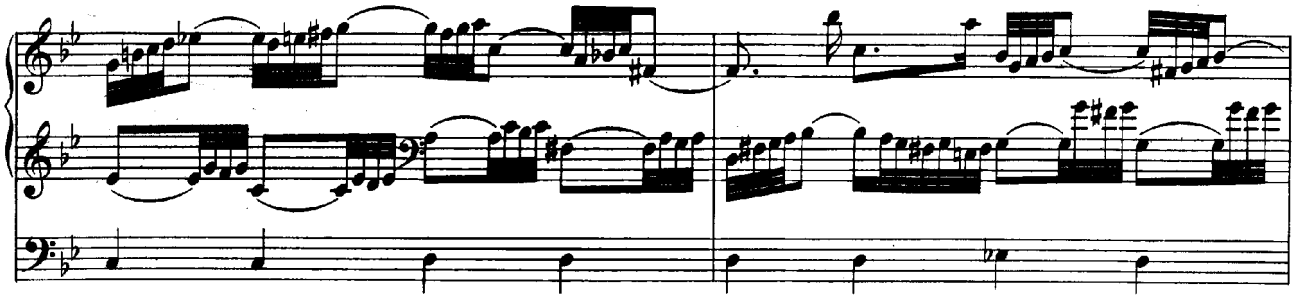


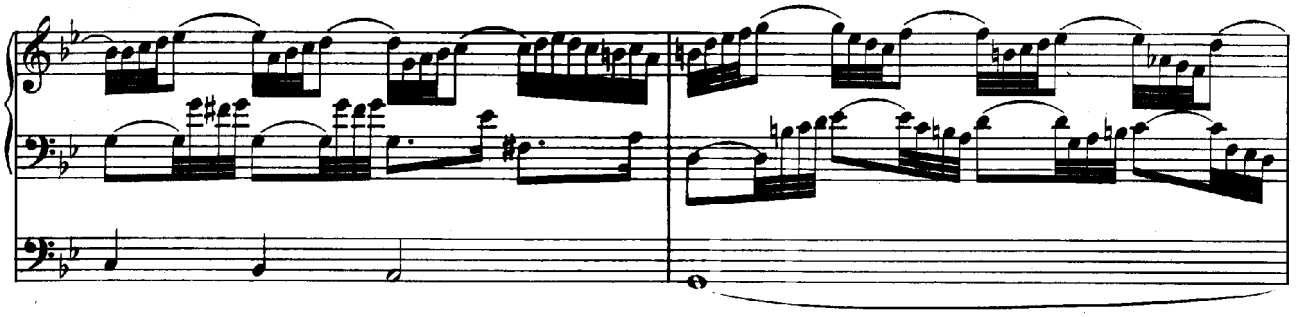


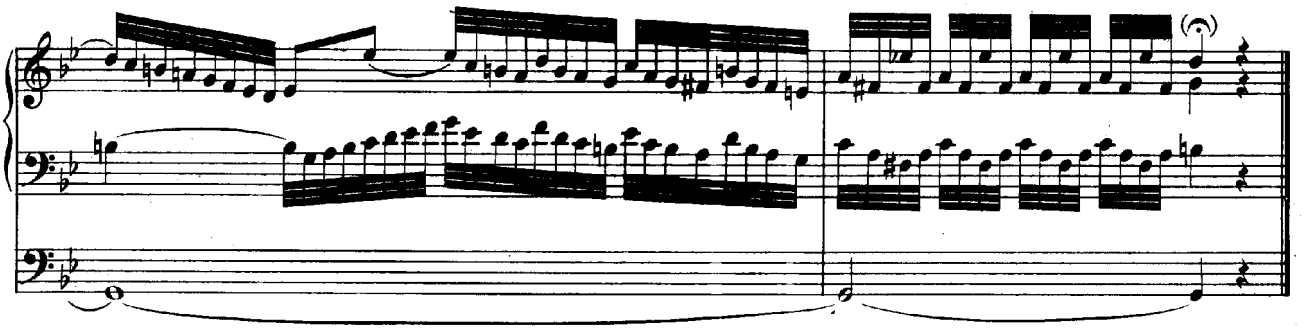




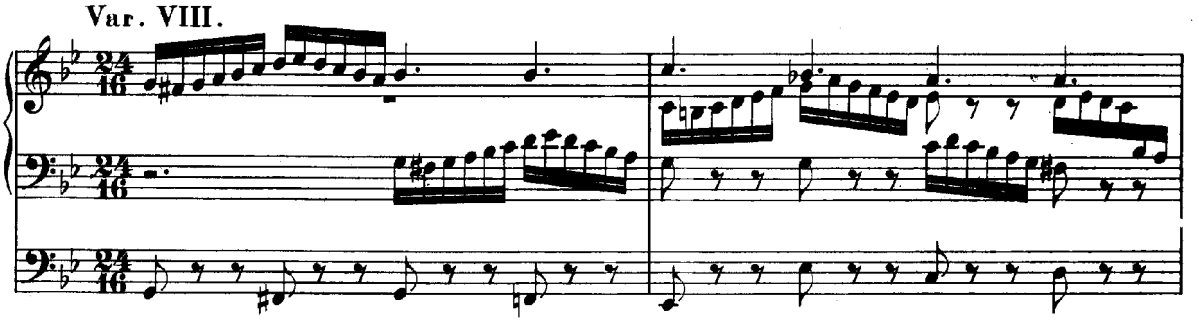


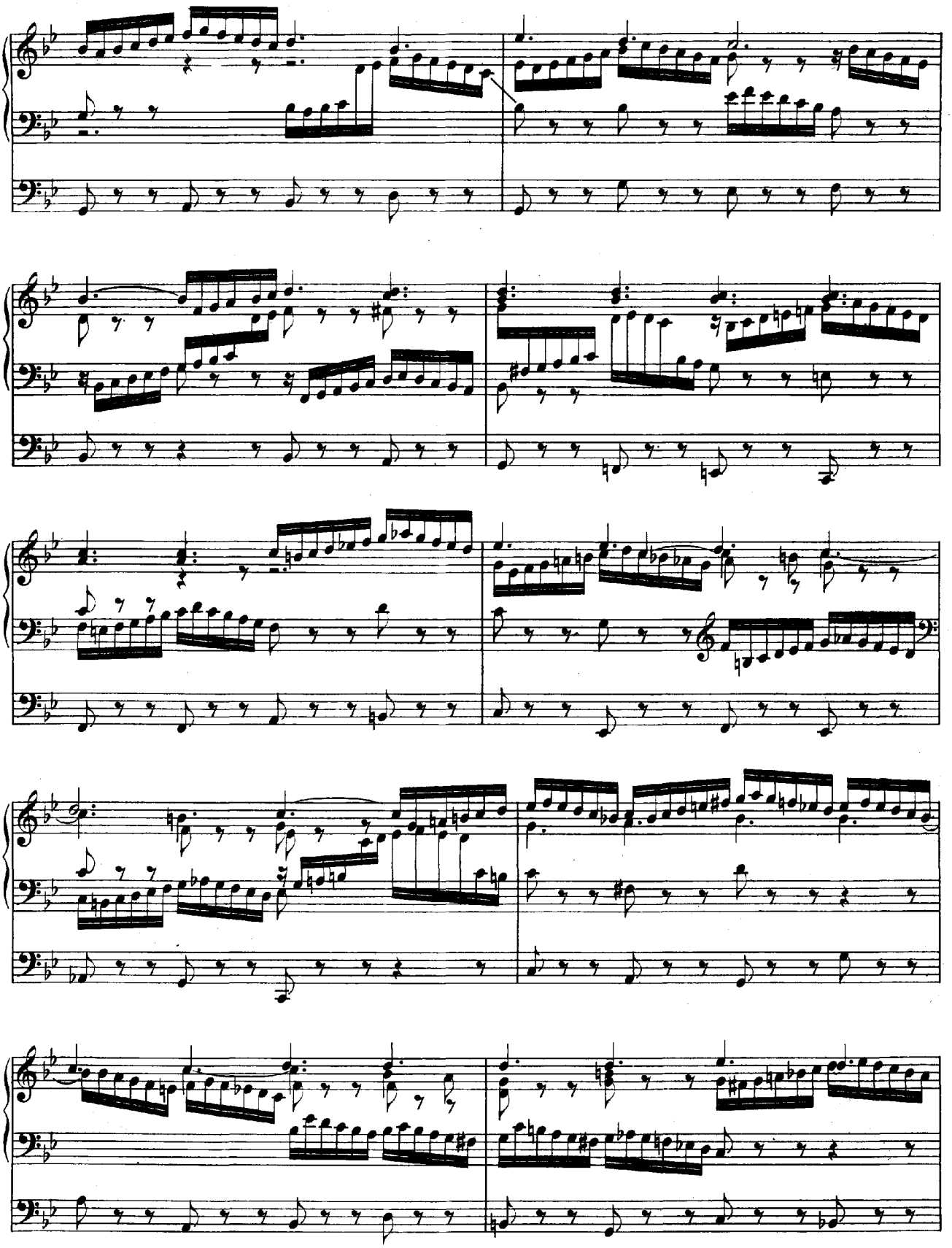


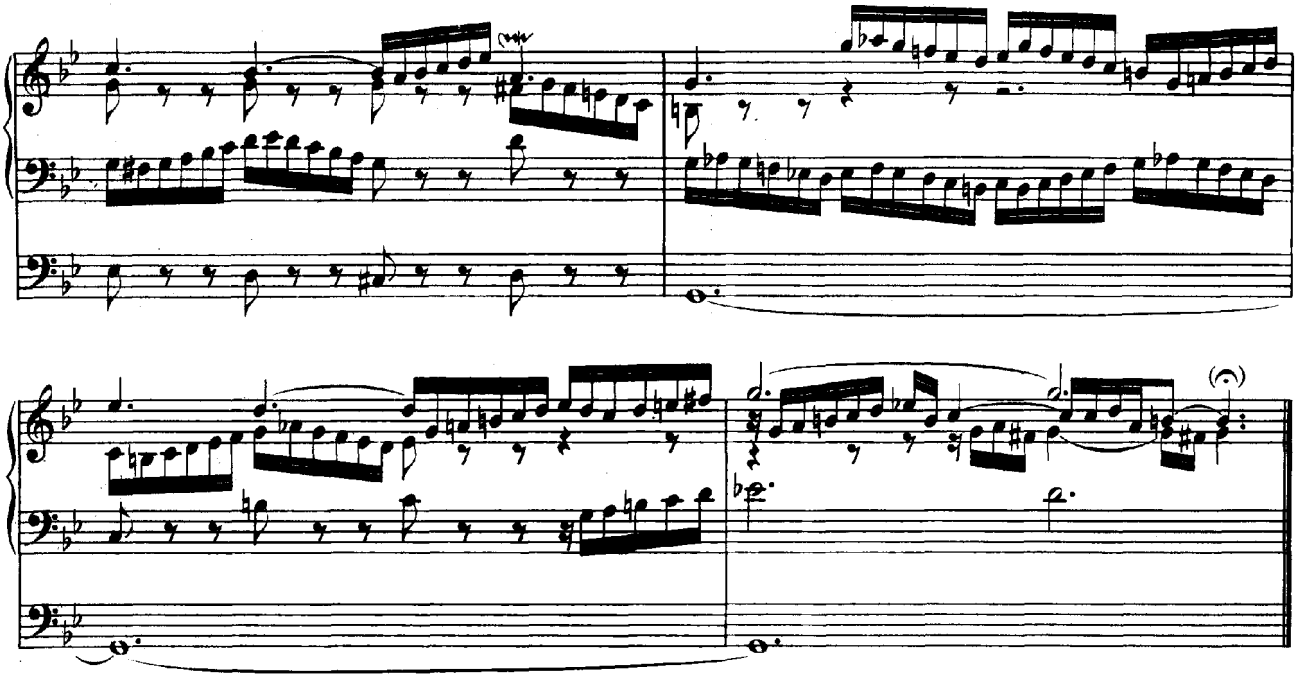




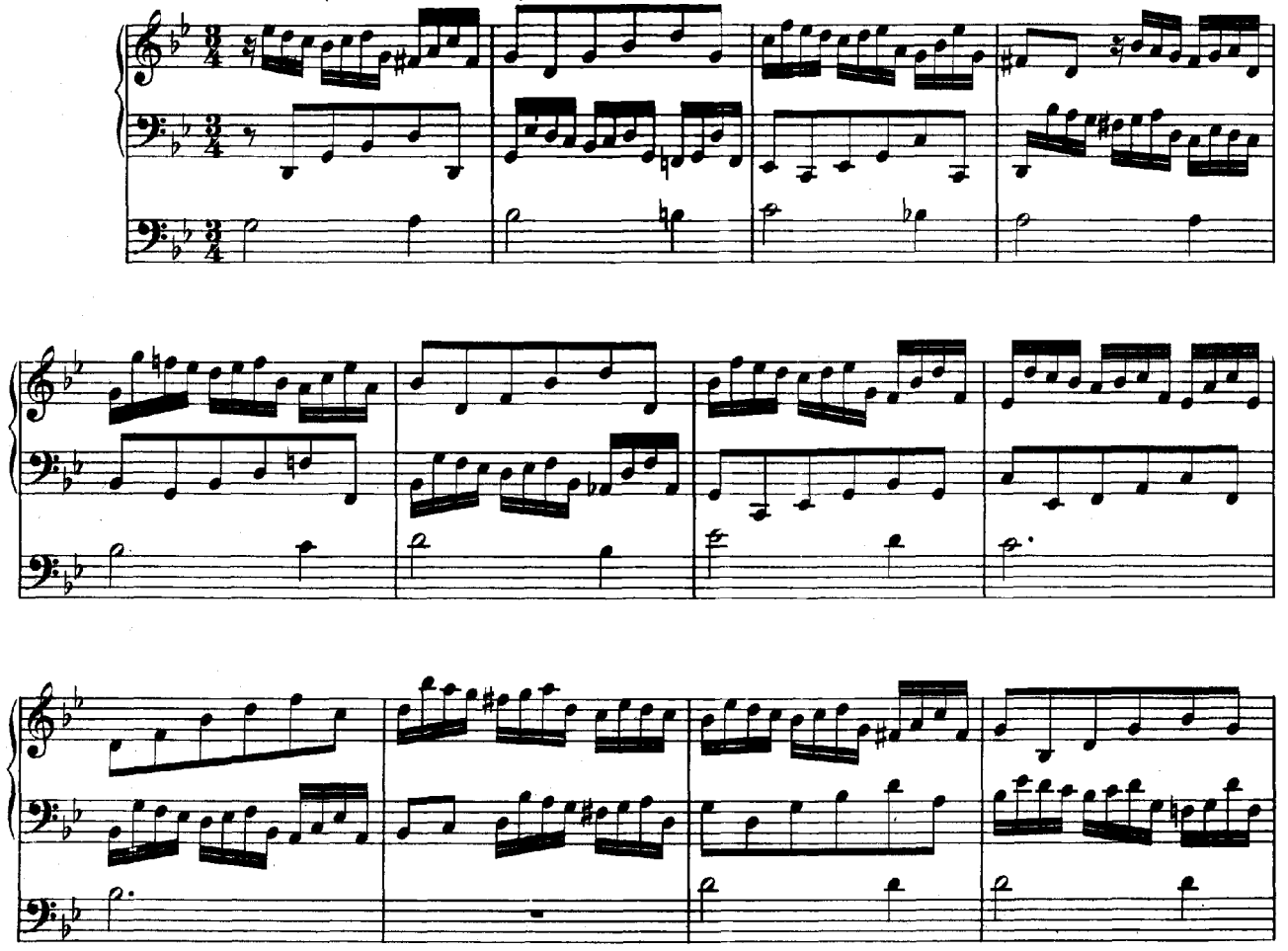
Var. VIII.

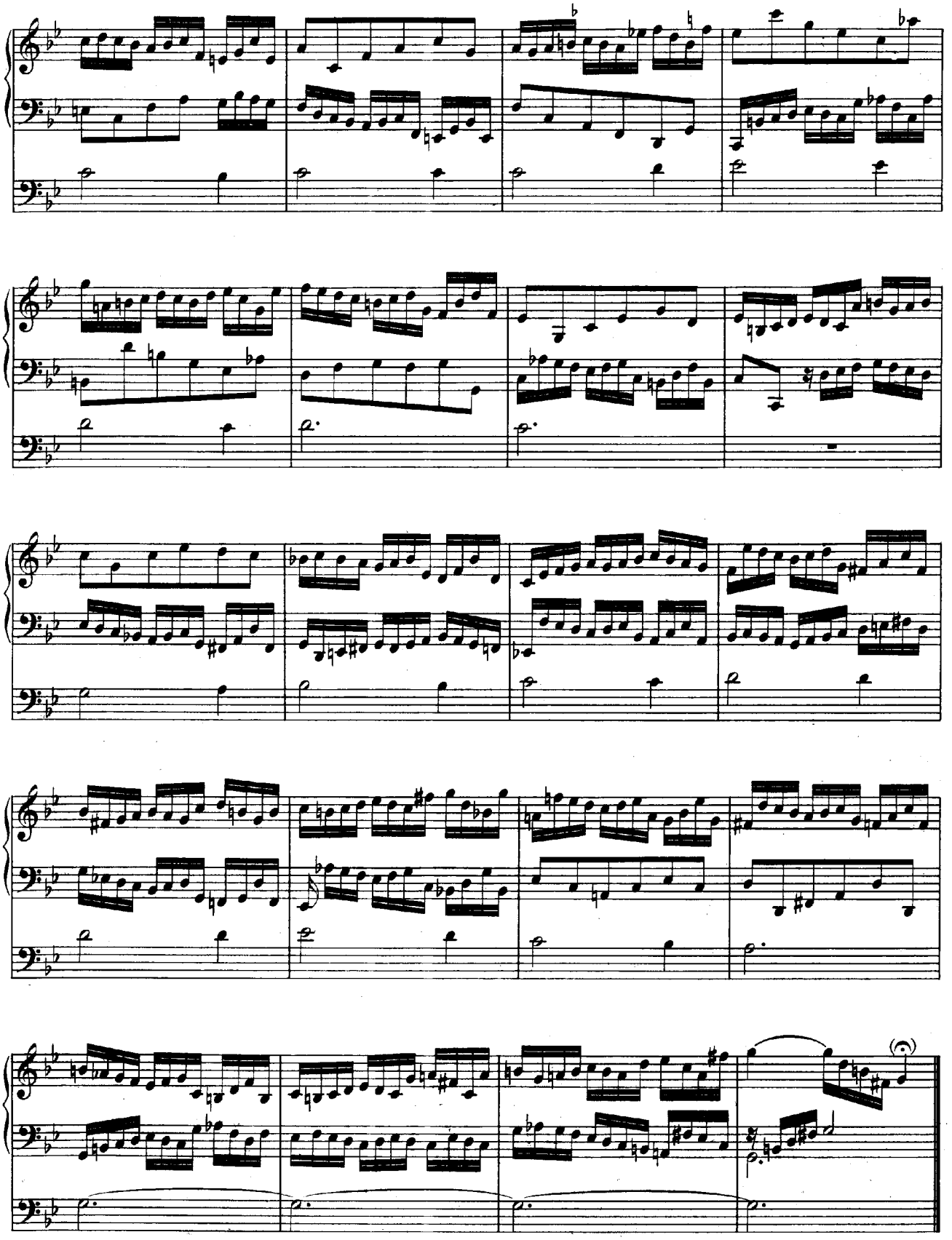






Var. IX. (a 2 Clav. e Ped.)

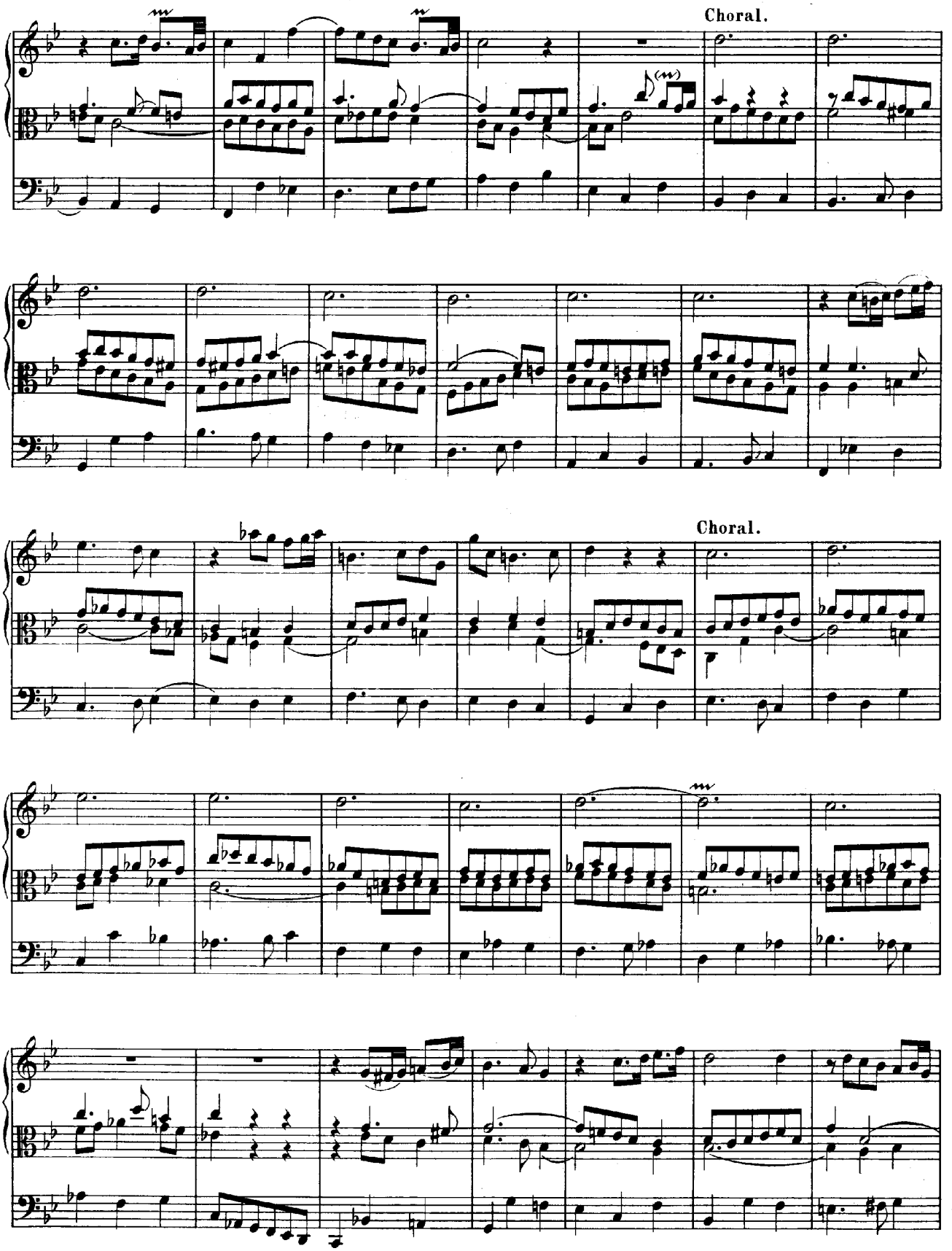




Var. X. (a 2 Clav. e Ped.)

Choral.
(forte)

Choral.

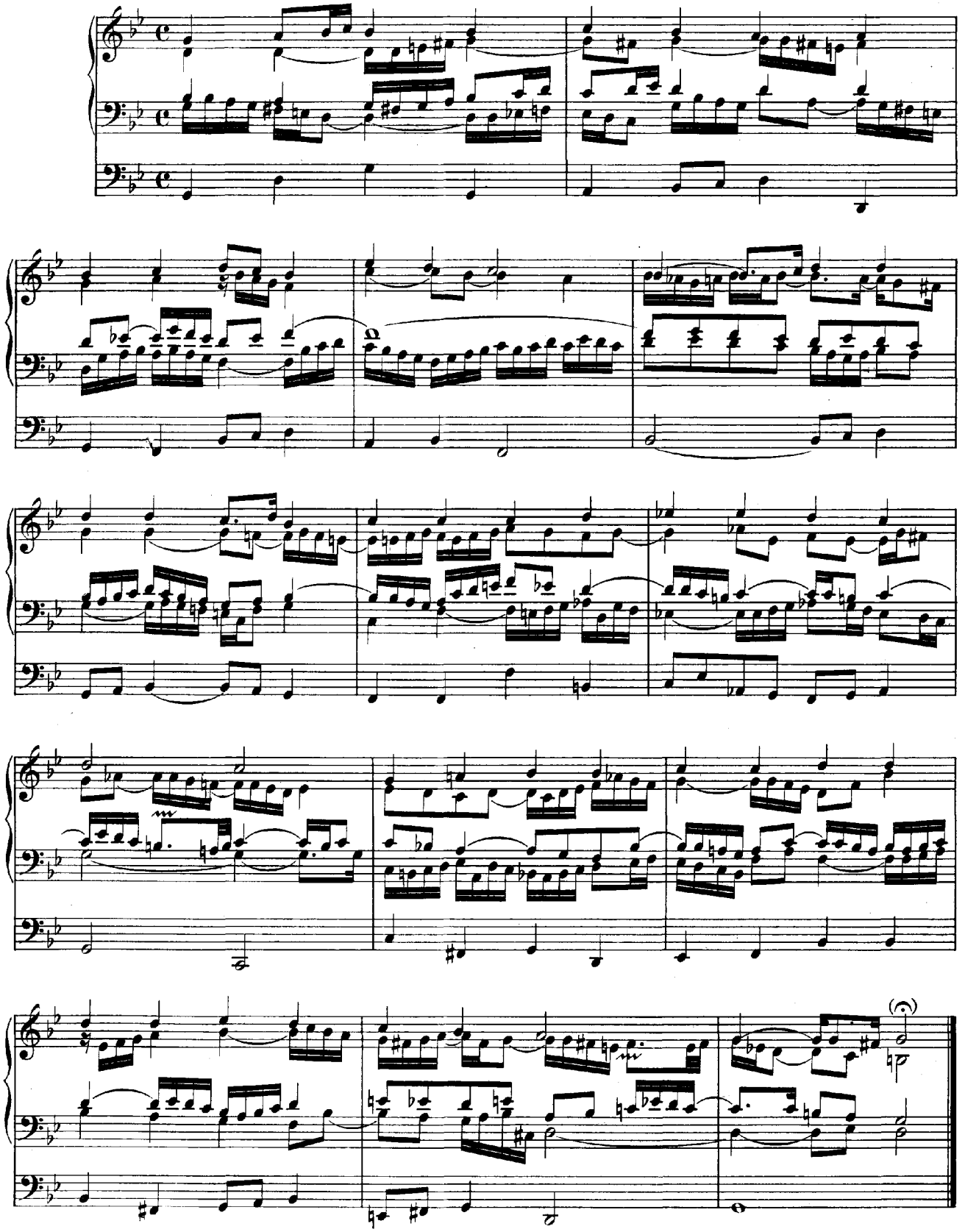

Choral.
Choral.

Choral. a 2 voci.

forte

Choral.

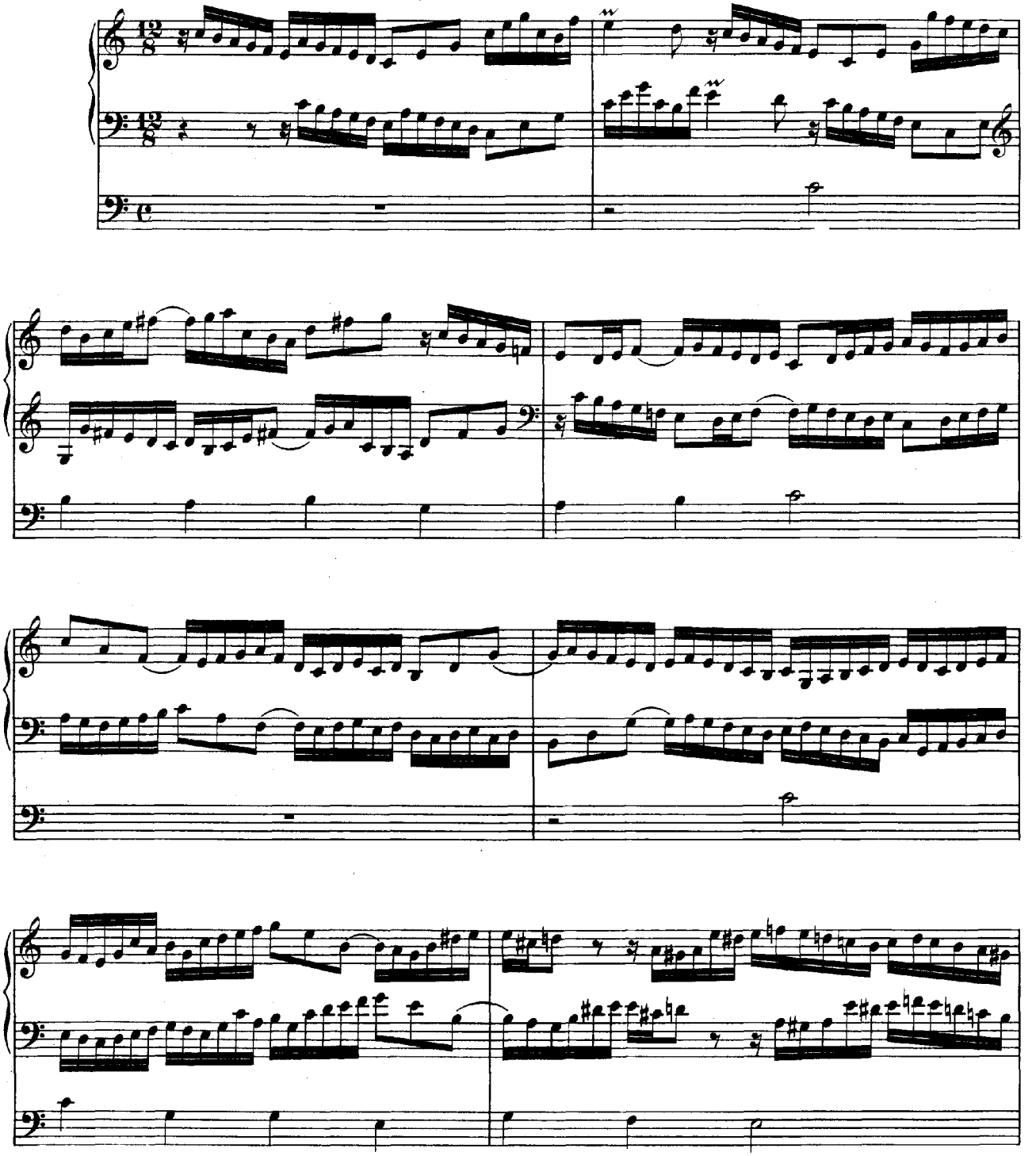
Var. XI. (a 5 voci, in Organo pleno.)

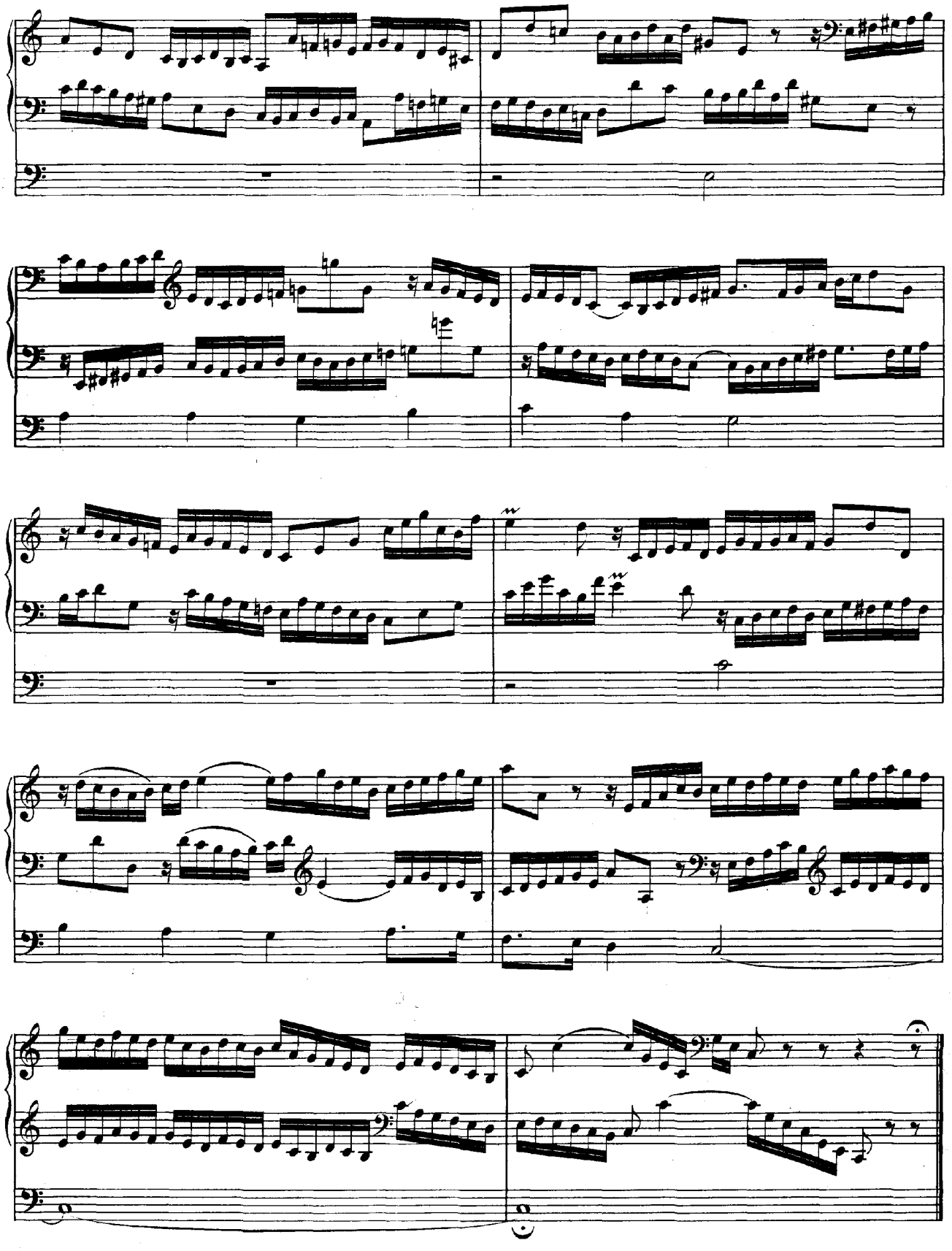


Einige canonische Veränderungen
über das Weihnachtslied:

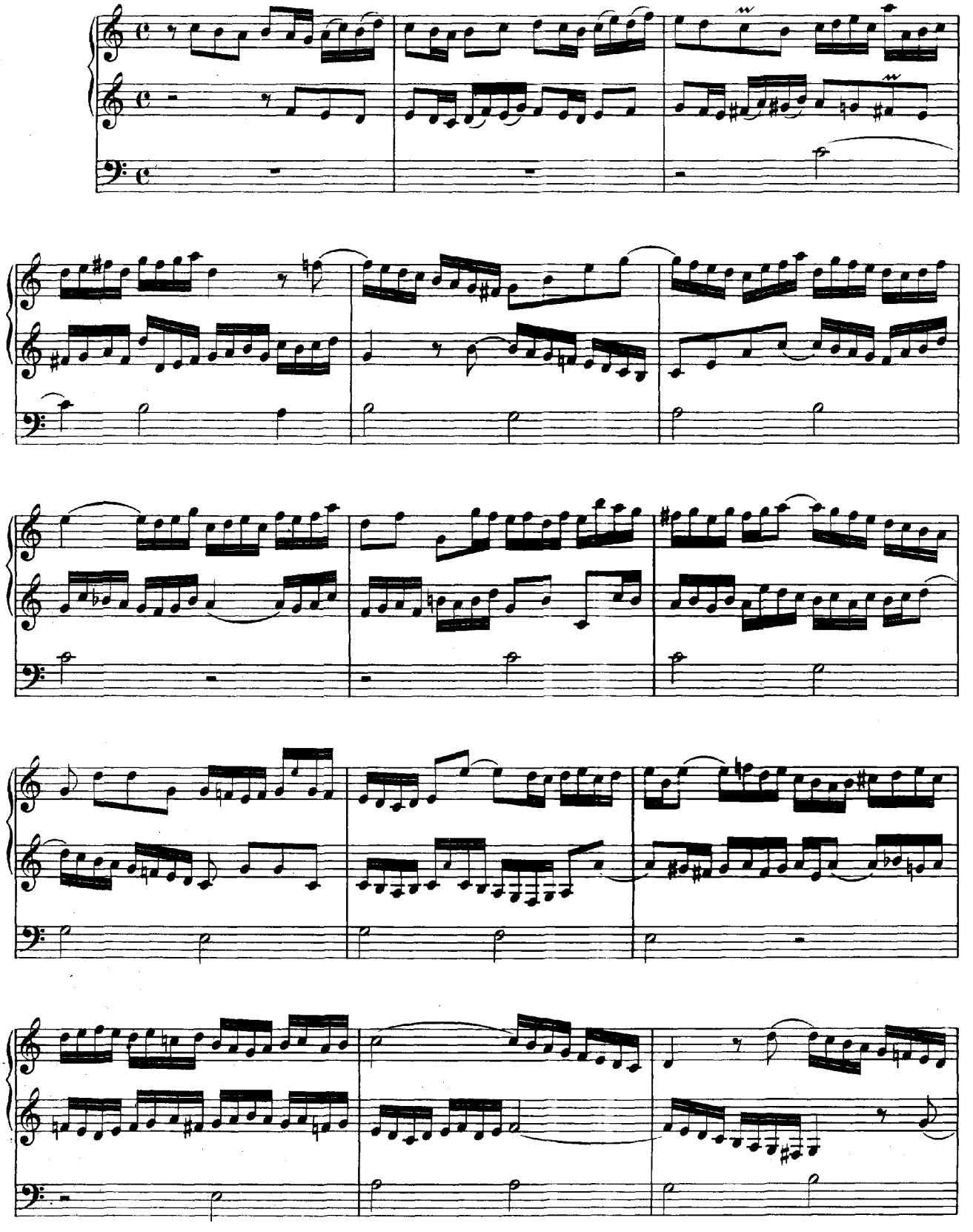
Vom Himmel hoch da komm' ich her.

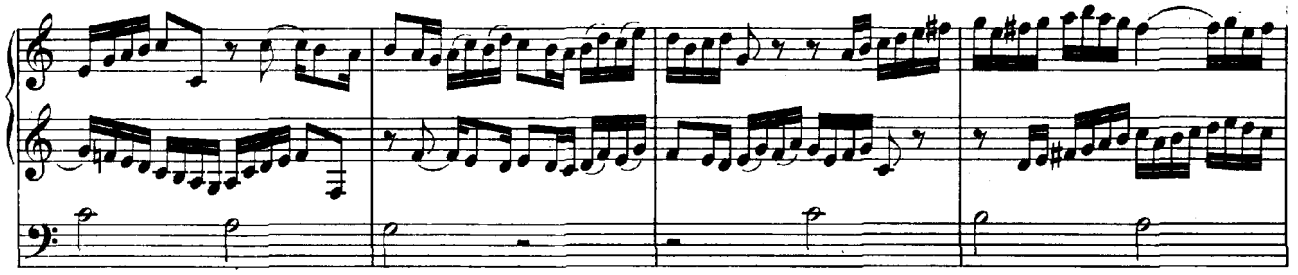
Var. I. In Canone all' Ottava, a 2 Clav. e Ped.

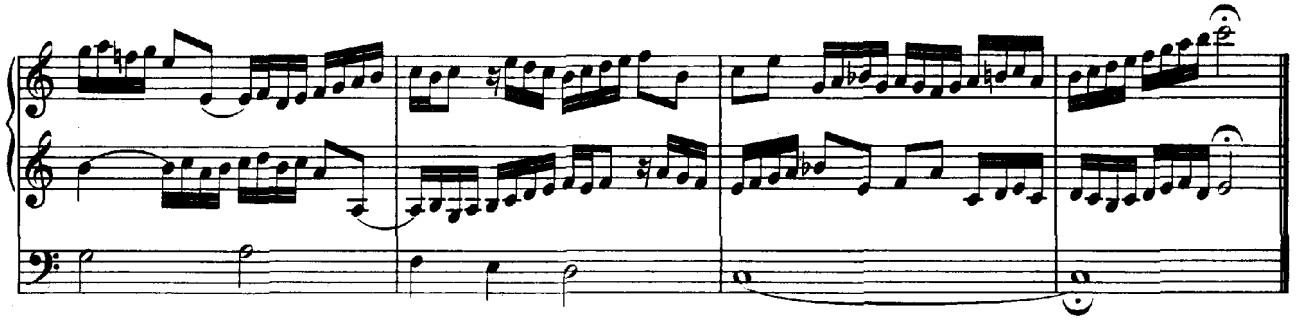




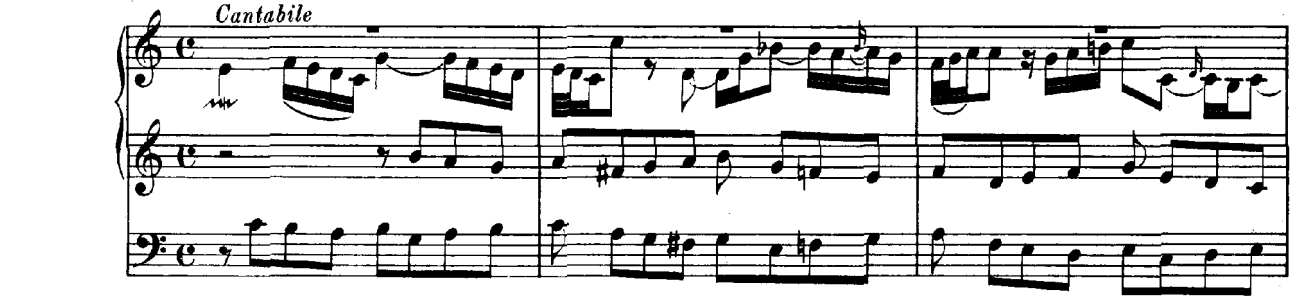
Var. II. Alio modo in Canone alla Quinta, a 2 Clav. e Ped.

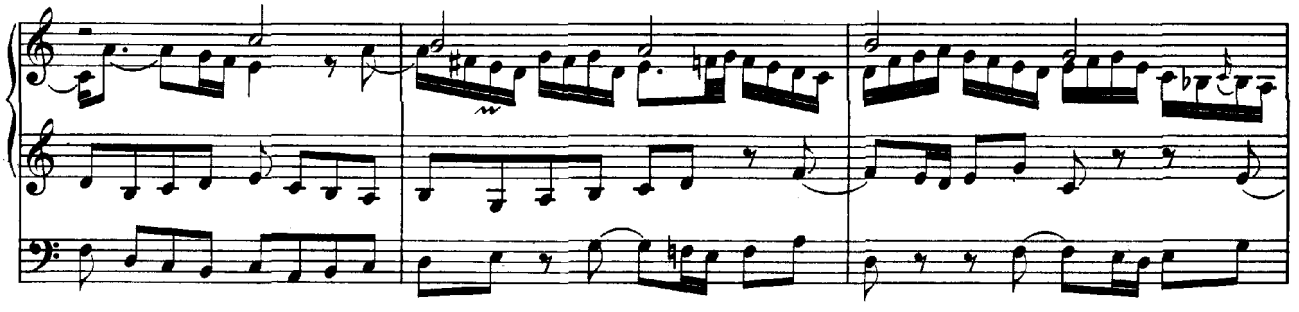


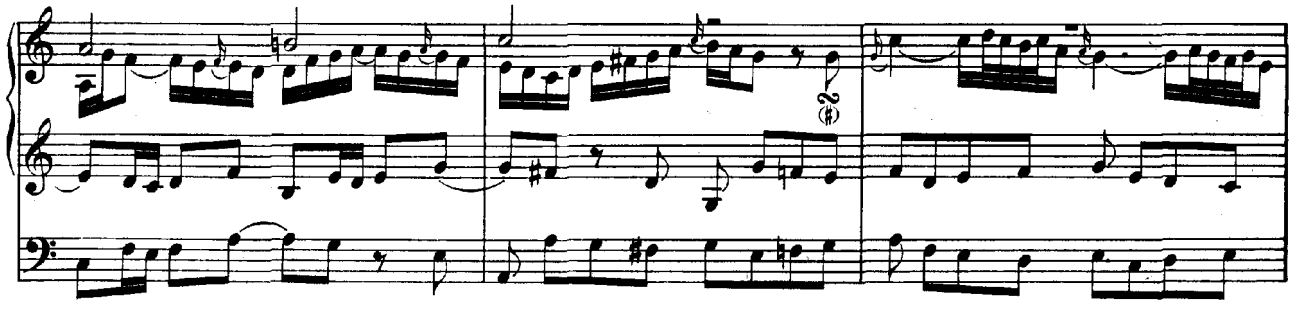


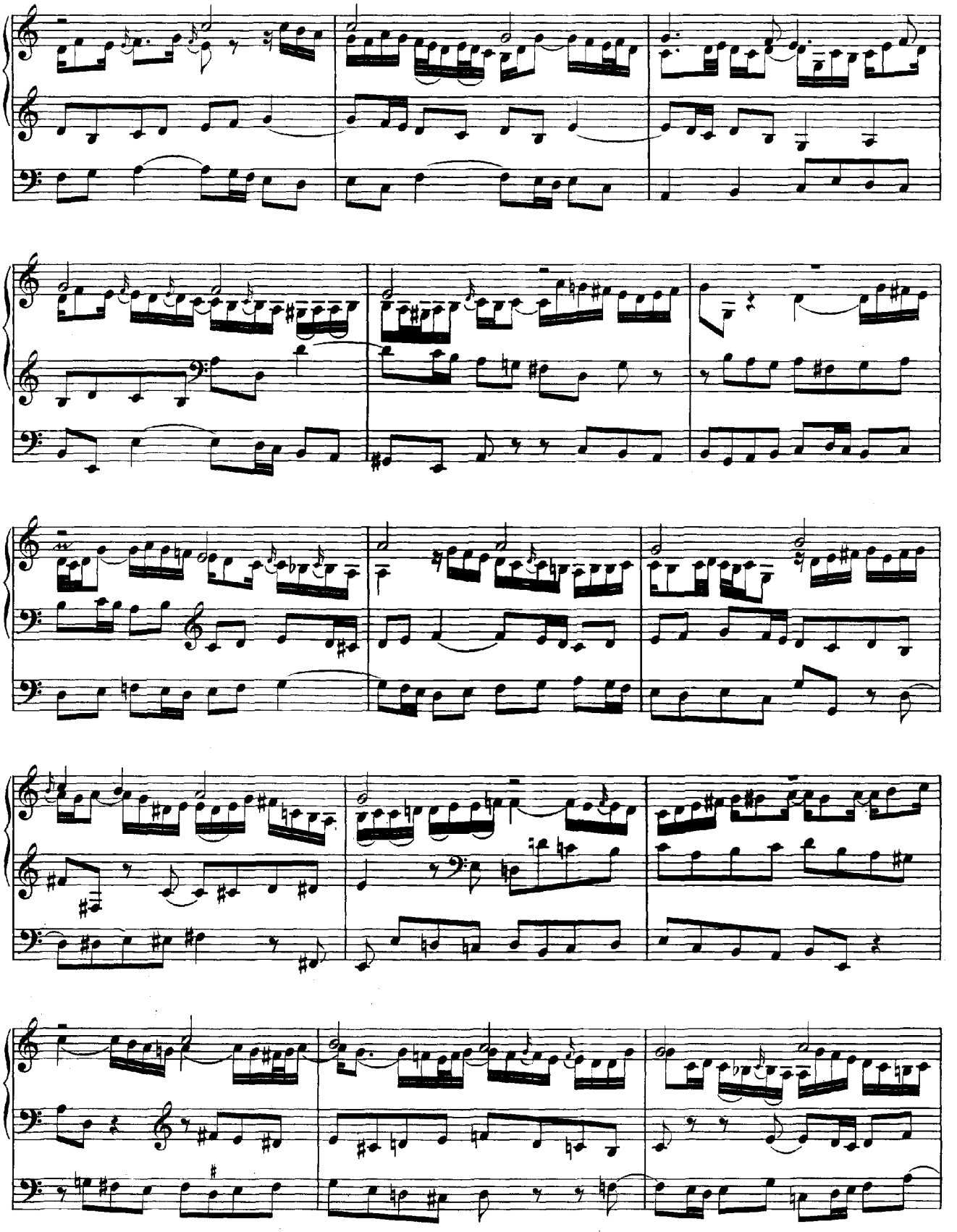


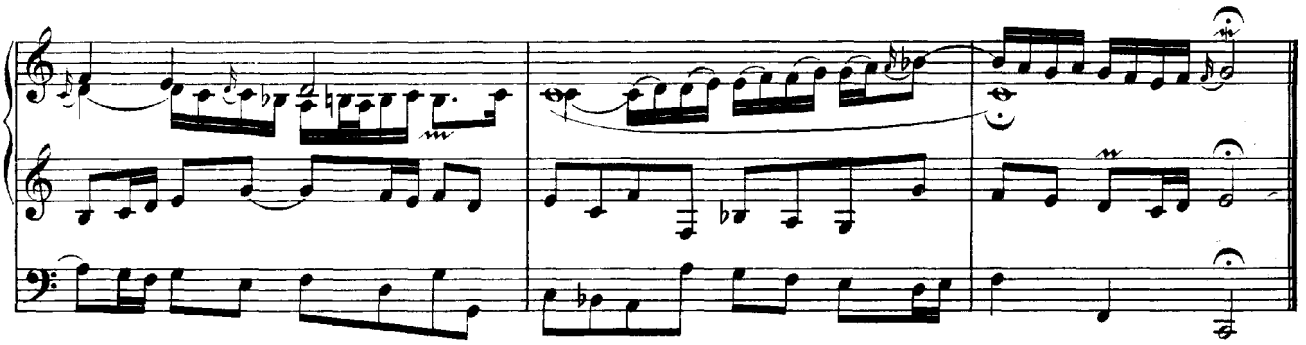
Var. III. In Canone alla Settima, a 2 Clav. e Ped.



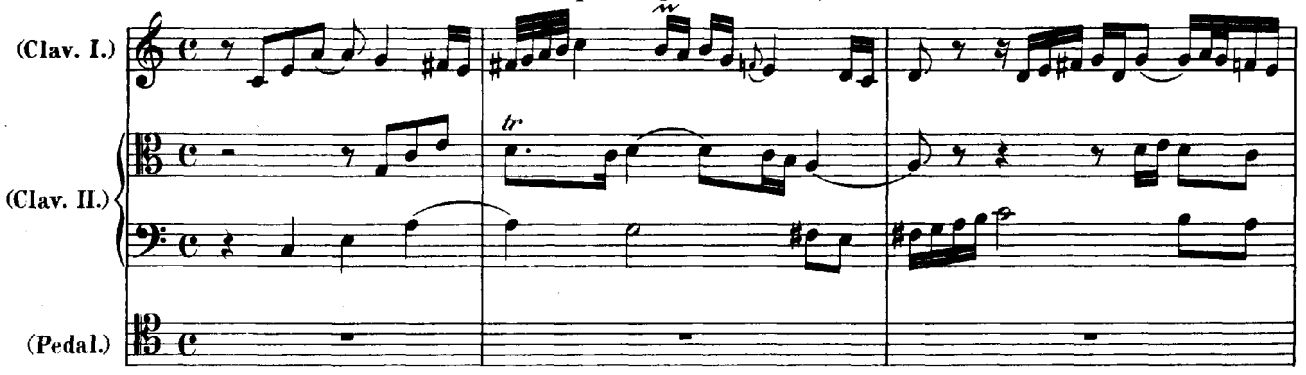


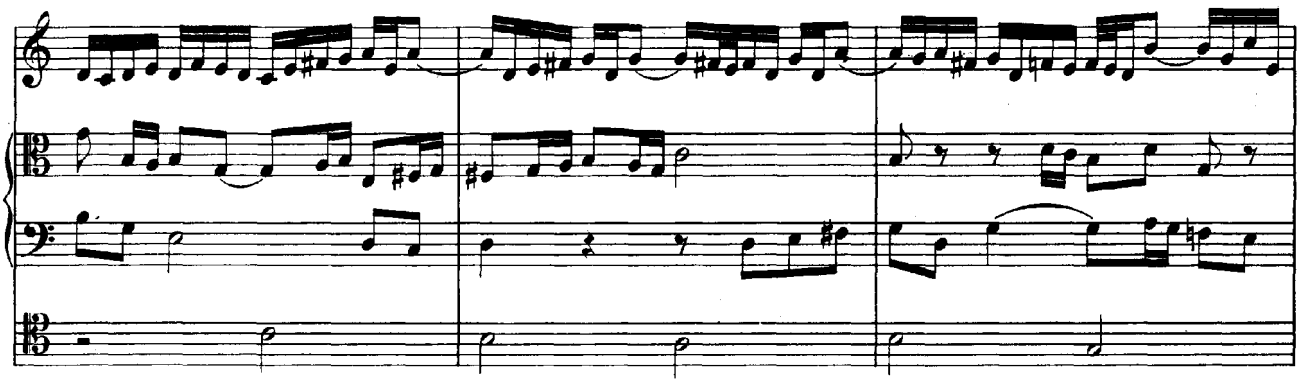


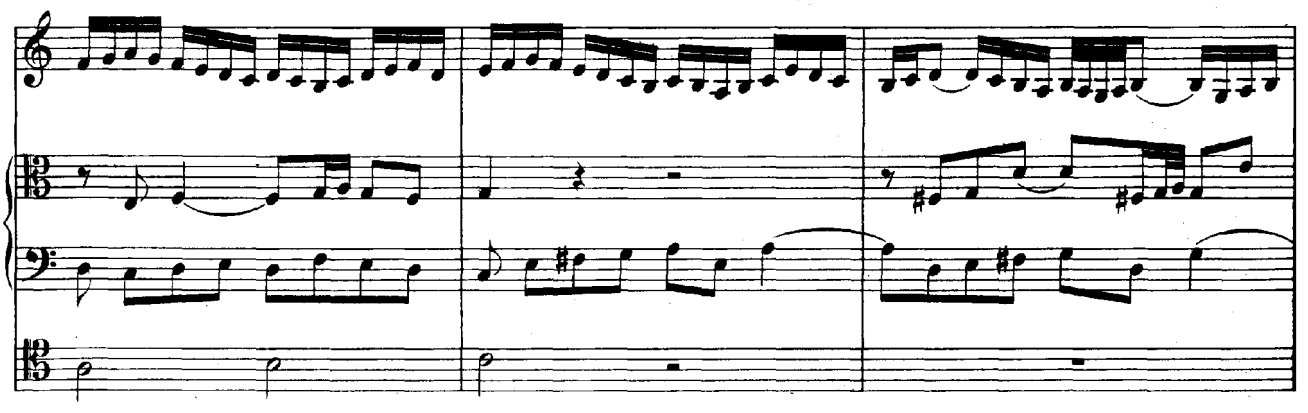


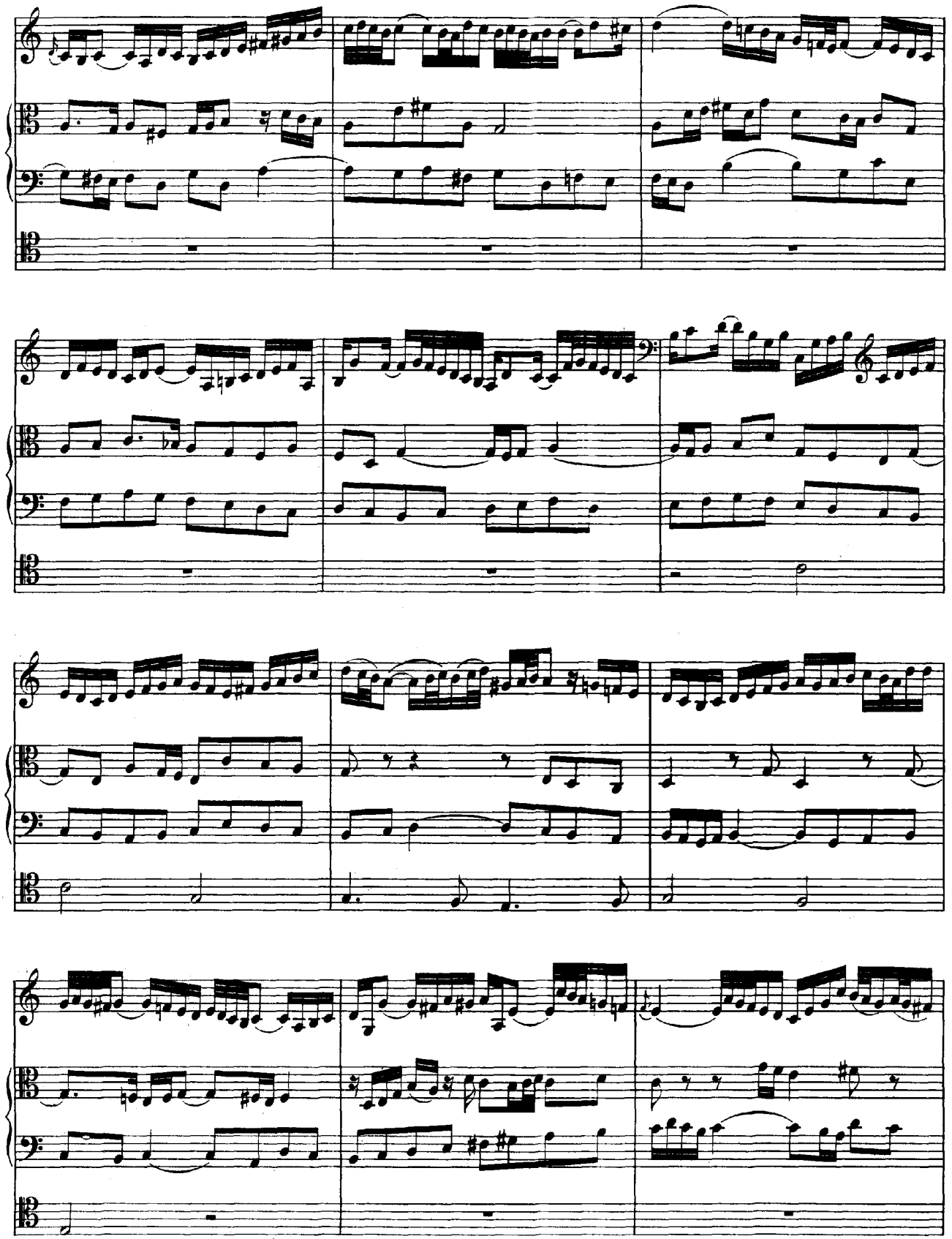


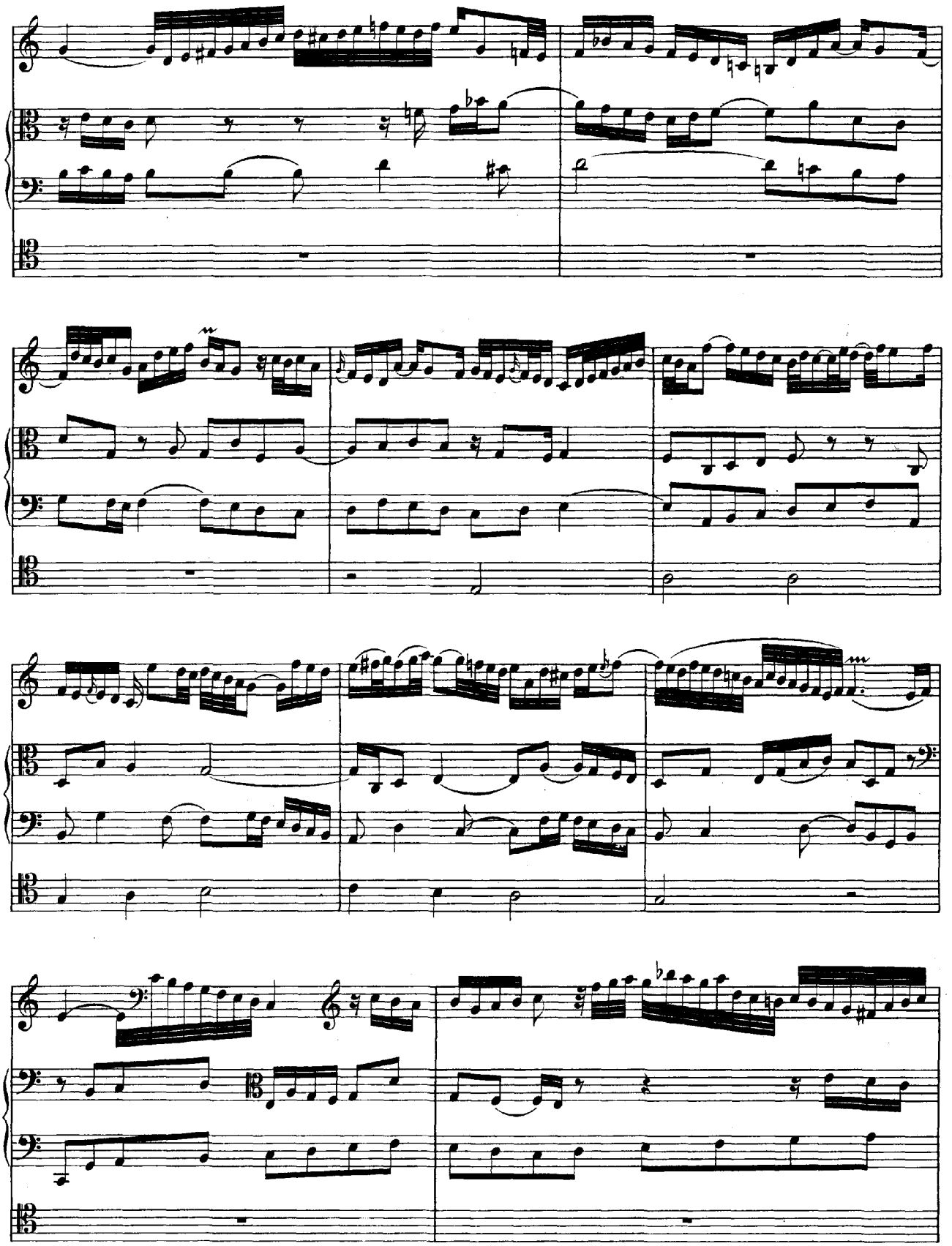
Var. IV. In Canone all' Ottava per augmentationem, a 2 Clav. e Ped.

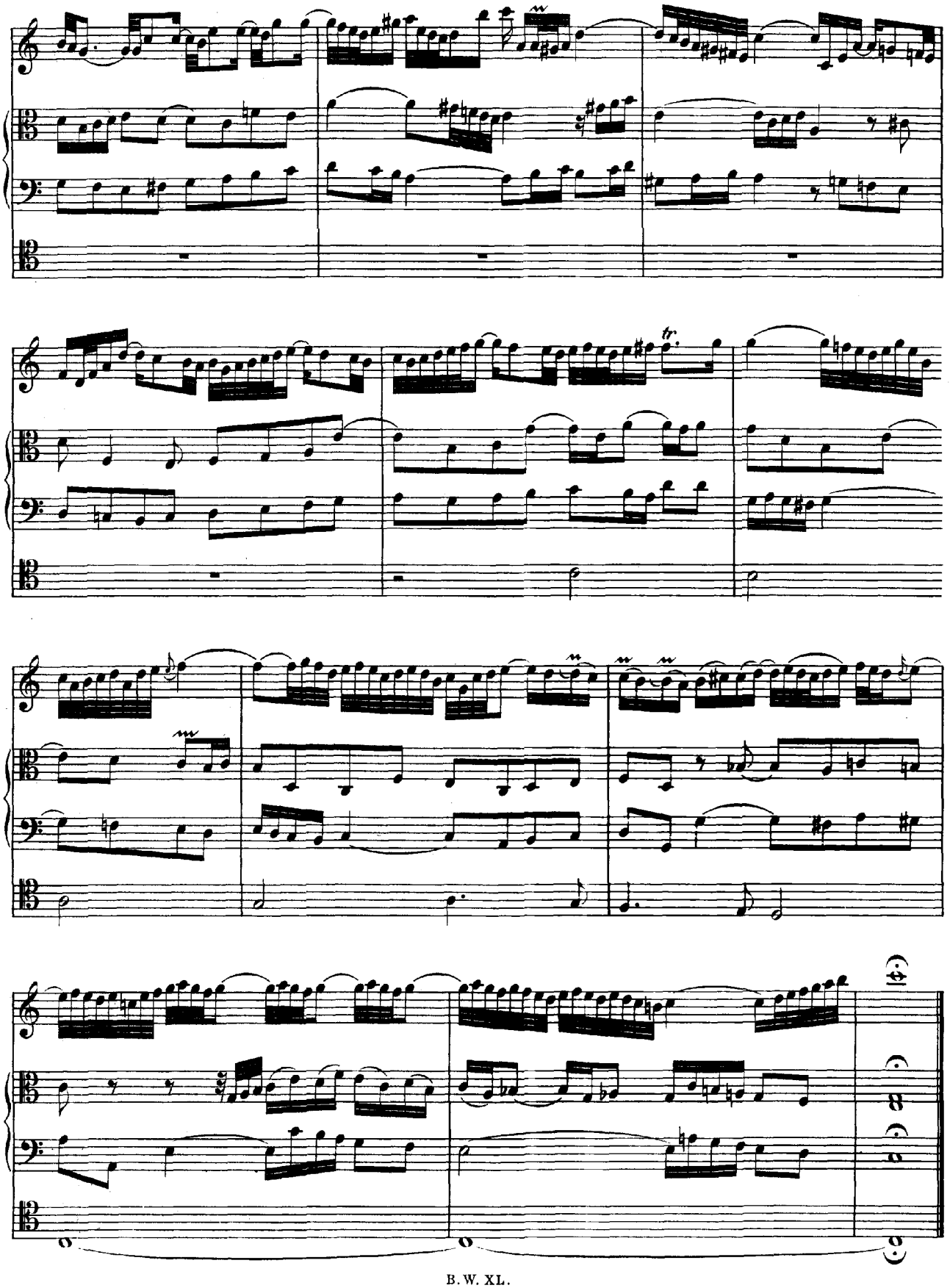




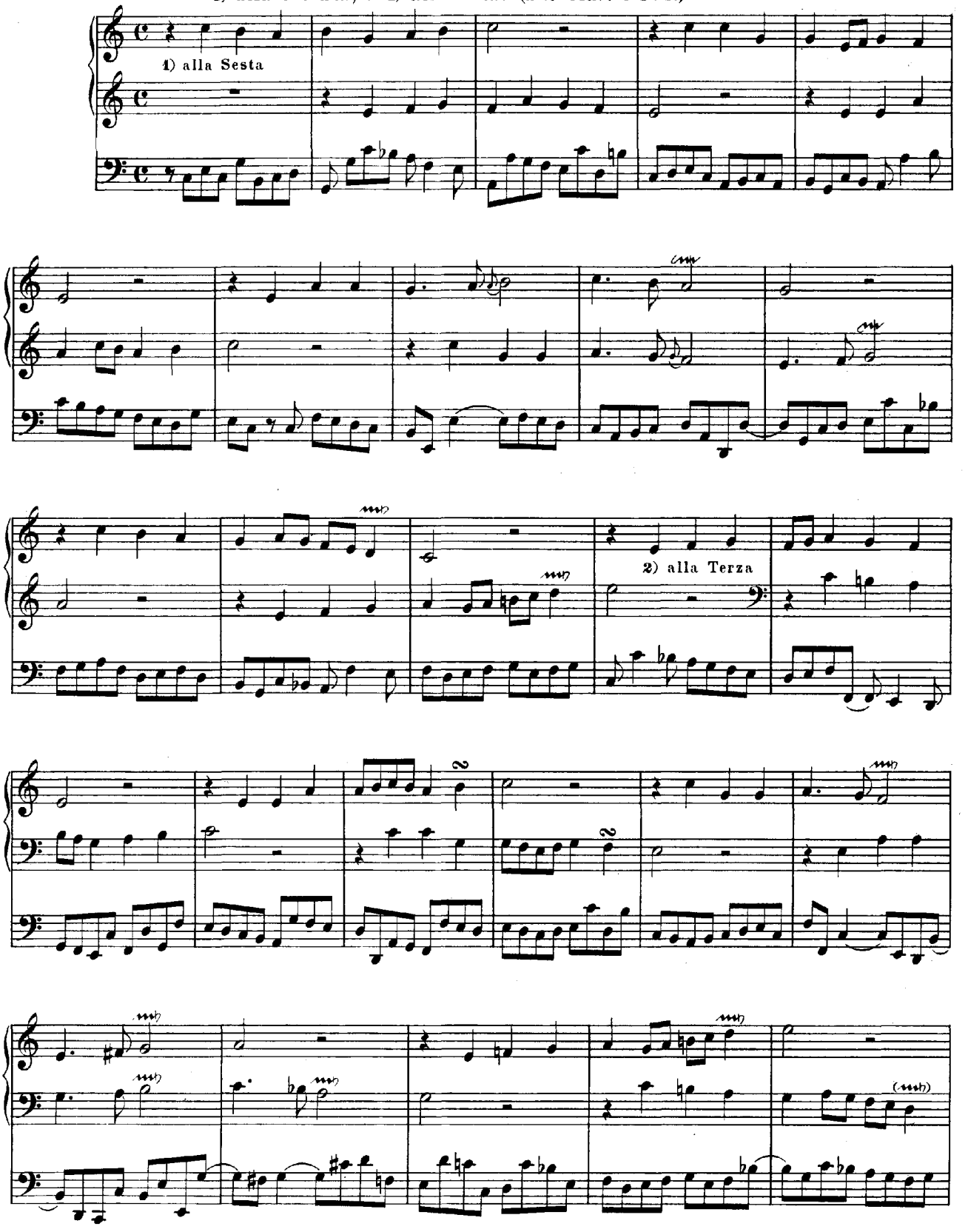


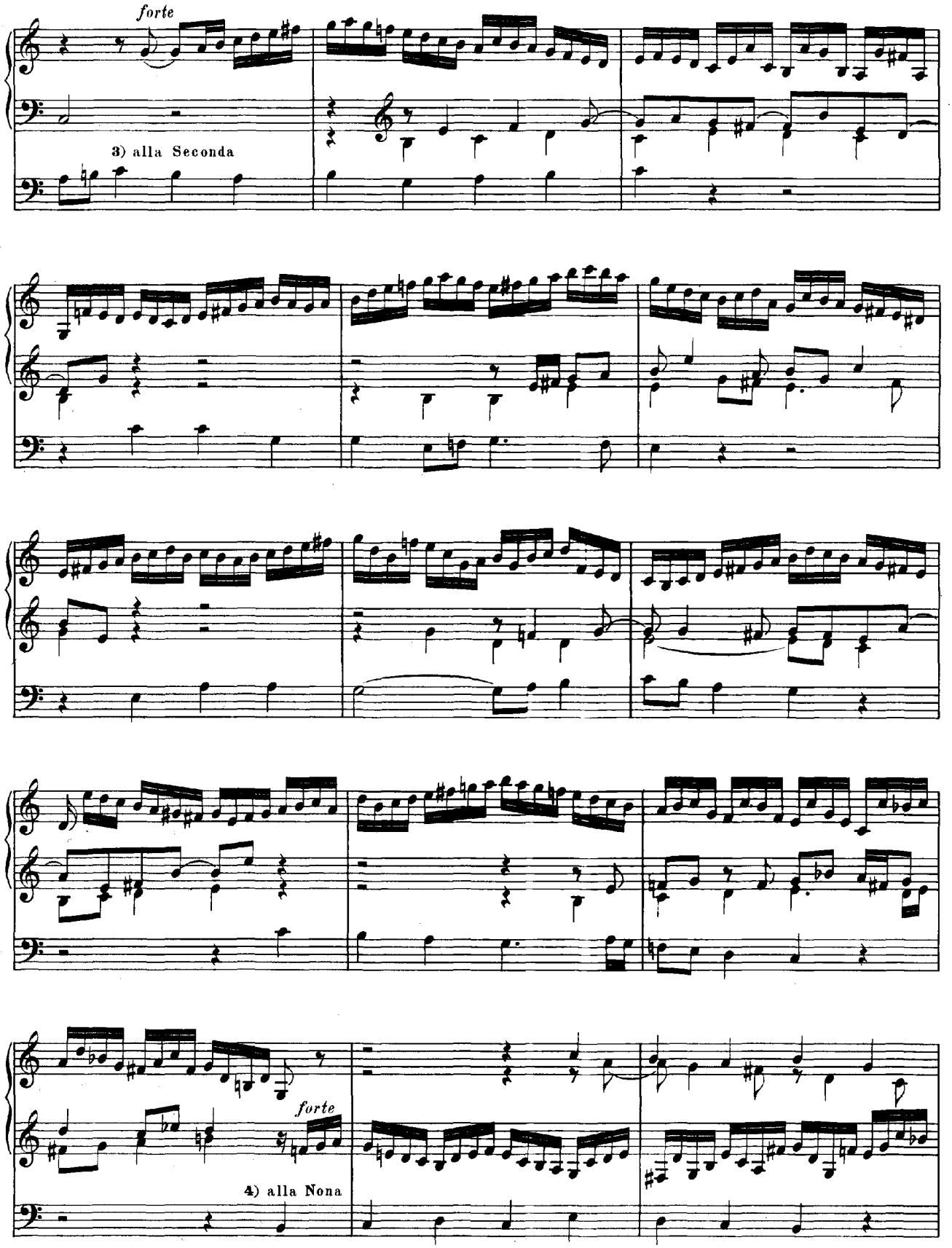


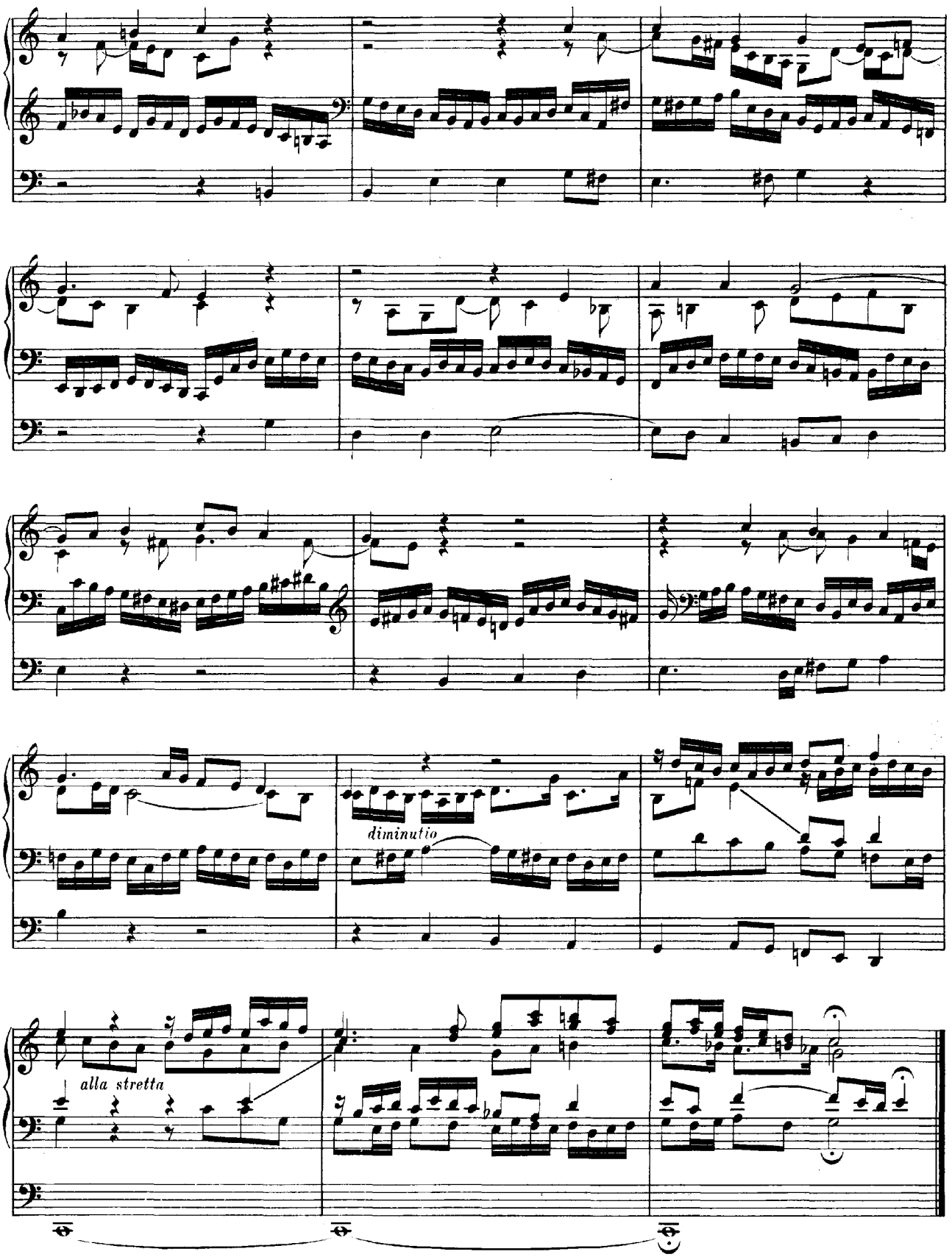



tr.

Var. V. L'altra sorte del Canone al rovescio: 1) alla Sesta, 2) alla Terza, 3) alla Seconda, e 4) alla Nona. (a 2 Clav. e Ped.)




forte
3) alla Seconda
forte
4) alla Nona


diminutio
alla stretta

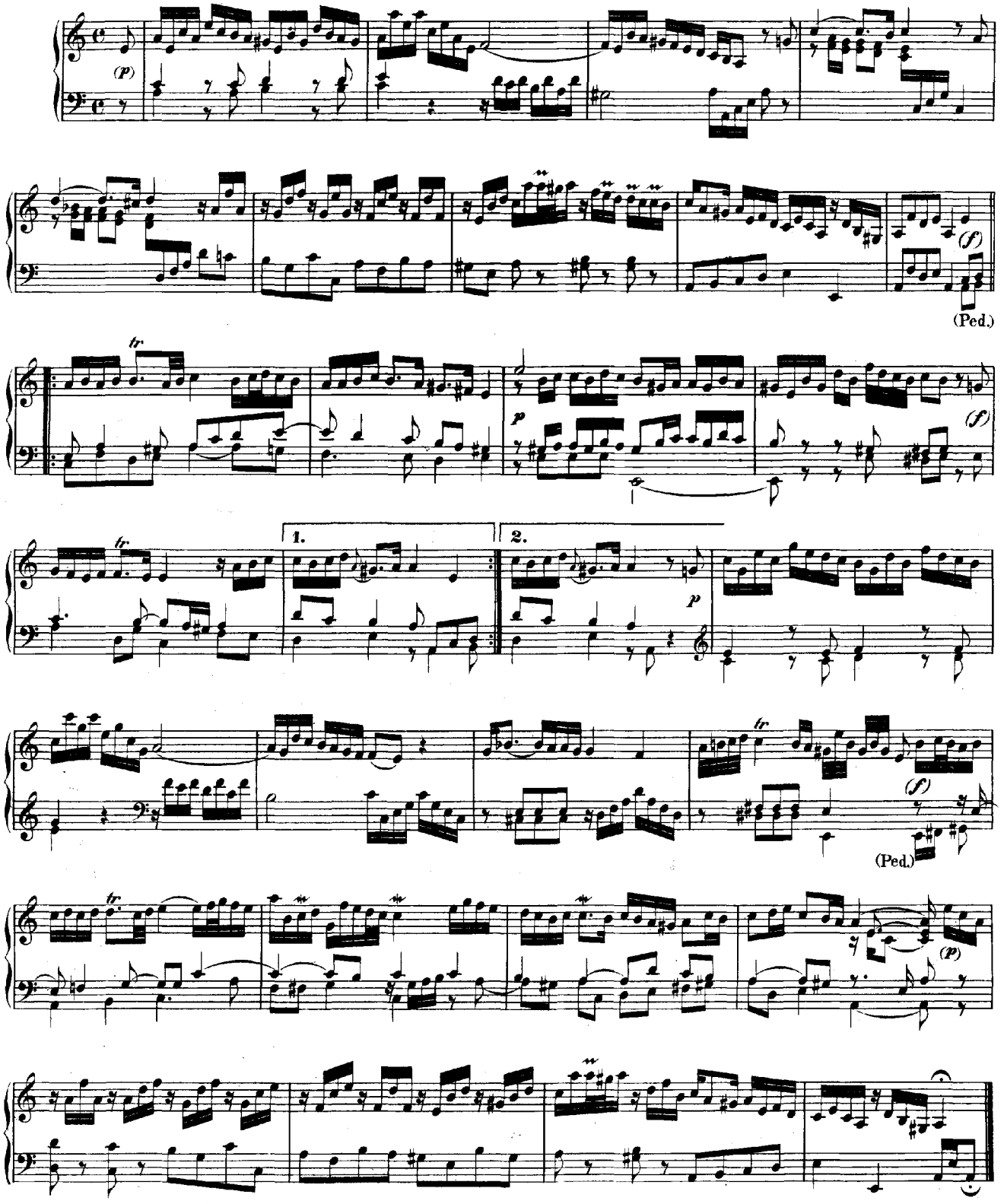
Anhang I.

Varianten und Bruchstücke.

Variante zu Seite 4.

Wer nur den lieben Gott lässt walten.

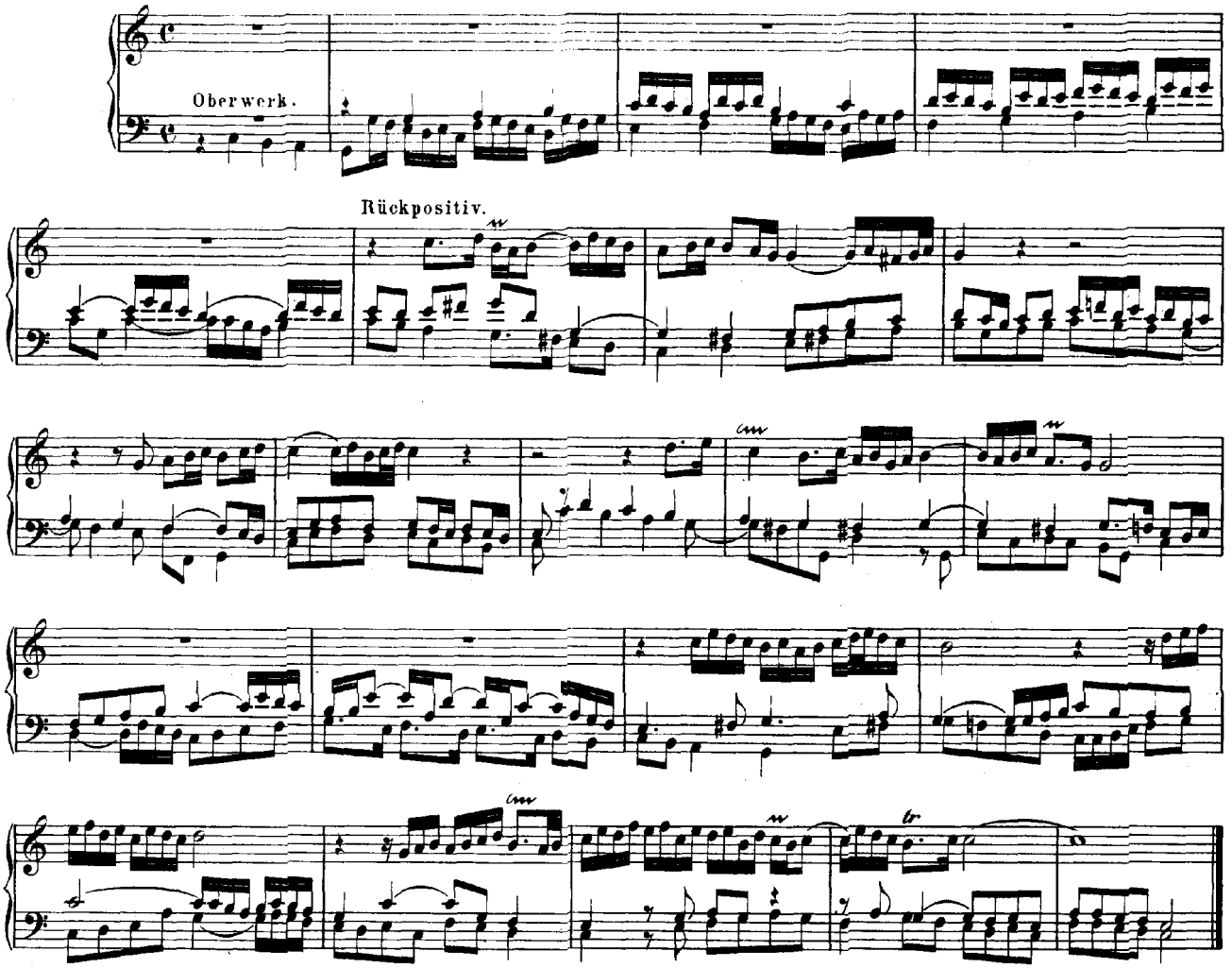
a 2 Clav.



Variante zu Seite 4.

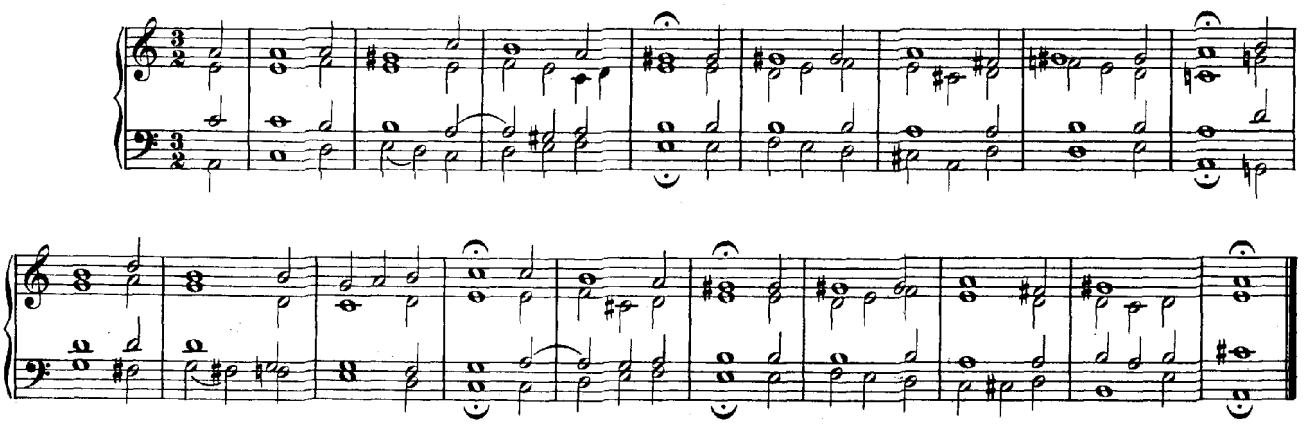
Ach Gott und Herr.

(a 2 Clav.)



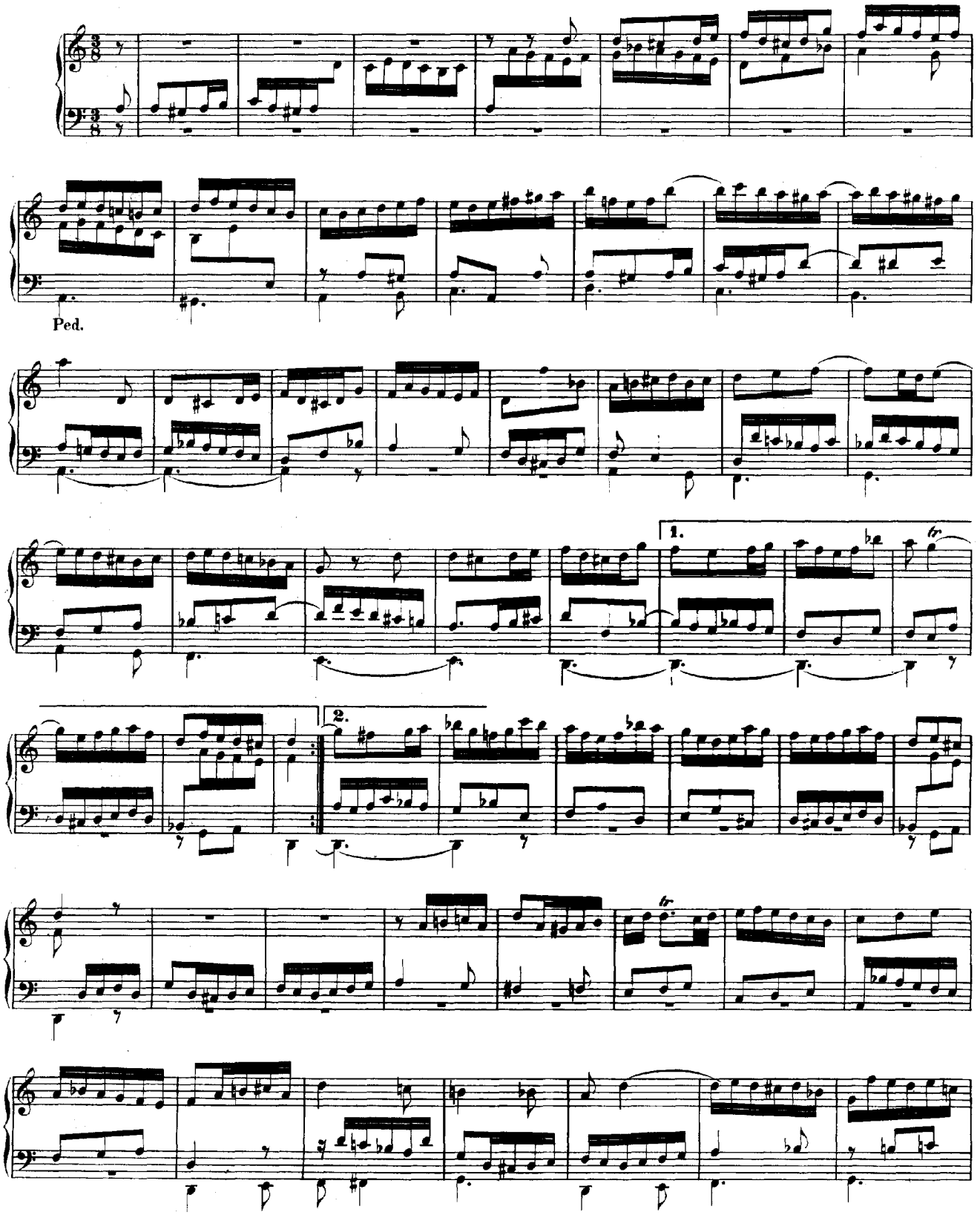
Variante zu Seite 30.

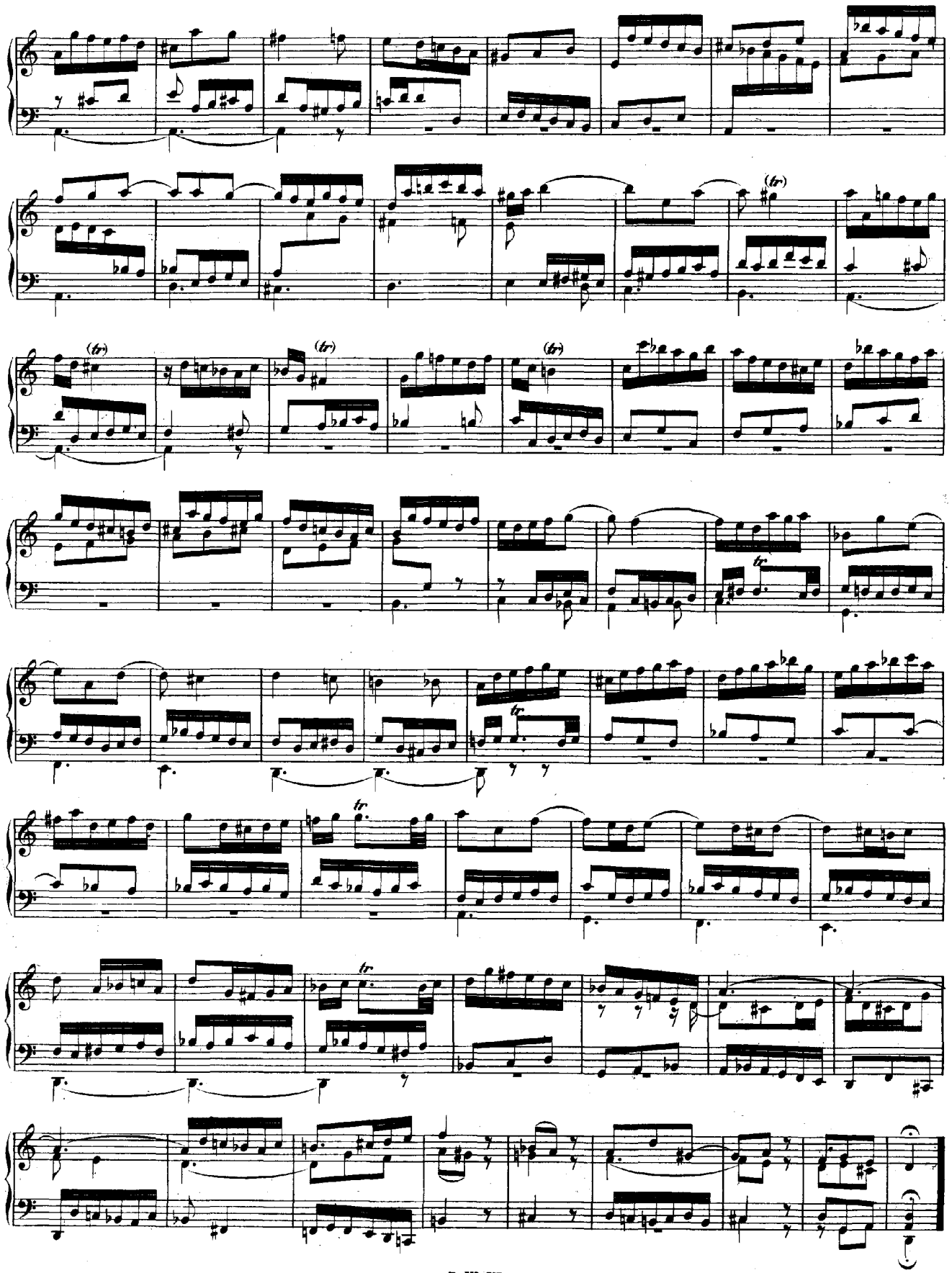
Ich hab' mein' Sach' Gott heimgestellt.



Variante zu Seite 10.

Christ lag in Todesbanden.

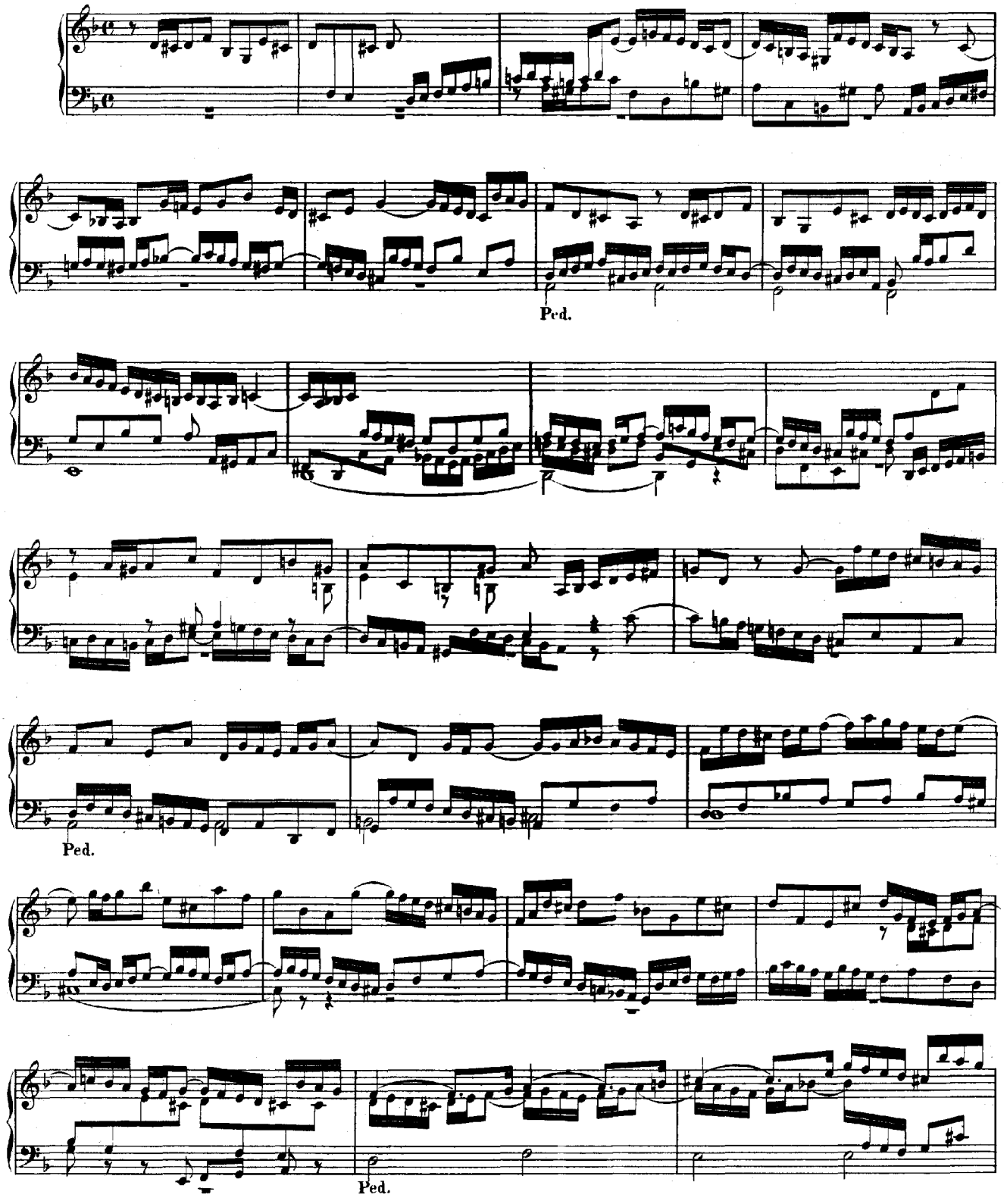


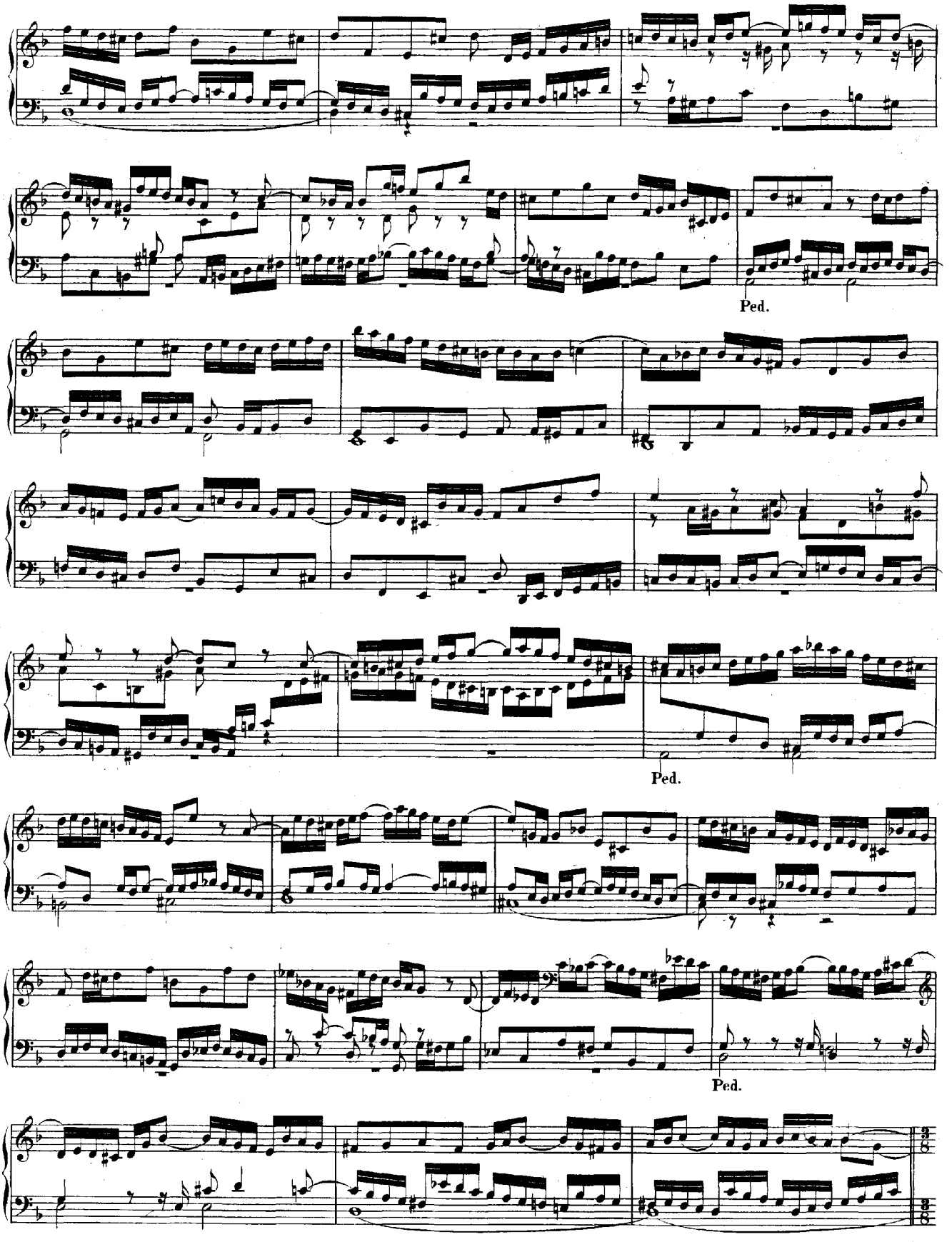


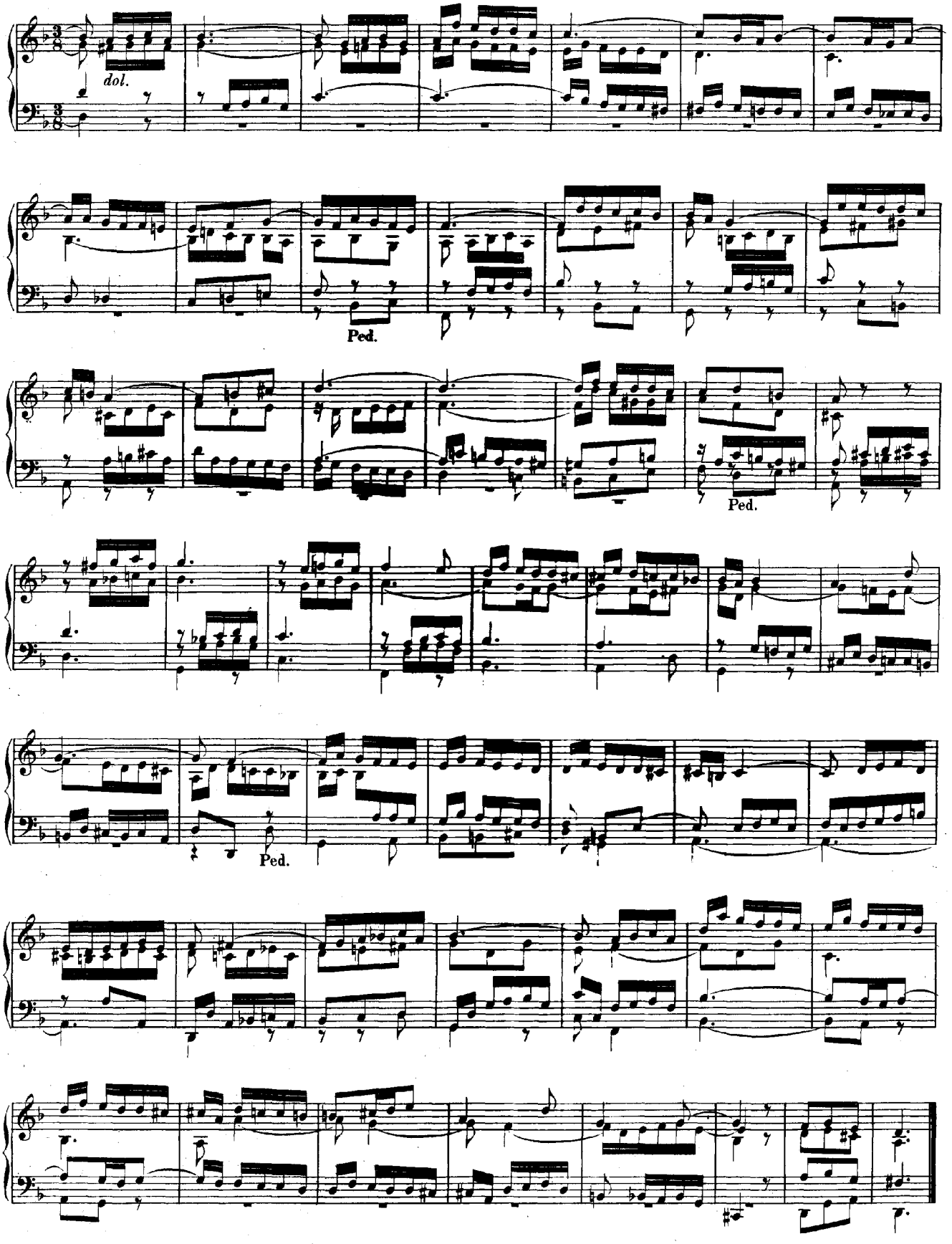
Variante zu Seite 38.

Fantasia sopra

Jesu, meine Freude.

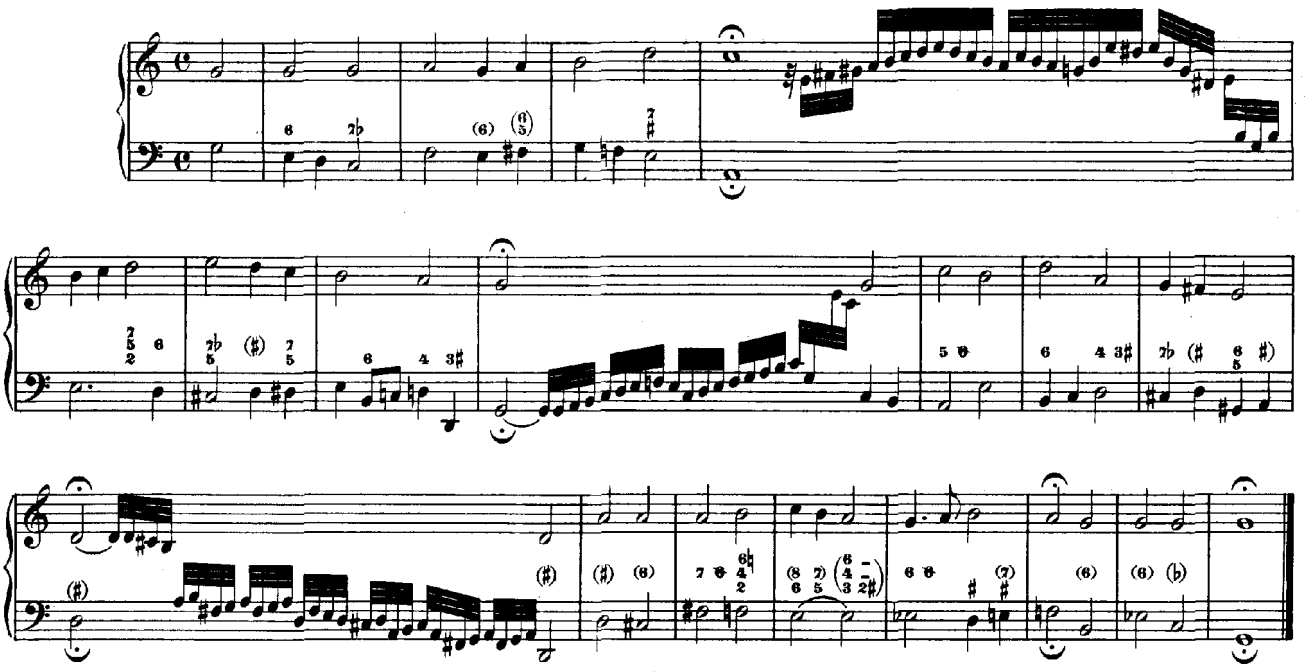



Ped.
Ped.
Ped.


dol.
Ped.
Ped.
Ped.

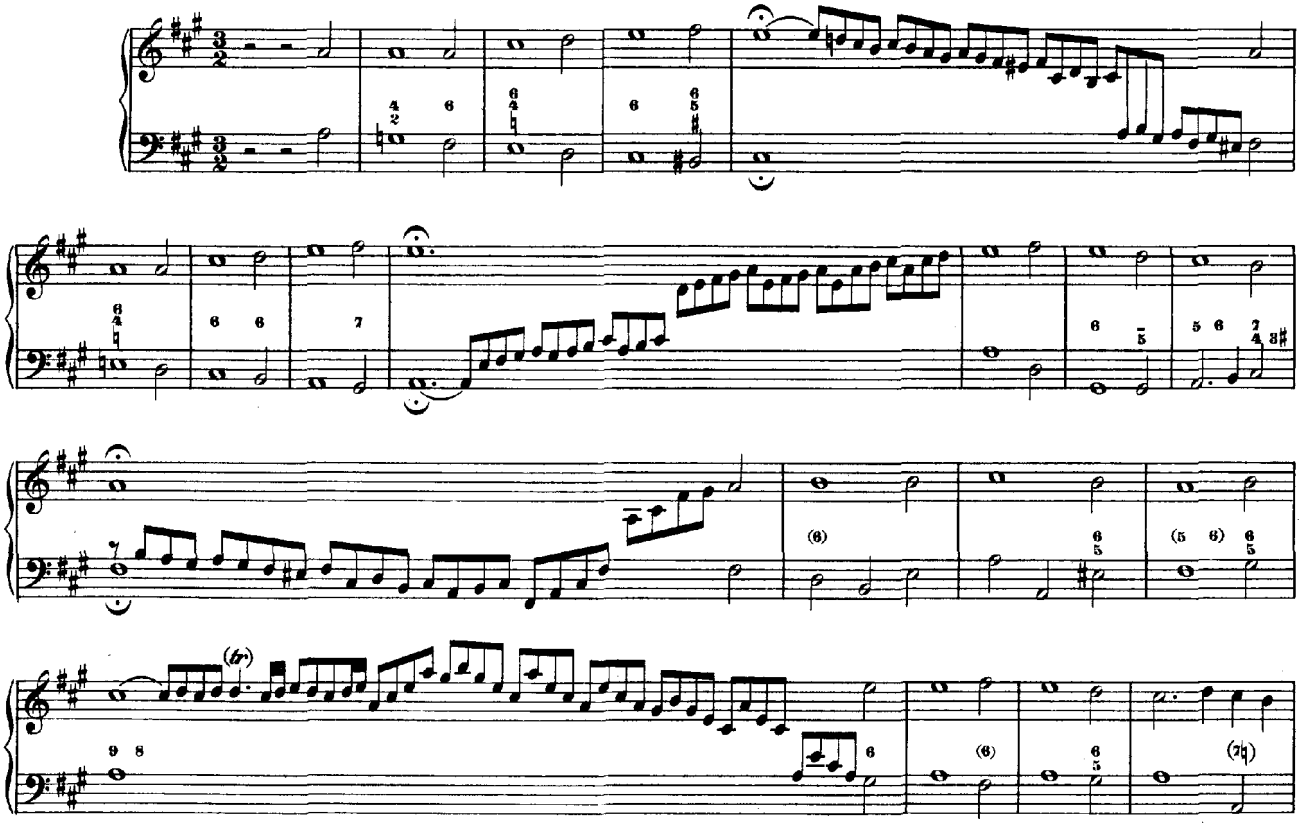
Variante zu Seite 62.

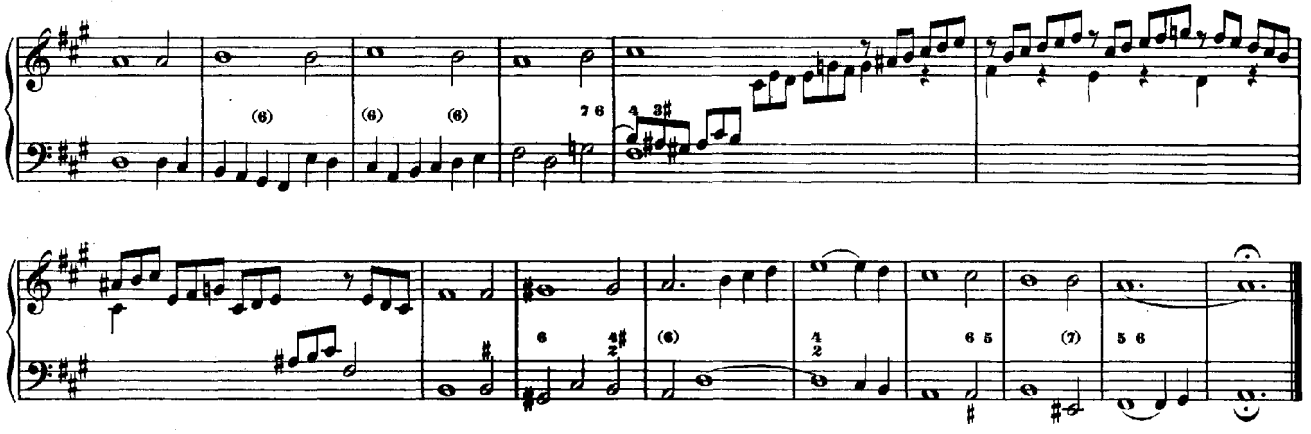
Gelobet sei'st du, Jesu Christ.



Variante zu Seite 74.

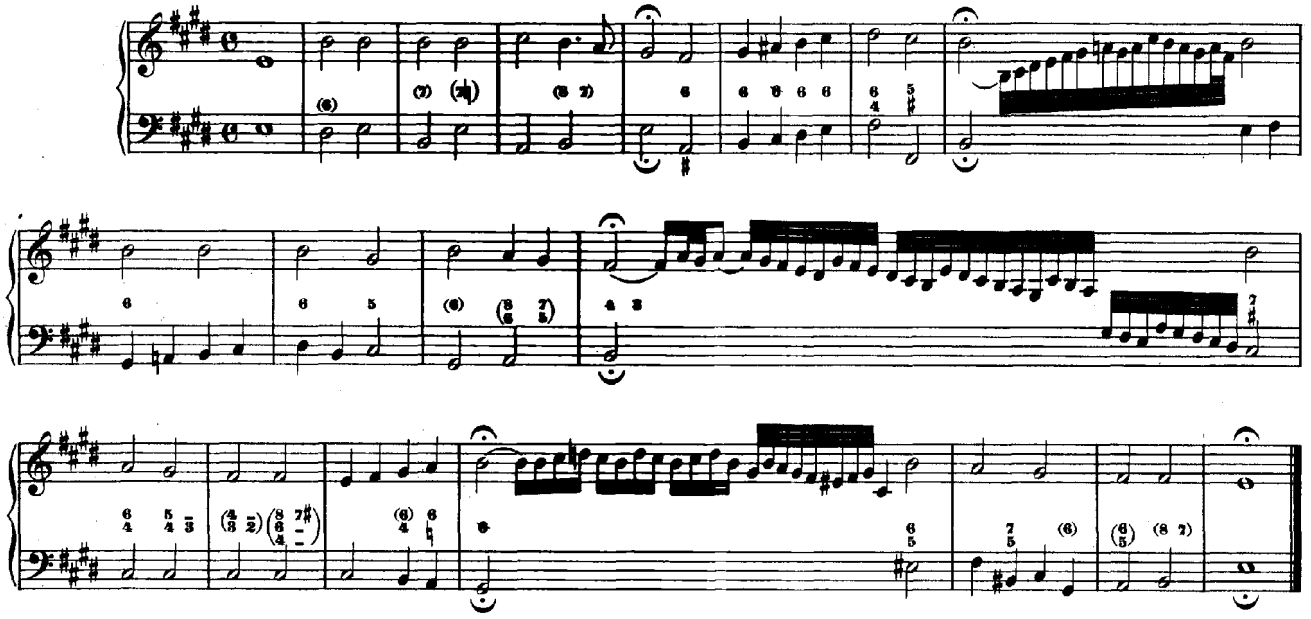
In dulci jubilo.





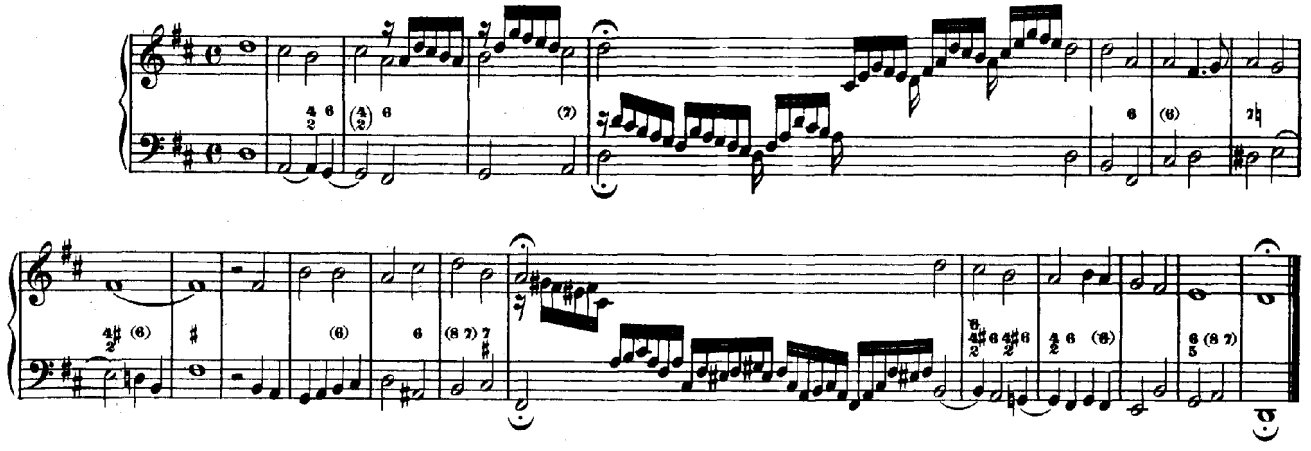
Variante zu Seite 78.

Lobt Gott, ihr Christen all' zugleich.



Variante zu Seite 97.

Vom Himmel hoch, da komm' ich her.

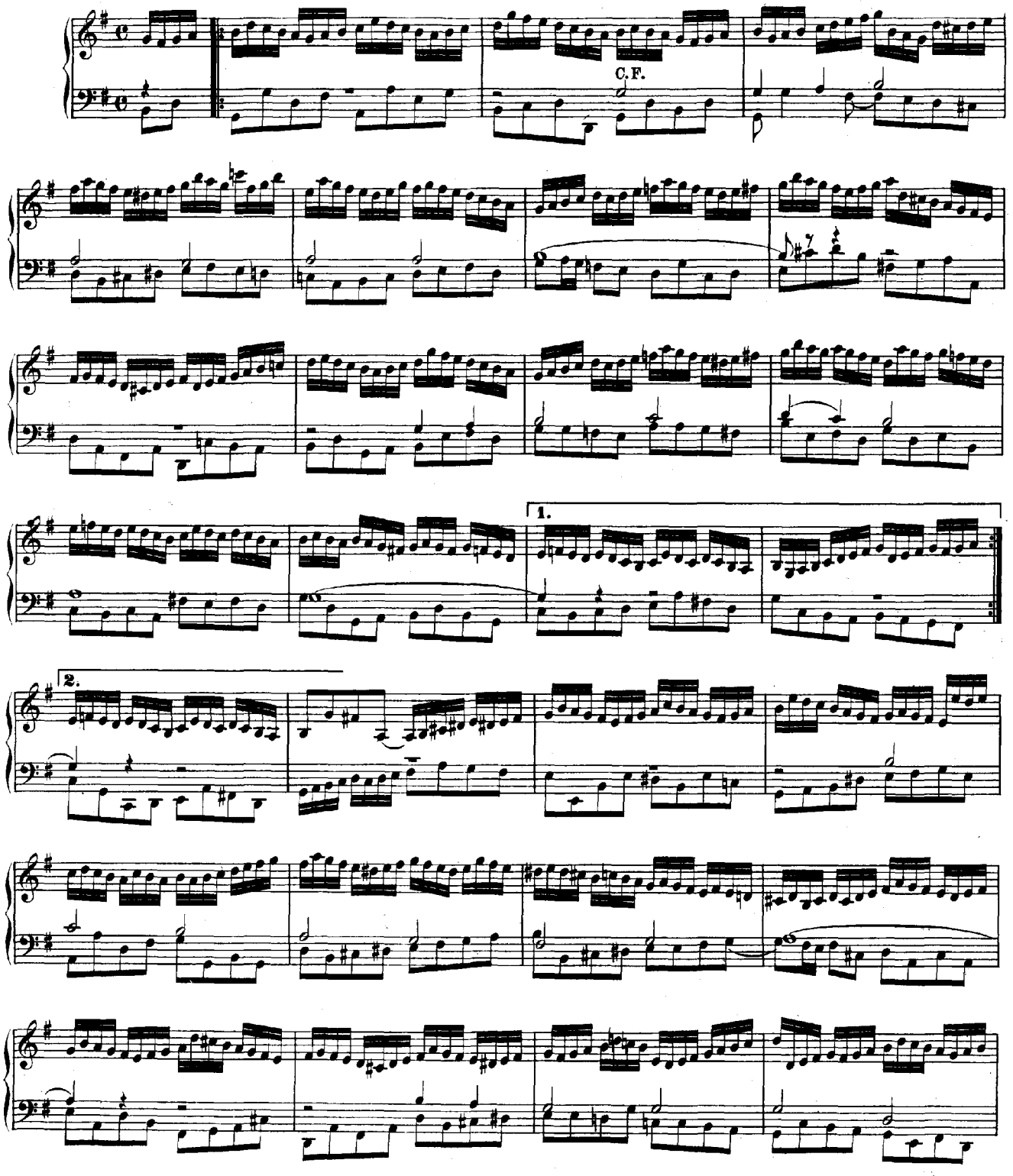


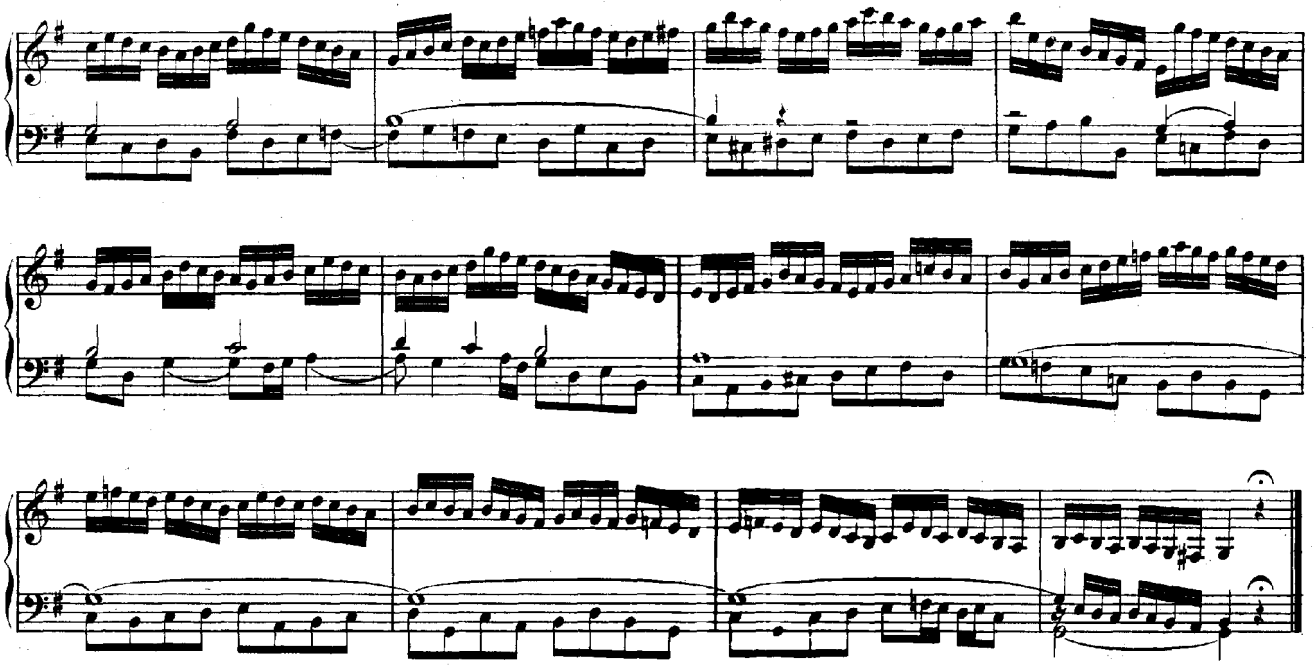
Variante zu Seite 84.

Nun freut euch, lieben Christen g'mein,

oder:

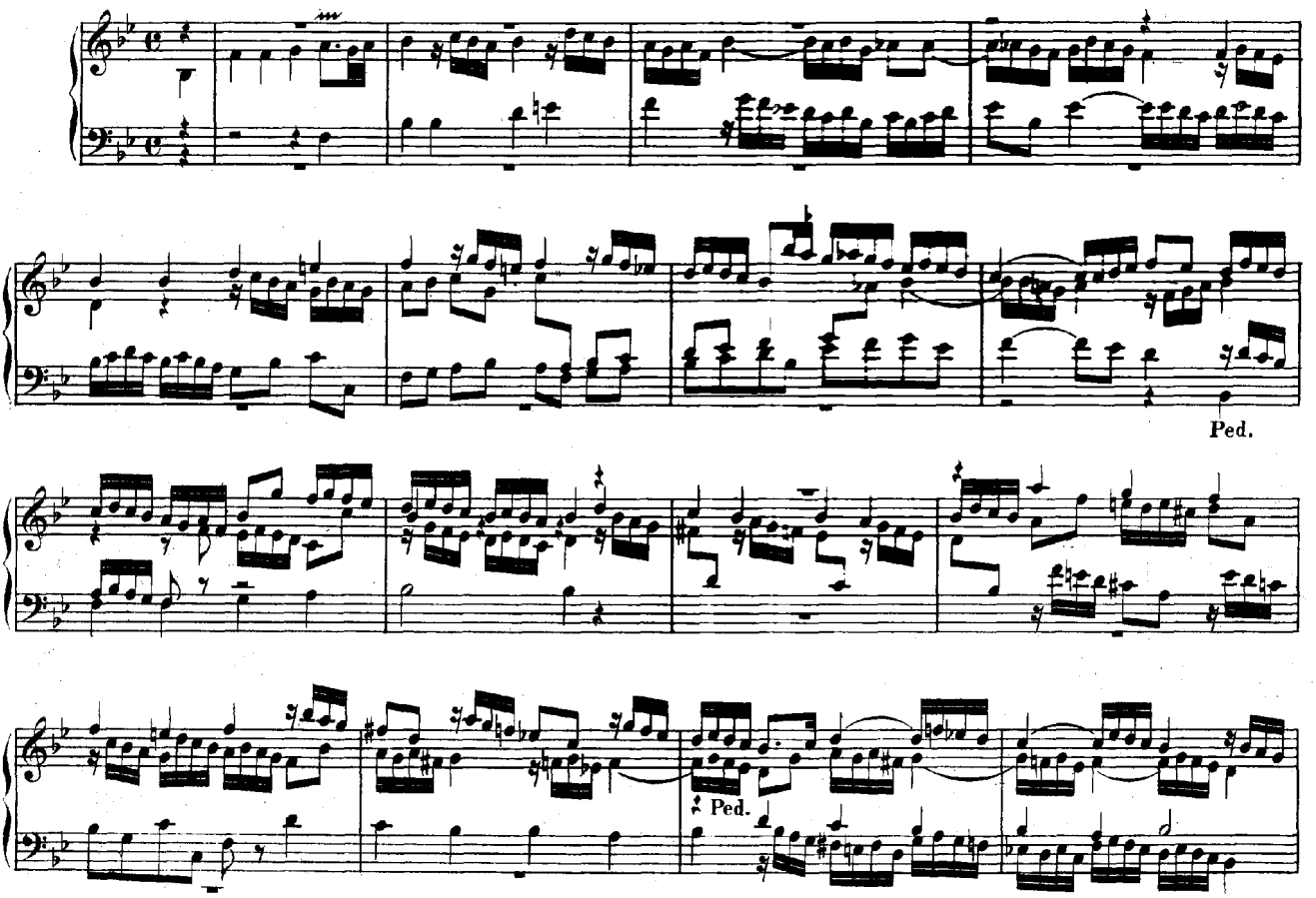
Es ist gewisslich an der Zeit.

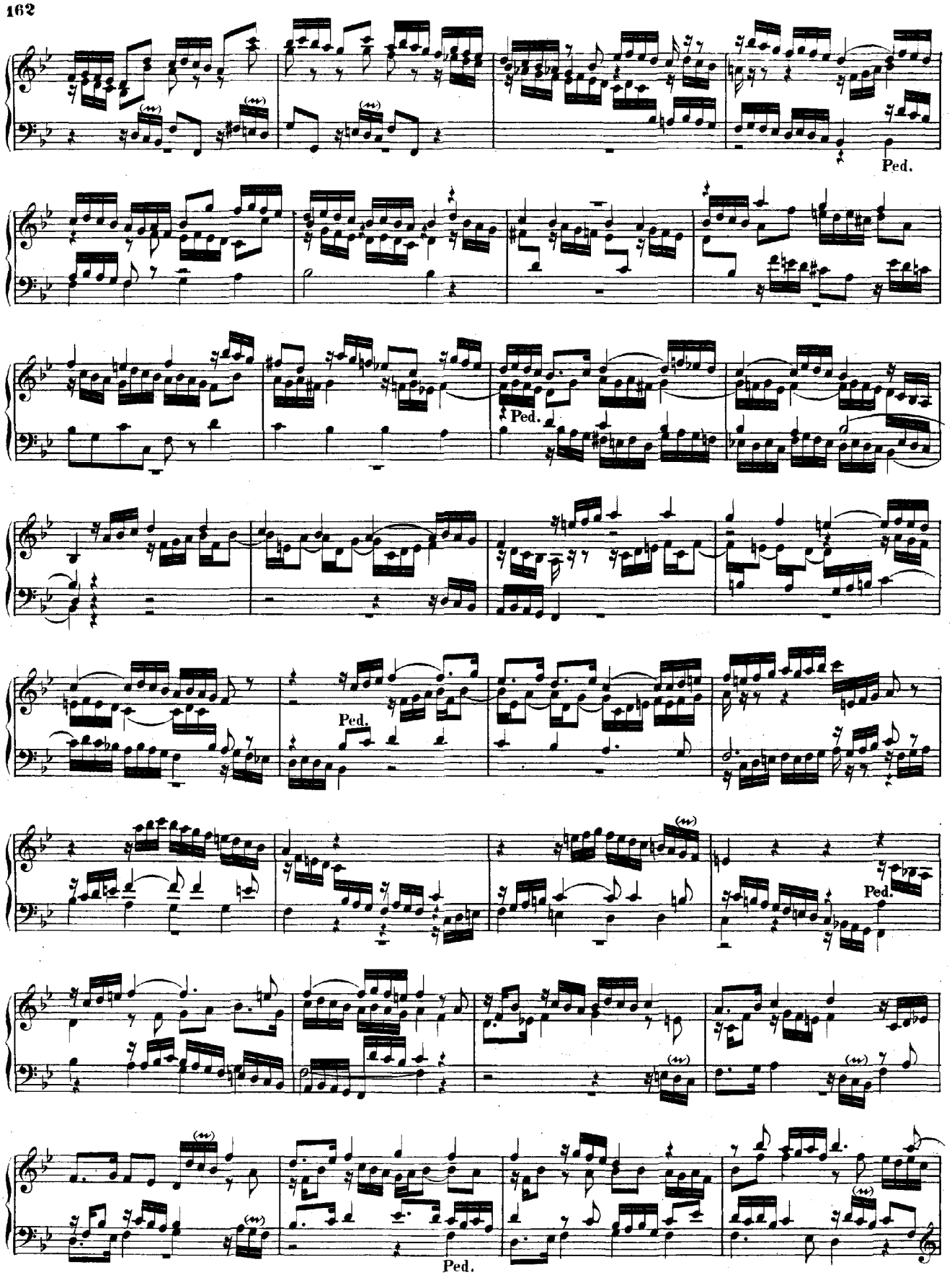


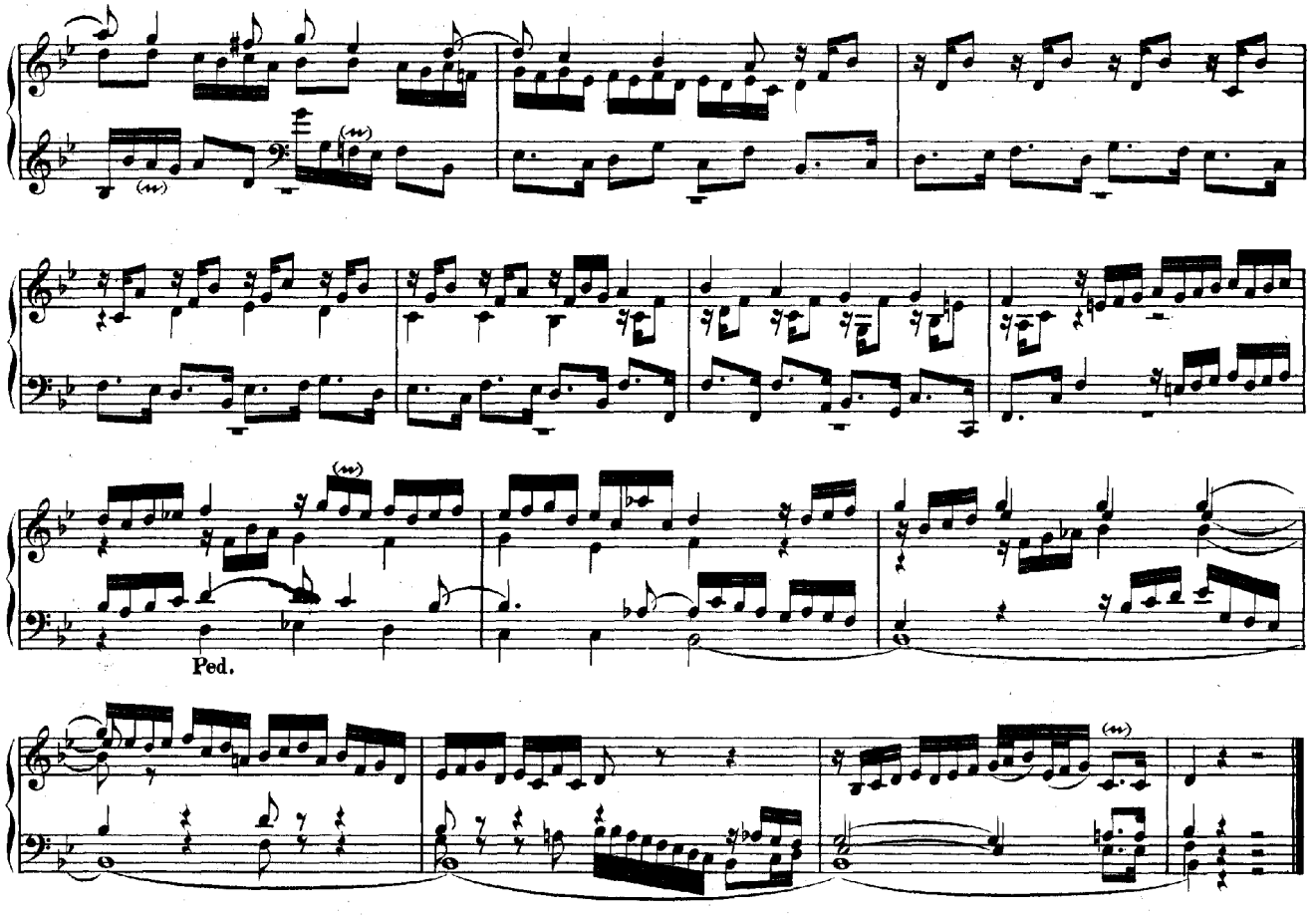


Ältere Lesart zu Seite 86.

Valet will ich dir geben.



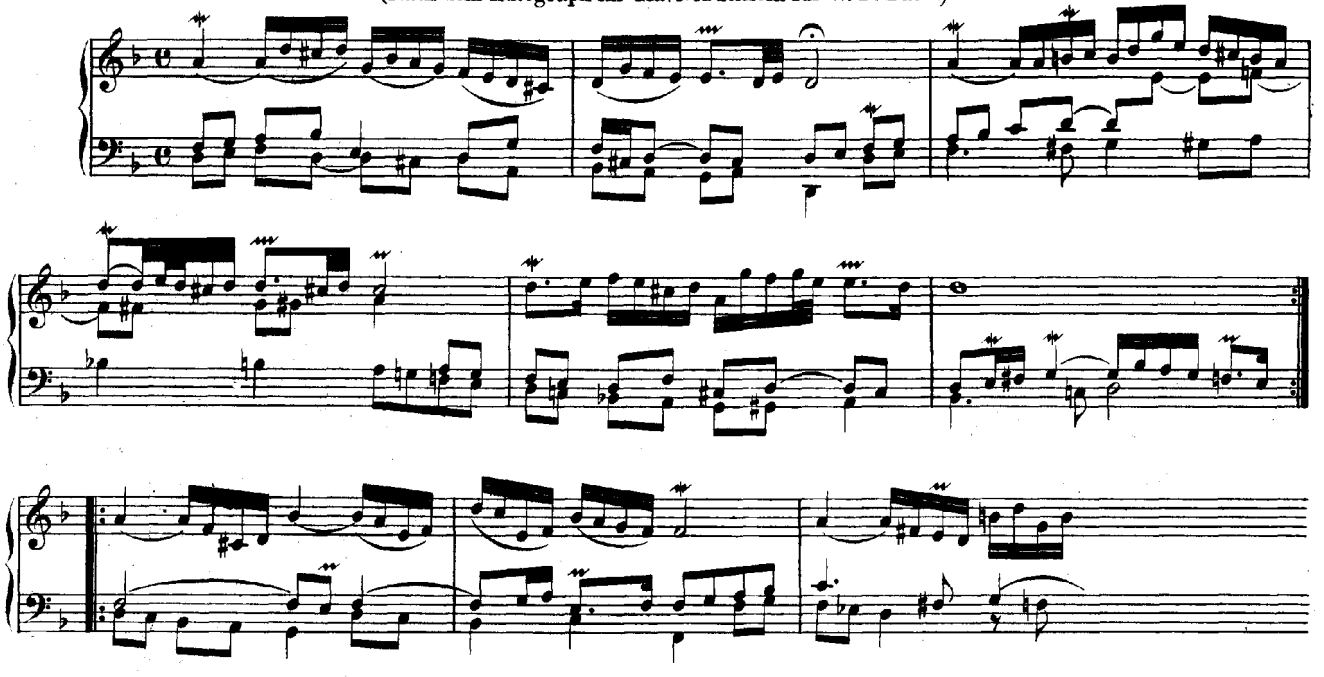

Ped.
Ped.
Ped.
Ped.
Ped.



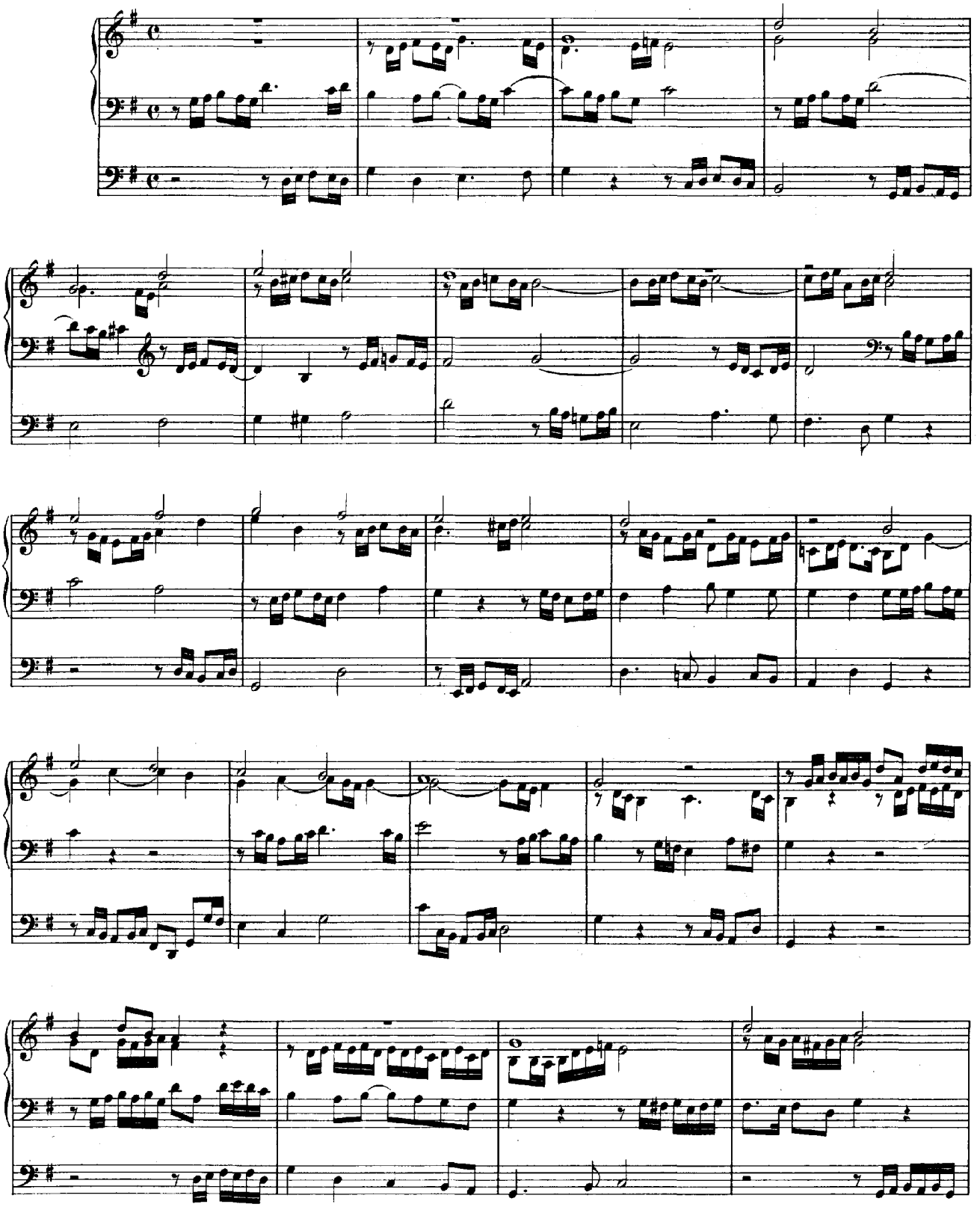
Bruchstücke.

Jesu, meine Freude.

(Nach dem Autograph im Clavierbüchlein für W. F. Bach.)



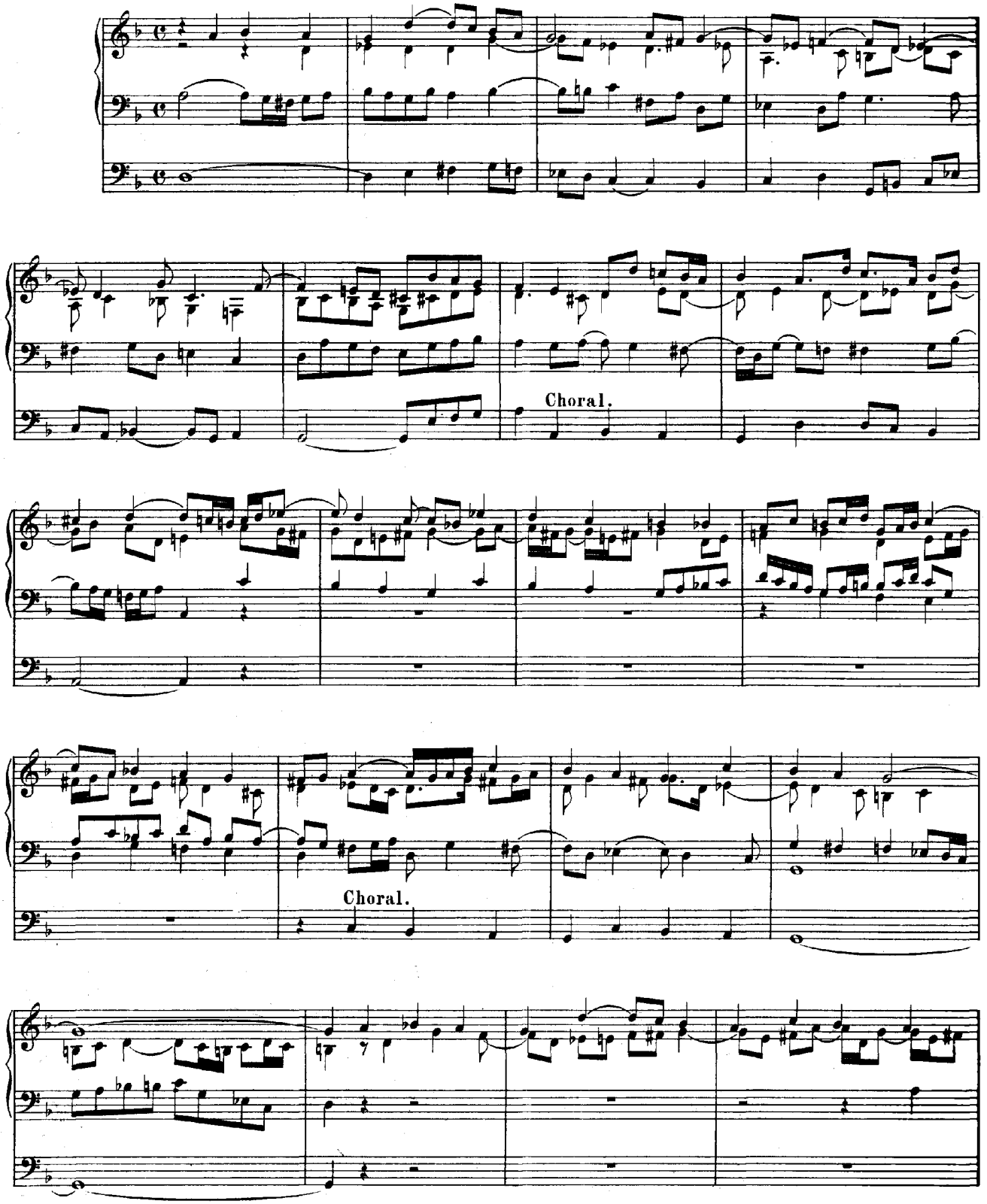
Wie schön leuchtet der Morgenstern.

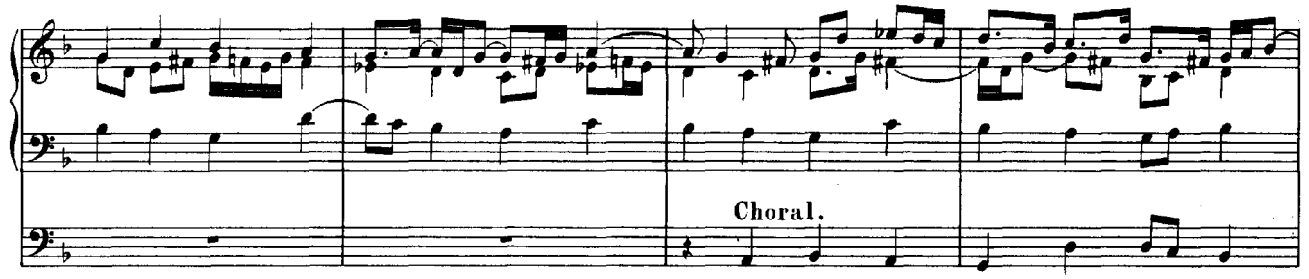


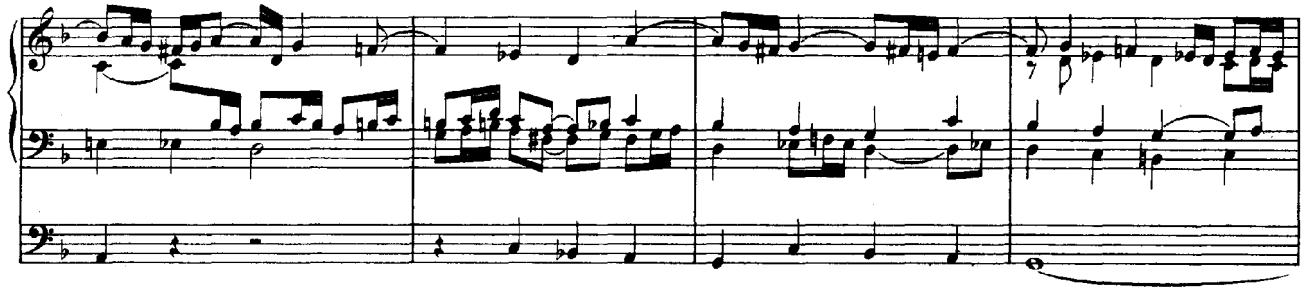
Anhang II.

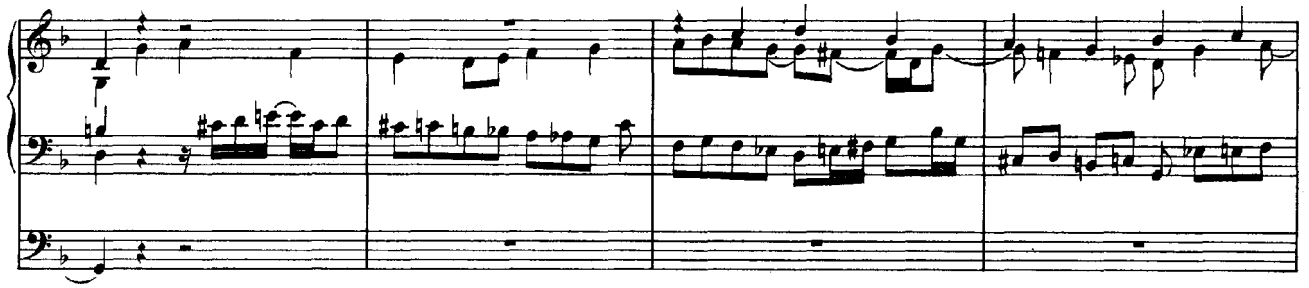
Compositionen,
welche mangelhaft überliefert
oder als ächt nicht sicher verbürgt sind.

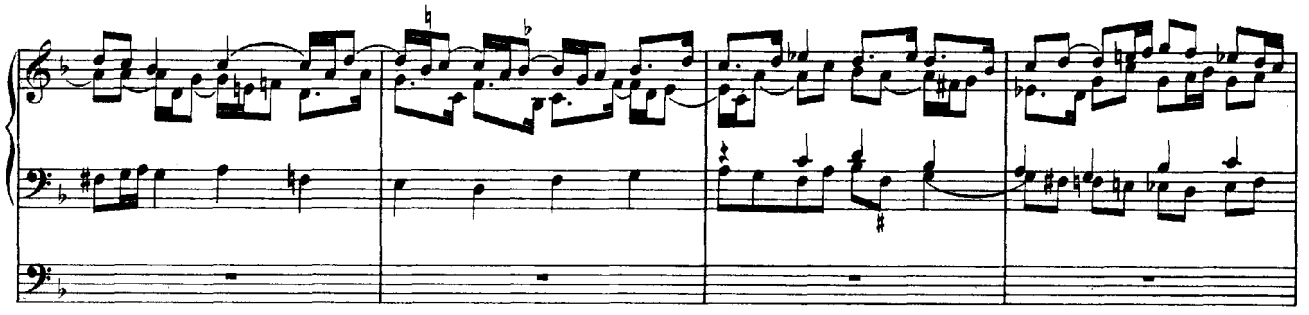
Ach Gott, vom Himmel sieh darein.

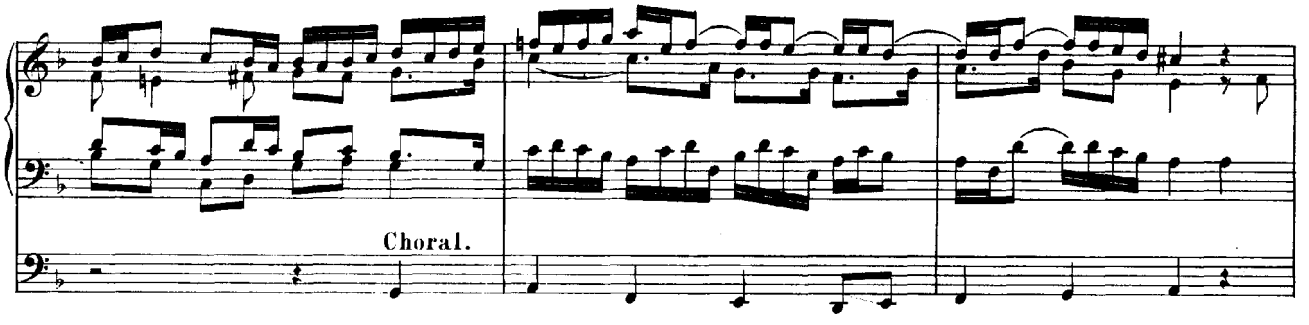


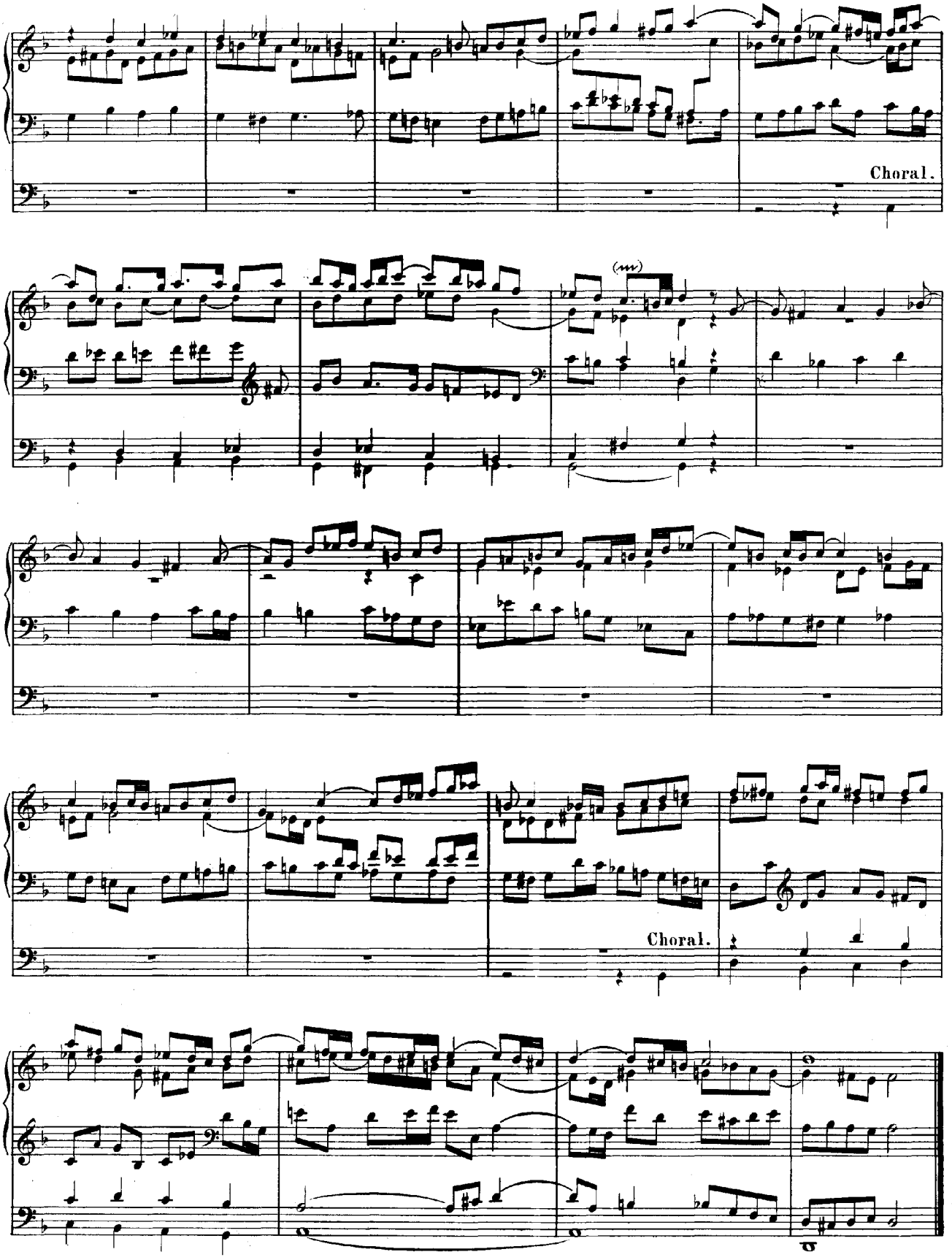

Choral.





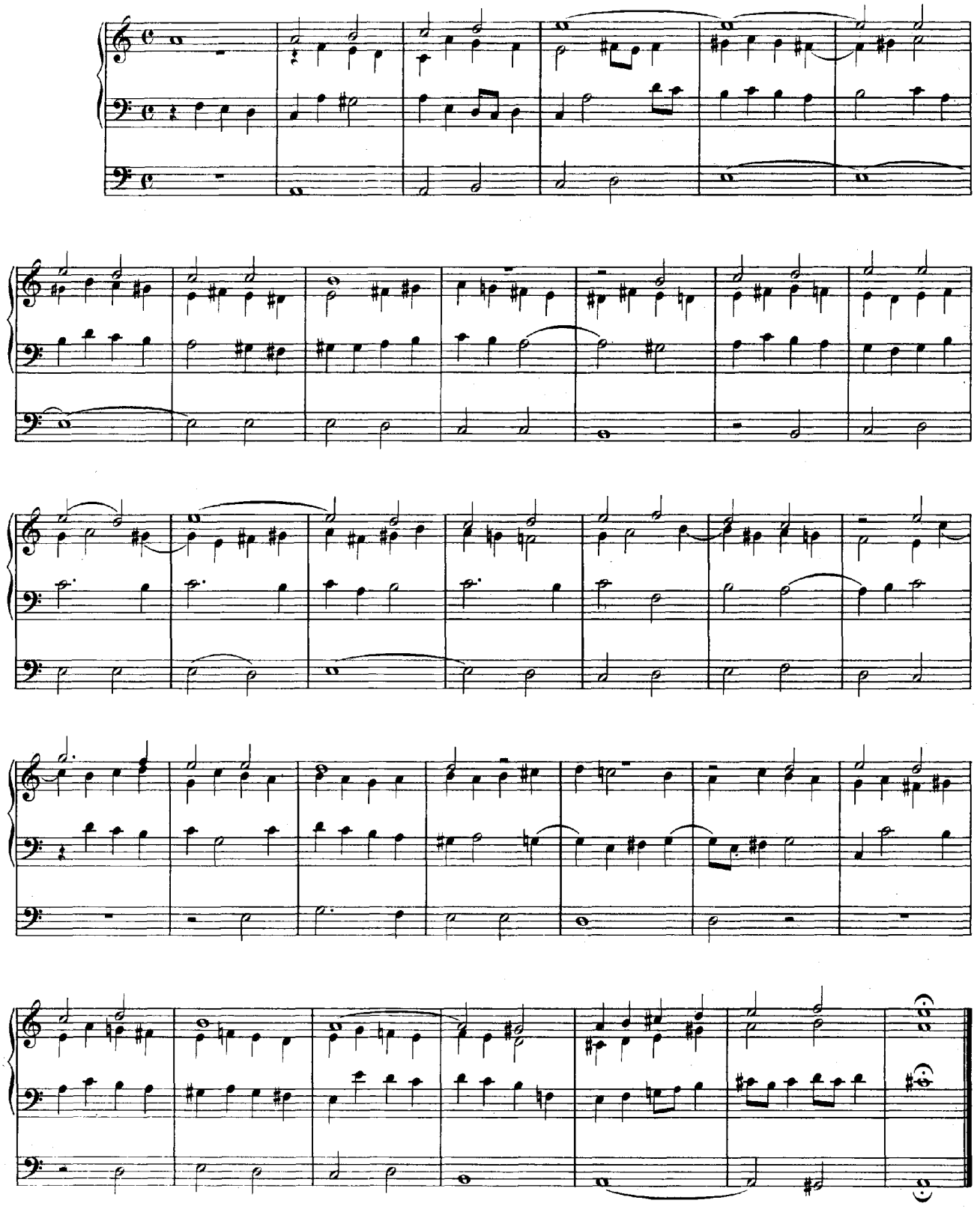



Choral.

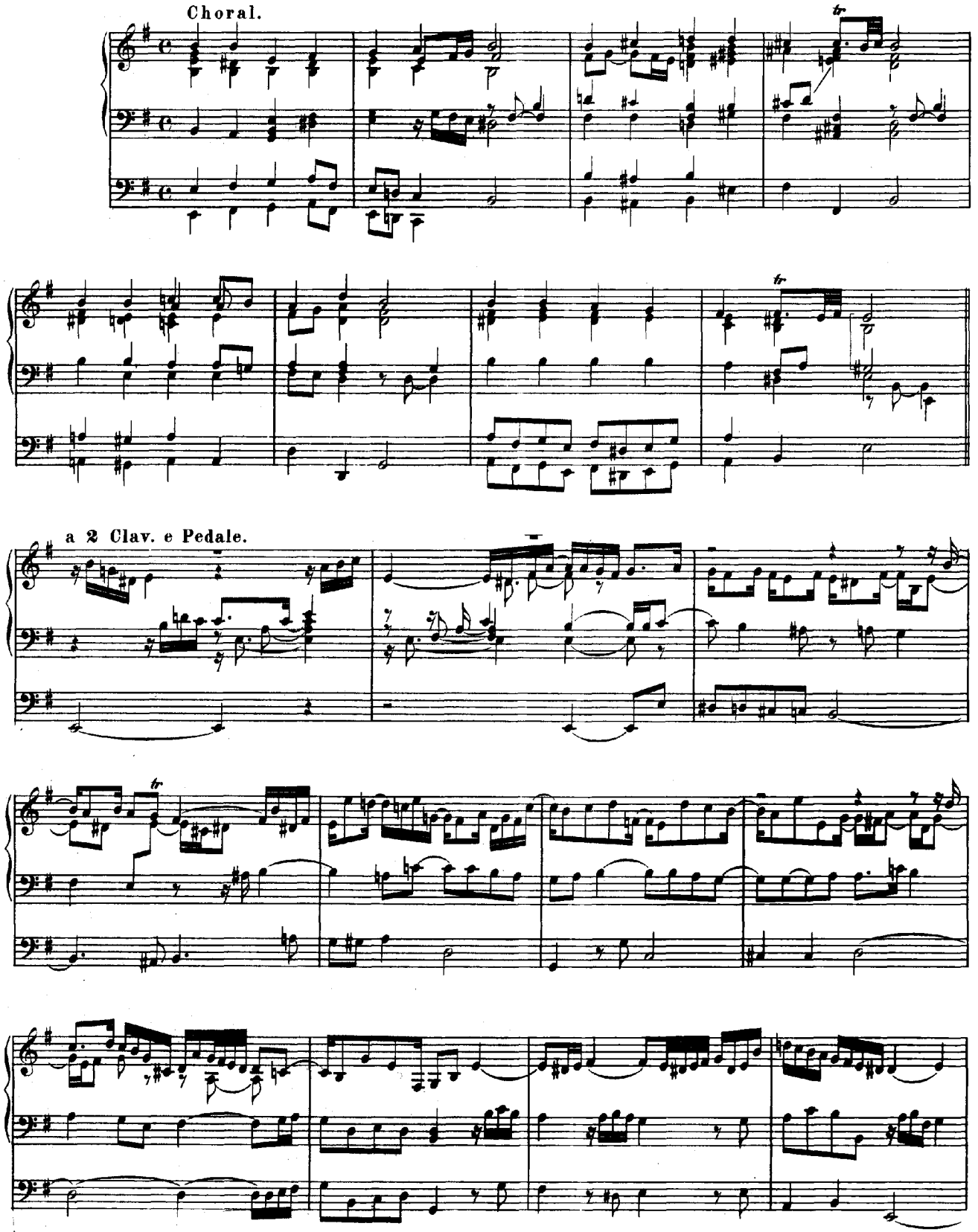

Choral.
Choral.

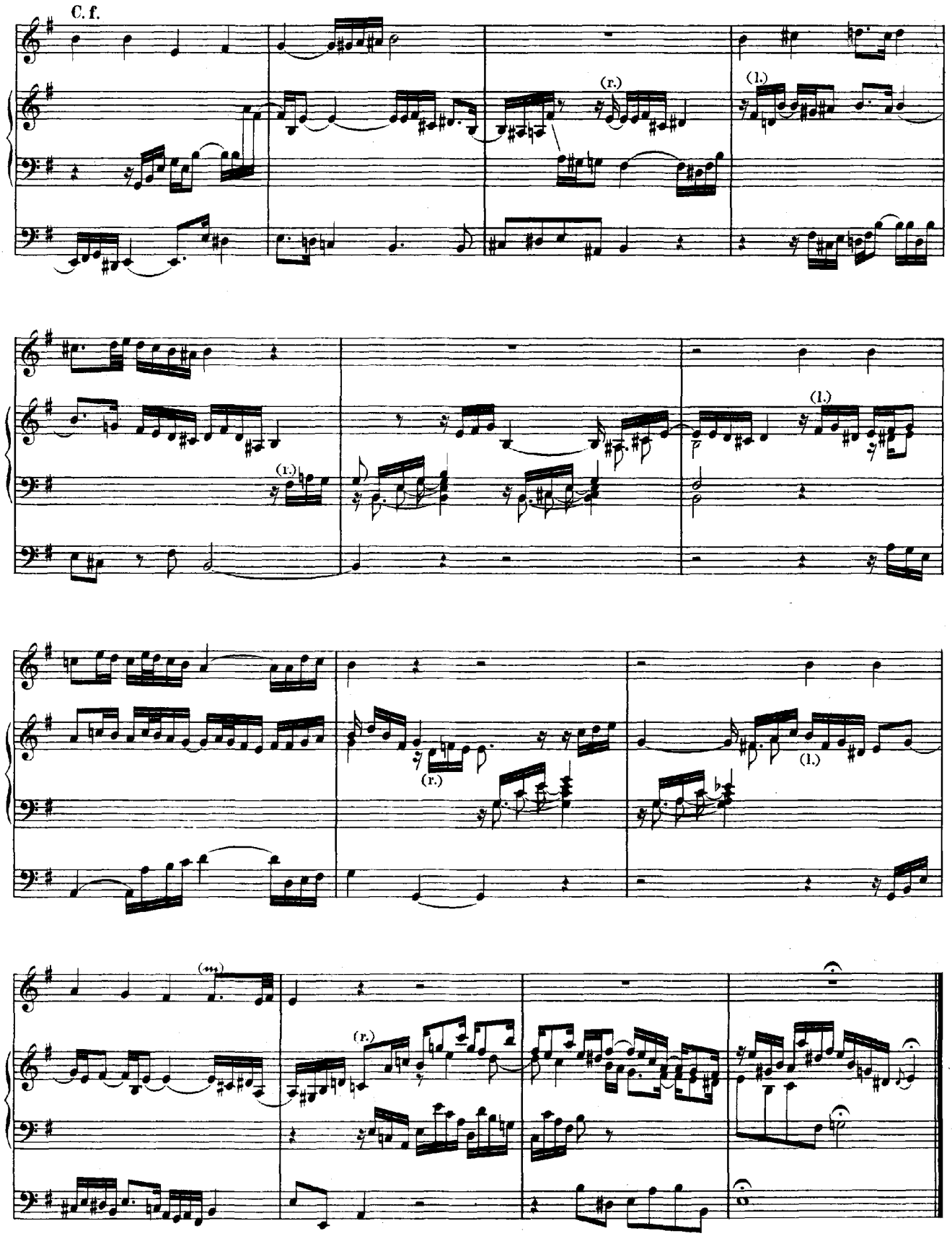
Auf meinen lieben Gott.

In Canone all' Ottava.

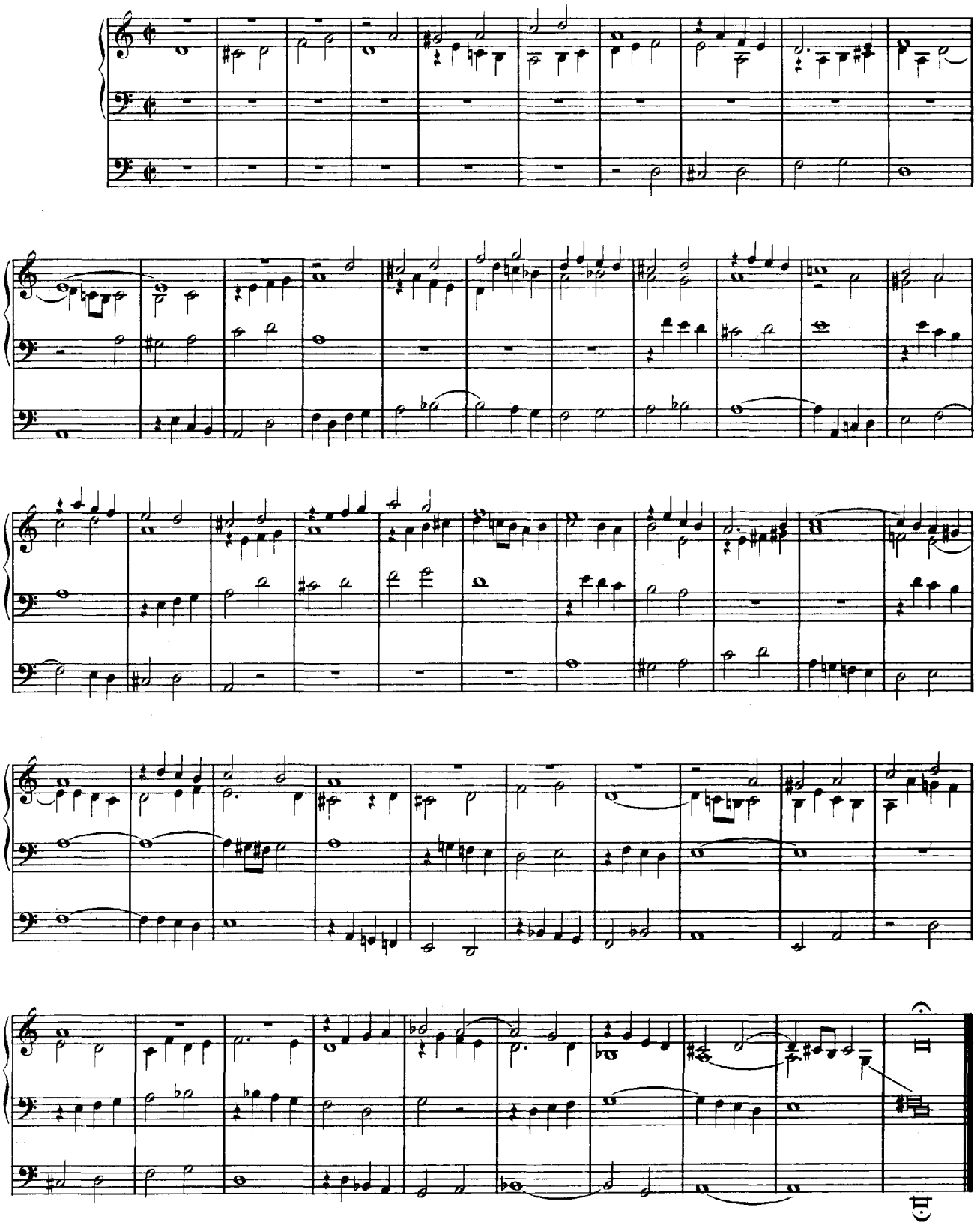


Aus der Tiefe rufe ich.



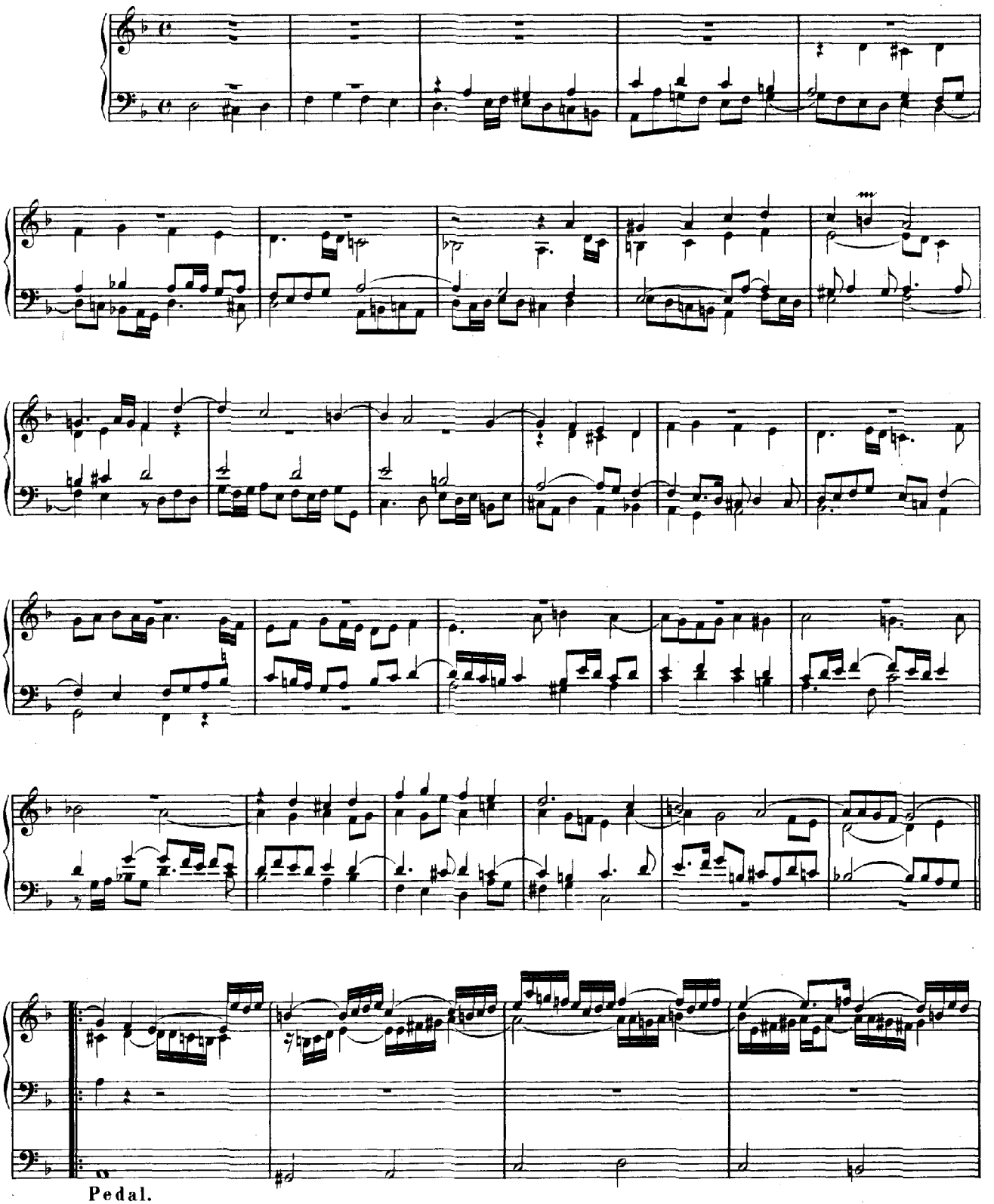

C. f.
(r.)
(l.)
(r.)
(l.)
(r.)
(l.)
(r.)

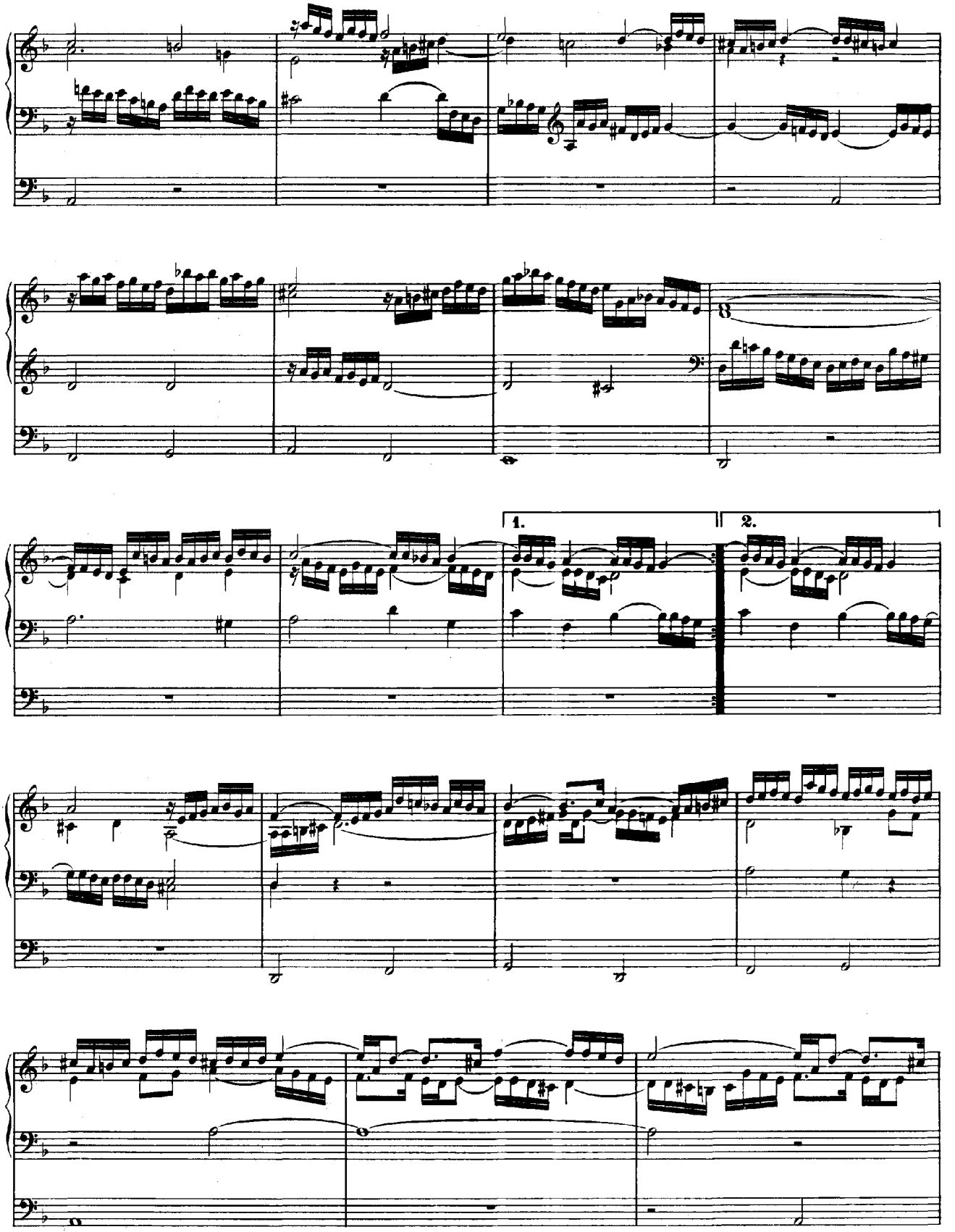
Christ ist erstanden.

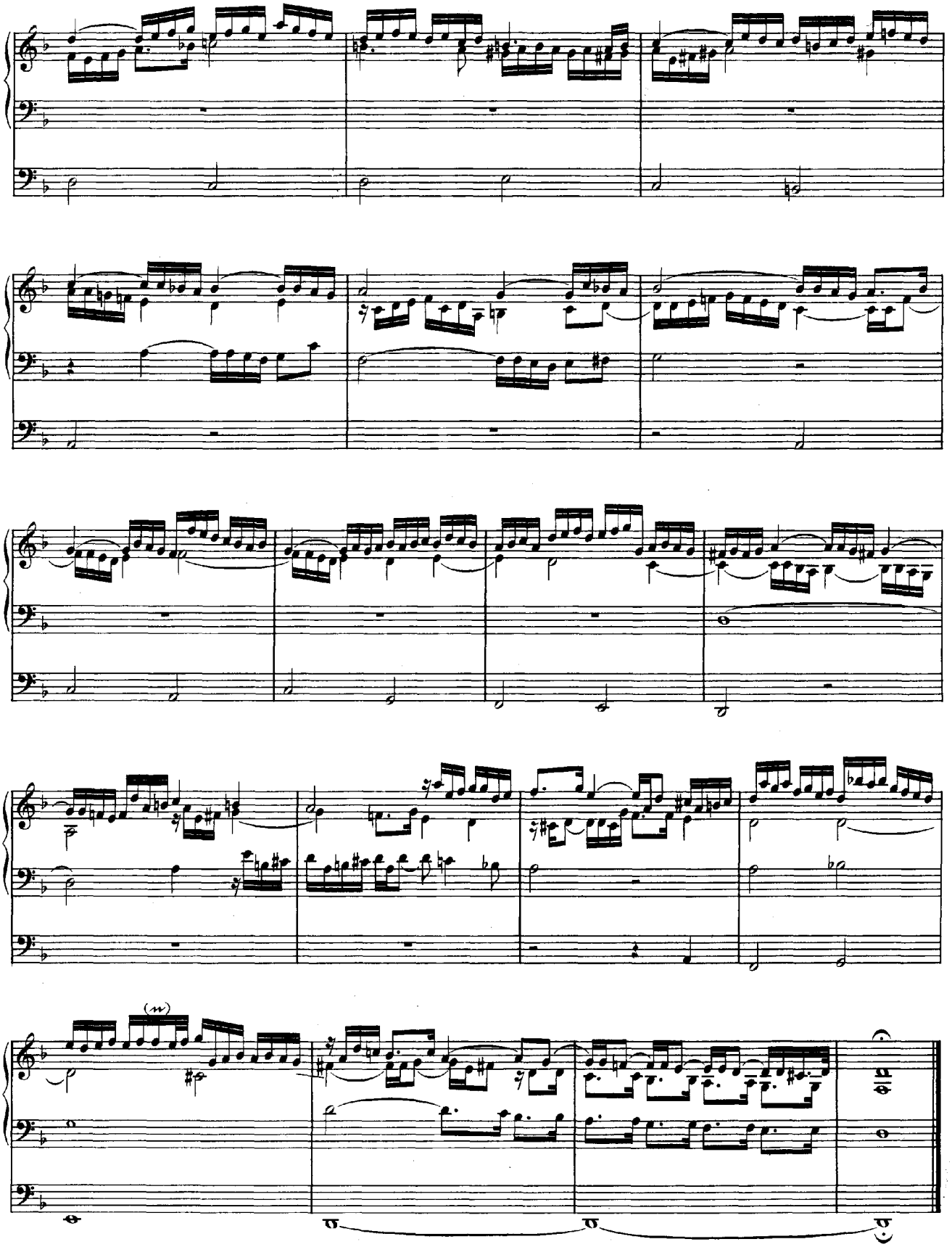


Christ lag in Todesbanden.

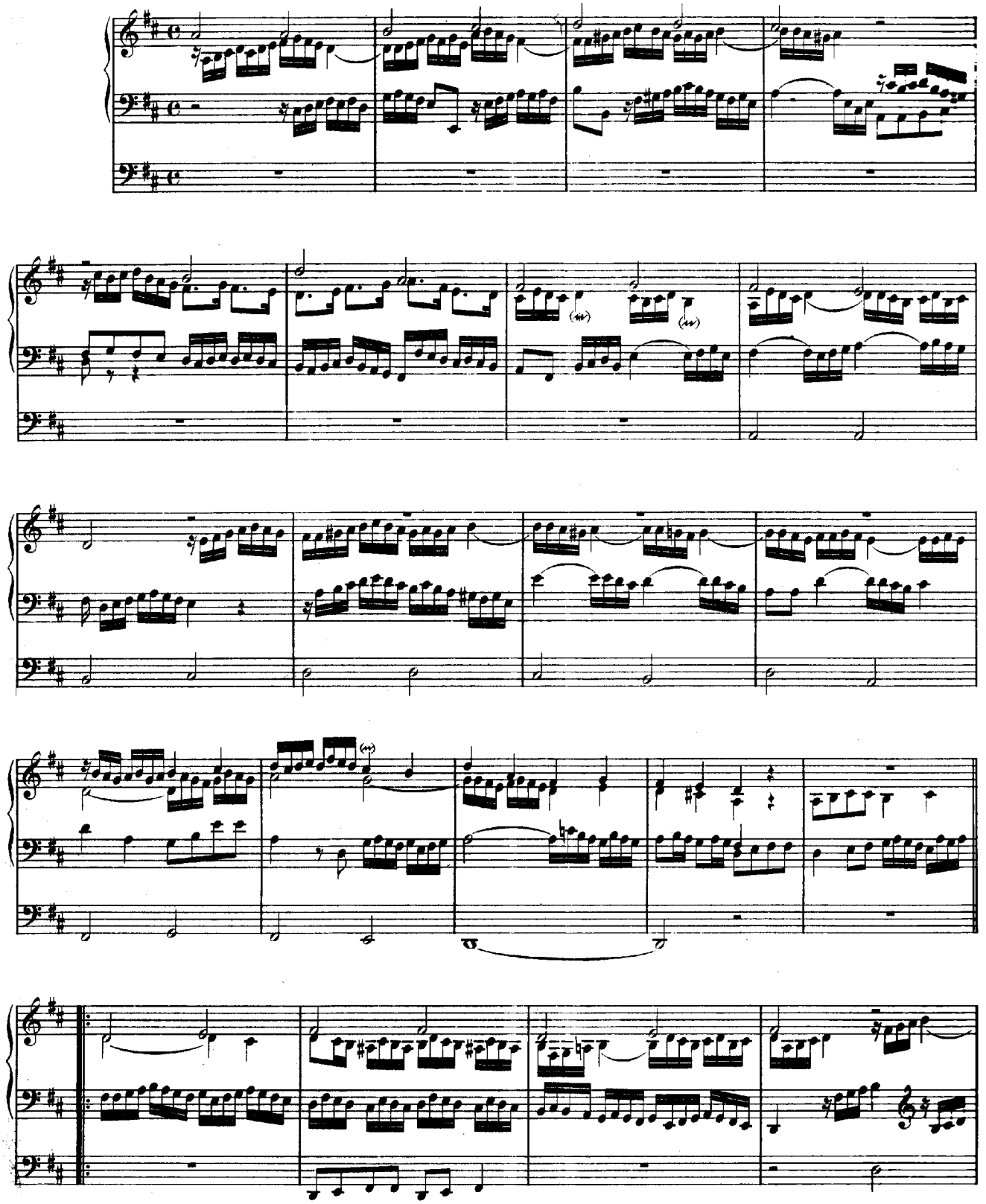
(Canto fermo in Pedale.)

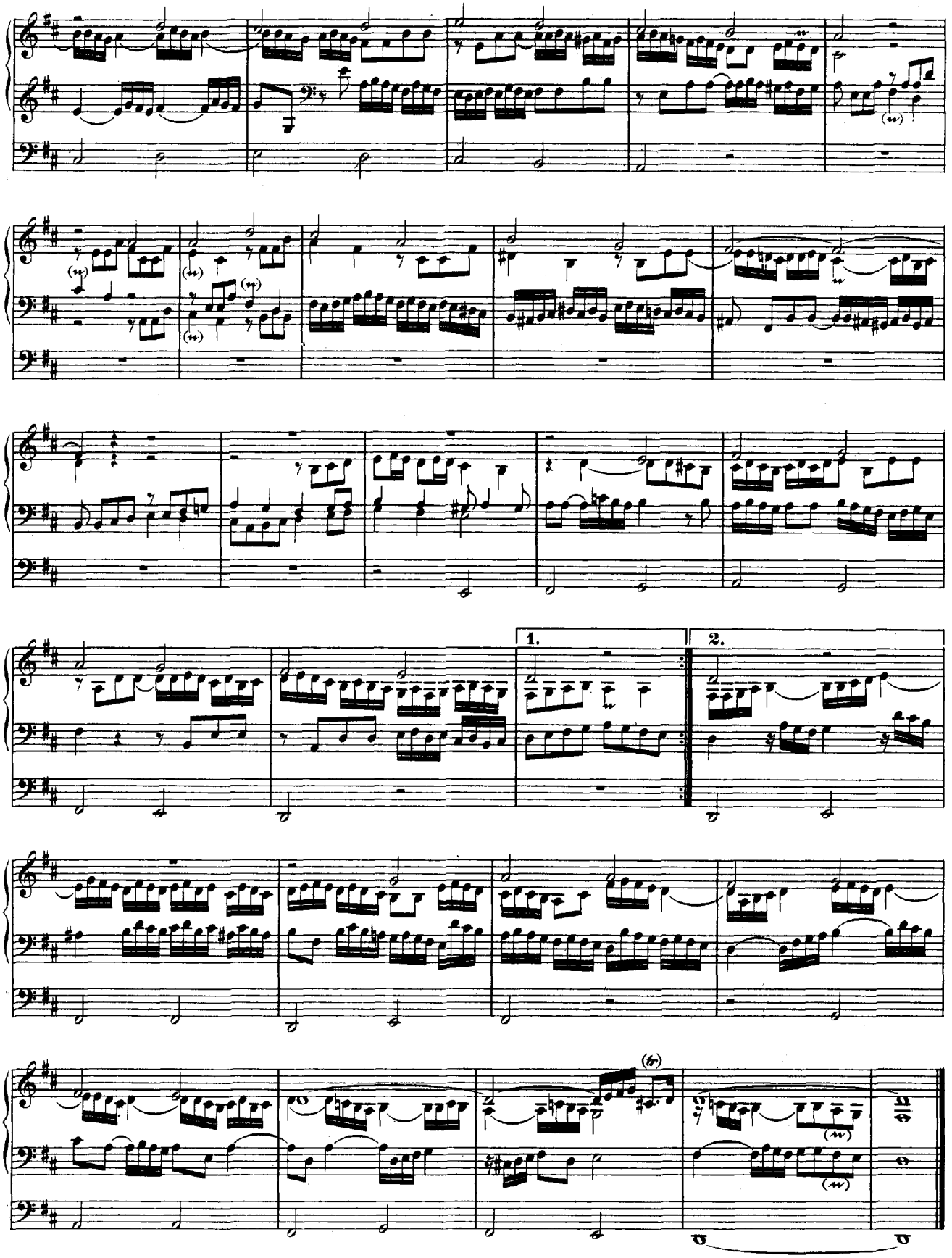



1.
2.


(w)

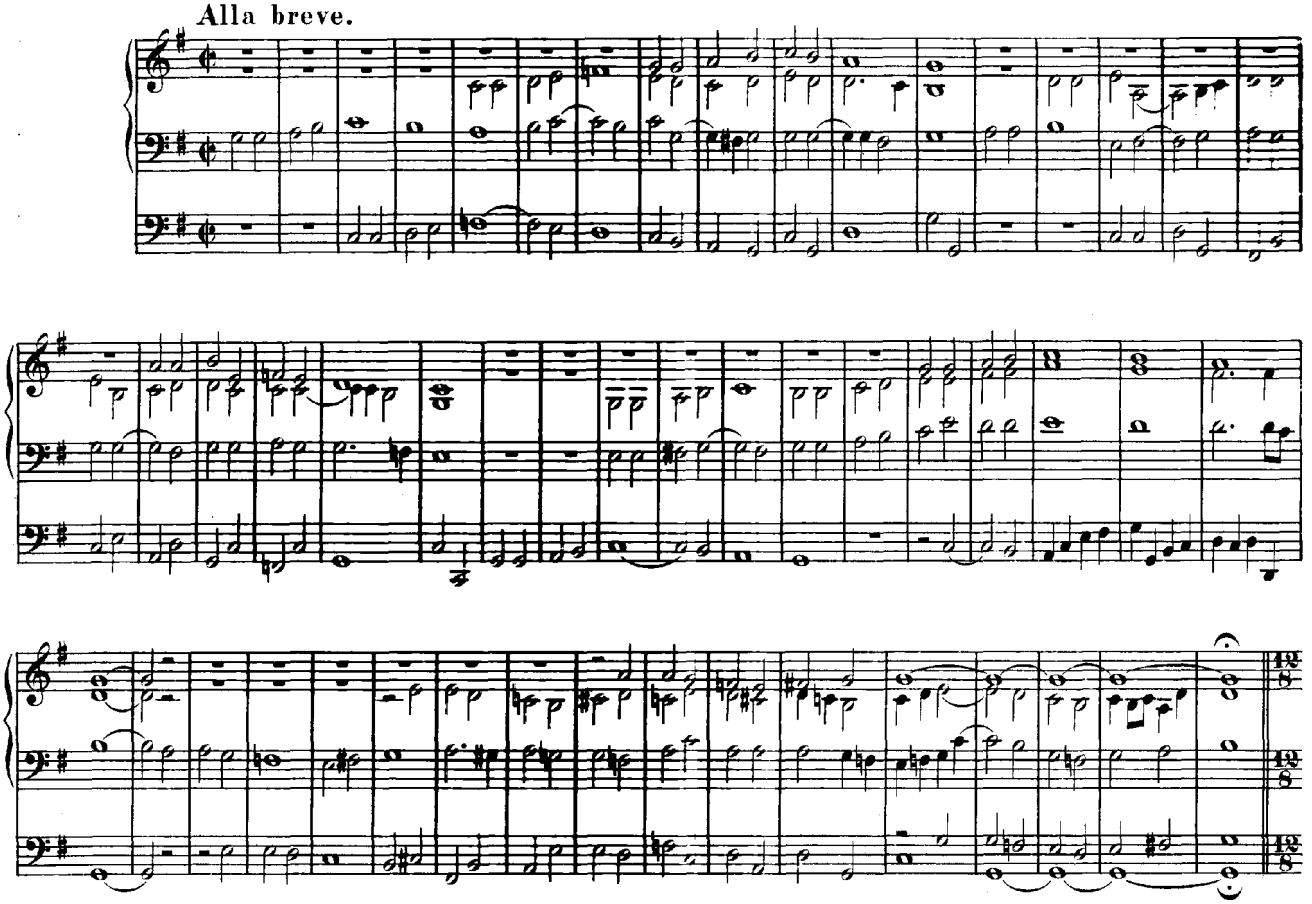
Gott der Vater wohn' uns bei.



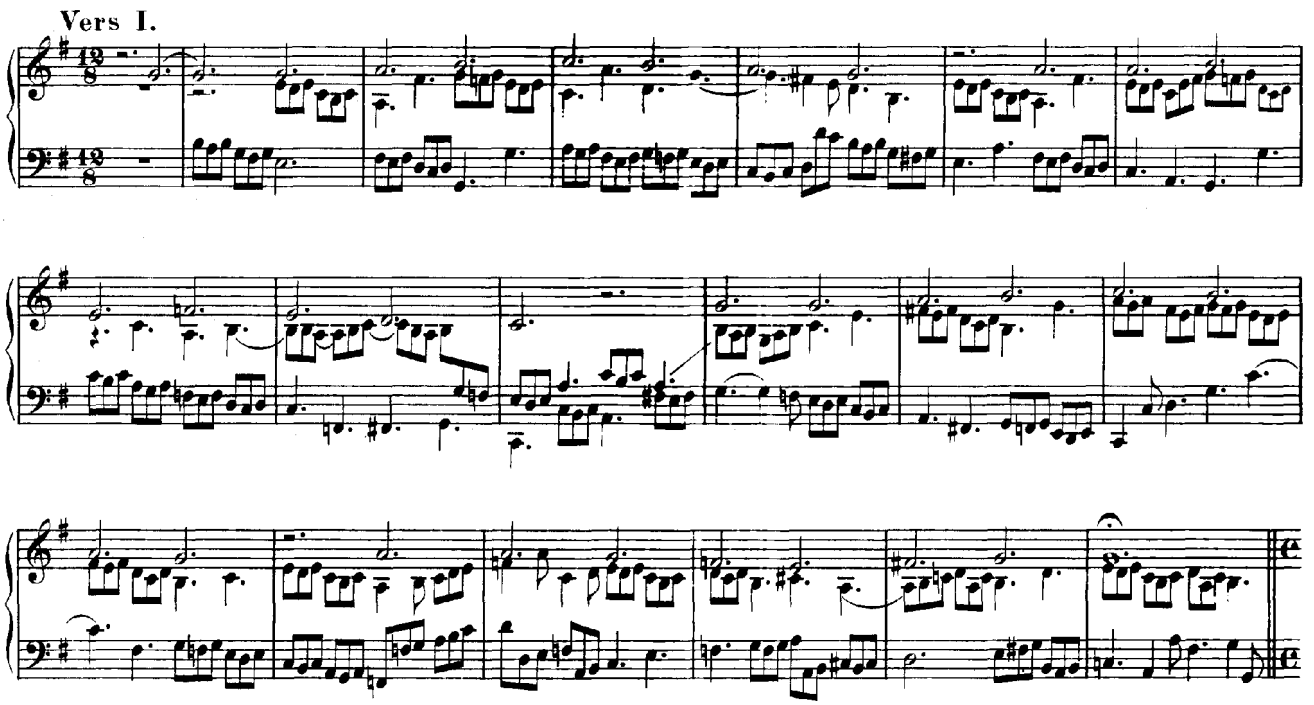

1.
2.

O Vater, allmächtiger Gott.

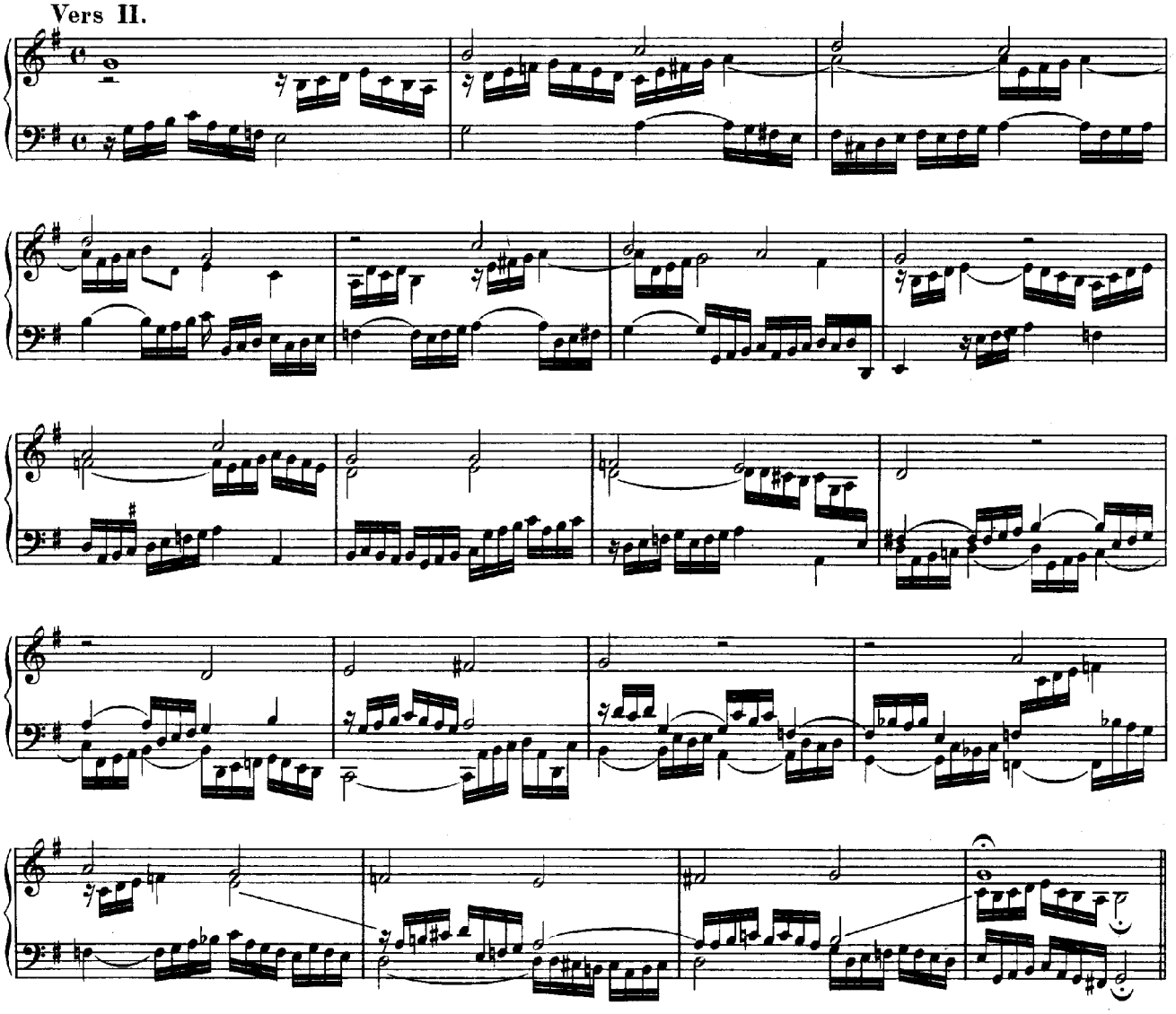
Alla breve.



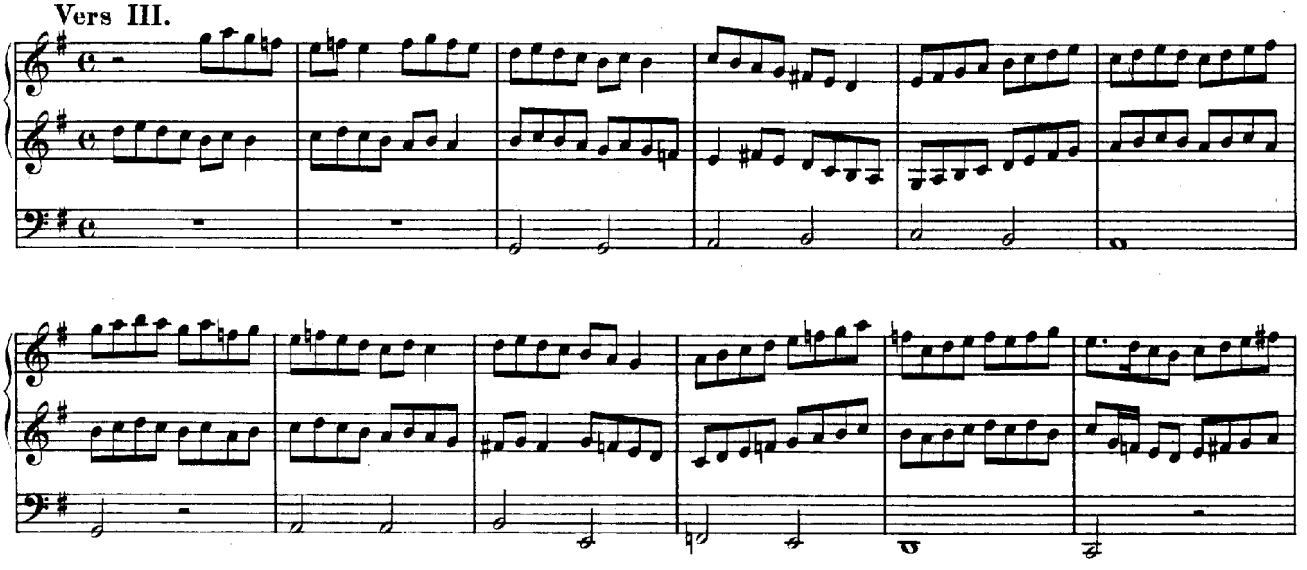
Vers I.

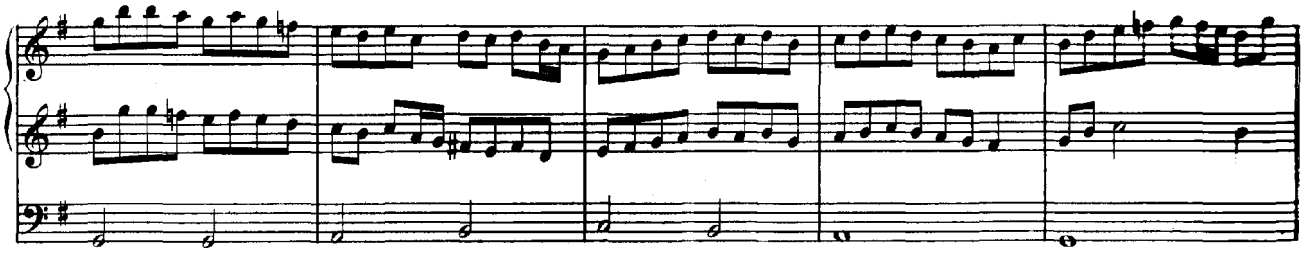


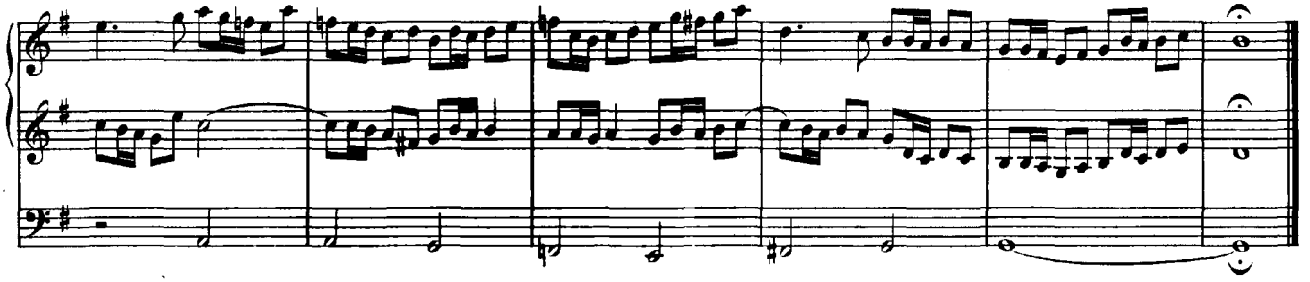
Vers II.



Vers III.

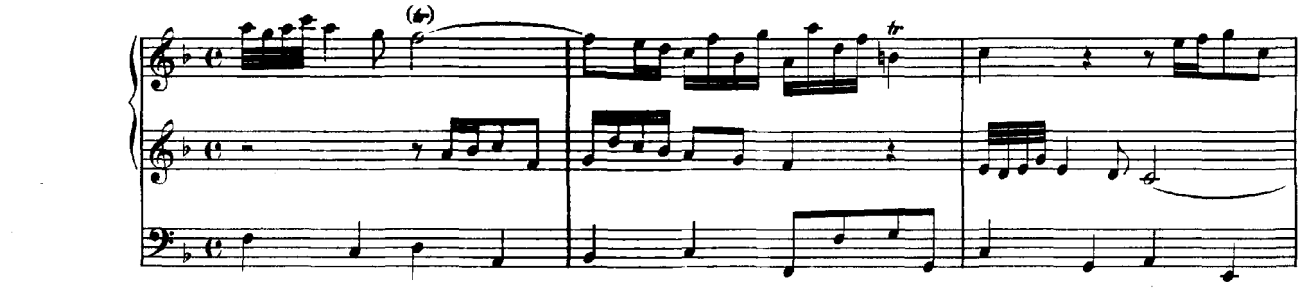


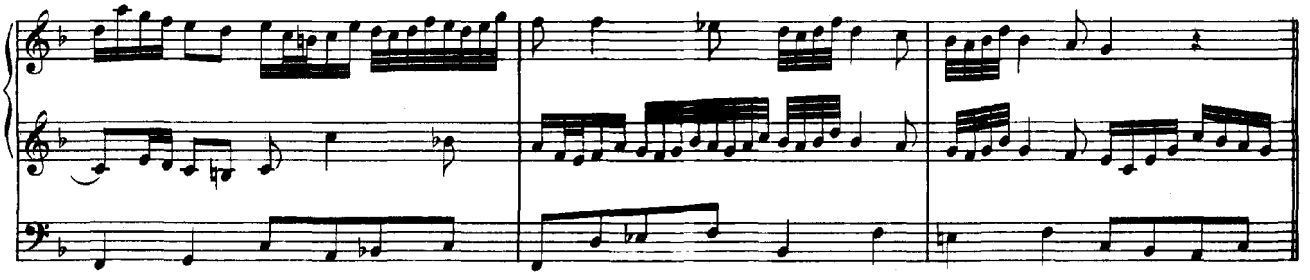


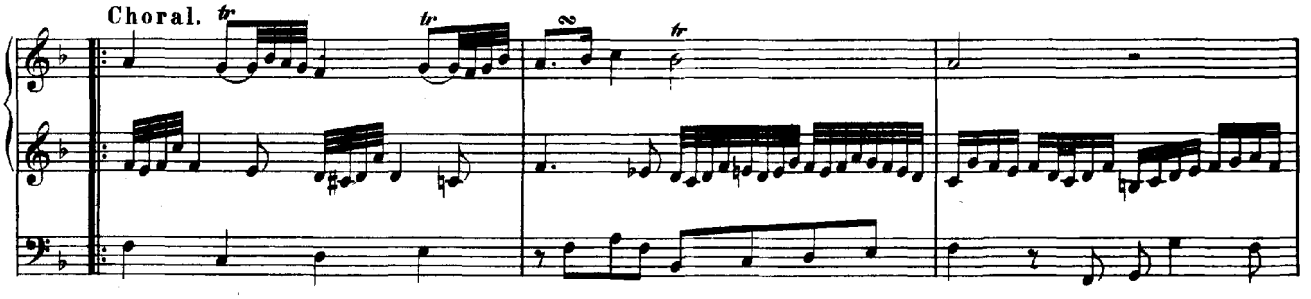


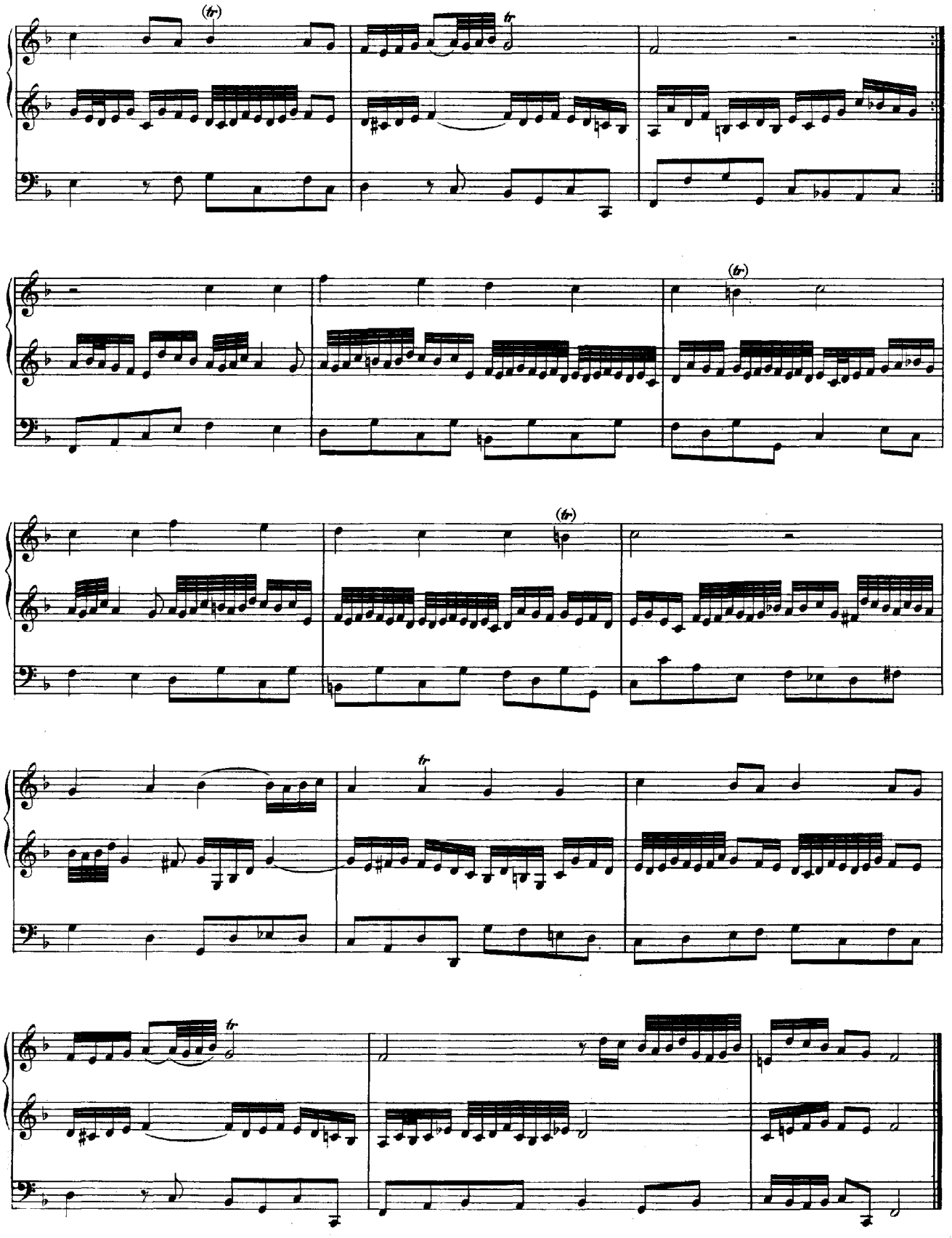
Schmücke dich, o liebe Seele.

(a 2 Clav. e Pedale.)



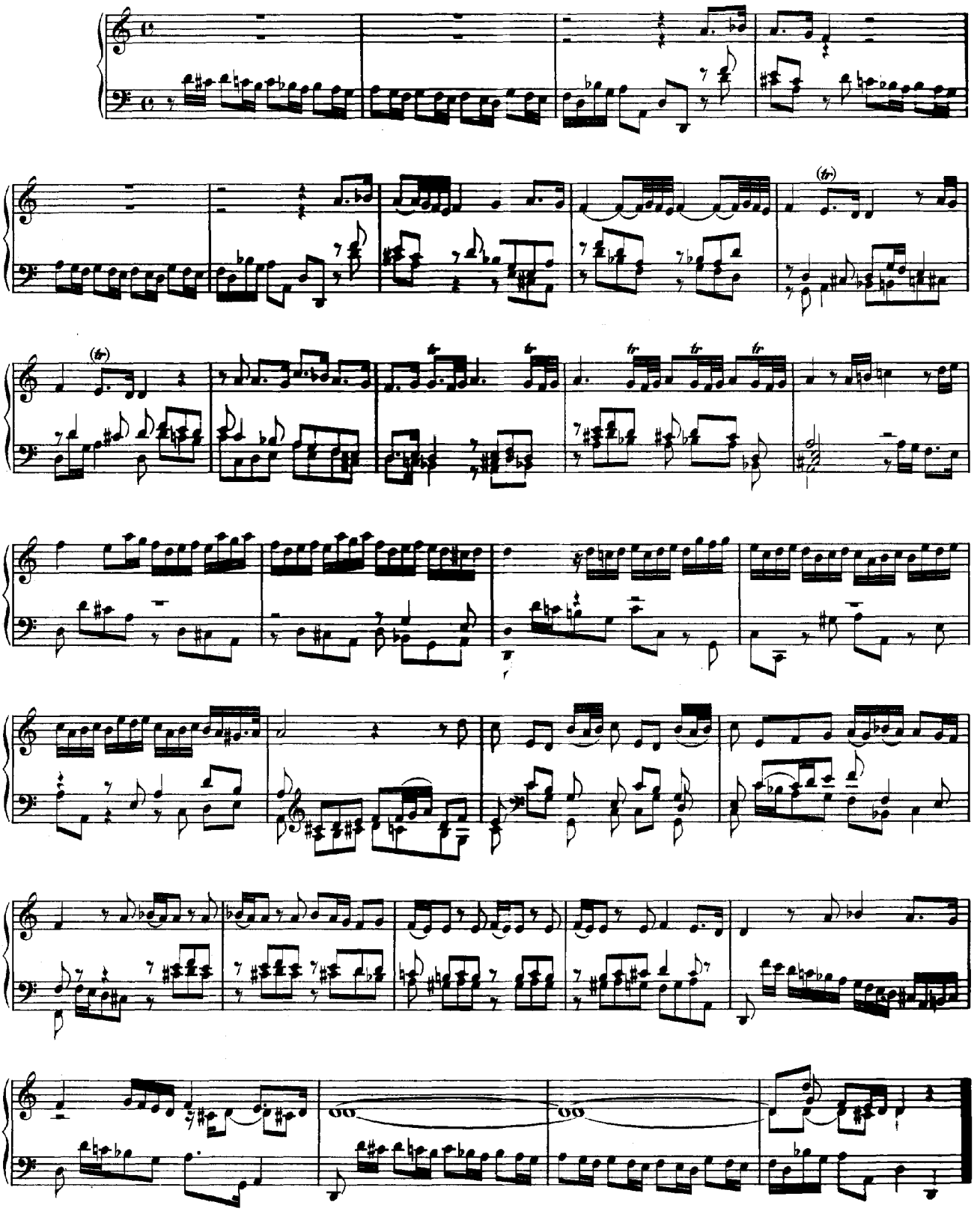





(tr)
tr
(tr)
(tr)
tr
tr

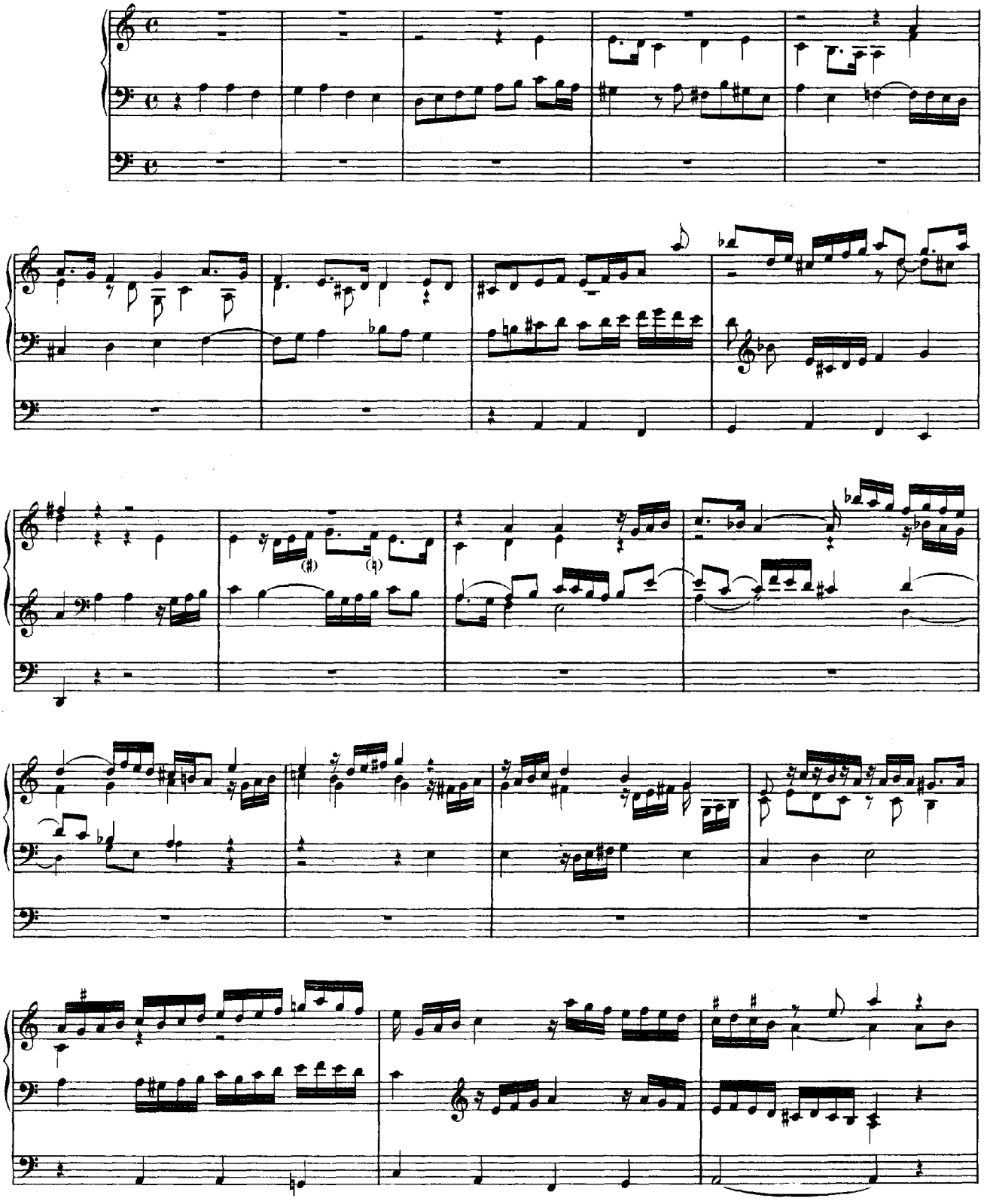
Vater unser im Himmelreich.

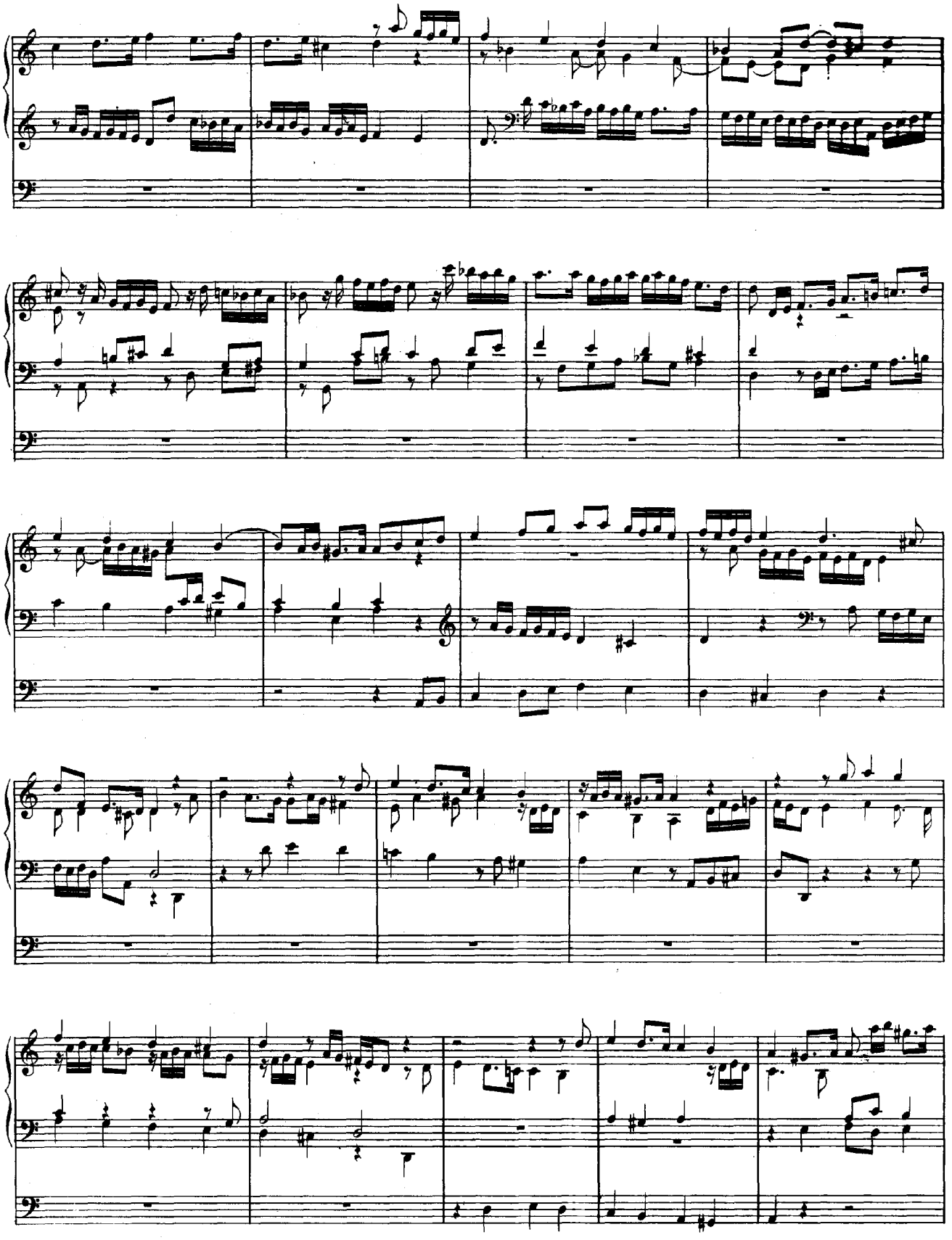
(a 2 Clav.)

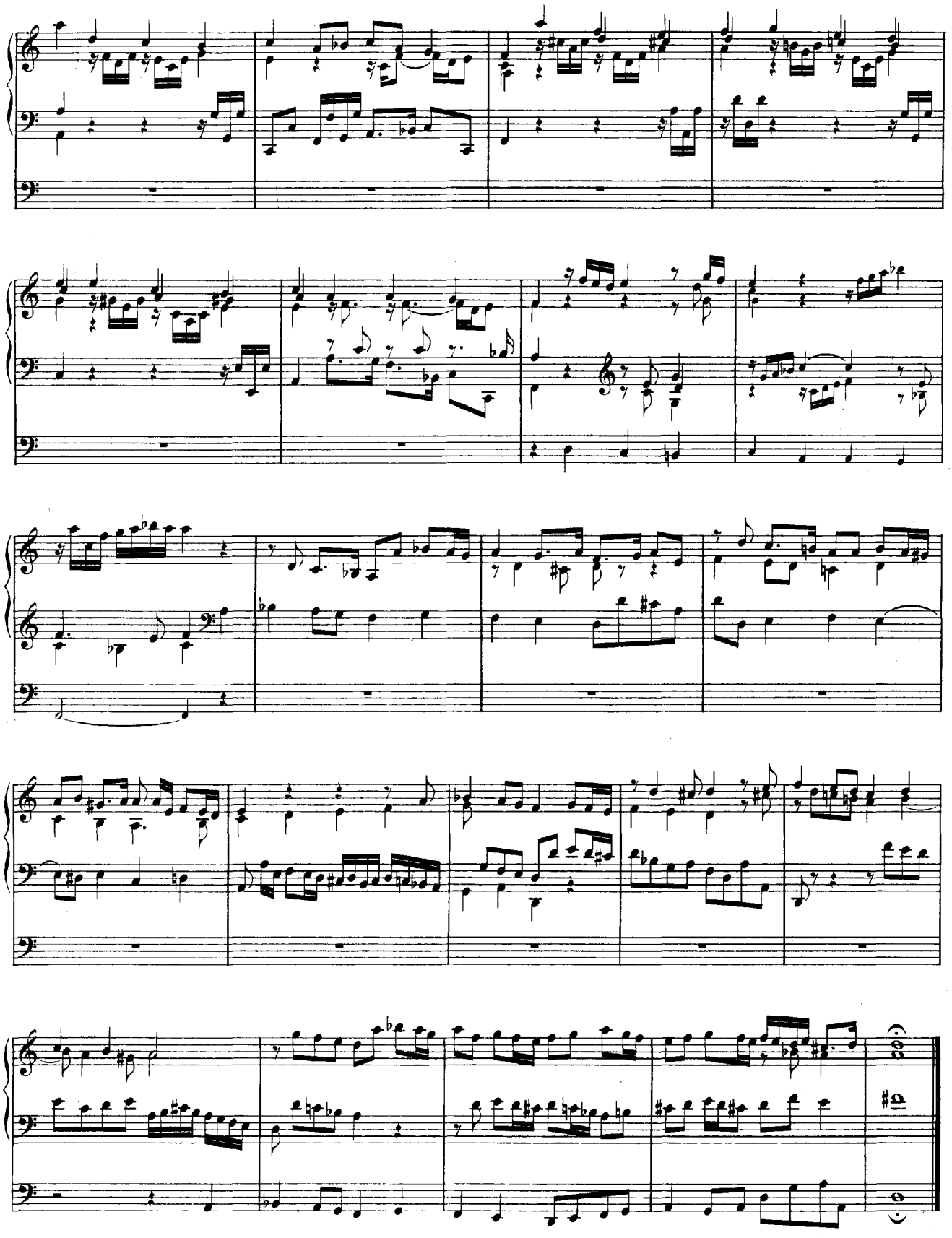


Vater unser im Himmelreich.

alio modo.

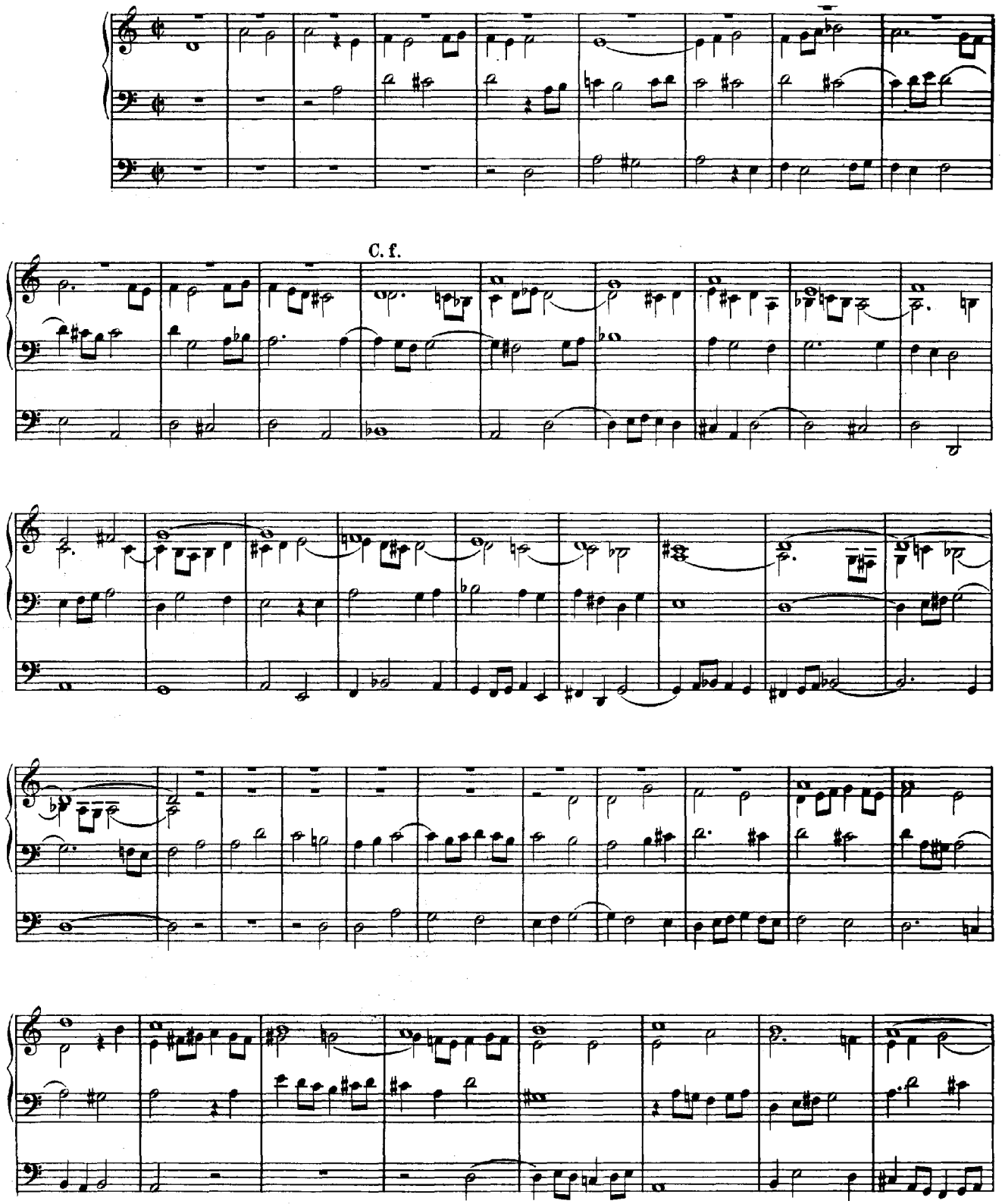


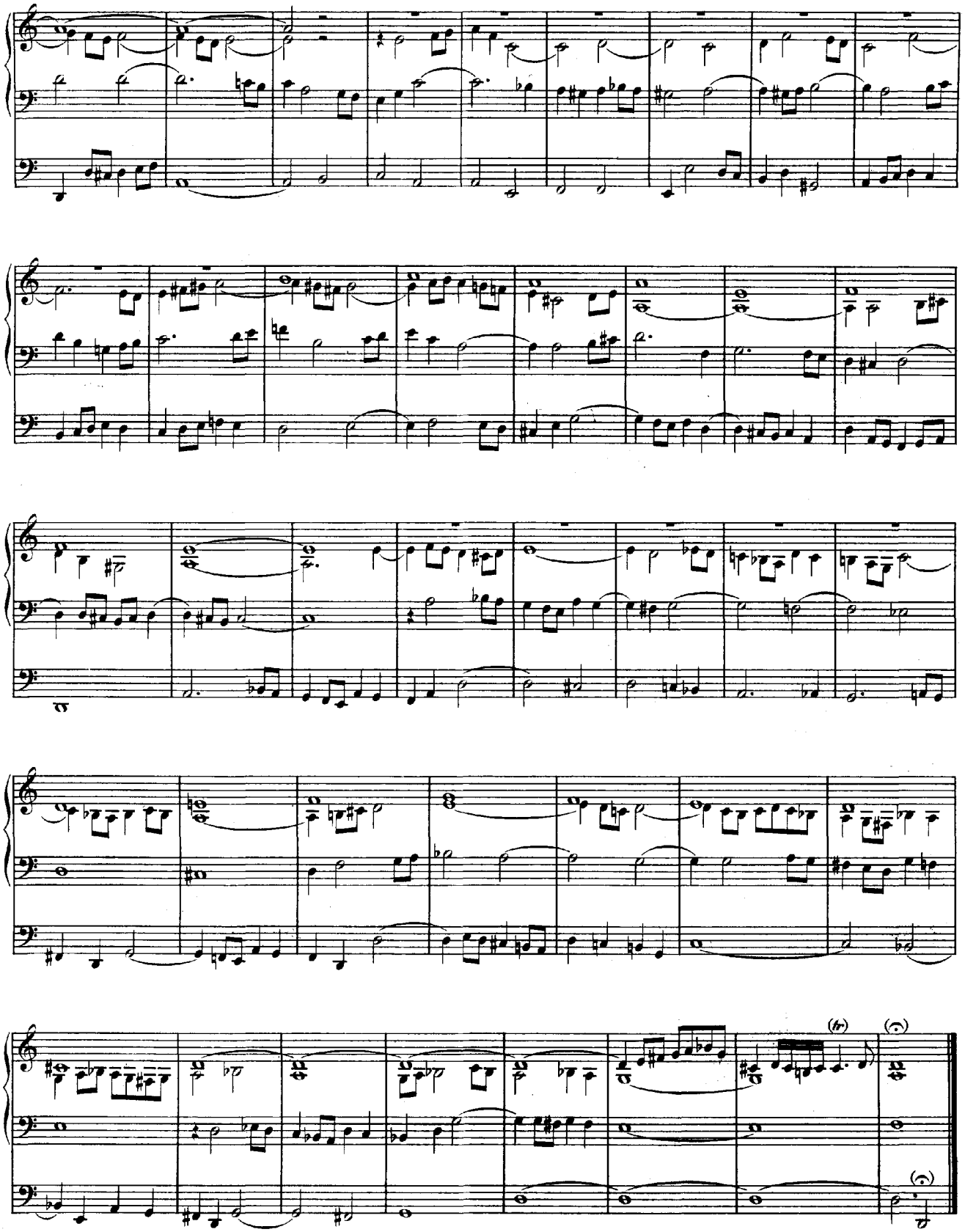




Wir glauben all' an einen Gott, Schöpfer.

(a 4 voci.)

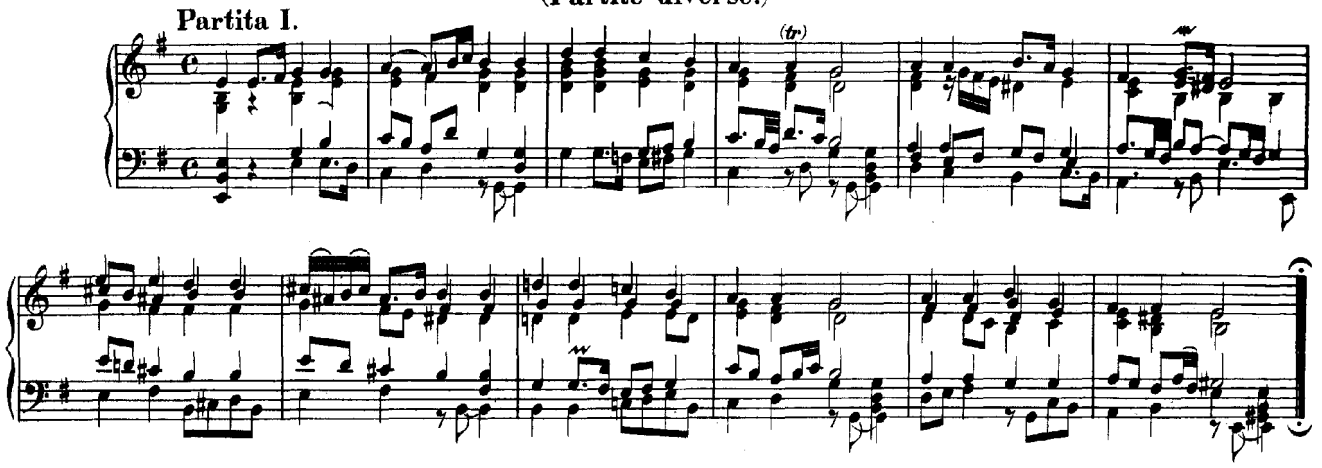




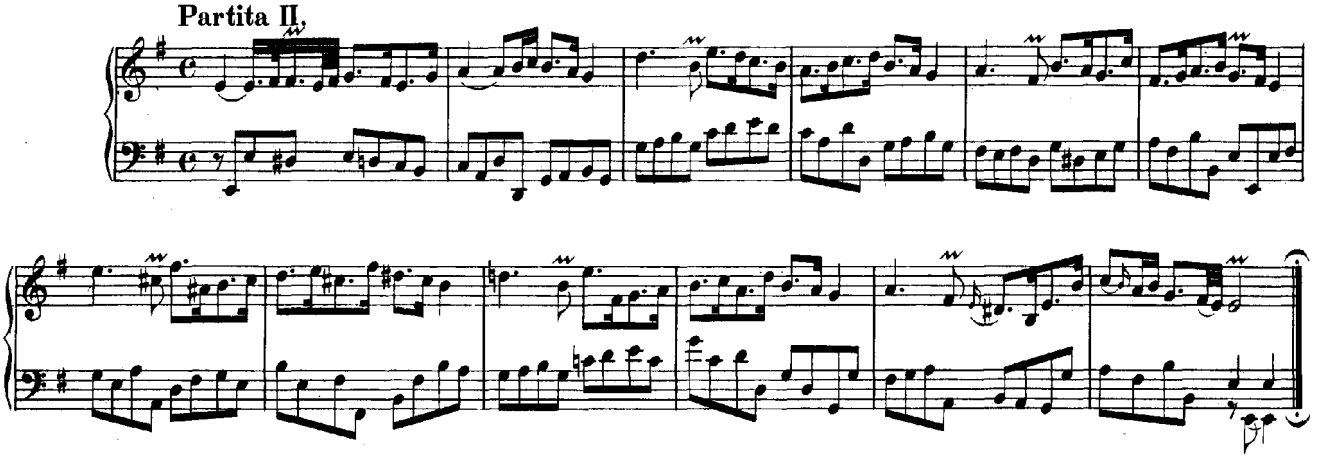
Ach, was soll ich Sünder machen?

(Partite diverse.)

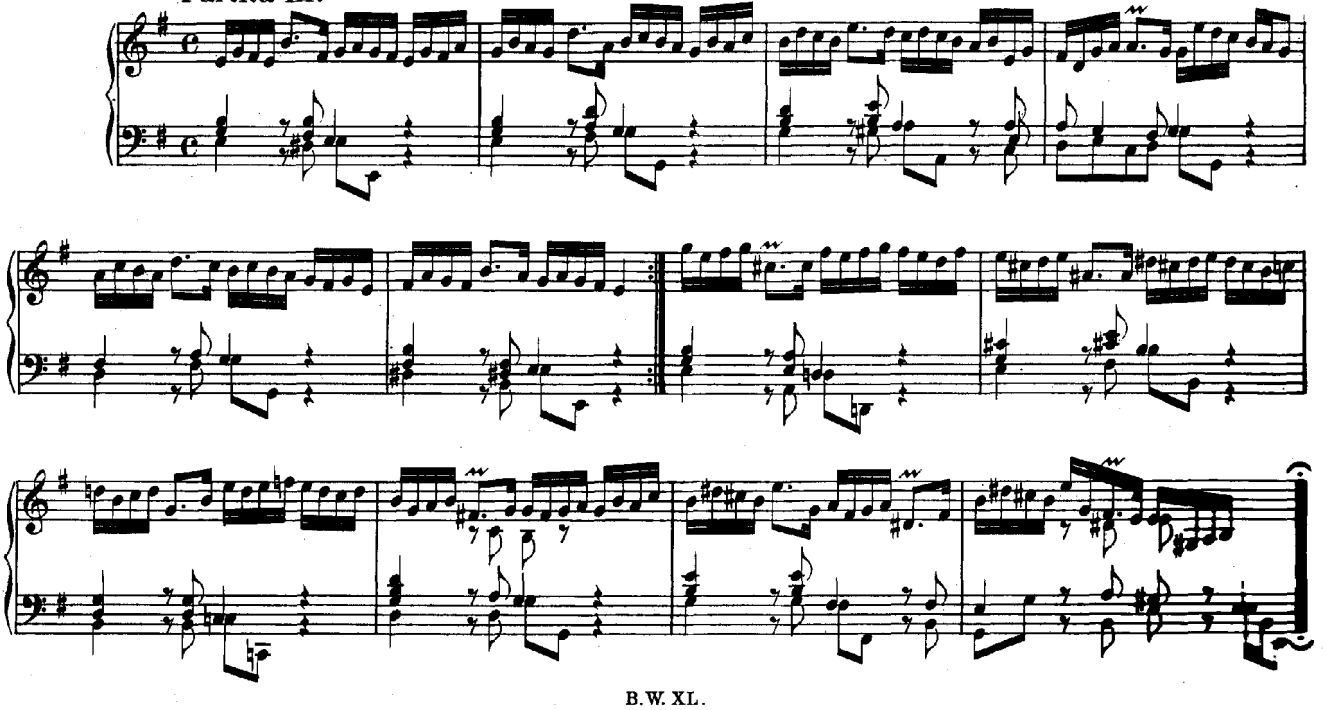
Partita I.



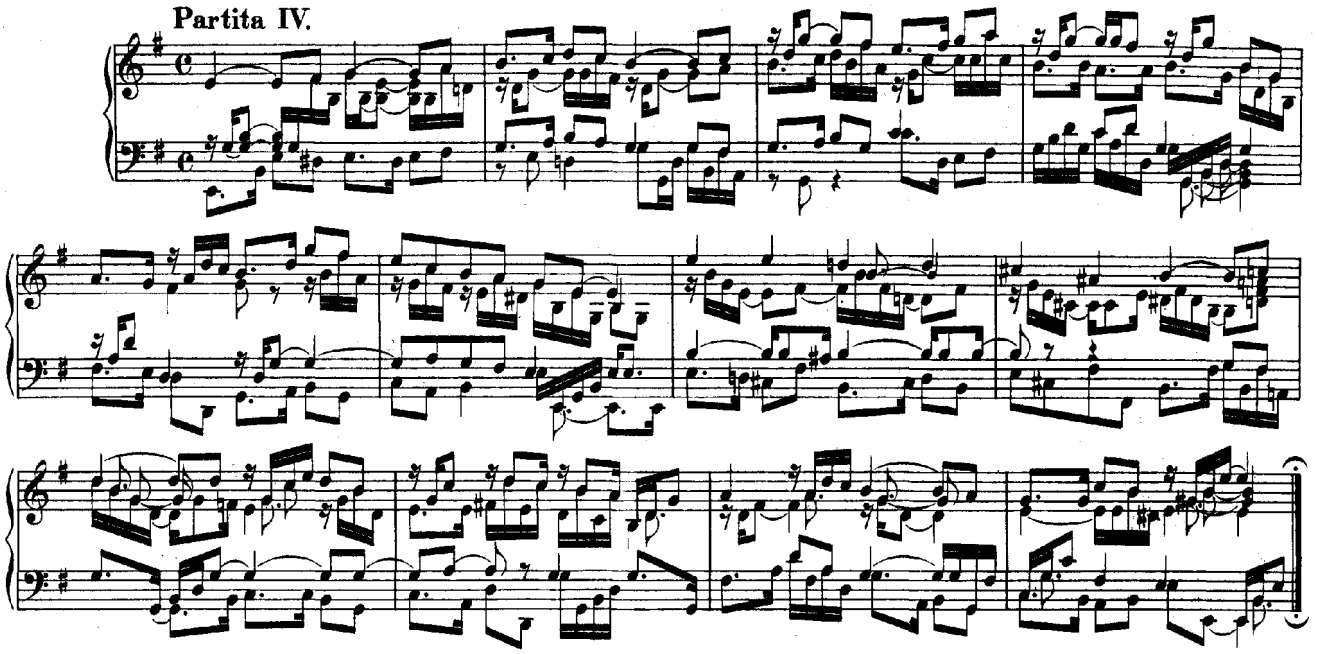
Partita II.



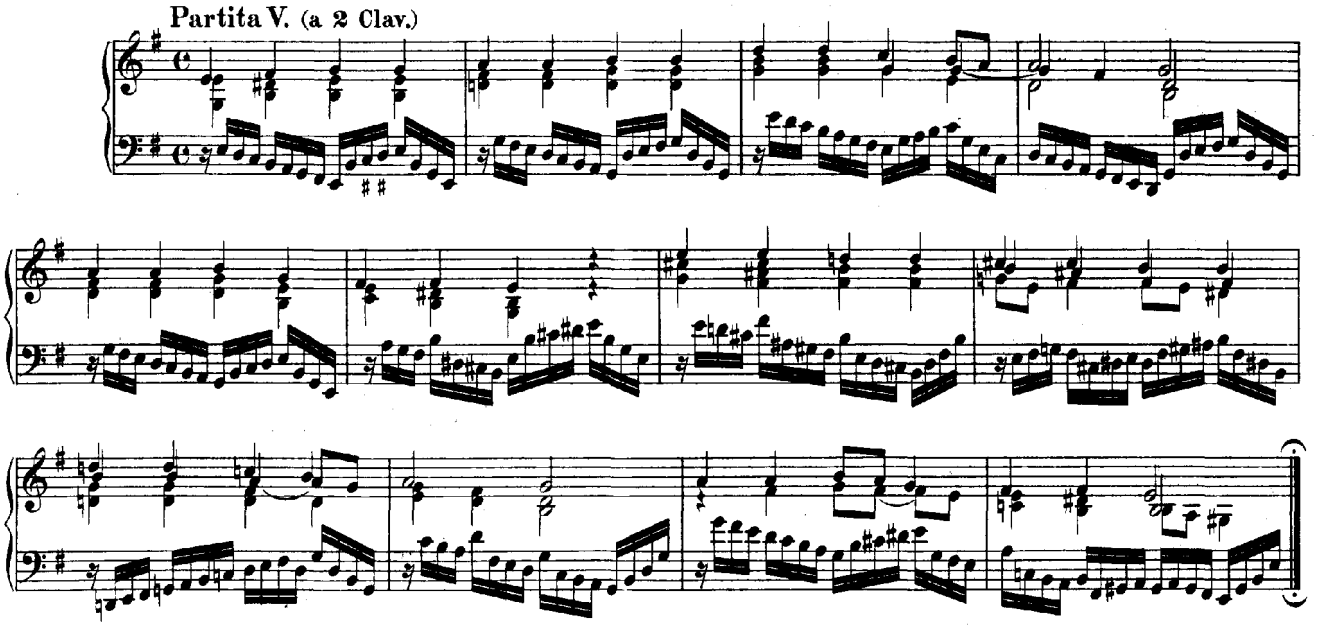
Partita III.



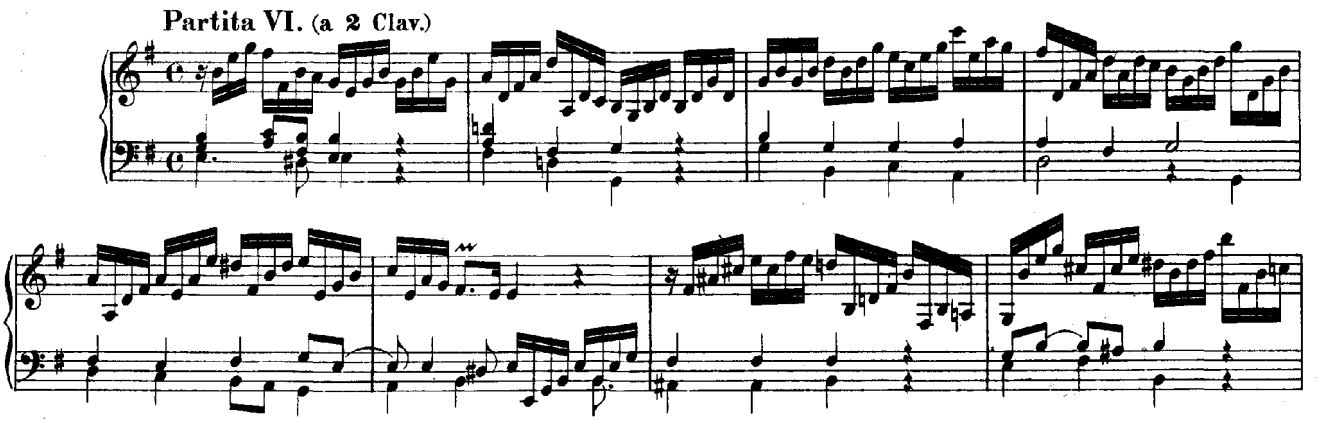
Partita IV.

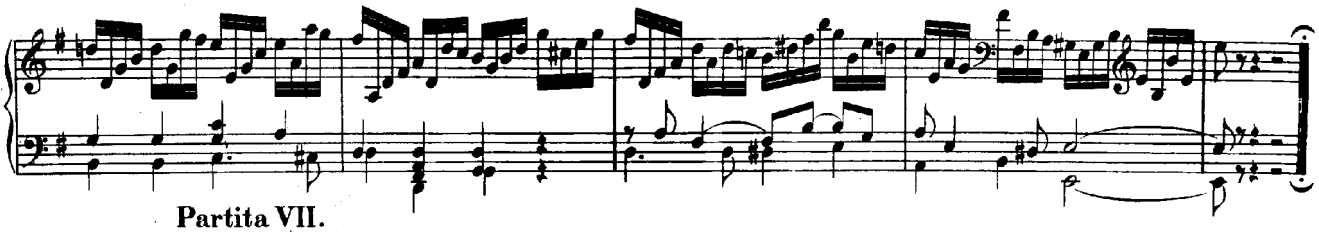


Partita V. (a 2 Clav.)

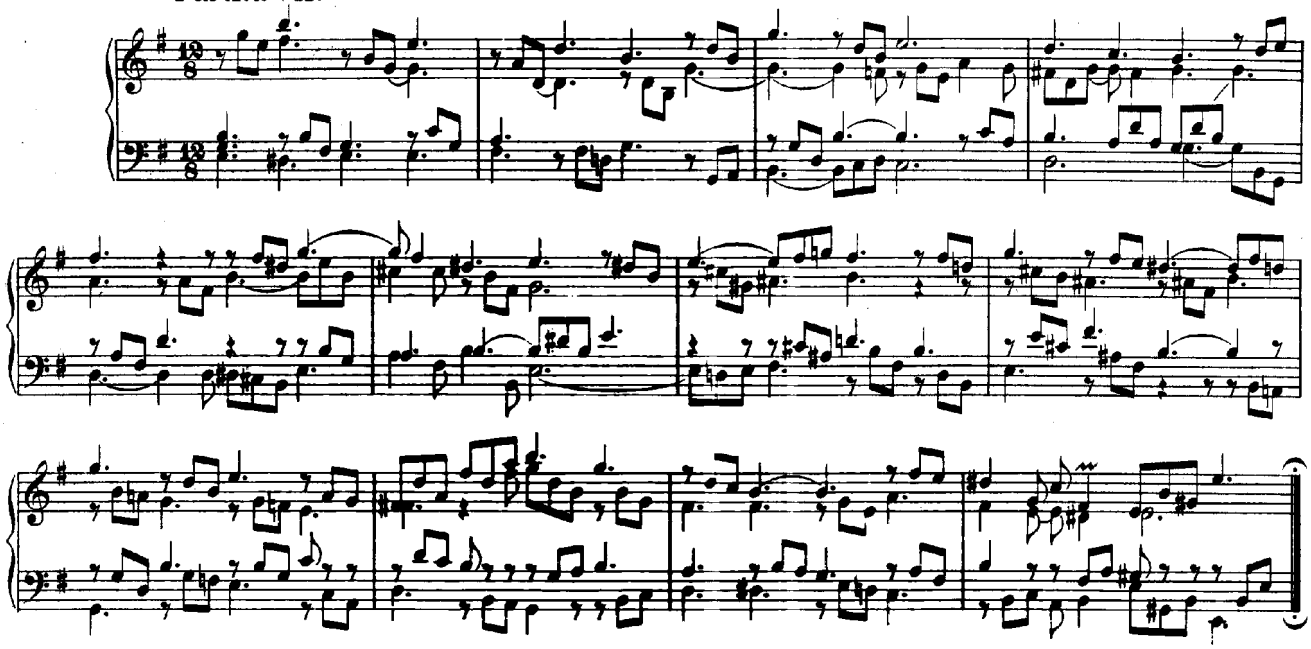


Partita VI. (a 2 Clav.)

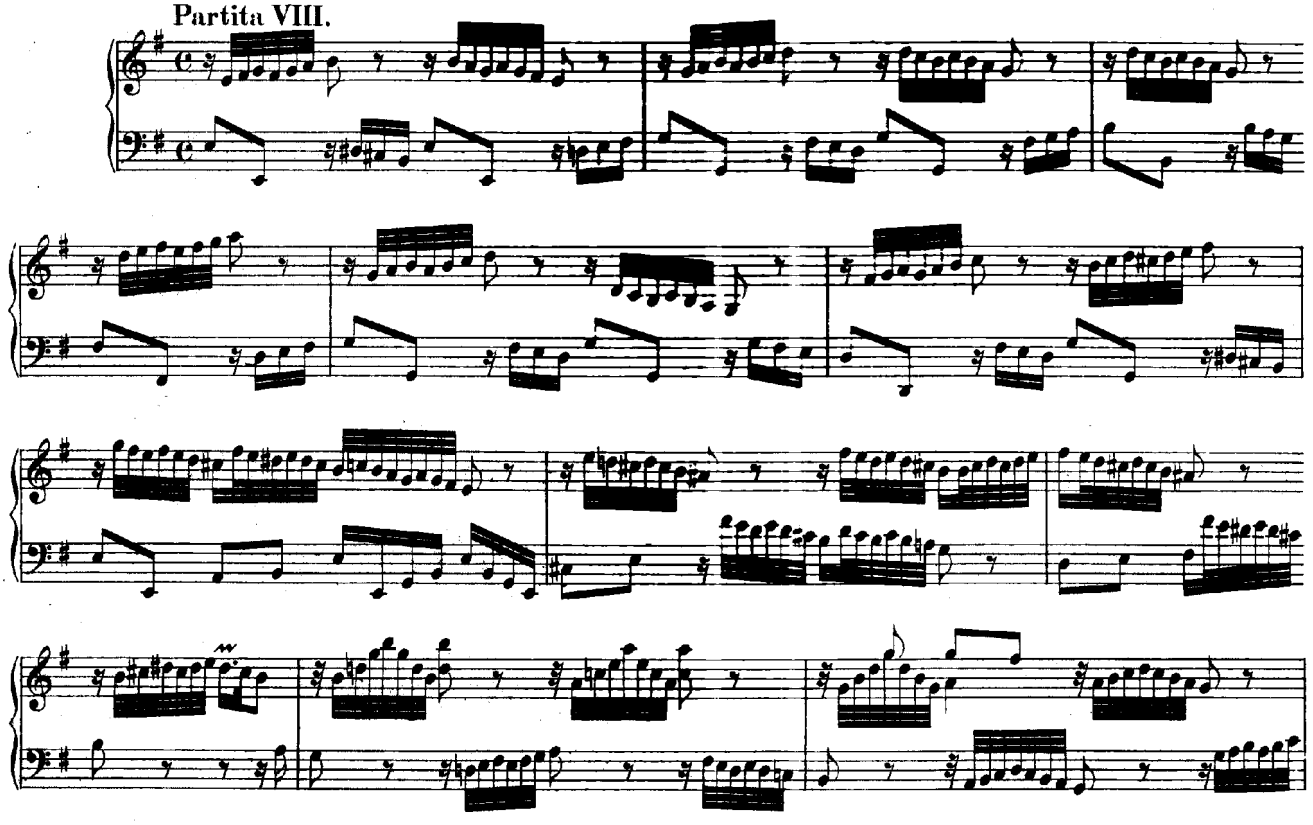


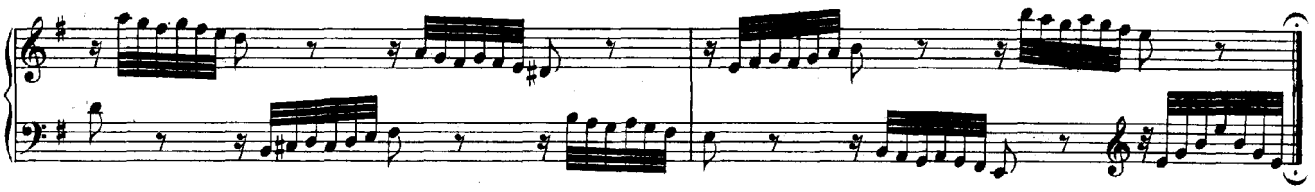


Partita VII.



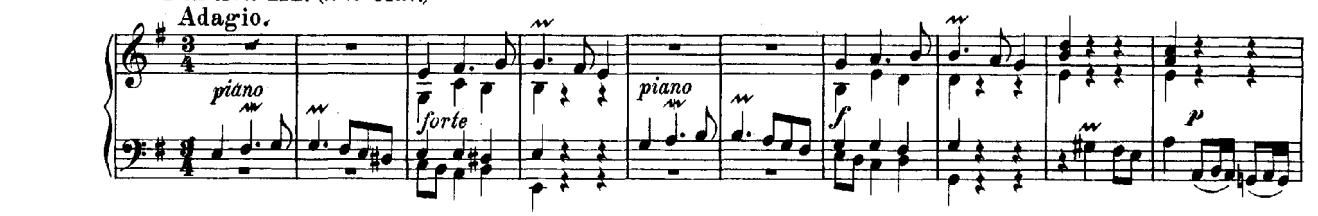
Partita VIII.

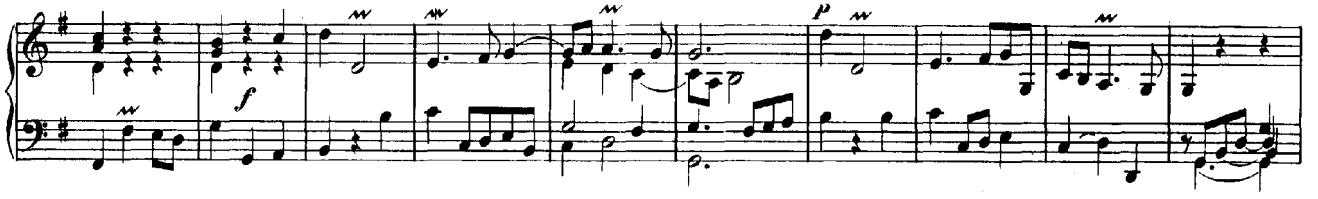


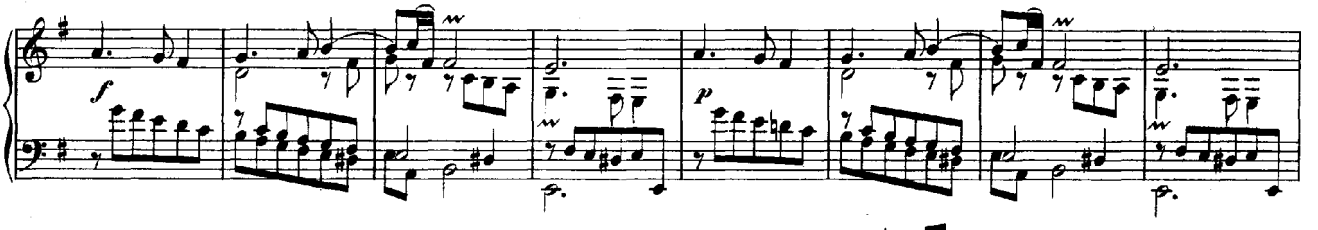


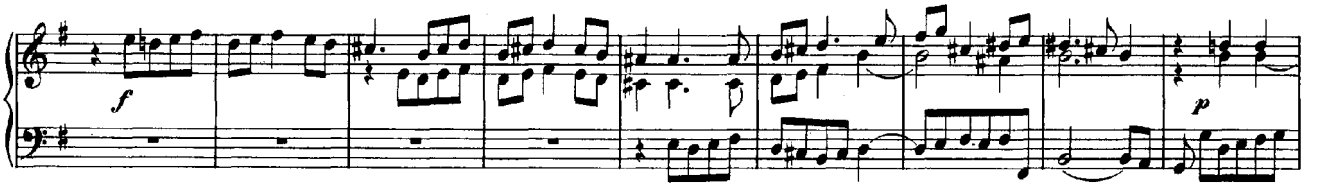
Partita IX. (a 2 Clav.)

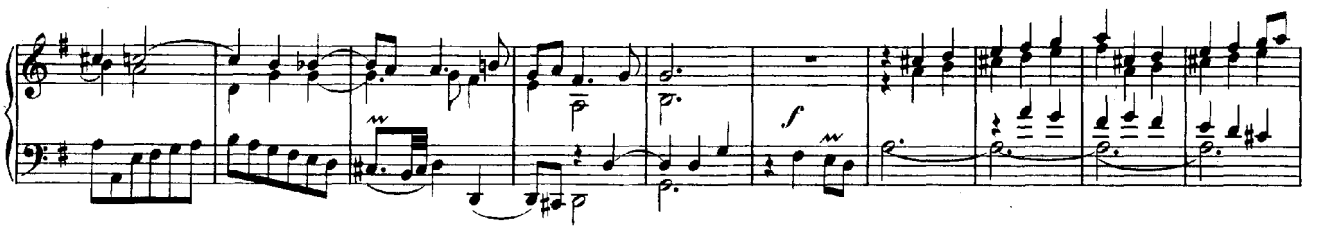
Adagio.

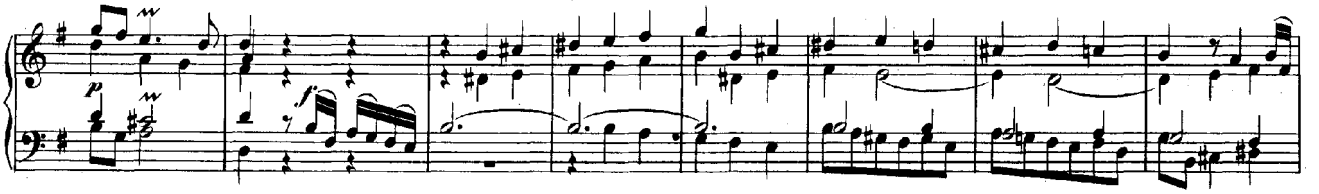


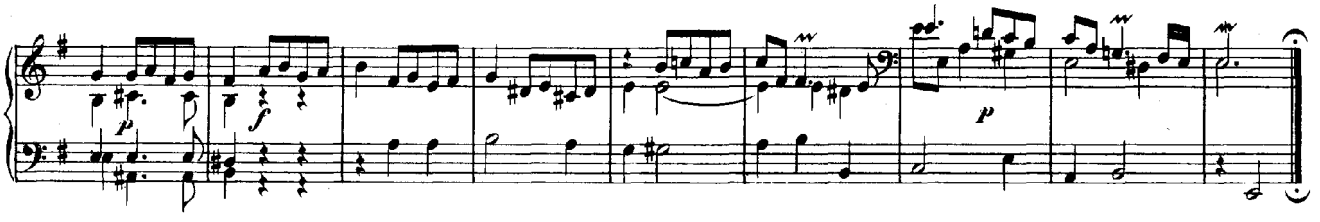












Partita X.

Allegro.

Oberwerk

un poco Adagio.

Rückpositiv

Allegro.

Oberwerk

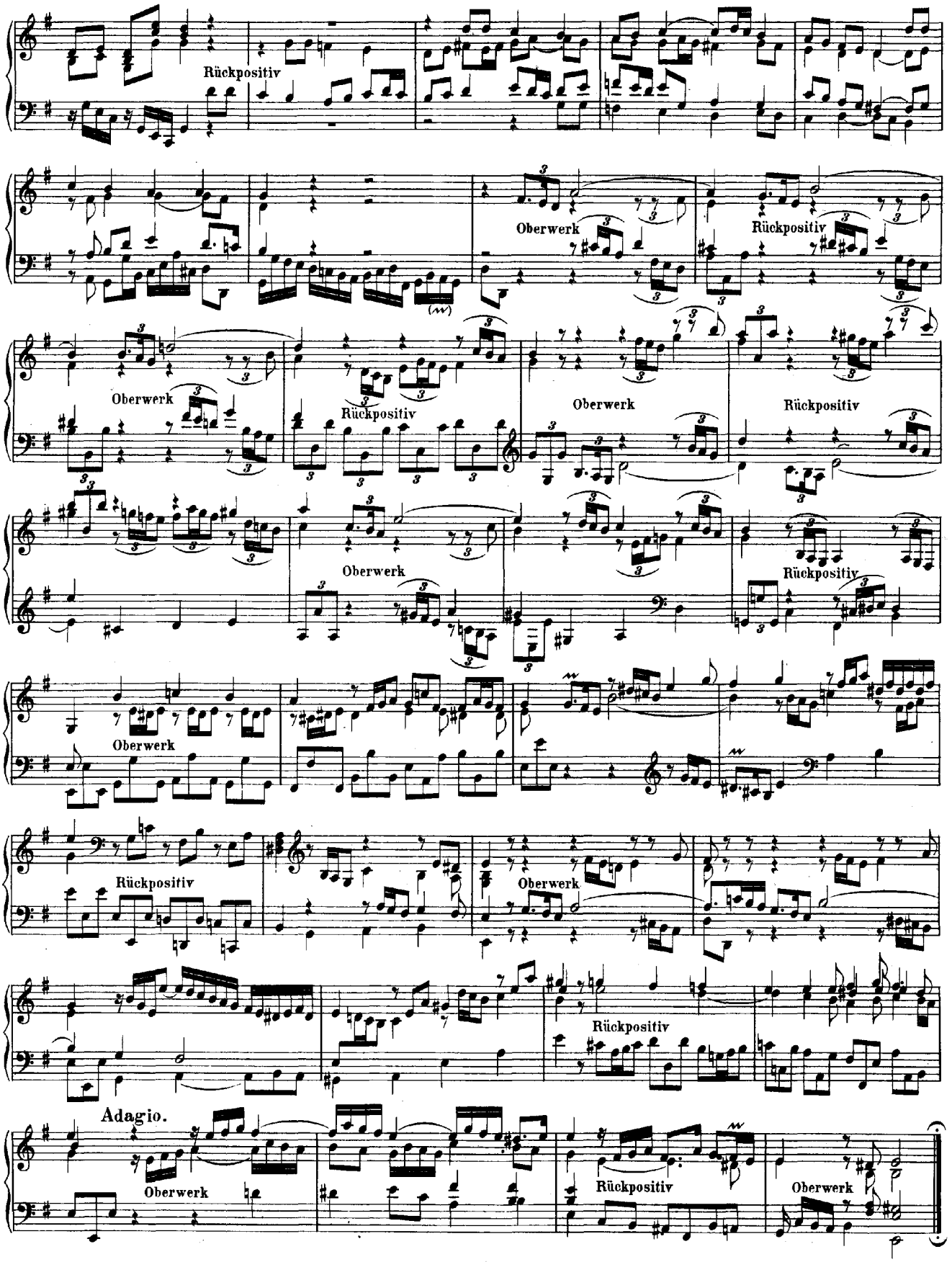
Rückpositiv

Passaggio

Oberwerk

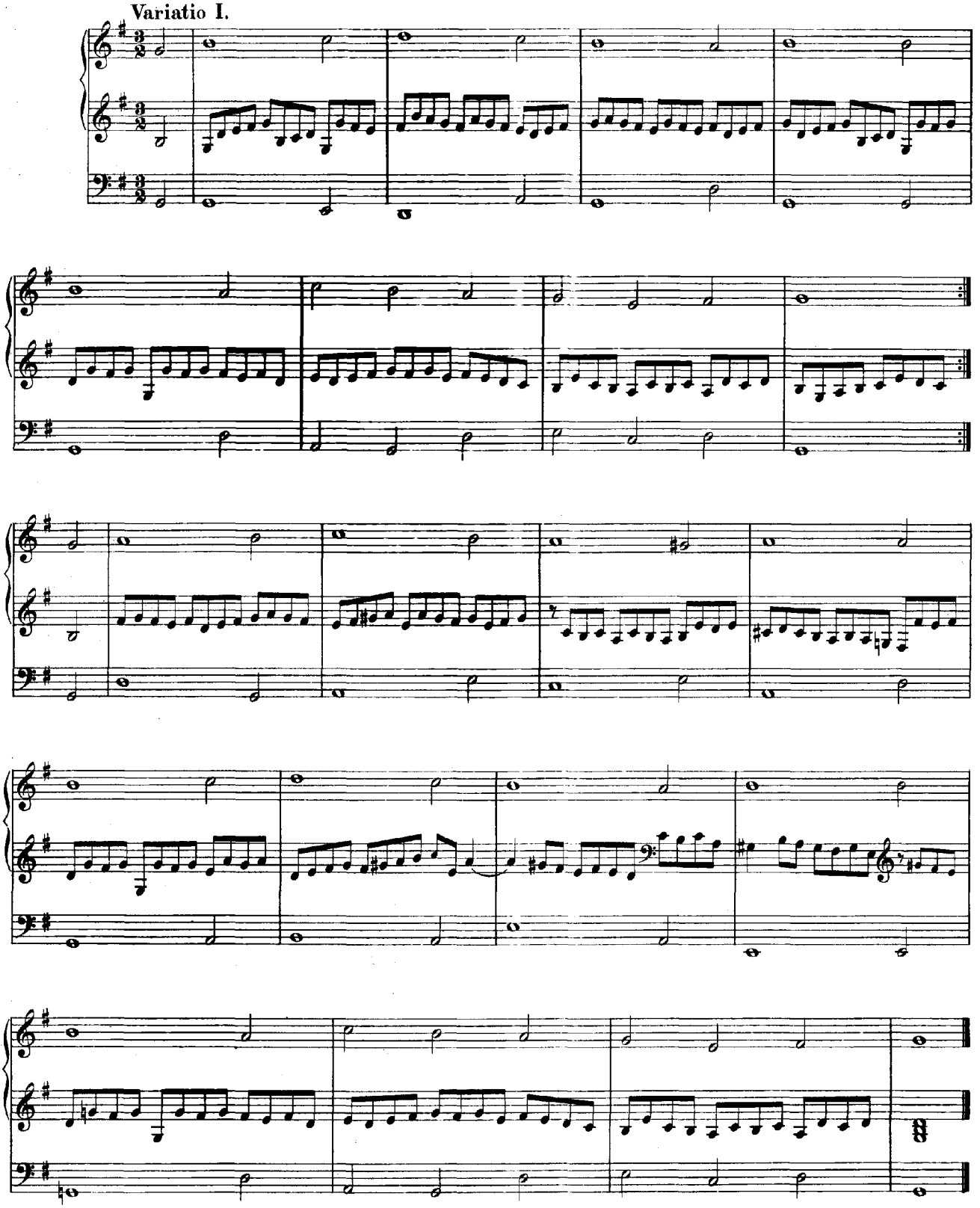
Rückpositiv

Oberwerk

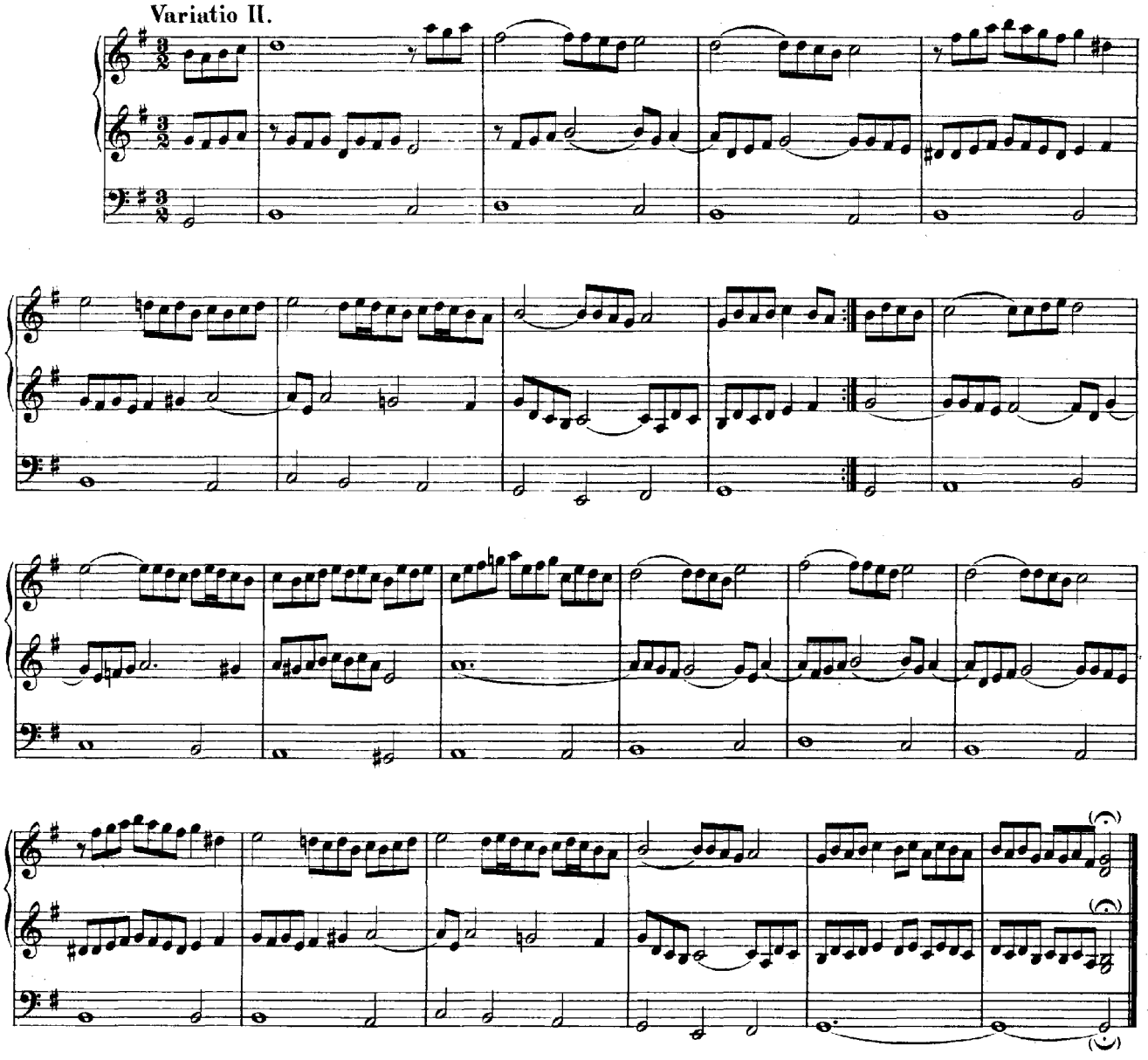

Rückpositiv
Oberwerk
Rückpositiv
Oberwerk
Rückpositiv
Oberwerk
Rückpositiv
Oberwerk
Rückpositiv
Oberwerk
Rückpositiv
Oberwerk
Rückpositiv
Adagio.
Oberwerk
Rückpositiv
Oberwerk

Allein Gott in der Höh' sei Ehr'.

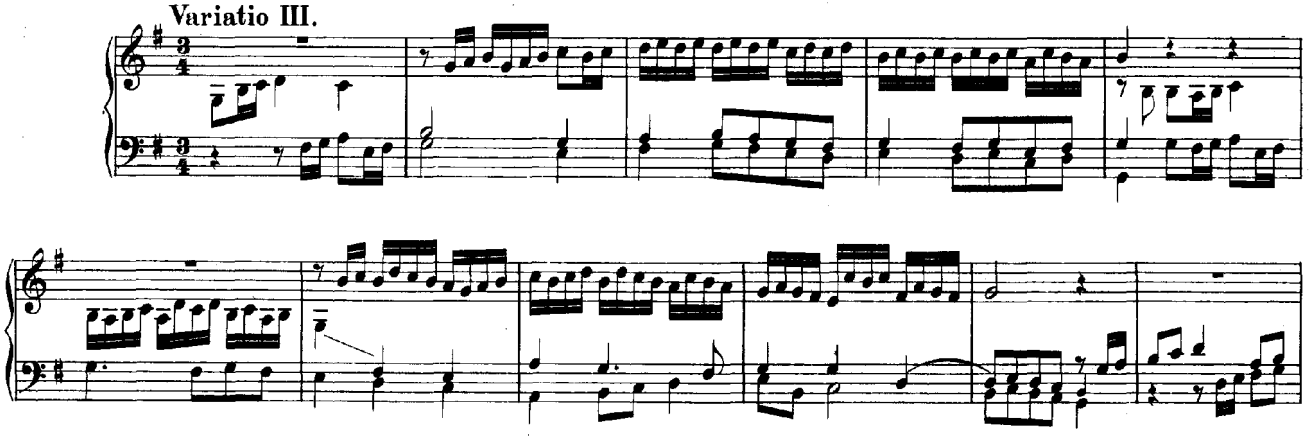
Variatio I.

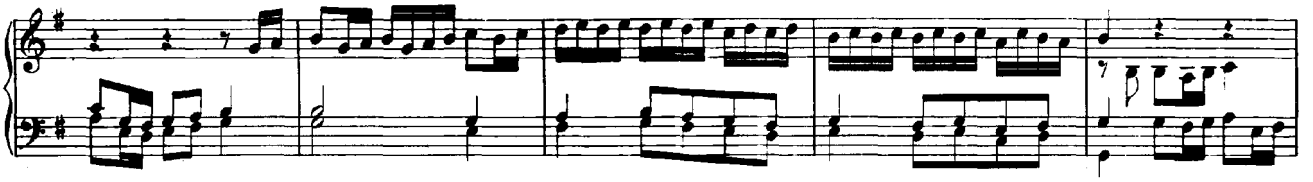


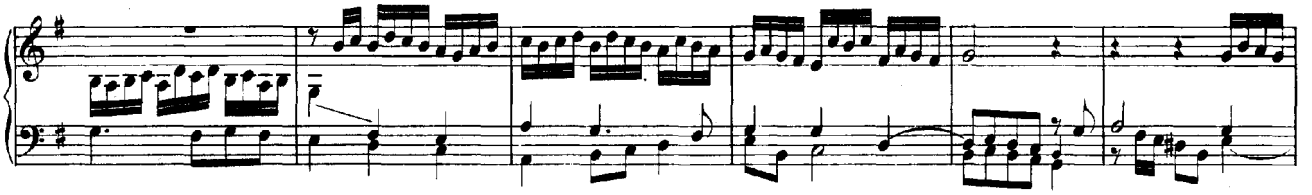
Variatio II.

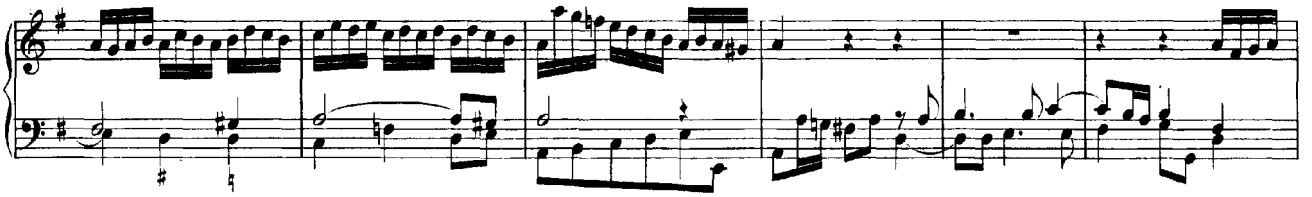


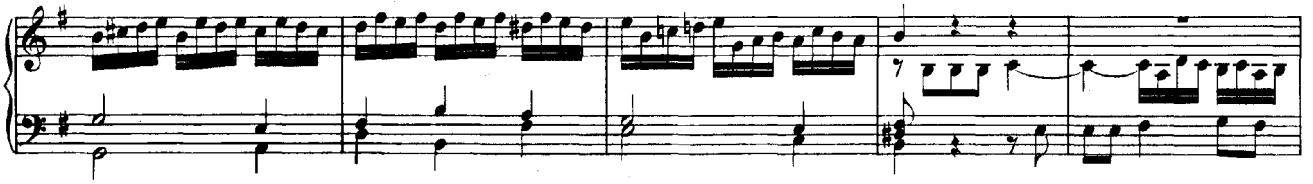
Variatio III.

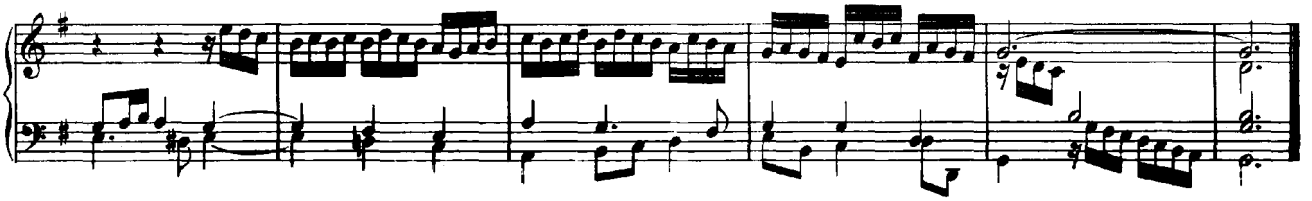




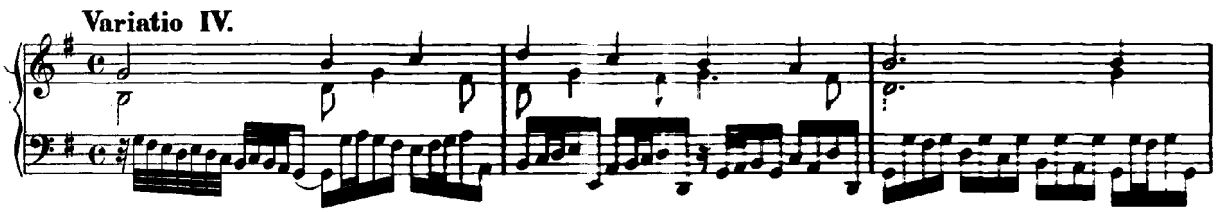


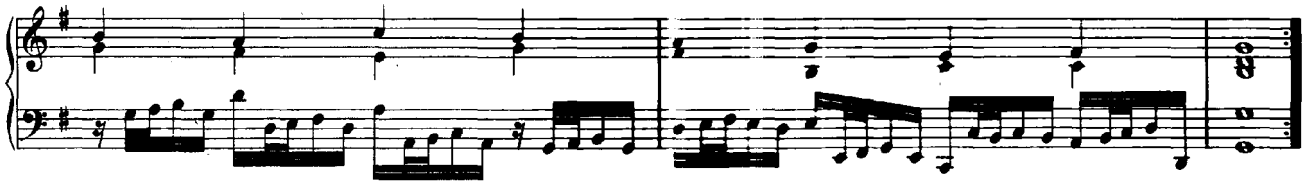


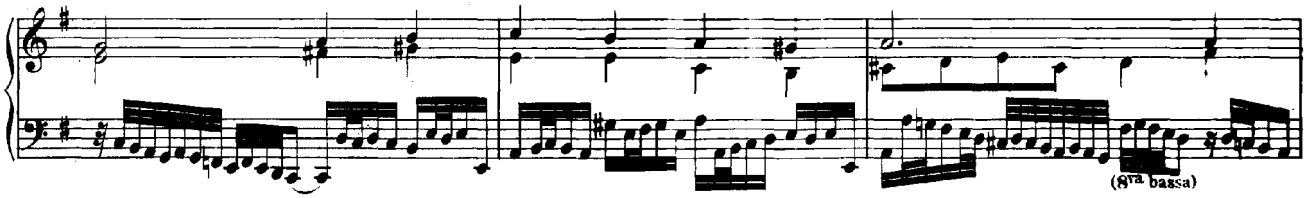


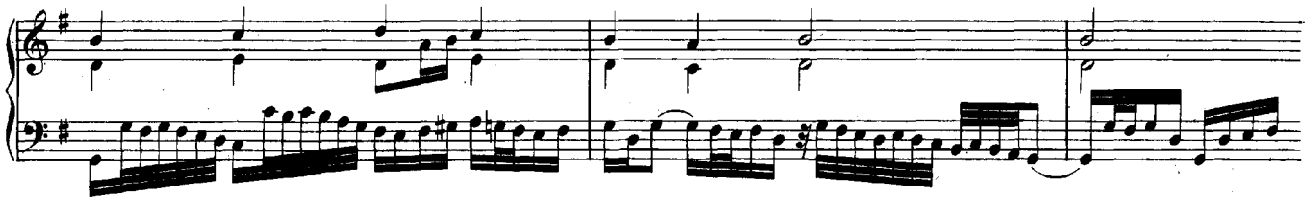


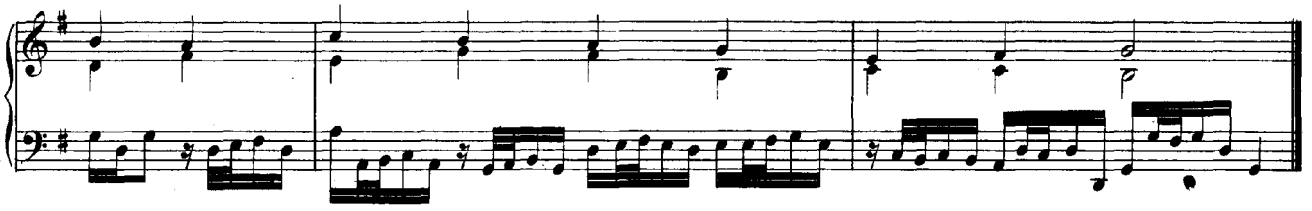
Variatio IV.



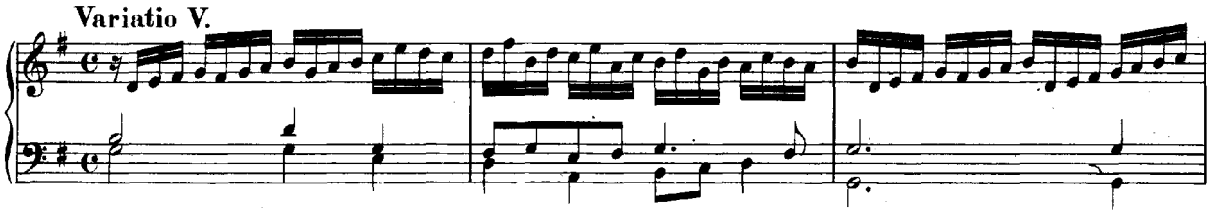


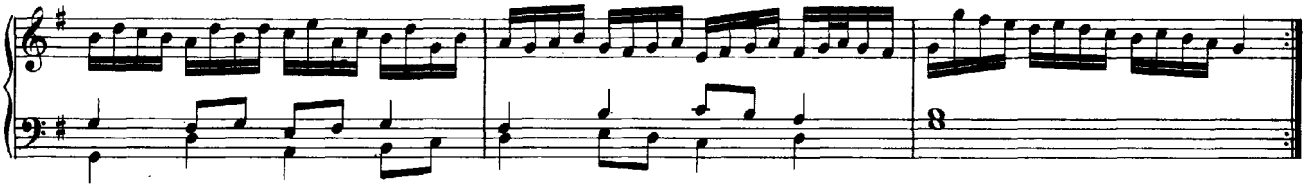


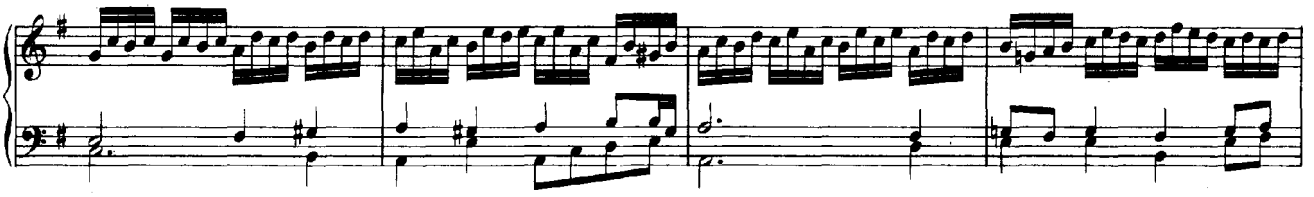


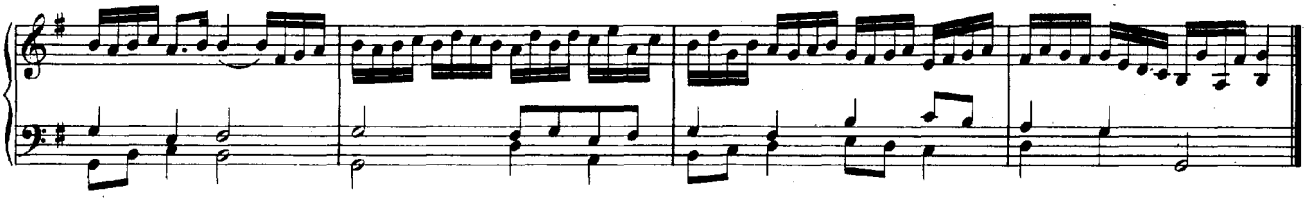


Variatio V.

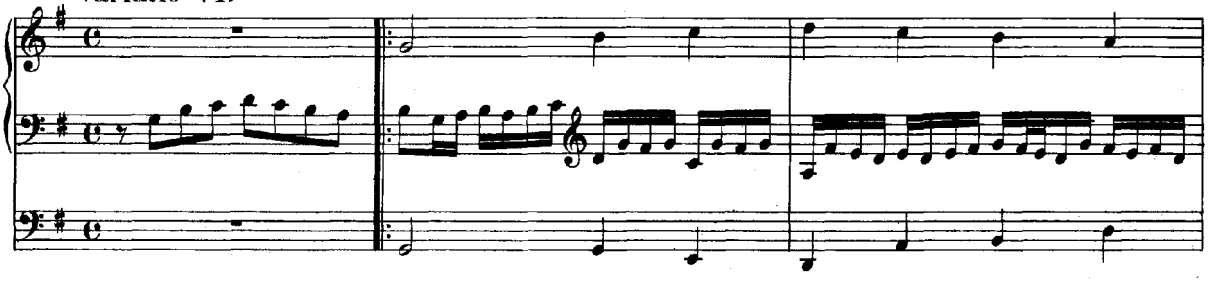


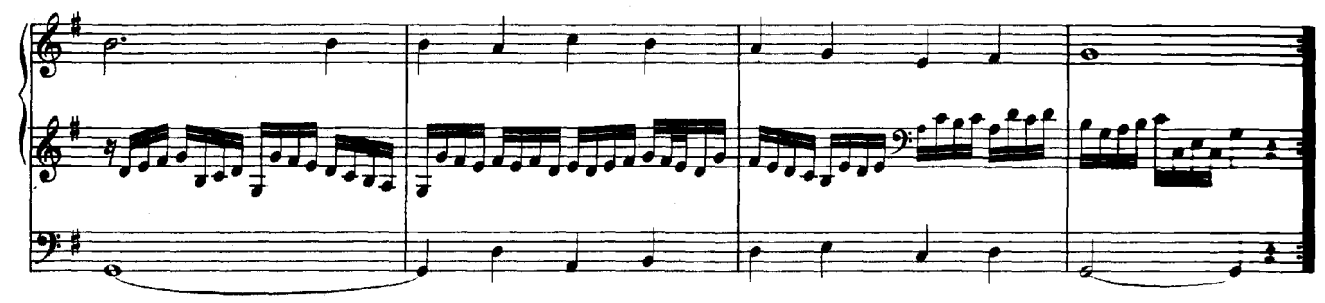


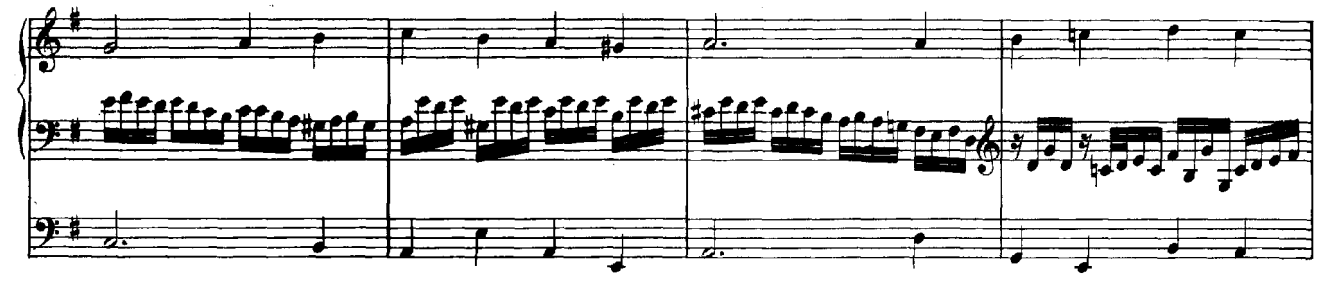


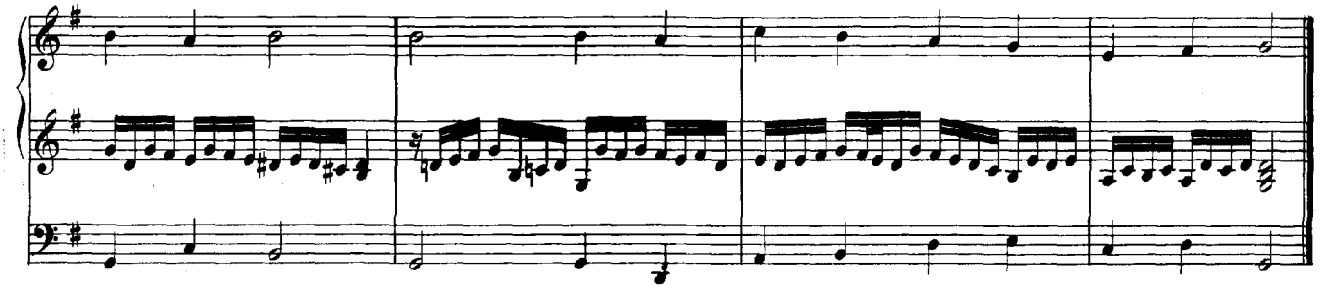


Variatio VI.

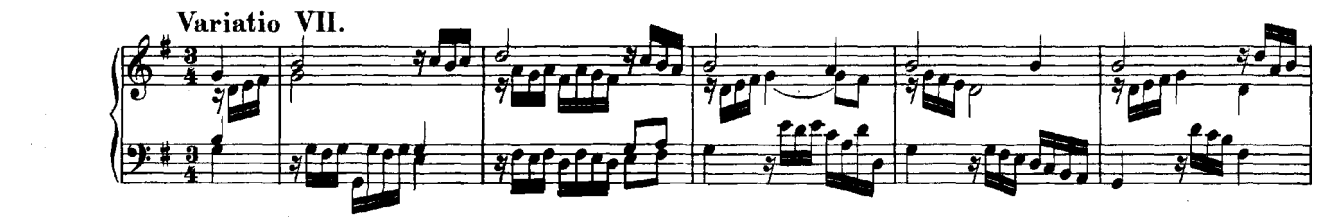


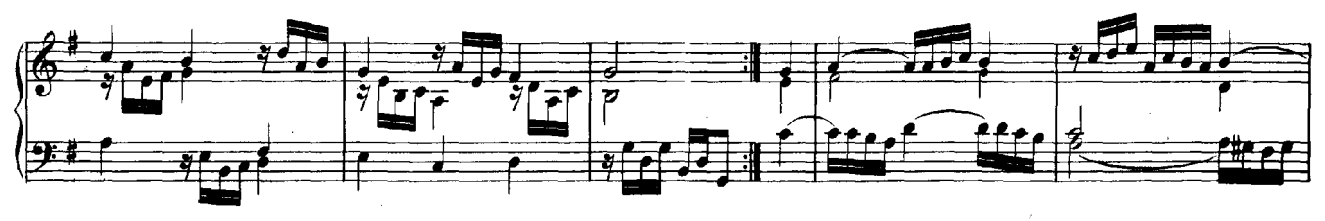


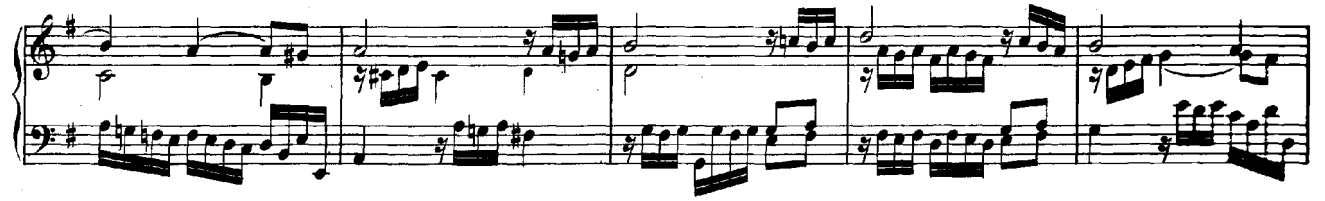


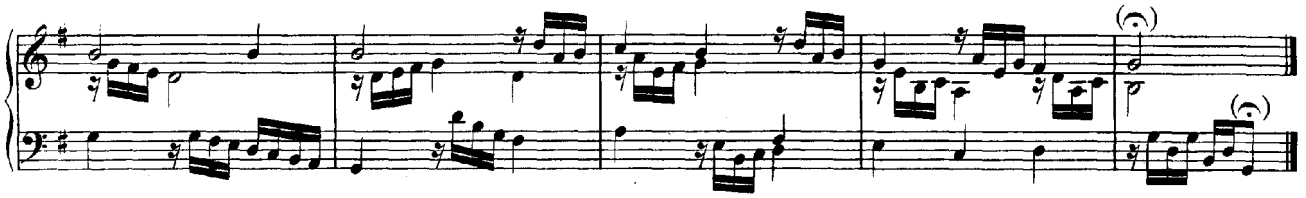


Variatio VII.

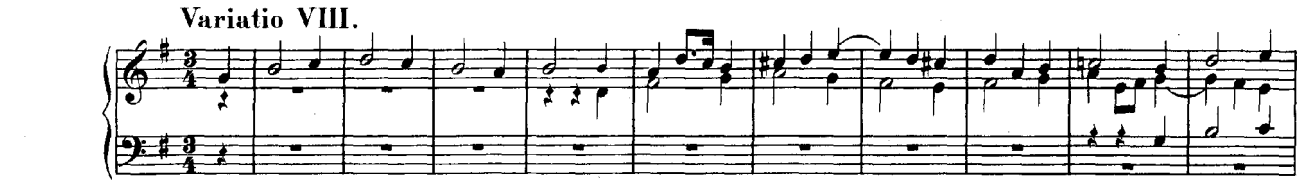


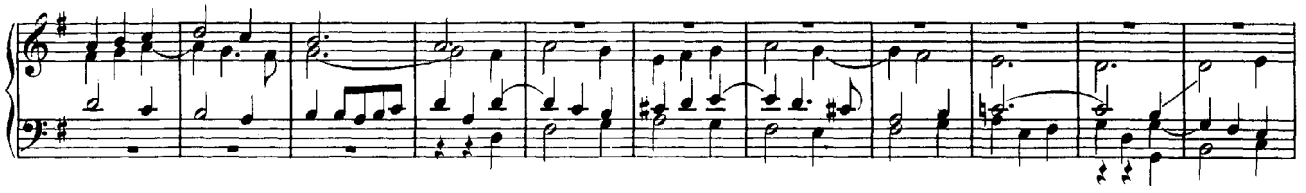


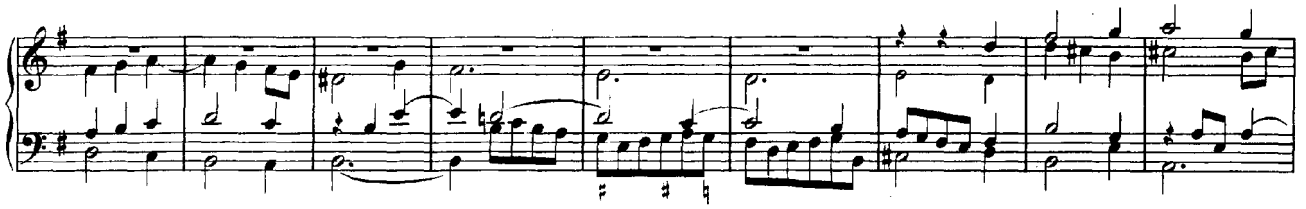


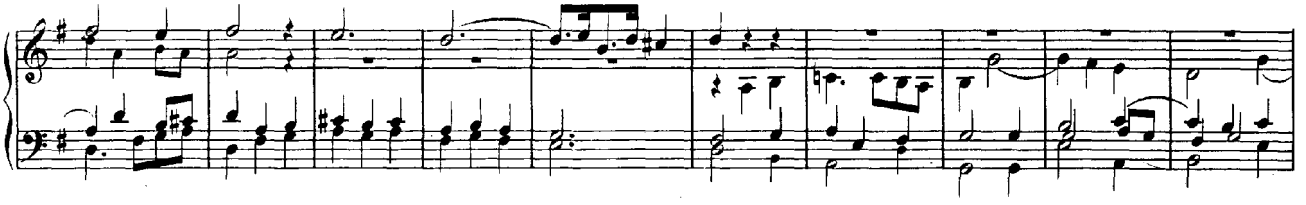


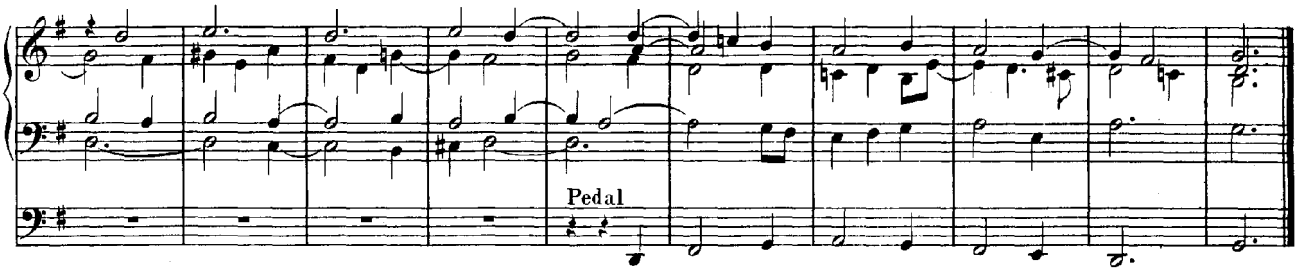
Variatio VIII.



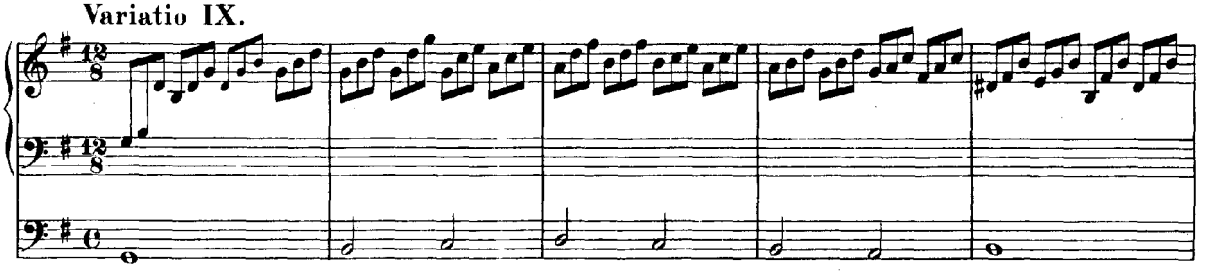


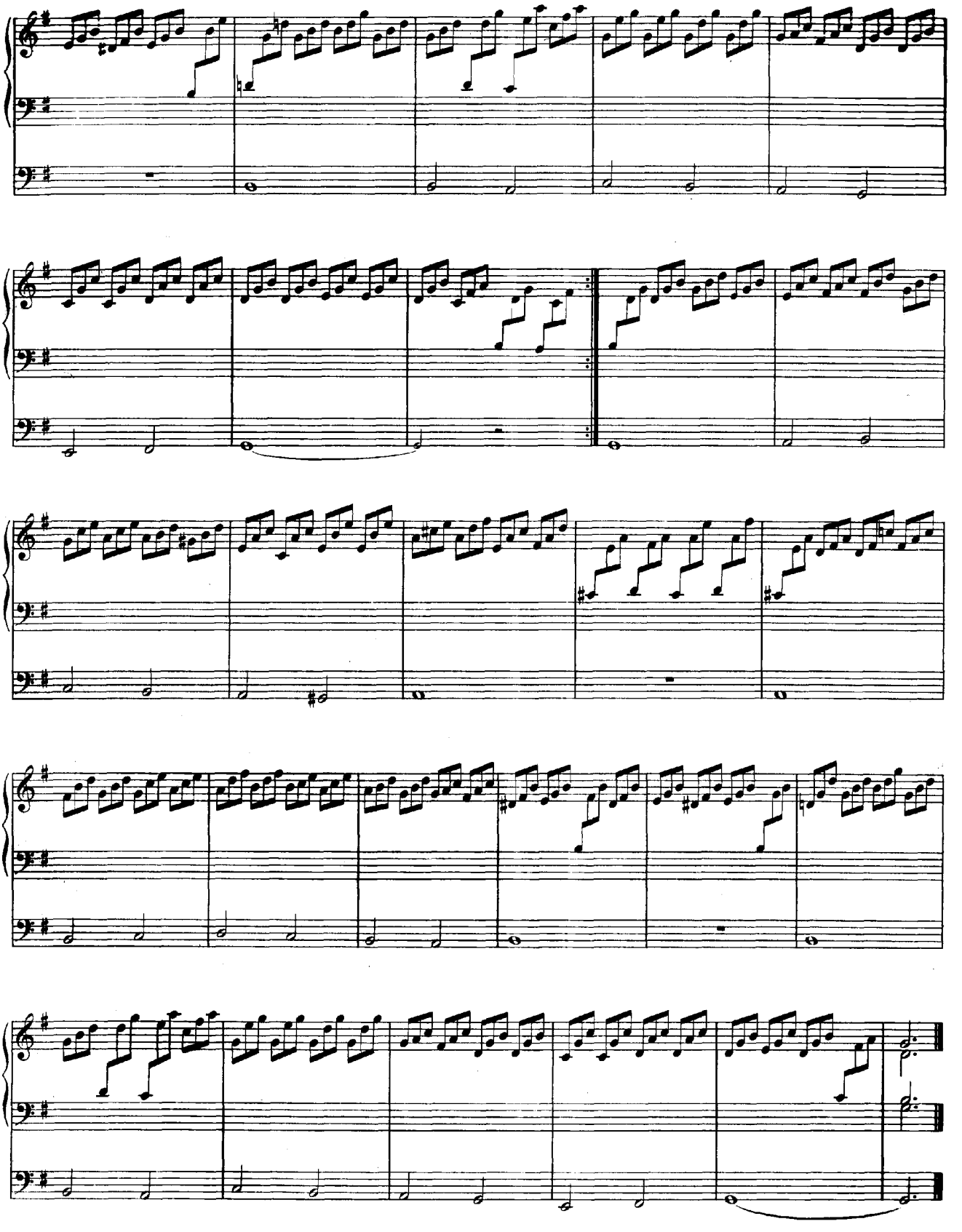




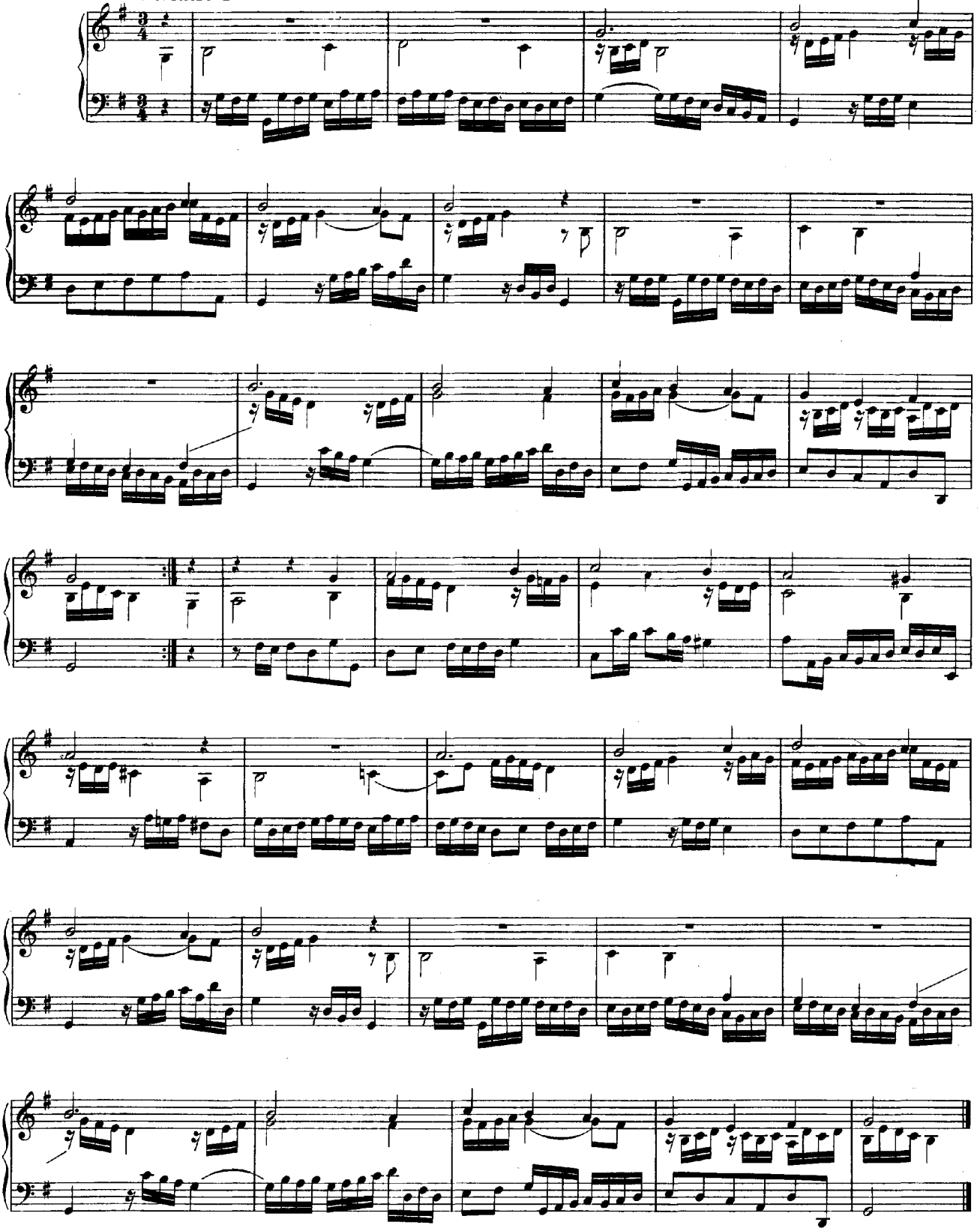


Variatio IX.

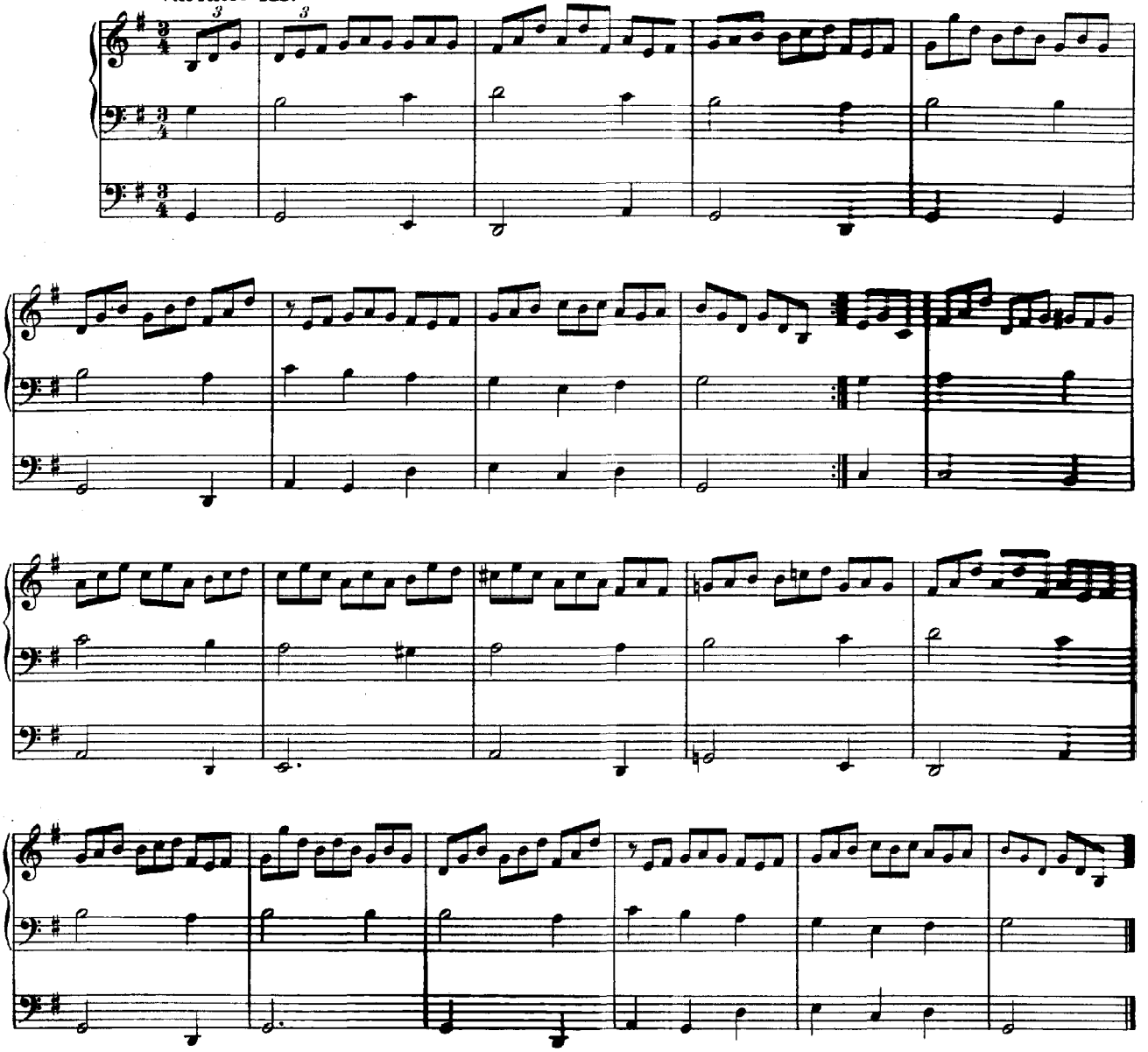




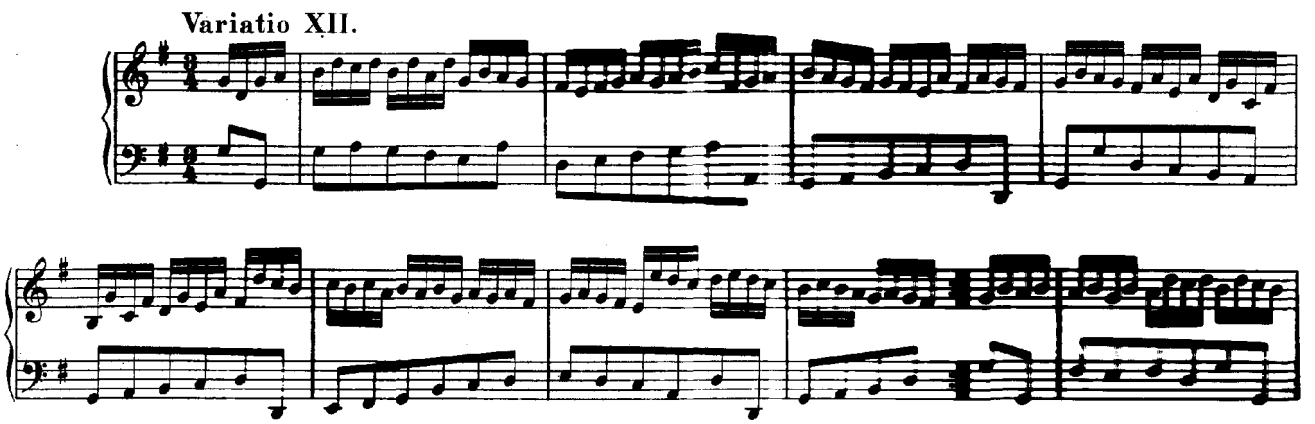
Variatio X.

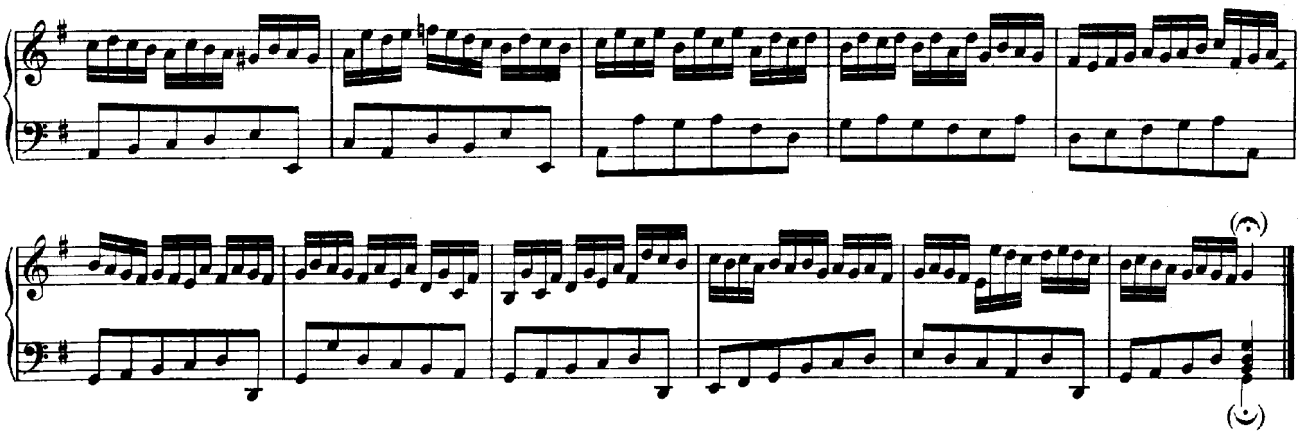


Variatio XI.

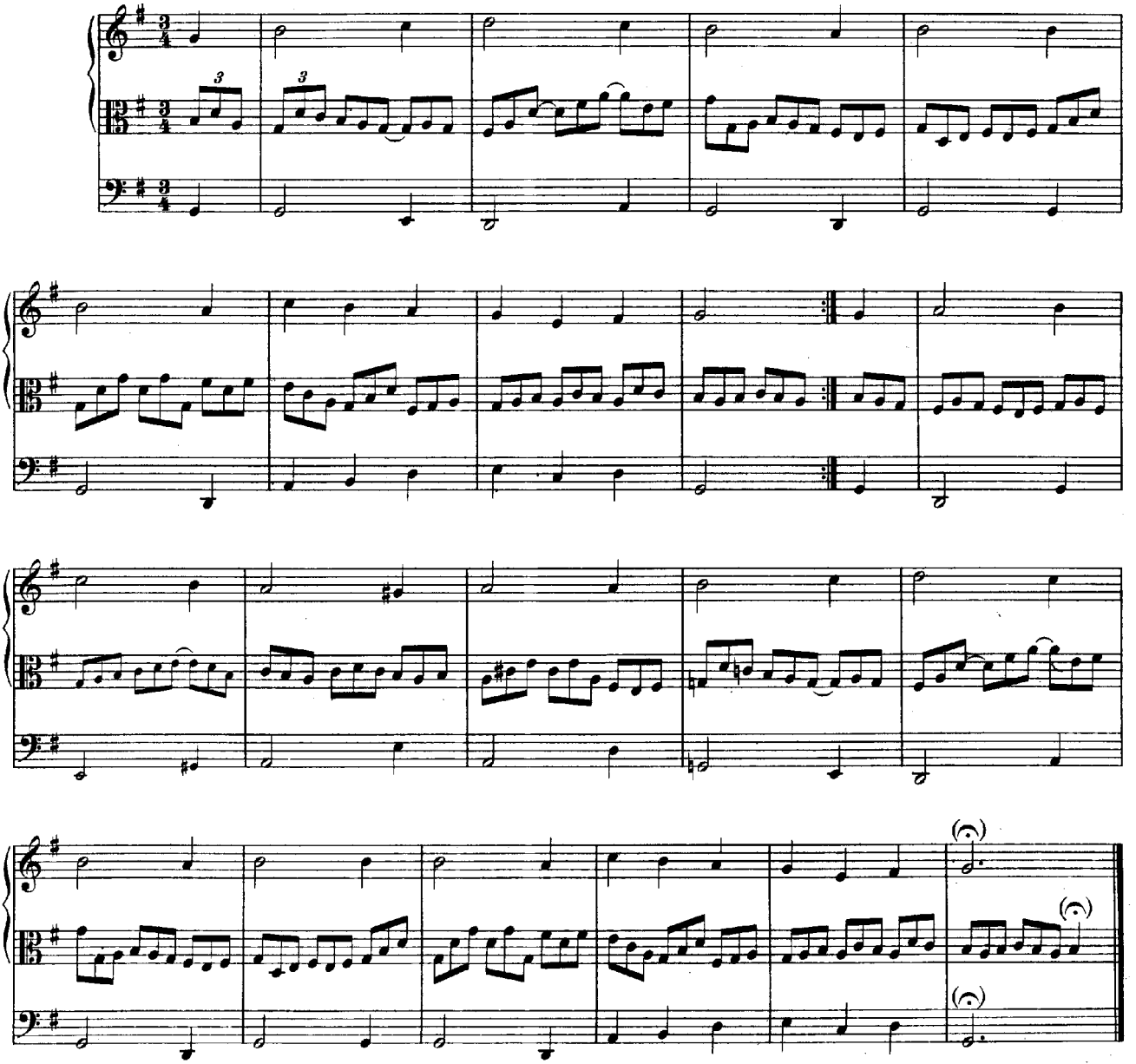


Variatio XII.

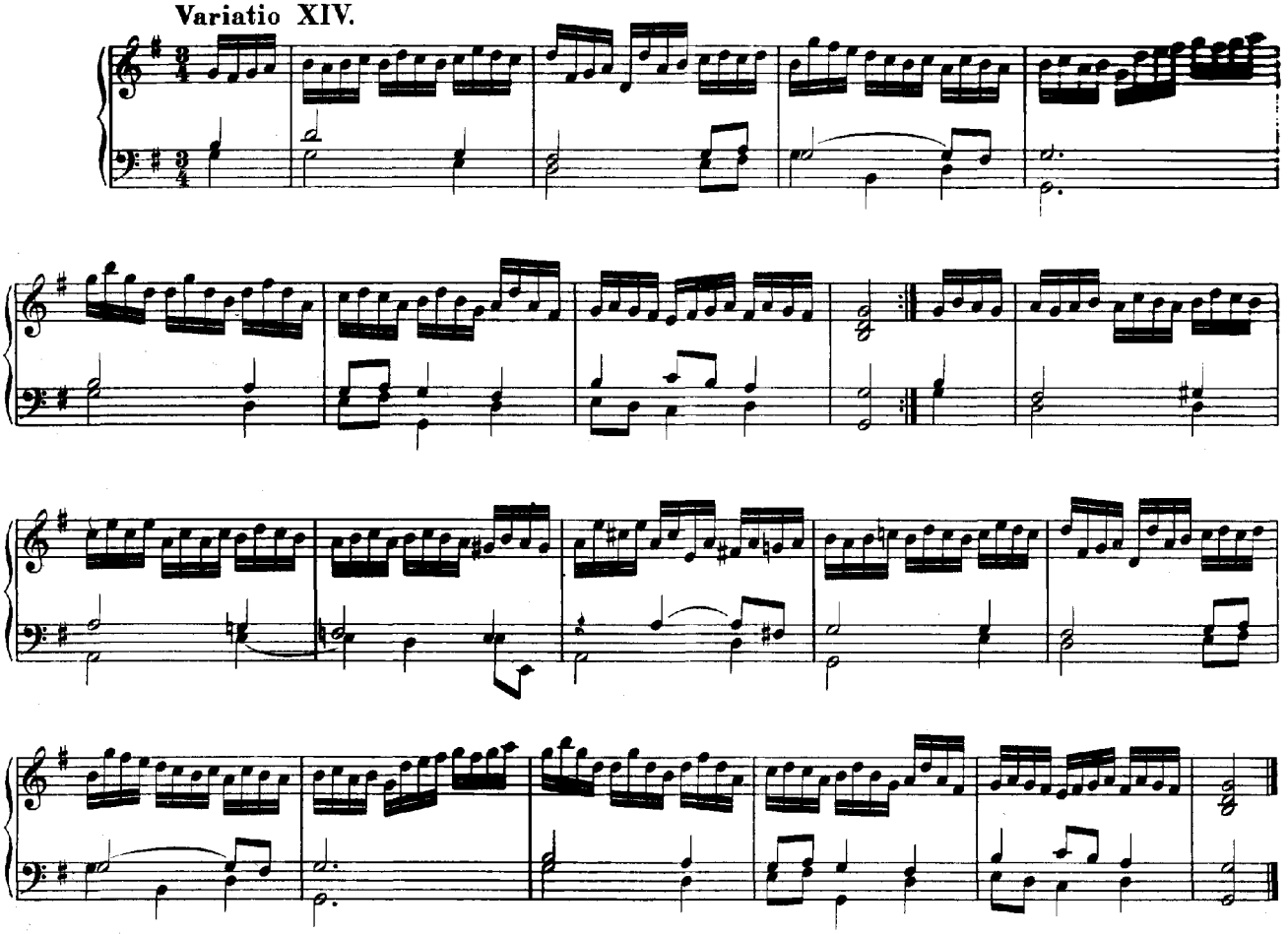




Variatio XIII.

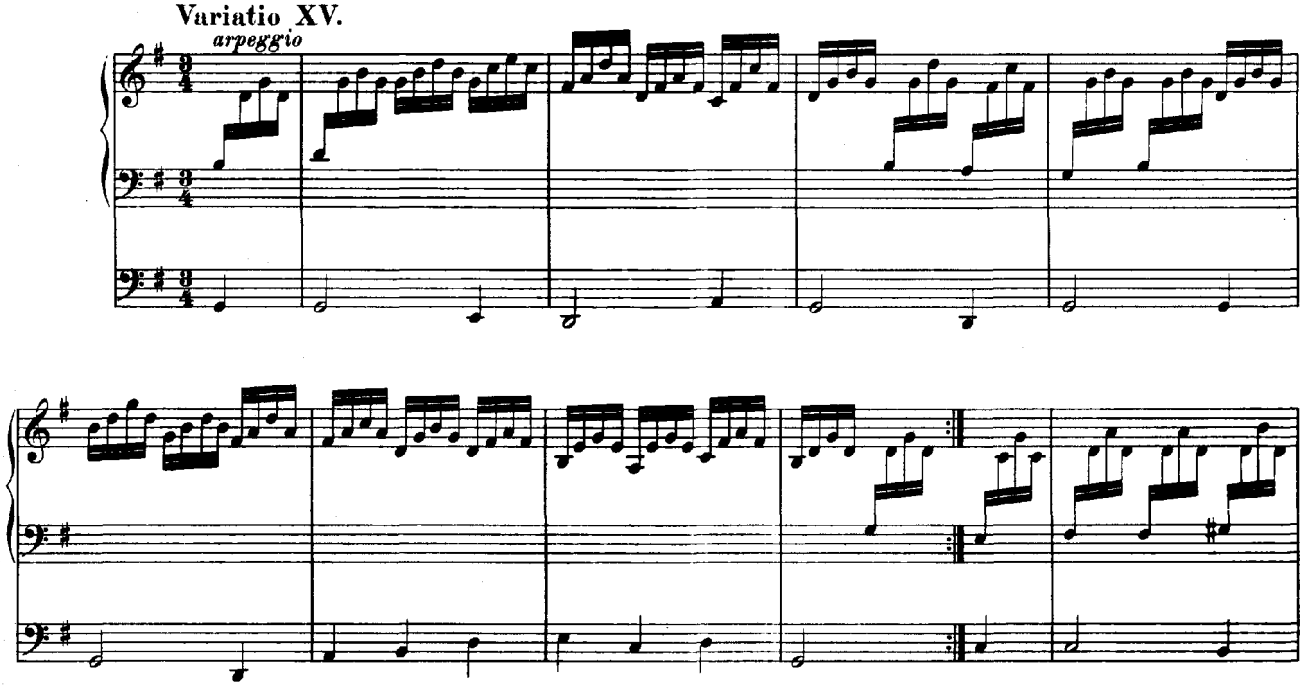


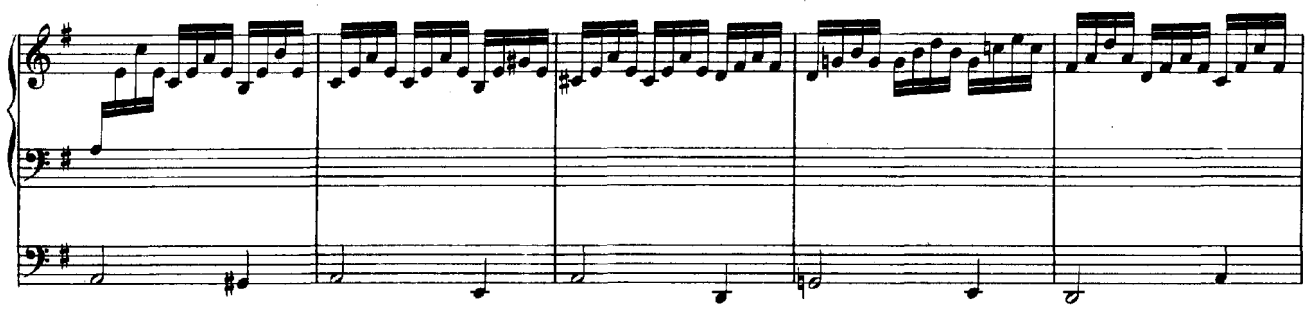
Variatio XIV.

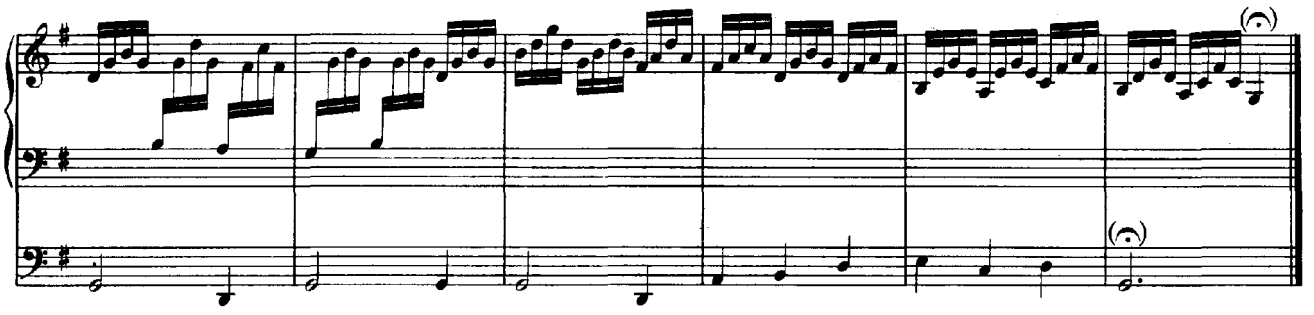


Variatio XV.

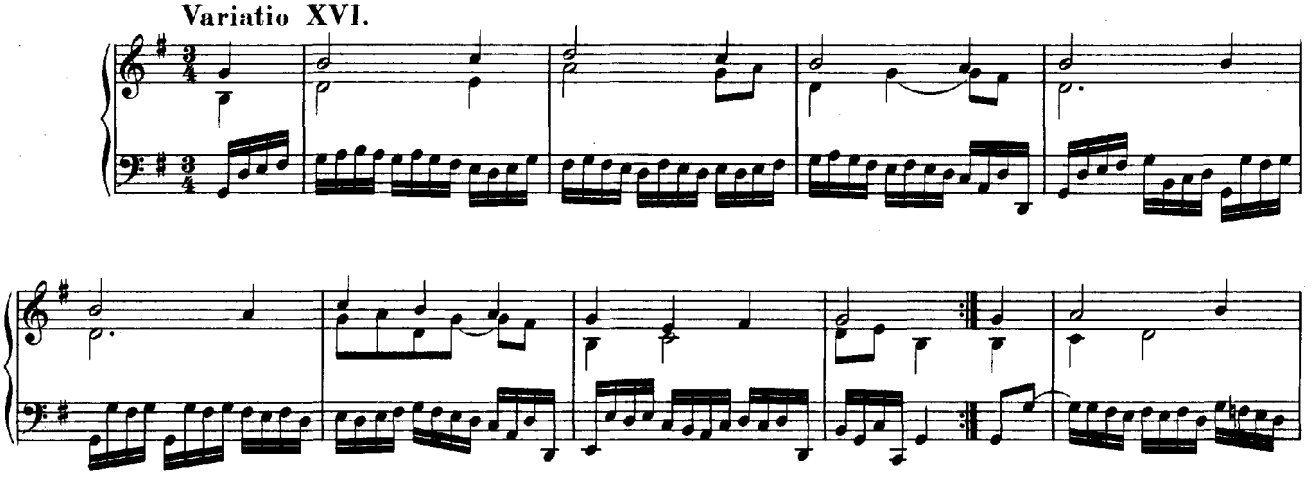
arpeggio

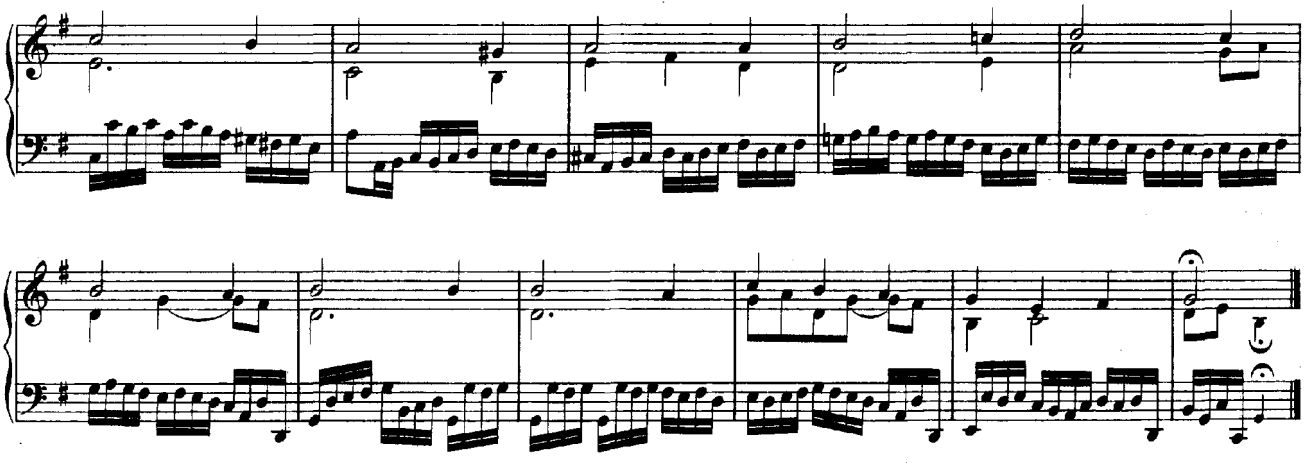




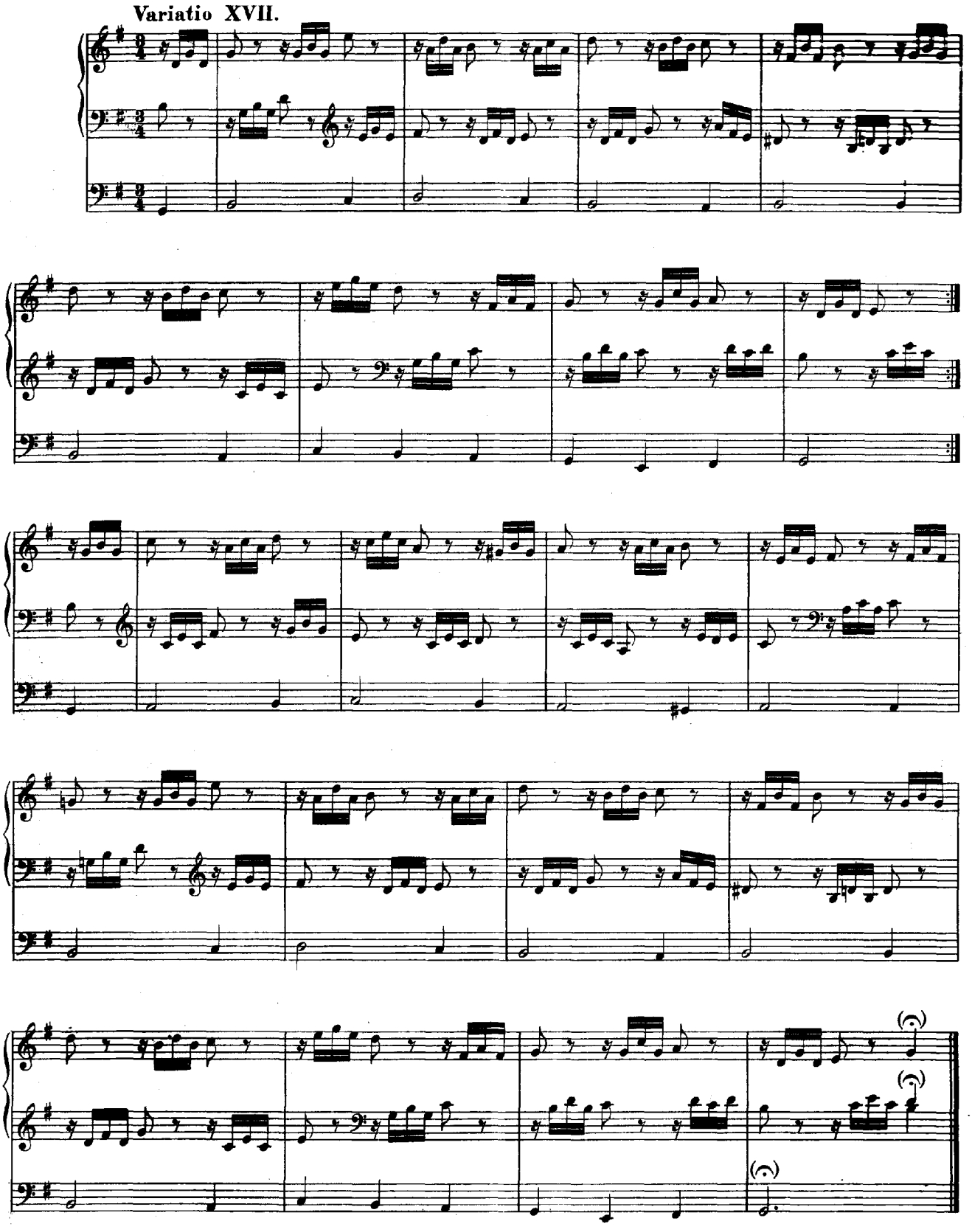


Variatio XVI.





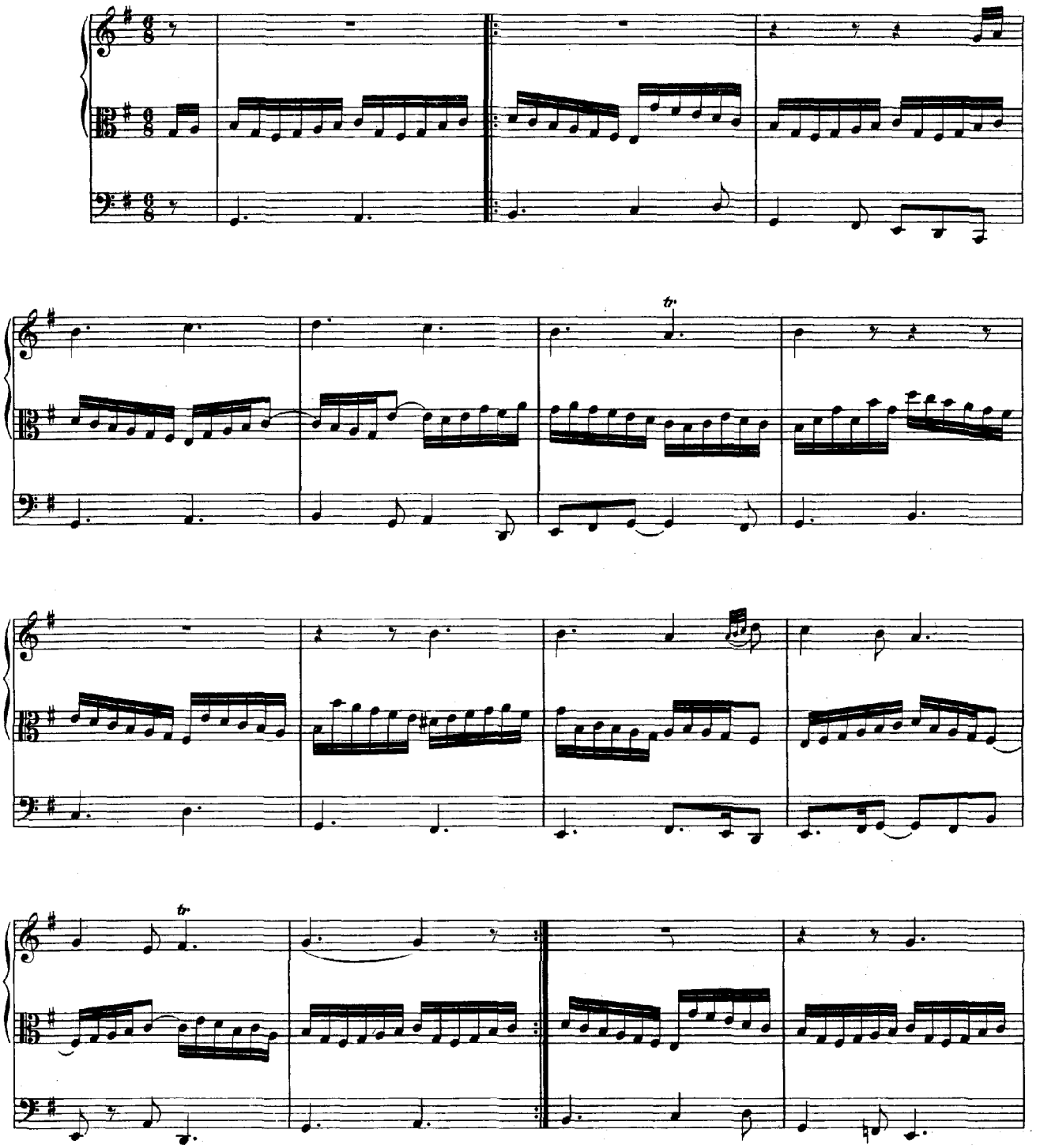
Variatio XVII.

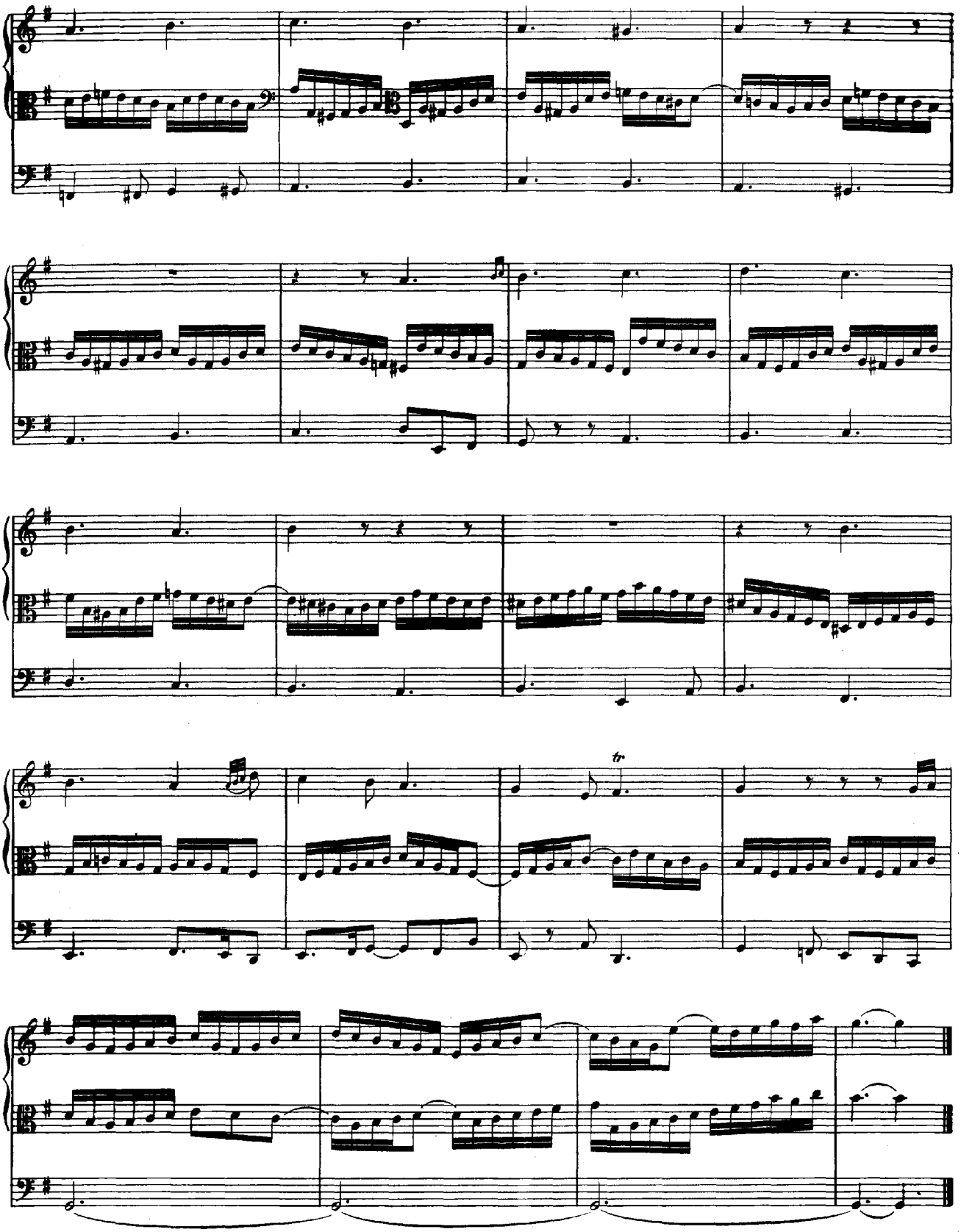


Nachtrag

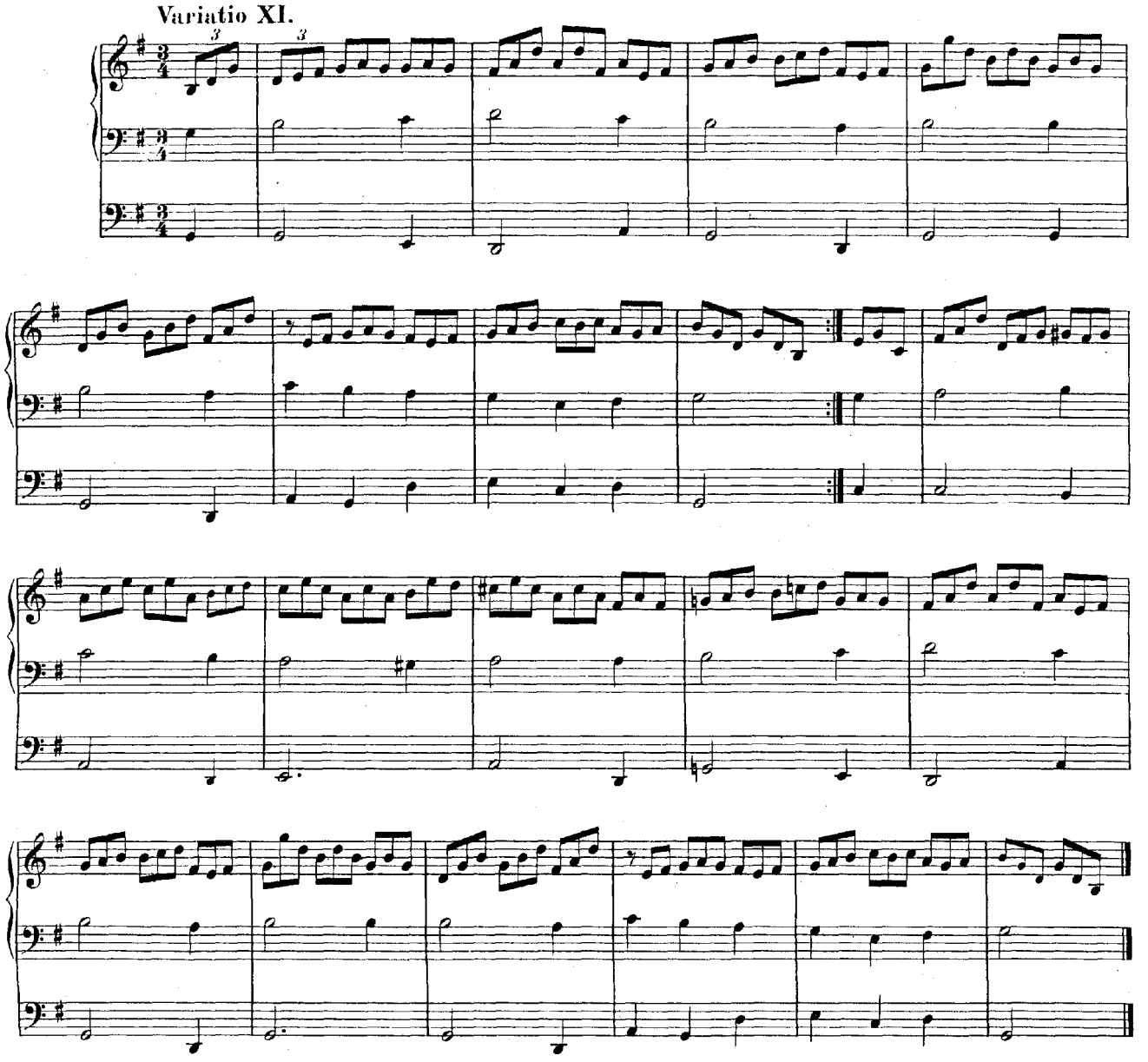
zu Jahrgang III Seite 199.

Allein Gott in der Höh' sei Ehr'.

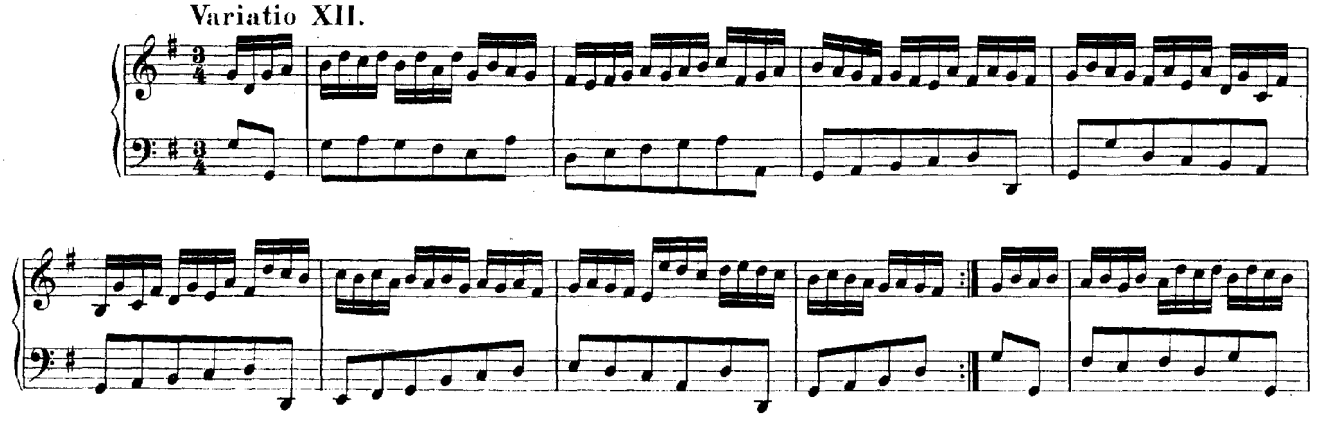



tr

Variatio XI.



Variatio XII.



Variatio XIV.

Variatio XV.

arpeggio